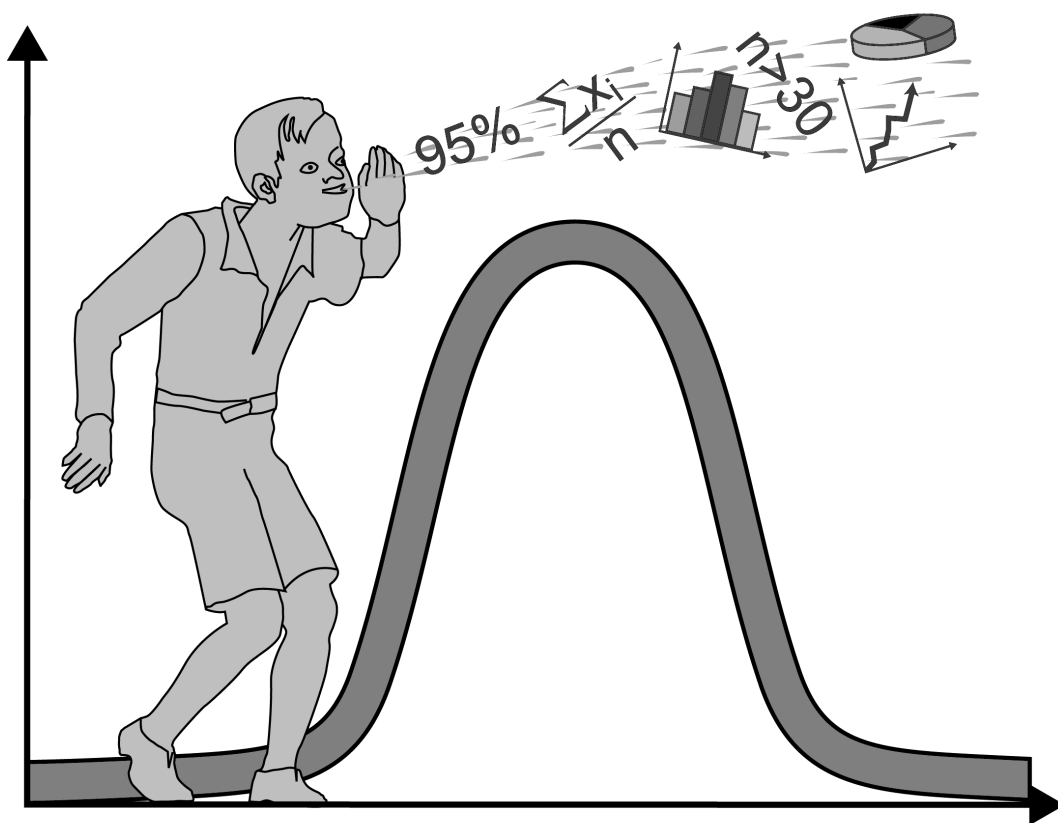


KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System

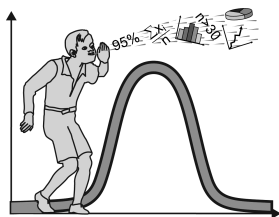
Statistisches Jahrbuch 2003 der Stadt Koblenz



KOBLENZ – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Statistisches Jahrbuch 2003
der Stadt Koblenz

Berichtsjahr 2002



Statistisches Jahrbuch 2003

Stadt Koblenz
Hauptamt - Abteilung Statistik

Verantwortlich: Dr. Manfred Pauly, Leiter der Abteilung Statistik
E-Mail: Manfred.Pauly@stadt.koblenz.de

Grafik und Layout: Frauke Eichhorn
E-Mail: Frauke.Eichhorn@stadt.koblenz.de

Statistischer
Auskunftsdienst: Tel: (0261) 129-1246, 1247
Fax: (0261) 129-1248
E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de

Zeichenerklärung:

- Angabe gleich Null
- 0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
- . Zahlenwert ist unbekannt oder geheimzuhalten
- ... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- r berichtigte Angabe
- p vorläufige Zahl
- s geschätzte Zahl
- * Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Redaktionsschluss: 30. Juni 2003

Drucklegung: Juli 2003

Postbezug: Stadtverwaltung Koblenz
Hauptamt - Abteilung Statistik
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

© Stadt Koblenz, 2003

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet



KOBLENZ – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

www.koblenz.de

Inhaltsübersicht

	Seite
ZUM AUFBAU DES STATISTISCHEN JAHRBUCHS	6

BEOBACHTUNGSFELDER IM KoSTATIS:

KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ	9
FLÄCHENNUTZUNG	23
BEVÖLKERUNG	31
KLIMA UND UMWELT	115
SOZIALES	125
BAUEN UND WOHNEN	143
WIRTSCHAFT UND ARBEIT	159
VERKEHR	193
ORDNUNG UND SICHERHEIT	211
TOURISMUS	219
KULTUR UND BILDUNG	231
KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG	245
VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK	255
WAHLEN	269

ANHANG:

ABBILDUNGSVERZEICHNIS	291
ADRESSENVERZEICHNIS	301

Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuchs

Wie in den vergangenen Jahren wird das Informationsangebot im Statistischen Jahrbuch in einzelne Fachkapitel (Beobachtungsfelder) strukturiert. Im einzelnen sind dies:

- | | |
|-----|-----------------------------------|
| 1. | FLÄCHENNUTZUNG |
| 2. | BEVÖLKERUNG |
| 3. | KLIMA UND UMWELT |
| 4. | SOZIALES |
| 5. | BAUEN UND WOHNEN |
| 6. | WIRTSCHAFT UND ARBEIT |
| 7. | VERKEHR |
| 8. | ORDNUNG UND SICHERHEIT |
| 9. | TOURISMUS |
| 10. | KULTUR UND BILDUNG |
| 11. | KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG |
| 12. | VERGLEICHENDE GROSSSTADTSTATISTIK |
| 13. | WAHLEN |

Den 13 Beobachtungsfeldern wird ein Fachkapitel zum Thema "DIE KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG" vorangestellt, in dem das zentrale Konzept des Raumbezugssystems der Stadt erläutert wird. Hier wird die Systematik erläutert, nach der das Stadtgebiet in Stadtteile, statistische Bezirke und Baublöcke untergliedert wird. Die Pflege und Fortschreibung dieses Systems auf alphanumerischer Ebene in zentralen Datenbanken wie auch auf geometrischer Ebene in einem Geographischen Informationssystem (GIS) ist eine der wichtigsten und weitreichenden Aufgaben der Kommunalstatistik.

Der Umfang der einzelnen Fachkapitel variiert entsprechend ihrer Bedeutung für die Kommunalpolitik, für Stadtplanung und Verwaltung aber auch in Abhängigkeit vom verfügbaren Datenangebot. Auch nach vier Jahren Aufbauarbeit im KoStatIS gilt es, weitere Datenquellen zu erschließen bzw. schon vorhandene detaillierter auszuwerten.

Das Statistische Jahrbuch liefert im Wesentlichen Standardinformationen in selbsterklärenden Tabellen, Grafiken oder Karten. Dennoch sollten die einleitenden Abschnitte der Fachkapitel beachtet werden. Sie enthalten (Hintergrund-) Informationen über die (Sach-)Information, und sind nach folgendem Schema einheitlich gegliedert:

- *Worüber wird berichtet?*
In diesem Abschnitt wird eine kompakte inhaltliche Zusammenfassung der Berichterstattung im jeweiligen Beobachtungsfeld gegeben
- *Wo kommen die Daten her?*
Dieser Abschnitt enthält Angaben über die genutzten Datenquellen und evt. damit verbundenen Besonderheiten.

- *Begriffsklärung und wichtige Hinweise*

Tabellen, Grafiken und Karten eignen sich als Präsentationsmedien quantitativer Sachverhalte in hervorragender Weise. Der Spruch "Ein Bild sagt mehr als tausend Worte" gilt in der statistischen Berichterstattung jedoch nur bedingt. Oft sind weitere Hintergrundinformationen für die Interpretation der Abbildungen erforderlich. Daher wird empfohlen, diesen Abschnitt zu Beginn eines jeden Fachkapitels mit besonderer Sorgfalt zu lesen.

- *Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen*

In diesem Abschnitt wird eine – nicht vollständige – Auflistung von Veröffentlichungen oder Berichten präsentiert, die ergänzende oder weiterführende Informationen zu den entsprechenden Beobachtungsfeldern enthalten. Weitere Anregungen und Hinweise zu Veröffentlichungen oder themenspezifischen Einrichtungen in der Stadt werden gerne von der Statistikstelle entgegengenommen.

Jeder dargestellte Themenbereich wird aus unterschiedlichen Blickwinkel betrachtet. Zeitreihen unterschiedlicher Länge zeigen die Entwicklungstendenzen der letzten Jahre auf. Das aktuelle Berichtsjahr – in der Regel das Jahr 2001 - wird sachlich besonders differenziert beschrieben. Auswahl und Gliederung der Themen und Merkmale orientieren sich im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten an den Informationsbedürfnissen der Fachplaner wie auch der Öffentlichkeit. Demzufolge spielt die kleinräumige Differenzierung nach Stadtteilen oder Bezirken eine besondere Rolle in den einzelnen Beobachtungsfeldern. Auf dieser für Planer und Entscheider relevanten Raumbezugsebene besitzt die Kommunalstatistik ein gewisses Monopol gegenüber anderen Informationsdienstleistern insbesondere aus der amtlichen Statistik.

Der Blick in das "Innere" der Stadt wird ergänzt durch regionale Vergleiche in den einzelnen Beobachtungsfeldern. Ausgewählte kreisfreie Städte in Rheinland-Pfalz, wie auch die Landkreise im Umland des Oberzentrums Koblenz werden dazu herangezogen. Das Beobachtungsfeld "Vergleichende Großstadtstatistik" stellt den Vergleich über einen Themenquerschnitt von Bevölkerungsstrukturen, Arbeitsmarkt, Bautätigkeit und Tourismus in den Vordergrund der Berichterstattung.

Hinweis:

Insbesondere im Abbildungsteil wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet. Nur aus pragmatischen Gründen wird i.d.R. die männliche Schreibform gewählt.

0.

DIE KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ

Nr.	Art	Inhalt	Seite
0.		KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG	
0.01	T	Auszug aus dem Straßen- und Adressverzeichnis	14
0.02	K	Gliederung des Stadtgebietes nach Stadtteilen	15
0.03	T	Codierungsschema der 32 Stadtteile.....	16
0.04	K	Gliederung des Stadtgebietes nach statistischen Bezirken	17
0.05	T	Codierungsschema der 101 statistischen Bezirke.....	18
0.06	T	Auszug aus dem Straßen- und Adressverzeichnis nach statistischen Bezirken	19
0.07	T	Auszug aus dem Straßen- und Adressverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten	20
0.08	K	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz	21
0.09	K	Abgrenzung der Stadtteile und statistischen Bezirke vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans von Koblenz	22

Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

Worüber wird berichtet?

Die kleinräumige Gliederung ist kein "klassisches" Beobachtungsfeld mit einem thematischen Inhalt, der in sachlicher, zeitlicher oder räumlicher Differenzierung zu analysieren wäre, wie dies in den nachfolgenden Fachkapiteln geschehen wird.

Vielmehr geht es in diesem Abschnitt darum, die Methodik zu erläutern, die es überhaupt erst ermöglicht, adressbasierte Daten zwecks kleinräumiger Betrachtung zu größeren, beliebig abgrenzbaren Raumeinheiten zu aggregieren. Dieses Instrumentarium wird in den anderen Beobachtungsfeldern bei der Analyse unterschiedlichster Sachverhalte angewandt (z.B. Anzahl der Einwohnerzahlen nach Stadtteilen, PKWs nach Parkzonen, Gebäude nach Kehrbezirken usw.).

Wo kommen die Daten her?

Im Gegensatz zu den anderen Beobachtungsfeldern, bei denen v.a. Daten aus den operativen Verfahren der Fachämter ausgewertet werden, ist die Statistikstelle allein verantwortlich für den Aufbau und die Pflege des Systems der Kleinräumigen Gliederung. Jedes neu errichtete Gebäude wird hier, nachdem Straße und Hausnummer vom städtischen Vermessungsamt gemeldet worden sind, in das zentrale Zuordnungsverzeichnis eingestellt und erhält damit die eindeutige Zugehörigkeit zu einem Stadtteil, einem Wahlbezirk, einer Parkzone usw.

In allen Verwaltungs- und Planungsbereichen der Stadt, in deren Arbeitsfeldern räumliche Gliederungen verwendet werden, sollte das System der kleinräumigen Gliederung als Basis der Fachgliederung eingesetzt werden. Nur so ist eine oft erforderliche Verknüpfung unterschiedlicher Themen auf der Ebene fachspezifischer Gebietsabgrenzungen möglich.

Die Statistikstelle bietet gerne ihre Unterstützung dabei an.

Begriffsklärung/Hinweise

⇒ Begriff "Stadtteil"

Der Begriff Stadtteil wird im Sinne der kleinräumigen Gliederung gebraucht. Er stellt die größte räumliche Gliederungsebene der Stadt dar, die mosaikweise bis auf die feinste Ebene einzelner Adressen aufgebrochen werden kann.

Die geographische Abgrenzung der Stadtteile ist nicht deckungsgleich mit den Gemarkungen aus dem Katasterwesen, sondern folgt v.a. dem Aspekt der Abgrenzung baulich und soziodemographisch möglichst geschlossener und homogener Teilräume.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

⇒ *Straßenverzeichnisse Rahmen der kleinräumigen Gliederung*

Das amtliche Straßenverzeichnis der Stadt Koblenz wird beim Vermessungsamt der Stadt geführt. Aufbauend auf diesem Datenbestand publiziert die Statistikstelle in unregelmäßigen Abständen aktualisierte Straßenverzeichnisse, denen die Zuordnung von Wohnplätzen, Straßen- und Hausnummernbereichen zu Stadtteilen, Bezirken oder fachspezifischen Gebietseinteilungen (z.B. Schornsteinfegerbezirke) zu entnehmen ist. Ergänzt werden diese Verzeichnisse durch thematische Karten.

Die Straßenverzeichnisse sind auch auf Datenträger verfügbar. Die aktuellen Ausgaben beziehen sich auf den Stichtag 1.1.2002

⇒ *Methodenbeschreibung vom Deutschen Städtetag*

Die ausführliche Methodenbeschreibung " Kommunale Gebietsgliederungen" wurde vom Deutschen Städtetag 1991, Reihe H, Heft 39 herausgegeben. Die meisten deutschen Großstädte haben sich grundsätzlich an diesem Konzept orientiert. Dies ist die Grundlage für viele städtevergleichende Untersuchungen (z.B. durch das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) oder das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung).

Die Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz als Grundlage statistischer Auswertungen

→Diversität des Lebensraums Stadt

Der Lebensraum Stadt als Wohnungs- Versorgungs- und Erholungsstandort wie auch als Bildungs- und Wirtschaftsstandort ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an räumlicher Diversität. So weisen z.B. Baulandpreise und Bebauungsstrukturen, Arbeitsplatzdichte und Gewerbestrukturen oder die Versorgung mit infrastrukturellen Einrichtungen signifikante Verteilungsmuster innerhalb des Stadtgebietes auf.

Diese stehen wiederum in einer engen Wechselwirkung mit der räumlichen Verteilung und der zeitlichen Entwicklung der Bevölkerungsstrukturen. Für eine anwendungsbezogene statistische Analyse demographischer Prozesse ist die Dimension des Raumbezugs - neben den inhaltlichen (z.B. Alter, Haushaltsgrößen) und zeitlichen Parametern - von grundlegender Bedeutung.

Auch für die Erfüllung zahlreicher administrativer und planerischer Aufgaben der kommunalen Verwaltung einer Großstadt ist die Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen eine wesentliche Voraussetzung. Dies reicht von der Kindertagesstättenbedarfsplanung über die Schulentwicklungsplanung bis zur Friedhofsplanung – betroffen sind letztlich alle Aufgabenfelder, in denen es gilt, Angebot und Bedarf kleinräumig zu bewerten und anzupassen.

→Kleinräumige Gliederung als Instrumentarium der räumlichen Analyse

Das wichtigste organisatorische Instrumentarium zur statistischen Analyse und Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen ist die Kleinräumige Gliederung (KGL) der Stadt, die in Koblenz nach den Empfehlungen des Deutschen Städtetages im Jahre 1982 implementiert worden ist. Sie wird zentral in der Statistikstelle gepflegt und kontinuierlich fortgeschrieben.

Die Kleinräumige Gliederung ist ein hierarchisch aufgebautes Lokalisierungs- und Zuordnungssystem, basierend auf der Adressangabe eines Objektes in Form von Straße und Hausnummer.

→Flächendeckende Einteilung des Stadt in 32 (statistische) Stadtteile

Das Stadtgebiet wird – jeweils flächendeckend – in unterschiedlich fein differenzierte Ebenen von Gebietseinheiten (Stadtteile, Statistische Bezirke, Blöcke und Blockseiten) gegliedert. In der Grobgliederung ist Koblenz in 32 (statistische) Stadtteile unterteilt. Die vollständige Zuordnung aller Adressen zu ihren jeweiligen Stadtteilen wird von der Statistikstelle der Stadt Koblenz in einem *Straßenverzeichnis* publiziert. Abbildung 0.1 zeigt einen Auszug aus diesem Verzeichnis.

Die Abbildung 0.2 verdeutlicht die räumliche Abgrenzung der Stadtteile. Über das Schlüsselsystem der KGL wird jeder gültigen Adresse in Koblenz genau ein Stadtteil zugeordnet.

ABB. 0.1: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH STADTTETLEN

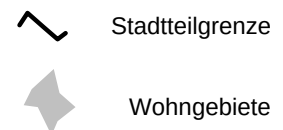
Straßen- schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Stadtteil
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße	1	217	2	212	Rübenach
2	Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	Neuendorf
3	Adamsstraße	5	9	2	10	Süd
4	Ahornweg	1	5	2	4	Karthäuserhofgelände
5	Akazienweg	1	79	6	72	Karthäuserhofgelände
6	Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	22	Pfaffendorfer Höhe
9183	Aldegundisstraße	1	25	2	54	Arzheim
9308	Alemannenstraße	3	33	6	34	Rübenach
7	Alexanderstraße	3	53	8	54	Karthause Nord
8	Alfred-Delp-Straße	1	5			Pfaffendorfer Höhe
9	Alte Burgstraße	9	35	4	52	Niederberg
9154	Alte Emser Straße	1	11	2	32 c	Arenberg
10	Alte Heerstraße	1	85	2	96	Horchheim
10	Alte Heerstraße	91	149	102	170	Horchheimer Höhe
9209	Alte Kirchstraße	7	17	4	26	Bubenheim
9309	Alte Straße	1	17	2	18	Rübenach
12	Altenbergerhofstraße	1	21	2	14 a	Pfaffendorfer Höhe
13	Altengraben	7	27	14	52	Altstadt
14	Altenhof	1	19	2	14	Altstadt
15	Alter Weg	1	15	2	20	Horchheim
16	Altlohrtor	1	17	2	40	Altstadt
644	Am Aachener Hof	1	5	2	4	Kesselheim
72770	Am Alten Bierkeller	3	13	2	10	Güls
17	Am Alten Hospital	1	9 a	2	14	Altstadt
18	Am Alten Schützenplatz	1	3	2	10	Metternich Neubaugebiet
19	Am Asterstein	3	19	2	18	Asterstein
20	Am Berg	1	17	2	6	Lützel
9274	Am Bienenstock			2	10	Immendorf
21	Am Brunnchen	1	9	2	2	Metternich Neubaugebiet
9231	Am Burgberg	1	11			Güls
22	Am Dornsbach	1	15	2	26	Horchheimer Höhe
9155	Am Eichbaum	1	29	2	28	Arenberg
23	Am Falkenhorst	5	31	2	42	Karthause Nord
24	Am Flugfeld	1	81			Karthause Flugfeld

Abb. 0.2: Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz:

Gliederung des Stadtgebiets nach Stadtteilen



Maßstab ca. 1:100 000



Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

Die genaue Abgrenzung der Stadtteile im Rahmen dieses Schlüsselsystems orientiert sich in erster Linie an den gewachsenen Strukturen, die eine gewisse Homogenität innerhalb der Stadtteile erwarten lassen, aber auch an statistischen bzw. datenorganisatorischen Kriterien. So wird z.B. die "Karthause" in der Kleinräumigen Gliederung in die drei statistischen Stadtteile "Karthause Nord", "Karthäuserhofgelände" und "Karthause Flugfeld" unterteilt. In ähnlicher Weise wird – im Gegensatz zu amtlichen Kartenwerken - zwischen den Stadtteilen "Metternich" und "Metternich Neubaugebiet" unterschieden.

Wesentlich für den Aufbau der KGL ist allerdings nicht die Klartext-Benennung der Stadtteile, sondern deren eindeutige Identifikation durch einen zweistelligen numerischen Schlüssel (vgl. Abb. 0.3):

ABB. 0.3: CODIERUNG DER 32 STADTTEILE

ID	Name	ID	Name	ID	Name
10	Altstadt	40	Lützel	70	Ehrenbreitstein
11	Mitte	41	Metternich	71	Niederberg
12	Süd	42	Metternich Neubaugebiet	72	Asterstein
13	Oberwerth	43	Neuendorf	73	Pfaffendorf
14	Karthause Nord	44	Wallsheim	74	Pfaffendorfer Höhe
15	Karthäuserhofgelände	45	Industriegebiet	75	Horchheim
16	Karthause Flugfeld	50	Kesselheim	76	Horchheimer Höhe
17	Goldgrube	51	Güls	80	Arzheim
18	Rauental	52	Rübenach	81	Arenberg
19	Moselweiß	53	Bubenheim	82	Immendorf
20	Stolzenfels				
21	Lay				

Die Codierung der 32 Stadtteile folgt einer gewissen Systematik: Wie aus der Karte (Abb. 0.2) hervorgeht, entspricht die erste Ziffer des Stadtteilschlüssels der geographischen Lage des jeweiligen Stadtteils: Mit den Ziffern 1 und 2 sind die linksrheinischen bzw. rechts der Mosel liegenden Stadtteile codiert, die Ziffern 4 und 5 fassen die links der Mosel liegenden Stadtteile zusammen, die Schlüssel der rechtsrheinischen Stadtteile beginnen mit den Ziffern 7 bzw. 8. Auch innerhalb dieser drei durch Rhein und Mosel getrennten Stadtgebiete kann durch die erste Ziffer der Verschlüsselung eine weitere räumliche Unterscheidung der Stadtteile erfolgen: So gehören die Stadtteile mit den Ziffern 1, 4 und 7 zum Stadtzentrum bzw. zu den sich unmittelbar anschließenden Bereichen, während die Ziffern 2, 5 und 8 die z.T. mehr dörflich geprägten Stadtteile in den peripheren Stadtbereichen repräsentieren. Für die statistische Analyse sind derartige auch inhaltlich interpretierbare Codierungen sehr wertvoll, um gezielt räumliche Strukturen zu hinterfragen.

Abb. 0.4: Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz:
Gliederung des Stadtgebiets nach Statistischen Bezirken



Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

→ Die nächste Gliederungsebene: 101 Statistische Bezirke

Die 32 Stadtteile setzen sich mosaikartig aus insgesamt 101 Statistischen Bezirken zusammen. Die räumliche Abgrenzung der Bezirke ist der Abbildung 0.4 zu entnehmen. Auch für diese Raumbezugsebene gilt, dass jede in Koblenz gültige Adresse genau einem Bezirk und dieser wiederum genau einem Stadtteil zugeordnet werden kann. *Die Statistischen Bezirke sind mit einem 3-stelligen numerischen Wert verschlüsselt.* Die ersten beiden Stellen geben den zugehörigen Stadtteil an, die dritte Stelle dient der fortlaufenden Nummerierung aller Bezirke innerhalb des jeweiligen Stadtteils. In der Abbildung 0.5 sind die Bezirke mit ihrer Verschlüsselung aufgelistet. Die den Schlüsselnummern zugewiesenen Namen orientieren sich an Straßen, Kirchen, Schulen, markanten Plätzen u.ä. innerhalb der jeweiligen Bezirke und sollen für die räumliche Orientierung eine Hilfe darstellen.

ABB. 0.5: CODIERUNG DER 101 STATISTISCHEN BEZIRKE

Stadtteil (ID)	Bezirk		Bezirk	
	ID	Name	ID	Name
Altstadt (10)	101	Am Wöllershof	102	Deutsches Eck
	103	Josef-Görres-Platz	104	Altlohrtor
	105	Liebfrauenkirche		
Mitte (11)	111	Christuskirche	112	Bahnhofplatz
	113	Hilda Gymnasium	114	Rhein-Mosel-Halle
Süd (12)	121	Ludwigstraße	122	Schenkendorfplatz
	123	Schützenhof	124	Salierstraße
	125	Neversstraße	126	St. Josef-Kirche
	127	Evangelischer Stift		
Oberwerth (13)	131	Sportanlagen	132	Universität
Karthause Nord (14)	141	An der Bauschule	142	Auf dem Gockelsberg
	143	Fort Konstantin		
Karthäuserhofgelände (15)	151	Fachhochschule	152	Pionierhöhe
Karthause Flugfeld (16)	161	Stralsunder Straße	162	Austinstraße
	163	Magdeburger Straße	164	Am Grauen Kreuz
	165	Dresdener Straße		
Goldgrube (17)	171	Overbergschule	172	Johannes-Junglas-Straße
	173	Christian-Stramberg-Straße	174	Follmannstraße
	175	Kardinal-Krementz-Straße		
Rauental (18)	181	An der Windmühle	182	Pastor-Klein-Straße
	183	Franz-Weis-Straße	184	Verwaltungszentrum
	185	Baedekerstraße		
Moselweiß (19)	191	In der Hohl	192	Kemperhof
	193	Gülser Straße		
Stolzenfels (20)	200	Stolzenfels		
Lay (21)	211	Kapellenstraße	212	Kirche St. Martinus
Lützel (40)	401	Kirche St. Antonius	402	Goethe Hauptschule
	403	An der Ringmauer	404	Auf der Lay
	405	Bodelschwinghstraße	406	In der Wehring
	407	Am Güterbahnhof		
Metternich (41)	411	Bitburger Straße	412	Am Metternicher Wasserturm
	413	Am Sportplatz	414	Weingasse
	415	Sebastian-Kneipp-Straße	416	Pollenfeldweg
Metternich Neubaugeb. (42)	421	Bienenstück	422	Am Alten Schützenplatz
	423	Geisbachstraße		
Neuendorf (43)	431	Rheinschanze	432	Handwerkerstraße
	433	Pfarrer-Friesenhahn-Platz	434	Am Ufer
Wallersheim (44)	441	Kammertsweg	442	Langenaustraße
Industriegebiet (45)	450	Industriegebiet		

NOCH ABB. 0.5

Stadtteil (ID)	Bezirk		Bezirk	
	ID	Name	ID	Name
Kesselheim (50)	501	Im Kleestück	502	Im Sändchen
Güls (51)	511	Pastor-Kesten-Straße	512	Auf den Elf Morgen
	513	In der Laach	514	Am Burgberg
	515	Bisholder		
Rübenach (52)	521	Keltenstraße	522	Schleifmühlenstraße
	523	Von-Eltz-Straße		
Bubenheim (53)	530	Bubenheim		
Ehrenbreitstein (70)	701	Festung Ehrenbreitstein	702	Brentanostraße
Niederberg (71)	711	Im Römerkastell	712	Niederberger Höhe
	713	Neudorf		
Asterstein (72)	721	Goebensiedlung	722	Am Asterstein
	723	Fritz-von-Unruh-Straße		
Pfaffendorf (73)	731	Ravensteynstraße	732	In der Hohlstadt
Pfaffendorfer Höhe (74)	741	Altenbergerhofstraße	742	Ludwig-Beck-Straße
	743	Im Schenkelsberg		
Horchheim (75)	751	Pechlerberg	752	Dritteneimerweg
	753	Mittelstraße		
Horchheimer Höhe (76)	761	Im Baumgarten	762	Am Dornsbach
Arzheim (80)	801	Kreisstraße	802	Am Teebaum
Arenberg (81)	811	Immendorfer Straße	812	Vogelweide
Immendorf (82)	820	Immendorf		

Die genaue Abgrenzung der Bezirke innerhalb der Stadtteile orientiert sich v.a. an wichtigen Barrieren (z.B. Eisenbahnschienen, Bundesstraßen, Flüsse), da die Statistischen Bezirke zunächst auch die innerstädtischen Stimmbezirke darstellten und somit die Erreichbarkeit des Wahllokals innerhalb eines Stimmbezirks von Bedeutung ist. Erst seit den Kommunalwahlen 1999 ist die Identität von statistischen und Stimmbezirk aufgehoben. Außerdem wurde bei der Einteilung darauf geachtet, dass die Statistischen Bezirke nach Möglichkeit vergleichbare Einwohnerzahlen aufweisen, was ebenfalls vor dem Hintergrund einer Wahlbezirkseinteilung zu verstehen ist. Eine vollständige Dokumentation der Bezirkseinteilung nach Adressbereichen hält die Statistikstelle in einem entsprechenden Straßenverzeichnis (Abb. 0.6) vor.

ABB. 0.6: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN

Straßen- schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Bezirk
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße			2	108	523
9307	Aachener Straße	1	85 b			521
9307	Aachener Straße	87	217	112	212	522
2	Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	431
3	Adamsstraße	5	9	2	10	127
4	Ahornweg	1	5	2	4	152
5	Akazienweg	1	79	6	72	151
6	Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	22	743

→ Blöcke und Blockseiten als Basiselemente verschiedener Gebietseinteilungen

Die Einteilung des Stadtgebiets in Stadtteile und Bezirke entspricht der übergeordneten räumlichen Gliederungsebene, auf die in der Regel bei statistischen Auswertungen und Präsentationen Bezug genommen wird.

Für den internen Aufbau des Zuordnungssystems ist jedoch die darunter liegende Gliederungsebene der Blöcke und Blockseiten besonders relevant. Diese stellen die feinsten Partitionen in der Kleinräumigen Gliederung dar und sind deshalb v.a. für den Aufbau und die Verknüpfung fachspezifischer Gebietseinteilungen (z.B. Schulbezirke, Postleitzahlenbereiche u.ä.) wichtig. Auch die Stadtteile und die Statistischen Bezirke basieren auf den Blöcken und Blockseiten, die mit einem 6- bzw. 7-stelligen numerischen Code belegt werden. Die ersten 2 bzw. 3 Stellen geben dabei die eindeutige Zugehörigkeit des Blockes zu dem entsprechenden Stadtteil bzw. Statistischem Bezirk wider. Das vollständige Zuordnungsverzeichnis aller Adressen zu Blöcken und Blockseiten wird von der Statistikstelle fortgeschrieben und publiziert. Die Abbildung 0.7 stellt einen Auszug daraus vor, der im Vergleich zu den Verzeichnissen auf Stadtteil- bzw. Bezirksebene den zunehmenden Differenzierungsgrad der zugeordneten Adressbereiche verdeutlicht.

ABB. 0.7: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH BLÖCKEN UND BLOCKSEITEN

Straßen- schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Block (Seite)
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße	1	3			521 052 (1)
9307	Aachener Straße			2	2 i	523 051 (1)
9307	Aachener Straße			4	4	523 052 (1)
9307	Aachener Straße	5	5f			521 051 (1)
9307	Aachener Straße	7	21			521 023 (1)
9307	Aachener Straße			8	28	523 045 (1)
9307	Aachener Straße	25	25			521 022 (1)
9307	Aachener Straße			30	52	523 026 (1)
9307	Aachener Straße	33	55			521 021 (1)
9307	Aachener Straße			54	66	523 025 (1)
9307	Aachener Straße	57	65			521 015 (1)
9307	Aachener Straße	67	67			521 014 (1)
9307	Aachener Straße			70	88	523 014 (6)
9307	Aachener Straße	71	71			521 013 (1)

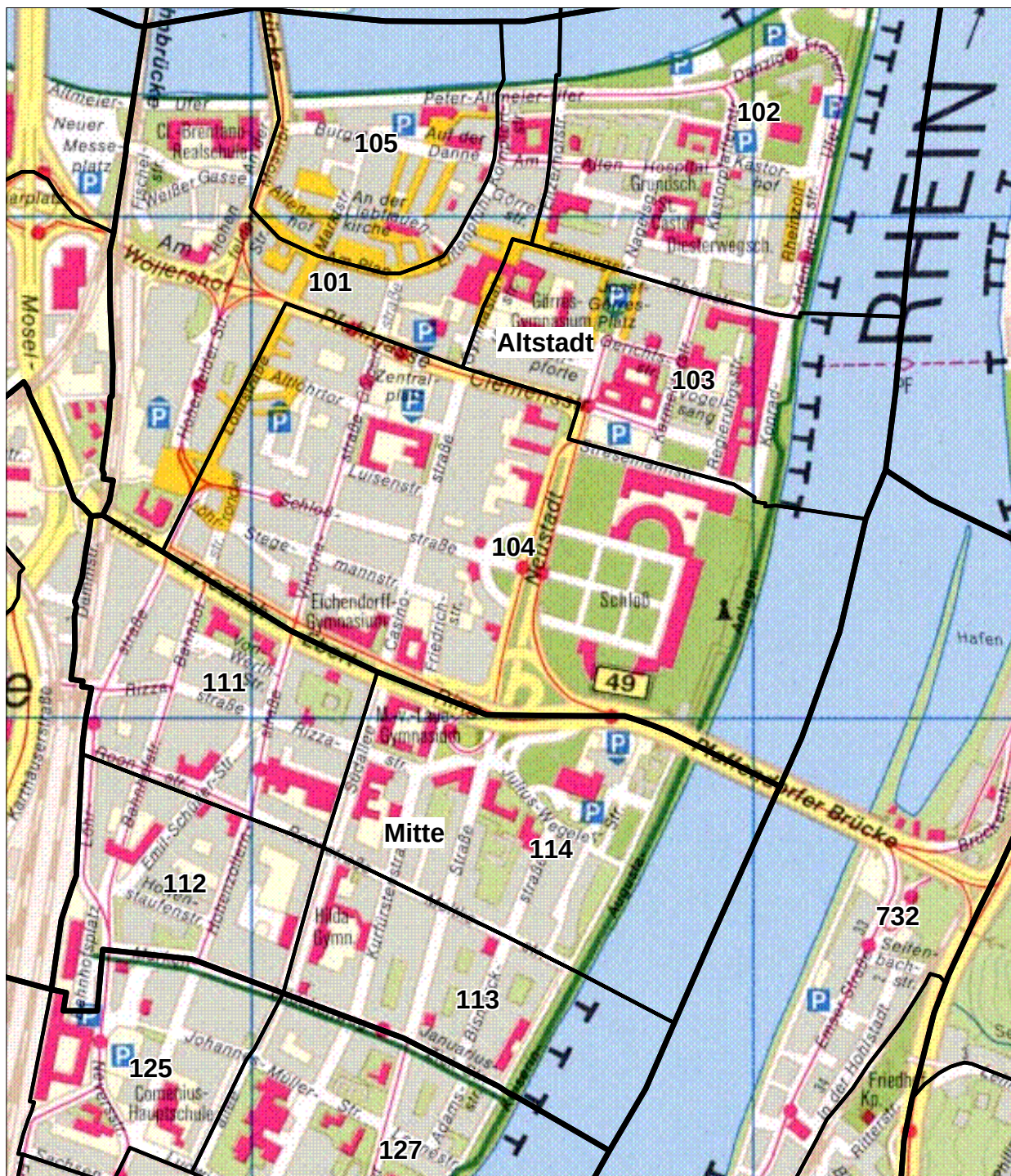
Die kartographische Umsetzung der Blockeinteilung am Beispiel eines Ausschnitts der Aachener Straße ist in der Abbildung 0.8 dargestellt.

ABB. 0.8: AUSSCHNITT AUS DER BLOCKGLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ



Die abschließende Abbildung 0.9 zeigt die Abgrenzung der Stadtteile und statistischen Bezirke vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans am Beispiel des Innenstadtsgebiets. Diese Darstellung dient der besseren Orientierung und wird flächendeckend für die Stadt Koblenz bei der Statistikstelle auf Datenträger vorgehalten.

Abb. 0.9: Abgrenzung von Stadtteilen und statistischen Bezirken vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans



Maßstab: ca. 1: 10.000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

1.

LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
1		LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG	
1.01	T	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz	27
1.02	K	Lageskizze Koblenz in der Region	27
1.03	T	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz.....	28
1.04	T	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich	29
1.05	D	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich	29
1.06	T	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz.....	30
1.07	D	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz.....	30

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld "Lage und Flächennutzung" präsentiert den Themenbereich mit der vermeintlich geringsten zeitlichen Dynamik.

Neben den Merkmalen der geographischen Lage, werden die Höhenlage markanter Lokalitäten im Stadtgebiet, die Flächennutzung und weitere topographische Daten (Länge der Flüsse, Grenzlängen zu Nachbarkreisen) bereitgestellt.

Sehr große Informationslücken existieren weiterhin in der kleinräumigen Differenzierung der Flächennutzung in Koblenz (geplante bzw. tatsächliche). Während in fast allen Beobachtungsfeldern mit explizitem Raumbezug die Sachinformation bis auf die Ebene einzelner Gebäude oder Wohnblöcke "gezoomt" werden kann, fehlen solche Daten – zumindest in dv-technisch zugänglicher Form – noch im Statistischen Informationssystem.

Lediglich auf der relativ kleinmaßstäblich aggregierten Ebene der insgesamt 20 Gemarkungen in Koblenz ist zur Zeit eine systematische, flächendeckende Fortschreibung nach Nutzungskategorien möglich.

Von Interesse sind auch die regionalen Vergleiche. Wie ist die Stadt Koblenz hinsichtlich der Flächennutzung im Stadtgebiet im Vergleich zu anderen kreisfreien Städten einzuordnen? Des weiteren wird die Frage tendenzieller Änderungen in der Flächennutzung in Koblenz seit 1985 beleuchtet.

Wo kommen die Daten her?

Wichtigste Datengrundlage für das Beobachtungsfeld "Lage und Flächennutzung" ist die *Flächenerhebung*, die 1978 in die amtliche Statistik eingeführt worden ist. Ihre derzeitige Rechtsgrundlage ist im Gesetz über die Agrarstatistiken verankert. Die Flächenerhebung erfolgte bisher in den Jahren 1979, 1981, 1985, 1993, 1997 und 1999.

Basis der Erhebung ist das *Liegenschaftsbuch*. Das Landesvermessungsamt stellt hieraus die Daten für die sekundärstatistische Aufbereitung im Statistischen Landesamt gemarkungsweise zusammen. Erster Ansprechpartner für die Stadt Koblenz ist das städtische Vermessungsamt. Die Daten der Flächennutzung in den Gemarkungen wurden vom Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz bereitgestellt.

Begriffsklärungen und weitere Hinweise

⇒ *Änderungen des Nutzungsartenkatalogs im Laufe der Zeit*

Die in der amtlichen Statistik vorgenommene Unterteilung der Flächennutzungen in unterschiedliche Kategorien folgt einem einheitlichen *Nutzungsartenkatalog*. Dieses Zuordnungssystem soll den Vergleich der Flächennutzung in unterschiedlichen Gebieten (z.B. Gemeinden) zu einem gegebenen Zeitpunkt ermöglichen. Da der Nutzungsartenkatalog bzw. die Zuweisung bestimmter Nutzungsarten zu den ausgegliederten Kategorien jedoch im Laufe der Zeit geändert worden ist, ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse entlang der Zeitachse eingeschränkt! Die in den Statistiken ersichtliche Veränderung der Flächennutzung einer Gemeinde im Laufe der Zeit ist also nicht nur auf tatsächliche Nutzungsänderungen, sondern auch auf statistisch-methodische Ursachen zurückzuführen.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Das Statistische Landesamt publiziert regelmäßig einen Bericht zum Thema "Nutzung der Bodenfläche (Ergebnisse der Flächenerhebung – tatsächliche Nutzung). Diesem Bericht sind neben den Daten für die einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz auch eine detaillierte Beschreibung der Nutzungsarten, wie auch wichtigsten Änderungen im Nutzungsartenkatalog zu entnehmen.

ABB. 1.01: TOPOGRAPHISCHE LAGEPARAMETER DER STADT KOBLENZ

Geographische Lage der Stadt	Koordinaten
nördliche Breite	50° 21' N
östliche Länge	7° 35' E
Geländepunkte der Stadt Koblenz über Normal-Null	Höhe
Platz am "Deutschen Eck"	64,70 m
"An der Liebfrauenkirche"	75,30 m
Karthause Flugfeld	174,50 m
"Festung Ehrenbreitstein" (Innenhof)	175,20 m
"Schmittenhöhe" (Dicke Eiche)	330,80 m
"Kühkopf"	382,20 m
Ausdehnung der Stadt	Länge
Nord-Süd-Durchmesser	14 km
Ost-West-Durchmesser	15 km
Umfang	69 km
Grenzlängen zu den Nachbarkreisen	Länge
gemeinsame Grenze zum Rhein-Lahn-Kreis	14,0 km
gemeinsame Grenze zum Westerwaldkreis	4,5 km
gemeinsame Grenze zum Landkreis Mayen-Koblenz	50,5 km
Länge der Flüsse im Stadtgebiet	Länge
Länge des Rheins im Stadtgebiet	14,5 km
Länge der Mosel im Stadtgebiet	11,7 km

Quelle: Vermessungsamt der Stadt Koblenz

ABB. 1.02: LAGESKIZZE

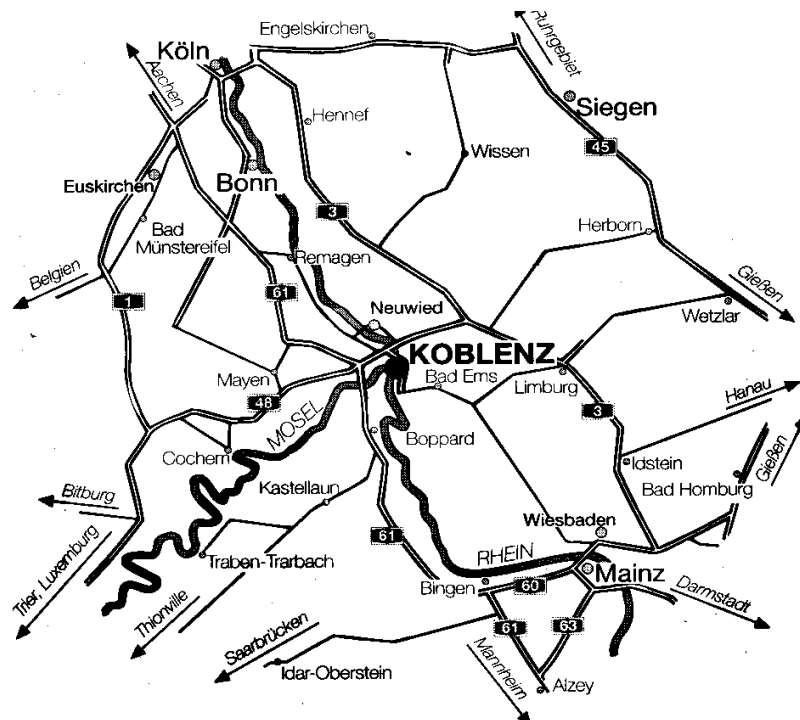


ABB. 1.03: FLÄCHENNUTZUNG IN DEN GEMARKUNGEN DER STADT KOBLENZ (STAND 31.12.2001)

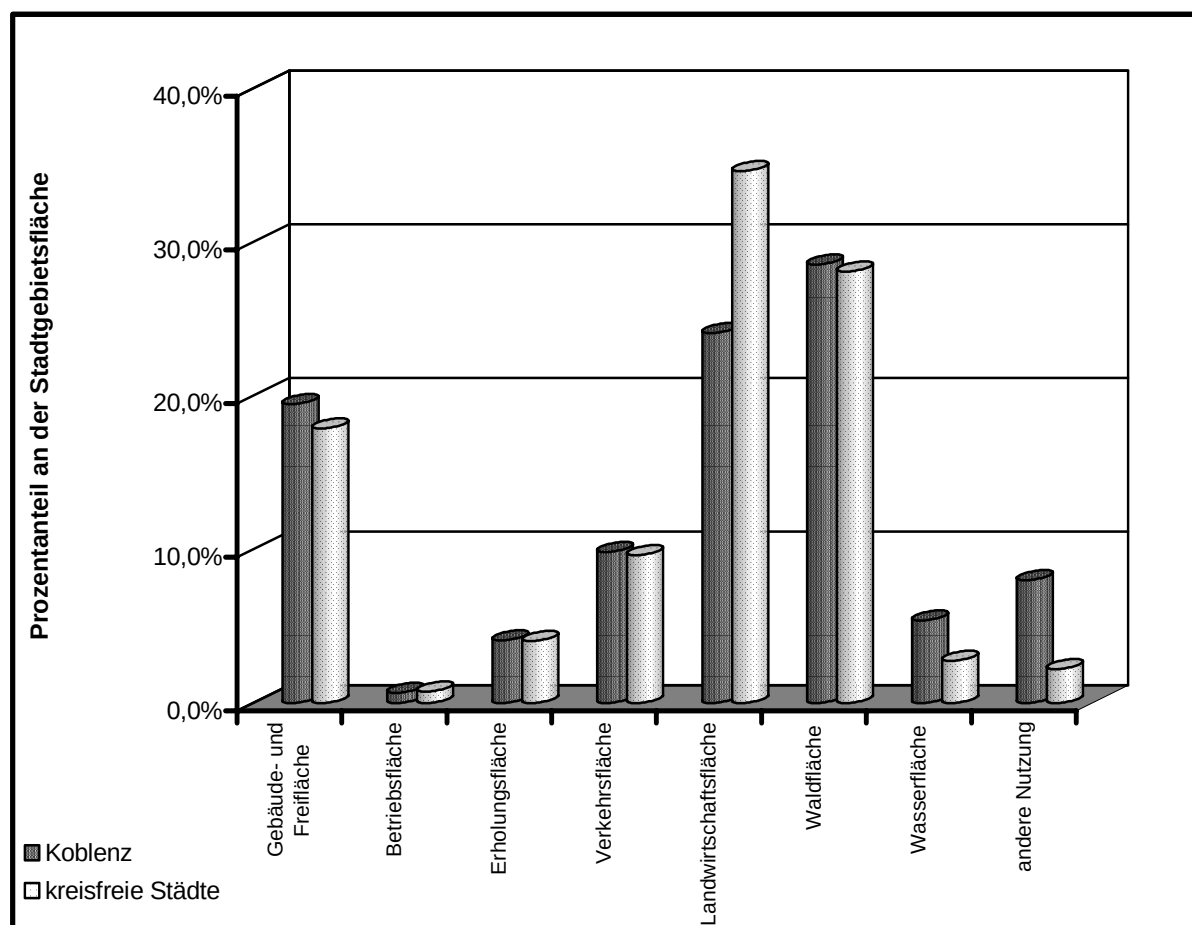
Gemarkung	Fläche/ Anteile		davon							
			Gebäude- und Freifläche	Betriebs- fläche	Erholungs- fläche	Verkehrs- fläche	Landwirt- schafts- fläche	Wald- fläche	Wasser- fläche	andere Nutzung
Koblenz	ha	2.534,9	423,7	8,4	78,7	239,9	38,6	1.611,5	111,0	23,1
	%	100,0%	16,7%	0,3%	3,1%	9,5%	1,5%	63,6%	4,4%	0,9%
Moselweiß	ha	313,2	110,5	0,9	35,5	40,8	26,8	23,0	52,3	23,4
	%	100,0%	35,3%	0,3%	11,3%	13,0%	8,5%	7,3%	16,7%	7,5%
Lay	ha	249,5	27,2	0,3	8,8	13,0	73,2	102,0	23,8	1,2
	%	100,0%	10,9%	0,1%	3,5%	5,2%	29,3%	40,9%	9,5%	0,5%
Bisholder	ha	23,5	6,7	-	2,7	1,6	9,8	2,5	0,0	0,2
	%	100,0%	28,4%	-	11,4%	6,8%	41,9%	10,7%	0,0%	0,7%
Güls	ha	795,6	85,6	7,9	38,8	61,5	358,0	195,1	45,7	3,1
	%	100,0%	10,8%	1,0%	4,9%	7,7%	45,0%	24,5%	5,7%	0,4%
Rübenach	ha	1.287,8	131,0	10,1	30,4	118,7	841,7	34,4	1,0	120,6
	%	100,0%	10,2%	0,8%	2,4%	9,2%	65,4%	2,7%	0,1%	9,4%
Metternich	ha	480,1	196,6	2,1	38,5	49,6	129,5	23,6	30,9	9,0
	%	100,0%	41,0%	0,4%	8,0%	10,3%	27,0%	4,9%	6,4%	1,9%
Bubenheim	ha	312,9	50,7	2,8	3,8	45,9	200,2	6,7	0,3	2,4
	%	100,0%	16,2%	0,9%	1,2%	14,7%	64,0%	2,1%	0,1%	0,8%
Kesselheim	ha	483,7	145,5	5,6	18,1	68,1	178,0	20,9	42,4	5,0
	%	100,0%	30,1%	1,2%	3,7%	14,1%	36,8%	4,3%	8,8%	1,0%
Wallersheim	ha	262,2	147,6	13,5	8,3	29,8	11,7	0,7	47,3	3,2
	%	100,0%	56,3%	5,2%	3,2%	11,4%	4,5%	0,3%	18,0%	1,2%
Neuendorf	ha	548,0	269,4	3,8	52,7	110,7	33,5	8,1	60,4	9,5
	%	100,0%	49,2%	0,7%	9,6%	20,2%	6,1%	1,5%	11,0%	1,7%
Neudorf	ha	33,9	6,0	-	2,7	3,4	0,4	13,3	7,3	0,7
	%	100,0%	17,8%	-	8,0%	10,1%	1,3%	39,3%	21,5%	2,0%
Niederberg	ha	208,7	64,7	1,0	15,7	15,7	71,9	32,9	4,3	2,5
	%	100,0%	31,0%	0,5%	7,5%	7,5%	34,5%	15,8%	2,1%	1,2%
Immendorf	ha	252,9	25,9	0,0	7,1	6,4	92,7	118,7	0,7	1,4
	%	100,0%	10,2%	0,0%	2,8%	2,5%	36,7%	46,9%	0,3%	0,5%
Arenberg	ha	645,6	63,3	0,6	19,3	37,5	217,0	304,6	1,2	2,1
	%	100,0%	9,8%	0,1%	3,0%	5,8%	33,6%	47,2%	0,2%	0,3%
Ehren- breitstein	ha	161,1	45,1	0,5	14,3	22,2	7,7	18,1	23,3	30,0
	%	100,0%	28,0%	0,3%	8,9%	13,8%	4,8%	11,3%	14,5%	18,6%
Arzheim	ha	486,7	49,2	0,2	12,2	31,5	139,8	191,5	1,9	60,5
	%	100,0%	10,1%	0,0%	2,5%	6,5%	28,7%	39,3%	0,4%	12,4%
Pfaffendorf	ha	402,9	117,0	0,0	17,7	49,7	14,1	37,9	37,0	129,4
	%	100,0%	29,0%	0,0%	4,4%	12,3%	3,5%	9,4%	9,2%	32,1%
Horchheim	ha	769,8	103,3	18,6	23,2	67,1	7,8	120,6	23,0	406,0
	%	100,0%	13,4%	2,4%	3,0%	8,7%	1,0%	15,7%	3,0%	52,7%
Stolzenfels	ha	248,4	16,2	0,0	3,6	24,6	3,0	145,3	50,5	5,2
	%	100,0%	6,5%	0,0%	1,5%	9,9%	1,2%	58,5%	20,3%	2,1%
Gesamt	ha	10.501,4	2.085,3	76,5	432,1	1.037,4	2.455,7	3.011,5	564,4	838,5
	%	100,0%	19,9%	0,7%	4,1%	9,9%	23,4%	28,7%	5,4%	8,0%

Quelle: Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz: Auszug aus dem Liegenschaftskataster

ABB.1.04: FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ STÄDTEVERGLEICH (STICHTAG 31.12.2001)

Nutzungsart	Städte				
	Koblenz	Trier	Mainz	Kaiserslautern	kreisfreie Städte
Fläche (in ha)	10.501	11.714	9.777	13.972	106.447
davon:					
Gebäude- und Freifläche	19,5%	15,8%	28,0%	16,9%	17,9%
Betriebsfläche	0,7%	0,3%	1,0%	0,2%	0,8%
Erholungsfläche	4,1%	4,7%	4,4%	2,2%	4,1%
Verkehrsfläche	9,8%	9,2%	14,1%	7,6%	9,6%
Landwirtschaftsfläche	24,1%	23,1%	44,0%	9,8%	34,6%
Waldfläche	28,5%	41,9%	3,0%	62,0%	28,1%
Wasserfläche	5,4%	3,3%	3,4%	0,6%	2,7%
andere Nutzung	8,0%	1,8%	2,0%	0,7%	2,2%

ABB. 1.05: FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM STÄDTEVERGLEICH

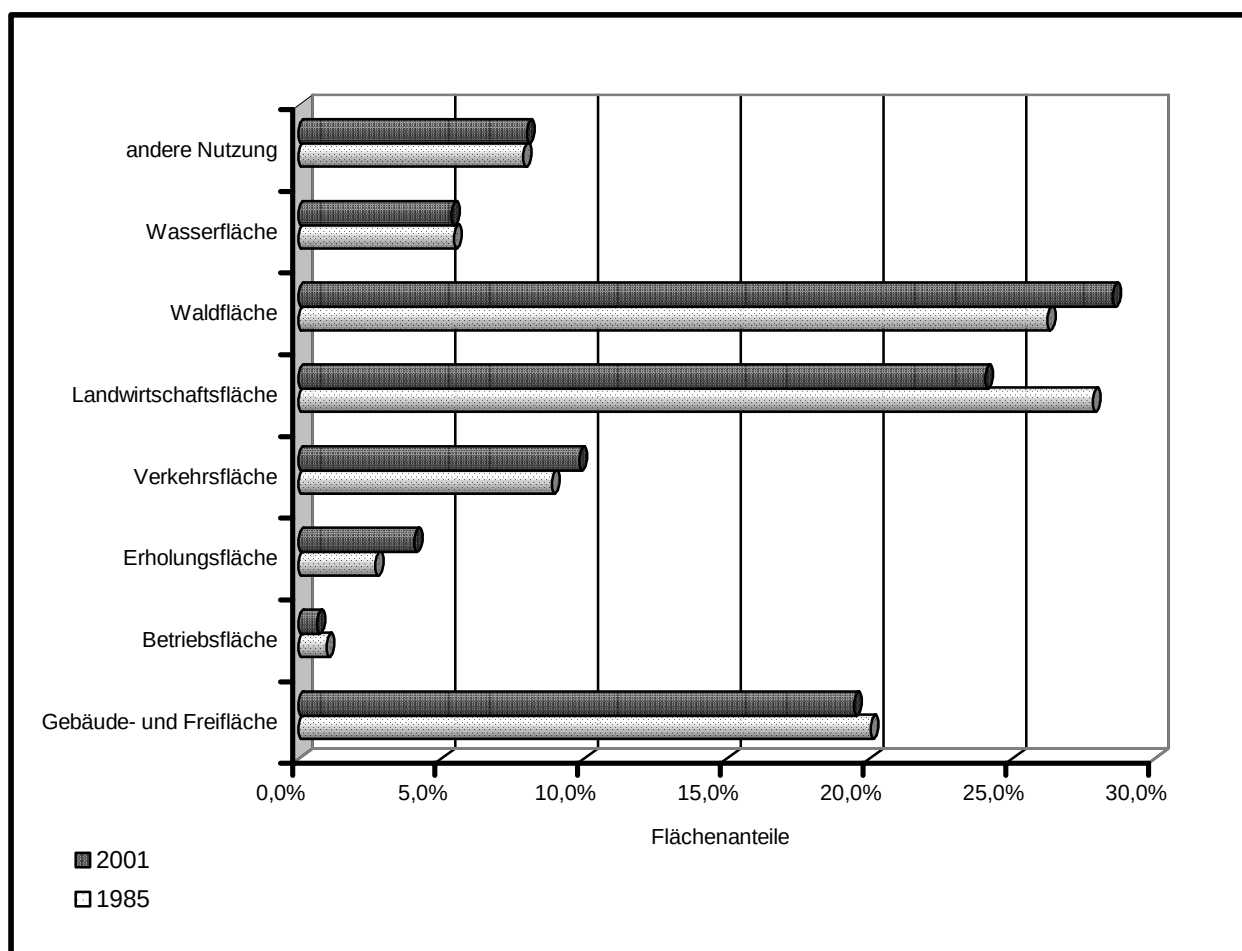


Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 1.06: VERÄNDERUNG DER FLÄCHENNUTZUNG SEIT 1985 IN KOBLENZ

Nutzungsart	Jahr					Veränderung 1985-2001
	1985	1989	1993	1997	2001	
Fläche (in ha)	10.501	10.501	10.507	10.502	10.501	0,0%
davon:						
Gebäude- und Freifläche	20,0%	19,0%	18,7%	18,9%	19,5%	-2,9%
Betriebsfläche	1,0%	1,1%	0,7%	0,7%	0,7%	-33,0%
Erholungsfläche	2,7%	3,4%	4,0%	4,0%	4,1%	50,4%
Verkehrsfläche	8,9%	9,4%	9,6%	9,8%	9,8%	10,9%
Landwirtschaftsfläche	27,8%	27,2%	26,2%	25,5%	24,1%	-13,5%
Waldfläche	26,2%	26,4%	27,3%	27,6%	28,5%	8,7%
Wasserfläche	5,4%	5,4%	5,4%	5,4%	5,4%	-1,4%
andere Nutzung	7,9%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	1,4%

ABB. 1.07: VERÄNDERUNG DER FLÄCHENNUTZUNG SEIT 1985 IN KOBLENZ



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

2.

BEVÖLKERUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
2. BEVÖLKERUNG			
2.01	K	Punktdichtekarte: Räumliche Verteilung der Bevölkerung in Koblenz	39
2.02	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663	40
2.03	K	Eingemeindungen der Stadt Koblenz	42
2.04	D	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900 (Grafik).....	43
2.05	D	Bevölkerung nach Art des Wohnsitzes in Koblenz seit 1987.....	44
2.06	D	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahl seit der Volkszählung	44
2.07	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	45
2.08	D	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes seit 1997 in ausgewählten Landkreisen und kreisfreien Städten.....	45
2.09	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	46
2.10	T	Jährliche Veränderungen der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	47
2.11	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Stadtteilen.....	48
2.12	D	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen	49
2.13	K	Veränderung der Einwohnerzahlen nach statistischen Bezirken.....	50
2.14	T	Demographische Strukturen in Koblenz im Überblick	51
2.15	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Geschlecht und Nationalität.....	52
2.16	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Altersgruppen	54
2.17	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht.....	58
2.18	K	Altersstrukturen in den statistischen Bezirken	59
2.19	D	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung	60
2.20	T	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen.....	61
2.21	T	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich.....	62

2.22	D	Anteile unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und zu den Landkreisen in Rheinland-Pfalz	62
2.23	T	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen	63
2.24	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Familienstand	64
2.25	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Familienstand: prozentuale Verteilung	65
2.26	T	Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten	67
2.27	D	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität - Veränderungen seit 1997	67
2.28	D	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität.....	68
2.29	T	Altersbaum der Bevölkerung nach Nationalität	69
2.30	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten und Nationalitätengruppen	70
2.31	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Nationalität in den Stadtteilen	74
2.32	K	Ausländeranteile und Verteilung nach ausgewählten Nationengruppen in den Stadtteilen.....	75
2.33	K	Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den Statistischen Bezirken.....	76
2.34	D	Häufigkeitsverteilung der Anteilsklassen der ausländischen Bevölkerung nach statistischen Bezirken	77
2.35	D	Räumliche Konzentration der ausländischen Bevölkerung im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	77
2.36	T	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz.....	79
2.37	T	Bilanzen der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz	79
2.38	D	Natürliche Bevölkerungsbewegungen in Koblenz	80
2.39	D	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz.....	80
2.40	D	Geburtenbilanzen in Koblenz	81
2.41	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz	81
2.42	T	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen	82
2.43	D	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr nach Stadtteilen	83
2.44	T	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen	84
2.45	T	Entwicklung der Sterberaten nach Alter und Geschlecht	85
2.46	D	Sterberaten nach Altersgruppen und Geschlecht in Koblenz	86
2.47	D	Geburtenbilanz nach Stadtteilen.....	87
2.48	T	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen seit Jahresbeginn im Vergleich zur Vorjahresentwicklung.....	88
2.49	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands.....	90
2.50	D	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands.....	91
2.51	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen innerhalb der Staatsgrenze Deutschlands nach Bundesländern	92
2.52	D	Wanderungsbilanz der Stadt Koblenz nach Bundesländern (ohne Rheinland-Pfalz).....	93

2.53	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen	94
2.54	D	Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach Quartalen.....	95
2.55	T	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland	96
2.56	K	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden	97
2.57	T	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge nach Stadtteilen	98
2.58	K	Wegzüge aus Koblenz nach statistischen Bezirken und Zielgebieten	99
2.59	T	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen	100
2.60	T	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen.....	102
2.61	T	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen	104
2.62	D	Umzugsbilanzen in den Stadtteilen von Koblenz.....	106
2.63	D	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen.....	107
2.64	T	Wanderungsbilanzen nach demographischen Gruppen	108
2.65	T	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz.....	109
2.66	D	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz	110
2.67	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Altersjahrgängen	111
2.68	T	Eheschließungen und Ehescheidungen in Koblenz	112
2.69	D	Eheschließungen und Ehescheidungen in Koblenz in zeitlicher Entwicklung	112
2.70	T	Kirchenaustritte in Koblenz	113
2.71	D	Kirchenaustritte in Koblenz in zeitlicher Entwicklung	113
2.72	T	Einbürgerungen in Koblenz	114

2. Bevölkerung

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bevölkerung hat naturgemäß eine zentrale Stellung in den vielfältigen Aufgaben- und Themenbereichen der Kommunalstatistik. Einen entsprechend breiten Raum nimmt daher auch die Berichterstattung über den Aufbau und die Veränderungen des Bevölkerungsbestandes in Koblenz im Rahmen des Statistischen Jahrbuchs 2001 ein.

Da zu keinem anderen Themenbereich eine derart sachlich detaillierte und sehr zeitnah verfügbare Datengrundlage vorliegt, ist es möglich, die vielfältigen Facetten demographischer Strukturen und Entwicklungen in Koblenz – auch mit hoher räumlicher Auflösung – zu präsentieren.

Zunächst wird die zeitliche *Entwicklung des Bevölkerungsbestandes* beginnend mit den ersten Zahlen aus dem 17. und 18. Jahrhundert bis zum aktuellen Berichtsjahr dargestellt. Im 20. Jahrhundert hatten neben den beiden Weltkriegen v.a. die zahlreichen Eingemeindungen einen großen Einfluss auf die sprunghafte Verlaufskurve des Bevölkerungsbestandes der Stadt.

Die in den letzten Jahren festzustellenden rückläufigen Einwohnerzahlen sind demgegenüber ungleich schwächer ausgeprägt, weisen aber systematisch in eine Richtung, welche die Stadt mit Sicherheit vor eine enorme Herausforderung stellen wird: Schrumpfung des Einwohnerbestandes und vor allem die zunehmende Alterung der Bevölkerung (Stichwort "*Demographischer Wandel*"). War dieser Prozess vor einigen Jahren noch ein Szenario der Bevölkerungswissenschaftler, das kaum Beachtung fand, so weisen heute nicht nur die kontroversen politischen Diskussionen um die Zukunft sozialer Sicherungssysteme (Stichwort "*demographischer Faktor*") oder auch das zunehmende Angebot von kommerziellen Dienstleistungen unterschiedlichster Art für ältere Menschen auf einen grundlegenden Wandel in der öffentlichen Wahrnehmung hin.

Daher werden auch im statistischen Jahrbuch die *Altersstrukturen und Alterungsprozesse* in Koblenz und in seinen 32 Stadtteilen genauer betrachtet.

Zumindest aus Sicht der Bevölkerungsstatistik ist die Thematik "Ausländische Bevölkerung" durch die zahlreichen Analysen des demographischen Wandels etwas in den Hintergrund gedrängt worden – wenngleich beides eng miteinander zusammenhängt (Stichwort "Einwanderungsgesetze", "Green Card"). Das Statistische Jahrbuch dokumentiert die Entwicklung der ausländischen Bevölkerung im zeitlichen Verlauf und v.a. die kleinräumige Differenzierung nach Nationalitäten in Koblenz. Mit den Einbürgerungen ist ein neuer Themenkomplex in das Berichtswesen aufgenommen worden.

Veränderungen des Bevölkerungsbestandes sind Resultate von *Wanderungsvorgängen* (Wegzüge, Zuzüge und innerstädtische Umzüge) wie auch von *natürlichen Bevölkerungsbewegungen* (Geburten und Sterbefälle). Die Entwicklung der Wanderungs- und der Geburtenbilanzen in Koblenz wird in zeitlicher Dynamik wie auch in der Differenzierung nach Stadtteilen betrachtet. Besonderes Interesse findet auch die Frage nach den Quell- und Zielgebieten der Zu- bzw. Weggezogenen. Hier liegt der Fokus v.a. auf den *Stadt-Umland-Wanderungen*, die aufgrund des selektiven Charakters (verstärkter Fortzug junger Familien ins Umland) einen unmittelbaren Einfluss auf die oben angesprochenen Prozesse der Bevölkerungsschrumpfung und –alterung in Koblenz haben. Wobei an dieser Stelle ausdrücklich vermerkt wird, dass der Einfluss der Stadt-Umland-Wanderungen auf die Prozesse des demographischen Wandels im Oberzentrum nicht überschätzt werden sollte. Mit einer zeitlichen Verzögerung werden auch in vielen umliegenden Gemeinden Schrumpfung und Alterung der Bevölkerung zu beobachten sein, wie u.a. die regionale Bevölkerungsprognose des Statistischen Landesamts aussagt.

Der größte Teil der Mobilität der Koblenzer Bevölkerung geht nicht auf Wanderungen über die Stadtgrenze zurück, sondern auf *innerstädtische Umzüge*. Im Gegensatz zu den Umland- und Fernwanderungen – sind diese weniger arbeitsplatzbedingt, sondern zielen v.a. auf eine bessere Anpassung der unmittelbaren Wohnverhältnisse auf die eigenen Bedürfnisse und Möglichkeiten. Welche Stadtteile besonders von den innerstädtischen Umzügen profitieren und ob es bevorzugte Umzugsströme zwischen bestimmten Stadtteilen gibt ist den dargestellten Umzugsmatrizen im Abbildungsteil zu entnehmen.

Bestimmte Bevölkerungsgruppen sind mobiler als andere – daraus ergibt sich die oben bereits erwähnte selektive Wirkung der Wanderungsvorgänge auf den demographischen Aufbau des Bevölkerungsbestandes. Um dies näher zu beleuchten, werden die Ausprägungen der demographischen Merkmale – also Alter, Geschlecht, Nationalität usw. – im Bevölkerungsbestand denjenigen der zugezogenen wie auch der weggezogenen Bevölkerung gegenübergestellt.

Informationen über *Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchenaustritte* runden die umfangreiche Berichterstattung zum Thema Bevölkerung ab.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Bevölkerungszahlen*

Wichtigste Quelle – insbesondere für die innerstädtisch differenzierten Daten – ist das *Melderegister der Stadt Koblenz*. Allerdings sind die daraus erzeugten Bevölkerungsstatistiken nicht die "amtlichen" Einwohnerzahlen von Koblenz. Diese werden vom *Statistischen Landesamt* veröffentlicht und weichen aufgrund unterschiedlicher Fortschreibungsverfahren geringfügig von den Zahlen des Meldeamtes ab. Da das Landesamt die Bestands- und Bewegungszahlen erst mit mehrmonatiger Verzögerung zum Berichtsstichtag herausgibt und keine innerstädtische Differenzierung bereitstellt, werden die amtlichen Zahlen nur für die Abbildungen mit regionalem Bezug (Koblenz im Städtevergleich, Koblenz und die umliegenden Kreise usw.) verwendet.

⇒ *Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchenaustritte*

Aktuelle Informationen über Eheschließungen und –scheidungen sowie über Kirchenaustritte werden vom *Standesamt der Stadt Koblenz* geliefert. Für die früheren Jahre wurden Informationen des *Statistischen Landesamtes* und des *Amtsgerichts Koblenz* ausgewertet.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung und wohnberechtigte Bevölkerung*

Mit der Einführung neuer Meldegesetze wird der Bevölkerungsbestand und dessen Änderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff definiert. Die Einwohnerzahlen umfassen seitdem nur die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Demgegenüber steht der erweiterte Begriff der wohnberechtigten Bevölkerung. Hierzu zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder eine Nebenwohnung handelt. Die aktuellen Bevölkerungszahlen im vorliegenden Bericht inkl. Wanderungen, Geburten und Sterbefälle beziehen sich ausschließlich auf die Einwohner mit alleiniger oder mit Hauptwohnung im Stadtgebiet. Nebenwohnsitzler (v.a. Studierende) sind nicht berücksichtigt!

⇒ *Stichtage*

Stichtag für Bestandszahlen ist der 31.12. des Jahres. Bewegungszahlen (z.B. Anzahl Wegzüge) gelten, wenn nicht anders angegeben, für die Dauer des gesamten Berichtszeitraumes. Ausnahmen von dieser Regelung sind gesondert vermerkt.

⇒ *Aktionsdatum und Meldedatum bei Wanderungen und Umzügen*

Die zeitliche Zuordnung der Bevölkerungsbewegungen richtet sich nach dem tatsächlichen Aktionsdatum (z.B. Tag der Geburt, Tag des Wegzugs usw.) – nicht nach dem Melde- bzw. Verarbeitungsdatum. Insbesondere bei innerstädtischen Umzügen können zwischen Aktions- und Meldedatum mehrere Monate, in Ausnahmefällen sogar Jahre liegen. Die Bewegung wird natürlich erst am Tag der dv-technischen Erfassung in den Bestandszahlen wirksam. Die Differenz des Einwohnerbestandes zweier Vergleichszeitpunkte (31.12.2001 und 31.12.2000) berücksichtigt nur die in diesem Zeitraum dv-technisch erfassten Bewegungen und weicht daher von der Wanderungs- und Geburtenbilanz (die vom tatsächlichen Aktionsdatum ausgehen) des gleichen Zeitraums ab.

⇒ *Registerbereinigungen*

Neben Bevölkerungsbewegungen werden Bestandsveränderungen auch durch Registerbereinigungen bedingt. Im Jahr 1999 musste eine solche Bereinigung durchgeführt werden, als im Vorfeld der Ausländerbeiratswahlen ersichtlich wurde, dass viele in Koblenz gemeldete Personen dort keinen Wohnsitz (mehr) haben. Im Zuge einer systematischen Registerbereinigung wurden daher 657 Eintragungen ausländischer Bürger mit Stichtag 1.10.99 aus dem Einwohnerregister entfernt. In der Wanderungsstatistik des Jahrbuchs werden diese nicht berücksichtigt, da es hierdurch zu Verzerrungen bezüglich der zeitlichen Zuordnung kommen würde.

⇒ *Registerqualität*

Dieser Umstand mag als ein Indiz für die Problematik der Bevölkerungsfortschreibung gelten. Trotz immer wieder durchgeführter Qualitätskontrollen durch das Meldeamt muss mit zunehmender zeitlicher Entfernung vom Tag der letzten Vollerhebung (Volkszählung im Mai 1987) mit weiteren Qualitätsverlusten in den Registern der Stadt wie auch des Statistischen Landesamtes gerechnet werden.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat in den letzten Jahren eine Vielzahl von speziellen Berichten publiziert.

Das Statistische Landesamt publiziert alle zwei Jahre eine aktualisierte *regionale Bevölkerungsprognose* auf der Ebene von Landkreisen und kreisfreien Städten. Auch die Änderungen im Altersaufbau werden in diese Prognose einbezogen.

Die Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz (ZIRP) hat ein Projekt "Zukunftsradar Rheinland-Pfalz 2030" aufgenommen, in dem auch die Statistikstelle der Stadt Koblenz integriert ist. Die inhaltlichen Schwerpunkte dieses Projektes sind maßgeblich durch den Themenkomplex "demographischer Wandel" bestimmt.

**Abb. 2.01 Punktdichtekarte: Räumliche Verteilung der Bevölkerung in Koblenz
am 31.12.2002**



Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 2.02: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN KOBLENZ VON 1663 BIS 2002

Stand:	Einwohner	Bemerkung
1663	1.409	
1787	7.475	
1800	7.992	
1812	11.793	
1820	11.324	
1836	13.307	
1846	19.475	
1852	22.033	
1861	22.175	
01.12.1871	24.902	Volkszählung
01.12.1885	31.669	Volkszählung
01.12.1890	32.664	Volkszählung
01.07.1891 ¹⁾	37.273	Eingemeindung von Lützel und Neuendorf (4609 Einwohner)
02.12.1895	39.639	Volkszählung
01.12.1900	45.147	Volkszählung
01.04.1902	49.317	Eingemeindung von Moselweiß (2379 Einwohner)
01.12.1910	56.328	Volkszählung
01.01.1914	62.000	Schätzung
08.10.1919	56.676	Volkszählung
31.12.1920	59.549	
01.10.1923 ¹⁾	59.282	Eingemeindung von Wallersheim (770 Einwohner)
1930	62.833	Mittlere Jahresbevölkerung
16.06.1933	65.257	Volkszählung
01.07.1937 ¹⁾	85.983	Eingemeindung von Metternich (5505 Einwohner), Ehrenbreitstein (3120 Einwohner), Pfaffendorf (4257 Einwohner), Horchheim (3312 Einwohner), Neudorf (138 Einwohner), und Niederberg (1653 Einwohner)
17.05.1939	91.098	Volkszählung
09.04.1945	19.076	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
11.06.1945	29.924	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
30.10.1946	53.062	Volkszählung
13.09.1950	66.444	Volkszählung
25.09.1956	84.275	Wohnungszählung
06.06.1961	99.240	Volkszählung
31.12.1961	99.713	
31.12.1962	100.810	
31.12.1963	102.040	
31.12.1964	102.509	
31.12.1965	103.425	
31.12.1966	103.786	
31.12.1967	103.670	
31.12.1968	103.585	
07.06.1969 ¹⁾	106.381	Eingemeindung von Kapellen-Stolzenfels (583 Einwohner) und Kesselheim (2105 Einwohner)
31.12.1969	106.567	

NOCH ABB. 2.02:

27.05.1970 ^{1) 2)}	119.434	Volkszählung und Eingemeindung von Arenberg (2675 Einwohner), Immendorf (1324 Einwohner), Arzheim (2344 Einwohner), Bubenheim (823 Einwohner), Güls (5121 Einwohner), Lay (1578 Einwohner), Rübenach (3957 Einwohner), und eines Teil von Rhens (238 Einwohner)
31.12.1970	120.079	
31.12.1971	120.108	
31.12.1972	120.357	
31.12.1973	120.564	
31.12.1974	119.499	Korrektur für die Zeit vom 01.01.1971 bis 30.06.1974
31.12.1975	119.258	
31.12.1976	118.349	
31.12.1977	117.750	
31.12.1978	117.097	
31.12.1979	116.731	
31.12.1980	117.106	
31.12.1981	116.872	
31.12.1982	115.345	
31.12.1983	114.193	
31.12.1984 ³⁾	112.926	
31.12.1985	112.301	
31.12.1986	111.865	
31.12.1987	108.719	
25.05.1987	108.246	Volkszählung
31.12.1988	108.570	
31.12.1989	109.208	
31.12.1990	109.648	
31.12.1991	109.672	
31.12.1992	110.068	
31.12.1993	109.857	
31.12.1994	109.692	
31.12.1995	109.242	
31.12.1996	109.446	
31.12.1997	109.254	
31.12.1998	108.695	
31.12.1999 ⁴⁾	107.715	
31.12.2000	107.641	
31.12.2001	107.233	
31.12.2002	107.434	

¹⁾ Einschließlich der Bevölkerung aus den Eingemeindungsgebieten

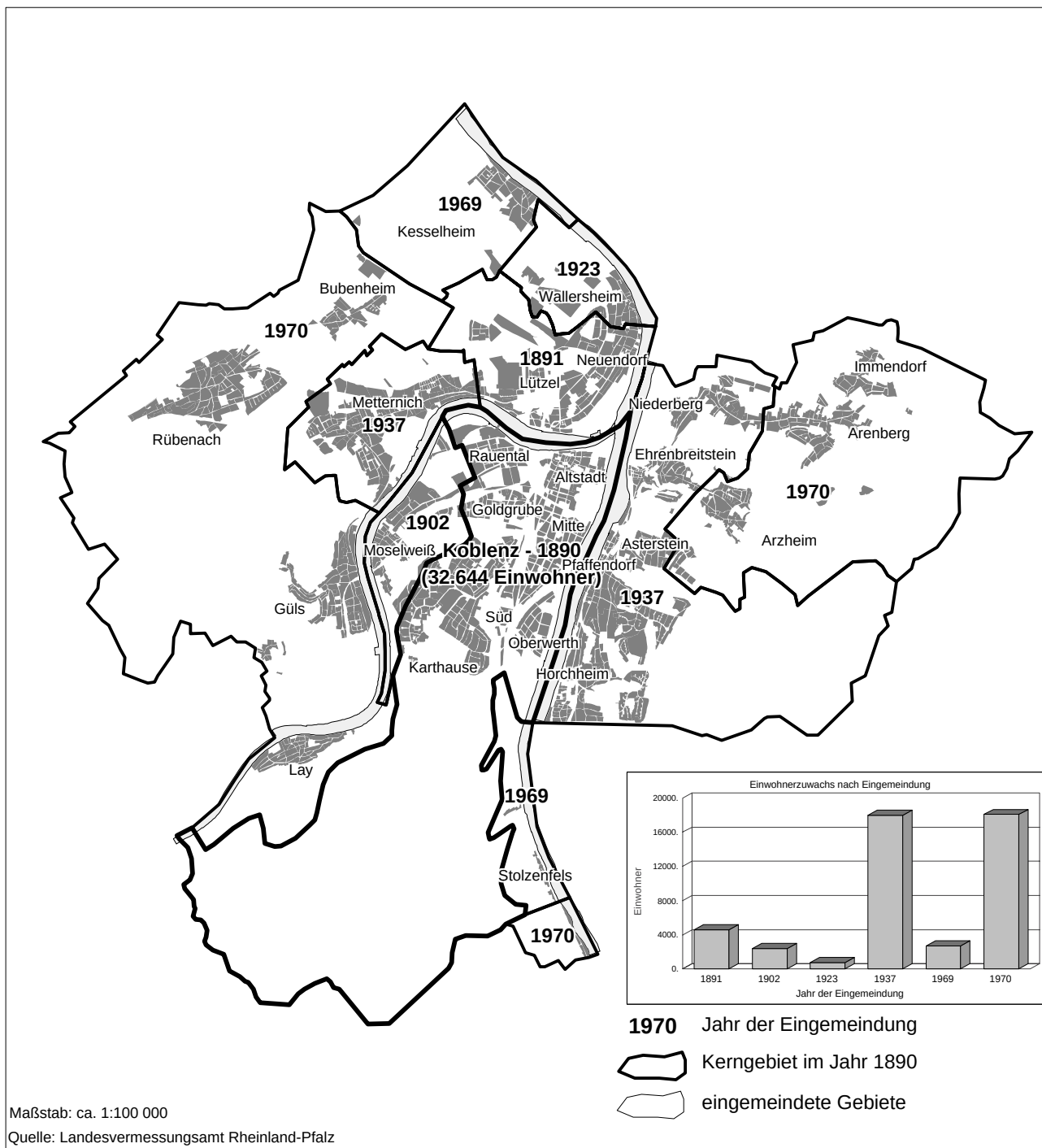
²⁾ Die Eingemeindung erfolgte am 07.11.1970

³⁾ Seit 1984 nur noch Einwohner mit Haupt- bzw. alleiniger Wohnung in Koblenz

⁴⁾ Nach Registerbereinigung Rückgang der Einwohnerzahl um 675

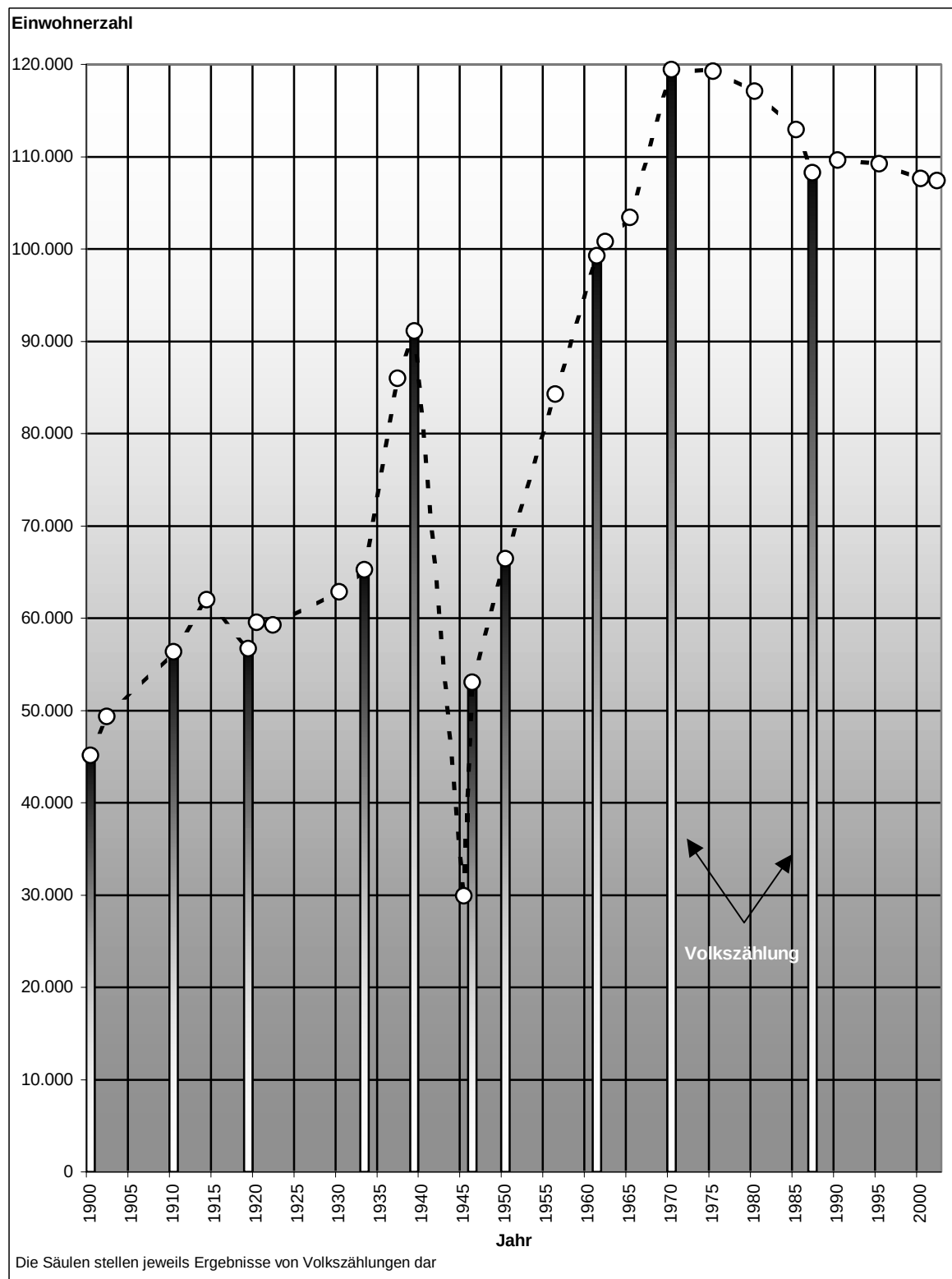
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.03: Eingemeindungen der Stadt Koblenz



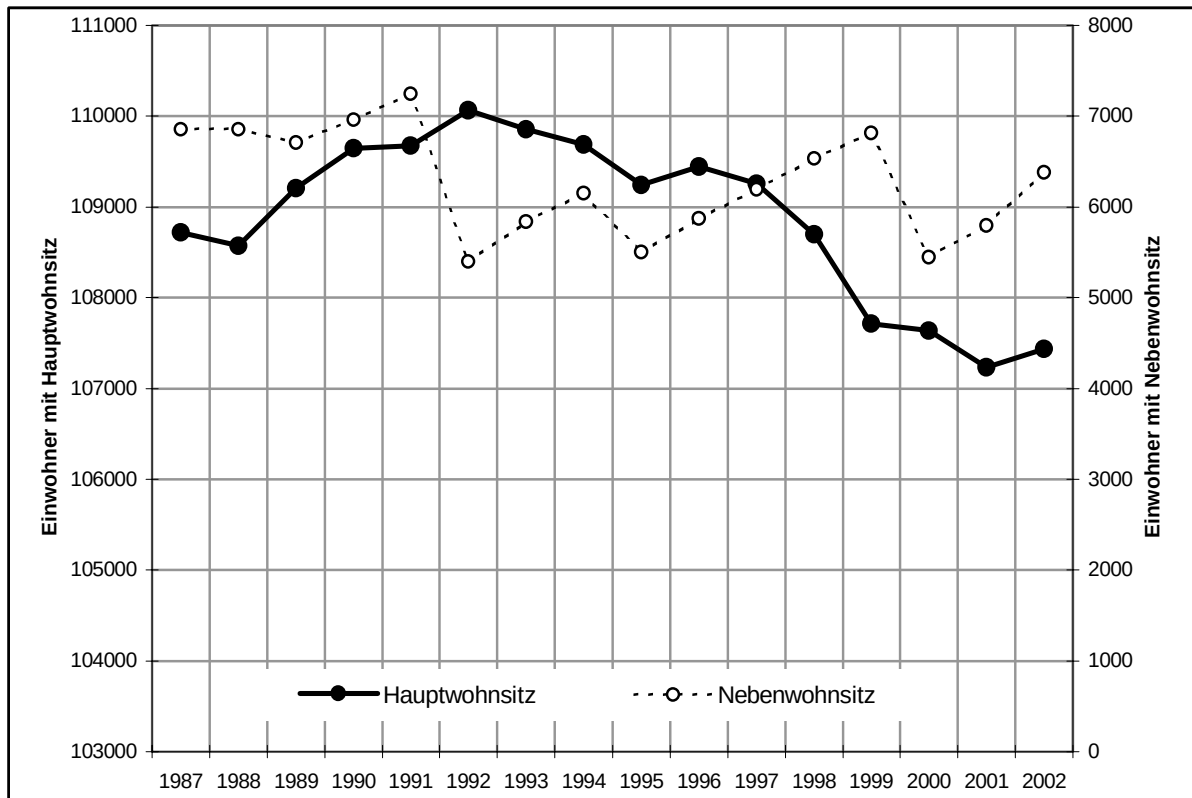
Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 2.04: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN KOBLENZ SEIT 1900



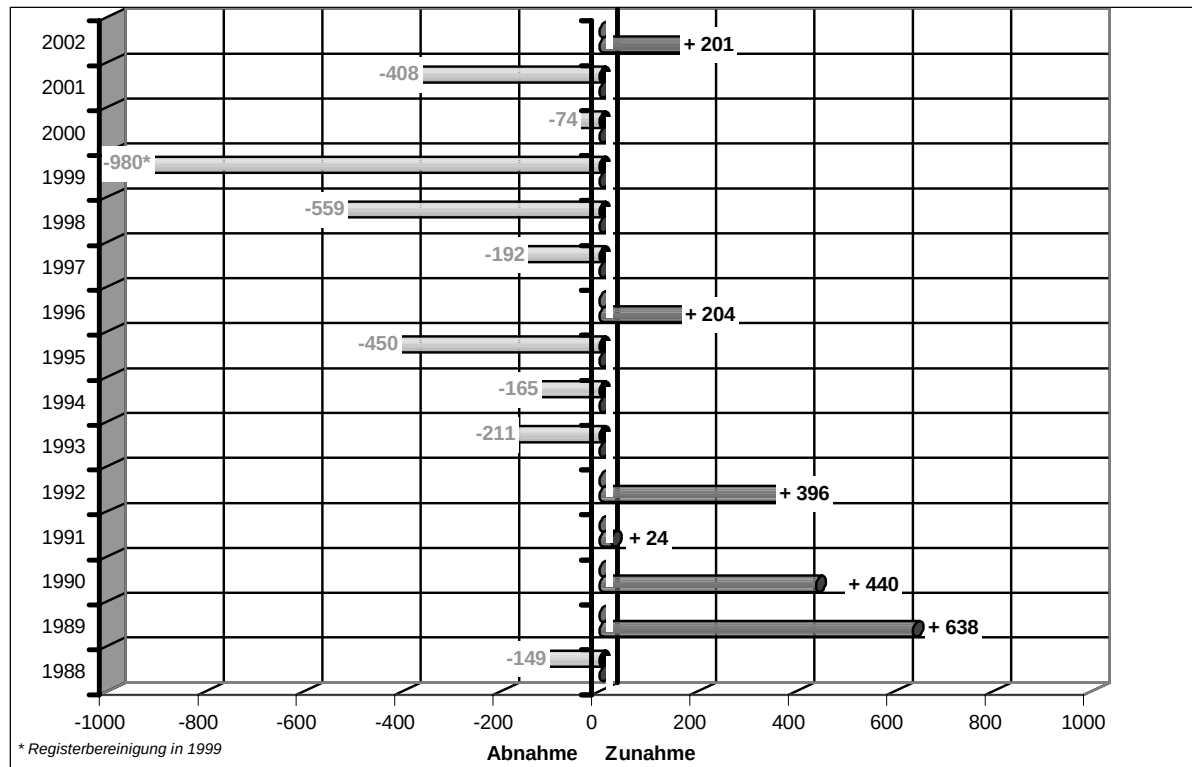
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.05: BEVÖLKERUNG NACH ART DES WOHNSESITZES IN KOBLENZ 1987 BIS 2001



Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.06: JÄHRLICHE VERÄNDERUNGEN DER EINWOHNERZAHLEN SEIT DER VOLKSZÄHLUNG 1987



* Registerbereinigung in 1999

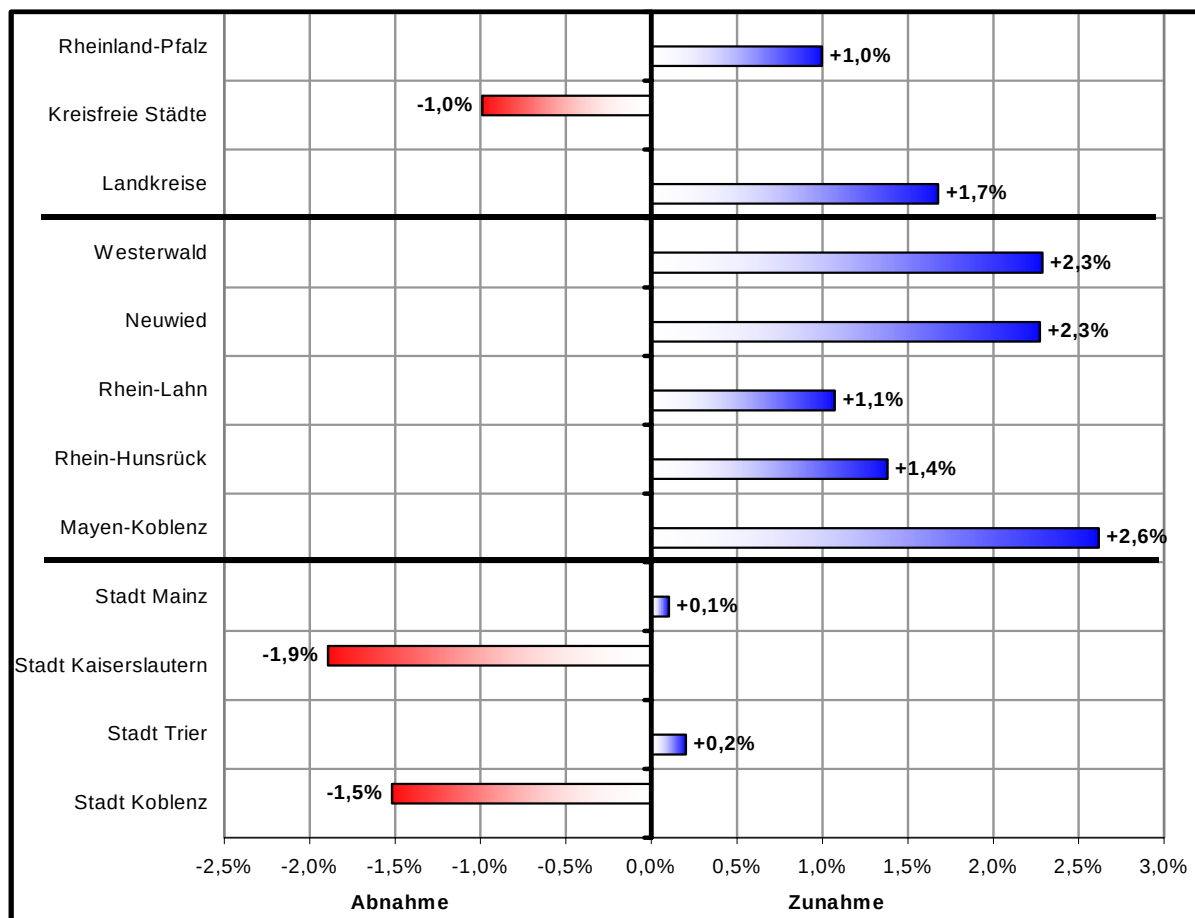
Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.07: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Einwohnerstand am 30.6.						Veränderung 1997 - 2002	
	1997	1998	1999	2000	2001	2002		
	Anzahl						Prozent	
Stadt Koblenz	109.520	109.139	108.704	107.868	107.907	107.856	-1.664	-1,52%
Stadt Trier	99.679	99.522	99.863	98.404	99.679	99.880	201	0,20%
Stadt Kaiserslautern	101.543	100.965	100.261	99.525	99.819	99.621	-1.922	-1,89%
Stadt Mainz	185.532	185.879	185.642	182.517	184.210	185.718	186	0,10%
Mayen-Koblenz	207.004	207.864	209.151	210.404	211.339	212.424	5.420	2,62%
Rhein-Hunsrück	104.328	104.492	104.787	105.165	105.392	105.767	1.439	1,38%
Rhein-Lahn	128.021	128.190	128.587	128.664	129.394	129.394	1.373	1,07%
Neuwied	180.835	182.321	183.592	183.840	184.659	184.948	4.113	2,27%
Westerwald	198.204	199.639	200.603	201.708	202.108	202.737	4.533	2,29%
Landkreise	2.990.238	3.001.798	3.014.524	3.023.335	3.033.134	3.040.406	50.168	1,68%
Kreisfreie Städte	1.019.515	1.016.430	1.013.706	1.005.139	1.007.807	1.009.415	-10.100	-0,99%
Rheinland-Pfalz	4.009.753	4.018.228	4.028.230	4.028.474	4.040.941	4.049.821	40.068	1,00%

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 2.08: PROZENTUALE VERÄNDERUNG DES EINWOHNERBESTANDES SEIT 1997 IN AUSGEWÄHLTEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 2.09: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ

Stadtteil	Einwohner mit Hauptwohnsitz in Koblenz am 31.12. des Jahres										Differenz 2002 - 1993
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	
Altstadt	5.130	5.039	4.973	4.947	4.897	4.891	4.694	4.675	4.669	4.597	-533
Mitte	3.539	3.478	3.479	3.481	3.502	3.537	3.422	3.388	3.393	3.359	-180
Süd	6.894	6.937	6.909	6.756	6.783	6.698	6.644	6.706	6.618	6.725	-169
Oberwerth	1.300	1.286	1.277	1.291	1.277	1.256	1.262	1.260	1.230	1.249	-51
Karthause Nord	3.012	3.062	3.013	3.031	3.041	3.031	2.988	3.002	3.053	3.042	30
Karthäuserhofgelände	2.226	2.200	2.197	2.186	2.081	2.100	2.089	2.088	2.067	2.105	-121
Karthause Flugfeld	5.464	5.451	5.464	5.428	5.403	5.605	5.776	5.826	5.886	5.871	407
Goldgrube	4.650	4.744	4.663	4.626	4.559	4.457	4.466	4.499	4.454	4.583	-67
Raental	4.545	4.514	4.341	4.355	4.272	4.167	4.096	4.156	4.100	4.179	-366
Moselweiß	3.221	3.240	3.169	3.158	3.122	3.116	3.142	3.126	3.124	3.103	-118
Stolzenfels	678	576	545	535	512	499	489	484	470	454	-224
Lay	2.003	2.020	2.002	2.026	2.049	1.987	1.919	1.922	1.902	1.863	-140
Lützel	8.559	8.569	8.504	8.415	8.284	8.157	7.979	7.945	7.912	7.885	-674
Metternich	6.456	6.410	6.570	6.575	6.748	6.781	6.781	6.656	6.642	6.685	229
Metternich Neubaugebiet	3.017	3.006	2.962	2.944	2.962	2.901	2.883	2.905	2.835	2.826	-191
Neuendorf	5.375	5.358	5.286	5.601	5.722	5.724	5.699	5.757	5.729	5.657	282
Wallersheim	3.057	3.193	3.374	3.375	3.354	3.414	3.430	3.428	3.444	3.526	469
Industriegebiet	531	505	491	483	483	474	457	447	429	433	-98
Kesselheim	2.777	2.701	2.682	2.677	2.680	2.671	2.607	2.607	2.577	2.583	-194
Güls	5.183	5.187	5.350	5.480	5.541	5.525	5.555	5.602	5.678	5.665	482
Rübenach	4.743	4.852	4.925	4.998	5.160	5.120	5.150	5.210	5.198	5.197	454
Bubenheim	1.227	1.246	1.252	1.275	1.278	1.282	1.234	1.219	1.224	1.211	-16
Ehrenbreitstein	2.109	2.139	2.142	2.138	2.065	2.038	1.951	1.963	2.000	1.951	-158
Niederberg	3.064	3.022	2.985	3.019	3.030	3.007	2.974	2.945	2.934	2.931	-133
Asterstein	3.074	3.025	2.943	2.807	2.746	2.704	2.669	2.608	2.549	2.552	-522
Pfaffendorf	3.095	3.038	2.962	2.967	2.927	2.821	2.789	2.741	2.760	2.803	-292
Pfaffendorfer Höhe	2.803	2.794	2.789	2.927	2.924	2.906	2.743	2.604	2.512	2.518	-285
Horchheim	3.355	3.379	3.390	3.393	3.338	3.264	3.208	3.206	3.238	3.231	-124
Horchheimer Höhe	2.367	2.316	2.259	2.204	2.182	2.198	2.234	2.251	2.277	2.258	-109
Arzheim	2.251	2.257	2.263	2.265	2.265	2.238	2.220	2.248	2.206	2.246	-5
Arenberg	2.693	2.681	2.616	2.597	2.597	2.661	2.710	2.724	2.690	2.689	-4
Immendorf	1.459	1.467	1.465	1.486	1.466	1.465	1.454	1.443	1.431	1.457	-2
Koblenz*	109857	109692	109242	109446	109254	108695	107715	107641	107233	107434	-2.423

* incl. der räumlich nicht zugeordneten Einwohner

Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

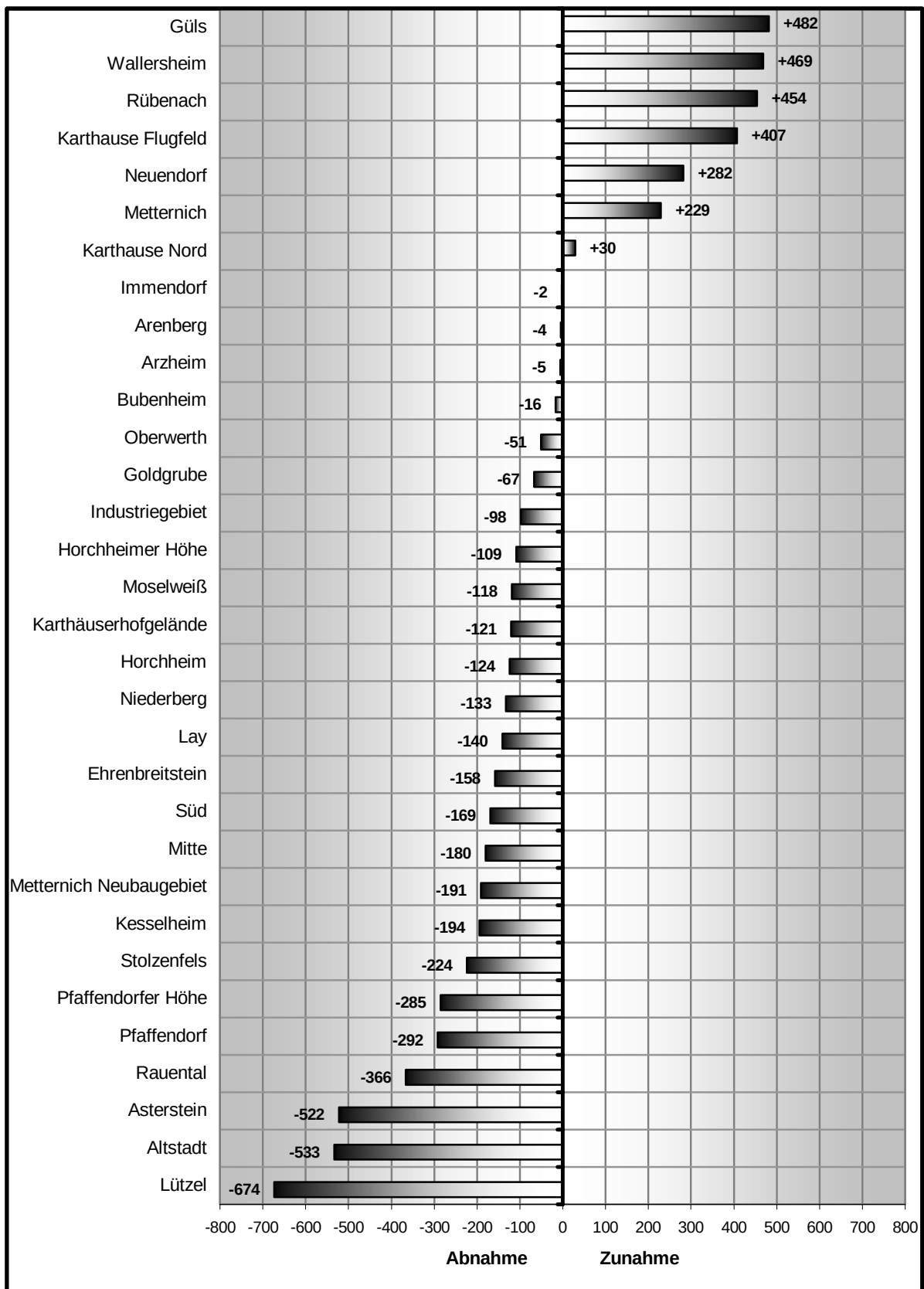
ABB. 2.10: JÄHRLICHE VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ

Stadtteil	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr									Gesamter Zeitraum	
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	Zunahme	Abnahme
Altstadt	-91	-66	-26	-50	-6	-197	-19	-6	-72		-533
Mitte	-61	1	2	21	35	-115	-34	5	-34		-180
Süd	43	-28	-153	27	-85	-54	62	-88	107		-169
Oberwerth	-14	-9	14	-14	-21	6	-2	-30	19		-51
Karthause Nord	50	-49	18	10	-10	-43	14	51	-11	30	
Karhäuserhofgelände	-26	-3	-11	-105	19	-11	-1	-21	38		-121
Karthause Flugfeld	-13	13	-36	-25	202	171	50	60	-15	407	
Goldgrube	94	-81	-37	-67	-102	9	33	-45	129		-67
Raental	-31	-173	14	-83	-105	-71	60	-56	79		-366
Moselweiß	19	-71	-11	-36	-6	26	-16	-2	-21		-118
Stolzenfels	-102	-31	-10	-23	-13	-10	-5	-14	-16		-224
Lay	17	-18	24	23	-62	-68	3	-20	-39		-140
Lützel	10	-65	-89	-131	-127	-178	-34	-33	-27		-674
Metternich	-46	160	5	173	33	-	-125	-14	43	229	
Metternich Neubaugebiet	-11	-44	-18	18	-61	-18	22	-70	-9		-191
Neuendorf	-17	-72	315	121	2	-25	58	-28	-72	282	
Wallersheim	136	181	1	-21	60	16	-2	16	82	469	
Industriegebiet	-26	-14	-8	-	-9	-17	-10	-18	4		-98
Kesselheim	-76	-19	-5	3	-9	-64	-	-30	6		-194
Güls	4	163	130	61	-16	30	47	76	-13	482	
Rübenach	109	73	73	162	-40	30	60	-12	-1	454	
Bubenheim	19	6	23	3	4	-48	-15	5	-13		-16
Ehrenbreitstein	30	3	-4	-73	-27	-87	12	37	-49		-158
Niederberg	-42	-37	34	11	-23	-33	-29	-11	-3		-133
Asterstein	-49	-82	-136	-61	-42	-35	-61	-59	3		-522
Pfaffendorf	-57	-76	5	-40	-106	-32	-48	19	43		-292
Pfaffendorfer Höhe	-9	-5	138	-3	-18	-163	-139	-92	6		-285
Horchheim	24	11	3	-55	-74	-56	-2	32	-7		-124
Horchheimer Höhe	-51	-57	-55	-22	16	36	17	26	-19		-109
Arzheim	6	6	2	-	-27	-18	28	-42	40		-5
Arenberg	-12	-65	-19	-	64	49	14	-34	-1		-4
Immendorf	8	-2	21	-20	-1	-11	-11	-12	26		-2
Koblenz*	-165	-450	204	-192	-559	-980	-74	-408	201		-2423

* incl. die räumlich nicht zuzuordnenden Einwohner

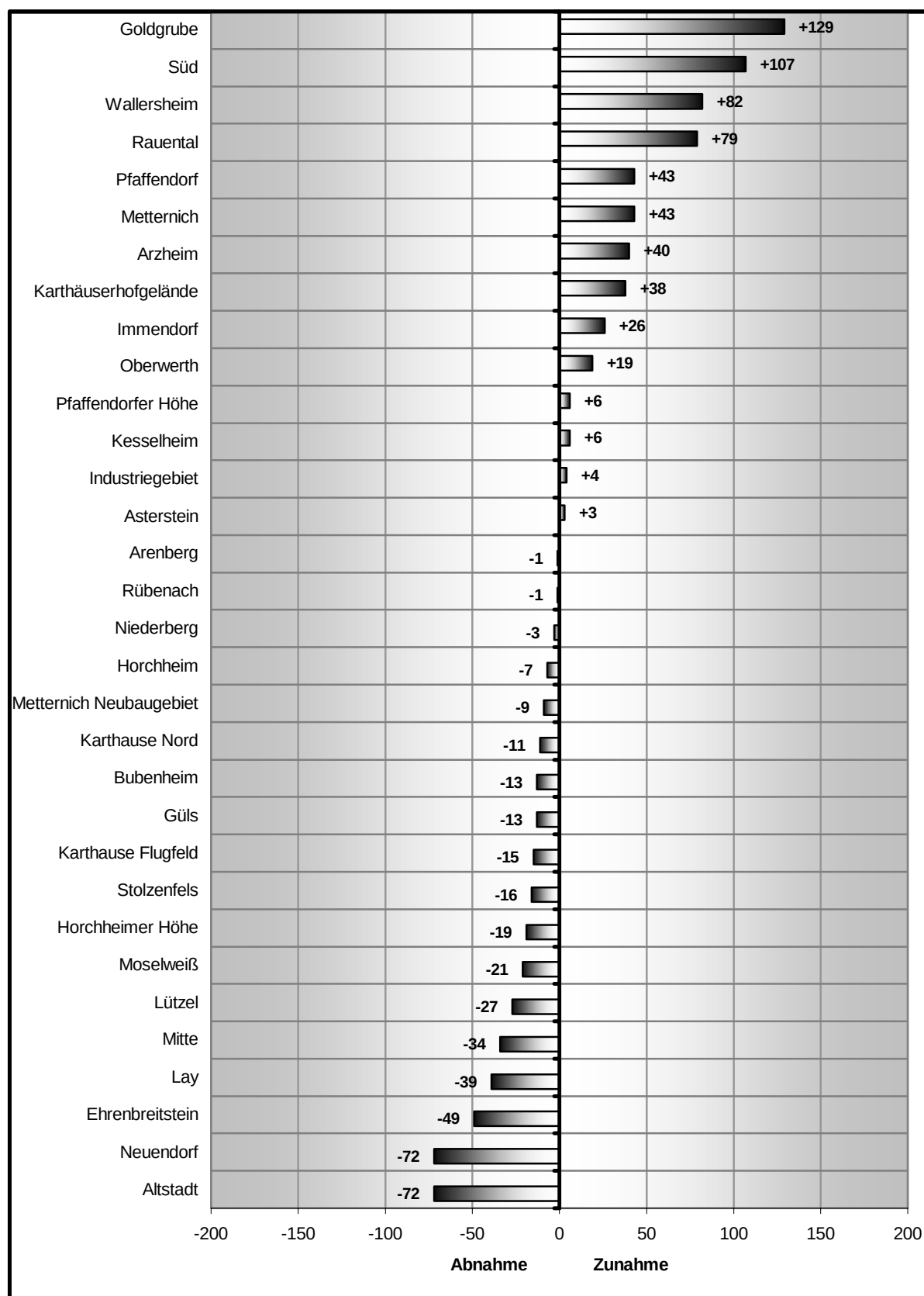
Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

**ABB. 2.11: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL 1993 BIS 2002 NACH STADTTETLEN
(DIAGRAMM)**



Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.12: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL IM JAHR 2002 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR NACH STADTTTEILEN



Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

**Abb. 2.13: Veränderung der Einwohnerzahlen am 31.12.2002 im Vergleich zum Vorjahr
nach statistischen Bezirken**

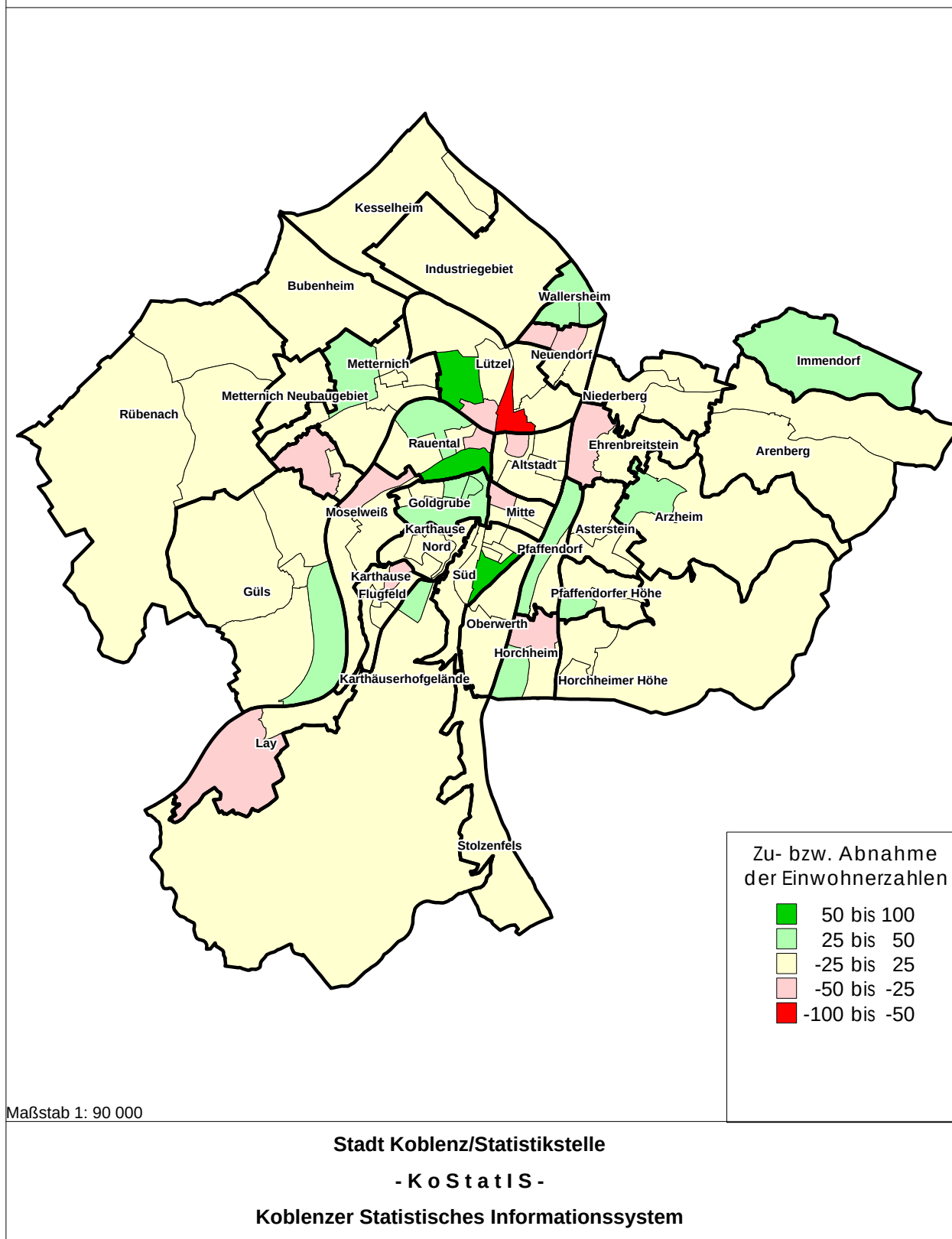


ABB. 2.14: ÜBERBLICK: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN DER BEVÖLKERUNG IN KOBLENZ 1999 BIS 2002

Bevölkerung am Ort des Hauptwohn- sitzes	31.12.1999		31.12.2000		31.12.2001		31.12.2002		Veränderung 2002 gegenüber 1999	
	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz. (Sp.2))
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Insgesamt	107.715	100%	107.641	100%	107.233	100%	107.434	100%	-281	-0,26%
<i>unterteilt nach</i>										
-Geschlecht										
männlich	50.995	47,3%	50.986	47,4%	50.861	47,4%	50.972	47,4%	-23	0,0%
weiblich	56.720	52,7%	56.655	52,6%	56.372	52,6%	56.462	52,6%	-258	-0,5%
-Nationalität										
Deutsche	98.623	91,6%	98.390	91,4%	97.737	91,1%	97.676	90,9%	-947	-1,0%
Ausländer	9.092	8,4%	9.251	8,6%	9.496	8,9%	9.758	9,1%	666	7,3%
-Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)										
0 bis 3	2.968	2,8%	2.957	2,7%	2.846	2,7%	2.726	2,5%	-242	-8,2%
3 bis 6	2.978	2,8%	2.897	2,7%	2.846	2,7%	2.905	2,7%	-73	-2,5%
6 bis 18	12.106	11,2%	12.137	11,3%	12.152	11,3%	12.116	11,3%	10	0,1%
18 bis 25	8.106	7,5%	8.256	7,7%	8.306	7,7%	8.426	7,8%	320	3,9%
25 bis 35	16.116	15,0%	15.476	14,4%	14.969	14,0%	14.526	13,5%	-1.590	-9,9%
35 bis 45	16.614	15,4%	16.758	15,6%	16.805	15,7%	16.977	15,8%	363	2,2%
45 bis 65	28.118	26,1%	28.049	26,1%	27.881	26,0%	27.849	25,9%	-269	-1,0%
>=65 Jahre	20.709	19,2%	21.111	19,6%	21.428	20,0%	21.909	20,4%	1.200	5,8%
-Familienstand										
ledig	40.801	37,9%	40.997	38,1%	41.162	38,4%	41.482	38,6%	681	1,7%
verheiratet	50.462	46,8%	50.255	46,7%	49.688	46,3%	49.414	46,0%	-1.048	-2,1%
verwitwet	9.050	8,4%	8.883	8,3%	8.782	8,2%	8.696	8,1%	-354	-3,9%
geschieden	7.402	6,9%	7.506	7,0%	7.601	7,1%	7.842	7,3%	440	5,9%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.15: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN NACH STADTTTEILEN: GESCHLECHT UND NATIONALITÄT

Stadtteil	Quartal	Einwohner insgesamt	davon				davon			
			Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
nicht zugeordnet	Dez 2002	-	-		-		-		-	
	Dez 2001	2	-		2		1		1	
Altstadt	Dez 2002	4.597	2.240	48,7%	2.357	51,3%	3.751	81,6%	846	18,4%
	Dez 2001	4.669	2.273	48,7%	2.396	51,3%	3.794	81,3%	875	18,7%
Mitte	Dez 2002	3.359	1.611	48,0%	1.748	52,0%	2.960	88,1%	399	11,9%
	Dez 2001	3.393	1.610	47,5%	1.783	52,5%	2.995	88,3%	398	11,7%
Süd	Dez 2002	6.725	3.140	46,7%	3.585	53,3%	6.183	91,9%	542	8,1%
	Dez 2001	6.618	3.059	46,2%	3.559	53,8%	6.116	92,4%	502	7,6%
Oberwerth	Dez 2002	1.249	554	44,4%	695	55,6%	1.196	95,8%	53	4,2%
	Dez 2001	1.230	532	43,3%	698	56,7%	1.176	95,6%	54	4,4%
Karthause Nord	Dez 2002	3.042	1.481	48,7%	1.561	51,3%	2.856	93,9%	186	6,1%
	Dez 2001	3.053	1.481	48,5%	1.572	51,5%	2.884	94,5%	169	5,5%
Karthäuserhofgelände	Dez 2002	2.105	874	41,5%	1.231	58,5%	2.045	97,1%	60	2,9%
	Dez 2001	2.067	861	41,7%	1.206	58,3%	2.009	97,2%	58	2,8%
Karthause Flugfeld	Dez 2002	5.871	2.742	46,7%	3.129	53,3%	5.398	91,9%	473	8,1%
	Dez 2001	5.886	2.765	47,0%	3.121	53,0%	5.443	92,5%	443	7,5%
Goldgrube	Dez 2002	4.583	2.039	44,5%	2.544	55,5%	3.941	86,0%	642	14,0%
	Dez 2001	4.454	1.981	44,5%	2.473	55,5%	3.847	86,4%	607	13,6%
Rauental	Dez 2002	4.179	1.891	45,3%	2.288	54,7%	3.560	85,2%	619	14,8%
	Dez 2001	4.100	1.872	45,7%	2.228	54,3%	3.549	86,6%	551	13,4%
Moselweiß	Dez 2002	3.103	1.457	47,0%	1.646	53,0%	2.885	93,0%	218	7,0%
	Dez 2001	3.124	1.468	47,0%	1.656	53,0%	2.888	92,4%	236	7,6%
Stolzenfels	Dez 2002	454	224	49,3%	230	50,7%	429	94,5%	25	5,5%
	Dez 2001	470	229	48,7%	241	51,3%	452	96,2%	18	3,8%
Lay	Dez 2002	1.863	904	48,5%	959	51,5%	1.835	98,5%	28	1,5%
	Dez 2001	1.902	921	48,4%	981	51,6%	1.864	98,0%	38	2,0%
Lützel	Dez 2002	7.885	3.879	49,2%	4.006	50,8%	6.330	80,3%	1.555	19,7%
	Dez 2001	7.912	3.887	49,1%	4.025	50,9%	6.384	80,7%	1.528	19,3%
Metternich	Dez 2002	6.685	3.134	46,9%	3.551	53,1%	6.213	92,9%	472	7,1%
	Dez 2001	6.642	3.131	47,1%	3.511	52,9%	6.186	93,1%	456	6,9%
Metternich Neubaugebiet	Dez 2002	2.826	1.342	47,5%	1.484	52,5%	2.700	95,5%	126	4,5%
	Dez 2001	2.835	1.340	47,3%	1.495	52,7%	2.714	95,7%	121	4,3%
Neuendorf	Dez 2002	5.657	2.748	48,6%	2.909	51,4%	4.439	78,5%	1.218	21,5%
	Dez 2001	5.729	2.767	48,3%	2.962	51,7%	4.532	79,1%	1.197	20,9%
Wallersheim	Dez 2002	3.526	1.682	47,7%	1.844	52,3%	3.205	90,9%	321	9,1%
	Dez 2001	3.444	1.650	47,9%	1.794	52,1%	3.141	91,2%	303	8,8%
Industriegebiet	Dez 2002	433	238	55,0%	195	45,0%	407	94,0%	26	6,0%
	Dez 2001	429	231	53,8%	198	46,2%	404	94,2%	25	5,8%

NOCH ABB. 2.15

Stadtteil	Quartal	Einwohner insgesamt	davon				davon			
			Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Kesselheim	Dez 2002	2.583	1.254	48,5%	1.329	51,5%	2.297	88,9%	286	11,1%
	Dez 2001	2.577	1.265	49,1%	1.312	50,9%	2.295	89,1%	282	10,9%
Güls	Dez 2002	5.665	2.706	47,8%	2.959	52,2%	5.465	96,5%	200	3,5%
	Dez 2001	5.678	2.728	48,0%	2.950	52,0%	5.473	96,4%	205	3,6%
Rübenach	Dez 2002	5.197	2.534	48,8%	2.663	51,2%	4.912	94,5%	285	5,5%
	Dez 2001	5.198	2.540	48,9%	2.658	51,1%	4.916	94,6%	282	5,4%
Bubenheim	Dez 2002	1.211	605	50,0%	606	50,0%	1.169	96,5%	42	3,5%
	Dez 2001	1.224	607	49,6%	617	50,4%	1.187	97,0%	37	3,0%
Ehrenbreitstein	Dez 2002	1.951	986	50,5%	965	49,5%	1.778	91,1%	173	8,9%
	Dez 2001	2.000	1.015	50,8%	985	49,3%	1.811	90,6%	189	9,5%
Niederberg	Dez 2002	2.931	1.397	47,7%	1.534	52,3%	2.777	94,7%	154	5,3%
	Dez 2001	2.934	1.394	47,5%	1.540	52,5%	2.780	94,8%	154	5,2%
Asterstein	Dez 2002	2.552	1.205	47,2%	1.347	52,8%	2.441	95,7%	111	4,3%
	Dez 2001	2.549	1.208	47,4%	1.341	52,6%	2.439	95,7%	110	4,3%
Pfaffendorf	Dez 2002	2.803	1.337	47,7%	1.466	52,3%	2.617	93,4%	186	6,6%
	Dez 2001	2.760	1.301	47,1%	1.459	52,9%	2.579	93,4%	181	6,6%
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2002	2.518	1.159	46,0%	1.359	54,0%	2.448	97,2%	70	2,8%
	Dez 2001	2.512	1.155	46,0%	1.357	54,0%	2.449	97,5%	63	2,5%
Horchheim	Dez 2002	3.231	1.597	49,4%	1.634	50,6%	3.105	96,1%	126	3,9%
	Dez 2001	3.238	1.597	49,3%	1.641	50,7%	3.120	96,4%	118	3,6%
Horchheimer Höhe	Dez 2002	2.258	1.045	46,3%	1.213	53,7%	2.075	91,9%	183	8,1%
	Dez 2001	2.277	1.061	46,6%	1.216	53,4%	2.108	92,6%	169	7,4%
Arzheim	Dez 2002	2.246	1.069	47,6%	1.177	52,4%	2.216	98,7%	30	1,3%
	Dez 2001	2.206	1.044	47,3%	1.162	52,7%	2.174	98,5%	32	1,5%
Arenberg	Dez 2002	2.689	1.189	44,2%	1.500	55,8%	2.609	97,0%	80	3,0%
	Dez 2001	2.690	1.189	44,2%	1.501	55,8%	2.615	97,2%	75	2,8%
Immendorf	Dez 2002	1.457	709	48,7%	748	51,3%	1.434	98,4%	23	1,6%
	Dez 2001	1.431	699	48,8%	732	51,2%	1.412	98,7%	19	1,3%
Koblenz	Dez 2002	107.434	50.972	47,4%	56.462	52,6%	97.676	90,9%	9.758	9,1%
	Dez 2001	107.233	50.861	47,4%	56.372	52,6%	97.737	91,1%	9.496	8,9%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.16: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN IN DEN STADTTTEILEN: BEVÖLKERUNG NACH ALTERSGRUPPEN

Stadtteil	Quartal	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%
nicht zugeordnet	Dez 2002	-		-		-		-		-		-	
	Dez 2001	-		-		-		-		-		-	
Altstadt	Dez 2002	80	1,7%	81	1,8%	131	2,8%	110	2,4%	107	2,3%	446	9,7%
	Dez 2001	83	1,8%	85	1,8%	137	2,9%	120	2,6%	104	2,2%	444	9,5%
Mitte	Dez 2002	63	1,9%	65	1,9%	116	3,5%	81	2,4%	67	2,0%	276	8,2%
	Dez 2001	69	2,0%	74	2,2%	122	3,6%	87	2,6%	61	1,8%	271	8,0%
Süd	Dez 2002	196	2,9%	169	2,5%	252	3,7%	189	2,8%	162	2,4%	597	8,9%
	Dez 2001	167	2,5%	159	2,4%	255	3,9%	208	3,1%	153	2,3%	564	8,5%
Oberwerth	Dez 2002	30	2,4%	20	1,6%	37	3,0%	50	4,0%	46	3,7%	68	5,4%
	Dez 2001	31	2,5%	20	1,6%	43	3,5%	45	3,7%	38	3,1%	66	5,4%
Karthause Nord	Dez 2002	65	2,1%	75	2,5%	111	3,6%	103	3,4%	82	2,7%	254	8,3%
	Dez 2001	71	2,3%	62	2,0%	115	3,8%	108	3,5%	72	2,4%	277	9,1%
Karthäuserhofgelände	Dez 2002	40	1,9%	52	2,5%	77	3,7%	54	2,6%	38	1,8%	98	4,7%
	Dez 2001	40	1,9%	40	1,9%	74	3,6%	52	2,5%	41	2,0%	90	4,4%
Karthause Flugfeld	Dez 2002	110	1,9%	145	2,5%	280	4,8%	298	5,1%	240	4,1%	482	8,2%
	Dez 2001	114	1,9%	141	2,4%	294	5,0%	313	5,3%	217	3,7%	492	8,4%
Goldgrube	Dez 2002	96	2,1%	90	2,0%	155	3,4%	131	2,9%	97	2,1%	351	7,7%
	Dez 2001	90	2,0%	77	1,7%	167	3,7%	120	2,7%	102	2,3%	322	7,2%
Rauental	Dez 2002	98	2,3%	85	2,0%	160	3,8%	105	2,5%	84	2,0%	323	7,7%
	Dez 2001	108	2,6%	83	2,0%	154	3,8%	105	2,6%	85	2,1%	303	7,4%
Moselweiß	Dez 2002	73	2,4%	76	2,4%	111	3,6%	104	3,4%	77	2,5%	280	9,0%
	Dez 2001	78	2,5%	82	2,6%	118	3,8%	107	3,4%	80	2,6%	273	8,7%
Stolzenfels	Dez 2002	9	2,0%	6	1,3%	16	3,5%	14	3,1%	14	3,1%	33	7,3%
	Dez 2001	7	1,5%	7	1,5%	17	3,6%	14	3,0%	13	2,8%	35	7,4%
Lay	Dez 2002	39	2,1%	47	2,5%	91	4,9%	92	4,9%	54	2,9%	157	8,4%
	Dez 2001	48	2,5%	52	2,7%	98	5,2%	86	4,5%	58	3,0%	161	8,5%
Lützel	Dez 2002	272	3,4%	250	3,2%	422	5,4%	302	3,8%	241	3,1%	691	8,8%
	Dez 2001	290	3,7%	248	3,1%	414	5,2%	309	3,9%	245	3,1%	684	8,6%
Metternich	Dez 2002	168	2,5%	163	2,4%	260	3,9%	259	3,9%	227	3,4%	489	7,3%
	Dez 2001	161	2,4%	170	2,6%	252	3,8%	264	4,0%	202	3,0%	469	7,1%
Metternich Neubaugebiet	Dez 2002	61	2,2%	49	1,7%	87	3,1%	82	2,9%	58	2,1%	175	6,2%
	Dez 2001	63	2,2%	46	1,6%	92	3,2%	90	3,2%	54	1,9%	180	6,3%
Neuendorf	Dez 2002	205	3,6%	238	4,2%	396	7,0%	331	5,9%	221	3,9%	535	9,5%
	Dez 2001	224	3,9%	244	4,3%	423	7,4%	328	5,7%	232	4,0%	526	9,2%

NOCH ABB. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%		
-		-		-		-		-		-		-	nicht zugeordnet
-		1		-		-		1		-		2	
891	19,4%	739	16,1%	575	12,5%	484	10,5%	437	9,5%	516	11,2%	4.597	Altstadt
909	19,5%	753	16,1%	588	12,6%	489	10,5%	440	9,4%	517	11,1%	4.669	
651	19,4%	581	17,3%	435	13,0%	395	11,8%	296	8,8%	333	9,9%	3.359	Mitte
689	20,3%	558	16,4%	416	12,3%	410	12,1%	284	8,4%	352	10,4%	3.393	
1152	17,1%	1068	15,9%	796	11,8%	721	10,7%	603	9,0%	820	12,2%	6.725	Süd
1146	17,3%	1034	15,6%	771	11,7%	763	11,5%	602	9,1%	796	12,0%	6.618	
131	10,5%	172	13,8%	189	15,1%	168	13,5%	146	11,7%	192	15,4%	1.249	Oberwerth
120	9,8%	178	14,5%	172	14,0%	172	14,0%	144	11,7%	201	16,3%	1.230	
417	13,7%	476	15,6%	404	13,3%	441	14,5%	352	11,6%	262	8,6%	3.042	Karthause Nord
434	14,2%	442	14,5%	417	13,7%	438	14,3%	347	11,4%	270	8,8%	3.053	
188	8,9%	257	12,2%	238	11,3%	229	10,9%	297	14,1%	537	25,5%	2.105	Karthäuserhofgelände
193	9,3%	242	11,7%	233	11,3%	235	11,4%	291	14,1%	536	25,9%	2.067	
631	10,7%	886	15,1%	768	13,1%	821	14,0%	671	11,4%	539	9,2%	5.871	Karthause Flugfeld
652	11,1%	882	15,0%	762	12,9%	859	14,6%	617	10,5%	543	9,2%	5.886	
558	12,2%	585	12,8%	589	12,9%	576	12,6%	667	14,6%	688	15,0%	4.583	Goldgrube
557	12,5%	572	12,8%	567	12,7%	586	13,2%	644	14,5%	650	14,6%	4.454	
591	14,1%	563	13,5%	550	13,2%	545	13,0%	500	12,0%	575	13,8%	4.179	Rauental
585	14,3%	567	13,8%	531	13,0%	543	13,2%	496	12,1%	540	13,2%	4.100	
440	14,2%	468	15,1%	422	13,6%	403	13,0%	367	11,8%	282	9,1%	3.103	Moselweiß
445	14,2%	458	14,7%	430	13,8%	410	13,1%	355	11,4%	288	9,2%	3.124	
47	10,4%	45	9,9%	67	14,8%	79	17,4%	65	14,3%	59	13,0%	454	Stolzenfels
62	13,2%	42	8,9%	68	14,5%	76	16,2%	73	15,5%	56	11,9%	470	
204	11,0%	301	16,2%	312	16,7%	234	12,6%	203	10,9%	129	6,9%	1.863	Lay
217	11,4%	307	16,1%	307	16,1%	244	12,8%	188	9,9%	136	7,2%	1.902	
1165	14,8%	1174	14,9%	997	12,6%	893	11,3%	816	10,3%	662	8,4%	7.885	Lützel
1178	14,9%	1141	14,4%	997	12,6%	945	11,9%	805	10,2%	656	8,3%	7.912	
890	13,3%	1111	16,6%	948	14,2%	829	12,4%	751	11,2%	590	8,8%	6.685	Metternich
945	14,2%	1105	16,6%	905	13,6%	851	12,8%	737	11,1%	581	8,7%	6.642	
355	12,6%	432	15,3%	409	14,5%	448	15,9%	377	13,3%	293	10,4%	2.826	Metternich Neubaugebiet
356	12,6%	433	15,3%	412	14,5%	448	15,8%	375	13,2%	286	10,1%	2.835	
780	13,8%	845	14,9%	739	13,1%	571	10,1%	477	8,4%	319	5,6%	5.657	Neuendorf
792	13,8%	873	15,2%	734	12,8%	566	9,9%	467	8,2%	320	5,6%	5.729	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16:

Stadtteil	Quartal	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%
Wallersheim	Dez 2002	98	2,8%	122	3,5%	223	6,3%	187	5,3%	153	4,3%	282	8,0%
	Dez 2001	104	3,0%	104	3,0%	226	6,6%	190	5,5%	145	4,2%	267	7,8%
Industriegebiet	Dez 2002	5	1,2%	14	3,2%	21	4,8%	15	3,5%	12	2,8%	26	6,0%
	Dez 2001	5	1,2%	15	3,5%	19	4,4%	12	2,8%	15	3,5%	23	5,4%
Kesselheim	Dez 2002	75	2,9%	81	3,1%	141	5,5%	116	4,5%	70	2,7%	224	8,7%
	Dez 2001	86	3,3%	80	3,1%	141	5,5%	108	4,2%	73	2,8%	207	8,0%
Güls	Dez 2002	154	2,7%	174	3,1%	273	4,8%	224	4,0%	150	2,6%	370	6,5%
	Dez 2001	172	3,0%	177	3,1%	277	4,9%	221	3,9%	142	2,5%	393	6,9%
Rübenach	Dez 2002	154	3,0%	166	3,2%	295	5,7%	229	4,4%	157	3,0%	419	8,1%
	Dez 2001	167	3,2%	165	3,2%	299	5,8%	231	4,4%	164	3,2%	406	7,8%
Bubenheim	Dez 2002	31	2,6%	34	2,8%	51	4,2%	61	5,0%	42	3,5%	79	6,5%
	Dez 2001	28	2,3%	33	2,7%	58	4,7%	66	5,4%	35	2,9%	82	6,7%
Ehrenbreitstein	Dez 2002	52	2,7%	60	3,1%	74	3,8%	64	3,3%	63	3,2%	183	9,4%
	Dez 2001	68	3,4%	57	2,9%	86	4,3%	66	3,3%	62	3,1%	161	8,1%
Niederberg	Dez 2002	71	2,4%	94	3,2%	159	5,4%	139	4,7%	102	3,5%	221	7,5%
	Dez 2001	73	2,5%	95	3,2%	162	5,5%	145	4,9%	97	3,3%	223	7,6%
Asterstein	Dez 2002	58	2,3%	62	2,4%	139	5,4%	107	4,2%	114	4,5%	217	8,5%
	Dez 2001	52	2,0%	67	2,6%	132	5,2%	111	4,4%	114	4,5%	216	8,5%
Pfaffendorf	Dez 2002	61	2,2%	70	2,5%	104	3,7%	90	3,2%	63	2,2%	181	6,5%
	Dez 2001	71	2,6%	56	2,0%	105	3,8%	82	3,0%	60	2,2%	193	7,0%
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2002	74	2,9%	68	2,7%	126	5,0%	95	3,8%	69	2,7%	160	6,4%
	Dez 2001	66	2,6%	64	2,5%	128	5,1%	91	3,6%	70	2,8%	159	6,3%
Horchheim	Dez 2002	86	2,7%	98	3,0%	151	4,7%	113	3,5%	75	2,3%	185	5,7%
	Dez 2001	90	2,8%	98	3,0%	157	4,8%	106	3,3%	67	2,1%	196	6,1%
Horchheimer Höhe	Dez 2002	73	3,2%	68	3,0%	91	4,0%	76	3,4%	68	3,0%	143	6,3%
	Dez 2001	79	3,5%	65	2,9%	99	4,3%	74	3,2%	62	2,7%	157	6,9%
Arzheim	Dez 2002	46	2,0%	63	2,8%	123	5,5%	84	3,7%	71	3,2%	178	7,9%
	Dez 2001	43	1,9%	64	2,9%	112	5,1%	75	3,4%	82	3,7%	165	7,5%
Arenberg	Dez 2002	46	1,7%	66	2,5%	130	4,8%	117	4,4%	72	2,7%	169	6,3%
	Dez 2001	57	2,1%	65	2,4%	130	4,8%	110	4,1%	75	2,8%	175	6,5%
Immendorf	Dez 2002	37	2,5%	54	3,7%	79	5,4%	56	3,8%	60	4,1%	134	9,2%
	Dez 2001	41	2,9%	51	3,6%	70	4,9%	59	4,1%	53	3,7%	126	8,8%
Koblenz	Dez 2002	2726	2,5%	2905	2,7%	4882	4,5%	4078	3,8%	3156	2,9%	8426	7,8%
	Dez 2001	2846	2,7%	2846	2,7%	4976	4,6%	4103	3,8%	3073	2,9%	8306	7,7%

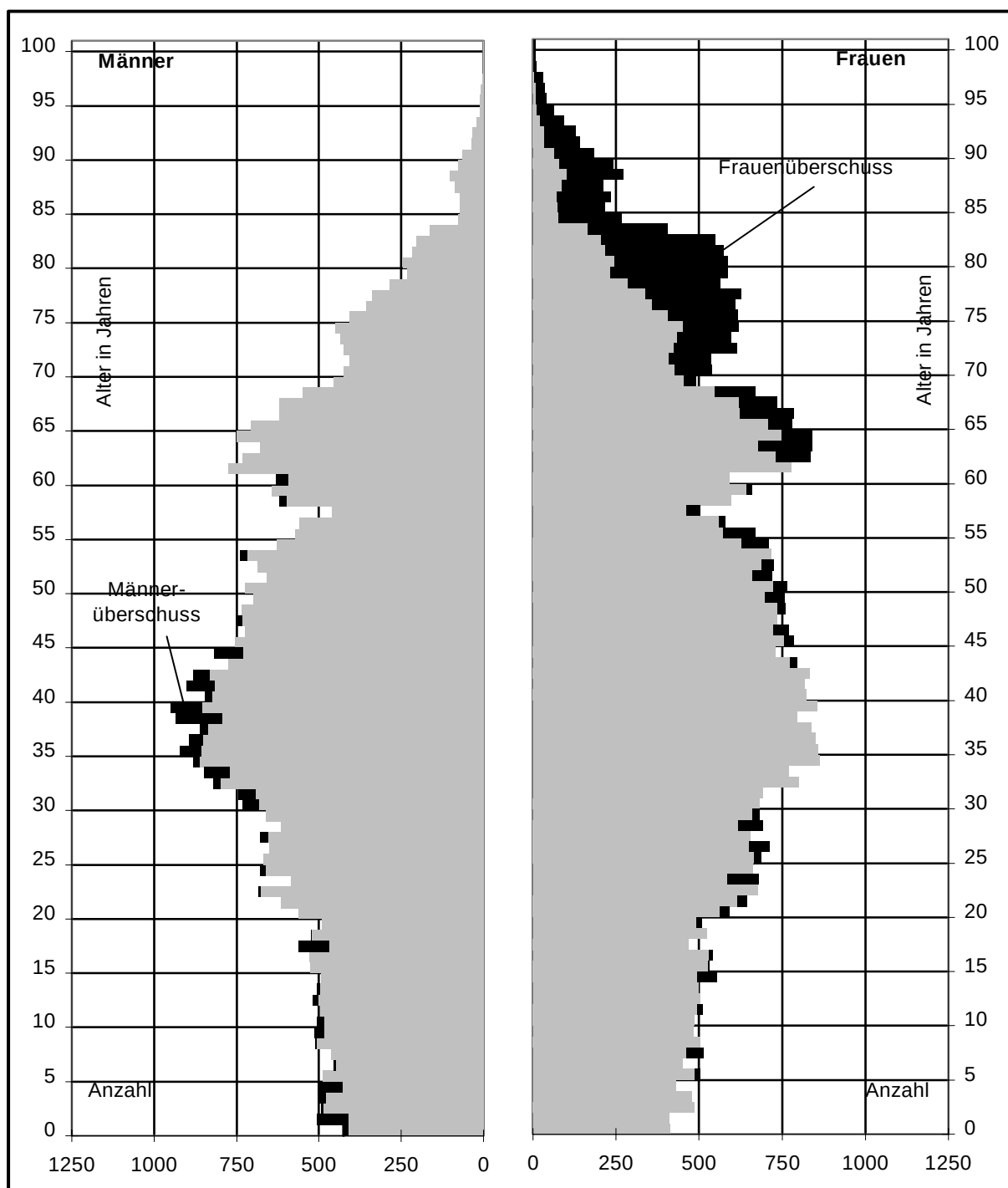
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16:

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%		
409	11,6%	602	17,1%	488	13,8%	384	10,9%	305	8,7%	273	7,7%	3.526	Wallersheim
414	12,0%	605	17,6%	466	13,5%	391	11,4%	296	8,6%	236	6,9%	3.444	
59	13,6%	73	16,9%	81	18,7%	48	11,1%	53	12,2%	26	6,0%	433	Industrie- gebiet
57	13,3%	71	16,6%	74	17,2%	58	13,5%	53	12,4%	27	6,3%	429	
379	14,7%	460	17,8%	384	14,9%	290	11,2%	223	8,6%	140	5,4%	2.583	Kesselheim
393	15,3%	463	18,0%	365	14,2%	295	11,4%	222	8,6%	144	5,6%	2.577	
711	12,6%	1063	18,8%	828	14,6%	684	12,1%	582	10,3%	452	8,0%	5.665	Güls
748	13,2%	1055	18,6%	805	14,2%	691	12,2%	575	10,1%	422	7,4%	5.678	
697	13,4%	949	18,3%	717	13,8%	607	11,7%	487	9,4%	320	6,2%	5.197	Rübenach
748	14,4%	919	17,7%	700	13,5%	606	11,7%	478	9,2%	315	6,1%	5.198	
147	12,1%	218	18,0%	194	16,0%	163	13,5%	117	9,7%	74	6,1%	1.211	Bubenheim
147	12,0%	231	18,9%	191	15,6%	169	13,8%	110	9,0%	74	6,0%	1.224	
308	15,8%	310	15,9%	248	12,7%	231	11,8%	194	9,9%	164	8,4%	1.951	Ehrenbreit- stein
337	16,9%	311	15,6%	255	12,8%	243	12,2%	190	9,5%	164	8,2%	2.000	
364	12,4%	481	16,4%	409	14,0%	381	13,0%	299	10,2%	211	7,2%	2.931	Niederberg
380	13,0%	491	16,7%	388	13,2%	391	13,3%	292	10,0%	197	6,7%	2.934	
259	10,1%	337	13,2%	391	15,3%	410	16,1%	250	9,8%	208	8,2%	2.552	Asterstein
271	10,6%	342	13,4%	396	15,5%	413	16,2%	239	9,4%	196	7,7%	2.549	
418	14,9%	479	17,1%	372	13,3%	384	13,7%	313	11,2%	268	9,6%	2.803	Pfaffendorf
433	15,7%	446	16,2%	351	12,7%	405	14,7%	291	10,5%	267	9,7%	2.760	
305	12,1%	371	14,7%	334	13,3%	359	14,3%	290	11,5%	267	10,6%	2.518	Pfaffendorfer Höhe
295	11,7%	388	15,4%	309	12,3%	391	15,6%	294	11,7%	257	10,2%	2.512	
449	13,9%	559	17,3%	419	13,0%	420	13,0%	361	11,2%	315	9,7%	3.231	Horchheim
470	14,5%	555	17,1%	422	13,0%	428	13,2%	355	11,0%	294	9,1%	3.238	
325	14,4%	315	14,0%	286	12,7%	318	14,1%	285	12,6%	210	9,3%	2.258	Horchheimer Höhe
336	14,8%	317	13,9%	271	11,9%	332	14,6%	272	11,9%	213	9,4%	2.277	
220	9,8%	382	17,0%	341	15,2%	269	12,0%	234	10,4%	235	10,5%	2.246	Arzheim
242	11,0%	366	16,6%	330	15,0%	274	12,4%	240	10,9%	213	9,7%	2.206	
243	9,0%	431	16,0%	358	13,3%	360	13,4%	299	11,1%	398	14,8%	2.689	Arenberg
256	9,5%	412	15,3%	345	12,8%	382	14,2%	308	11,4%	375	13,9%	2.690	
142	9,7%	244	16,7%	246	16,9%	170	11,7%	137	9,4%	98	6,7%	1.457	Immendorf
162	11,3%	245	17,1%	233	16,3%	166	11,6%	135	9,4%	90	6,3%	1.431	
14526	13,5%	16977	15,8%	14534	13,5%	13315	12,4%	11454	10,7%	10455	9,7%	107.434	Koblenz
14969	14,0%	16805	15,7%	14211	13,3%	13670	12,7%	11216	10,5%	10212	9,5%	107.233	

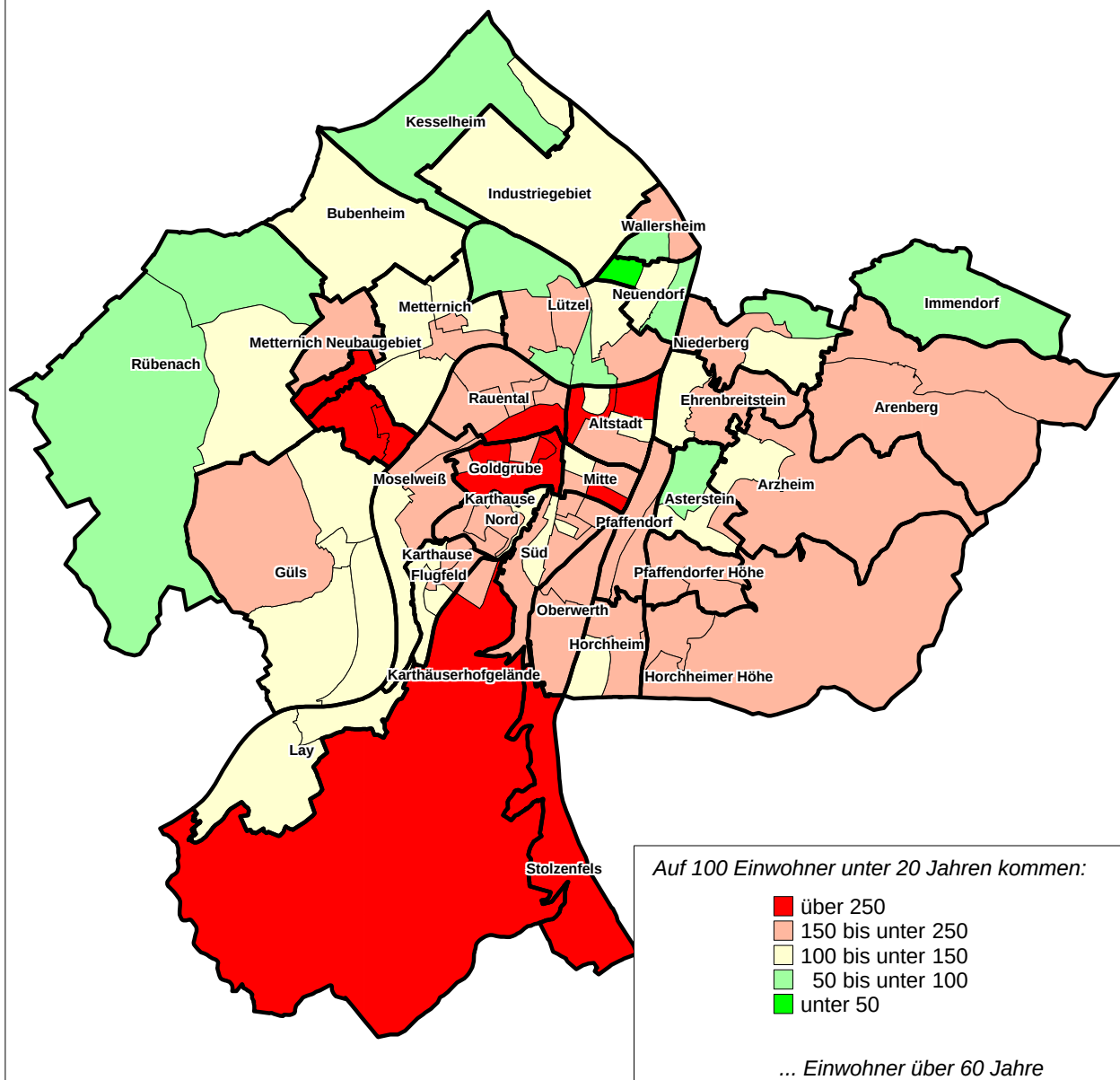
ABB. 2.17: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH GESCHLECHT (STICHTAG: 31.12.2002)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.18: Altersstrukturen in den statistischen Bezirken

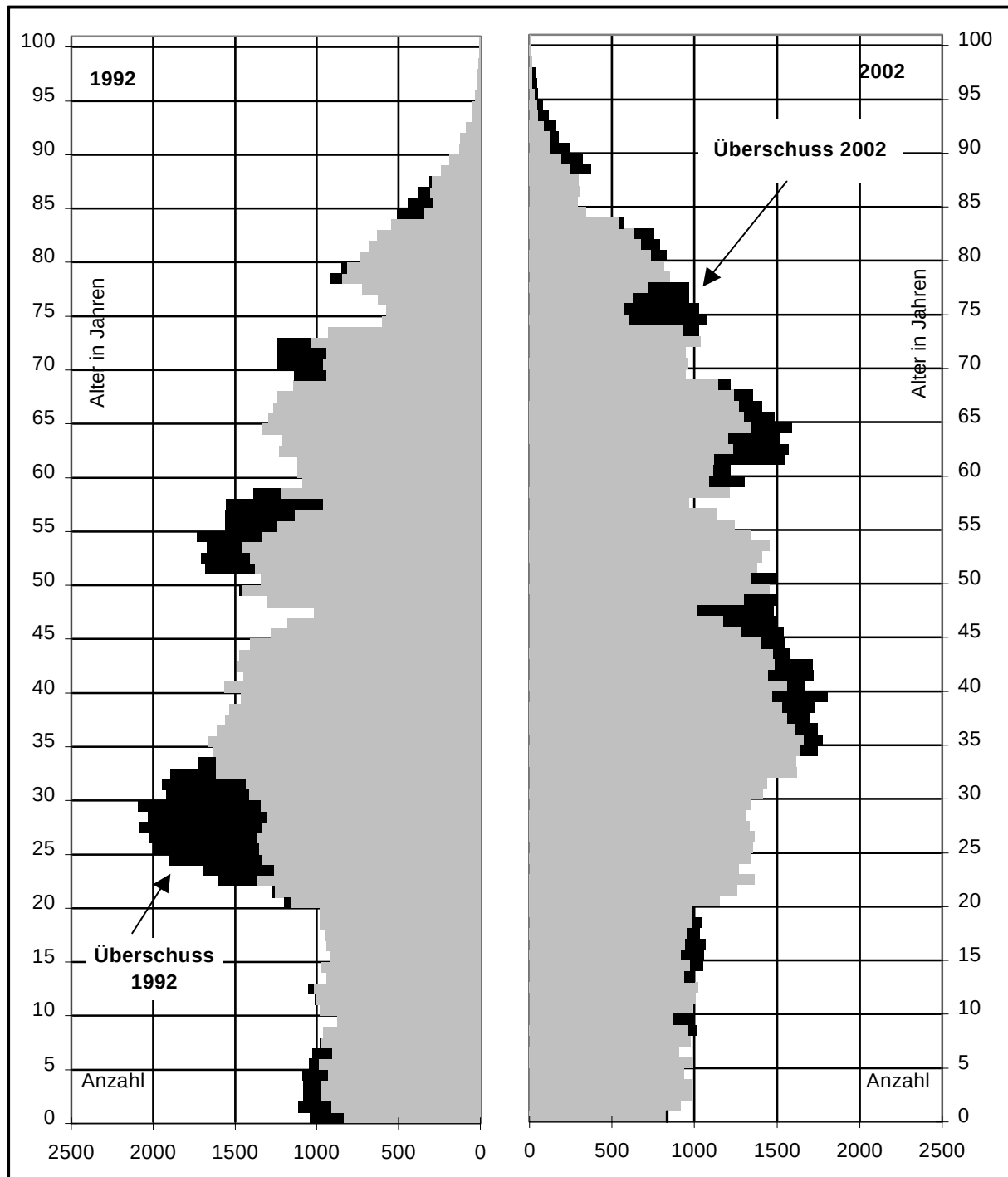
Stichtag: 31.12.2002



Maßstab 1: 90 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

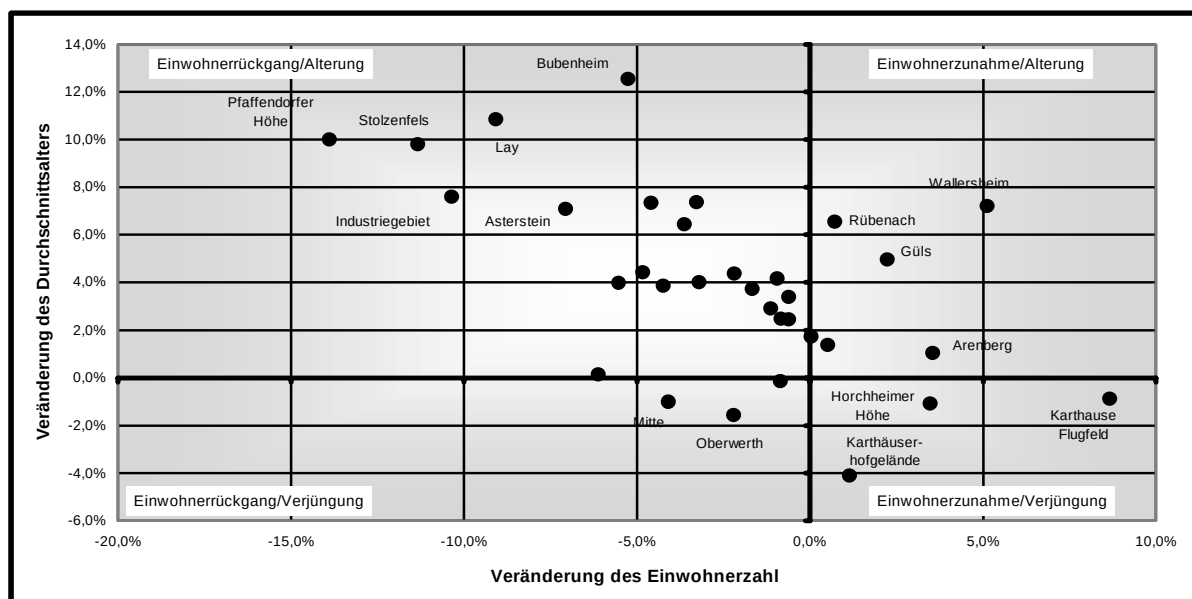
ABB. 2.19: VERÄNDERUNGEN IM ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG IM ZEITRAUM 1992 BIS 2002



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.20: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL UND DES DURCHSCHNITTSALTERS IN DEN STADTTETLEN

Stadtteil	Einwohnerzahl				Durchschnittsalter			
	1992	1997	2002	Differenz	1992	1997	2002	Differenz
	Anzahl			2002 - 1992	Alter in Jahren			2002 - 1992
Altstadt	5071	4897	4597	-300	40,1	40,3	40,4	0,1
Mitte	3482	3502	3359	-143	43,4	41,3	40,9	-0,4
Süd	6909	6783	6725	-58	41,2	40,7	40,7	-0,1
Oberwerth	1306	1277	1249	-28	51,6	50,0	49,3	-0,8
Karthause Nord	3018	3041	3042	1	41,7	42,5	43,2	0,7
Karthäuserhofgelände	2240	2081	2105	24	54,9	57,6	55,3	-2,4
Karthause Flugfeld	5542	5403	5871	468	41,6	43,8	43,4	-0,4
Goldgrube	4644	4559	4583	24	49,3	47,9	48,6	0,7
Rauental	4604	4272	4179	-93	42,3	44,7	46,7	2,0
Moselweiß	3340	3122	3103	-19	39,2	42,1	43,1	1,0
Stolzenfels	759	512	454	-58	37,8	47,5	52,1	4,7
Lay	1968	2049	1863	-186	37,2	39,1	43,3	4,2
Lützel	8536	8284	7885	-399	36,7	38,4	40,1	1,7
Metternich	6525	6748	6685	-63	40,3	41,2	42,9	1,7
Metternich Neubaugebiet	2984	2962	2826	-136	42,3	44,8	48,1	3,3
Neuendorf	5426	5722	5657	-65	36,1	35,6	36,6	1,0
Wallerseim	2918	3354	3526	172	35,6	37,0	39,7	2,7
Industriegebiet	530	483	433	-50	37,2	40,6	43,7	3,1
Kesselheim	2768	2680	2583	-97	34,8	36,6	38,9	2,4
Güls	5164	5541	5665	124	39,6	40,2	42,2	2,0
Rübenach	4680	5160	5197	37	37,2	37,3	39,7	2,4
Bubenheim	1206	1278	1211	-67	36,4	38,1	42,8	4,8
Ehrenbreitstein	2137	2065	1951	-114	40,1	39,5	41,1	1,6
Niederberg	3024	3030	2931	-99	37,8	38,9	41,8	2,9
Asterstein	3129	2746	2552	-194	37,3	41,4	44,4	2,9
Pfaffendorf	3045	2927	2803	-124	41,5	41,6	43,2	1,6
Pfaffendorfer Höhe	2849	2924	2518	-406	40,7	40,7	44,7	4,1
Horchheim	3398	3338	3231	-107	40,9	41,2	42,9	1,6
Horchheimer Höhe	2431	2182	2258	76	40,1	44,5	44,0	-0,5
Arzheim	2283	2265	2246	-19	41,2	42,9	44,0	1,1
Arenberg	2674	2597	2689	92	43,4	46,5	47,0	0,5
Immendorf	1478	1466	1457	-9	38,6	40,5	41,8	1,4
Koblenz	110068	109254	107434	-1820	40,1	41,0	42,6	1,5



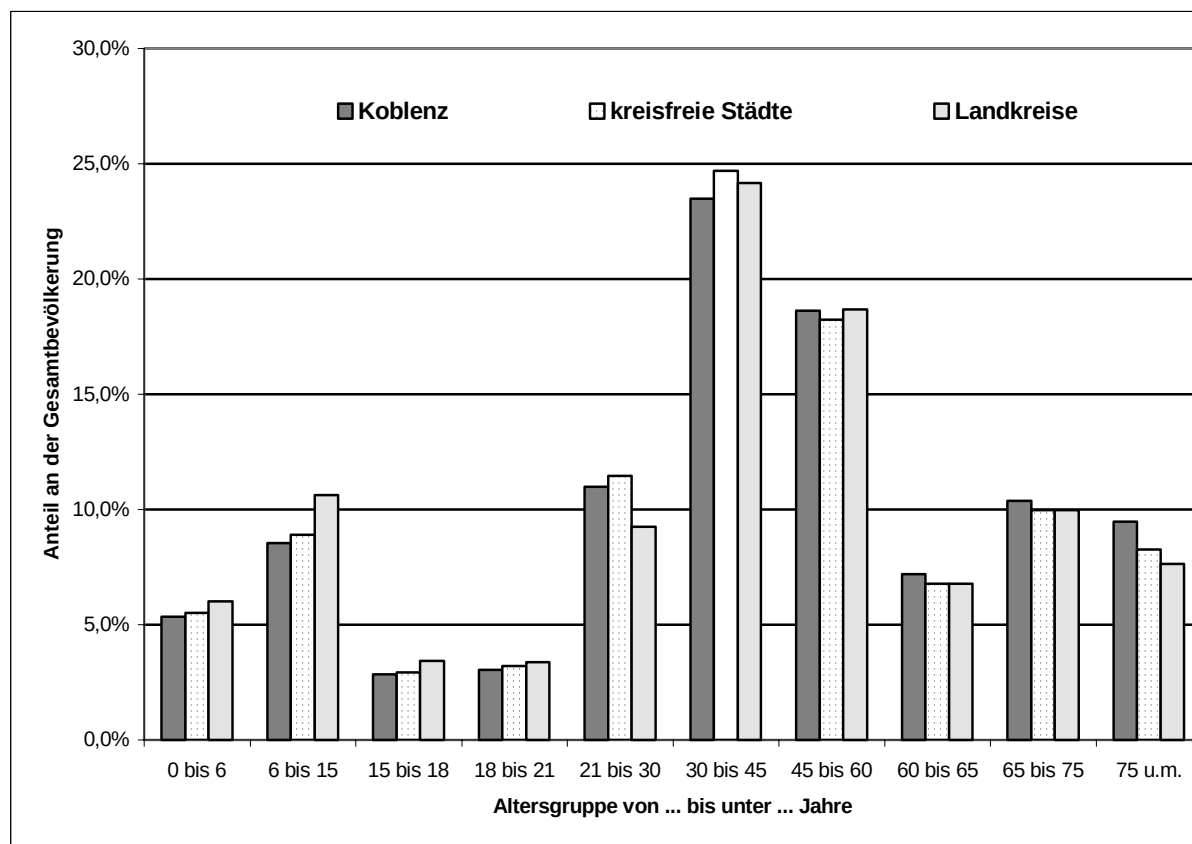
* Durchschnittsalter als Median berechnet

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.21: ALTERSSTRUKTUR DER BEVÖLKERUNG IM REGIONALEN VERGLEICH (STICHTAG: 31.12.2001!)

	Einwohner	davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren									
		0 bis 6	6 bis 15	15 bis 18	18 bis 21	21 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 65	65 bis 75	75 u.m.
kreisfreie Städte	1.009.239	5,5%	8,9%	2,9%	3,2%	11,5%	24,7%	18,3%	6,8%	10,0%	8,3%
darunter:											
Koblenz	107.730	5,4%	8,5%	2,9%	3,0%	11,0%	23,5%	18,6%	7,2%	10,4%	9,5%
Trier	100.024	5,1%	8,2%	2,7%	3,5%	14,2%	25,2%	16,5%	6,1%	9,6%	8,9%
Kaiserslautern	99.794	5,2%	8,5%	2,9%	3,5%	11,8%	24,6%	18,3%	6,8%	10,0%	8,4%
Mainz	185.293	5,6%	8,2%	2,5%	3,0%	13,6%	26,6%	18,2%	6,4%	8,7%	7,3%
Landkreise	3.039.827	6,0%	10,6%	3,4%	3,4%	9,3%	24,2%	18,7%	6,8%	10,0%	7,6%
darunter:											
Mayen-Koblenz	212.344	5,9%	10,3%	3,3%	3,3%	9,4%	24,3%	19,0%	6,9%	9,9%	7,7%
Neuwied	185.004	6,2%	10,9%	3,4%	3,3%	9,1%	23,7%	18,4%	6,8%	10,2%	8,0%
Rhein-Hunsrück	105.591	6,1%	10,7%	3,7%	3,6%	9,4%	23,6%	18,2%	6,5%	9,7%	8,3%
Rhein-Lahn	129.608	5,7%	10,2%	3,4%	3,3%	9,2%	23,3%	19,0%	7,1%	10,1%	8,8%
Westerwald	202.714	6,4%	11,3%	3,6%	3,5%	9,6%	24,3%	18,0%	6,5%	9,5%	7,3%

ABB. 2.22: ANTEILE UNTERSCHIEDLICHER ALTERSGRUPPEN AN DER GESAMTBEVÖLKERUNG: KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN KREISFREIEN STÄDTEN UND ZU DEN LANDKREISEN IN RHEINLAND-PFALZ



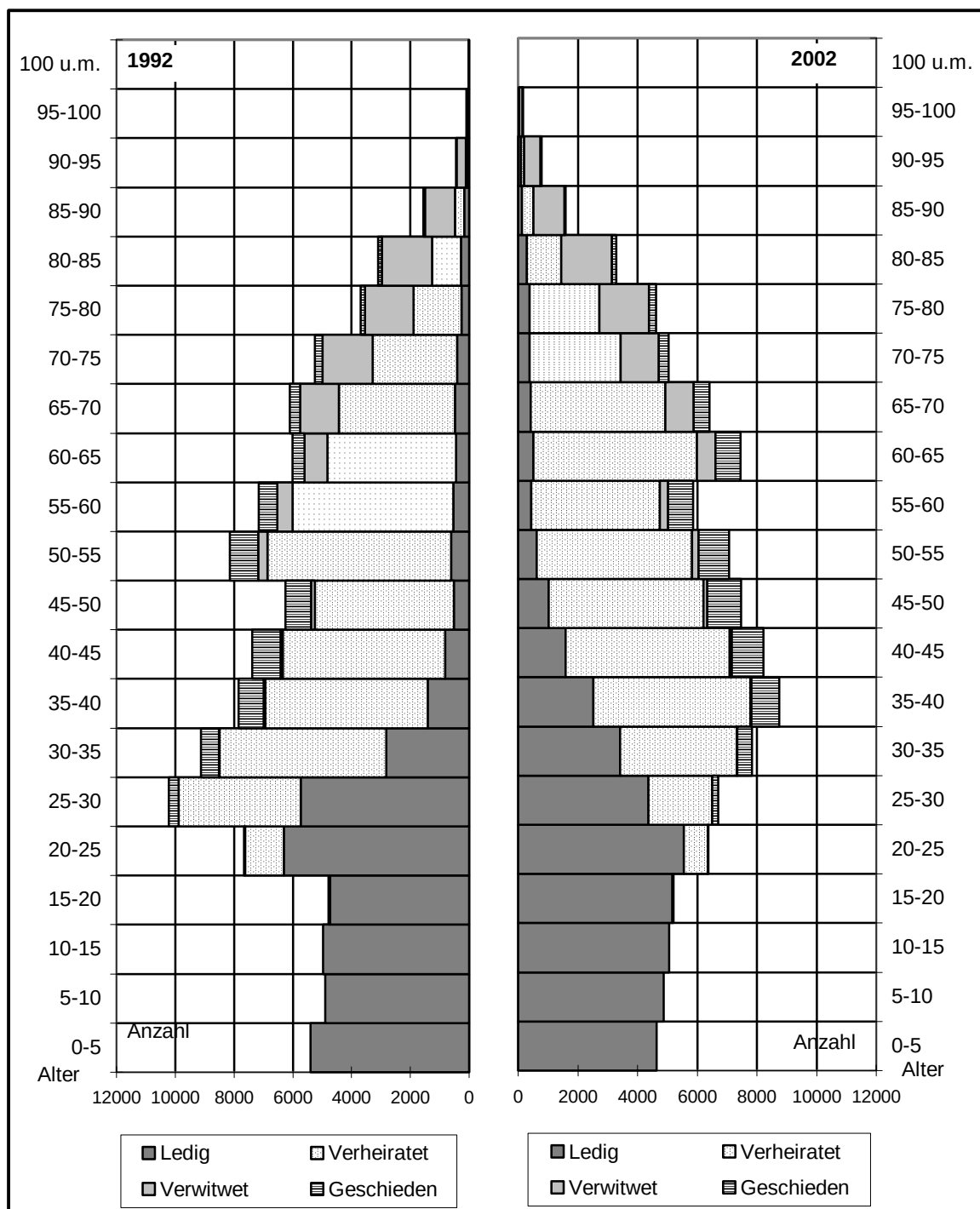
Datenquelle: Landesinformationssystem, Statistisches Landesamt

ABB. 2.23: FAMILIENSTAND DER BEVÖLKERUNG NACH ALTERSGRUPPEN 1992 UND 2002 IN KOBLENZ

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Anzahl der Einwohner			davon							
				Ledig		Verheiratet		Verwitwet		Geschieden	
	1992	2002	Diff.	1992	2002	1992	2002	1992	2002	1992	2002
	Anzahl			Prozent							
unter 20	20039	19797	-242	99,7%	99,8%	0,3%	0,2%	0,0%	-	-	-
20-25	7661	6376	-1285	82,3%	87,0%	17,2%	12,6%	0,0%	0,0%	0,5%	0,4%
25-30	10227	6696	-3531	56,0%	65,2%	40,7%	31,9%	0,0%	0,0%	3,3%	2,9%
30-35	9119	7830	-1289	30,9%	43,5%	62,2%	50,1%	0,2%	0,2%	6,7%	6,2%
35-40	7838	8754	916	18,0%	28,8%	70,5%	60,1%	0,6%	0,3%	10,9%	10,7%
40-45	7384	8223	839	11,1%	19,4%	74,7%	66,7%	1,2%	0,9%	13,0%	13,0%
45-50	6248	7464	1216	8,4%	13,6%	75,6%	69,6%	2,0%	1,8%	14,1%	15,0%
50-55	8135	7070	-1065	7,5%	8,8%	76,7%	73,6%	3,9%	3,1%	11,8%	14,5%
55-60	7154	5863	-1291	7,5%	7,4%	76,4%	73,7%	7,4%	4,7%	8,7%	14,2%
60-65	6017	7452	1435	7,3%	6,8%	72,8%	73,6%	13,0%	8,4%	6,9%	11,2%
65-70	6097	6409	312	7,9%	6,5%	64,8%	70,5%	21,6%	14,8%	5,7%	8,2%
70-75	5258	5045	-213	7,9%	7,5%	54,5%	60,5%	32,4%	25,5%	5,2%	6,5%
75-80	3696	4624	928	7,2%	8,4%	44,1%	50,6%	44,5%	35,8%	4,2%	5,2%
80-85	3101	3288	187	9,2%	8,9%	31,3%	34,8%	55,3%	51,9%	4,1%	4,5%
85-90	1559	1596	37	10,9%	7,8%	19,6%	23,7%	65,9%	65,9%	3,7%	2,5%
90 u.m.	535	947	412	13,1%	11,4%	10,8%	12,9%	72,7%	72,3%	3,4%	3,4%
Summe	110068	107434	-2634	37,1%	38,6%	48,0%	46,0%	8,8%	8,1%	6,1%	7,3%

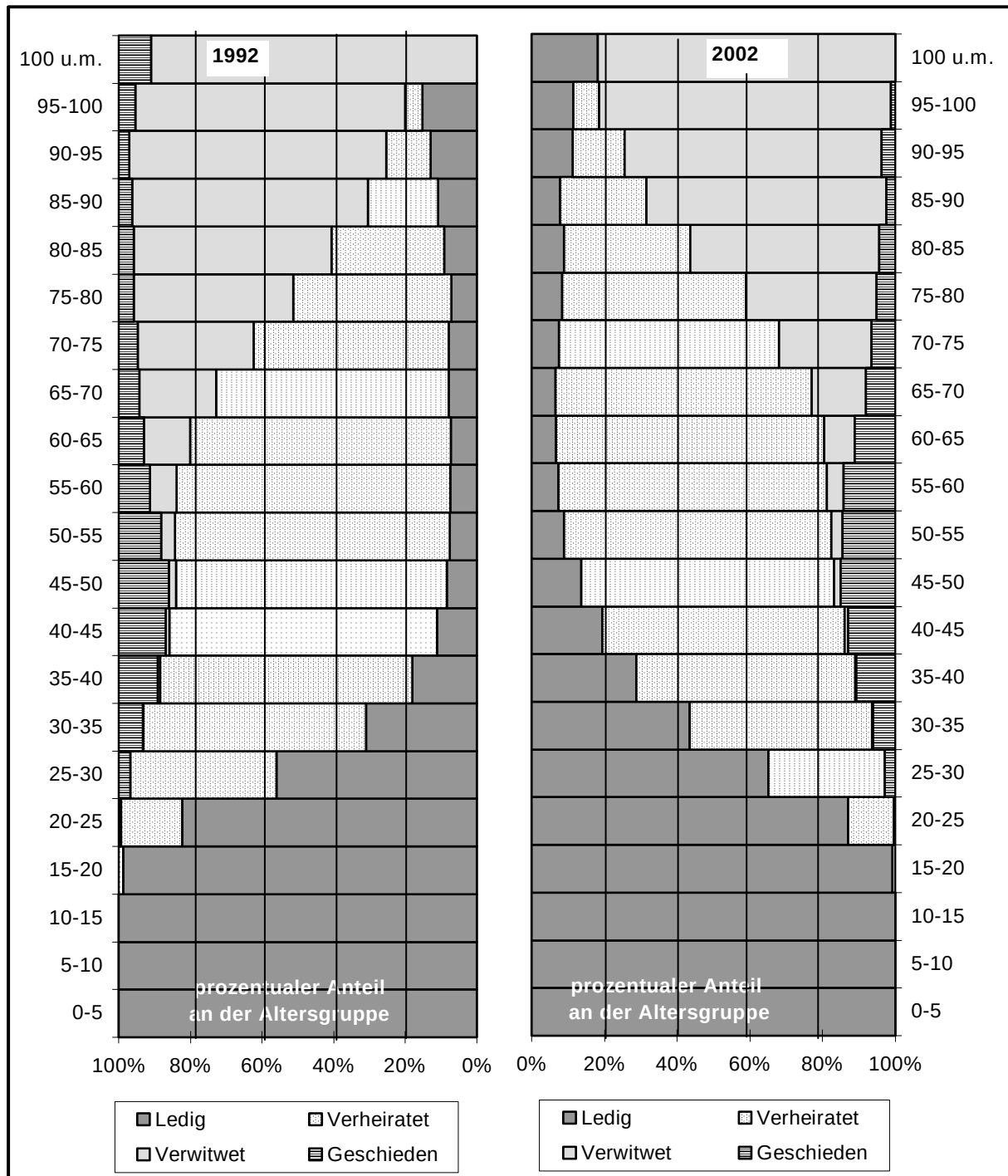
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.24: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH FAMILIENSTAND 1992 UND 2002



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.25: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH FAMILIENSTAND 1992 UND 2002: PROZENTUALE VERTEILUNG

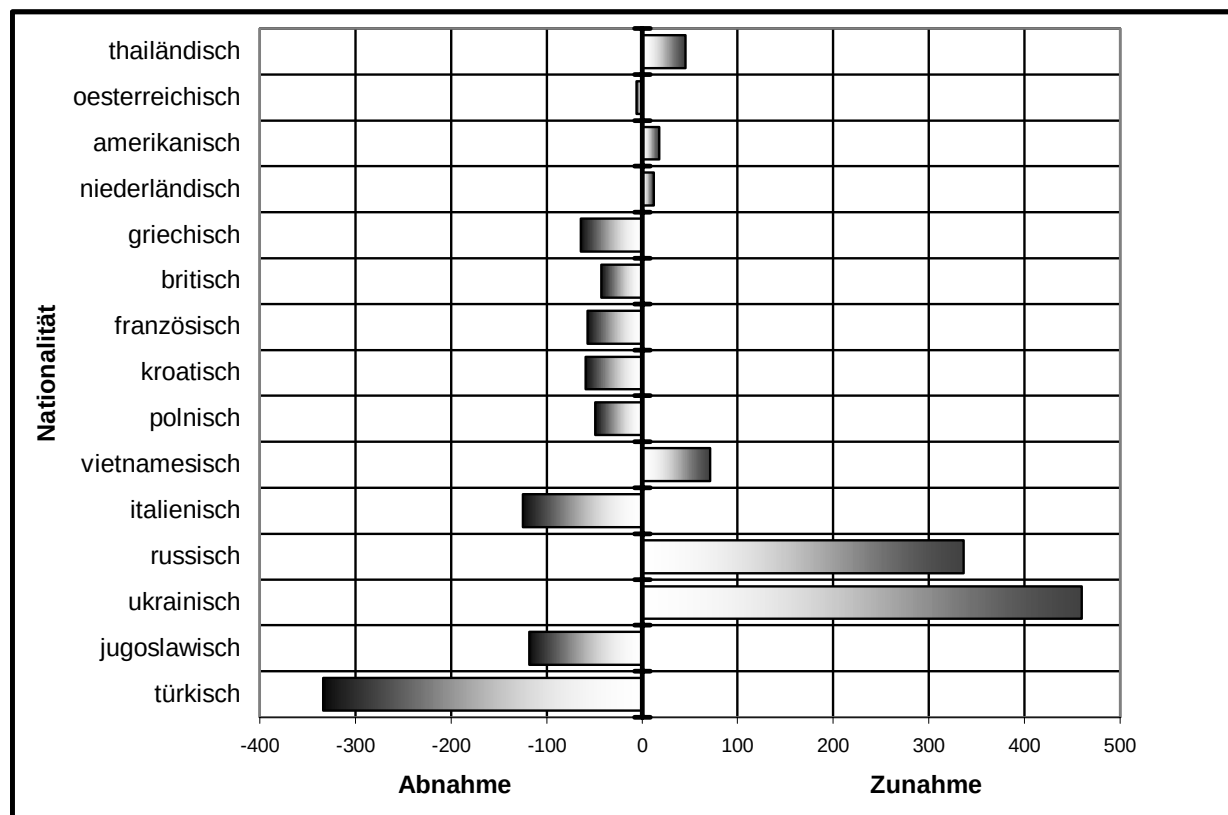


Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.26: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄTEN 1997 BIS 2002

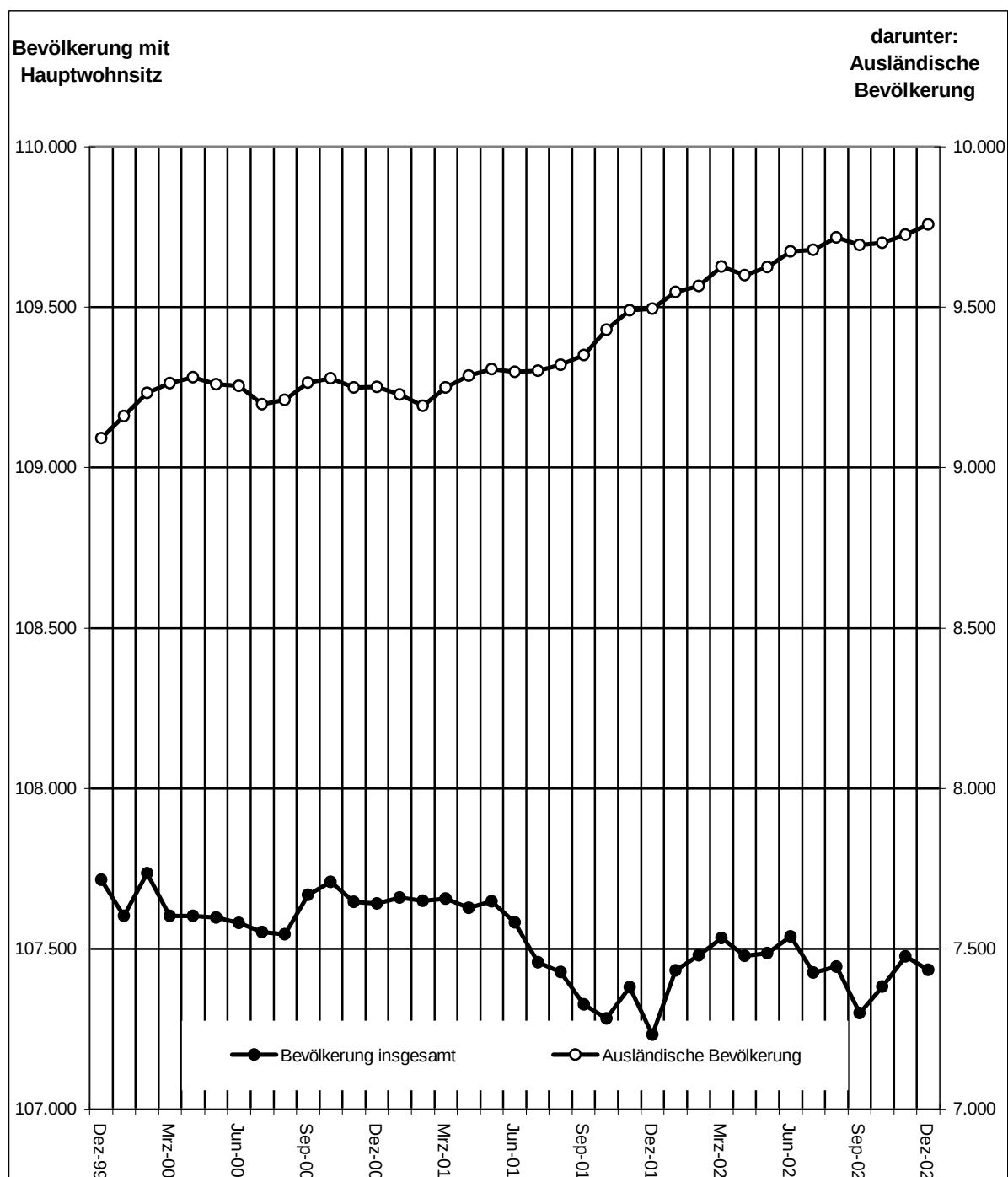
	31.12.97		31.12.98		31.12.99		31.12.00		31.12.01		31.12.02	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Nationalitäten	130		131		127		129		130		130	
Ausländer	9.368	100%	9.441	100%	9.092	100%	9.251	100%	9.496	100%	9.758	100%
darunter:												
türkisch	2.370	25,3%	2.379	25,2%	2.183	24,0%	2.142	23,2%	2.104	22,2%	2.036	21,4%
jugoslawisch	995	10,6%	995	10,5%	978	10,8%	917	9,9%	864	9,1%	877	9,2%
ukrainisch	280	3,0%	367	3,9%	520	5,7%	583	6,3%	649	6,8%	740	7,8%
russisch	295	3,1%	337	3,6%	393	4,3%	459	5,0%	545	5,7%	631	6,6%
italienisch	641	6,8%	622	6,6%	537	5,9%	533	5,8%	558	5,9%	516	5,4%
vietnamesisch	356	3,8%	346	3,7%	355	3,9%	365	3,9%	366	3,9%	427	4,5%
polnisch	416	4,4%	372	3,9%	327	3,6%	352	3,8%	356	3,7%	367	3,9%
kroatisch	381	4,1%	361	3,8%	347	3,8%	341	3,7%	340	3,6%	322	3,4%
französisch	232	2,5%	227	2,4%	199	2,2%	189	2,0%	182	1,9%	175	1,8%
britisch	210	2,2%	210	2,2%	163	1,8%	163	1,8%	172	1,8%	167	1,8%
griechisch	210	2,2%	207	2,2%	174	1,9%	170	1,8%	150	1,6%	146	1,5%
niederländisch	129	1,4%	127	1,3%	118	1,3%	118	1,3%	125	1,3%	141	1,5%
amerikanisch	116	1,2%	132	1,4%	102	1,1%	111	1,2%	127	1,3%	134	1,4%
österreichisch	140	1,5%	133	1,4%	128	1,4%	125	1,4%	130	1,4%	134	1,4%
thailändisch	86	0,9%	87	0,9%	80	0,9%	95	1,0%	100	1,1%	131	1,4%
sonstige	2.511	26,8%	2.539	26,9%	2.488	27,4%	2.588	28,0%	2.728	28,7%	2.814	29,6%

ABB. 2.27: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT - VERÄNDERUNGEN SEIT 1997



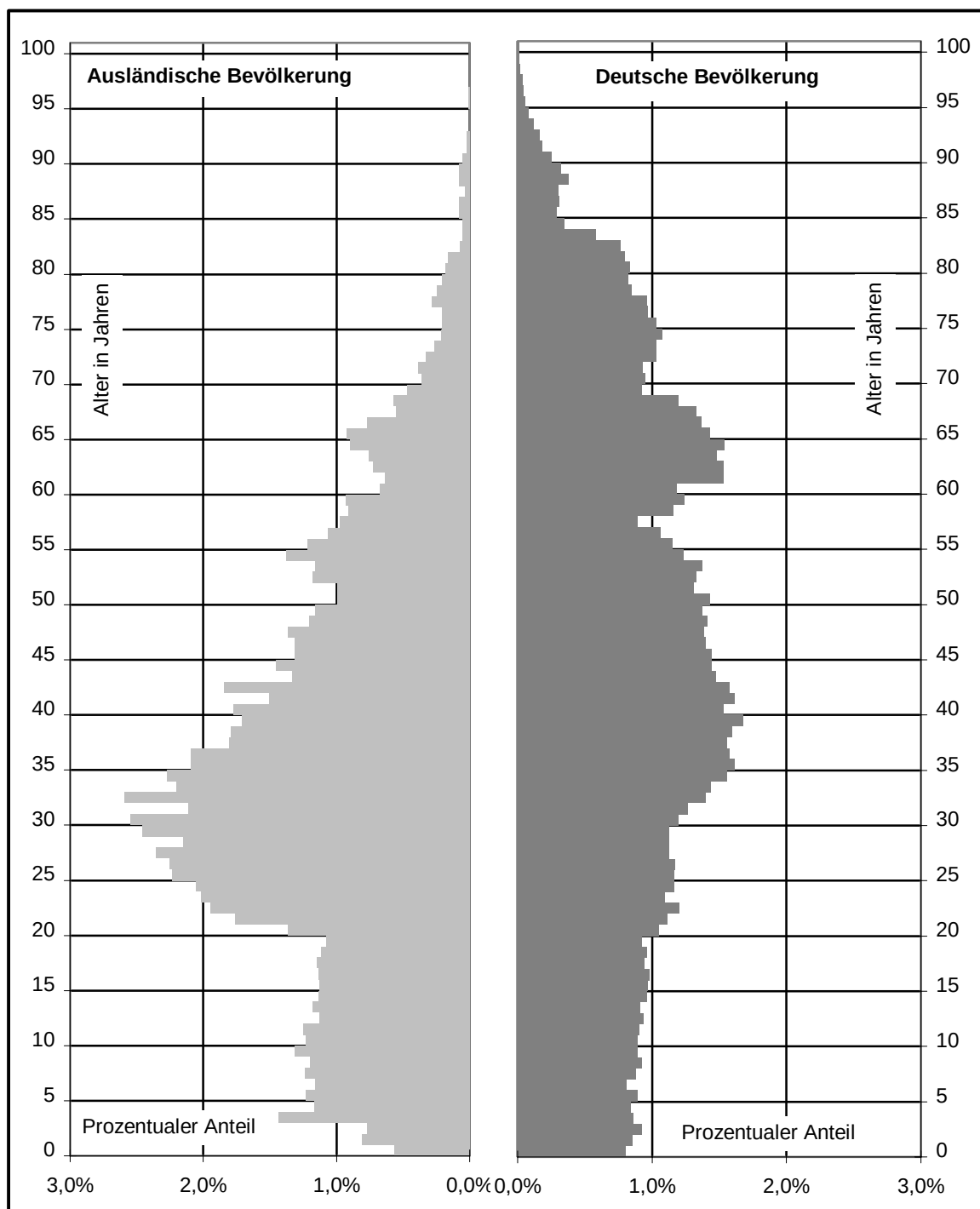
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.28: MONATLICHE ENTWICKLUNG DER BEVÖLKERUNGSZAHLEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.29: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT (STICHTAG 31.12.2002)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.30: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN IN DEN STADTTTEILEN: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU-Staaten		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		abs	Quote	abs	%*	abs	%*	abs	%*
nicht zugeordnet	2002	-		-		-		-	
	2001	1		1		-		-	
Altstadt	2002	846	18,4%	246	29,1%	301	35,6%	299	35,3%
	2001	875	18,7%	267	30,5%	321	36,7%	287	32,8%
Mitte	2002	399	11,9%	106	26,6%	140	35,1%	153	38,3%
	2001	398	11,7%	113	28,4%	142	35,7%	143	35,9%
Süd	2002	542	8,1%	103	19,0%	309	57,0%	130	24,0%
	2001	502	7,6%	110	21,9%	274	54,6%	118	23,5%
Oberwerth	2002	53	4,2%	17	32,1%	14	26,4%	22	41,5%
	2001	54	4,4%	15	27,8%	15	27,8%	24	44,4%
Karthause Nord	2002	186	6,1%	28	15,1%	81	43,5%	77	41,4%
	2001	169	5,5%	33	19,5%	80	47,3%	56	33,1%
Karhäuserhofgelände	2002	60	2,9%	18	30,0%	28	46,7%	14	23,3%
	2001	58	2,8%	22	37,9%	22	37,9%	14	24,1%
Karthause Flugfeld	2002	473	8,1%	87	18,4%	291	61,5%	95	20,1%
	2001	443	7,5%	94	21,2%	258	58,2%	91	20,5%
Goldgrube	2002	642	14,0%	57	8,9%	411	64,0%	174	27,1%
	2001	607	13,6%	49	8,1%	402	66,2%	156	25,7%
Raumental	2002	619	14,8%	79	12,8%	399	64,5%	141	22,8%
	2001	551	13,4%	69	12,5%	360	65,3%	122	22,1%
Moselweiß	2002	218	7,0%	50	22,9%	113	51,8%	55	25,2%
	2001	236	7,6%	52	22,0%	125	53,0%	59	25,0%
Stolzenfels	2002	25	5,5%	9	36,0%	15	60,0%	1	4,0%
	2001	18	3,8%	6	33,3%	11	61,1%	1	5,6%
Lay	2002	28	1,5%	8	28,6%	20	71,4%	-	-
	2001	38	2,0%	9	23,7%	27	71,1%	2	5,3%
Lützel	2002	1555	19,7%	119	7,7%	1075	69,1%	361	23,2%
	2001	1528	19,3%	105	6,9%	1100	72,0%	323	21,1%
Metternich	2002	472	7,1%	89	18,9%	263	55,7%	120	25,4%
	2001	456	6,9%	90	19,7%	240	52,6%	126	27,6%
Metternich Neubaugebiet	2002	126	4,5%	18	14,3%	64	50,8%	44	34,9%
	2001	121	4,3%	20	16,5%	69	57,0%	32	26,4%
Neuendorf	2002	1218	21,5%	54	4,4%	881	72,3%	283	23,2%
	2001	1197	20,9%	63	5,3%	873	72,9%	261	21,8%

NOCH ABB. 2.30

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Jugoslawien		Italien		Ukraine		Russland		
abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	
-		-		-		-		-		nicht zugeordnet
-		-		-		-		-		
83	9,8%	42	5,0%	113	13,4%	32	3,8%	21	2,5%	Altstadt
99	11,3%	42	4,8%	137	15,7%	29	3,3%	23	2,6%	
33	8,3%	21	5,3%	42	10,5%	15	3,8%	12	3,0%	Mitte
39	9,8%	20	5,0%	47	11,8%	14	3,5%	6	1,5%	
41	7,6%	43	7,9%	38	7,0%	54	10,0%	66	12,2%	Süd
41	8,2%	41	8,2%	43	8,6%	49	9,8%	58	11,6%	
1	1,9%	6	11,3%	4	7,5%	-	-	2	3,8%	Oberwerth
1	1,9%	6	11,1%	5	9,3%	-	-	2	3,7%	
15	8,1%	4	2,2%	10	5,4%	4	2,2%	3	1,6%	Karthause Nord
13	7,7%	3	1,8%	8	4,7%	14	8,3%	1	0,6%	
6	10,0%	6	10,0%	4	6,7%	2	3,3%	-	-	Karthäuserhofgelände
4	6,9%	5	8,6%	4	6,9%	2	3,4%	-	-	
20	4,2%	12	2,5%	23	4,9%	99	20,9%	77	16,3%	Karthause Flugfeld
18	4,1%	12	2,7%	25	5,6%	86	19,4%	73	16,5%	
51	7,9%	35	5,5%	21	3,3%	141	22,0%	85	13,2%	Goldgrube
48	7,9%	27	4,4%	21	3,5%	119	19,6%	91	15,0%	
45	7,3%	46	7,4%	31	5,0%	97	15,7%	84	13,6%	Rauental
41	7,4%	58	10,5%	32	5,8%	77	14,0%	59	10,7%	
23	10,6%	25	11,5%	18	8,3%	21	9,6%	10	4,6%	Moselweiß
33	14,0%	30	12,7%	19	8,1%	17	7,2%	11	4,7%	
-	-	3	12,0%	2	8,0%	-	-	-	-	Stolzenfels
1	5,6%	3	16,7%	4	22,2%	-	-	-	-	
-	-	10	35,7%	2	7,1%	2	7,1%	-	-	Lay
-	-	15	39,5%	2	5,3%	2	5,3%	-	-	
575	37,0%	194	12,5%	51	3,3%	77	5,0%	71	4,6%	Lützel
604	39,5%	202	13,2%	39	2,6%	79	5,2%	57	3,7%	
115	24,4%	58	12,3%	34	7,2%	18	3,8%	7	1,5%	Metternich
117	25,7%	36	7,9%	35	7,7%	13	2,9%	8	1,8%	
11	8,7%	12	9,5%	4	3,2%	3	2,4%	10	7,9%	Metternich Neubaugebiet
11	9,1%	11	9,1%	7	5,8%	4	3,3%	11	9,1%	
594	48,8%	55	4,5%	19	1,6%	72	5,9%	64	5,3%	Neuendorf
617	51,5%	60	5,0%	22	1,8%	56	4,7%	49	4,1%	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.30

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU-Staaten		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		abs	Quote	abs	%*	abs	%*	abs	%*
Wallersheim	2002	321	9,1%	16	5,0%	219	68,2%	86	26,8%
	2001	303	8,8%	21	6,9%	220	72,6%	62	20,5%
Industriegebiet	2002	26	6,0%	5	19,2%	18	69,2%	3	11,5%
	2001	25	5,8%	5	20,0%	17	68,0%	3	12,0%
Kesselheim	2002	286	11,1%	40	14,0%	223	78,0%	23	8,0%
	2001	282	10,9%	47	16,7%	213	75,5%	22	7,8%
Güls	2002	200	3,5%	57	28,5%	91	45,5%	52	26,0%
	2001	205	3,6%	62	30,2%	99	48,3%	44	21,5%
Rübenach	2002	285	5,5%	25	8,8%	217	76,1%	43	15,1%
	2001	282	5,4%	24	8,5%	208	73,8%	50	17,7%
Bubenheim	2002	42	3,5%	11	26,2%	17	40,5%	14	33,3%
	2001	37	3,0%	9	24,3%	16	43,2%	12	32,4%
Ehrenbreitstein	2002	173	8,9%	36	20,8%	64	37,0%	73	42,2%
	2001	189	9,5%	35	18,5%	86	45,5%	68	36,0%
Niederberg	2002	154	5,3%	38	24,7%	72	46,8%	44	28,6%
	2001	154	5,2%	38	24,7%	75	48,7%	41	26,6%
Asterstein	2002	111	4,3%	14	12,6%	76	68,5%	21	18,9%
	2001	110	4,3%	21	19,1%	57	51,8%	32	29,1%
Pfaffendorf	2002	186	6,6%	36	19,4%	77	41,4%	73	39,2%
	2001	181	6,6%	35	19,3%	69	38,1%	77	42,5%
Pfaffendorfer Höhe	2002	70	2,8%	14	20,0%	39	55,7%	17	24,3%
	2001	63	2,5%	8	12,7%	42	66,7%	13	20,6%
Horchheim	2002	126	3,9%	49	38,9%	52	41,3%	25	19,8%
	2001	118	3,6%	41	34,7%	44	37,3%	33	28,0%
Horchheimer Höhe	2002	183	8,1%	12	6,6%	102	55,7%	69	37,7%
	2001	169	7,4%	13	7,7%	94	55,6%	62	36,7%
Arzheim	2002	30	1,3%	11	36,7%	16	53,3%	3	10,0%
	2001	32	1,5%	13	40,6%	13	40,6%	6	18,8%
Arenberg	2002	80	3,0%	32	40,0%	33	41,3%	15	18,8%
	2001	75	2,8%	32	42,7%	26	34,7%	17	22,7%
Immendorf	2002	23	1,6%	13	56,5%	7	30,4%	3	13,0%
	2001	19	1,3%	11	57,9%	4	21,1%	4	21,1%
Koblenz	2002	9758	9,1%	1497	15,3%	5728	58,7%	2533	26,0%
	2001	9496	8,9%	1533	16,1%	5602	59,0%	2361	24,9%

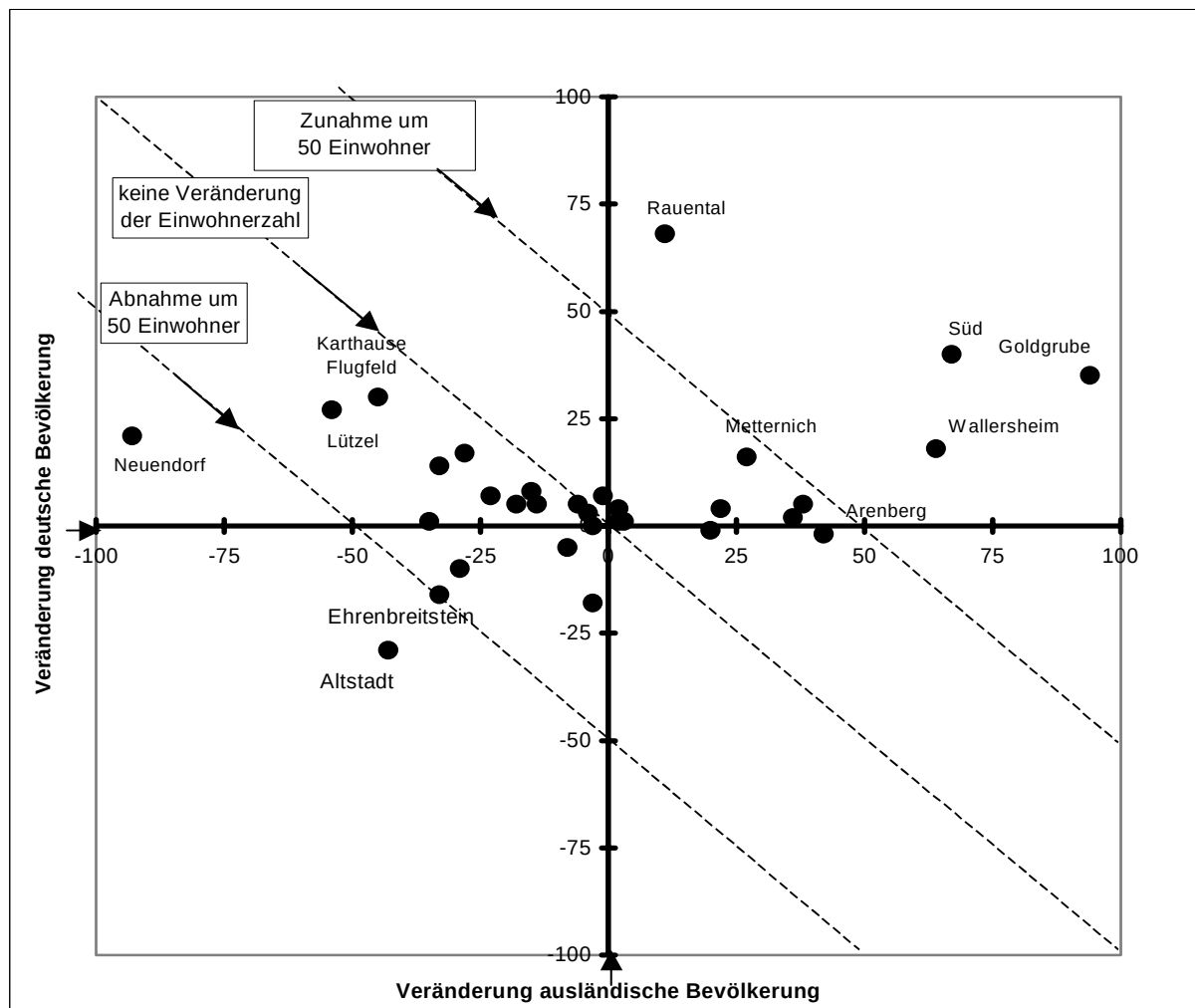
* Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

NOCH ABB. 2.30:

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Jugoslawien		Italien		Ukraine		Russland		
abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	
138	43,0%	13	4,0%	2	0,6%	11	3,4%	16	5,0%	Wallersheim
132	43,6%	14	4,6%	3	1,0%	9	3,0%	14	4,6%	
6	23,1%	5	19,2%	1	3,8%	-	-	-	-	Industriegebiet
4	16,0%	7	28,0%	2	8,0%	-	-	-	-	
153	53,5%	27	9,4%	20	7,0%	5	1,7%	3	1,0%	Kesselheim
155	55,0%	24	8,5%	23	8,2%	3	1,1%	2	0,7%	
24	12,0%	36	18,0%	10	5,0%	2	1,0%	1	0,5%	Güls
26	12,7%	39	19,0%	13	6,3%	-	-	1	0,5%	
35	12,3%	134	47,0%	5	1,8%	8	2,8%	5	1,8%	Rübenach
28	9,9%	127	45,0%	6	2,1%	8	2,8%	5	1,8%	
-	-	2	4,8%	2	4,8%	-	-	-	-	Bubenheim
3	8,1%	1	2,7%	2	5,4%	-	-	1	2,7%	
6	3,5%	4	2,3%	8	4,6%	10	5,8%	11	6,4%	Ehrenbreitstein
10	5,3%	7	3,7%	8	4,2%	2	1,1%	7	3,7%	
8	5,2%	11	7,1%	11	7,1%	14	9,1%	9	5,8%	Niederberg
11	7,1%	11	7,1%	12	7,8%	16	10,4%	9	5,8%	
5	4,5%	16	14,4%	1	0,9%	11	9,9%	20	18,0%	Asterstein
7	6,4%	16	14,5%	3	2,7%	8	7,3%	13	11,8%	
21	11,3%	24	12,9%	7	3,8%	1	0,5%	2	1,1%	Pfaffendorf
19	10,5%	18	9,9%	7	3,9%	2	1,1%	4	2,2%	
3	4,3%	1	1,4%	1	1,4%	5	7,1%	6	8,6%	Pfaffendorfer Höhe
3	4,8%	-	-	2	3,2%	8	12,7%	7	11,1%	
7	5,6%	22	17,5%	19	15,1%	-	-	4	3,2%	Horchheim
3	2,5%	22	18,6%	15	12,7%	-	-	2	1,7%	
10	5,5%	1	0,5%	3	1,6%	30	16,4%	39	21,3%	Horchheimer Höhe
11	6,5%	1	0,6%	2	1,2%	29	17,2%	28	16,6%	
3	10,0%	6	20,0%	-	-	-	-	-	-	Arzheim
3	9,4%	1	3,1%	1	3,1%	-	-	1	3,1%	
4	5,0%	2	2,5%	9	11,3%	6	7,5%	2	2,5%	Arenberg
2	2,7%	4	5,3%	8	10,7%	3	4,0%	2	2,7%	
-	-	1	4,3%	1	4,3%	-	-	1	4,3%	Immendorf
-	-	1	5,3%	1	5,3%	-	-	-	-	
2036	20,9%	877	9,0%	516	5,3%	740	7,6%	631	6,5%	Koblenz
2104	22,2%	864	9,1%	558	5,9%	649	6,8%	545	5,7%	

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

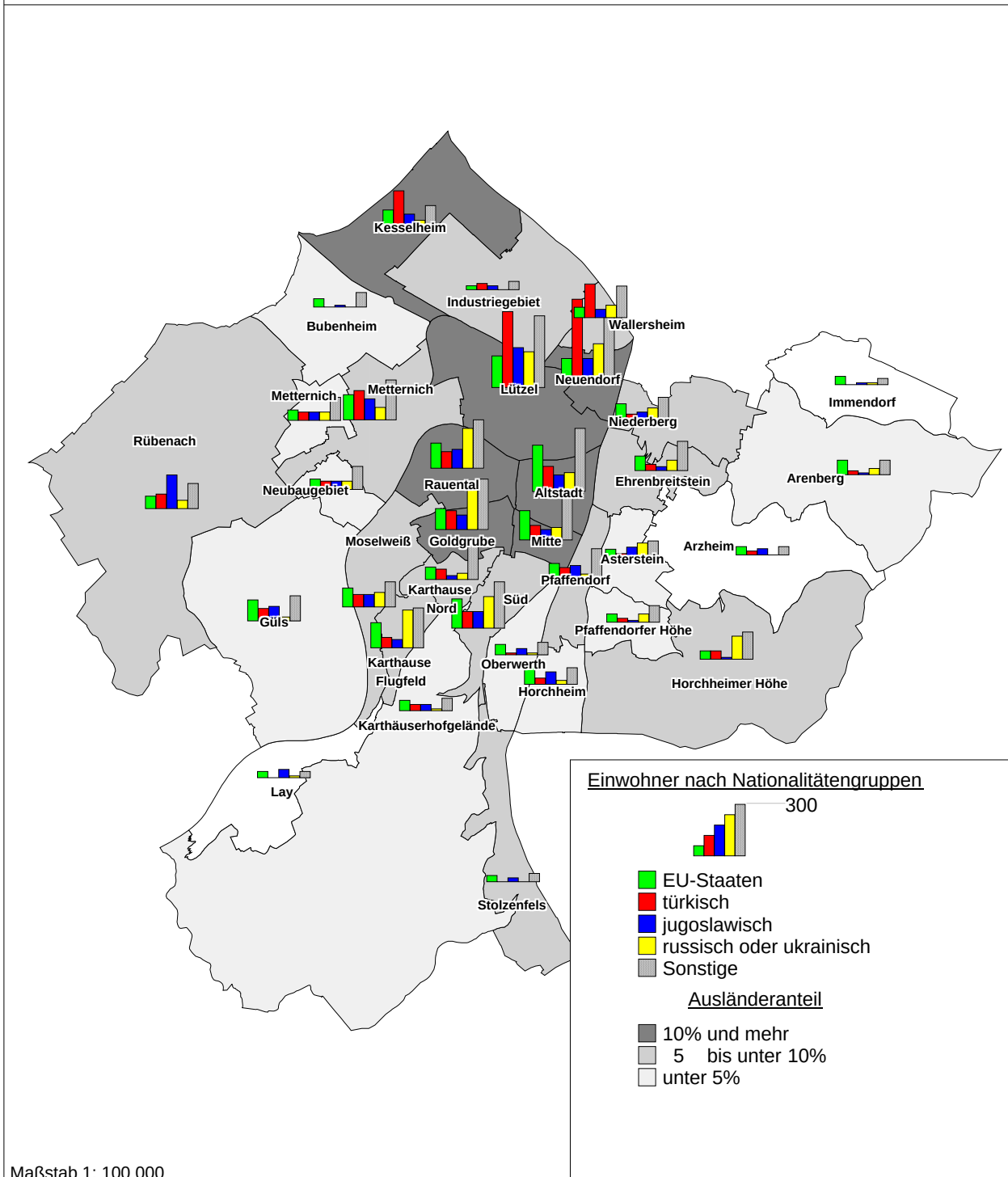
ABB. 2.31: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL NACH NATIONALITÄT IN DEN STADTTETLEN IM ZEITRAUM 1.1. BIS 31.12.2002



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.32: Ausländeranteile und Verteilung nach Nationengruppen und Stadtteilen

Stichtag: 31.12.2002

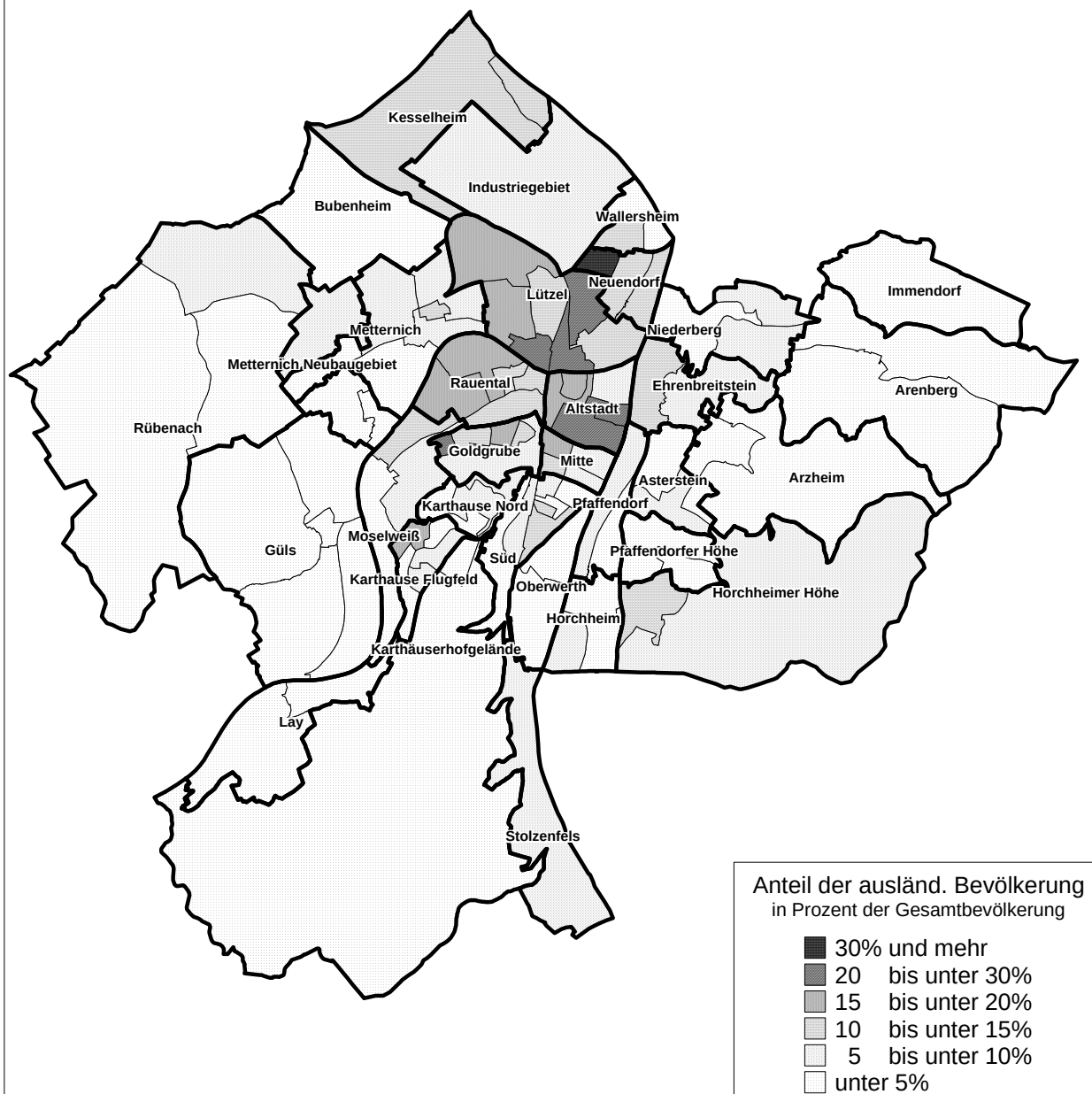


Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Abb. 2.33: Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung
in den statistischen Bezirken (Stichtag 31.12.2002)**



Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 2.34: HÄUFIGKEITSVERTEILUNG DER ANTEILE DER AUSLÄNDISCHEN BEVÖLKERUNG IN DEN STATISTISCHEN BEZIRKEN

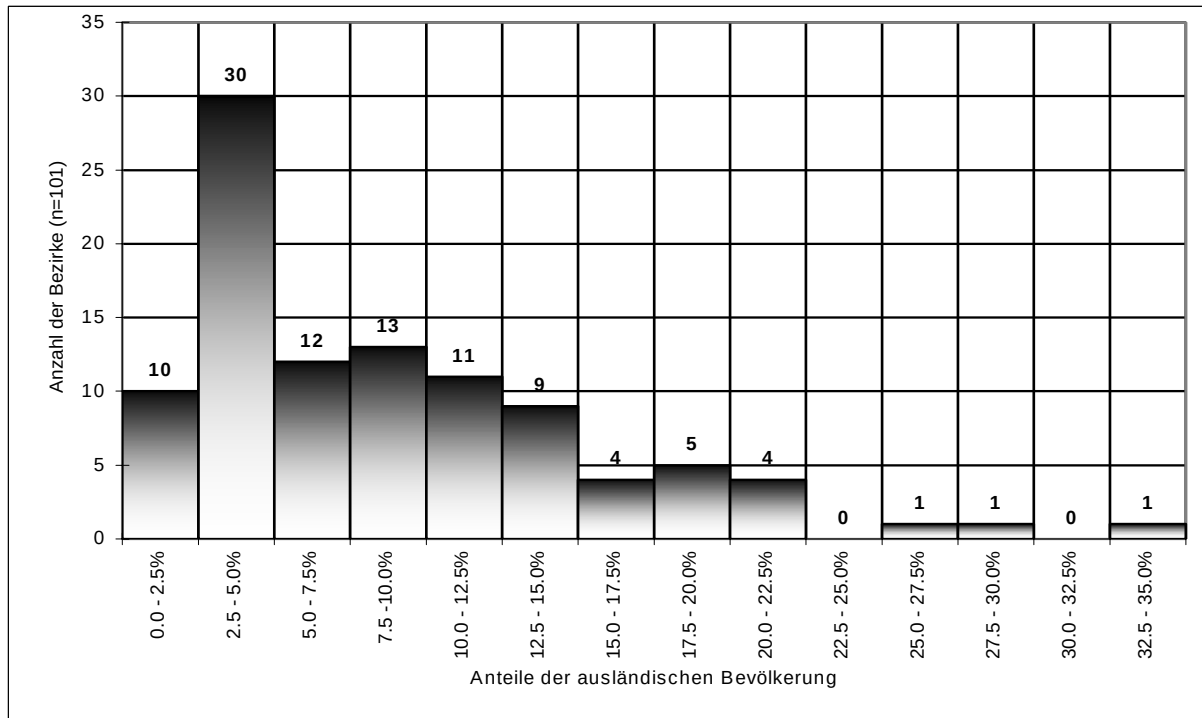
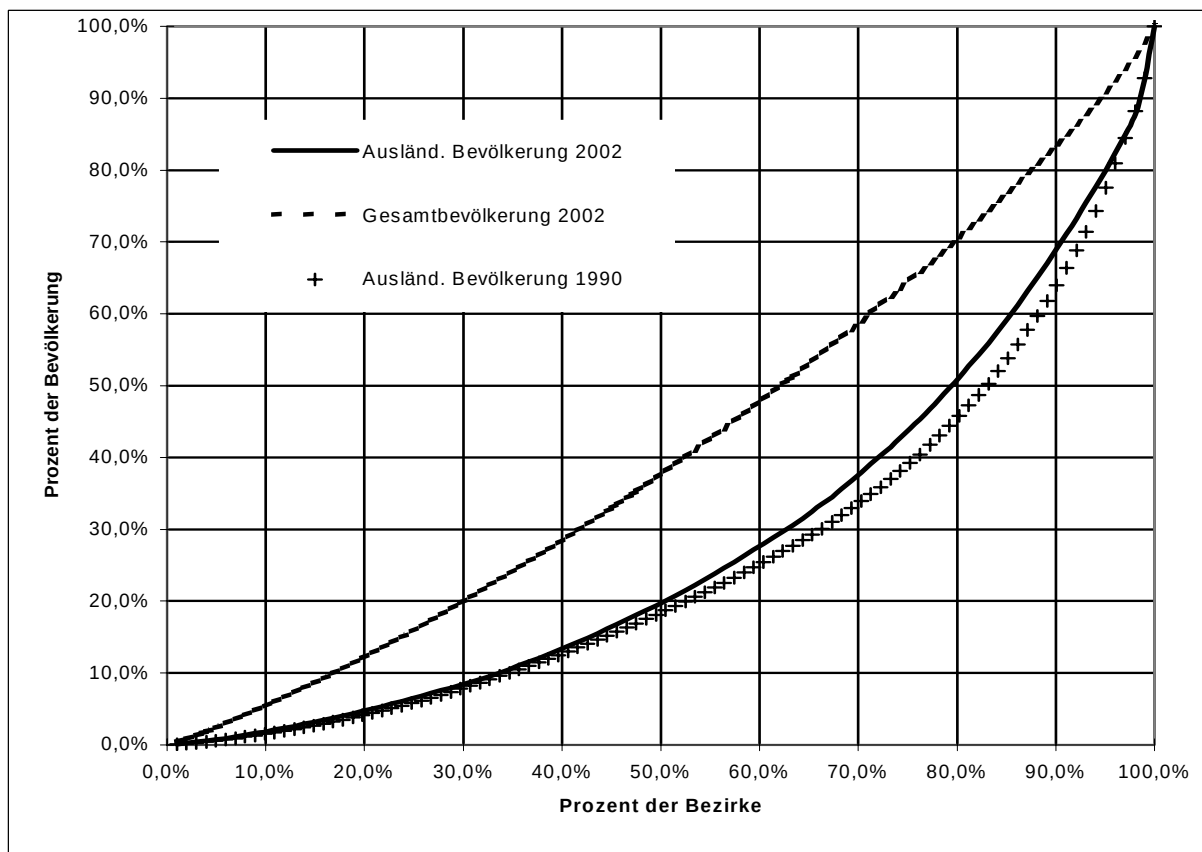


ABB. 2.35: RÄUMLICHE KONZENTRATION DER AUSLÄNDISCHEN BEVÖLKERUNG IM VERGLEICH ZUR GESAMTBEVÖLKERUNG



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.36: BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ SEIT 1992

	Jahr										
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Zuzüge	5.730	5.931	5.738	6.008	5.930	5.858	6.035	6.026	6.167	6.162	6.377
davon											
Deutsche	4.306	4.470	4.370	4.555	4.466	4.393	4.658	4.461	4.694	4.595	4.733
Ausländer	1.424	1.461	1.368	1.453	1.464	1.465	1.377	1.565	1.473	1.567	1.644
Wegzüge	5.705	6.211	6.276	6.257	6.005	6.353	6.561	6.369	6.455	6.274	6.258
davon											
Deutsche	4.661	5.195	5.360	5.269	5.066	5.198	5.461	5.424	5.494	5.414	5.318
Ausländer	1.044	1.016	916	988	939	1.155	1.100	945	961	860	940
Umzüge	6.500	6.717	8.229	8.426	9.093	8.703	9.294	8.844	8.301	8.455	8.198
davon											
Deutsche	5.565	5.684	6.889	6.936	7.635	7.375	7.867	7.432	7.107	7.239	7.007
Ausländer	935	1.033	1.340	1.490	1.458	1.328	1.427	1.412	1.194	1.216	1.191
Geburten	1.157	1.129	1.172	1.064	1.048	1.108	1.020	1.041	1.056	963	931
davon											
Deutsche	1.029	1.006	1.054	932	901	969	880	879	964	883	856
Ausländer	128	123	118	132	147	139	140	162	92	80	75
Sterbefälle	1.268	1.371	1.241	1.289	1.244	1.236	1.252	1.253	1.172	1.310	1.243
davon											
Deutsche	1.245	1.348	1.215	1.264	1.221	1.211	1.224	1.234	1.130	1.282	1.218
Ausländer	23	23	26	25	23	25	28	19	42	28	25

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.37: BILANZEN DER BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ SEIT 1992

Bilanzen	Jahr										
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Wanderung	25	-280	-538	-249	-75	-495	-526	-343	-288	-112	119
nach Nationalität:											
Deutsche	-355	-725	-990	-714	-600	-805	-803	-963	-800	-819	-585
Ausländer	380	445	452	465	525	310	277	620	512	707	704
Geburten	-111	-242	-69	-225	-196	-128	-232	-212	-116	-347	-312
nach Nationalität:											
Deutsche	-216	-342	-161	-332	-320	-242	-344	-355	-166	-399	-362
Ausländer	105	100	92	107	124	114	112	143	50	52	50
Gesamt	-86	-522	-607	-474	-271	-623	-758	-555	-404	-459	-193
nach Nationalität:											
Deutsche	-571	-1.067	-1.151	-1.046	-920	-1.047	-1.147	-1.318	-966	-1.218	-947
Ausländer	485	545	544	572	649	424	389	763	562	759	754

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.38: NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ SEIT 1992

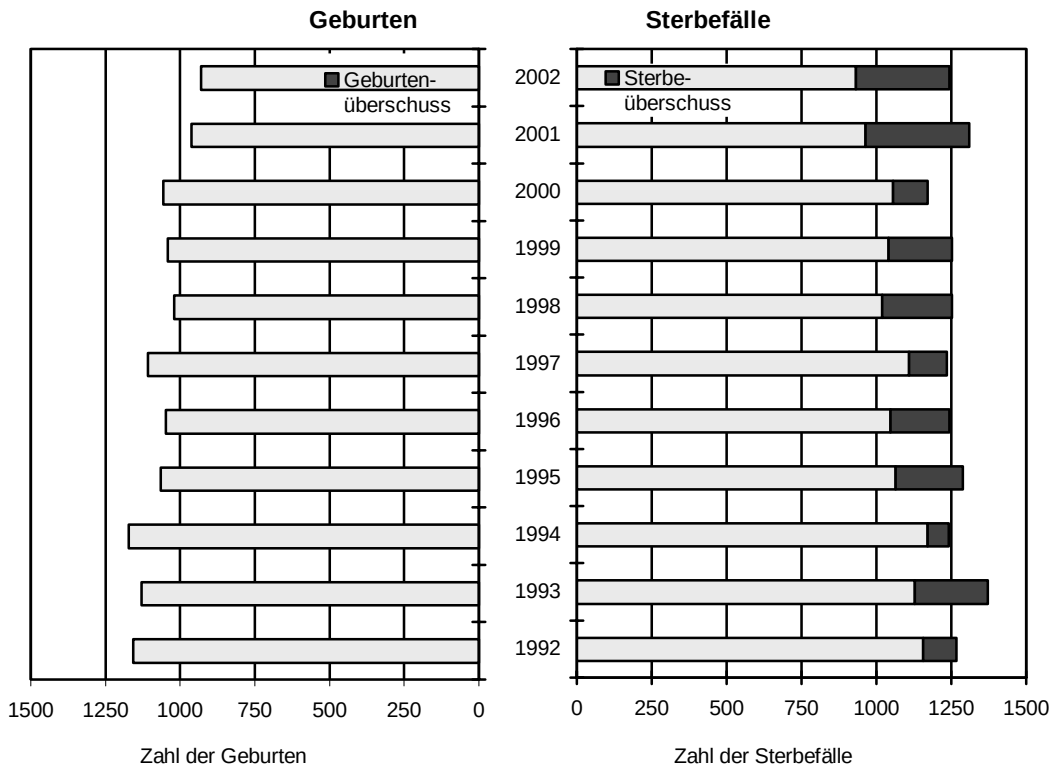


ABB. 2.39: WANDERUNGEN ÜBER DIE STADTGRENZE VON KOBLENZ SEIT 1992

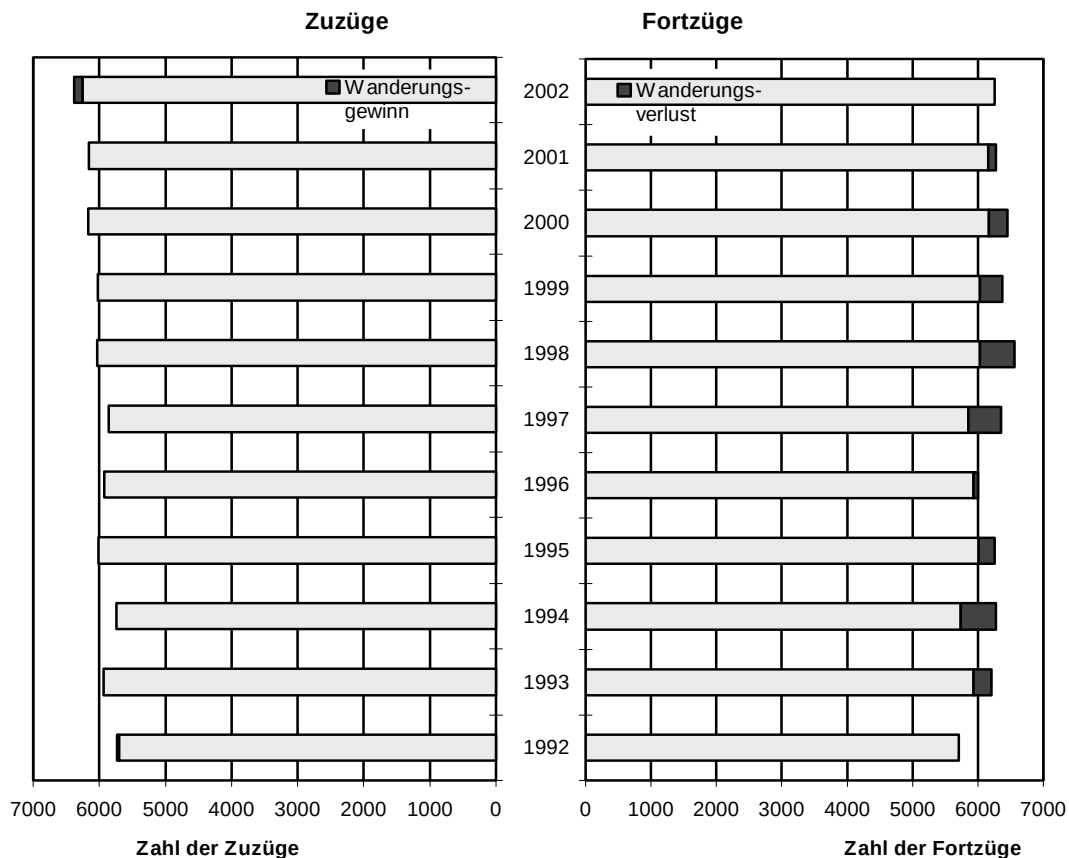
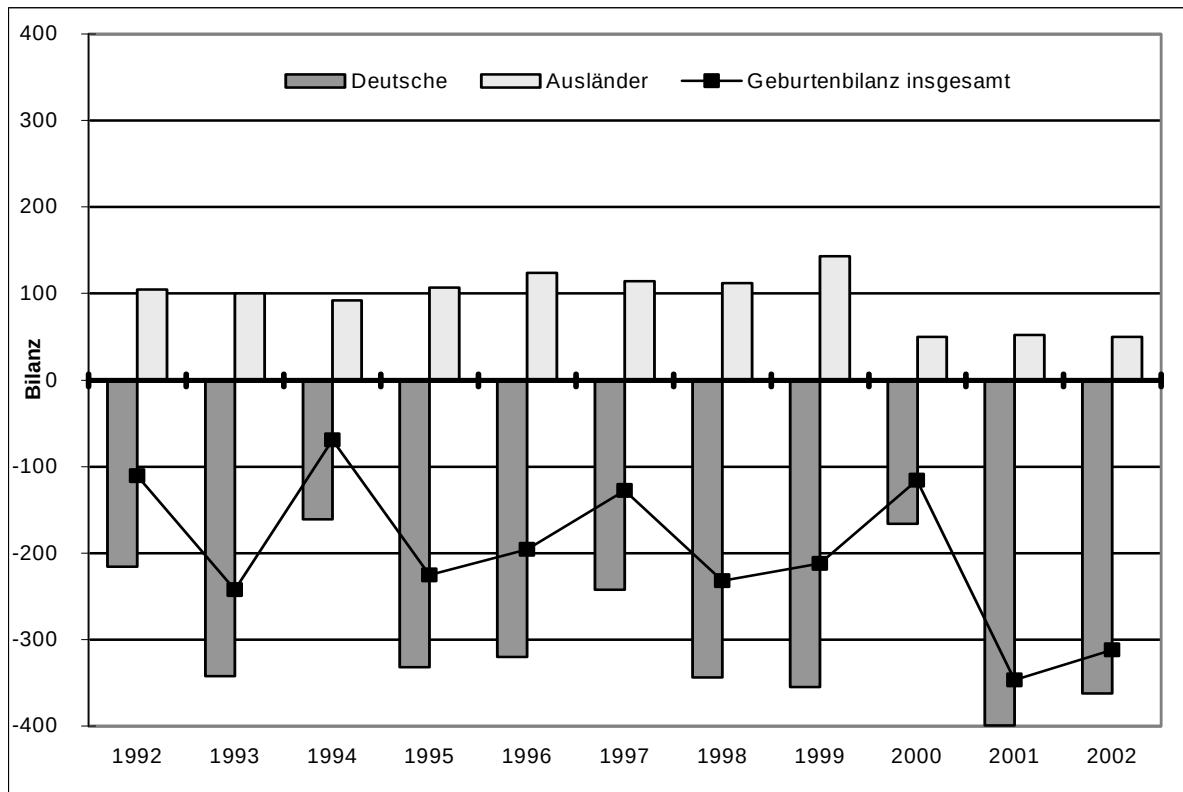
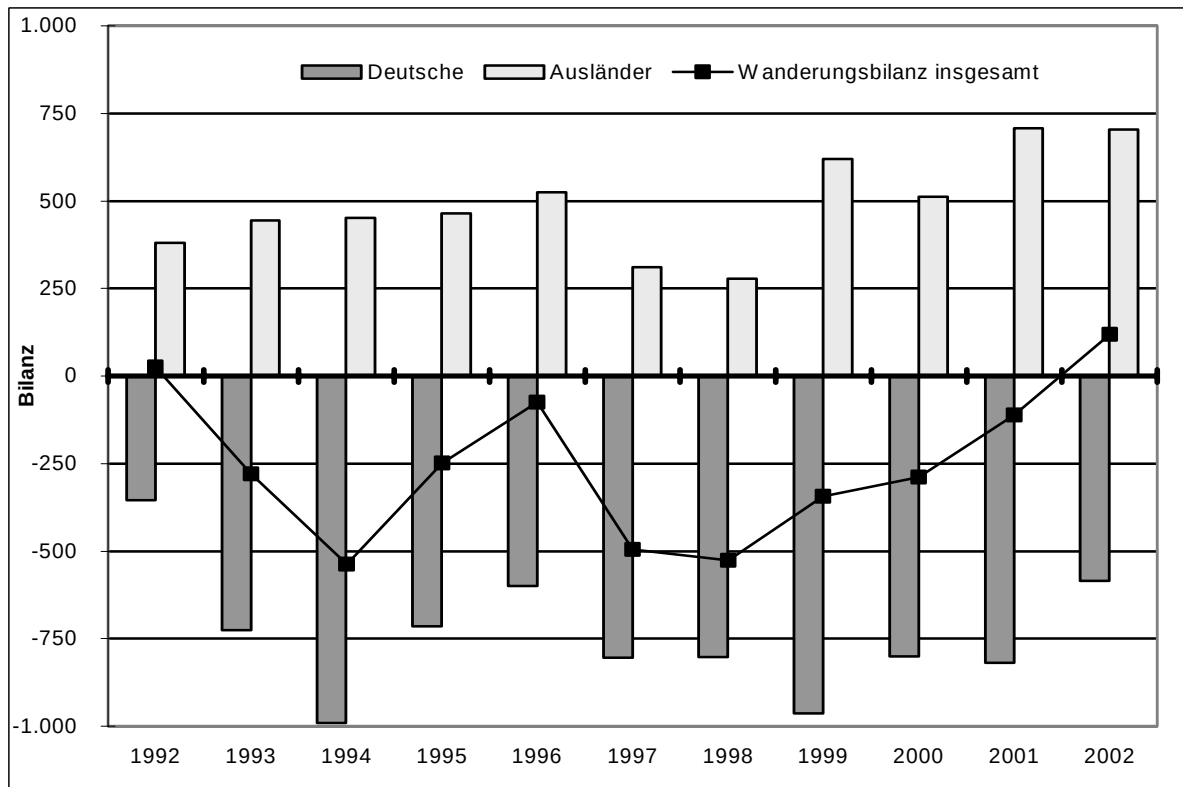


ABB. 2.40: GEBURTENBILANZEN SEIT 1992 IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.41: WANDERUNGSBILANZEN SEIT 1992 IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



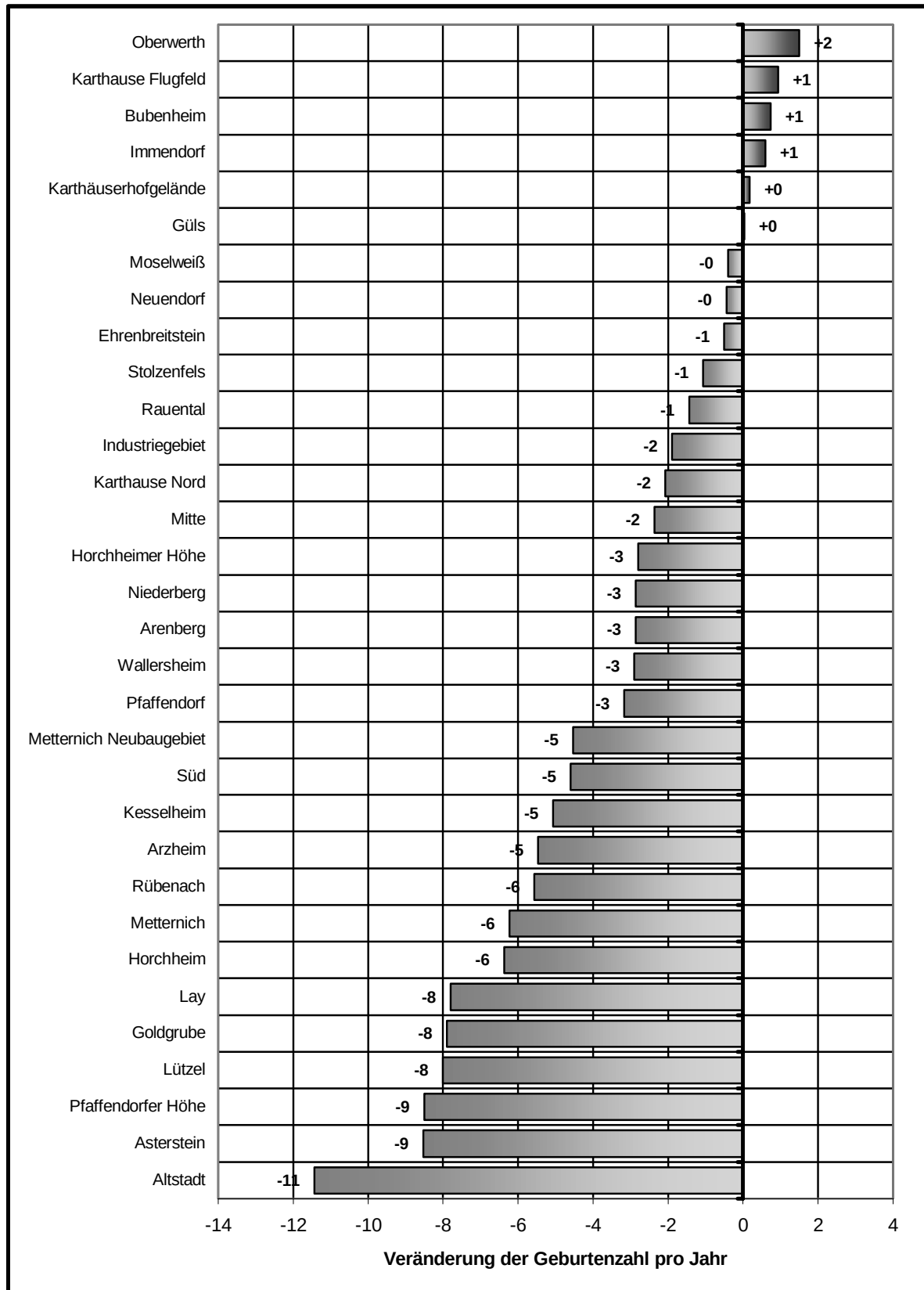
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.42: ENTWICKLUNG DER GEBURTENZAHLEN NACH STADTTETLEN

Stadtteil	Geburten											Jahresmittel	
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	1992 bis 1996	1997 bis 2002
Altstadt	55	61	42	41	55	45	50	37	43	31	31	49,8	38,4
Mitte	40	32	33	38	33	29	37	28	40	25	29	34,2	31,8
Süd	78	69	84	66	58	89	63	67	72	68	77	74,0	69,4
Oberwerth	4	6	11	8	8	8	5	6	14	9	11	7,5	9,0
Karthause Nord	19	33	33	26	16	27	23	25	29	23	18	25,7	23,6
Karhäuserhofgelände	13	12	5	13	4	12	5	13	13	9	10	9,8	10,0
Karthause Flugfeld	37	37	28	33	39	40	38	46	29	31	39	35,7	36,6
Goldgrube	43	38	54	44	35	35	26	37	42	23	40	41,5	33,6
Raumental	60	30	40	46	31	44	50	39	48	38	27	41,8	40,4
Moselweiß	24	44	26	16	25	27	21	31	21	31	29	27,0	26,6
Stolzenfels	8	6	4	6	1	3	4	2	6	1	5	4,7	3,6
Lay	18	23	25	22	25	25	22	14	14	18	8	23,0	15,2
Lützel	109	113	126	99	119	94	97	112	103	104	94	110,0	102,0
Metternich	80	52	59	60	70	62	52	65	53	61	57	63,8	57,6
Metternich Neubaugebiet	26	20	29	27	17	45	19	26	30	21	18	27,3	22,8
Neuendorf	77	76	72	68	73	71	79	75	72	76	60	72,8	72,4
Wallersheim	45	34	37	42	30	43	37	32	36	37	36	38,5	35,6
Industriegebiet	6	6	5	3	6	7	8	1	4	2	3	5,5	3,6
Kesselheim	32	31	39	30	35	29	28	29	35	22	24	32,7	27,6
Güls	43	60	56	59	51	62	55	55	63	57	46	55,2	55,2
Rübenach	63	55	61	55	59	62	47	63	57	55	46	59,2	53,6
Bubenheim	13	13	15	9	12	14	16	16	12	8	15	12,7	13,4
Ehrenbreitstein	22	26	21	21	27	24	27	22	21	25	20	23,5	23,0
Niederberg	33	42	41	27	31	28	36	39	24	30	25	33,7	30,8
Asterstein	32	35	31	28	26	24	20	17	25	17	25	29,3	20,8
Pfaffendorf	18	41	35	34	22	25	30	29	29	17	25	29,2	26,0
Pfaffendorfer Höhe	40	22	35	25	39	28	22	24	26	18	25	31,5	23,0
Horchheim	32	31	40	33	35	34	29	25	28	33	24	34,2	27,8
Horchheimer Höhe	36	26	25	26	23	20	23	17	24	28	24	26,0	23,2
Arzheim	21	23	21	19	14	20	14	12	13	17	15	19,7	14,2
Arenberg	19	23	23	26	17	16	23	20	18	17	11	20,7	17,8
Immendorf	11	9	16	14	12	16	14	17	12	11	14	13,0	13,6
Koblenz	1157	1129	1172	1064	1048	1108	1020	1041	1056	963	931	1113,0	1002,2

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.43: VERÄNDERUNG DER GEBURTENZAHLEN PRO JAHR IM ZEITRAUM 1997 BIS 2002 IM VERGLEICH ZU 1992 BIS 1996 NACH STADTTETLEN



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.44: ENTWICKLUNG DER GEBURTENRATEN* NACH STADTTILEN

Stadtteil	Geburtenraten											Jahresmittel	
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	1992 bis 1996	1997 bis 2002
Altstadt	10,9	12,0	8,2	8,1	11,1	9,1	10,2	7,6	9,2	6,6	6,6	9,9	8,0
Mitte	11,3	9,2	9,3	10,9	9,5	8,3	10,6	7,9	11,7	7,4	8,5	9,8	9,2
Süd	11,2	10,0	12,2	9,5	8,4	13,2	9,3	10,0	10,8	10,1	11,6	10,7	10,4
Oberwerth	3,1	4,6	8,5	6,2	6,3	6,2	3,9	4,8	11,1	7,1	8,9	5,8	7,2
Karthause Nord	6,4	10,9	11,0	8,5	5,3	8,9	7,6	8,2	9,7	7,7	5,9	8,5	7,8
Karthäuserhofgelände	5,8	5,4	2,2	5,9	1,8	5,5	2,4	6,2	6,2	4,3	4,8	4,4	4,8
Karthause Flugfeld	6,6	6,7	5,1	6,1	7,1	7,4	7,0	8,2	5,0	5,3	6,6	6,5	6,4
Goldgrube	9,3	8,2	11,6	9,3	7,5	7,6	5,7	8,3	9,4	5,1	9,0	8,9	7,5
Raumental	13,0	6,5	8,8	10,2	7,1	10,1	11,7	9,4	11,7	9,1	6,6	9,3	9,7
Moselweiß	7,3	13,2	8,1	4,9	7,9	8,5	6,7	9,9	6,7	9,9	9,3	8,3	8,5
Stolzenfels	9,8	7,9	5,9	10,4	1,8	5,6	7,8	4,0	12,3	2,1	10,6	6,9	7,4
Lay	9,4	11,7	12,5	10,9	12,5	12,3	10,7	7,0	7,3	9,4	4,2	11,5	7,7
Lützel	12,9	13,2	14,7	11,6	14,0	11,2	11,7	13,7	12,9	13,1	11,9	12,9	12,7
Metternich	12,4	8,0	9,1	9,4	10,7	9,4	7,7	9,6	7,8	9,2	8,6	9,8	8,6
Metternich Neubaugebiet	8,7	6,7	9,6	9,0	5,7	15,3	6,4	9,0	10,4	7,2	6,3	9,2	7,9
Neuendorf	14,4	14,0	13,4	12,7	13,8	12,7	13,8	13,1	12,6	13,2	10,5	13,5	12,6
Wallerstheim	16,5	11,7	12,1	13,2	8,9	12,7	11,0	9,4	10,5	10,8	10,5	12,5	10,4
Industriegebiet	11,5	11,3	9,4	5,9	12,2	14,5	16,6	2,1	8,8	4,5	7,0	10,8	7,8
Kesselheim	11,7	11,2	14,0	11,1	13,0	10,8	10,4	10,9	13,4	8,4	9,3	12,0	10,5
Güls	8,4	11,6	10,8	11,4	9,5	11,3	9,9	10,0	11,3	10,2	8,1	10,5	9,9
Rübenach	13,8	11,8	12,9	11,3	12,0	12,4	9,1	12,3	11,1	10,6	8,8	12,4	10,4
Bubenheim	10,9	10,8	12,2	7,2	9,6	11,0	12,5	12,5	9,7	6,6	12,3	10,3	10,7
Ehrenbreitstein	10,6	12,2	10,0	9,8	12,6	11,2	13,1	10,8	10,8	12,7	10,0	11,1	11,5
Niederberg	11,0	13,9	13,4	8,9	10,4	9,3	11,9	13,0	8,1	10,2	8,5	11,1	10,3
Asterstein	10,2	11,2	10,1	9,3	8,8	8,6	7,3	6,3	9,4	6,5	9,8	9,7	7,9
Pfaffendorf	6,0	13,5	11,3	11,2	7,4	8,4	10,2	10,3	10,4	6,2	9,1	9,6	9,2
Pfaffendorfer Höhe	13,5	7,7	12,5	8,9	14,0	9,6	7,5	8,3	9,5	6,9	10,0	11,0	8,4
Horchheim	9,5	9,1	11,9	9,8	10,3	10,0	8,7	7,7	8,7	10,3	7,4	10,1	8,6
Horchheimer Höhe	14,7	10,7	10,6	11,2	10,2	9,1	10,5	7,7	10,7	12,4	10,5	11,1	10,4
Arzheim	9,2	10,1	9,3	8,4	6,2	8,8	6,2	5,4	5,9	7,6	6,8	8,7	6,4
Arenberg	6,9	8,6	8,5	9,7	6,5	6,2	8,9	7,5	6,6	6,2	4,1	7,7	6,7
Immendorf	7,5	6,1	11,0	9,5	8,2	10,8	9,5	11,6	8,3	7,6	9,8	8,8	9,4
Koblenz	10,5	10,3	10,7	9,7	9,6	10,1	9,3	9,6	9,8	8,9	8,7	10,1	9,3

*Geburtenrate: Zahl der Geburten pro 1000 Einwohner

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

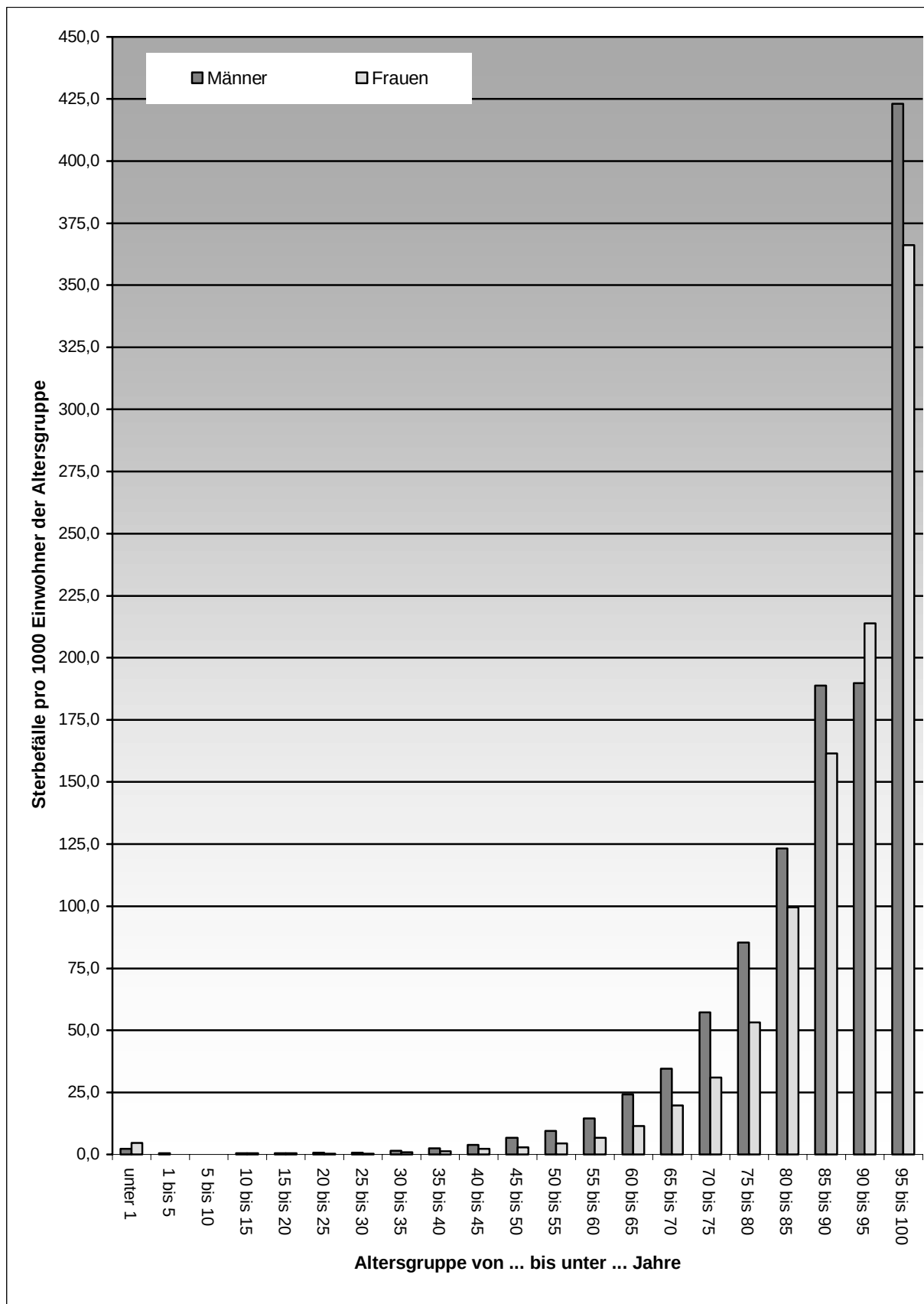
ABB. 2.45: ENTWICKLUNG DER STERBERATEN* NACH ALTERSGRUPPE UND GESCHLECHT

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Geschl.	Sterberaten											Jahresmittel	
		1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	1992 - 1996	1997 - 2002
0 bis 1	M	1,9	7,0	7,3	0,0	4,1	0,0	1,9	0,0	10,0	2,1	0,0	4,1	2,3
	W	1,9	9,8	5,6	2,0	4,2	5,5	0,0	4,1	6,3	7,4	4,8	4,7	4,7
1 bis 10	M	0,2	0,0	0,2	0,4	0,0	0,4	0,0	0,2	0,7	0,5	0,2	0,2	0,3
	W	0,0	0,4	0,4	0,6	0,6	0,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,4	0,1
10 bis 20	M	0,4	1,0	0,2	0,6	0,6	0,2	0,2	0,2	0,6	0,6	0,4	0,6	0,4
	W	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,8	0,2	0,2	0,4	0,1	0,3
20 bis 30	M	1,2	0,3	0,6	1,4	1,1	1,0	1,2	0,5	1,3	0,2	0,5	0,9	0,8
	W	0,3	0,1	0,0	0,5	0,1	1,0	0,1	0,5	0,6	0,0	0,1	0,2	0,4
30 bis 40	M	1,9	1,2	1,6	1,1	1,4	0,9	1,2	1,3	1,8	1,4	0,9	1,4	1,2
	W	0,4	1,1	1,0	1,4	0,8	0,5	0,9	0,7	0,6	0,5	0,6	0,9	0,6
40 bis 50	M	3,5	3,2	2,8	2,0	3,7	2,1	4,2	4,0	2,5	3,6	2,5	3,0	3,2
	W	2,5	2,8	1,7	2,1	1,8	2,0	1,7	1,7	2,3	1,5	1,8	2,2	1,8
50 bis 60	M	8,7	9,6	7,4	7,0	8,3	10,7	7,8	6,9	7,9	6,2	9,3	8,2	8,1
	W	4,5	4,8	3,4	3,7	2,9	3,5	3,6	4,5	3,2	3,9	3,2	3,9	3,6
60 bis 70	M	19,7	22,9	20,5	19,2	20,2	20,9	20,0	18,2	16,3	19,1	17,9	20,5	18,7
	W	10,4	10,7	9,7	10,7	8,6	8,0	9,0	8,5	8,6	10,4	8,5	10,0	8,8
70 bis 80	M	53,4	55,4	58,1	49,8	42,3	45,2	44,3	49,2	37,8	47,7	39,1	51,8	43,9
	W	25,8	32,5	24,1	26,3	28,0	24,6	26,7	22,7	24,5	26,3	27,7	27,3	25,4
80 bis 90	M	106,3	130,9	91,4	120,5	107,7	99,3	108,9	108,4	91,6	92,4	101,7	111,4	100,4
	W	77,4	85,2	75,4	78,7	74,5	81,1	75,7	72,9	66,3	77,9	62,6	78,2	72,7
90 u. älter	M	212,6	240,6	217,4	207,8	151,2	159,0	172,4	226,0	184,8	200,9	187,5	205,9	188,4
	W	197,7	188,4	189,9	171,4	194,8	166,7	165,3	177,1	159,6	170,0	181,6	188,4	170,0

*Sterberate: Zahl der Sterbefälle pro 1000 Einwohner gleichen Geschlechts und gleicher Altersgruppe

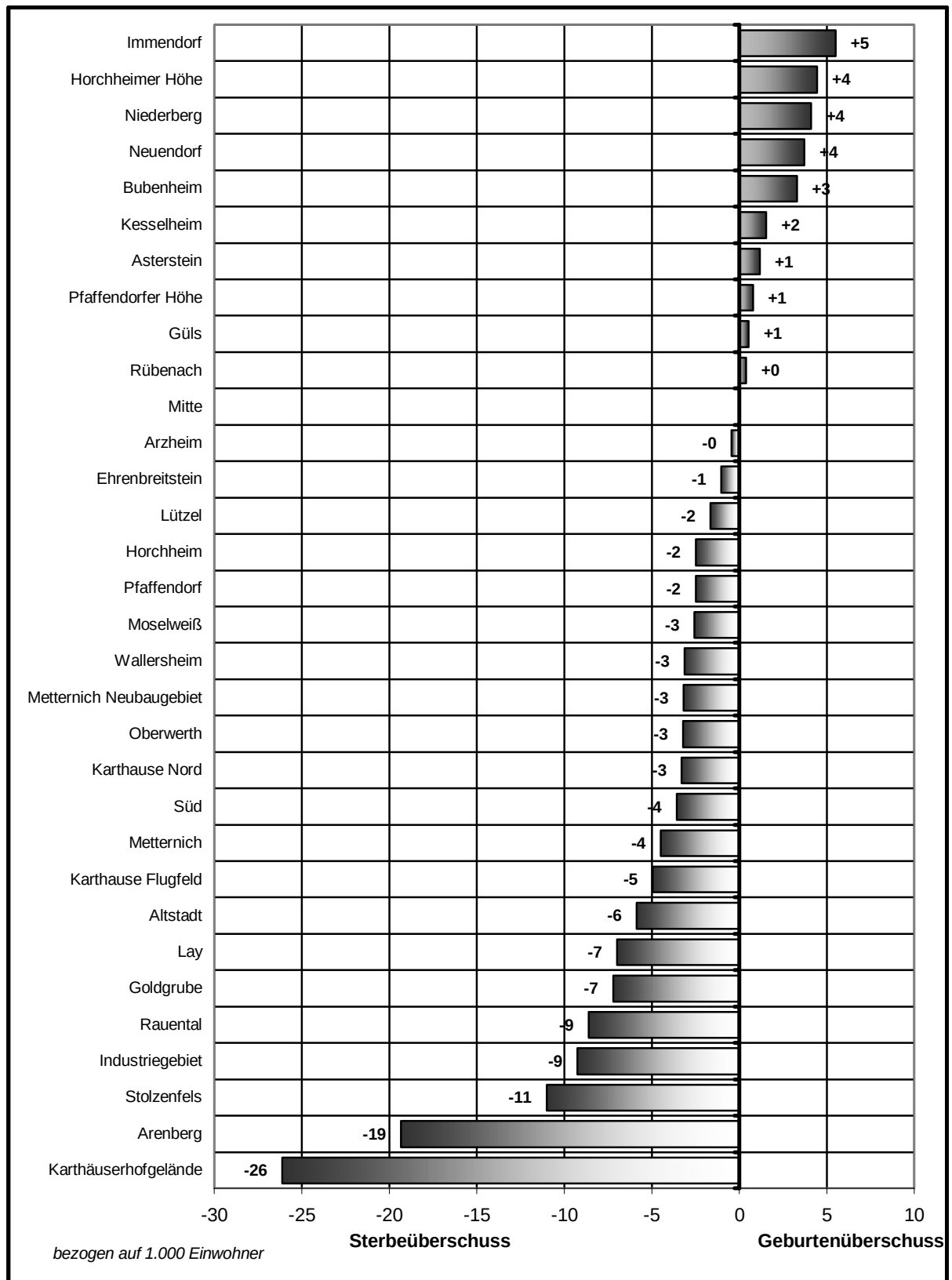
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.46: STERBERATEN NACH ALTERSGRUPPEN UND GESCHLECHT (BASISZEITRAUM: 1997 – 2002)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.47: GEBURTENBILANZ 2002 NACH STADTTTEILEN
 (=GEBURTEN- BZW. STERBEÜBERSCHUSS BEZOGEN AUF 1.000 EINWOHNER)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.48: GEBURTEN UND STERBEFÄLLE NACH STADTTETLEN SEIT JAHRESBEGINN IM VERGLEICH ZUR VORJAHRESENTWICKLUNG

Stadtteil	Zeitraum 1.1. JJ bis	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW
nicht zugeordnet	31.12.2002	-	-		-		-	
	31.12.2001	2	-		-		-	
Altstadt	31.12.2002	4.597	31	6,7	58	12,6	-27	-5,9
	31.12.2001	4.669	31	6,6	65	13,9	-34	-7,3
Mitte	31.12.2002	3.359	29	8,6	29	8,6	-	-
	31.12.2001	3.393	25	7,4	46	13,6	-21	-6,2
Süd	31.12.2002	6.725	77	11,4	101	15,0	-24	-3,6
	31.12.2001	6.618	68	10,3	122	18,4	-54	-8,2
Oberwerth	31.12.2002	1.249	11	8,8	15	12,0	-4	-3,2
	31.12.2001	1.230	9	7,3	22	17,9	-13	-10,6
Karthause Nord	31.12.2002	3.042	18	5,9	28	9,2	-10	-3,3
	31.12.2001	3.053	23	7,5	35	11,5	-12	-3,9
Karthäuserhof- gelände	31.12.2002	2.105	10	4,8	65	30,9	-55	-26,1
	31.12.2001	2.067	9	4,4	69	33,4	-60	-29,0
Karthause Flugfeld	31.12.2002	5.871	39	6,6	68	11,6	-29	-4,9
	31.12.2001	5.886	31	5,3	72	12,2	-41	-7,0
Goldgrube	31.12.2002	4.583	40	8,7	73	15,9	-33	-7,2
	31.12.2001	4.454	23	5,2	92	20,7	-69	-15,5
Rauental	31.12.2002	4.179	27	6,5	63	15,1	-36	-8,6
	31.12.2001	4.100	38	9,3	51	12,4	-13	-3,2
Moselweiß	31.12.2002	3.103	29	9,3	37	11,9	-8	-2,6
	31.12.2001	3.124	31	9,9	31	9,9	-	-
Stolzenfels	31.12.2002	454	5	11,0	10	22,0	-5	-11,0
	31.12.2001	470	1	2,1	8	17,0	-7	-14,9
Lay	31.12.2002	1.863	8	4,3	21	11,3	-13	-7,0
	31.12.2001	1.902	18	9,5	14	7,4	4	2,1
Lützel	31.12.2002	7.885	94	11,9	107	13,6	-13	-1,6
	31.12.2001	7.912	104	13,1	107	13,5	-3	-0,4
Metternich	31.12.2002	6.685	57	8,5	87	13,0	-30	-4,5
	31.12.2001	6.642	61	9,2	77	11,6	-16	-2,4
Metternich Neubaugebiet	31.12.2002	2.826	18	6,4	27	9,6	-9	-3,2
	31.12.2001	2.835	21	7,4	29	10,2	-8	-2,8
Neuendorf	31.12.2002	5.657	60	10,6	39	6,9	21	3,7
	31.12.2001	5.729	76	13,3	43	7,5	33	5,8

NOCH ABB. 2.48:

Stadtteil	Zeitraum 1.1. JJ bis	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW
Wallersheim	31.12.2002	3.526	36	10,2	47	13,3	-11	-3,1
	31.12.2001	3.444	37	10,7	51	14,8	-14	-4,1
Industriegebiet	31.12.2002	433	3	6,9	7	16,2	-4	-9,2
	31.12.2001	429	2	4,7	1	2,3	1	2,3
Kesselheim	31.12.2002	2.583	24	9,3	20	7,7	4	1,5
	31.12.2001	2.577	22	8,5	20	7,8	2	0,8
Güls	31.12.2002	5.665	46	8,1	43	7,6	3	0,5
	31.12.2001	5.678	57	10,0	49	8,6	8	1,4
Rübenach	31.12.2002	5.197	46	8,9	44	8,5	2	0,4
	31.12.2001	5.198	55	10,6	45	8,7	10	1,9
Bubenheim	31.12.2002	1.211	15	12,4	11	9,1	4	3,3
	31.12.2001	1.224	8	6,5	5	4,1	3	2,5
Ehrenbreitstein	31.12.2002	1.951	20	10,3	22	11,3	-2	-1,0
	31.12.2001	2.000	25	12,5	15	7,5	10	5,0
Niederberg	31.12.2002	2.931	25	8,5	13	4,4	12	4,1
	31.12.2001	2.934	30	10,2	26	8,9	4	1,4
Asterstein	31.12.2002	2.552	25	9,8	22	8,6	3	1,2
	31.12.2001	2.549	17	6,7	19	7,5	-2	-0,8
Pfaffendorf	31.12.2002	2.803	25	8,9	32	11,4	-7	-2,5
	31.12.2001	2.760	17	6,2	27	9,8	-10	-3,6
Pfaffendorfer Höhe	31.12.2002	2.518	25	9,9	23	9,1	2	0,8
	31.12.2001	2.512	18	7,2	17	6,8	1	0,4
Horchheim	31.12.2002	3.231	24	7,4	32	9,9	-8	-2,5
	31.12.2001	3.238	33	10,2	38	11,7	-5	-1,5
Horchheimer Höhe	31.12.2002	2.258	24	10,6	14	6,2	10	4,4
	31.12.2001	2.277	28	12,3	18	7,9	10	4,4
Arzheim	31.12.2002	2.246	15	6,7	16	7,1	-1	-0,4
	31.12.2001	2.206	17	7,7	17	7,7	-	-
Arenberg	31.12.2002	2.689	11	4,1	63	23,4	-52	-19,3
	31.12.2001	2.690	17	6,3	66	24,5	-49	-18,2
Immendorf	31.12.2002	1.457	14	9,6	6	4,1	8	5,5
	31.12.2001	1.431	11	7,7	13	9,1	-2	-1,4
Koblenz	31.12.2002	107.434	931	8,7	1 243	11,6	-312	-2,9
	31.12.2001	107.233	963	9,0	1 310	12,2	-347	-3,2

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.49: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN ÜBER DIE STAATSGRENZE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

a) Zuzüge nach Koblenz aus Herkunftsgebieten außerhalb Deutschlands

	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Zuzüge insgesamt	5.730	5.931	5.738	6.008	5.930	5.858	6.035	6.026	6.167	6.162	6.377
darunter von außerhalb Deutschlands	1.225	1.166	938	936	932	860	773	799	725	865	751
prozentualer Anteil	21,4%	19,7%	16,3%	15,6%	15,7%	14,7%	12,8%	13,3%	11,8%	14,0%	11,8%
davon aus:											
EU-Staaten	247	214	290	298	260	218	216	207	164	184	175
übriges Europa	746	575	447	373	423	361	297	339	341	389	349
Afrika	92	110	51	66	60	49	37	36	38	53	29
Nord- und Südamerika	44	70	56	78	54	69	82	53	67	76	63
Asien	92	192	93	118	135	159	138	162	111	161	127
Australien	4	5	1	3	-	4	3	2	4	2	8
von Unbekannt zugezogen	201	217	194	151	168	137	154	244	188	251	242

b) Wegzüge aus Koblenz in Zielgebiete außerhalb Deutschlands

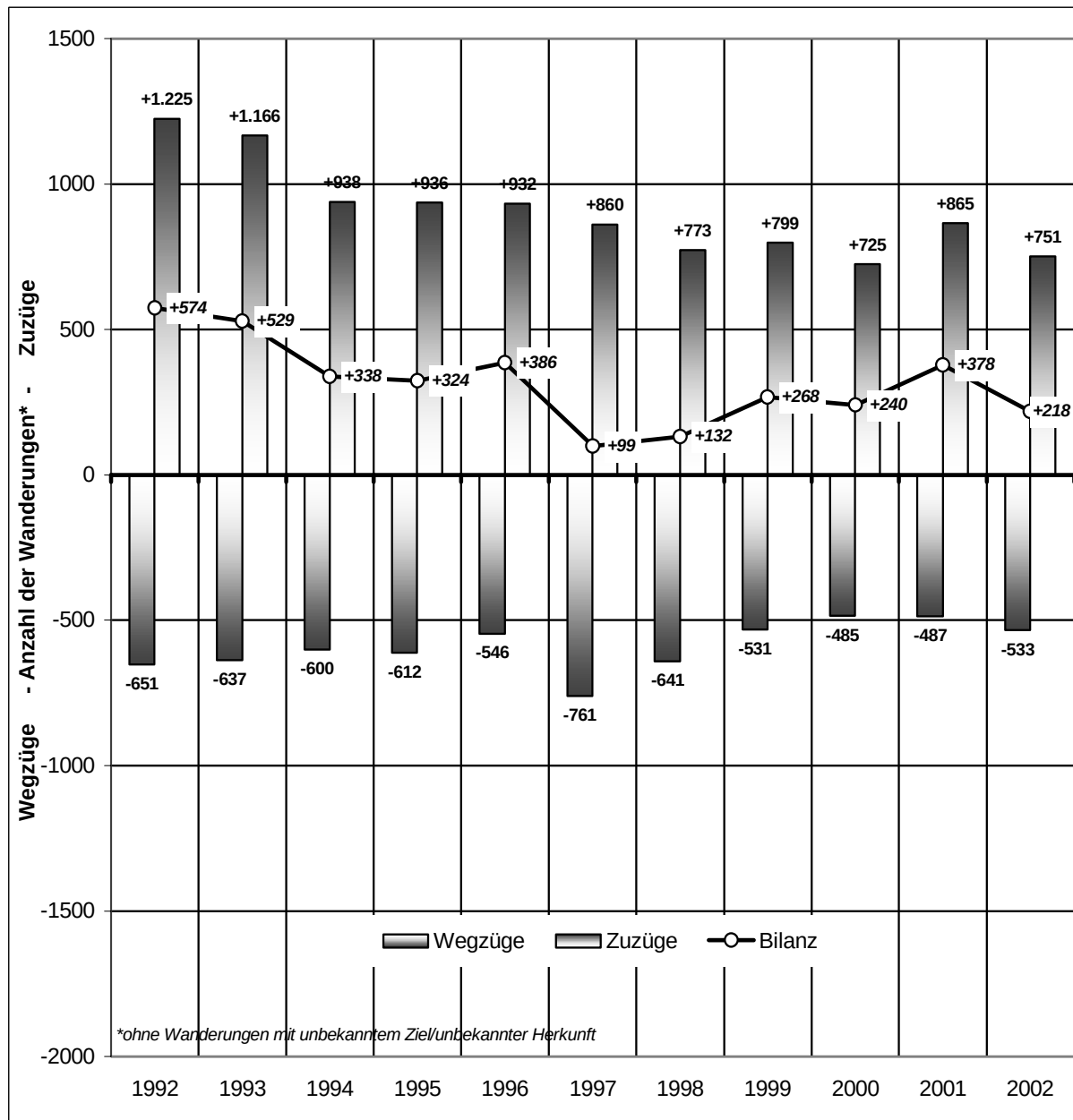
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Wegzüge insgesamt	5.705	6.211	6.276	6.257	6.005	6.353	6.561	6.369	6.455	6.274	6.258
darunter außerhalb Deutschlands	651	637	600	612	546	761	641	531	485	487	533
prozentualer Anteil	11,4%	10,3%	9,6%	9,8%	9,1%	12,0%	9,8%	8,3%	7,5%	7,8%	8,5%
davon mit Ziel:											
EU-Staaten	184	181	209	269	206	241	253	218	179	164	228
übriges Europa	369	343	239	240	203	395	256	210	223	225	213
Afrika	21	31	44	27	21	17	17	27	11	8	10
Nord- und Südamerika	52	50	69	49	64	43	62	44	49	58	39
Asien	21	27	37	25	45	63	46	25	22	25	34
Australien	4	5	2	2	7	2	7	7	1	7	9
nach Unbekannt verzogen	363	451	323	269	286	286	328	403	306	304	307

c) Bilanzen

	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Bilanz insgesamt	25	-280	-538	-249	-75	-495	-526	-343	-288	-112	119
Bilanz der Wanderungen über die Grenze	574	529	338	324	386	99	132	268	240	378	218
davon:											
EU-Staaten	63	33	81	29	54	-23	-37	-11	-15	20	-53
übriges Europa	377	232	208	133	220	-34	41	129	118	164	136
Afrika	71	79	7	39	39	32	20	9	27	45	19
Nord- und Südamerika	-8	20	-13	29	-10	26	20	9	18	18	24
Asien	71	165	56	93	90	96	92	137	89	136	93
Australien	-	-	-1	1	-7	2	-4	-5	3	-5	-1
Unbekannt	-162	-234	-129	-118	-118	-149	-174	-159	-118	-53	-65

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.50: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN ÜBER DIE STAATSGRENZE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND (GRAFIK)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.51: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN INNERHALB DER STAATSGRENZE DEUTSCHLANDS NACH BUNDESLÄNDERN

a) Zuzüge nach Koblenz aus den Bundesländern

	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Zuzüge insgesamt	5.730	5.931	5.738	6.008	5.930	5.858	6.035	6.026	6.167	6.162	6.377
darunter innerhalb Deutschlands	4.304	4.548	4.606	4.921	4.830	4.861	5.108	4.983	5.254	5.046	5.384
prozentualer Anteil	75,1%	76,7%	80,3%	81,9%	81,5%	83,0%	84,6%	82,7%	85,2%	81,9%	84,4%
Schleswig-Holstein	55	55	43	77	52	40	47	54	64	53	39
Hamburg	16	25	22	33	24	23	21	22	29	36	28
Niedersachsen	168	115	112	171	125	127	159	171	186	164	238
Bremen	1	12	10	13	10	9	10	7	10	15	13
Nordrhein-Westfalen	496	529	490	509	510	479	550	561	653	529	578
Hessen	199	181	226	236	252	230	240	245	261	262	253
Rheinland-Pfalz	2.733	2.993	3.053	3.202	3.210	3.332	3.382	3.148	3.334	3.254	3.501
Baden-Württemberg	197	199	170	205	175	195	183	227	209	195	160
Bayern	144	187	158	158	155	139	138	202	110	150	166
Saarland	45	72	50	49	52	57	46	45	46	55	43
Berlin	47	36	47	38	41	49	56	47	57	66	64
Brandenburg	46	46	61	46	19	31	40	41	56	46	60
Meckl.-Vorpommern	24	18	25	18	29	23	44	25	30	27	24
Sachsen	48	32	59	50	63	44	96	66	98	66	92
Sachsen-Anhalt	43	17	45	60	64	37	32	55	55	53	55
Thüringen	42	31	35	56	49	46	64	67	56	75	70

b) Wegzüge von Koblenz in die Bundesländer

	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Wegzüge insgesamt	5.705	6.211	6.276	6.257	6.005	6.353	6.561	6.369	6.455	6.274	6.258
darunter innerhalb Deutschlands	4.691	5.123	5.353	5.376	5.173	5.306	5.592	5.435	5.664	5.483	5.418
prozentualer Anteil	82,2%	82,5%	85,3%	85,9%	86,1%	83,5%	85,2%	85,3%	87,7%	87,4%	86,6%
Schleswig-Holstein	63	53	55	59	31	36	43	38	31	33	67
Hamburg	38	21	34	36	36	37	32	31	55	28	40
Niedersachsen	135	112	121	90	92	100	104	99	124	100	120
Bremen	4	10	11	19	9	8	10	11	14	16	7
Nordrhein-Westfalen	506	529	504	517	546	569	641	607	644	680	705
Hessen	241	210	221	266	249	255	256	273	283	311	280
Rheinland-Pfalz	3.048	3.614	3.824	3.793	3.643	3.783	3.906	3.820	3.867	3.649	3.526
Baden-Württemberg	200	135	147	161	209	203	197	206	212	226	221
Bayern	251	197	183	166	181	141	185	151	188	221	216
Saarland	55	59	66	53	38	34	51	36	37	28	42
Berlin	56	54	47	51	38	51	60	61	96	79	80
Brandenburg	7	17	14	31	17	11	14	45	24	20	18
Meckl.-Vorpommern	1	8	9	9	15	5	17	9	7	13	11
Sachsen	57	57	52	81	25	36	29	21	38	34	42
Sachsen-Anhalt	11	16	36	19	18	17	14	13	20	11	16
Thüringen	18	31	29	25	26	20	33	14	24	34	27

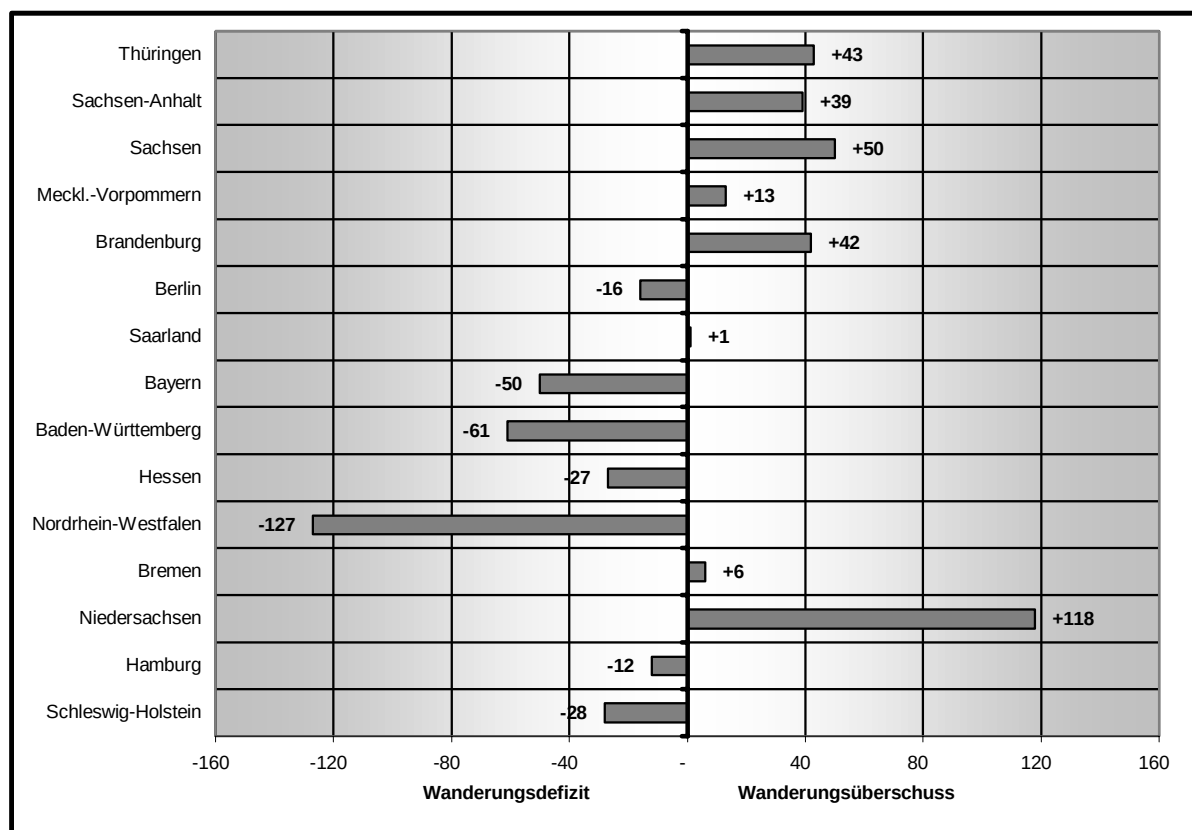
NOCH ABB. 2.51

c) Bilanzen

	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Bilanz insgesamt	25	-280	-538	-249	-75	-495	-526	-343	-288	-112
Bilanz innerhalb Deutschland	-387	-575	-747	-455	-343	-445	-484	-452	-410	-437
Schleswig-Holstein	-8	2	-12	18	21	4	4	16	33	20
Hamburg	-22	4	-12	-3	-12	-14	-11	-9	-26	8
Niedersachsen	33	3	-9	81	33	27	55	72	62	64
Bremen	-3	2	-1	-6	1	1	-	-4	-4	-1
Nordrhein-Westfalen	-10	-	-14	-8	-36	-90	-91	-46	9	-151
Hessen	-42	-29	5	-30	3	-25	-16	-28	-22	-49
Rheinland-Pfalz	-315	-621	-771	-591	-433	-451	-524	-672	-533	-395
Baden-Württemberg	-3	64	23	44	-34	-8	-14	21	-3	-31
Bayern	-107	-10	-25	-8	-26	-2	-47	51	-78	-71
Saarland	-10	13	-16	-4	14	23	-5	9	9	27
Berlin	-9	-18	-	-13	3	-2	-4	-14	-39	-13
Brandenburg	39	29	47	15	2	20	26	-4	32	26
Meckl.-Vorpommern	23	10	16	9	14	18	27	16	23	14
Sachsen	-9	-25	7	-31	38	8	67	45	60	32
Sachsen-Anhalt	32	1	9	41	46	20	18	42	35	42
Thüringen	24	-	6	31	23	26	31	53	32	41

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.52: WANDERUNGSBILANZ DER STADT KOBLENZ NACH BUNDESLÄNDERN (OHNE RHEINLAND-PFALZ) IM JAHR 2002



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.53: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZU DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN

a) Zuzüge aus dem Umland nach Koblenz

	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Zuzüge insgesamt	5.730	5.931	5.738	6.008	5.930	5.858	6.035	6.026	6.167	6.162	6.377
darunter vom Umland	2.190	2.443	2.498	2.598	2.527	2.702	2.770	2.585	2.676	2.548	2.744
prozentualer Anteil	38,2%	41,2%	43,5%	43,2%	42,6%	46,1%	45,9%	42,9%	43,4%	41,4%	43,0%
davon											
Mayen-Koblenz	1.060	1.052	1.116	1.125	1.126	1.254	1.223	1.088	1.130	1.094	1.225
Neuwied/Rhein	158	207	235	258	241	251	262	242	266	241	258
Rhein-Hunsrück-Kreis	217	254	235	274	257	259	270	342	335	322	297
Rhein-Lahn-Kreis	492	604	608	600	616	598	683	589	597	571	607
Westerwaldkreis	263	326	304	341	287	340	332	324	348	320	357

b) Wegzüge von Koblenz ins Umland

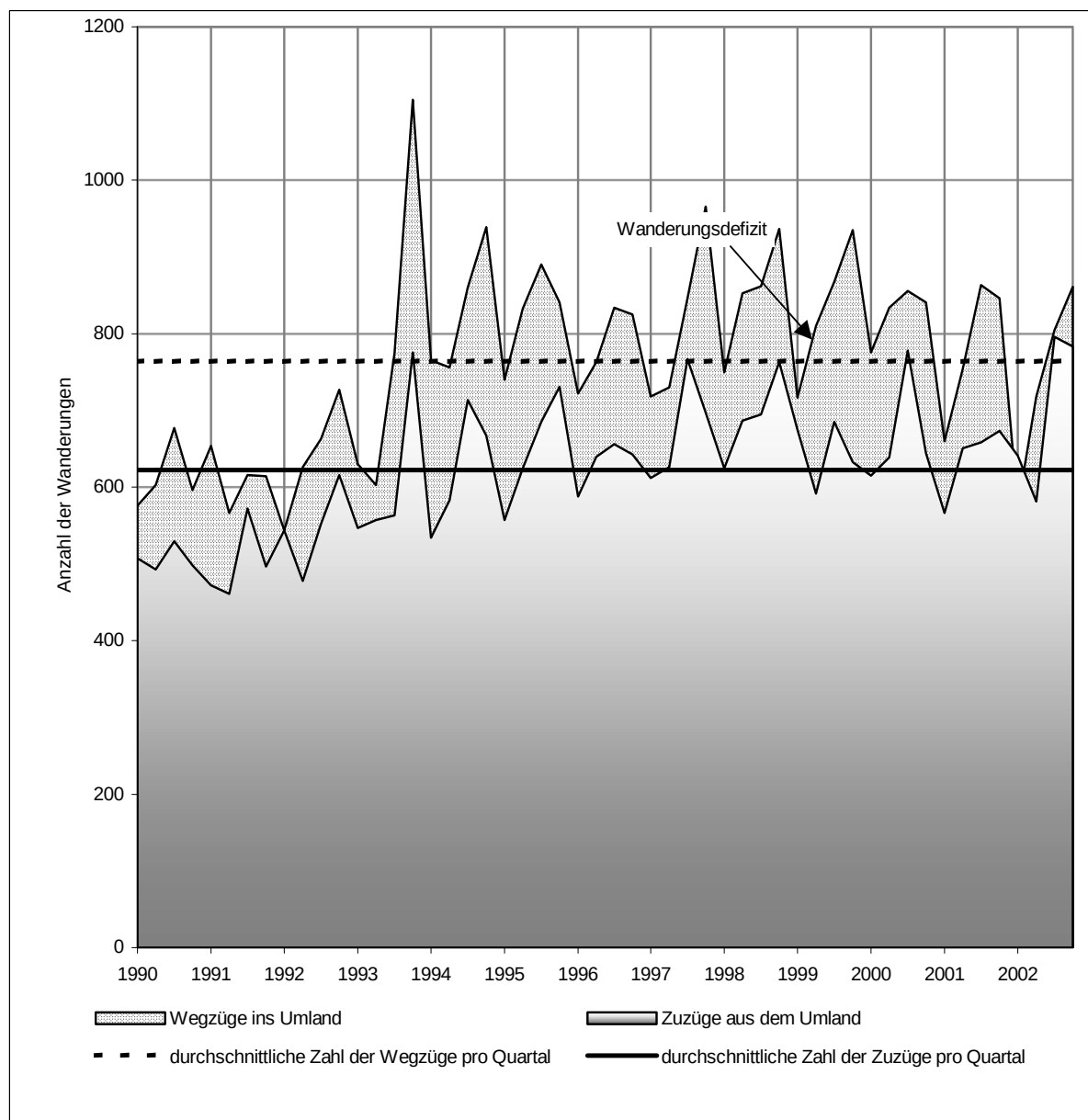
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Wegzüge insgesamt	5.705	6.211	6.276	6.257	6.005	6.353	6.561	6.369	6.455	6.274	6.258
darunter ins Umland	2.560	3.113	3.320	3.304	3.144	3.260	3.402	3.330	3.307	3.123	2.996
prozentualer Anteil	44,9%	50,1%	52,9%	52,8%	52,4%	51,3%	51,9%	52,3%	51,2%	49,8%	47,9%
davon nach											
Mayen-Koblenz	1.295	1.646	1.816	1.718	1.743	1.733	1.894	1.945	1.856	1.776	1.655
Neuwied/Rhein	300	309	318	328	305	313	303	257	258	275	279
Rhein-Hunsrück-Kreis	196	204	209	216	205	251	216	182	229	184	196
Rhein-Lahn-Kreis	436	514	531	591	467	505	543	494	481	540	460
Westerwaldkreis	333	440	446	451	424	458	446	452	483	348	406

c) Bilanz (Differenz zwischen Zu- und Wegzügen)

	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Wanderungsbilanz gesamt	25	-280	-538	-249	-75	-495	-526	-343	-288	-112	119
zum Umland	-370	-670	-822	-706	-617	-558	-632	-745	-631	-575	-252
davon											
Mayen-Koblenz	-235	-594	-700	-593	-617	-479	-671	-857	-726	-682	-430
Neuwied/Rhein	-142	-102	-83	-70	-64	-62	-41	-15	8	-34	-21
Rhein-Hunsrück-Kreis	21	50	26	58	52	8	54	160	106	138	101
Rhein-Lahn-Kreis	56	90	77	9	149	93	140	95	116	31	147
Westerwaldkreis	-70	-114	-142	-110	-137	-118	-114	-128	-135	-28	-49

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.54: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZWISCHEN KOBLENZ UND DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN 1990 BIS 2002 NACH QUARTALEN



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

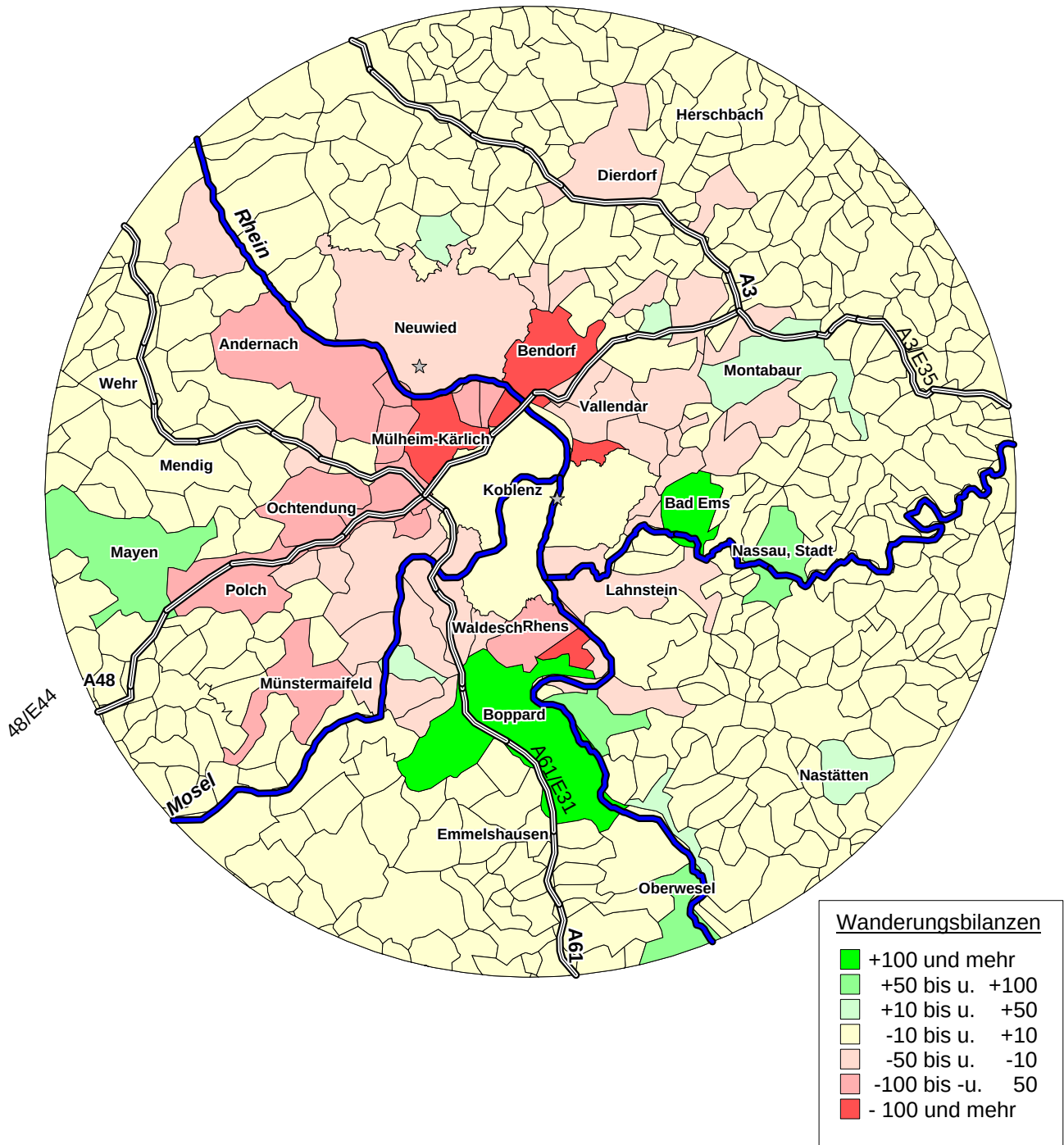
ABB. 2.55: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZU AUSGEWÄHLTEN GEMEINDEN IM UMLAND DER STADT KOBLENZ

Gemeinde	Wanderungsbewegungen nach bzw. von Koblenz 2000 bis 2002				
	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz	Wanderungsvolumen	
				Anzahl	Anteil*
Gemeinden mit Wanderungsüberschüssen zur Stadt Koblenz					
Urbar	180	418	-238	598	3,5%
Bendorf, Stadt	304	478	-174	782	4,6%
Brey	36	184	-148	220	1,3%
Mülheim-Kärlich, Stadt	284	432	-148	716	4,2%
Sankt Sebastian	171	274	-103	445	2,6%
Andernach, Stadt	188	278	-90	466	2,8%
Münstermaifeld, Stadt	40	128	-88	168	1,0%
Bassenheim	86	170	-84	256	1,5%
Rhens, Stadt	101	178	-77	279	1,6%
Kettig	29	103	-74	132	0,8%
Weißenthurm, Stadt	87	160	-73	247	1,5%
Kaltenengers	70	140	-70	210	1,2%
Wolken	45	112	-67	157	0,9%
Polch, Stadt	86	147	-61	233	1,4%
Gemeinden mit Wanderungsdefiziten zur Stadt Koblenz					
Montabaur, Stadt	112	88	24	200	1,2%
Nastätten, Stadt	37	9	28	46	0,3%
Oberwesel, Stadt	78	11	67	89	0,5%
Kamp-Bornhofen	123	44	79	167	1,0%
Mayen, Stadt	178	92	86	270	1,6%
Nassau, Stadt	118	28	90	146	0,9%
Bad Ems, Stadt	244	137	107	381	2,3%
Boppard, Stadt	487	245	242	732	4,3%

* prozentualer Anteil der Zu- und Wegzüge an allen Wanderungsbewegungen im Umkreis von 30 km um Koblenz

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.56: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden im Zeitraum von 2000 bis 2002 (Radius um die Stadtmittle = 30 km)



Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i s -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB 2.57: ANTEIL DER WEGZÜGE IN DIE UMLIEGENDEN LANDKREISE AN DER GESAMTZAHL ALLER WEGZÜGE NACH STADTTILEN

Stadtteil	Wegzüge aus Koblenz		darunter in umliegende Landkreise			
			Anzahl		prozentualer Anteil	
	2001	2002	2001	2002	2001	2002
Altstadt	418	486	149	134	35,6%	27,6%
Mitte	274	279	123	116	44,9%	41,6%
Süd	551	577	221	236	40,1%	40,9%
Oberwerth	63	48	34	16	54,0%	33,3%
Karthause Nord	201	221	88	89	43,8%	40,3%
Karthäuserhofgelände	82	64	22	25	26,8%	39,1%
Karthause Flugfeld	280	280	152	121	54,3%	43,2%
Goldgrube	218	234	89	114	40,8%	48,7%
Rauental	207	248	90	84	43,5%	33,9%
Moselweiß	180	162	108	91	60,0%	56,2%
Stolzenfels	45	34	26	19	57,8%	55,9%
Lay	69	78	28	40	40,6%	51,3%
Lützel	506	464	243	242	48,0%	52,2%
Metternich	404	340	199	171	49,3%	50,3%
Metternich Neubaugebiet	150	113	84	50	56,0%	44,2%
Neuendorf	288	322	155	176	53,8%	54,7%
Wallersheim	128	149	65	101	50,8%	67,8%
Industriegebiet	16	24	7	10	43,8%	41,7%
Kesselheim	188	155	128	83	68,1%	53,5%
Güls	240	302	129	179	53,8%	59,3%
Rübenach	315	266	208	183	66,0%	68,8%
Bubenheim	63	76	33	45	52,4%	59,2%
Ehrenbreitstein	179	193	62	79	34,6%	40,9%
Niederberg	150	136	88	88	58,7%	64,7%
Asterstein	109	93	47	40	43,1%	43,0%
Pfaffendorf	162	172	58	63	35,8%	36,6%
Pfaffendorfer Höhe	198	158	111	71	56,1%	44,9%
Horchheim	176	167	120	105	68,2%	62,9%
Horchheimer Höhe	170	182	110	88	64,7%	48,4%
Arzheim	62	88	33	60	53,2%	68,2%
Arenberg	126	100	75	53	59,5%	53,0%
Immendorf	56	47	38	24	67,9%	51,1%
Koblenz	6.274	6.258	3.123	2.996	49,8%	47,9%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.58: Wegzüge aus Koblenz im Jahr 2002 nach statistischen Bezirken und Zielgebieten

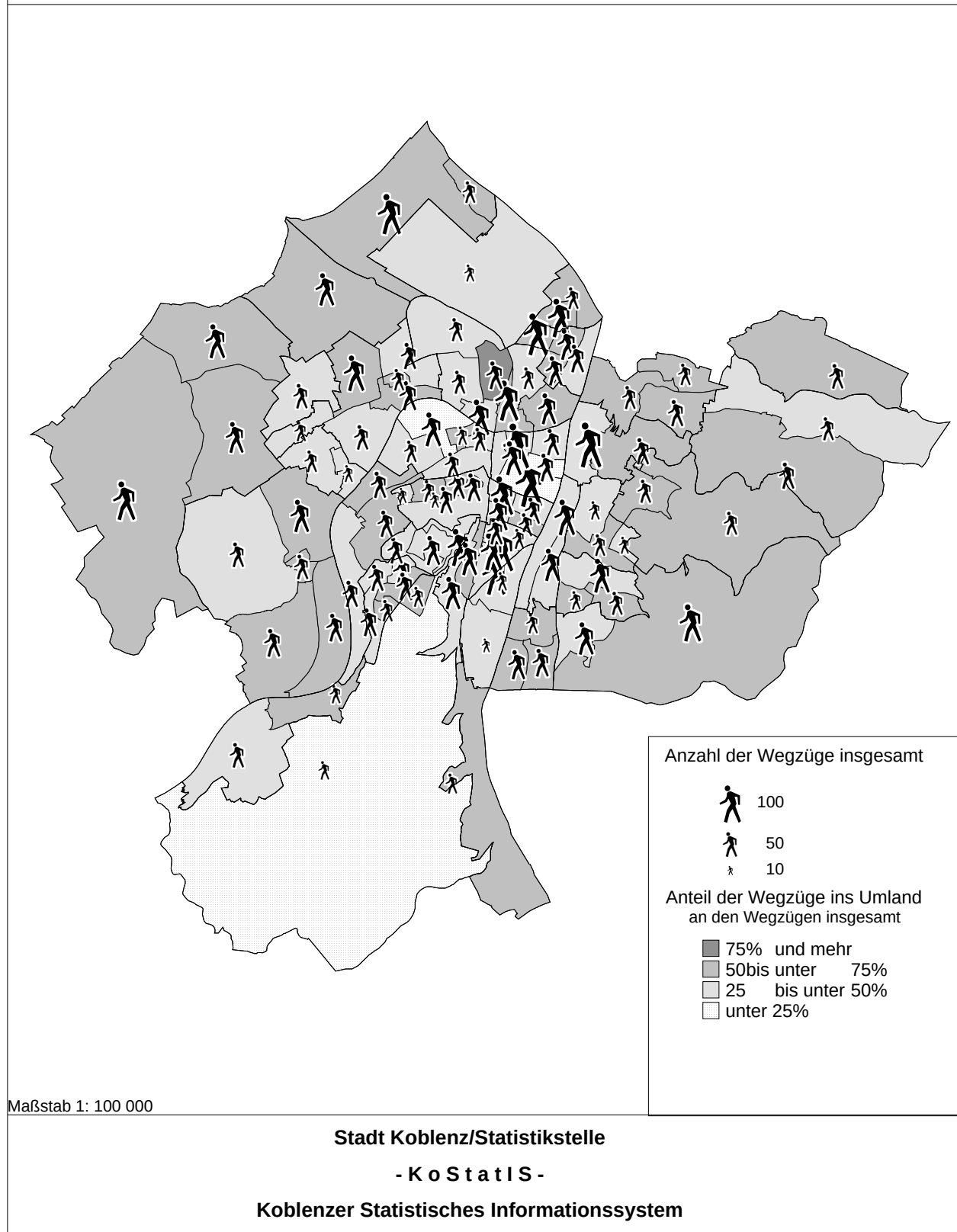


ABB. 2.59: INNERSTÄDTISCHE UMZÜGE NACH HERKUNFTS- UND ZIEL-STADTTTEILEN IM JAHR 2002

Ziel	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karth.hofegel.	Karth. Flugfeld	Goldgrube	Raumental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Metternich Neub.	Neuendorf
Herkunft																
Altstadt	173	38	72	2	14	10	8	33	30	8	1	3	52	24	7	12
Mitte	30	38	86	2	8	5	7	21	6	5	-	-	17	9	2	13
Süd	50	57	209	15	15	8	27	57	58	16	-	-	64	21	9	49
Oberwerth	7	-	14	16	1	2	-	6	-	-	-	-	2	11	-	-
Karthause Nord	10	6	23	3	33	8	28	7	6	9	-	-	8	12	3	4
Karthäuserhofegel.	2	2	4	-	3	13	17	1	-	2	-	-	1	6	-	-
Karthause Flugfeld	12	7	11	7	36	23	125	10	6	10	-	5	8	10	4	10
Goldgrube	12	17	17	6	2	3	17	85	25	15	-	1	9	7	5	5
Raumental	15	7	15	2	1	1	10	25	63	23	-	1	37	21	2	1
Moselweiß	4	5	6	-	10	7	10	12	22	58	-	-	13	9	5	8
Stolzenfels	1	1	2	-	-	-	-	1	1	-	6	-	-	-	-	-
Lay	2	1	6	-	-	-	2	3	1	-	-	19	7	3	-	-
Lützel	44	16	25	-	17	4	18	23	33	10	2	7	318	41	5	87
Metternich	9	10	14	-	7	9	7	7	14	15	-	1	32	133	28	5
Metternich Neub.	5	2	5	2	4	-	2	7	7	4	-	2	15	43	37	4
Neuendorf	19	3	19	-	7	2	12	10	13	3	-	1	70	36	3	203
Wallersheim	4	2	3	-	-	-	3	8	9	12	-	3	8	4	4	37
Industriegebiet	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-
Kesselheim	4	3	2	-	4	-	5	2	4	-	-	1	5	3	1	8
Güls	11	8	7	1	3	1	1	5	11	10	-	3	16	13	4	3
Rübenach	5	7	8	2	7	1	1	10	10	13	3	2	19	14	1	1
Bubenheim	2	2	3	-	-	-	-	-	3	-	-	3	4	1	-	1
Ehrenbreitstein	12	7	18	-	3	1	-	3	2	3	1	-	11	8	4	7
Niederberg	3	2	2	-	-	2	8	7	1	2	-	-	3	7	5	-
Asterstein	6	2	2	-	1	3	1	3	2	1	-	-	15	3	-	-
Pfaffendorf	10	15	21	2	4	1	3	8	6	2	-	-	13	-	4	2
Pfaffendorfer Höhe	8	4	8	4	-	3	1	8	5	1	-	-	5	1	1	-
Horchheim	6	3	18	4	1	4	10	7	2	3	1	1	9	1	-	3
Horchheimer Höhe	10	8	2	1	1	3	4	3	3	-	-	5	5	2	-	-
Arzheim	2	1	3	-	-	-	2	5	1	-	-	-	1	2	1	-
Arenberg	7	6	6	-	1	1	1	2	1	-	-	-	6	3	1	3
Immendorf	4	2	2	-	-	-	4	7	2	-	-	-	1	2	3	-

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

NOCH ABB. 2.59:

Wallerstheim	Industriegeb.	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffd. Höhe	Horchheim	Horchh. Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
14	2	4	4	7	-	13	3	5	16	3	10	1	2	4	6	Altstadt
5	-	3	3	-	-	3	13	-	5	12	5	8	-	3	2	Mitte
10	3	7	11	8	-	16	2	2	21	8	18	9	2	4	1	Süd
-	-	-	-	1	-	1	4	-	1	1	1	-	3	1	-	Oberwerth
-	-	1	5	3	2	3	6	1	2	-	3	-	-	1	6	Karthause Nord
6	-	1	4	1	-	-	1	-	-	2	2	-	1	-	-	Karthäuserhofgel.
2	-	-	15	4	-	1	-	3	2	1	9	2	5	2	3	Karthause Flugfeld
4	1	4	4	2	-	-	2	7	9	2	7	4	-	3	-	Goldgrube
8	-	2	10	12	-	2	6	10	3	2	7	2	3	3	1	Rauental
5	-	2	17	7	-	-	1	-	5	2	-	2	1	2	-	Moselweiß
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	4	-	1	-	Stolzenfels
-	-	-	2	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	Lay
45	-	9	14	23	4	9	2	11	29	7	6	9	1	4	1	Lützel
8	2	4	32	23	9	11	3	2	8	1	2	1	-	2	1	Metternich
2	1	4	12	12	1	6	1	5	2	-	-	-	1	2	-	Metternich Neub.
98	6	12	3	10	-	12	7	6	3	9	9	-	3	1	-	Neuendorf
89	1	11	1	10	1	-	6	6	-	-	-	3	3	2	3	Wallerstheim
-	5	5	-	1	-	-	-	-	2	-	1	-	1	-	-	Industriegebiet
16	2	82	1	8	-	-	1	-	-	9	1	1	-	-	-	Kesselheim
1	1	2	185	7	-	5	3	2	-	1	3	-	8	-	-	Güls
3	-	2	8	178	6	2	1	5	13	3	5	2	4	2	-	Rübenach
-	-	2	1	12	12	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	Bubenheim
7	-	-	1	1	-	60	21	4	5	1	4	6	23	5	4	Ehrenbreitstein
4	-	-	-	5	4	5	90	1	2	6	6	-	10	18	3	Niederberg
-	-	-	4	2	-	8	2	37	3	29	3	3	-	5	-	Asterstein
5	-	2	2	2	-	7	3	8	52	5	27	9	4	4	1	Pfaffendorf
3	4	1	7	3	-	3	1	11	10	74	10	12	12	2	6	Pfaffendorfer Höhe
-	-	3	5	10	-	5	8	1	13	10	89	8	1	1	-	Horchheim
1	-	3	3	1	-	10	1	1	1	7	11	68	1	3	6	Horchheimer Höhe
3	-	1	1	2	-	14	1	2	2	7	-	-	68	9	3	Arzheim
3	-	-	3	1	-	2	16	1	6	3	-	1	3	68	15	Arenberg
-	-	-	-	-	-	1	5	-	-	1	-	5	1	7	10	Immendorf

ABB. 2.60: INNERSTÄDTISCHE UMZUGSBILANZEN NACH HERKUNFTS- UND ZIEL-STADTTEILEN IM JAHR 2002

	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karth. hofegel.	Karth. Flugfeld	Goldgrube *	Raental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel **	Metternich	Metternich Neub.	Neuendorf
Altstadt	.	-8	-22	5	-4	-8	4	-21	-15	-4	.	-1	-8	-15	-2	7
Mitte	8	.	-29	-2	-2	-3	.	-4	1	.	1	1	-1	1	.	-10
Süd *	22	29	.	-1	8	-4	-16	-40	-43	-10	2	6	-39	-7	-4	-30
Oberwerth	-5	2	1	.	2	-2	7	.	2	.	.	.	-2	-11	2	.
Karthause Nord	4	2	-8	-2	.	-5	8	-5	-5	1	.	.	9	-5	1	3
Karthäuserhofgel.	8	3	4	2	5	.	6	2	1	5	.	.	3	3	.	2
Karthause Flugfeld	-4	.	16	-7	-8	-6	.	7	4	.	.	-3	10	-3	-2	2
Goldgrube	21	4	40	.	5	-2	-7	.	.	-3	1	2	14	.	2	5
Raental	15	-1	43	-2	5	-1	-4	.	.	-1	1	.	-4	-7	5	12
Moselweiß	4	.	10	.	-1	-5	.	3	1	.	.	.	-3	6	-1	-5
Stolzenfels	.	-1	-2	.	.	.	.	-1	-1	.	.	.	2	.	.	.
Lay	1	-1	-6	.	.	.	3	-2	.	.	.	.	.	-2	2	1
Lützel	8	1	39	2	-9	-3	-10	-14	4	3	-2	.	.	-9	10	-17
Metternich	15	-1	7	11	5	-3	3	.	7	-6	.	2	9	.	15	31
Metternich Neub.	2	.	4	-2	-1	.	2	-2	-5	1	.	-2	-10	-15	.	-1
Neuendorf	-7	10	30	.	-3	-2	-2	-5	-12	5	.	-1	17	-31	1	.
Wallersheim **	10	3	7	.	.	6	-1	-4	-1	-7	.	-3	37	4	-2	61
Industriegebiet	-1	.	3	.	.	-3	.	1	.	.	.	.	-3	2	1	6
Kesselheim	.	.	5	.	-3	1	-5	2	-2	2	.	-1	4	1	3	4
Güls	-7	-5	4	-1	2	3	14	-1	-1	7	.	-1	-2	19	8	.
Rübenach	2	-7	.	-1	-4	.	3	-8	2	-6	-3	-2	4	9	11	9
Bubenheim	-2	-2	-3	.	2	.	.	.	-3	.	.	-3	.	8	1	-1
Ehrenbreitstein	1	-4	-2	1	.	-1	1	-3	.	-3	-1	.	-2	3	2	5
Niederberg	.	11	.	4	6	-1	-8	-5	5	-1	.	5	-1	-4	-4	7
Asterstein	-1	-2	.	.	.	-3	2	4	8	-1	.	.	-4	-1	5	6
Pfaffendorf	6	-10	.	-1	-2	-1	-1	1	-3	3	.	.	16	8	-2	1
Pfaffendorfer Höhe	-5	8	.	-3	.	-1	.	-6	-3	1	.	.	2	.	-1	9
Horchheim	4	2	.	-3	2	-2	-1	.	5	-3	1	-1	-3	1	.	6
Horchheimer Höhe	-9	.	7	-1	-1	-3	-2	1	-1	2	4	-5	4	-1	.	.
Arzheim	.	-1	-1	3	.	1	3	-5	2	1	.	.	.	-2	.	3
Arenberg	-3	-3	-2	1	.	-1	1	1	2	2	1	.	-2	-1	1	-2
Immendorf	2	.	-1	.	6	.	-1	-7	-1	.	.	.	.	-1	-3	.

Lesebeispiele:

*: Stadtteil Süd hat in der Bilanz des Jahres 2001 40 Einwohner an den Stadtteil Goldgrube verloren

**: Stadtteil Wallersheim hat in der Bilanz des Jahres 2001 37 Einwohner vom Stadtteil Lützel gewonnen

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

NOCH ABB. 2.60:

Wallerstheim	Industriegeb.	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffend. Höhe	Horchheim	Horchh. Höhe	Arzheim	Arenberg	Immeldorf	
-10	1	.	7	-2	2	-1	.	1	-6	5	-4	9	.	3	-2	Altstadt
-3	.	.	5	7	2	4	-11	2	10	-8	-2	.	1	3	.	Mitte
-7	-3	-5	-4	.	3	2	.	.	.	.	.	-7	1	2	1	Süd
.	.	.	1	1	.	-1	-4	.	1	3	3	1	-3	-1	.	Oberwerth
.	.	3	-2	4	-2	.	-6	.	2	.	-2	1	.	.	-6	Karthause Nord
-6	3	-1	-3	.	.	1	1	3	1	1	2	3	-1	1	.	Karhäuserhofgel.
1	.	5	-14	-3	.	-1	8	-2	1	.	1	2	-3	-1	1	Karthause Flugfeld
4	-1	-2	1	8	.	3	5	-4	-1	6	.	-1	5	-1	7	Goldgrube
1	.	2	1	-2	3	.	-5	-8	3	3	-5	1	-2	-2	1	Rauental
7	.	-2	-7	6	.	3	1	1	-3	-1	3	-2	-1	-2	.	Moselweiß
.	.	.	.	3	.	1	.	.	.	.	-1	-4	.	-1	.	Stolzenfels
3	.	1	1	2	3	.	-5	.	.	.	1	5	.	.	.	Lay
-37	3	-4	2	-4	.	2	1	4	-16	-2	3	-4	.	2	.	Lützel
-4	-2	-1	-19	-9	-8	-3	4	1	-8	.	-1	1	2	1	1	Metternich
2	-1	-3	-8	-11	-1	-2	4	-5	2	1	.	.	.	-1	3	Metternich Neub.
-61	-6	-4	.	-9	1	-5	-7	-6	-1	-9	-6	.	-3	2	.	Neuendorf
.	-1	5	.	-7	-1	7	-2	-6	5	3	.	-2	.	1	-3	Wallerstheim
1	.	-3	1	-1	.	.	.	.	-2	4	-1	.	-1	.	.	Industriegebiet
-5	3	.	1	-6	2	.	-1	.	2	-8	2	2	1	.	.	Kesselheim
.	-1	-1	.	1	1	-4	-3	2	2	6	2	3	-7	3	.	Güls
7	1	6	-1	.	6	-1	4	-3	-11	.	5	-1	-2	-1	.	Rübenach
1	.	-2	-1	-6	.	-1	4	-2	.	.	.	.	.	.	.	Bubenheim
-7	.	.	4	1	1	.	-16	4	2	2	1	4	-9	-3	-3	Ehrenbreitstein
2	.	1	3	-4	-4	16	.	1	1	-5	2	1	-9	-2	2	Niederberg
6	.	.	-2	3	2	-4	-1	.	5	-18	-2	-2	2	-4	.	Asterstein
-5	2	-2	-2	11	.	-2	-1	-5	.	5	-14	-8	-2	2	-1	Pfaffendorf
-3	-4	8	-6	.	.	-2	5	18	-5	.	.	-5	-5	1	-5	Pfaffendorfer Höhe
.	1	-2	-2	-5	.	-1	-2	2	14	.	.	3	-1	-1	.	Horchheim
2	.	-2	-3	1	.	-4	-1	2	8	5	-3	.	-1	-2	-1	Horchheimer Höhe
.	1	-1	7	2	.	9	9	-2	2	5	1	1	.	-6	-2	Arzheim
-1	.	.	-3	1	.	3	2	4	-2	-1	1	2	6	.	-8	Arenberg
3	.	.	.	.	.	3	-2	.	1	5	.	1	2	8	.	Immeldorf

ABB. 2.61: WANDERUNGEN UND UMZÜGE NACH STADTTEILEN

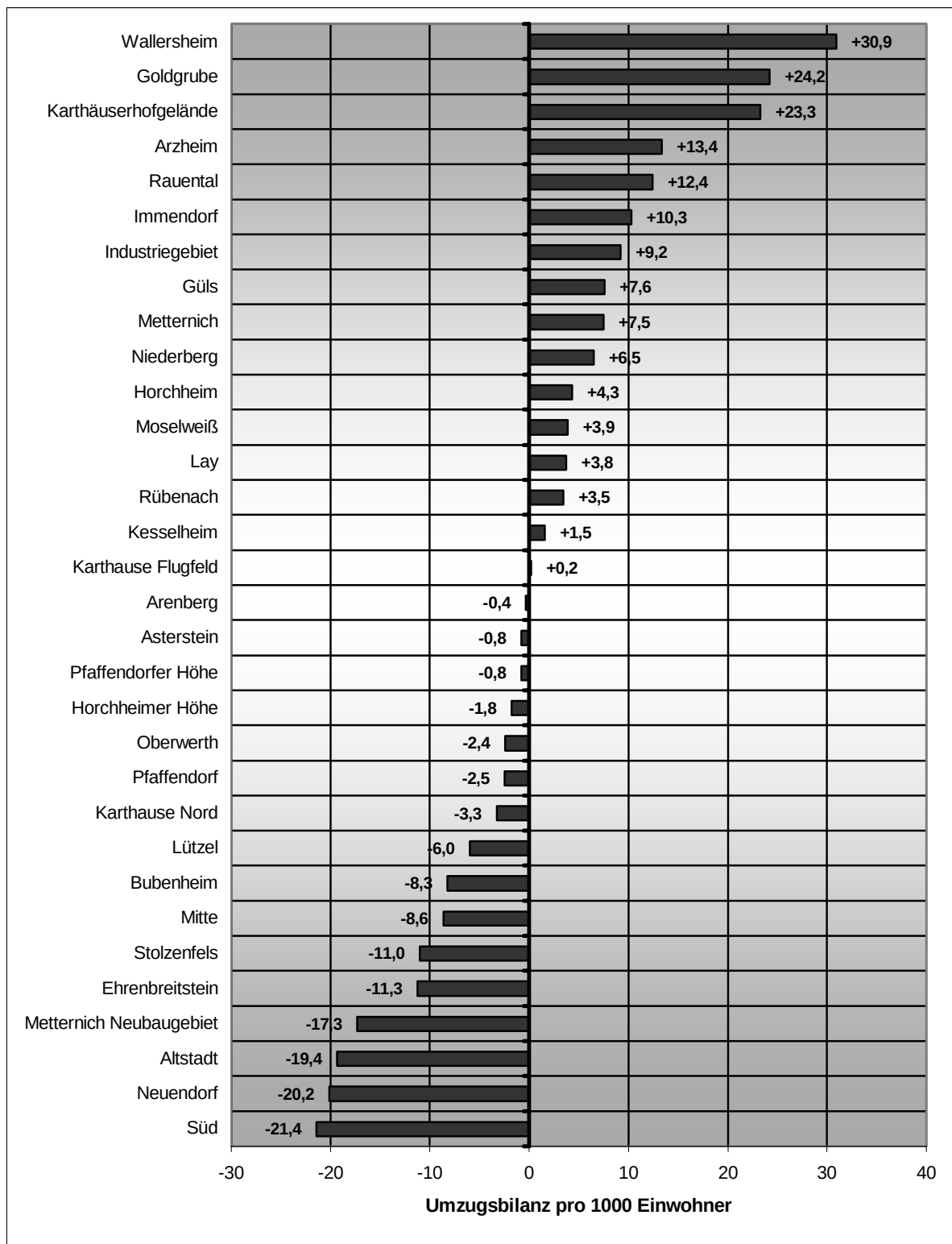
Stadtteil	Einwohner 31.12.2002	Wanderungen		davon		
		insgesamt	auf 1000 Einwohner	Wanderungen über die Stadtgrenze		
				Zuzüge	Wegzüge	Bilanz
Altstadt	4.597	1.876	408	490	486	4
Mitte	3.359	1.093	325	259	279	-20
Süd	6.725	2.547	379	769	577	192
Oberwerth	1.249	245	196	72	48	24
Karthause Nord	3.042	777	255	213	221	-8
Karthäuserhofgelände	2.105	326	155	88	64	24
Karthause Flugfeld	5.871	1.101	188	279	280	-1
Goldgrube	4.583	1.060	231	250	234	16
Rauental	4.179	1.111	266	284	248	36
Moselweiß	3.103	672	217	130	162	-32
Stolzenfels	454	87	192	26	34	-8
Lay	1.863	212	114	44	78	-34
Lützel	7.885	2.244	285	497	464	33
Metternich	6.685	1.409	211	352	340	12
Metternich Neubaugebiet	2.826	524	185	121	113	8
Neuendorf	5.657	1.531	271	366	322	44
Wallerstheim	3.526	747	212	112	149	-37
Industriegebiet	433	96	222	25	24	1
Kesselheim	2.583	540	209	137	155	-18
Güls	5.665	1.030	182	240	302	-62
Rübenach	5.197	1.015	195	233	266	-33
Bubenheim	1.211	213	176	61	76	-15
Ehrenbreitstein	1.951	739	379	184	193	-9
Niederberg	2.931	576	197	119	136	-17
Asterstein	2.552	417	163	93	93	0
Pfaffendorf	2.803	756	270	199	172	27
Pfaffendorfer Höhe	2.518	656	261	158	158	0
Horchheim	3.231	716	222	170	167	3
Horchheimer Höhe	2.258	588	260	150	182	-32
Arzheim	2.246	391	174	79	88	-9
Arenberg	2.689	486	181	135	100	35
Immendorf	1.457	208	143	42	47	-5

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

NOCH ABB. 2.61:

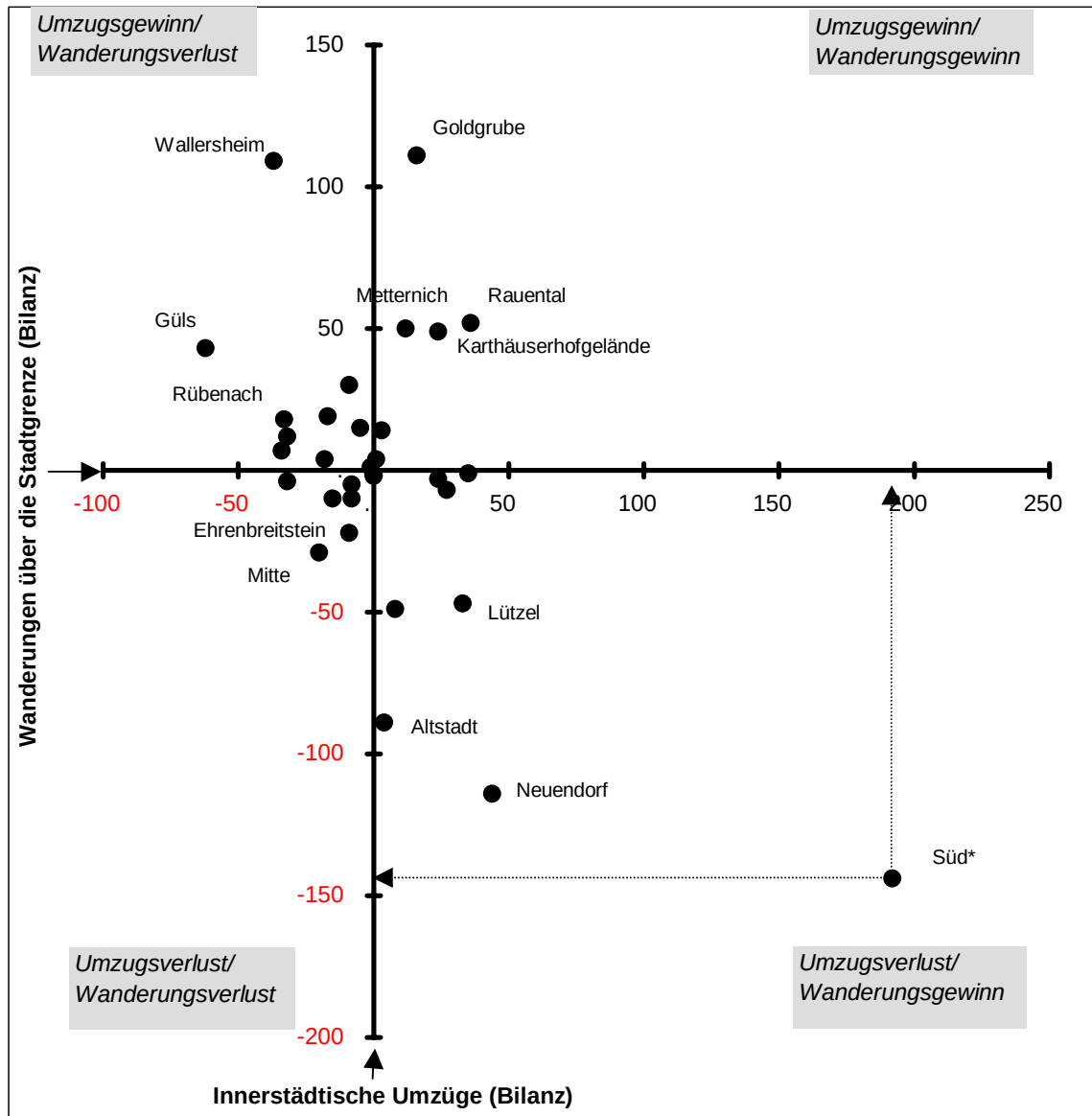
davon				Gesamtbilanz		Stadtteil
innerstädtische Umzüge				absolut	auf 1000	
im Stadtteil	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz		Einwohner	
173	319	408	-89	-85	-18	Altstadt
38	244	273	-29	-49	-15	Mitte
209	424	568	-144	48	7	Süd
16	53	56	-3	21	17	Oberwerth
33	150	160	-10	-18	-6	Karthause Nord
13	105	56	49	73	35	Karthäuserhofgelände
125	209	208	1	0	0	Karthause Flugfeld
85	301	190	111	127	28	Goldgrube
63	284	232	52	88	21	Rauental
58	167	155	12	-20	-6	Moselweiß
6	8	13	-5	-13	-29	Stolzenfels
19	39	32	7	-27	-14	Lay
318	459	506	-47	-14	-2	Lützel
133	317	267	50	62	9	Metternich
37	102	151	-49	-41	-15	Metternich Neubaugebiet
203	263	377	-114	-70	-12	Neuendorf
89	253	144	109	72	20	Wallersheim
5	23	19	4	5	12	Industriegebiet
82	85	81	4	-14	-5	Kesselheim
185	173	130	43	-19	-3	Güls
178	178	160	18	-15	-3	Rübenach
12	27	37	-10	-25	-21	Bubenheim
60	140	162	-22	-31	-16	Ehrenbreitstein
90	125	106	19	2	1	Niederberg
37	96	98	-2	-2	-1	Asterstein
52	163	170	-7	20	7	Pfaffendorf
74	132	134	-2	-2	-1	Pfaffendorfer Höhe
89	152	138	14	17	5	Horchheim
68	92	96	-4	-36	-16	Horchheimer Höhe
68	93	63	30	21	9	Arzheim
68	91	92	-1	34	13	Arenberg
10	62	47	15	10	7	Immendorf

ABB. 2.62: UMZUGSBILANZEN IM JAHR 2002 IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.63: WANDERUNGS- UND UMZUGSBILANZEN NACH STADTTETLEN IM JAHR 2002



* Lesebeispiel:

Der Stadtteil Süd weist bzgl. der innerstädtischen Umzugsbilanz (senkrechte Achse) einen Wert von -144 auf. Das heißt, die Zahl der innerstädtischen Wegzüge aus KO-Süd in andere Koblenzer Stadtteile übertrifft die Zahl der innerstädtischen Zuzüge nach Süd um diesen entsprechenden Wert.

Die Wanderungsbilanz (horizontal) ist dagegen positiv (+192). Die Zahl der Zuzüge nach Süd von außerhalb der Stadt ist also höher als die Zahl der Wegzüge aus Koblenz-Süd über die Stadtgrenze

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.64: WANDERUNGSBILANZEN 1992 BIS 2002 NACH DEMOGRAPHISCHEN GRUPPEN

	Jahr										
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Wanderungsbilanz	25	-280	-538	-249	-75	-495	-526	-343	-288	-112	119
<i>nach Geschlecht</i>											
männlich	-91	-169	-263	-250	-158	-304	-319	-252	-209	-92	33
weiblich	116	-111	-275	1	83	-191	-207	-91	-79	-20	86
<i>nach Nationalität</i>											
Deutsche	-355	-725	-990	-714	-600	-805	-803	-963	-800	-819	-585
Ausländer	380	445	452	465	525	310	277	620	512	707	704
<i>nach Familienstand</i>											
ledig	106	109	-88	143	113	-101	-180	-18	-4	179	123
verheiratet	-40	-290	-338	-254	-127	-292	-287	-177	-163	-289	32
verwitwet	-49	-19	-93	-33	-13	-62	-27	-28	-65	9	-7
geschieden	8	-80	-19	-105	-48	-40	-32	-120	-56	-11	-29
<i>nach Altersgruppe</i> (von ... bis unter ... Jahre)											
0 bis 3	-36	-90	-115	-73	-59	-97	-71	-53	-85	-83	-59
3 bis 6	3	-50	-76	-39	-41	-36	-56	-18	-50	-26	-25
6 bis 11	52	-2	-9	-14	-12	-22	-35	-36	-12	-12	12
11 bis 15	35	14	-	49	32	27	10	21	12	-34	11
15 bis 18	55	28	60	60	46	47	34	40	49	35	66
18 bis 25	172	270	209	294	294	215	89	290	271	348	285
25 bis 35	-174	-243	-318	-314	-195	-309	-246	-315	-252	-80	-118
35 bis 45	6	-111	-104	-46	-90	-148	-174	-181	-111	-173	-113
45 bis 55	-24	-31	-102	-23	-44	-36	-40	14	-26	-66	54
55 bis 65	-3	-	-13	-71	6	-44	27	-35	-3	-19	10
65 bis 75	21	-2	11	-8	10	-31	13	-17	2	5	23
>=75 Jahre	-82	-63	-81	-64	-22	-61	-77	-53	-83	-7	-27

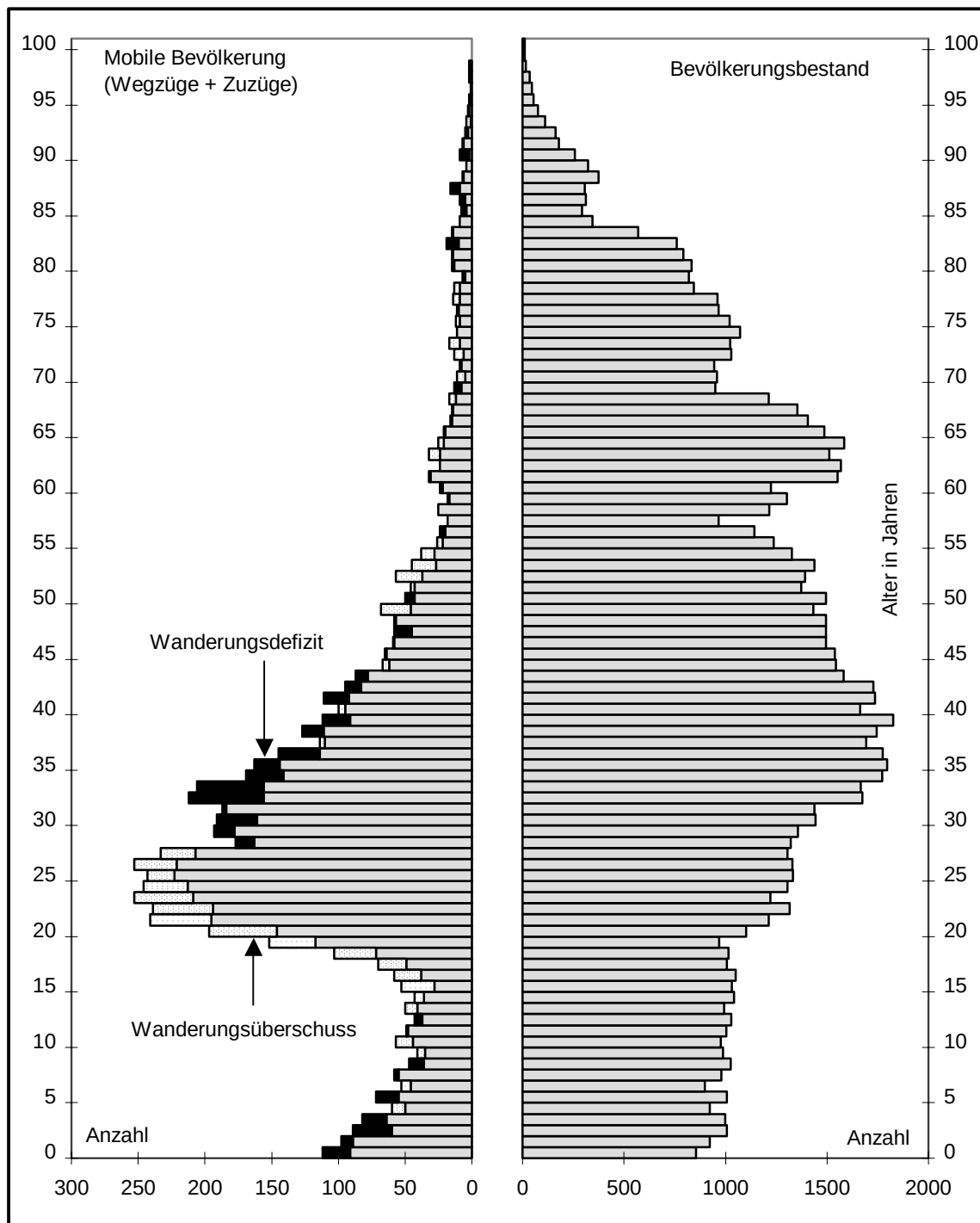
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.65: VERGLEICH DER DEMOGRAPHISCHEN STRUKTUREN VON BESTANDS- UND MOBILER BEVÖLKERUNG IN KOBLENZ IM JAHR 2002

Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes	Bestand		mobile Bevölkerung				
			Zuzüge ins Stadtgebiet		Wegzüge aus dem Stadtgebiet		Bilanz
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
Insgesamt	107.434	100,0%	6.377	100,0%	6.258	100,0%	119
<i>unterteilt nach</i>							
-Geschlecht							
männlich	50.972	47,4%	3.287	51,5%	3.254	52,0%	33
weiblich	56.462	52,6%	3.090	48,5%	3.004	48,0%	86
-Nationalität							
Deutsche	97.676	90,9%	4.733	74,2%	5.318	85,0%	-585
Ausländer	9.758	9,1%	1.644	25,8%	940	15,0%	704
-Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)							
0 bis 3	2.726	2,5%	240	3,8%	299	4,8%	-59
3 bis 6	2.905	2,7%	179	2,8%	204	3,3%	-25
6 bis 18	12.116	11,3%	602	9,4%	513	8,2%	89
18 bis 25	8.426	7,8%	1.431	22,4%	1.146	18,3%	285
25 bis 35	14.526	13,5%	1.868	29,3%	1.986	31,7%	-118
35 bis 45	16.977	15,8%	994	15,6%	1.107	17,7%	-113
45 bis 65	27.849	25,9%	764	12,0%	700	11,2%	64
>=65 Jahre	21.909	20,4%	299	4,7%	303	4,8%	-4
-Familienstand							
ledig	40.801	38,0%	3.684	57,8%	3.561	56,9%	123
verheiratet	50.462	47,0%	2.028	31,8%	1.996	31,9%	32
verwitwet	9.050	8,4%	184	2,9%	191	3,1%	-7
geschieden	7.402	6,9%	481	7,5%	510	8,1%	-29

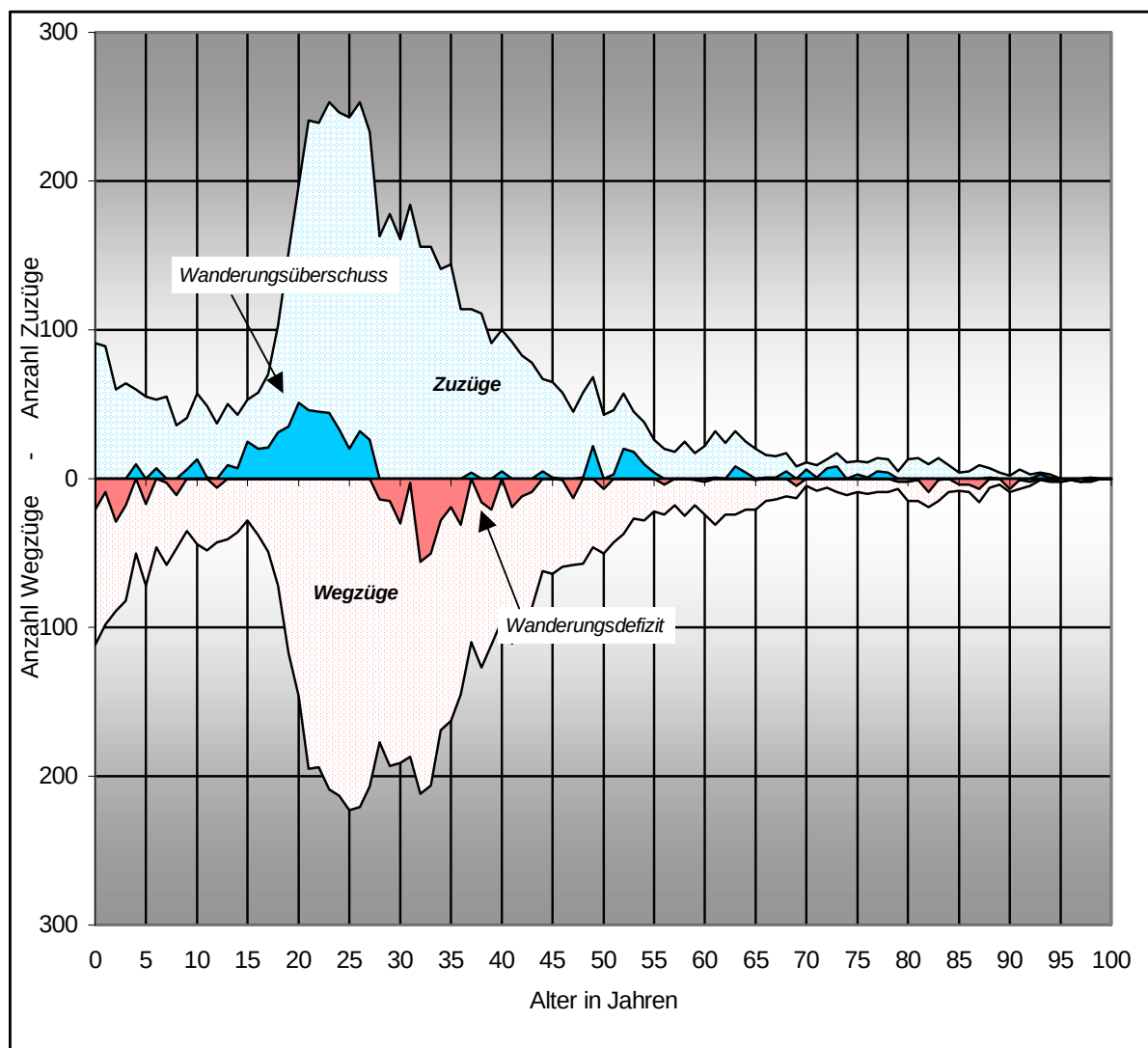
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.66: ALTERSBAUM DER MOBILEN BEVÖLKERUNG IM VERGLEICH ZUR BESTANDSBEVÖLKERUNG IN KOBLENZ IM JAHR 2002



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.67: WANDERUNGSBILANZEN IN KOBLENZ NACH ALTERSJAHRGÄNGEN



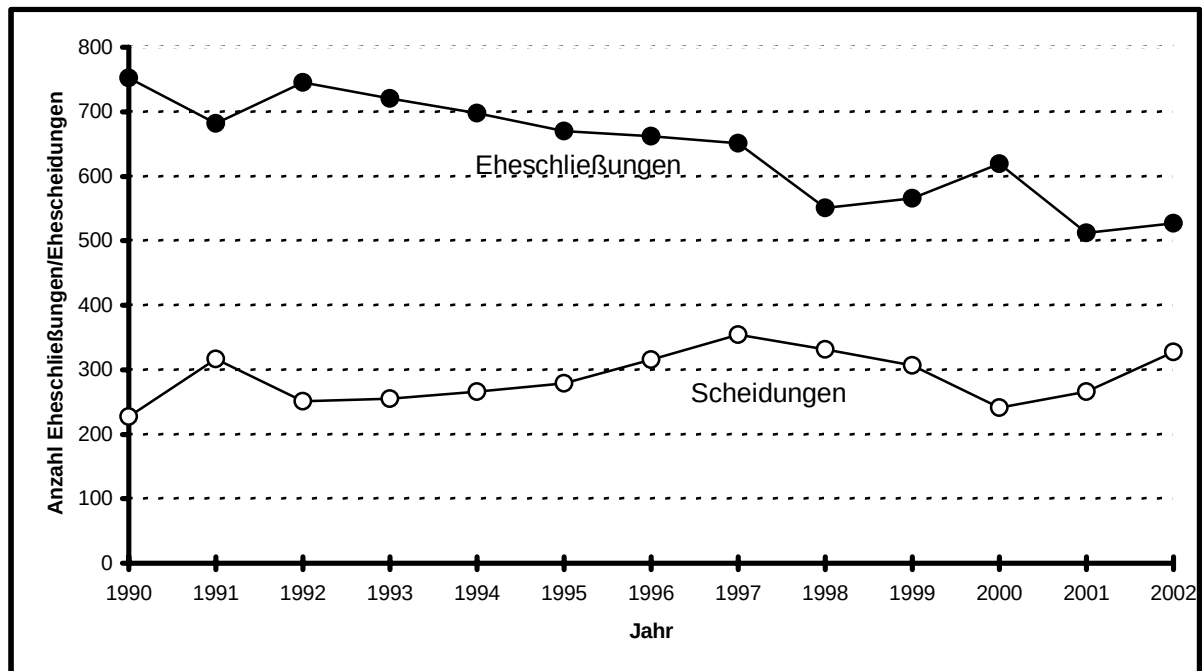
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.68: EHESCHLIEßUNGEN UND EHESCHIEDUNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ

Jahr	Eheschließungen				Scheidungen		
	Summe	pro 1000 Einwohner	darunter Erst-Ehen		Summe	darunter Ehen mit Kindern (%)	Anzahl Kinder
			absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8
1990	752	6,9	506	67,3	227	42,3	141
1991	682	6,3	443	65,0	317	47,0	207
1992	745	6,9	508	68,2	251	49,0	174
1993	721	6,6	466	64,6	255	50,6	194
1994	698	6,4	462	66,2	266	52,3	215
1995	670	6,1	435	64,9	279	52,0	217
1996	662	6,0	431	65,1	316	56,6	269
1997	651	6,0	402	61,8	354	50,0	245
1998	551	5,0	334	60,6	332	45,8	233
1999	566	5,3	346	61,1	307	44,6	218
2000	619	5,8	364	58,8	241	47,3	181
2001	512	4,8	304	59,4	266	47,4	199
2002	527	4,9	300	56,9	328	39,6	193

Quelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 2.69: EHESCHLIEßUNGEN UND EHESCHIEDUNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ (GRAFIK)



Quelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

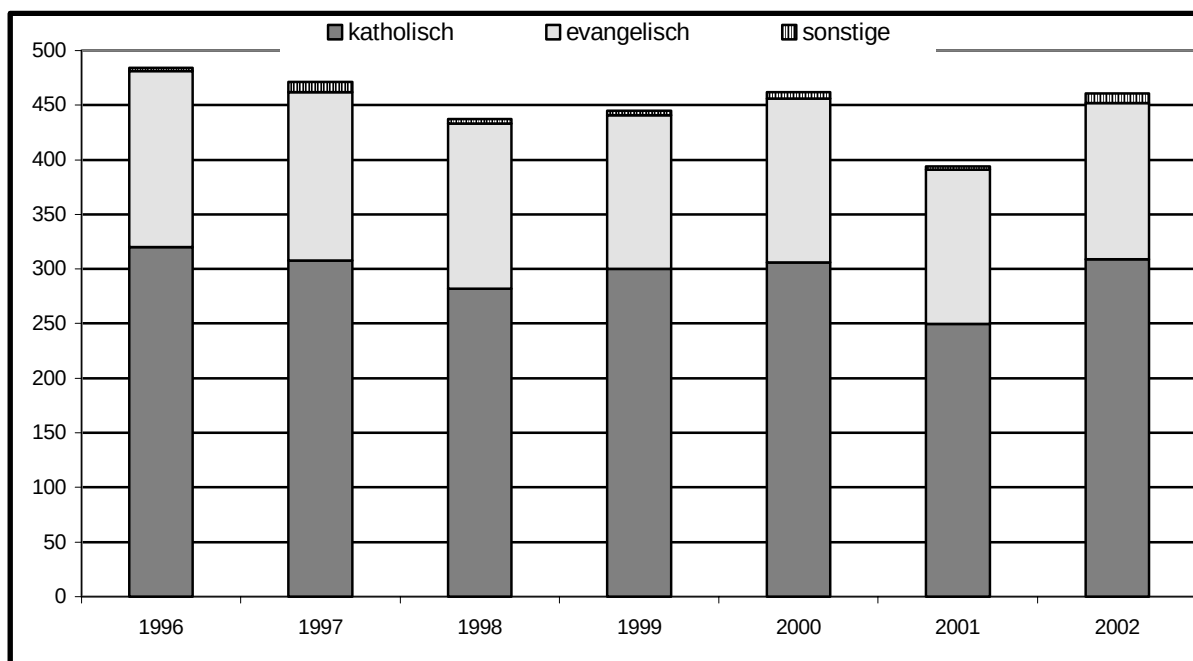
ABB. 2.70: KIRCHENAustritte IN KOBLENZ SEIT 1991

Jahr	Kirchenaustritte			
	Insgesamt	davon		
		katholisch	evangelisch	sonstige
1	2	3	4	5
1991	901	.	.	.
1992	1074	.	.	.
1993	853	.	.	.
1994	908	.	.	.
1995	966	.	.	.
1996	484	320	161	3
1997	471	308	154	9
1998	437	282	151	4
1999	445	300	141	4
2000	462	306	150	6
2001	394	250	141	3
2002	461	309	143	9

Quellen: Amtsgericht Koblenz (bis 1995)

Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (ab 1996)

ABB. 2.71: KIRCHENAustritte IN KOBLENZ (GRAFIK)



Quellen: Amtsgericht Koblenz (bis 1995)

Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (ab 1996)

ABB. 2.72: EINBÜRGERUNGEN IN KOBLENZ

	Jahr			
	2001		2002	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	474	100,0	453	100,0
<i>nach dem Grund der Einbürgerung</i>				
§ 85 Abs. 1 AuslG	222	46,8	246	54,3
§ 85 Abs. 2 AuslG	96	20,3	61	13,5
§ 8 StAG	66	13,9	74	16,3
§ 9 StAG	43	9,1	58	12,8
§ 40 b StAG	20	4,2	-	-
§ 21 HAG	-	-	-	-
§ 85 AuslG alter Fassung gem. Übergangsregelung § 102 a AuslG	6	1,3	5	1,1
§ 86 Abs. 1 AuslG alter Fassung ge. Übergangsregelung § 102 a AuslG	10	2,1	7	1,5
§ 86 Abs. 2 AuslG alter Fassung gem. Übergangsregelung § 102 a AuslG	11	2,3	2	0,4
<i>nach dem Alter der eingebürgerten Personen</i>				
unter 7 Jahre	48	10,1	34	7,5
7 bis unter 14 Jahre	72	15,2	38	8,4
14 bis unter 18 Jahre	33	7,0	22	4,9
18 bis unter 35 Jahre	140	29,5	155	34,2
35 bis unter 65 Jahre	176	37,1	197	43,5
65 Jahre und älter	5	1,1	7	1,5
<i>nach der Nationalität der eingebürgerten Personen</i>				
TUERKISCH	79	16,7	91	20,1
UKRAINISCH	44	9,3	50	11,0
JUGOSLAWISCH	61	12,9	39	8,6
IRANISCH	28	5,9	36	7,9
RUSSISCH	27	5,7	30	6,6
PAKISTANISCH	71	15,0	25	5,5
STAATENLOS	12	2,5	19	4,2
KONGOLESISCH	10	2,1	18	4,0
VIETNAMESISCH	23	4,9	15	3,3
GHANAISCH	7	1,5	13	2,9
NIGERIANISCH	3	0,6	13	2,9

Datenquelle: Ordnungsamt, Stadt Koblenz

3.

KLIMA UND UMWELT

Nr.	Art	Inhalt	Seite
3. KLIMA UND UMWELT			
3.01	T	Niederschlag und Temperatur im Berichtsjahr in Koblenz an der Wetterstation Koblenz-Horchheim	119
3.02	D	Abweichungen der Monatstemperaturen und -niederschläge im Berichtsjahr von den Mittelwerten der letzten zehn Jahre	119
3.03	D	Monatstemperaturen der letzten zehn Jahre gemessen an der Wetterstation Koblenz-Horchheim	120
3.04	T	Müllaufkommen in Koblenz seit 1990	121
3.05	T	Veränderung der entsorgten Wertstoffmengen nach Zusammensetzung	121
3.06	D	Entwicklung des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz	122
3.07	D	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen.....	122
3.08	T	Entwicklung der Energieversorgung seit 1992 in Koblenz	123
3.09	D	Trendhafte Veränderungen der monatliche Strom- und Wasserabgabe seit 1992.....	123

3. Klima und Umwelt

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld umfasst die Themenbereiche Klima, Entsorgung, Wasser- und Energieverbrauch in Koblenz.

Wo kommen die Daten her?

Klimadaten

Daten zum Wettergeschehen in der Stadt Koblenz liefert das Gutachterbüro des Deutschen Wetterdienstes in Trier. Niederschlag und Lufttemperatur werden an der Wetterstation Koblenz-Horchheim gemessen, die 85 Meter über dem Meeresspiegel liegt.

Entsorgung

Der Koblenzer Entsorgungsbetrieb liefert regelmäßig die Informationen hinsichtlich des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.

Strom, Gas und Wasser

Die Daten zur Wasser- und Energieversorgung der Stadt stellen KEVAG (Strom) und EVM (Wasser und Gas) bereit. Die regionalen Vergleichsdaten zum Wasserverbrauch stammen vom Statistischen Landesamt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

In dem Müllaufkommen sind ausschließlich die Mengen berücksichtigt, die durch den Koblenzer Entsorgungsbetrieb auf die Mülldeponie „Eiterköpfe“ gebracht werden. Selbst-anlieferer finden keine Berücksichtigung

Weitere Veröffentlichungen

⇒ *Umweltbericht der Stadt Koblenz*

Nach 1989 hat die Stadt Koblenz im Jahr 1999 ihren 2. Umweltbericht veröffentlicht, der detaillierte und umfassende Informationen zur Thematik "Kommunaler Umweltschutz" bereitstellt.

⇒ *Klima und Lufthygiene*

Die monatlich erscheinenden ZIMEN-Berichte enthalten die Messergebnisse aller Stationen im Messnetz in Rheinland-Pfalz. Zahlreiche meteorologische und lufthygienische Parameter werden in hoher zeitlicher Auflösung dargestellt.

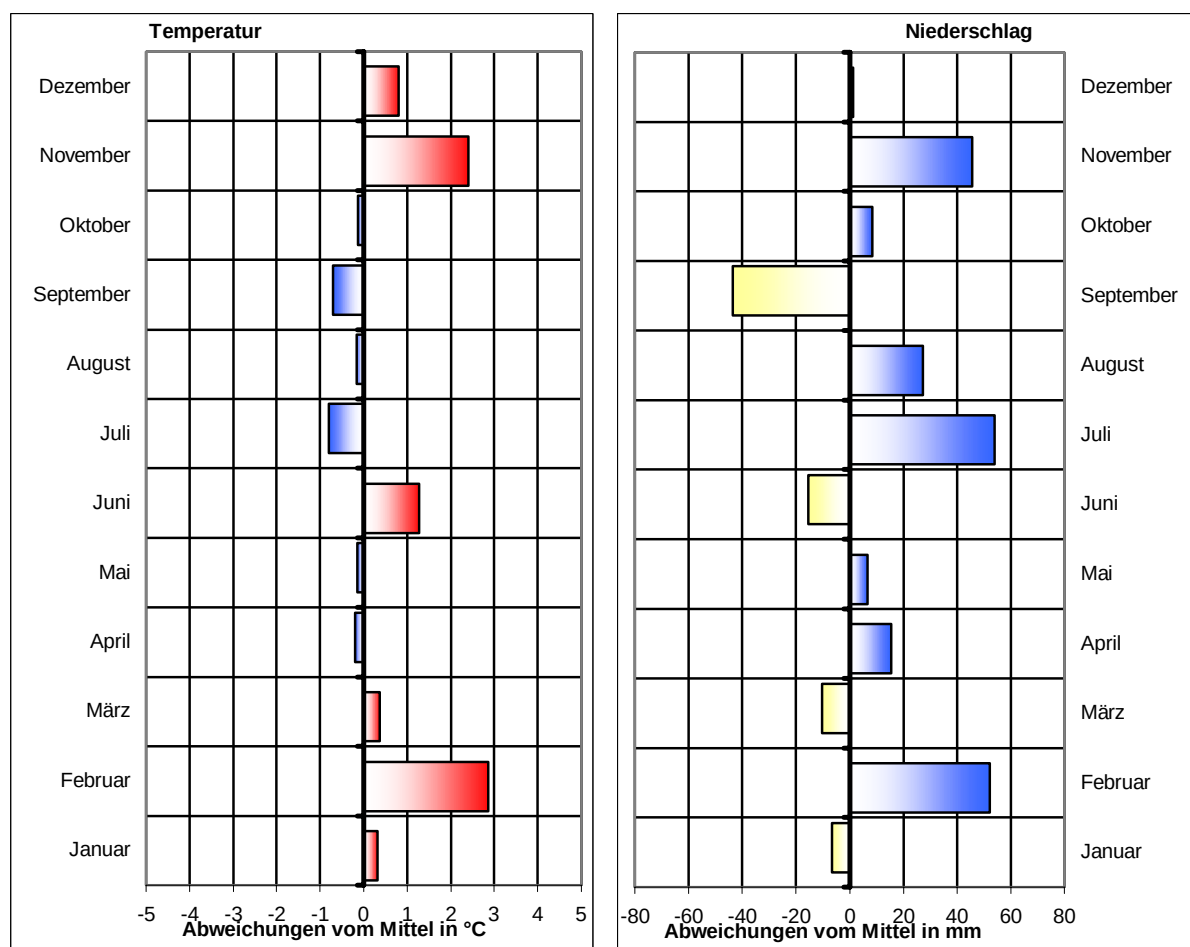
Weitere umweltrelevante Informationen mit dem Bezug zur Stadt Koblenz werden auch auf den offiziellen Internetseiten der Stadt (www.koblenz.de) bereitgestellt.

ABB. 3.01: NIEDERSCHLAG UND TEMPERATUR 2001 IN KOBLENZ AN DER WETTERSTATION KOBLENZ-HORCHHEIM (85M ÜBER NN)

Monat	Mittelwerte 1991 - 2001		Klimadaten 2001		Abweichungen vom Mittel	
	Temperatur*	Niederschlag	Temperatur*	Niederschlag	Temperatur*	Niederschlag
	°C	mm	°C	mm	°C	mm
Januar	2,5	46	2,8	39	+0,3	-7
Februar	4,4	49	7,3	101	+2,9	+52
März	7,0	48	7,4	38	+0,4	-10
April	10,3	50	10,1	65	-0,2	+15
Mai	15,2	56	15,1	63	-0,1	+7
Juni	18,2	61	19,5	46	+1,3	-15
Juli	19,6	76	18,8	130	-0,8	+54
August	19,5	60	19,3	87	-0,2	+27
September	14,5	66	13,8	22	-0,7	-44
Oktober	10,6	61	10,5	70	-0,1	+9
November	6,2	52	8,6	98	+2,4	+46
Dezember	3,3	51	4,1	52	+0,8	+1
Jahresmittel	11,0	676	11,4	811	+0,5	+135

* Mitteltemperatur

Quelle: Deutscher Wetterdienst

ABB. 3.02: ABWEICHUNGEN DER MONATSTEMPERATUREN UND –NIEDERSCHLÄGE IM BERICHTSJAHR VON DEN MITTELWERTEN DER LETZTEN ZEHN JAHRE

Quelle: Deutscher Wetterdienst; eigene Berechnungen

ABB. 3.03: MONATSTEMPERATUREN DER LETZTEN ZEHN JAHRE GEMESSEN AN DER WETTERSTATION KOBLENZ-HORCHHEIM

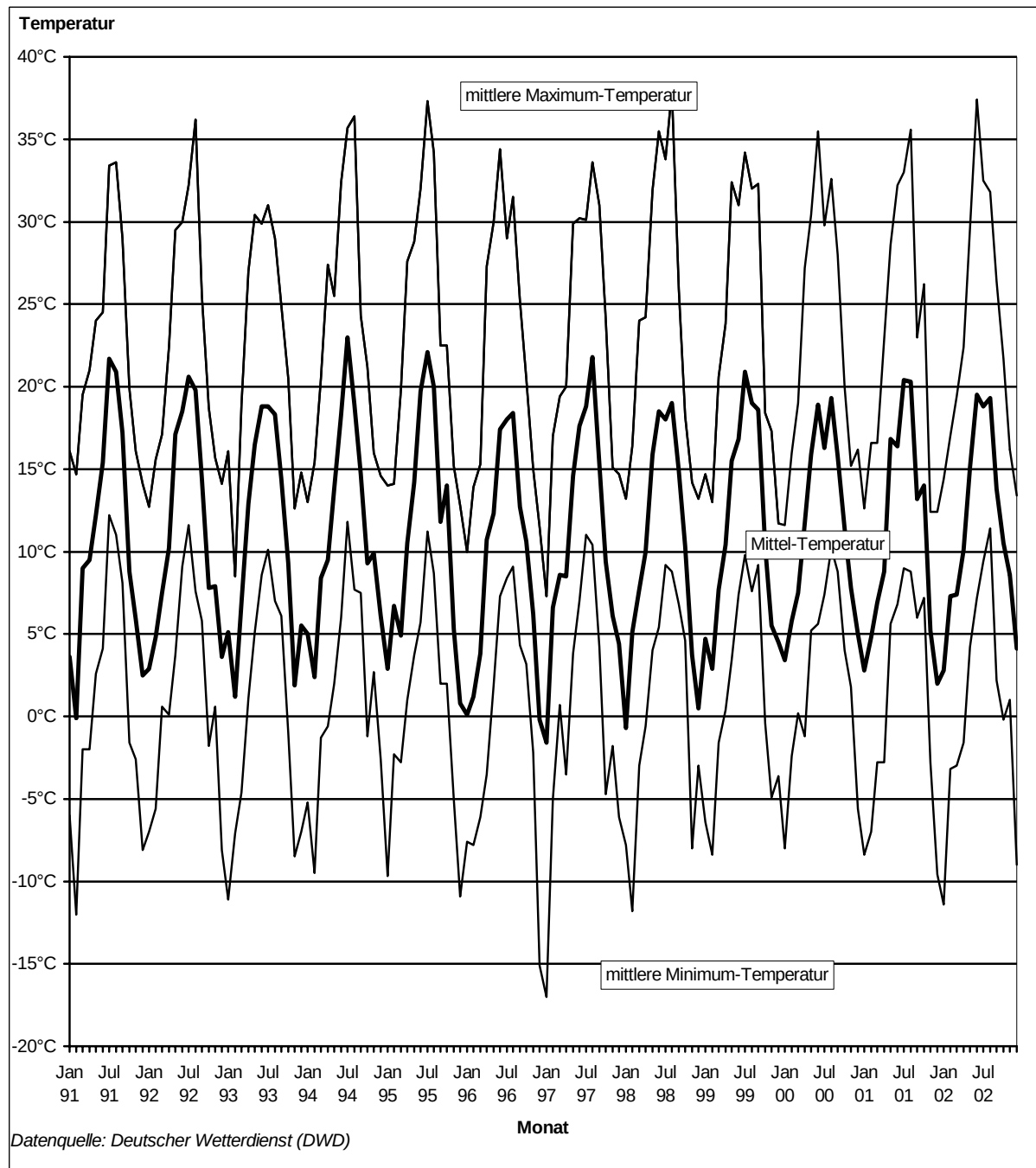


ABB. 3.04: MÜLLAUFKOMMEN IN KOBLENZ SEIT 1990

Jahr	angefahrener Müll [t]*				
	Gesamt	davon			
		Hausmüll		Gewerbe- müll	Sperr- müll
		gesamt	kg pro Einwohner		
1990	58.767	.	.	.	3.278
1991	57.964	.	.	.	3.155
1992	53.884	.	.	.	3.630
1993	51.201	.	.	.	3.931
1994	50.719	26.281	240	19.789	4.649
1995	45.729	21.603	198	18.818	5.308
1996	42.823	21.445	196	16.087	5.291
1997	39.567	21.654	198	12.814	5.099
1998	39.865	21.714	200	12.497	5.654
1999	41.431	17.641	164	17.247	6.543
2000	40.206	17.880	166	16.075	6.251
2001	39.820	17.575	164	15.765	6.480
2002**	110.416	17.556	163	87.904	4.956

* ohne Selbstanlieferer

** neue Anlieferungen im Jahr 2002

Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

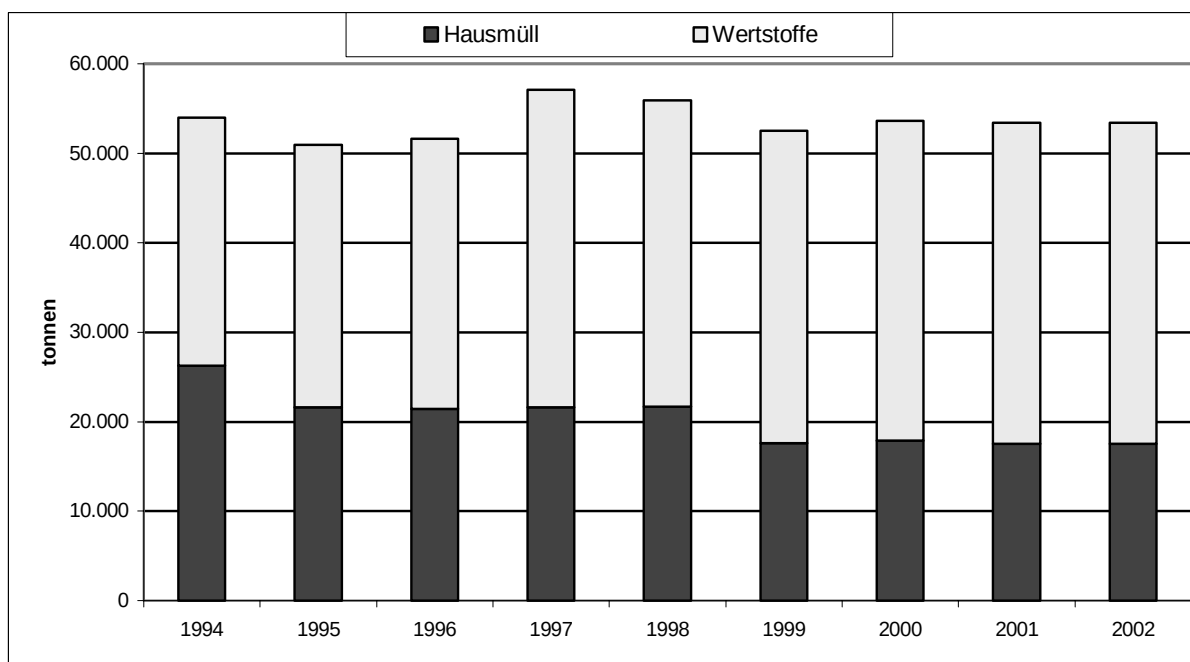
ABB. 3.05: VERÄNDERUNGEN DER ENTSORGTE WERTSTOFFMENGEN NACH IHRER ZUSAMMENSETZUNG SEIT 1990

Jahr	Wertstoffe *								
	Gesamt	davon							
		Papier	Glas	Bio- abfälle	Garten- abfälle	Elektro- geräte	Metall	Leichtstoff- verpackung	Sonstige
		Tonnen							
1990	19.236	13.123	2.742		2.729	149	471		22
1991	20.977	13.710	3.444		2.706	160	582		375
1992	23.135	14.851	3.792		3.243	138	652		459
1993	23.977	14.049	3.640		3.477	357	894	1.101	459
1994	27.673	14.929	3.279	1.584	4.626	390	491	2.023	351
1995	29.333	13.337	3.396	4.943	4.240	360	514	2.228	315
1996	30.185	12.700	3.413	6.080	4.172	389	446	2.516	469
1997	35.476	14.585	3.441	6.352	4.889	421	483	2.702	2.603
1998	34.200	13.658	3.414	6.543	4.668	392	449	2.831	2.246
1999	34.917	13.196	3.341	6.617	5.361	650	546	2.634	2.572
2000	35.764	13.943	3.340	6.968	5.130	579	526	2.784	2.494
2001	35.867	13.775	3.106	6.664	5.164	543	396	2.985	3.234
2002	35.867	13.144	3.142	6.970	6.002	585	377	3.165	2.482

* seit 1994 werden andere Unterteilungskriterien verwendet

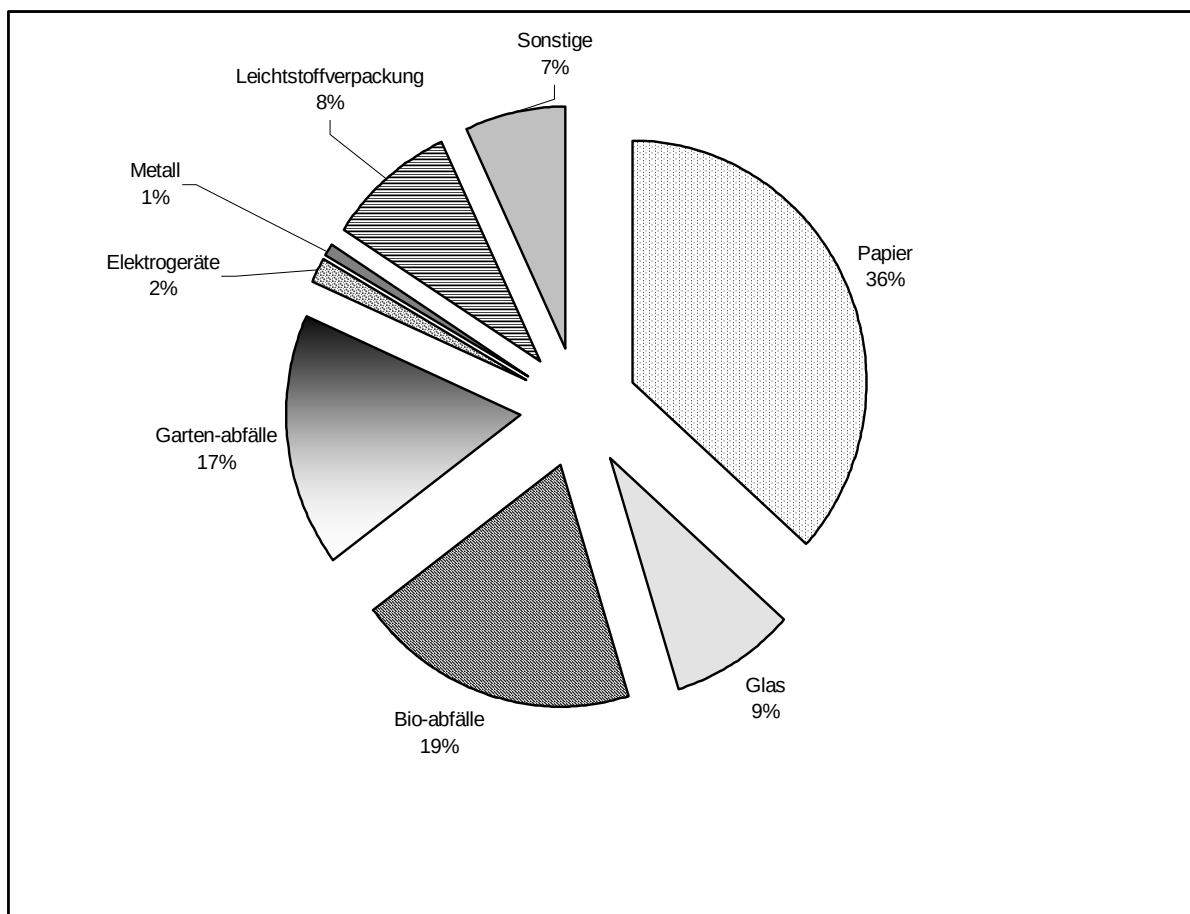
Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.06: ENTWICKLUNG DES MÜLL- UND WERTSTOFFAUFKOMMENS IN KOBLENZ



Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.07: WERTSTOFFZUSAMMENSETZUNG NACH GEWICHTSANTEILEN IM JAHR 2002



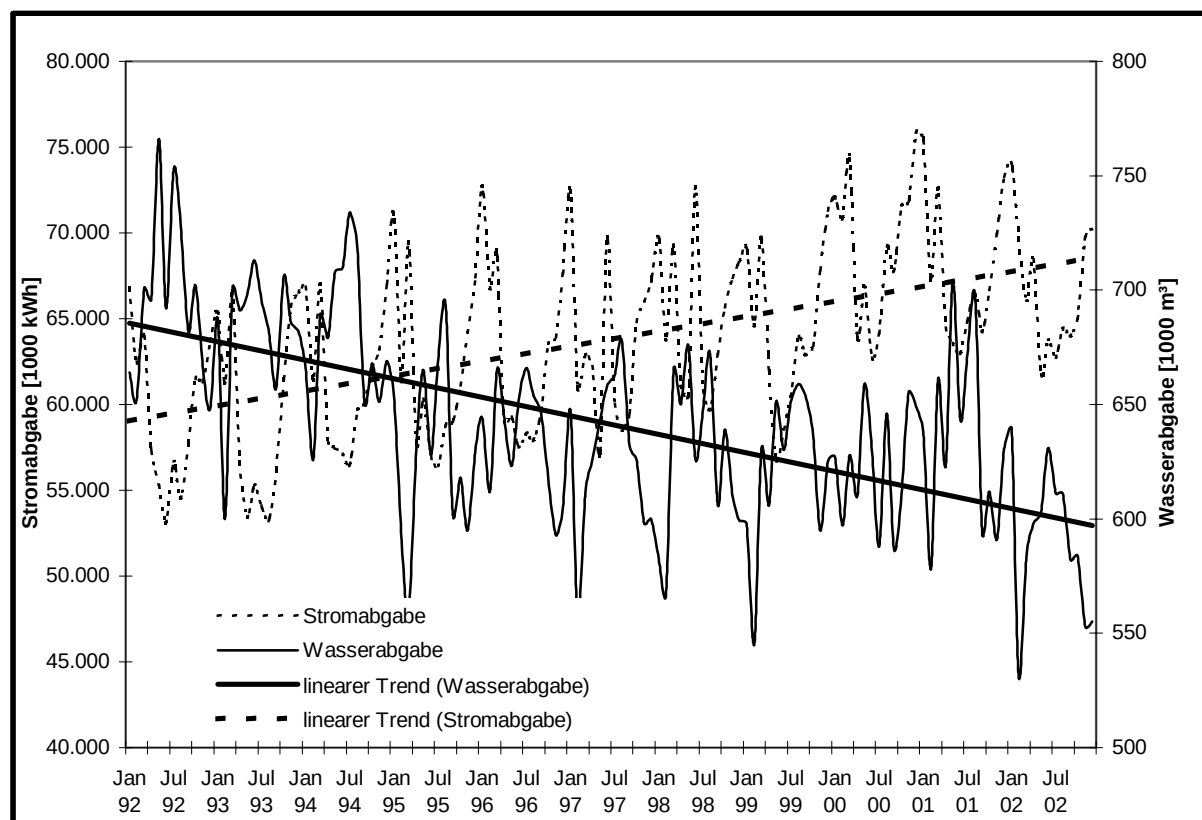
Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.08: ENTWICKLUNG DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG SEIT 1992 IN KOBLENZ

Jahr	Wasserabgabe				Gas- abgabe (1000 kWh)	Strom- abgabe (1000 kWh)
	Insgesamt	davon				
		Wasserförderung	Quellenzulauf	Wasserbezug		
1	2	3	4	5	6	7
1992	8 349	5 119	149	3 164	1 681 804	714 496
1993	8 198	4 780	121	3 297	1 732 638	715 974
1994	8 169	4 931	164	3 074	1 616 431	736 440
1995	7 534	4 306	193	3 125	1 744 143	743 934
1996	7 623	4 526	148	2 949	1 956 262	755 258
1997	7 538	4 685	98	2 755	1 764 081	761 543
1998	7 540	4 601	79	2 860	1 834 775	781 837
1999	7 480	4 615	118	2 747	1 851 071	770 671
2000	7 486	4 520	140	2 826	1 891 030	831 289
2001	7 643	4 656	158	2 829	1 736 999	811 938
2002	7 081	4 153	161	2 767	1 724 715	799 974

Datenquelle: KEVAG und EVM, Koblenz

ABB. 3.09: TRENDHAFFE VERÄNDERUNG DER MONATLICHEN STROM- UND WASSERABGABE SEIT 1992 IN KOBLENZ



Datenquelle: KEVAG und EVM, Koblenz

eigene Berechnungen

4.

SOZIALES

Nr.	Art	Inhalt	Seite
4. SOZIALES			
➔ Amtliche Statistik / Datenrücklauf des Statistischen Landesamtes (Stichtag 31.12.2001)			
4.01	T	Demographische Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz	129
4.02	D	Veränderungen im Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz	129
4.03	T	Vergleich der demographischen Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	130
4.04	D	Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten	130
4.05	T	Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) außerhalb von Einrichtungen in Koblenz: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich.....	131
4.06	K	Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt pro 1000 Einwohner nach Landkreisen und kreisfreien Städten	132
4.07	T	Ausgabenstruktur und Einnahmen der örtlichen Träger der Sozialhilfe: Stadt Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich.....	133
4.08	K	Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	134
➔ Registerauswertung Stadt Koblenz (Stichtag 31.12.2002)			
4.09	K	Anteil der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen an der Gesamtbevölkerung nach Statistischen Bezirken am 31.12.2002 und Veränderung im Vorjahresvergleich.....	135
4.10	T	Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt einschl. der offenen Fälle nach Altersgruppen und Stadtteilen	136
4.11	D	Altersaufbau der HLU-Empfänger und Empfängerinnen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	138

➔ Wohngeld (Stichtag 30.06.2002)

4.12	T	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnis und nach sozialer Stellung	139
4.13	T	Durchschnittliche Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen	140
4.14	D	Entwicklung der Kaltmietpreise in Wohnungen für die Tabellenwohngeld gewährt wird.....	140
4.15	T	Tabellenwohngeld empfangende Haushalte nach Stadtteilen	141
4.16	K	Empfänger von Tabellenwohngeld in Koblenz nach statistischen Bezirken	142

4. SOZIALES

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Zentrales Thema ist die Entwicklung im Bereich der *Sozialhilfe* (HLU: Hilfe zum laufenden Lebensunterhalt) außerhalb von Einrichtungen. So wird die räumliche Verteilung und die zeitliche Veränderung der Anzahl der HLU-Empfänger immer wieder als wichtiger Indikator zur Beschreibung der sozialen Lage verwendet. Seit Ende 1998 werden die aktuellen Zahlen aus dem Register des Sozialamts zum Stichtag Quartalsende kleinräumig verdichtet (Stadtteile und Bezirke) und auf diesen Raumbezugsebenen ausgewertet. Neben Anzahl und Anteil am Bevölkerungsbestand werden auch weitere wichtige Kenngrößen wie z.B. Altersstruktur der Empfänger, Dauer des Bezugs der Sozialhilfe oder Größe der Bedarfsgemeinschaften ausgewertet.

Im regionalen Vergleich werden im vorliegenden Bericht die unterschiedlichen Ausgabenstrukturen der örtlichen Träger der Sozialhilfe in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz beleuchtet.

Auch das *Wohngeld* ist ein wichtiger Indikator für die Bewertung im Rahmen der Sozialberichterstattung. Die kleinräumige Verteilung wohngeldempfangender Haushalte und deren zeitliche Entwicklung in Koblenz werden daher im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Wo kommen die Daten her?

⇒ Sozialhilfeempfänger

Das *Sozialamt der Stadt Koblenz* liefert regelmäßig einen anonymisierten Statistikdatenabzug aus dem operativen Datenbestand. Außerdem wird der *Datenrücklauf der amtlichen Statistik* des Landesamtes an die Kommunalstatistik speziell für die regionalen Vergleiche der Sozialhilfe ausgewertet. Allerdings wird der Datensatz der amtlichen Statistik nur mit einer längeren zeitlichen Verzögerung (u.a. aufgrund aufwendiger Plausibilitätskontrollen) bereitgestellt.

⇒ Wohngeld

Die Daten zum Wohngeld, werden aus dem operativen Bestand des Amtes für Wohnungswesen an das Statistische Landesamt geschickt. Die Statistikstelle erhält jährlich einen Datenabzug vom Landesamt zum Stichtag 31.12.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ Sozialhilfeempfänger/HLU

Unter dem Begriff Sozialhilfeempfänger werden hier nur die Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) außerhalb von Einrichtungen verstanden.

⇒ Zahlfälle/Offene Fälle

In Abweichung zur amtlichen Statistik enthalten die vom Sozialamt übermittelten Daten nicht nur die tatsächlichen Empfänger (=Zahlfälle), sondern auch die offenen (=beantragten) Fälle.

⇒ Amtliche Sozialhilfestatistik

Die amtlichen Zahlen des Statistischen Landesamtes werden v.a. für den regionalen Vergleich der Sozialhilfe herangezogen. Der zeitliche Verzug zwischen dem Stichtag der Bestandsaufnahme und der Rücklieferung der in Bad Ems bearbeiteten Daten an die

Kommunalstatistik beträgt aber mehr als ein Jahr. Da außerdem keine kleinräumige Differenzierung im Rücklauf der amtlichen Statistik enthalten ist, eignet sich dieser Datensatz nur sehr beschränkt für ein routinemäßiges Monitoring als Informations- und Entscheidungsgrundlage der kommunalen Sozialhilfeplanung. Umso wichtiger ist daher eine qualitätsgesicherte, zeitnahe Auswertung des Bestands und der Bestandsfluktuation durch die kommunalen Statistikstelle.

⇒ *Regionale Vergleichbarkeit der Sozialhilfestatistik*

Besonders problematisch ist neben der Entwicklung geeigneter Indikatoren zur Bewertung der sozialen Lage auch deren interkommunale Vergleichbarkeit, da unterschiedliche Erfassungsverfahren und technische Abläufe in den Sozialämtern der Städte und Landkreise berücksichtigt werden müssen. Die Stadt Koblenz arbeitet seit dem 31.1.1999 in dem *interkommunalen Vergleichsring "Soziales"* rheinland-pfälzischer Städte mit, der sich explizit mit dieser Thematik beschäftigt.

⇒ *Wohngeld: Tabellenwohngeld und pauschaliertes Wohngeld*

Die Wohngeldstatistik umfasst nur das so genannte *Tabellenwohngeld*. Nicht enthalten ist das pauschalierte Wohngeld, das mit der Sozialhilfe ausgezahlt wird. Die in der Wohngeldstatistik ausgewiesenen Haushalte sind also i.d.R. keine HLU-empfangende Bedarfsgemeinschaften.

⇒ *Wohngelddichte*

Die Zahl der wohngeldempfangenden Haushalte ist auf die Zahl der Privathaushalte insgesamt zu beziehen, um den Vergleich der Wohngelddichte zwischen unterschiedlich großen Stadtteilen und Bezirken herstellen zu können. Die Zahl der Privathaushalte muss jedoch nicht aus dem Melderegister geschätzt werden. Die dazu verwendete Einheit der lohnsteuerrechtlich definierten Familienverbände überschätzt die Zahl der Haushalte systematisch, da z.B. die immer häufiger vorkommenden Haushaltsform nicht verheirateter aber zusammenlebender Paare als zwei Familienverbände im Melderegister abgebildet wird.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Bericht zur sozialen Lage der Stadt Koblenz*

Die Stadt Koblenz hat im Jahr 1999 den „*Bericht zur Sozialen Lage*“ publiziert, der den Grundstein für eine regelmäßige Fortschreibung der Sozialberichterstattung bilden soll.

⇒ *Tätigkeitsbericht des Sozialamtes*

Die Aspekte des Sozialcontrollings werden im jährlich erscheinenden *Tätigkeitsbericht des Sozialamtes* beleuchtet.

⇒ *InfoBlatt der Statistikstelle*

Im Rahmen ihrer themenspezifischen Info-Blätter hat die Statistikstelle eine detaillierte Beschreibung und Analyse zum Thema „Wohngeldempfänger in Koblenz“ für den Zeitraum 1995 bis 1999 herausgegeben.

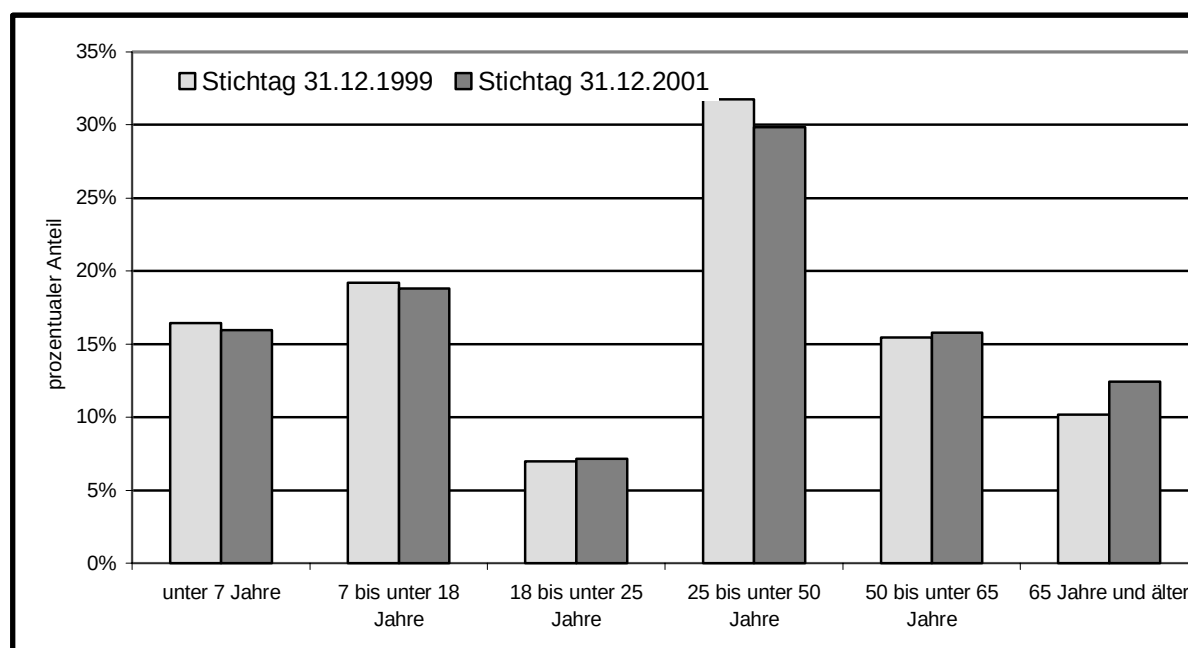
Eine aktuelle kleinräumige Auswertung des Registers der Sozialhilfeempfänger wird vierteljährlich von der Statistikstelle publiziert.

ABB. 4.01: DEMOGRAPHISCHE STRUKTURMERKMALE DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT (HLU) IN KOBLENZ ZUM STICHTAG 31.12.2001

	1999		2001		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	5.537	100,0%	5.451	100,0%	-86	-1,6%
nach Geschlecht:						
Männer	2.298	41,5%	2.293	42,1%	-5	-0,2%
Frauen	3.239	58,5%	3.158	57,9%	-81	-2,5%
nach Nationalität:						
Deutsche	4.351	78,6%	4.052	74,3%	-299	-6,9%
Nichtdeutsche	1.186	21,4%	1.399	25,7%	213	18,0%
darunter:						
EU-Ausländer	27	0,5%	33	0,6%	6	22,2%
Asylberechtigte	62	1,1%	37	0,7%	-25	-40,3%
Bürgerkriegsflüchtlinge	33	0,6%	33	0,6%	-	0,0%
nach Altersgruppen						
unter 7 Jahre	909	16,4%	870	16,0%	-39	-4,3%
7 bis unter 18 Jahre	1.063	19,2%	1.025	18,8%	-38	-3,6%
18 bis unter 25 Jahre	387	7,0%	390	7,2%	3	0,8%
25 bis unter 50 Jahre	1.758	31,8%	1.627	29,8%	-131	-7,5%
50 bis unter 65 Jahre	856	15,5%	861	15,8%	5	0,6%
65 Jahre und älter	564	10,2%	678	12,4%	114	20,2%

Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.02: VERÄNDERUNGEN IM ALTERSAUFBAU DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT IN KOBLENZ



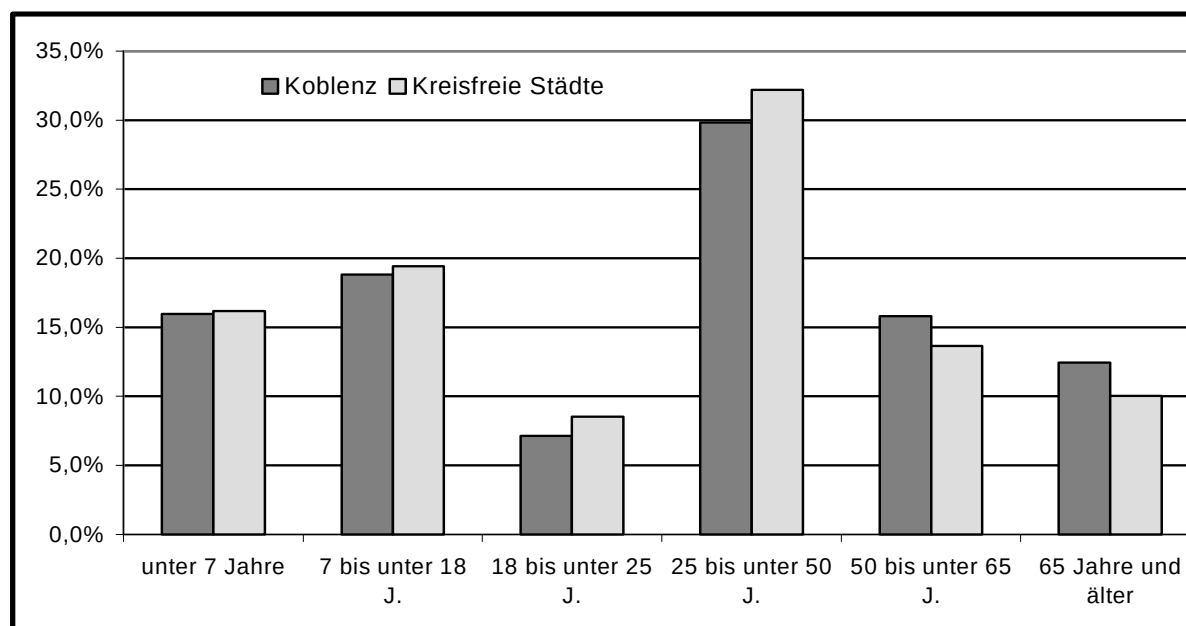
Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.03: VERGLEICH DER DEMOGRAPHISCHEN STRUKTURMERKMALE DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT (HLU) IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ (STICHTAG: 31.12.2001)

	Koblenz	Kreisfreie Städte	Landkreise	Rheinland-Pfalz
nach Geschlecht:				
Männer	42,1%	42,1%	41,3%	41,6%
Frauen	57,9%	57,9%	58,7%	58,4%
nach Nationalität:				
Deutsche	74,3%	76,1%	86,1%	82,0%
Nichtdeutsche	25,7%	23,9%	13,9%	18,0%
darunter:				
EU-Ausländer	0,6%	3,0%	1,8%	2,3%
Asylberechtigte	0,7%	1,6%	2,3%	2,0%
Bürgerkriegsflüchtlinge	0,6%	0,6%	0,3%	0,4%
nach Altersgruppen				
unter 7 Jahre	16,0%	16,2%	15,9%	16,0%
7 bis unter 18 J.	18,8%	19,4%	23,0%	21,5%
18 bis unter 25 J.	7,2%	8,5%	8,9%	8,7%
25 bis unter 50 J.	29,8%	32,2%	31,4%	31,7%
50 bis unter 65 J.	15,8%	13,7%	11,8%	12,6%
65 Jahre und älter	12,4%	10,0%	9,1%	9,5%

Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.04: ALTERSAUFBAU DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN KREISFREIEN STÄDTEN (STICHTAG 31.12.2001)



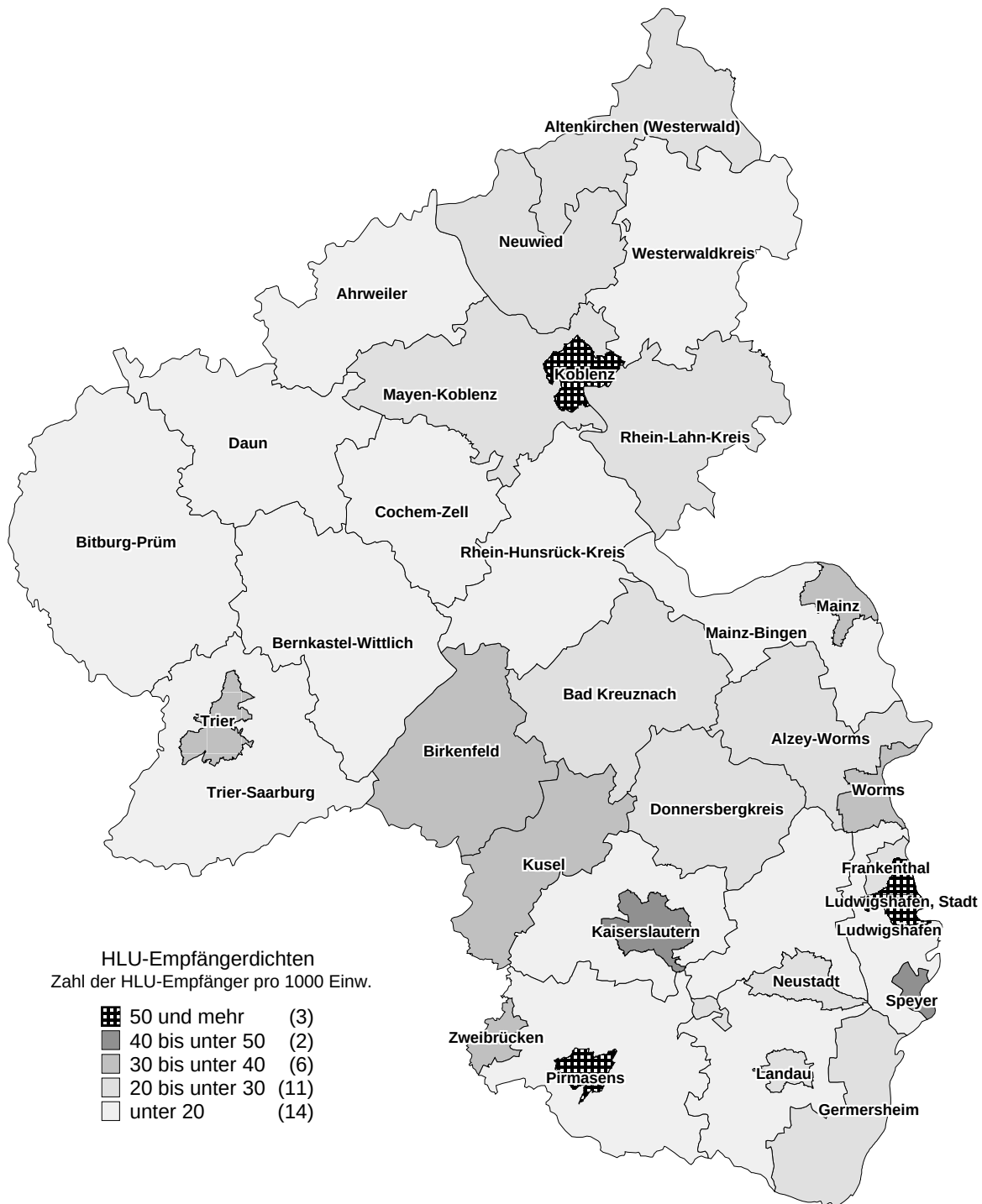
Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.05: ZUSAMMENSETZUNG DER BEDARFSGEMEINSCHAFTEN VON EMPFÄNGERN UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT (HLU) AUßERHALB VON EINRICHTUNGEN IN KOBLENZ AM 31.12.2001

Bedarfsgemeinschaften außerhalb von Einrichtungen	Koblenz						Rheinland-Pfalz	
	1999		2001		Veränderung		2001	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	2.860	100,0%	2.834	100,0%	-26	-0,9%	51.418	100,0%
davon								
Ehepaare:								
ohne Kinder unter 18 Jahren	298	10,4%	335	11,8%	37	12,4%	4.000	7,8%
mit Kinder unter 18 Jahren	268	9,4%	276	9,7%	8	3,0%	4.210	8,2%
Nichteheliche Lebensgemeinschaften:								
ohne Kinder unter 18 Jahren	50	1,7%	44	1,6%	-6	-12,0%	854	1,7%
mit Kinder unter 18 Jahren	67	2,3%	59	2,1%	-8	-11,9%	1.006	2,0%
Einzeln nachgewiesen Haushaltsvorstände:								
Männer	492	17,2%	469	16,5%	-23	-4,7%	8.103	15,8%
Frauen	740	25,9%	757	26,7%	17	2,3%	12.496	24,3%
Haushaltsvorstände:								
Männer mit Kindern unter 18 Jahren	16	0,6%	14	0,5%	-2	-12,5%	338	0,7%
Frauen mit Kindern unter 18 Jahren	639	22,3%	595	21,0%	-44	-6,9%	11.849	23,0%
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand	195	6,8%	220	7,8%	25	12,8%	5.423	10,5%
anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	95	3,3%	65	2,3%	-30	-31,6%	3.139	6,1%

Datenquelle: Statistisches Landesamt

Abb. 4.06: Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt pro 1000 Einwohner nach Landkreisen und kreisfreien Städten (Stichtag: 31.12.2001)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.07: AUSGABENSTRUKTUR UND EINNAHMEN DER ÖRTLICHEN TRÄGER DER SOZIALHILFE: STADT KOBLENZ UND RHEINLAND-PFALZ IM VERGLEICH

Sozialhilfe örtlicher Träger Koblenz	Jahr				
	1999	2000		2001	
	Betrag	Betrag	Differenz zum Vorjahr	Betrag	Differenz zum Vorjahr
	1.000 €	1.000 €	%	1.000 €	%
Bruttoausgaben	21.869	21.909	0,2%	22.461	2,5%
Einnahmen	2.908	1.825	-37,3%	2.496	36,8%
Reine Ausgaben	18.961	20.084	5,9%	19.965	-0,6%
<u>darunter für</u>					
Hilfe zum Lebensunterhalt*	16.986	16.862	-0,7%	17.108	1,5%
Hilfe zur Pflege	234	424	81,0%	598	41,1%
Eingliederungshilfe für Behinderte	149	287	92,8%	150	-47,7%
Krankenhilfe u.a.	1.532	2.458	60,4%	2.025	-17,6%

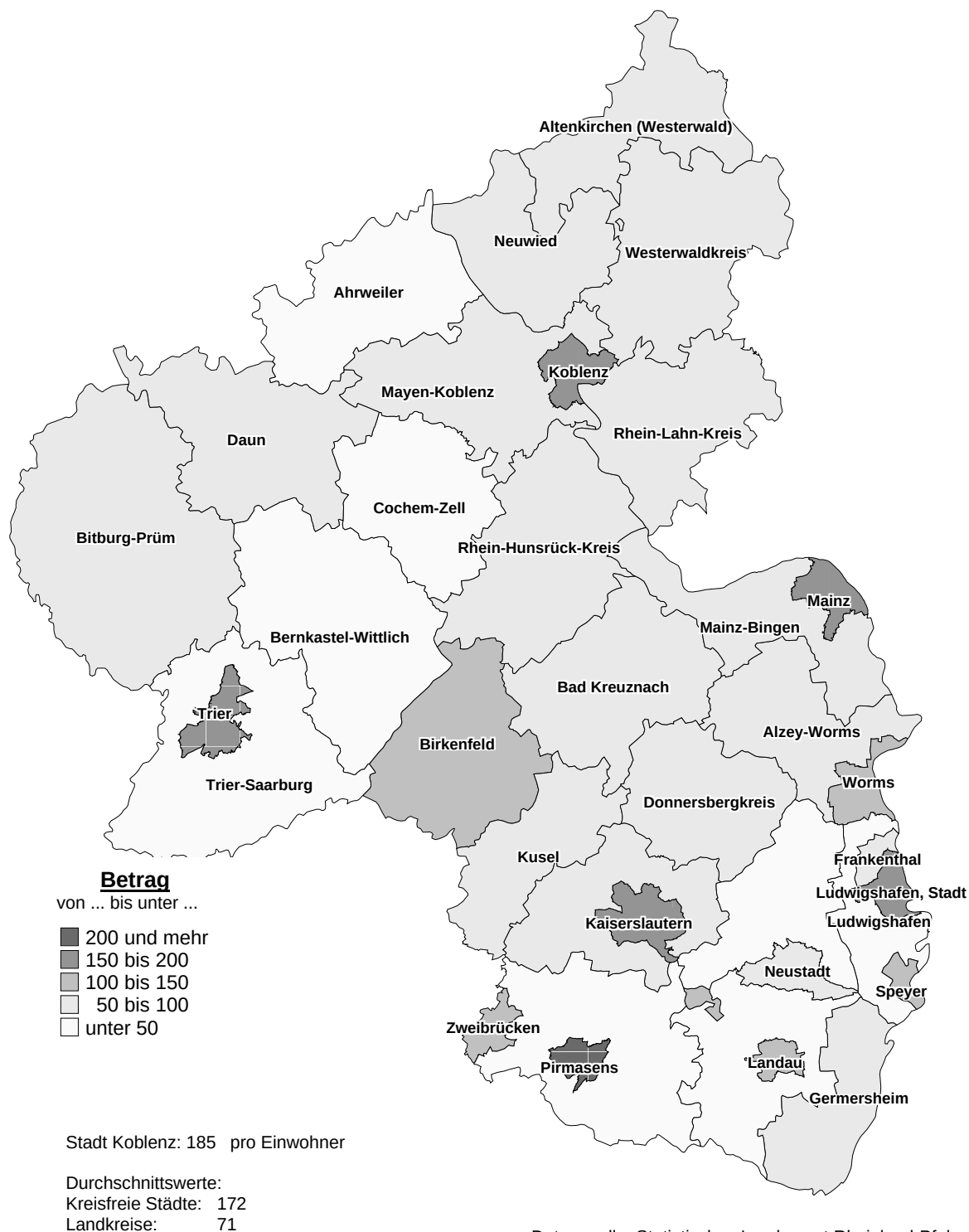
b) Rheinland-Pfalz

Sozialhilfe örtlicher Träger Rheinland-Pfalz	Jahr				
	1999	2000		2001	
	Betrag	Betrag	Differenz zum Vorjahr	Betrag	Differenz zum Vorjahr
	1.000 €	1.000 €	%	1.000 €	%
Bruttoausgaben	436.219	409.819	-6,1%	388.671	-5,2%
Einnahmen	47.936	43.886	-8,4%	48.082	9,6%
Reine Ausgaben	388.283	365.610	-5,8%	340.590	-6,8%
<u>darunter für</u>					
Hilfe zum Lebensunterhalt*	329.731	307.121	-6,9%	281.977	-8,2%
Hilfe zur Pflege	13.143	13.749	4,6%	13.656	-0,7%
Eingliederungshilfe für Behinderte	6.174	6.713	8,7%	7.563	12,7%
Krankenhilfe u.a.	24.020	24.938	3,8%	25.150	0,9%

* außerhalb von Einrichtungen

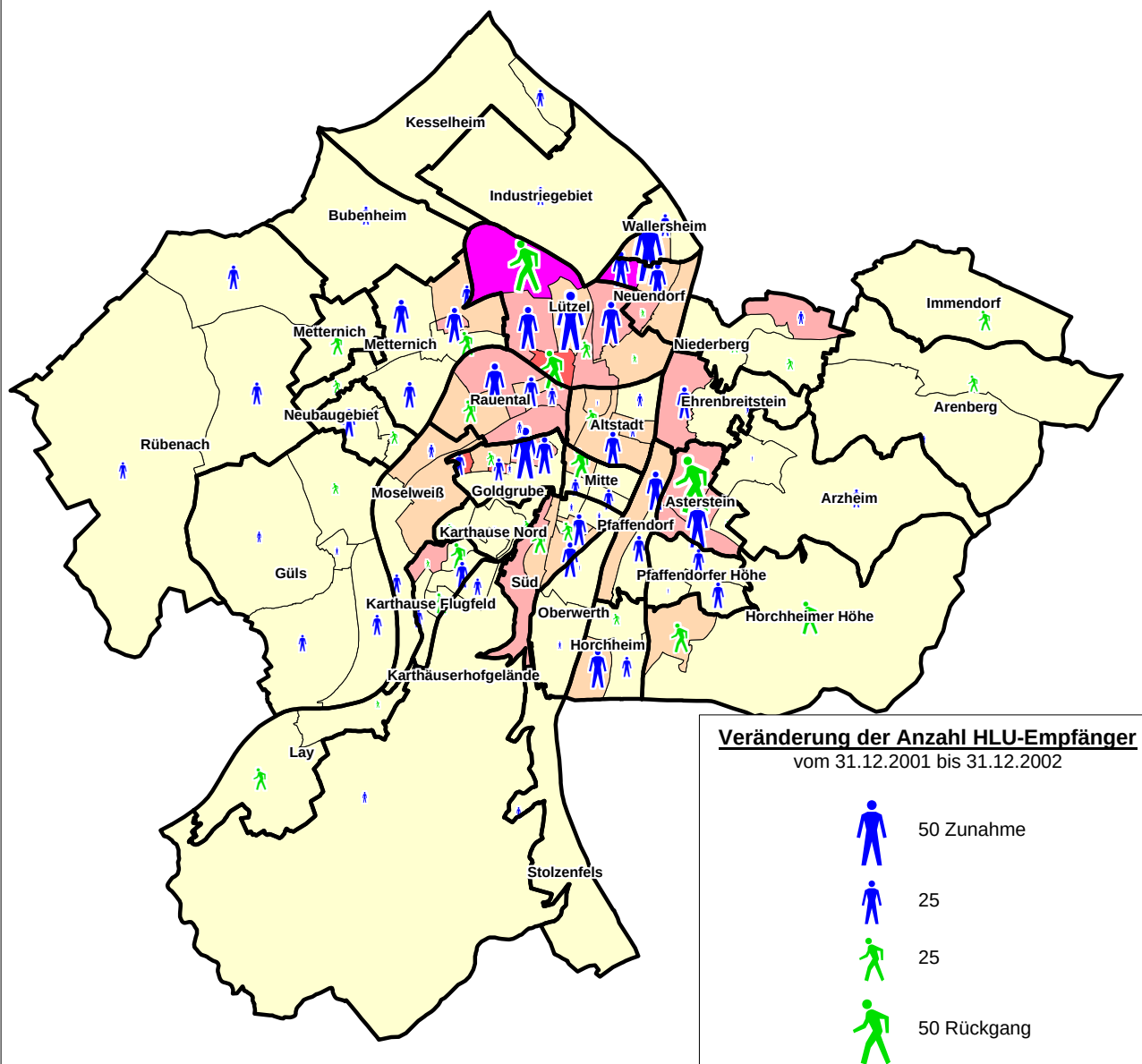
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 4.08: Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe pro Einwohner
im regionalen Vergleich im Jahr 2001**

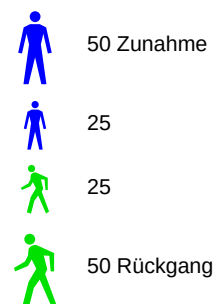


Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Abb.4.09: Anteil der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
außerhalb von Einrichtungen an der Gesamtbevölkerung nach
Statistischen Bezirken am 31.12.2002 und Veränderung im Vorjahresvergleich**

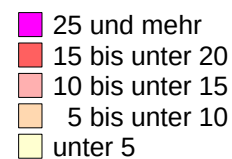


**Veränderung der Anzahl HLU-Empfänger
vom 31.12.2001 bis 31.12.2002**



Empfängerdichten in %

in Relation zur Gesamtbevölkerung (31.12.2002)



Datenquelle: Sozialamt der Stadt Koblenz
Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.10: EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT EINSCHL. DER OFFENEN FÄLLE NACH ALTERSGRUPPEN UND STADTTETLEN AM 31.12.2002 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR

Stadtteil	Stand	Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt*							
		insgesamt	prozentualer Anteil an der Gesamtbevölkerung						
			insgesamt	nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahre					
				0-7	7-14	14-18	18-35	35-65	65 u.ä.
nicht zugeordnet	Dez 2002	7							
	Dez 2001	2							
Altstadt	Dez 2002	283	6,1%	14,2%	12,9%	11,8%	4,2%	5,7%	5,5%
	Dez 2001	265	5,8%	12,0%	14,2%	12,0%	3,6%	5,7%	5,2%
Mitte	Dez 2002	112	3,3%	5,3%	8,7%	9,6%	2,3%	3,3%	2,2%
	Dez 2001	117	3,5%	10,7%	9,8%	11,2%	2,3%	3,4%	1,1%
Süd	Dez 2002	351	5,3%	15,3%	10,1%	6,5%	4,9%	4,9%	2,4%
	Dez 2001	331	4,9%	12,7%	11,0%	6,9%	4,7%	4,1%	2,6%
Oberwerth	Dez 2002	6	0,5%	1,8%	-	-	0,5%	0,2%	0,9%
	Dez 2001	5	0,4%	-	-	-	0,5%	0,4%	0,6%
Karthause Nord	Dez 2002	75	2,5%	6,6%	2,3%	5,0%	2,3%	2,4%	1,5%
	Dez 2001	79	2,6%	3,8%	5,5%	2,7%	2,8%	2,7%	1,0%
Karthäuserhofgelände	Dez 2002	25	1,2%	3,2%	5,1%	1,9%	2,1%	1,0%	0,4%
	Dez 2001	19	0,9%	1,9%	3,9%	-	2,1%	0,6%	0,4%
Karthause Flugfeld	Dez 2002	338	5,7%	12,8%	12,6%	8,5%	6,8%	4,4%	2,2%
	Dez 2001	341	5,8%	15,1%	14,0%	7,1%	6,6%	4,6%	1,8%
Goldgrube	Dez 2002	525	11,8%	20,3%	17,4%	11,5%	11,7%	11,3%	10,2%
	Dez 2001	470	10,3%	18,3%	15,5%	11,7%	9,7%	10,6%	7,9%
Raumental	Dez 2002	459	11,2%	22,8%	19,5%	24,1%	8,6%	10,8%	8,5%
	Dez 2001	426	10,2%	24,3%	16,7%	16,8%	8,0%	10,1%	7,4%
Moselweiß	Dez 2002	162	5,2%	13,2%	10,9%	11,1%	3,9%	4,4%	3,4%
	Dez 2001	154	5,0%	14,4%	10,8%	10,9%	3,6%	4,3%	2,8%
Stolzenfels	Dez 2002	12	2,6%	23,5%	4,2%	11,8%	3,1%	1,1%	-
	Dez 2001	10	2,2%	11,8%	9,1%	5,0%	2,5%	1,0%	0,8%
Lay	Dez 2002	15	0,8%	3,4%	-	-	0,5%	0,8%	0,6%
	Dez 2001	23	1,2%	3,9%	0,7%	2,7%	1,9%	0,8%	0,6%
Lützel	Dez 2002	1.059	13,4%	28,2%	21,8%	21,1%	10,6%	11,0%	10,6%
	Dez 2001	1.029	13,1%	28,8%	22,7%	18,1%	10,1%	11,2%	9,3%
Metternich	Dez 2002	297	4,5%	13,6%	10,3%	9,0%	4,5%	3,2%	1,9%
	Dez 2001	260	3,9%	10,1%	10,9%	5,4%	4,4%	2,7%	1,8%
Metternich Neubaugebiet	Dez 2002	62	2,2%	3,8%	5,1%	3,8%	1,1%	1,5%	3,2%
	Dez 2001	60	2,1%	5,0%	2,8%	2,8%	2,5%	1,1%	3,1%
Neuendorf	Dez 2002	903	15,8%	27,2%	27,8%	24,3%	12,8%	11,8%	11,3%
	Dez 2001	868	15,3%	31,2%	27,3%	24,2%	11,4%	11,4%	10,4%
Wallerstheim	Dez 2002	265	7,7%	23,7%	14,2%	7,7%	7,5%	4,3%	5,6%
	Dez 2001	214	6,1%	17,4%	9,8%	6,7%	6,8%	3,6%	4,2%
Industriegebiet	Dez 2002	15	3,5%	4,3%	3,8%	5,9%	3,8%	3,4%	2,5%
	Dez 2001	10	2,3%	-	3,4%	-	2,4%	2,5%	2,5%

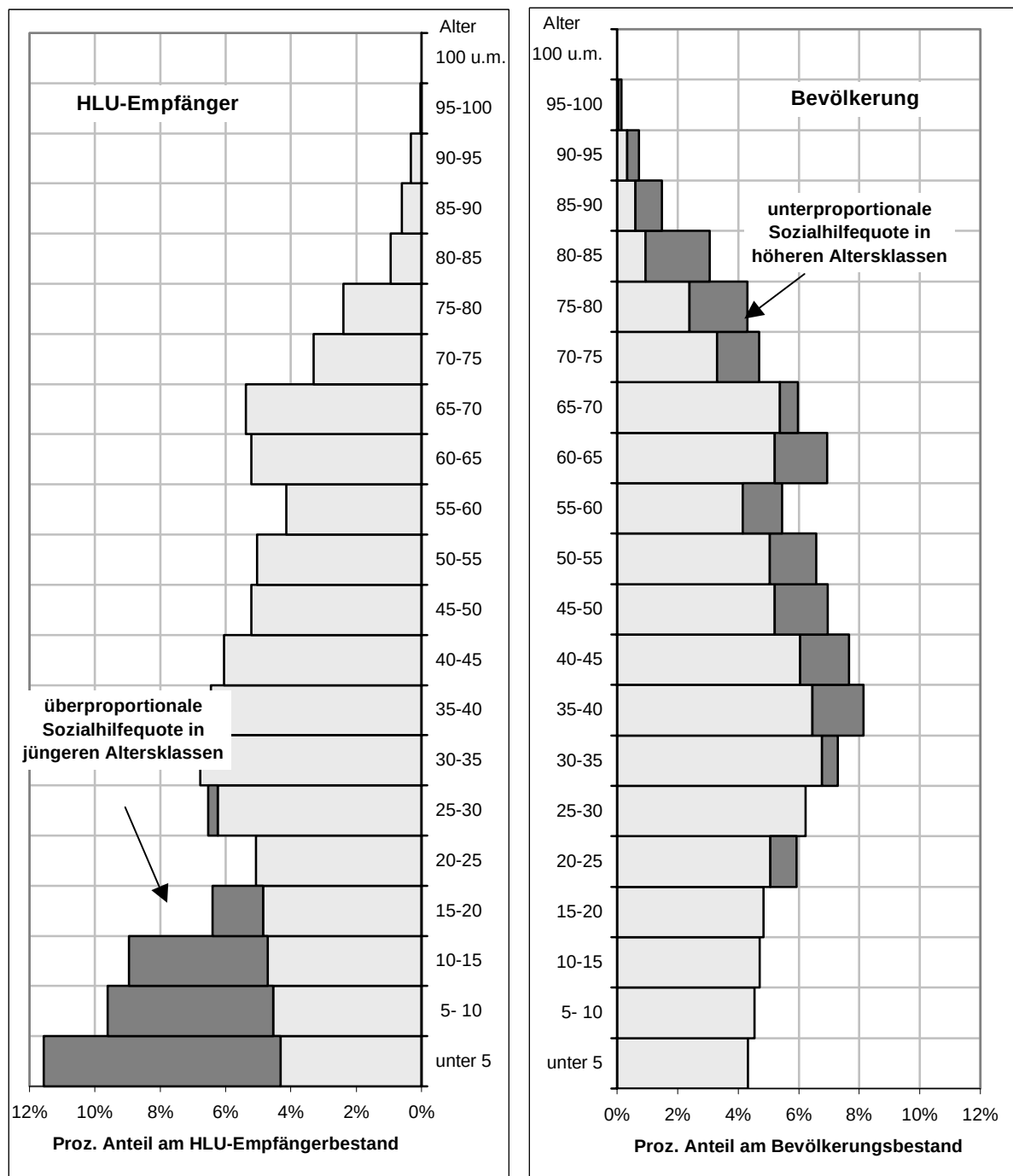
NOCH ABB. 4.10

Stadtteil	Stand	Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt*							
		insgesamt	prozentualer Anteil an der Gesamtbevölkerung						
			insgesamt	nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahre					
				0-7	7-14	14-18	18-35	35-65	65 u.ä.
Kesselheim	Dez 2002	56	2,2%	6,6%	2,6%	3,2%	2,5%	1,1%	2,2%
	Dez 2001	50	1,9%	5,9%	2,5%	3,0%	1,5%	1,4%	1,7%
Güls	Dez 2002	116	2,0%	6,2%	4,1%	4,8%	2,2%	1,0%	1,5%
	Dez 2001	105	1,9%	4,7%	4,1%	3,0%	2,2%	1,1%	1,3%
Rübenach	Dez 2002	142	2,7%	8,4%	7,2%	5,0%	3,3%	1,2%	0,5%
	Dez 2001	123	2,4%	9,4%	5,6%	2,8%	2,4%	1,1%	0,7%
Bubenheim	Dez 2002	34	2,8%	6,9%	5,2%	3,9%	3,9%	1,4%	2,7%
	Dez 2001	29	2,4%	7,9%	2,4%	3,4%	1,8%	1,9%	2,1%
Ehrenbreitstein	Dez 2002	167	8,4%	22,8%	12,9%	7,6%	7,0%	7,3%	5,6%
	Dez 2001	152	7,8%	23,2%	14,4%	8,3%	6,1%	7,0%	4,5%
Niederberg	Dez 2002	145	4,9%	17,9%	9,0%	6,8%	5,5%	3,1%	1,4%
	Dez 2001	147	5,0%	16,9%	13,0%	5,3%	5,8%	2,9%	1,0%
Asterstein	Dez 2002	236	9,3%	27,5%	22,9%	13,5%	10,7%	5,8%	3,4%
	Dez 2001	248	9,7%	32,4%	23,8%	13,4%	11,1%	6,3%	2,4%
Pfaffendorf	Dez 2002	123	4,5%	13,0%	12,1%	11,3%	4,8%	3,4%	1,1%
	Dez 2001	95	3,4%	7,9%	7,9%	3,5%	3,5%	3,2%	1,4%
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2002	79	3,1%	9,4%	5,7%	1,0%	3,7%	2,3%	2,2%
	Dez 2001	61	2,4%	2,9%	5,5%	4,2%	2,2%	2,2%	1,8%
Horchheim	Dez 2002	120	3,7%	9,7%	8,8%	5,2%	3,9%	2,5%	2,3%
	Dez 2001	96	3,0%	9,7%	4,3%	3,1%	3,9%	1,6%	2,4%
Horchheimer Höhe	Dez 2002	150	6,6%	10,4%	16,2%	21,5%	6,7%	5,7%	1,9%
	Dez 2001	177	7,8%	25,7%	20,2%	10,5%	9,2%	5,2%	2,2%
Arzheim	Dez 2002	12	0,5%	0,8%	2,8%	-	0,7%	0,4%	-
	Dez 2001	7	0,3%	-	1,3%	1,1%	0,3%	0,3%	-
Arenberg	Dez 2002	33	1,2%	2,0%	1,6%	3,1%	1,6%	1,1%	0,7%
	Dez 2001	36	1,3%	2,3%	2,1%	3,8%	1,2%	1,5%	0,4%
Immendorf	Dez 2002	7	0,5%	1,9%	-	-	1,0%	0,2%	0,4%
	Dez 2001	13	0,9%	2,8%	1,9%	-	1,8%	0,3%	0,4%
Koblenz	Dez 2002	6.391	6,0%	14,7%	11,7%	9,9%	5,6%	4,6%	3,9%
	Dez 2001	6.022	5,6%	14,5%	11,6%	8,4%	5,2%	4,4%	3,4%

* HLU-Empfänger einschl. offener Fälle!!

Quelle: Sozialamt der Stadt Koblenz

ABB. 4.11: ALTERSAUFBAU DER HLU-EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN IM VERGLEICH ZUR GESAMTBEVÖLKERUNG (STICHTAG 31.12.2002)



Quelle: Sozialamt der Stadt Koblenz

ABB. 4.12: WOHNSELDEMPFÄNGER NACH MIET- BZW. BESITZVERHÄLTNIS UND NACH SOZIALER STELLUNG

	zum 30.6. registrierte Wohngeldempfänger (Haushaltsvorstände)					
	2001		2002		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	2.425	100,0%	2.545	100,0%	120	4,9%
<i>nach Besitz- bzw. Mietverhältnis</i>						
Mieter	2.228	91,9%	2.353	92,5%	125	5,6%
Eigentümer	32	1,3%	40	1,6%	8	25,0%
Heimbewohner	164	6,8%	151	5,9%	-13	-7,9%
sonstiges	1	0,0%	1	0,0%	-	-
<i>nach sozialer Stellung</i>						
Erwerbstätige	673	27,8%	677	26,6%	4	0,6%
davon:						
Selbständige	26	1,1%	19	0,7%	-7	-26,9%
Beamte	9	0,4%	6	0,2%	-3	-33,3%
Angestellte	101	4,2%	126	5,0%	25	24,8%
Arbeiter	537	22,1%	526	20,7%	-11	-2,0%
Nicht-Erwerbstätige	1.752	72,2%	1.868	73,4%	116	6,6%
davon:						
Arbeitslose	627	25,9%	745	29,3%	118	18,8%
Rentner und Pensionäre	780	32,2%	789	31,0%	9	1,2%
Studierende	47	1,9%	45	1,8%	-2	-4,3%
sonst. Nicht-Erwerbspersonen	298	12,3%	289	11,4%	-9	-3,0%

Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

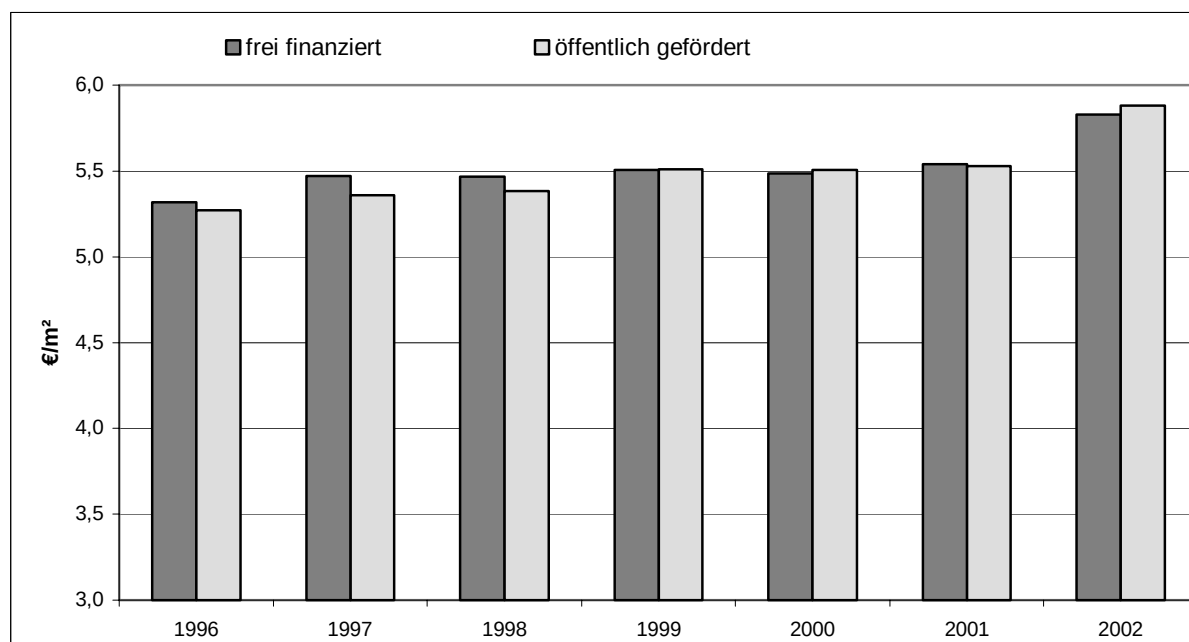
ABB. 4.13: DURCHSCHNITTliche QUADRATMETERPREISE (KALT) FÜR VERMIETETE WOHNUNGEN MIT ÜBER 25M² WOHNFLÄCHE NACH FINANZIERUNGSART UND BEZUGSFERTIGSTELLUNG

Vermietete Wohnungen mit einer Wohnfläche über 25m ² für die Tabellenwohngeld gewährt wird	Anzahl Wohnungen und Quadratmeterpreise ¹⁾					
	2001		2002		Veränderung	
	Anzahl	€/m ²	Anzahl	€/m ²	€/m ²	%
Wohnungen insgesamt	2.127	5,54	2.249	5,84	0,31	5,24%
davon:						
frei finanziert	1.744	5,54	1.852	5,83	0,29	5,00%
davon erstmals bezugsfertig:						
vor 1949	471	5,12	476	5,46	0,34	6,31%
1949 bis 1964	610	5,56	650	5,76	0,20	3,45%
1965 bis 1974	285	5,59	304	5,89	0,30	5,15%
1975 bis 1984	125	5,66	142	6,06	0,40	6,56%
1985 bis 1994	108	5,86	130	6,15	0,29	4,68%
ab 1995	145	6,07	150	6,25	0,18	2,90%
öffentlich gefördert	383	5,53	397	5,88	0,35	5,90%
davon erstmals bezugsfertig:						
vor 1949	-	-	-	-	-	-
1949 bis 1964	58	4,57	33	4,83	0,25	5,27%
1965 bis 1974	79	5,37	96	5,61	0,23	4,12%
1975 bis 1984	132	5,95	143	6,39	0,43	6,77%
1985 bis 1994	83	5,53	89	5,88	0,34	5,85%
ab 1995	31	5,57	36	5,70	0,14	2,42%

1) Bezugszeitraum: Jahr der Antragsstellung; Median der Miete pro m² Netto-Wohnfläche

Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.14: ENTWICKLUNG DER KALTMIETPREISE IN WOHNUNGEN FÜR DIE TABELLENWOHNGELD GEWÄHRT WIRD



Datenquelle: Statistisches Landesamt

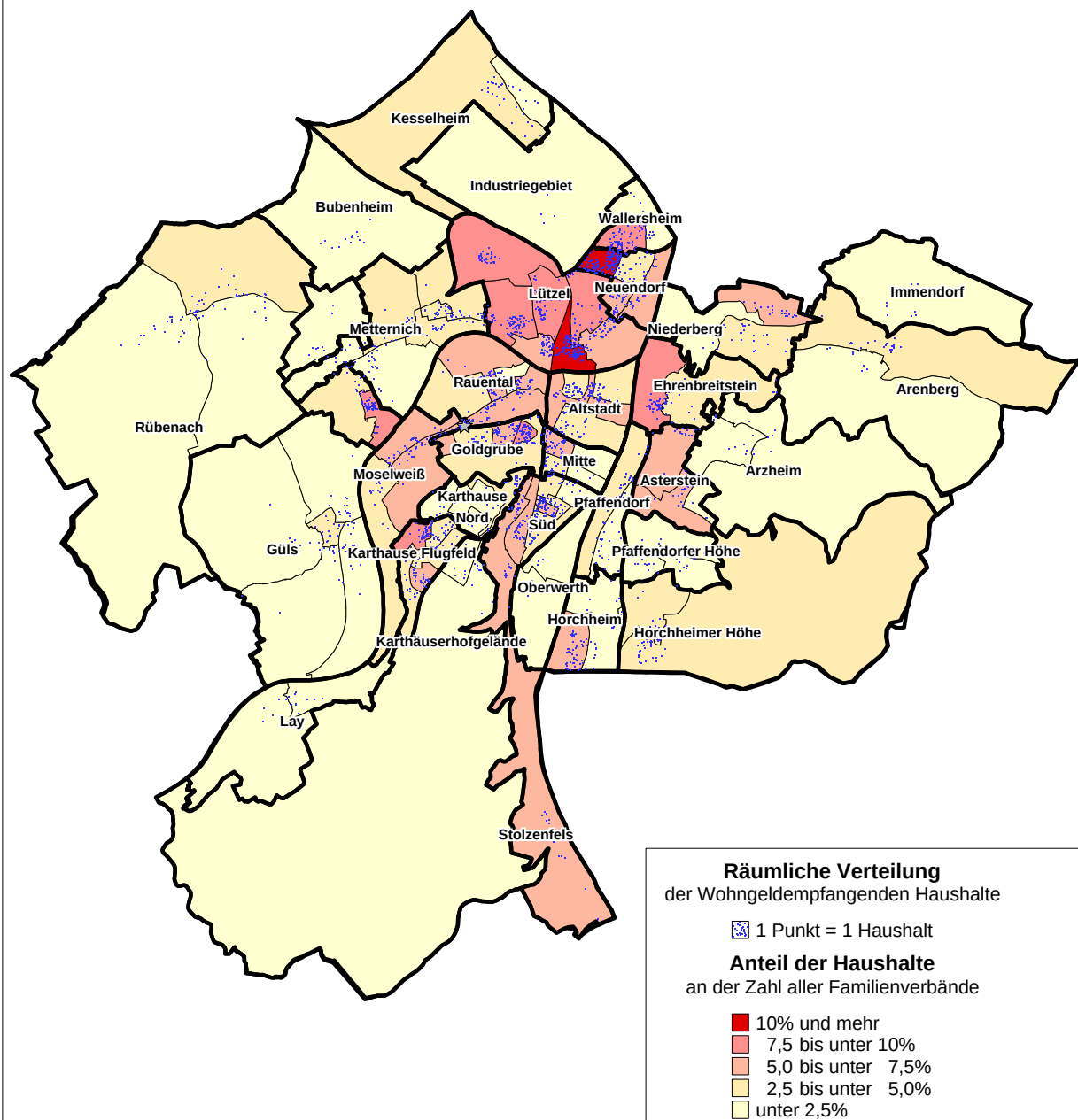
ABB. 4.15: TABELLENWOHNGELD* EMPFANGENDE HAUSHALTE NACH STADTTETLEN ZUM STICHTAG 30.6.

Stadtteil	Wohngeldempfangende Haushalte am 30.6. des Jahres					
	2001		2002		Veränderung	
	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	%-Punkte
nicht zugeordnet	4		11			
Altstadt	160	4,9%	151	4,6%	-9	-0,3
Mitte	84	3,8%	71	3,1%	-13	-0,7
Süd	188	4,4%	188	4,3%	-	-0,1
Oberwerth	6	0,8%	6	0,8%	-	-
Karthause Nord	43	2,5%	37	2,1%	-6	-0,4
Karthäuserhofgelände	24	1,9%	18	1,4%	-6	-0,5
Karthause Flugfeld	119	4,1%	142	4,8%	23	0,7
Goldgrube	166	5,9%	170	5,9%	4	-
Rauental	122	4,7%	125	4,7%	3	-
Moselweiß	75	4,1%	81	4,5%	6	0,4
Stolzenfels	15	5,4%	14	5,2%	-1	-0,2
Lay	16	1,7%	16	1,8%	-	0,1
Lützel	354	7,8%	389	8,7%	35	0,9
Metternich	104	2,7%	112	2,9%	8	0,2
Metternich Neubaugebiet	63	3,7%	71	4,1%	8	0,4
Neuendorf	221	8,3%	248	9,3%	27	1,0
Wallersheim	96	5,8%	92	5,5%	-4	-0,3
Industriegebiet	2	0,8%	4	1,6%	2	0,8
Kesselheim	37	2,8%	29	2,2%	-8	-0,6
Güls	68	2,2%	68	2,2%	-	-
Rübenach	64	2,4%	59	2,2%	-5	-0,2
Bubenheim	16	2,5%	13	2,0%	-3	-0,5
Ehrenbreitstein	51	4,4%	75	6,3%	24	1,9
Niederberg	43	2,8%	45	2,9%	2	0,1
Asterstein	54	4,3%	53	4,3%	-1	-
Pfaffendorf	53	3,2%	52	3,1%	-1	-0,1
Pfaffendorfer Höhe	22	1,6%	32	2,3%	10	0,7
Horchheim	60	3,3%	71	3,9%	11	0,6
Horchheimer Höhe	44	3,4%	50	3,9%	6	0,5
Arzheim	12	1,0%	16	1,4%	4	0,4
Arenberg	30	2,0%	27	1,8%	-3	-0,2
Immendorf	9	1,3%	9	1,3%	-	-
Koblenz	2.425	4,0%	2.545	4,2%	120	0,2

* ohne pauschaliertes Wohngeld

Datenquelle: Statistisches Landesamt

**Abb. 4.16: Tabellenwohngeld empfangende Haushalte zum Stichtag 30.6.2002
in Koblenz nach statistischen Bezirken**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

5.

BAUEN UND WOHNEN

Nr.	Art	Inhalt	Seite
5. BAUEN UND WOHNEN			
5.01	T	Baugenehmigungen im Wohnbau seit 1987 in Koblenz	147
5.02	D	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude seit 1987 in Koblenz.....	147
5.03	T	Baugenehmigungen in Koblenz nach Quartalsabschnitten.....	148
5.04	D	Monatliche Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohnungen in Koblenz im monatlichen Verlauf	148
5.05	T	Baufertigstellungen im Wohnungsbau seit 1987 in Koblenz	149
5.06	D	Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude seit 1987 in Koblenz	149
5.07	D	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude und Wohnungen seit 1987 in Koblenz	150
5.08	D	Entwicklung von Einwohnerzahl und Wohnungszugängen seit 1987 in Koblenz.....	150
5.09	D	Zugang an neu erstellten Wohnungen seit 1987 - Koblenz im regionalen Vergleich	151
5.10	D	Durchschnittliche Zahl der Wohnungen pro neu erstelltem Wohngebäude seit 1987 - Koblenz im regionalen Vergleich.....	151
5.11	T	Neubautätigkeit in Koblenz nach ausgewählten Wohnraummerkmalen	152
5.12	T	Neubautätigkeit nach Stadtteilen: Fertiggestellte Wohngebäude seit 1993.....	153
5.13	T	Neubautätigkeit nach Stadtteilen: Fertiggestellte Wohnungen seit 1993.....	154
5.14	K	Fertiggestellte Neubauwohnungen nach statistischen Bezirken im Jahr 2002	155
5.15	K	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2001 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	156
5.16	K	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2001 in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz	157

BAUEN UND WOHNEN

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bauen und Wohnen gehört zu den zentralen Themenbereichen innerhalb des Statistischen Informationssystems der Stadt. Die Wohnbauaktivität in Koblenz wird anhand von Zeitreihen der *Bautätigkeitsstatistik* – Baugenehmigungen und Baufertigstellungen – betrachtet. Dabei wird sowohl der regionale Vergleich zum Umland als auch die innerstädtische Differenzierung untersucht. Durchschnittliche *Kaufwerte für baureifes Land* in Koblenz und in den umliegenden Verbandsgemeinden, wie auch im Vergleich der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz werden ebenfalls dokumentiert.

Der *soziale Wohnungsbau* ist ein weiterer Bestandteil der routinemäßigen Berichterstattung. Auch zu diesem Themenbereich ergänzen sich lange Zeitreihen und regionale Vergleiche zu einem aufschlussreichen Bild.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Bautätigkeitsstatistik*

Zum Stichtag 31.12. des Jahres erhält die Statistikstelle den Rücklauf der amtlichen Bautätigkeitsstatistik aus Bad Ems. Zeitliche Verzögerung und fehlende kleinräumige Zuordnungsmöglichkeiten schränken den Datensatz hinsichtlich seiner planungsrelevanten Aussagekraft jedoch stark ein. Daher wird auch in der Kommunalstatistik eine Erfassung und kleinräumige Zuordnung der Bautätigkeit durchgeführt. Basis dafür sind die amtlichen Erhebungsbögen.

⇒ *Wohnraumstrukturen*

Informationen über die zeitliche Entwicklung und den regionalen Vergleich sind dem *Landesinformationssystem* (LIS) des Statistischen Landesamtes entnommen.

⇒ *Kaufpreise für baureifes Land*

Auch die Durchschnittlichen Kaufpreise für baureifes Land basieren auf einer Erhebung des Landesamt, die diese bei den *Gutachterausschüssen* der Städte und Landkreise durchführt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Bautätigkeitsstatistik*

Die amtliche Bautätigkeitsstatistik erfasst sowohl den Wohn- als auch den Nicht-Wohnbau. Sämtliche Auswertungen beziehen sich hier *nur auf den Wohnbau*.

⇒ *Fehlende Informationen zu kleinräumigen Wohnraumstrukturen in Koblenz*

Mit der Gebäudezählung 1987 wurde letztmals eine Vollerhebung über die Wohnraumstrukturen auf kleinräumiger Ebene durchgeführt. Da diese in der Folgezeit in Koblenz nicht durch die Bautätigkeitsstatistik fortgeschrieben worden ist, liegen heute keine aktuellen Informationen zu diesem wichtigen Themenkomplex auf den Ebenen der kleinräumigen Gliederung vor. Ein wesentlicher Arbeitsschwerpunkt der Statistikstelle ist es, diesen Datenbestand mit der Bautätigkeit der letzten 13 Jahre aufzubauen und zukünftig monatlich fortzuschreiben. Damit wäre die Bereitstellung zeitnaher und räumlich differenzierter Informationen über die Wohnraumstrukturen oder das Angebot und die Nut-

zung in verschiedenen Segmenten des Wohnungsmarktes für die kommunale Wohnungspolitik und Stadtplanung möglich.

- ⇒ *Kaufpreise für Bauland – beschränkte regionale und zeitliche Vergleichbarkeit*
Die durchschnittlichen Kaufwerte werden aus der Zahl der tatsächlichen Kauffälle im jeweiligen Gebiet berechnet. Eine zeitliche wie auch räumliche Vergleichbarkeit der Preise ist nur eingeschränkt gegeben, da z.B. unterschiedliche Lageklassen der veräußerten Grundstücke nicht berücksichtigt sind.

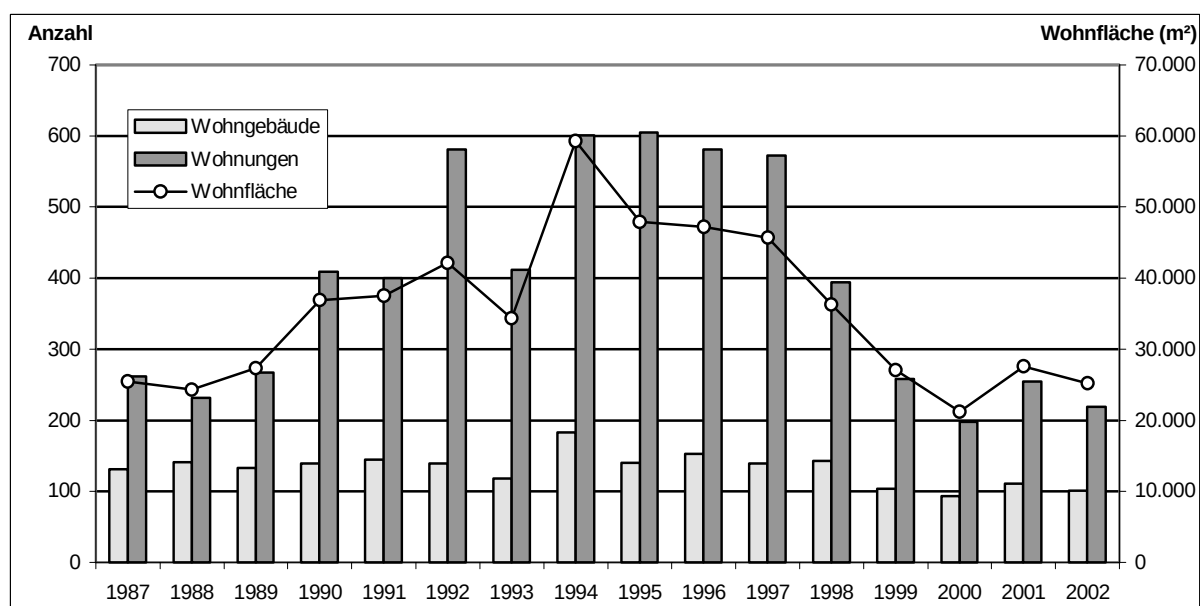
Weitere Veröffentlichungen

- ⇒ *KostatIS-InfoBlätter*
Im Rahmen der Berichterstattung des Statistischen Informationssystems der Stadt Koblenz sind folgende InfoBlätter im Themenbereich BAUEN UND WOHNEN publiziert worden:
- Wohnraumstrukturen und Wohnraummonitoring in Koblenz- ein Werkstattbericht (=KoStatIS-InfoBlatt 8/98)
 - Wohnraumstrukturen und Mobilitätsprozesse in Koblenz (= KoStatIS-InfoBlatt 8/99)
- ⇒ *Grundstücksmarktbericht*
Der Gutachterausschuss der Stadt Koblenz gibt jährlich einen "Grundstücksmarktbericht" heraus, dem detaillierte Informationen über das Immobiliengeschehen in der Stadt zu entnehmen sind.
- ⇒ *Mietspiegel der Stadt Koblenz*
Im Jahr 1999 wurde der Mietspiegel beim Ordnungsamt der Stadt Koblenz aktualisiert.
- ⇒ *Aufbau eines Monitoringsystems Mietwohnungsmarkt in Koblenz*
Seit dem Jahr 1999 werden die in der Rhein-Zeitung veröffentlichten Mietwohnungsangebote aus dem Stadtgebiet Koblenz in der Statistikstelle regelmäßig erfasst. Eine umfassende statistische Auswertung wird jährlich publiziert.

ABB. 5.01: BAUGENEHMIGUNGEN IM WOHNUNGSBAU IN KOBLENZ SEIT 1987

Jahr	Insgesamt (incl. Maßnahmen an bestehenden Gebäuden)			Errichtung neuer Gebäude		
	Gebäude/ Maßnahmen	Wohnungen		insgesamt	Wohnungen	
		Anzahl	Wohnfläche 1000 m²		Anzahl	Wohnfläche 1000 m²
1	2	3	4	5	6	7
1987	254	298	29,9	131	262	25,5
1988	204	262	27,4	141	232	24,3
1989	203	292	30,8	133	267	27,3
1990	240	451	42,1	139	409	36,9
1991	247	446	43,0	145	400	37,5
1992	230	630	47,2	139	581	42,1
1993	183	461	39,5	118	412	34,3
1994	264	621	63,0	183	601	59,3
1995	241	659	54,4	140	605	47,9
1996	231	612	52,9	153	581	47,2
1997	229	610	50,0	139	572	45,7
1998	250	434	42,6	143	394	36,3
1999	214	294	32,3	104	258	27,1
2000	171	225	25,8	93	198	21,2
2001	204	273	31,3	111	255	27,6
2002	171	236	28,2	101	219	25,2

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 5.02: BAUGENEHMIGUNGEN FÜR NEU ZU ERRICHTENDEN WOHNGEBÄUDE IN KOBLENZ


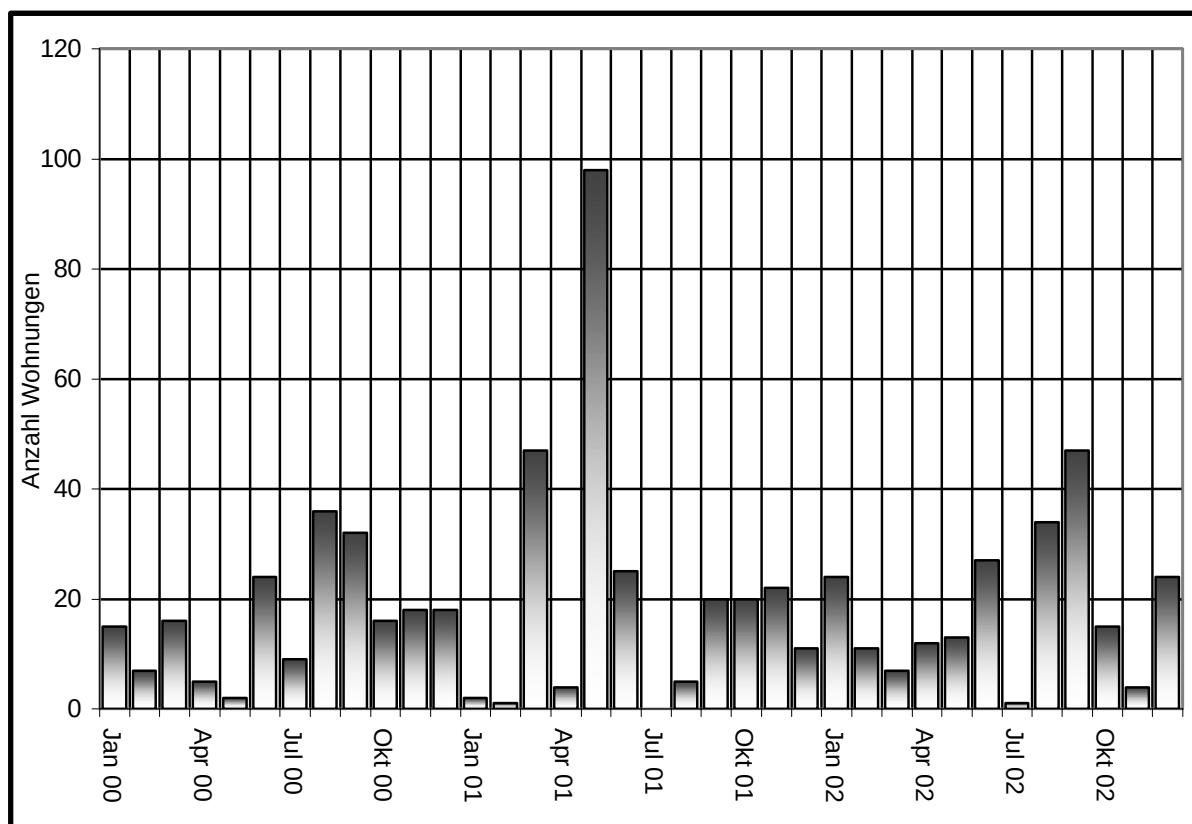
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 5.03: BAUGENEHMIGUNGEN IN KOBLENZ NACH QUARTALSABSCHNITTEN

Baugenehmigungen	IV Quartal 01	I Quartal 02	II Quartal 02	III Quartal 02	IV Quartal 02
<i>Gebäude/Baumaßnahmen</i>	54	58	59	52	41
Wohnungen	56	48	56	81	52
mit Wohnfläche (m²)	6.790	5.940	7.280	9.180	5.900
darunter:					
<i>neue Wohngebäude</i>	22	23	32	32	14
darin Wohnungen	53	42	52	82	43
mit Wohnfläche (m²)	5.920	4.970	6.450	9.010	4.810
darunter:					
Gebäude mit max.					
2 Wohnungen	18	19	28	26	11
darin Wohnungen	19	24	31	30	12
<i>neue Nichtwohngebäude</i>	2	4	5	4	4
darin Wohnungen	-	-	-	-	1
Rauminhalt (m³)	9.000	107.000	38.000	12.000	296.000
Nutzfläche (m²)	1.720	15.460	5.220	2.110	4.540

Bemerkung: Baugenehmigungen einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

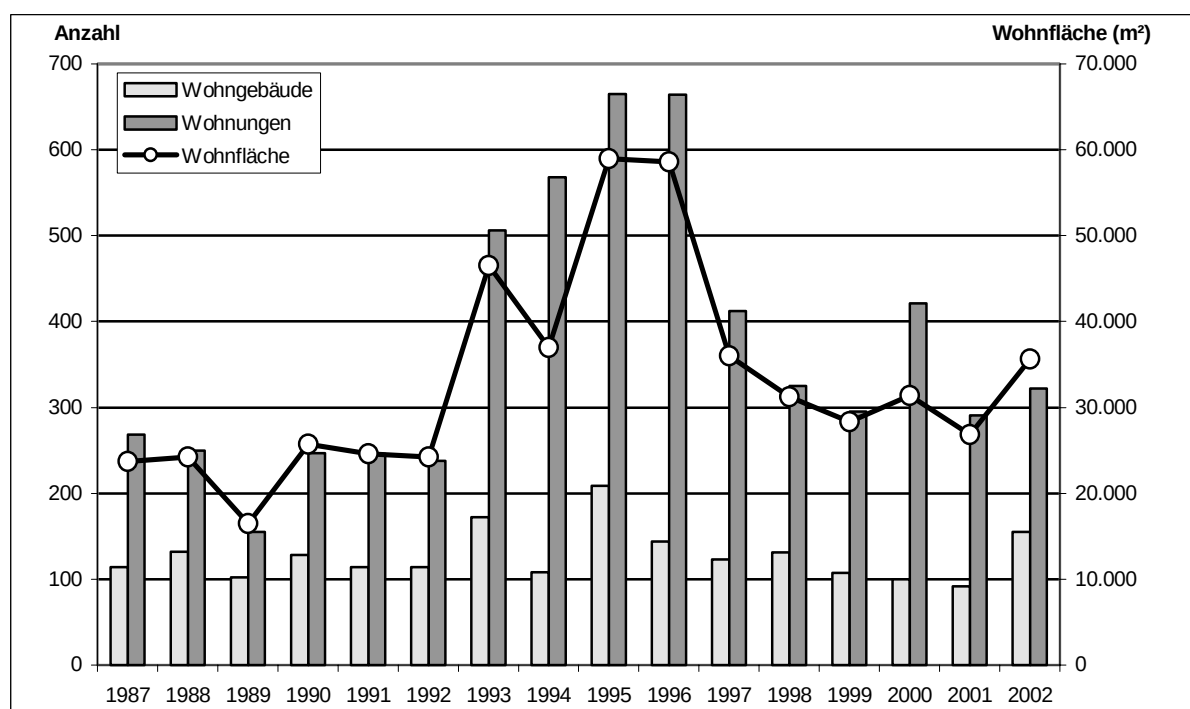
ABB. 5.04: BAUGENEHMIGUNGEN FÜR NEU ZU ERRICHTENDE WOHNUNGEN IM MONATLICHEN VERLAUF


Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 5.05: BAUFERTIGSTELLUNGEN IM WOHNUNGSBAU SEIT 1987 IN KOBLENZ

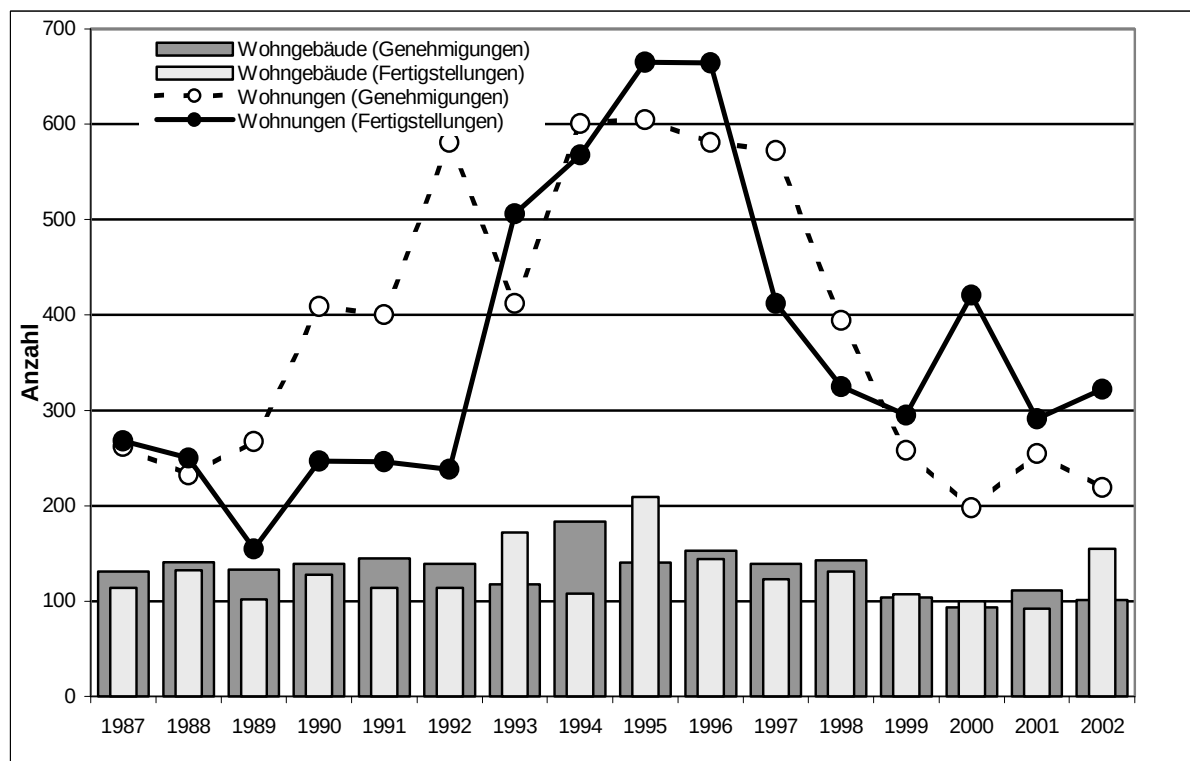
Jahr	Fertigstellungen (incl. Maßnahmen an bestehenden Gebäuden)			Fertigstellung neuer Wohngebäude					
	Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	insgesamt	davon mit ... Wohnungen			Wohnungen	
	Anzahl	Anzahl	1000m²		1	2	>=3	insgesamt	Wohnfläche
	Anzahl	Anzahl	1000m²	Anzahl	%	%	%	Anzahl	1000m²
1987	1	1	1	114	63,2%	24,6%	12,3%	268	23,7
1988	194	270	27,3	132	70,5%	16,7%	12,9%	250	24,2
1989	155	171	19,1	102	76,5%	14,7%	8,8%	155	16,5
1990	197	277	29,4	128	62,5%	21,9%	15,6%	247	25,7
1991	197	278	27,9	114	59,6%	18,4%	21,9%	246	24,6
1992	187	268	27,5	114	61,4%	20,2%	18,4%	238	24,2
1993	282	567	53,5	172	48,8%	20,9%	30,2%	506	46,5
1994	156	597	40,5	108	44,4%	24,1%	31,5%	568	37,0
1995	311	705	65,0	209	47,8%	23,9%	28,2%	665	59,0
1996	239	697	63,2	144	31,9%	16,7%	51,4%	664	58,6
1997	208	450	42,4	123	43,9%	14,6%	41,5%	412	36,0
1998	196	349	34,6	131	58,8%	19,1%	22,1%	325	31,2
1999	196	331	33,0	107	62,6%	15,0%	22,4%	295	28,3
2000	206	450	36,3	100	54,0%	23,0%	23,0%	421	31,4
2001	163	304	29,6	92	55,4%	23,9%	20,7%	291	26,9
2002	274	357	42,4	155	68,4%	16,8%	14,8%	322	35,7

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 5.06: FERTIGSTELLUNGEN NEU ERRICHTETER WOHNGEBÄUDE IN KOBLENZ SEIT 1987


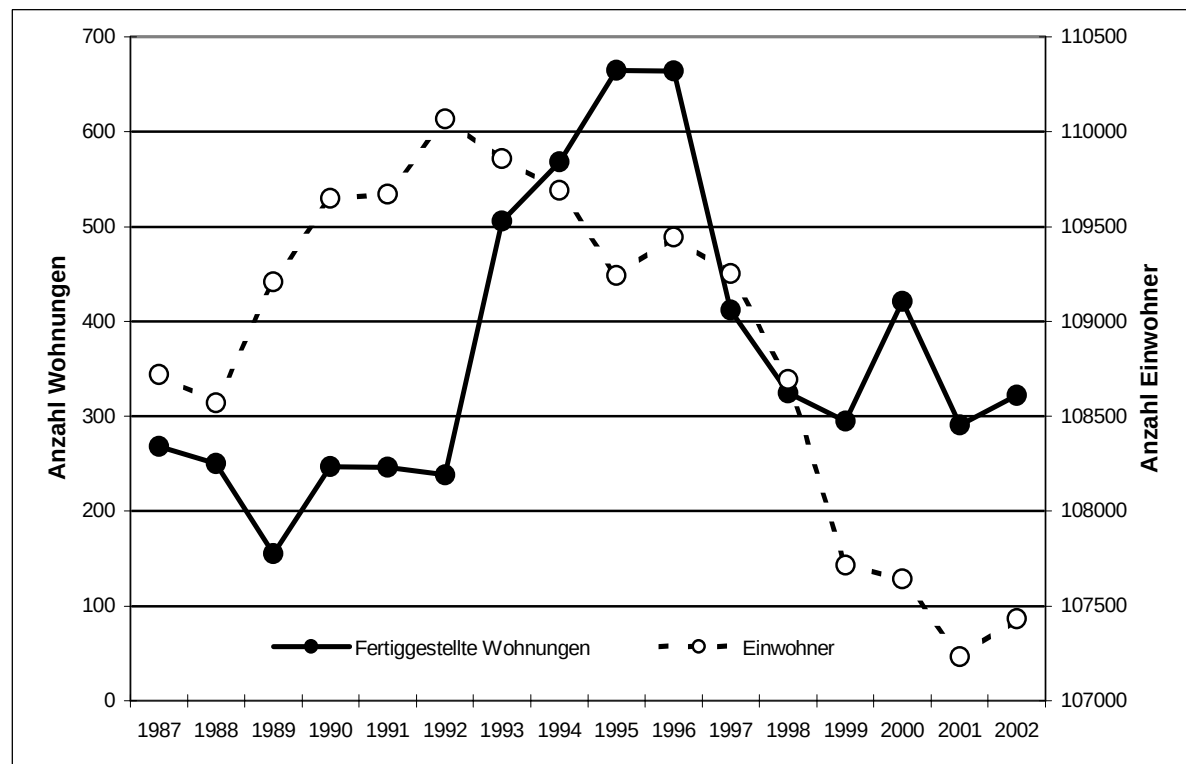
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 5.07: BAUGENEHMIGUNGEN UND BAUFERTIGSTELLUNGEN NEUERRICHTETER WOHNGEBÄUDE UND DARIN BEFINDLICHEN WOHNUNGEN IN KOBLENZ SEIT 1987



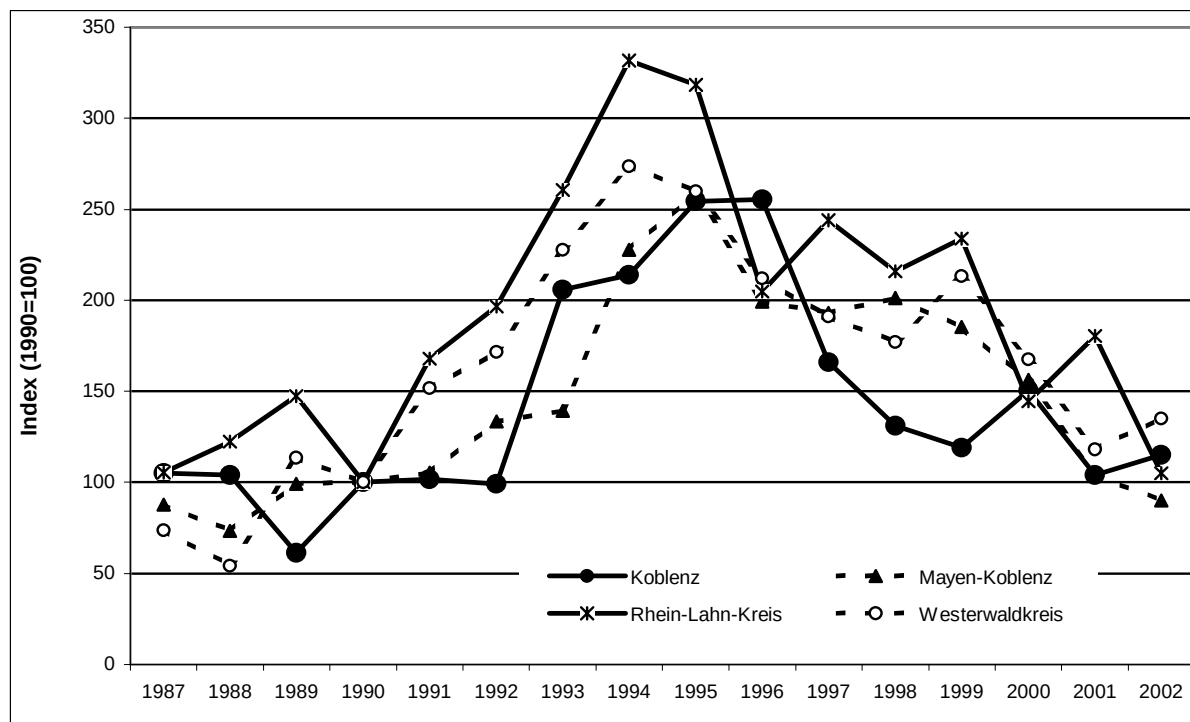
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

ABB. 5.08: ENTWICKLUNG VON EINWOHNERZAHL UND WOHNUNGSZUGÄNGEN SEIT 1987 IN KOBLENZ



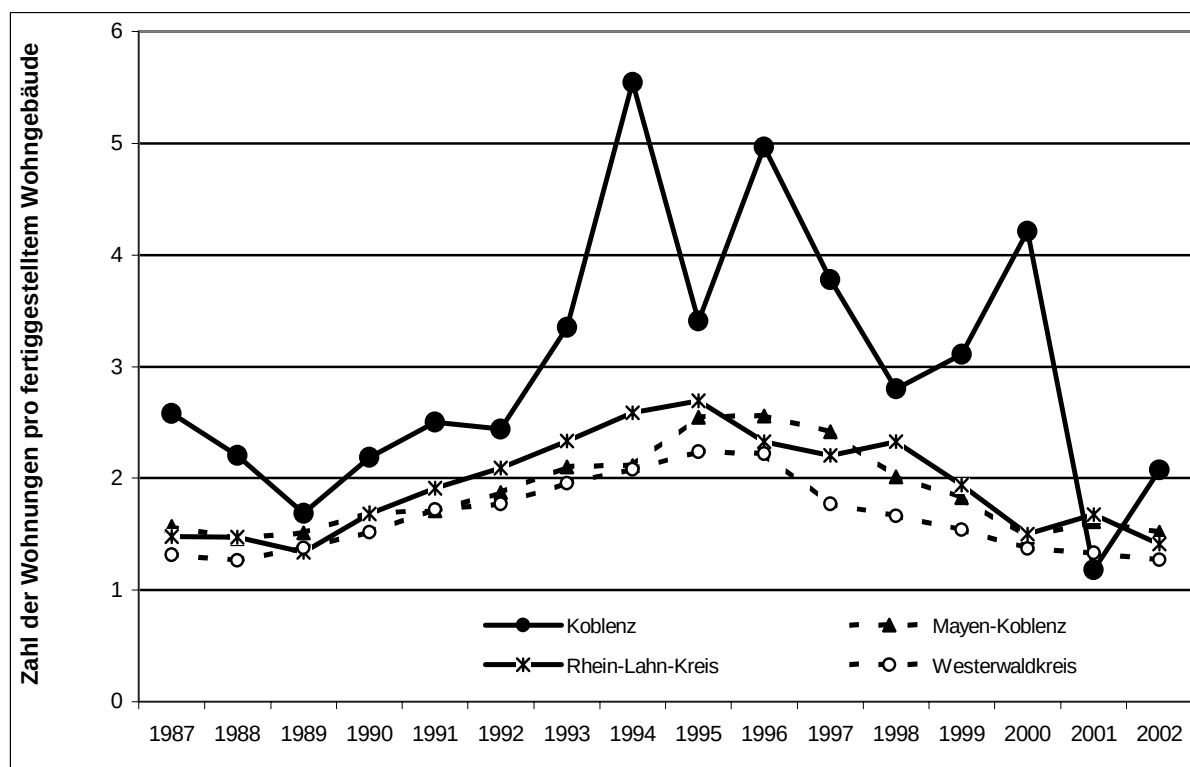
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

ABB. 5.09: ZUGANG AN NEU ERSTELLTEN WOHNUNGEN SEIT 1987 (INDEX: 1990=100): KOBLENZ IM REGIONALEN VERGLEICH



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 5.10: DURCHSCHNITTliche ZAHL DER WOHNUNGEN PRO NEU ERSTELTEM WOHNGEBÄUDE SEIT 1987: KOBLENZ IM REGIONALEN VERGLEICH



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 5.11: NEUBAUTÄTIGKEIT IN KOBLENZ NACH AUSGEWÄHLTEN WOHNRAUMMERKMALEN

Merkmal		1997	1998	1999	2000	2001	2002
Fertiggestellte Wohngebäude	Anzahl	126	131	110	100	92	155
davon mit							
höchstens 2 Wohnungen	%	58%	78%	78%	77%	79%	85%
3 bis 5 Wohnungen	%	18%	7%	9%	10%	11%	6%
mehr als 5 Wohnungen	%	24%	15%	13%	13%	10%	9%
Wohnfläche	m²	37.312	31.228	28.602	31.370	26.872	35.659
Wohnungen	Anzahl	442	325	302	421	291	322
darunter mit							
höchstens 3 Zimmer	Anzahl	172	110	127	252	94	47
	%	39%	34%	42%	60%	32%	15%
mindestens 4 Zimmer	Anzahl	270	215	175	169	197	275
	%	61%	66%	58%	40%	68%	85%
Wohngebäude nach Bauherrn							
Öffentlicher Bauherr	%	-	0,8%	0,9%	1,0%	-	-
Wohnungsunternehmen	%	20,6%	15,3%	12,7%	15,0%	13,0%	29,7%
Immobilienfonds	%	-	-	-	1,0%	-	0,6%
Land- und Forstwirtschaft	%	0,8%	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	%	1,6%	-	0,9%	-	-	1,3%
Handel, Kreditinstitut und Versicherung	%	-	-	-	-	-	5,8%
Privater Haushalt	%	77,0%	84,0%	85,5%	83,0%	87,0%	62,6%
Organisation ohne Erwerbszweck	%	-	-	-	-	-	-
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Haustyp							
Freistehendes Einzelhaus	%	33,3%	35,1%	42,7%	43,0%	46,7%	29,7%
Doppelhaushälfte	%	15,9%	22,1%	20,0%	23,0%	26,1%	21,9%
Gereihtes Haus	%	35,7%	32,8%	30,9%	25,0%	19,6%	41,9%
Sonstiger Haustyp	%	14,3%	9,9%	6,4%	9,0%	7,6%	6,5%
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Heizenergie							
Koks/Kohle	%	-	-	-	-	-	-
Öl	%	4,0%	3,1%	2,7%	2,0%	3,3%	4,6%
Gas	%	92,9%	96,2%	97,3%	96,0%	95,6%	94,1%
Strom	%	1,6%	0,8%	-	2,0%	1,1%	1,3%
Fernwärme	%	-	-	-	-	-	-
Wärmepumpe	%	-	-	-	-	1,1%	0,7%
Solarenergie	%	-	-	-	-	-	0,7%
Sonstige	%	-	-	-	-	1,1%	-
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Veranschlagte Baukosten	1000 €	42.602	38.480	37.870	40.384	34.482	43.397

Datenquelle: Statistisches Landesamt, eigene Berechnungen

ABB. 5.12: NEUBAUTÄTIGKEIT NACH STADTTETLEN: FERTIGGESTELLTE WOHNGEBÄUDE SEIT 1993

Stadtteil	Anzahl neu erstellter Wohngebäude										1993 bis 1997	1998 bis 2002
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002		
ohne Zuordnung	11	11	6	6	2	-	8	1	4	3	36	16
Altstadt	1	-	4	1	-	-	-	1	-	-	6	1
Mitte	-	2	-	1	-	-	1	-	-	1	3	2
Süd	1	3	-	3	1	-	1	-	1	-	8	2
Oberwerth	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Karthause Nord	5	3	4	5	5	2	3	5	9	16	22	35
Karthäuserhofgelände	-	2	1	-	2	-	-	-	1	3	5	4
Karthause Flugfeld	10	14	3	2	4	25	19	12	7	2	33	65
Goldgrube	1	2	-	-	-	-	-	-	2	2	3	4
Rauental	2	-	1	2	-	-	-	1	-	-	5	1
Moselweiß	5	5	1	2	1	1	1	4	2	6	14	14
Stolzenfels	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Lay	7	4	7	6	1	1	2	3	5	2	25	13
Lützel	1	1	3	1	3	1	1	10	1	4	9	17
Metternich	17	7	13	20	22	15	9	6	10	24	79	64
Metternich Neubaugebiet	5	4	3	3	3	2	1	1	1	2	18	7
Neuendorf	3	3	8	15	14	5	-	4	1	3	43	13
Wallersheim	14	7	40	15	5	6	1	8	5	10	81	30
Industriegebiet	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	2	1
Kesselheim	4	1	3	5	2	3	-	8	6	4	15	21
Güls	10	23	59	15	18	25	12	11	9	25	125	82
Rübenach	20	9	19	6	18	18	9	7	7	7	72	48
Bubenheim	2	6	5	3	4	-	-	-	-	-	20	-
Ehrenbreitstein	3	-	-	2	-	1	2	-	2	3	5	8
Niederberg	4	1	4	4	3	4	6	-	-	3	16	13
Asterstein	6	-	2	2	-	4	3	-	1	20	10	28
Pfaffendorf	5	3	1	1	-	-	1	-	2	-	10	3
Pfaffendorfer Höhe	5	-	3	7	4	1	5	1	-	-	19	7
Horchheim	11	3	10	3	4	7	3	1	1	3	31	15
Horchheimer Höhe	-	-	-	-	1	2	-	-	-	1	1	3
Arzheim	7	-	6	7	1	3	2	4	5	3	21	17
Arenberg	9	-	4	5	6	1	19	10	2	4	24	36
Immendorf	2	2	4	5	1	4	1	1	8	3	14	17
Koblenz	173	116	214	147	126	131	110	100	92	155	776	588

Wohngebäude einschl. Wohnheime

Datenquelle: Statistisches Landesamt; Kleineräumige Gliederung der Stadt Koblenz

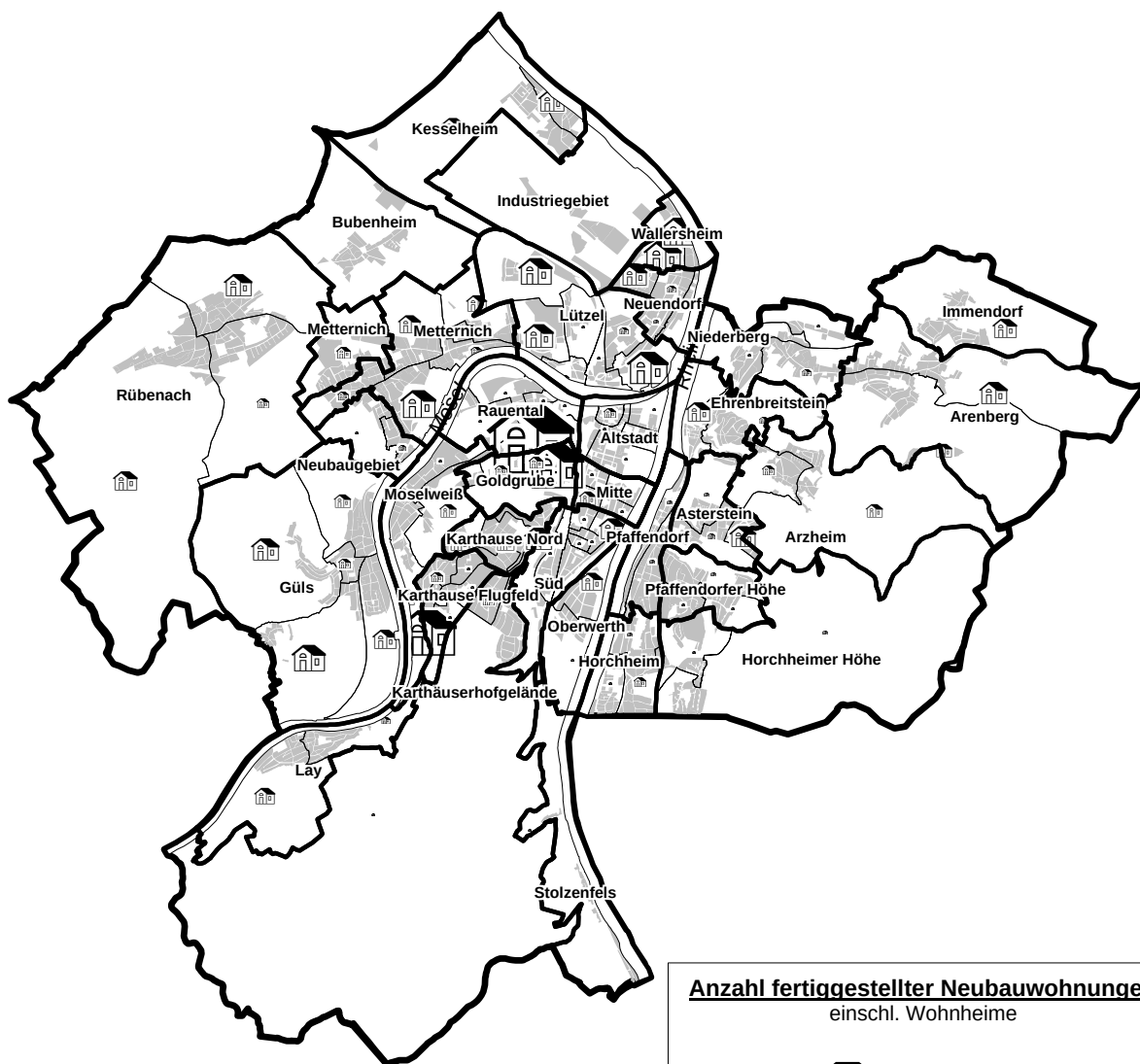
ABB. 5.13: NEUBAUTÄTIGKEIT NACH STADTTETLEN: FERTIGGESTELLTE WOHNUNGEN SEIT 1993

Stadtteil	Anzahl neu erstellter Wohnungen										1993 bis 1997	1998 bis 2002
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002		
ohne Zuordnung	62	95	69	30	29	-	14	2	5	20	285	41
Altstadt	1	-	14	3	-	-	-	6	-	-	18	6
Mitte	-	4	-	16	-	-	5	-	-	8	20	13
Süd	1	19	-	25	8	-	7	-	18	-	53	25
Oberwerth	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-	14
Karthause Nord	8	12	7	8	25	4	16	8	12	24	60	64
Karthäuserhofgelände	-	4	1	-	3	-	-	-	1	4	8	5
Karthause Flugfeld	11	171	5	4	6	33	89	36	28	21	197	207
Goldgrube	12	69	-	-	-	-	-	-	78	8	81	86
Rauental	26	-	2	31	-	-	-	153	-	-	59	153
Moselweiß	27	18	1	3	2	9	10	12	3	6	51	40
Stolzenfels	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Lay	12	9	10	10	4	1	4	5	8	3	45	21
Lützel	3	13	110	10	37	1	14	66	6	29	173	116
Metternich	43	22	37	112	39	53	28	8	25	37	253	151
Metternich Neubaugebiet	11	6	5	7	6	12	4	4	1	4	35	25
Neuendorf	3	17	47	72	72	16	-	10	6	11	211	43
Wallerstheim	24	12	112	92	13	8	1	35	22	10	253	76
Industriegebiet	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	2	1
Kesselheim	30	1	11	7	4	10	-	13	14	6	53	43
Güls	29	28	118	30	44	38	19	18	13	51	249	139
Rübenach	49	43	65	23	68	29	14	15	23	7	248	88
Bubenheim	5	13	9	10	10	-	-	-	-	-	47	-
Ehrenbreitstein	31	-	-	9	-	1	11	-	4	15	40	31
Niederberg	12	2	6	12	10	22	18	-	-	3	42	43
Asterstein	7	-	2	9	-	38	3	-	1	20	18	62
Pfaffendorf	30	16	3	1	-	-	1	-	2	-	50	3
Pfaffendorfer Höhe	8	-	23	67	11	3	5	1	-	-	109	9
Horchheim	20	11	22	15	19	19	3	1	1	5	87	29
Horchheimer Höhe	-	-	-	-	11	8	-	-	-	1	11	9
Arzheim	8	-	19	20	3	5	3	5	6	3	50	22
Arenberg	26	-	5	17	16	1	32	21	2	8	64	64
Immendorf	2	3	5	8	1	14	1	1	12	4	19	32
Koblenz	505	588	708	651	442	325	302	421	291	322	2894	1661

Wohngebäude einschl. Wohnheime

Datenquelle: Statistisches Landesamt; Kleinstäumige Gliederung der Stadt Koblenz

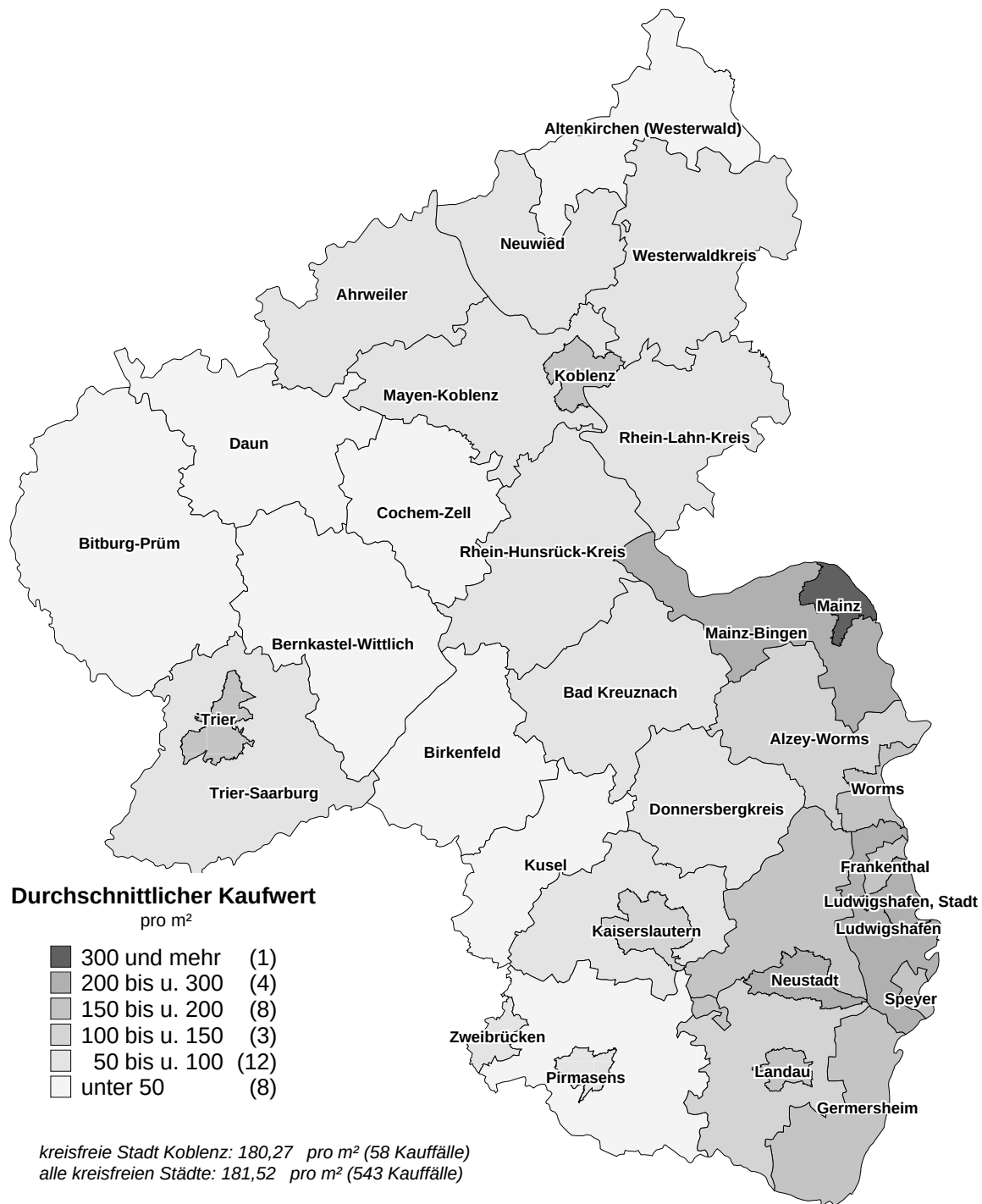
**Abb. 5.14: Fertiggestellte Wohnungen (Neubau) nach Statistischen Bezirken
im Zeitraum 2000 bis 2002 (einschl. Wohnungen in Wohnheimen)**



Maßstab ca. 1:100 000

**Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem**

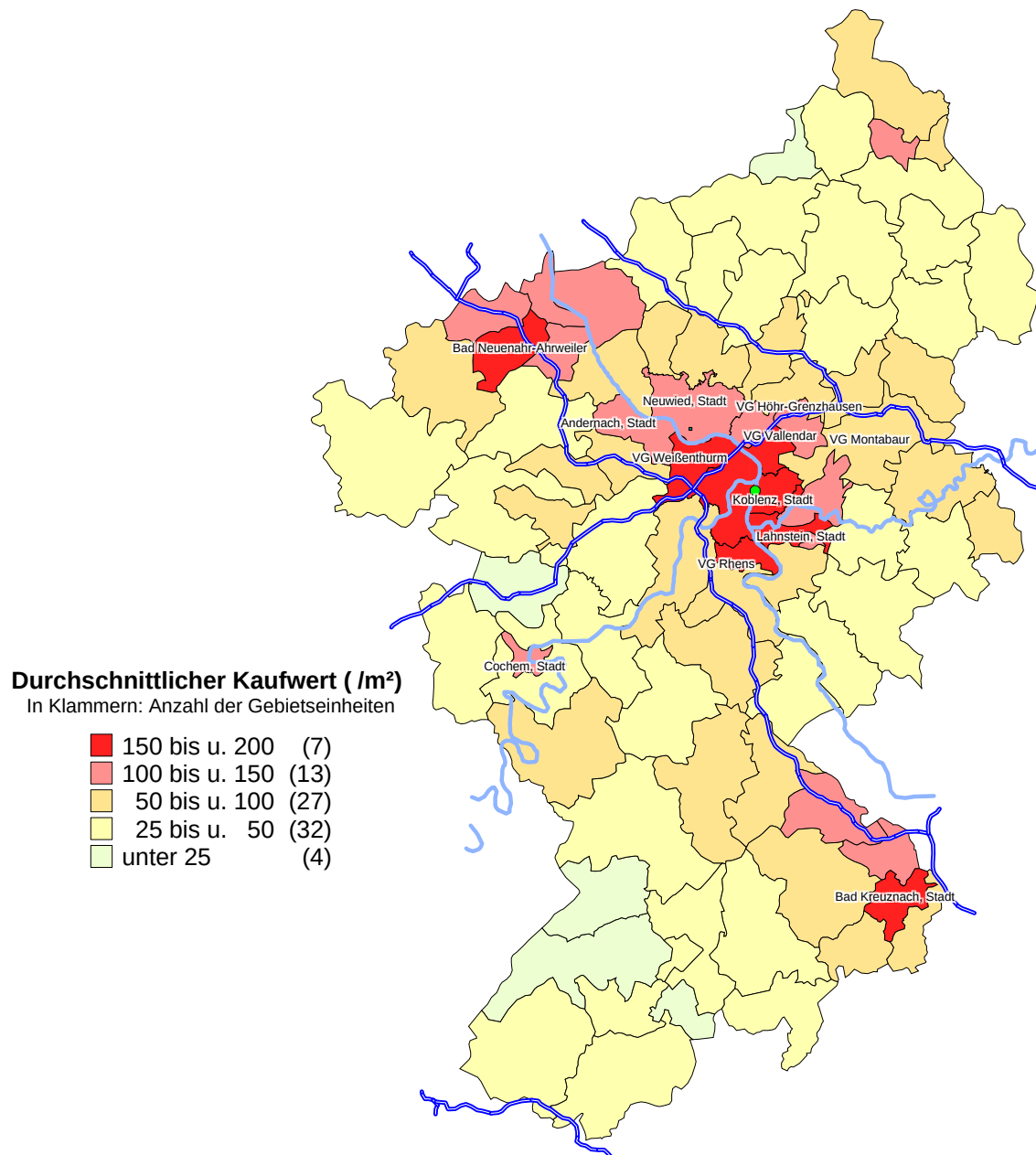
**Abb.5.15: Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2001
in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Abb. 5.16: Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2001
in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten
im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz**



Maßstab ca. 1:1 Mio.

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

6.

WIRTSCHAFT UND ARBEIT

Nr.	Art	Inhalt	Seite
6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT			
6.01	T	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen.....	165
6.02	D	Lebenshaltungskosten für alle privaten Haushalte (Basis: 1995=100) und die Veränderungsrate (in %) im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	165
6.03	D	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung in Privathaushalten im Bundesgebiet (1995=100)	166
6.04	T	Arbeitsmarkt im Hauptamtsbezirk Koblenz nach Quartalsabschnitten	167
6.05	D	Zeitreihe: Arbeitslosenzahlen und offene Stellen im Hauptamtsbezirk Koblenz	168
6.06	T	Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Koblenz nach ausgewählten strukturellen Gruppen	169
6.07	D	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in der Stadt Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	169
6.08	D	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in der Stadt Koblenz	170
6.09	D	Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	171
6.10	T	Arbeitslosenzahlen in Koblenz nach Stadtteilen und strukturellen Gruppen: prozentuale Verteilung	172
6.11	T	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren	175
6.12	D	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach Stadtteilen	176
6.13	D	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahresmittel	177
6.14	K	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken.....	178
6.15	K	Veränderung des Arbeitslosenanteils am im Vergleich zum Vorjahresmittel nach statistischen Bezirken	179
6.16	T	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich	180
6.17	D	Jährliche Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz seit 1993.....	180
6.18	D	Arbeitslosenquoten in Koblenz und in umliegenden Landkreisen	181

6.19	D	Arbeitslosenquoten in Koblenz und in anderen kreisfreien Städten seit 1993	181
6.20	T	Strukturindikatoren der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz in der zeitlichen Entwicklung	182
6.21	T	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz	183
6.22	K	Vergleich der Arbeitsplatzdichten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	184
6.23	T	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich	185
6.24	D	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich (Index: 1991=100)	185
6.25	D	Jährliche Veränderung der Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter im regionalen Vergleich	186
6.26	T	Pendlersalden der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz.....	187
6.27	T	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Koblenz: Einpender und Auspendler nach Arbeits- und Wohnort	188
6.28	D	Einpender nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete	188
6.29	T	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	189
6.30	D	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	189
6.31	T	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich.....	190
6.32	D	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz.....	190
6.33	T	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	191
6.34	D	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	191

WIRTSCHAFT UND ARBEIT

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Themenspektrum in diesem Beobachtungsfeld ist weit gestreut: zunächst wird über die Entwicklung der *Lebenshaltungskosten* in der Bundesrepublik Deutschland berichtet. Der lokale Bezug wird bei der Auswertung der *Arbeitslosenstatistik* wieder hergestellt. Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit unterschiedlicher struktureller Gruppen wird beleuchtet, ebenso wie der regionale Vergleich - die Situation in Koblenz und in den umliegenden Landkreisen sowie anderen kreisfreien Städten -angestellt. Auch die für kommunale Belange wichtige innerstädtische Differenzierung der Arbeitslosigkeit ist routinemäßig im Jahrbuch enthalten.

Während über die Erwerbstätigkeit insgesamt seit der Volkszählung 1987 keine amtlichen Daten mehr für die Stadt Koblenz erhoben worden sind, gibt die Beschäftigtenstatistik zumindest über die *sozialversicherungspflichtig Beschäftigten* Auskunft. Dies ist die mit Abstand größte Erwerbstätigengruppe - 1987 gehörten ihr ca. 75% aller Erwerbstätigen in Koblenz an.

Neben der Betrachtung der unterschiedlichen *Wirtschaftsbereiche*, geben regionale Vergleiche und kleinräumige Differenzierungen weitere Aufschlüsse über Strukturen und Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt in Koblenz. Die Funktion der Stadt als zentraler Arbeitsort für das Umland wird in der *Pendlerstatistik* dokumentiert.

Beamte nehmen in Koblenz im Vergleich zu anderen Städten einen überproportional großen Anteil unter der Erwerbstätigen ein. Über deren zahlenmäßige Entwicklung in den letzten Jahren wird in diesem Beobachtungsfeld berichtet.

Eine *Gewerbestatistik*, die den regionalen Vergleich von Gewerbean- und -abmeldungen in unterschiedlichen Landkreisen und Städten enthält, sowie die Dokumentation der Entwicklung von Beschäftigten und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe runden die Dokumentation zum Thema Wirtschaft und Arbeit in Koblenz ab.

Wo kommen die Daten her?

Dem weit gefächerten Themenspektrum entspricht eine Vielzahl unterschiedlicher Datenquellen.

⇒ *Preisindex*

Informationen zu den Lebenshaltungskosten werden im *Statistischen Bundesamt* aus den Erhebungen der Landesämter generiert. Auch die Stadt Koblenz ist eine der ausgewählten Städte, in denen jeden Monat die Erfassung der Lebenshaltungskosten unter Leitung der Statistikstelle durchgeführt wird.

⇒ *Arbeitsmarkt*

Die aktuellsten Daten zum Arbeitsmarkt liefert das *Arbeitsamt in Koblenz* – allerdings nicht auf die Stadt bezogen, sondern auf den Hauptamtsbezirk Koblenz. Arbeitslosenquoten für die Stadt Koblenz werden vom *Statistischen Landesamt* aus den Datenlieferungen des Landesarbeitsamtes in Saarbrücken zur Verfügung gestellt. Aus erhebungstechnischen Gründen muss eine mehrmonatige Verzögerung nach dem Stichtagsdatum in Kauf genommen werden. Ebenfalls vom Statistischen Landesamt kommen die Daten für den regionalen Vergleich der Arbeitslosigkeit, sowie die Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und der Pendlerströme, wie auch die Beamtenzahlen und die Gewerbestatistik.

⇒ *kleinräumige Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen*

Seit dem Jahr 1999 ist es der Kommunalstatistik in Koblenz auch möglich, kleinräumig, d.h. auf Stadtteil- und auf Bezirksebene, eine regelmäßige Auswertung der Arbeitslosen und der Beschäftigtenzahlen durchzuführen. Basis für die Datenlieferung ist eine Verein-

barung des Deutschen Städtetags mit der Bundesanstalt für Arbeit. Aufgrund von Unstimmigkeiten in den Registern hat die Bundesanstalt für Arbeit im Jahr 2000/2001 die Zustellung kleinräumiger Beschäftigungszahlen bis auf weiteres ausgesetzt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Räumlicher Bezug der Arbeitslosenstatistik: Hauptamtsbezirk vs. Stadtgebiet*

Die aktuellsten Arbeitslosenquoten, die monatlich vom Arbeitsamt publiziert werden, beziehen sich nicht auf die Stadt, sondern auf den Hauptamtsbezirk Koblenz. Dieser umfasst zusätzlich die Verbandsgemeinden Rhens und Untermosel. Die Arbeitslosenquote der Stadt liegt tendenziell über der des Hauptamtsbezirkes – das Maß der Abweichung ist saisonabhängig (im Sommer am höchsten).

⇒ *Arbeitslosenquoten*

Die Arbeitslosenquote wird berechnet als der Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtzahl aller abhängigen, zivilen Erwerbspersonen.

⇒ *Erwerbspersonen*

Personen, die eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (unabhängig von Art und Dauer der Tätigkeit, Höhe des Erwerbs usw.).

⇒ *Kleinräumige Arbeitslosenzahlen und Arbeitslosendichten*

Da die Gesamtzahl der zivilen Erwerbspersonen in den Stadtteilen und Bezirken nicht bekannt ist, ist es auch nicht möglich Arbeitslosenquoten für die innerstädtische Differenzierung zu berechnen. Um dennoch ein räumliche Vergleichbarkeit zwischen den unterschiedlich großen Stadtteilen zu erreichen, werden die Arbeitslosenzahlen als Anteile an den vergleichbaren strukturellen Gruppen in der Bevölkerung bezogen (z.B. Arbeitslose auf die Zahl der zwischen 15- und 65-jährigen Einwohner). Die hieraus ermittelten Dichten sind systematisch niedriger als die „wahren“ Arbeitslosenquoten, da nicht alle 15- bis 65-jährigen Erwerbspersonen sind und die Zahl im Nenner daher zu groß ist.

⇒ *Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte*

Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind

⇒ *Arbeitsort- und Wohnortkonzept*

Die Sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenstatistik war in früherer Zeit nur auf den Arbeitsort bezogen. Zeitreihen der Beschäftigtenstatistik in Koblenz enthalten also die Zahl der *in Koblenz arbeitenden* sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Mit der zusätzlichen Einführung des Wohnortkonzeptes ist nunmehr auch eine Analyse der *in Koblenz wohnenden Beschäftigten* durchführbar. Aus dieser inhaltlichen Erweiterung der Beschäftigtenstatistik ergibt sich die Möglichkeit, Pendlerstrukturen und Pendlerbewegungen zu quantifizieren.

⇒ *Zeitlicher Verzug und unterschiedliche Stichtage in der Beschäftigtenstatistik*

Aufgrund von Umstellungen in der Beschäftigtenstatistik kam es zu einer erheblichen Verzögerung in der Bereitstellung der amtlichen Daten durch das Statistische Landesamt. Während die zeitliche Verzögerung zwischen Stichtag der Berichtsdaten und Bereitstellung derselben bisher ca. neun Monate betrug, liegt das Stichtagsdatum der aktuell verfügbaren Statistik zur Zeit der Fertigstellung des Jahrbuchs bereits 24 Monate zurück. Erst im Laufe des zweiten Halbjahres 2001 ist nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes mit einer rückwirkenden Ergebnisbereitstellung aktuellerer Zahlen zu rechnen.

Die im vorliegenden Bericht dargestellten Abbildungen zur Beschäftigtenstatistik beziehen sich z.T. auf unterschiedliche Stichtage. Es wurden jeweils die neusten Daten zur ent-

sprechenden Thematik verwendet. Der jeweilige Stichtag ist den Abbildungen zu entnehmen.

- ⇒ **Neugliederung der Beschäftigtenstatistik nach Wirtschaftsabschnitten**
Zum Berichtsjahr 1999 wurde die Beschäftigtenstatistik nach Wirtschaftsabschnitten neu untergliedert. Eine unmittelbare Vergleichbarkeit zu den vorangegangenen Daten ist dadurch nicht mehr gegeben.
- ⇒ ***Geringfügig Beschäftigte***
Die Zahl der geringfügig Beschäftigten wurde bisher aus den Ergebnissen des Mikrozensus geschätzt. Eine Auswertungsmöglichkeit auf der Ebene der Stadt Koblenz liegt nicht vor.
- ⇒ ***Beamte***
In der Statistik der Beamtenzahlen ist eine Unterteilung nach der jeweiligen Körperschaftsgruppe enthalten. Die in Koblenz stationierten Zeit- und Berufssoldaten, sind – wie auch Richter und Beamtenanwärter - ebenfalls berücksichtigt.
- ⇒ ***Gewerbeanzeigen***
Basis der amtlichen Statistik sind die Erfassungen der Gewerbean- und -abmeldung im Ordnungsamt der Stadt Koblenz. Mit der Einführung eines neuen Verfahrens soll zukünftig auch eine kleinräumig differenzierte und sachlich tiefer gegliederte Berichterstattung aufgebaut werden.
- ⇒ **Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe**
In der amtlichen Bundesstatistik werden nur Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten berücksichtigt.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

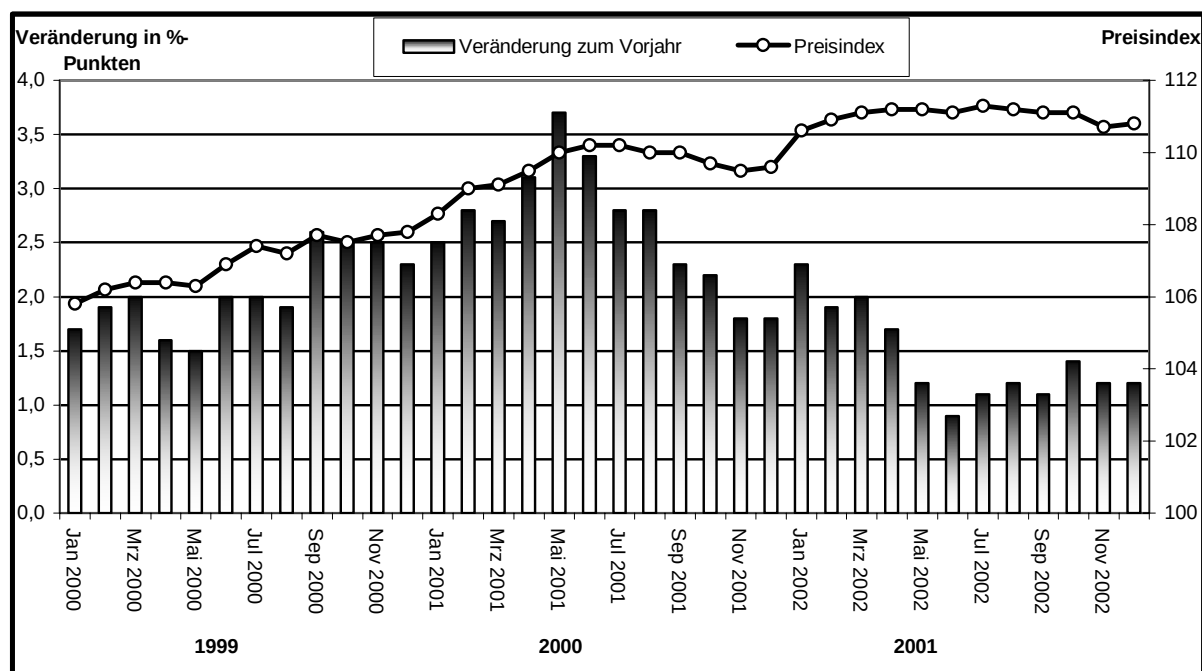
- ⇒ ***Lebenshaltungskosten***
Ausführliche Informationen zur Methodik der Berechnung der Lebenshaltungskosten sind unter der Homepage des Statistischen Bundesamt im Internet abzurufen (Seite: www.destatis.de/themen/d/thm_preise.htm). Hier erhalten die Interessierten u.a. auch Hinweise über die Verwendung der Preisindizes in Verträgen (Wertsicherungsklauseln u.ä).
- ⇒ ***Aktuelle Arbeitslosenstatistik***
Die Presse- und Informationsstelle des Arbeitsamts Koblenz publiziert monatlich einen Bericht zur aktuellen Lage auf dem Arbeitsmarkt im Hauptamtsbezirk Koblenz. Das Landesarbeitsamt in Saarbrücken veröffentlicht darüber hinaus in einer Berichtsreihe über ausgewählte Themen des Arbeitsmarktes in Rheinland-Pfalz in größerer räumlicher Auflösung (Arbeitsamtsbezirk Koblenz).
- ⇒ **Quartalsbericht kleinräumige Arbeitslosenstatistik in Koblenz**
Beginnend mit dem 1. Quartal 2001 veröffentlicht die Statistikstelle regelmäßig einen Bericht über Situation und Entwicklung der Arbeitslosigkeit in innerstädtischer Differenzierung.
- ⇒ ***Kommunale Beschäftigungsförderung***
Zur effektiveren Einflussnahme der Stadt auf die Belange des Arbeitsmarktes in Koblenz wurde im Jahr 1999 die Stabstelle „Kommunale Beschäftigungsförderung“ eingerichtet.

ABB. 6.01: PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBEIT NACH GÜTER- BZW. DIENSTLEISTUNGS-GRUPPEN

Güter- bzw. Dienstleistungs- gruppe	Preisindex (Jahresmittelwerte; Basis 1995=100)						Veränderung zum Vorjahr
		1999	2000	2001	2002		
	Indexwerte					%-Pkt	
Gesamtlebenshaltung		104,9	106,9	109,6	111,0	+1,4	+1,3
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke		101,7	101,2	105,8	106,8	+1,0	+0,9
Alkohol. Getränke, Tabakwaren		106,0	107,5	109,4	113,4	+4,0	+3,7
Bekleidung		101,8	102,0	102,7	103,4	+0,7	+0,7
Wohnung, Wasser, Energie		107,4	110,9	114,2	115,0	+0,8	+0,7
Einrichtungsgeg., Geräte für Haushalt u.ä		102,1	102,1	103,0	104,0	+1,0	+1,0
Gesundheitspflege		110,6	111,0	112,3	112,6	+0,3	+0,3
Verkehr		107,6	113,6	117,2	119,4	+2,2	+1,9
Nachrichtenübermittlung		88,2	84,5	82,3	82,4	+0,1	+0,1
Freizeit und Kultur		103,4	104,5	106,2	107,2	+1,1	+1,0
Bildungswesen		117,5	119,3	121,1	124,3	+3,2	+2,6
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen		105,0	106,2	108,0	111,9	+3,9	+3,6
Andere Waren und Dienstleistungen		104,5	106,8	109,6	112,2	+2,6	+2,4

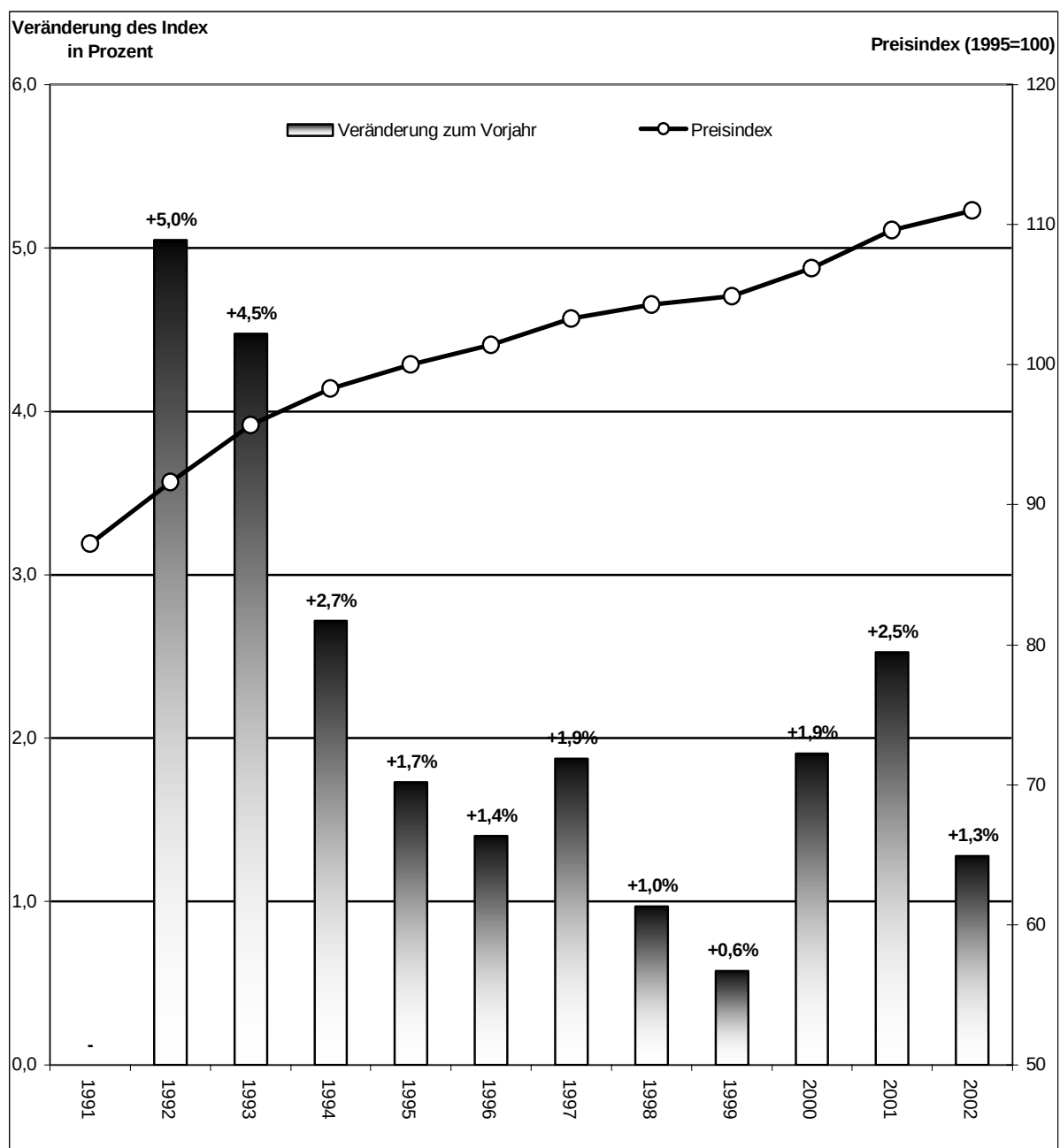
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 6.02: ENTWICKLUNG DER LEBENSHALTUNGSKOSTEN FÜR DIE PRIVATEN HAUSHALTE (BASIS 1995=100) UND DER VERÄNDERUNG (IN %-PUNKTEN) IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESMONAT



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 6.03: LANGJÄHRIGE REIHE DES PREISINDEXES FÜR DIE LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET (1995=100) UND DER VERÄNDERUNGEN GEGENÜBER DEM VORJAHR



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.04: ARBEITSMARKT IM HAUPTAMTSBEZIRK¹⁾ KOBLENZ NACH QUARTALSABSCHNITTEN

Merkmal	IV. Quartal 2001	I. Quartal 2002	II. Quartal 2002	III. Quartal 2002	IV. Quartal 2002
1	2	3	4	5	6
Arbeitslose					
Zugang	2.638	2.612	2.285	2.879	2.723
Abgang	1.992	2.575	2.862	2.677	2.390
Bestand (Quartalsende)	4.849	4.886	4.309	4.493	4.826
davon					
männlich	3.020	3.070	2.677	2.754	
weiblich	1.829	1.816	1.632	1.739	1.778
davon					
Angestellte	1.712	1.706	1.692	1.824	
Arbeiter	3.137	3.180	2.617	2.669	3.030
darunter					
Jugendliche unter 25 Jahren	691	723	585	640	610
Arbeitslose ab 55 Jahre	639	602	544	495	483
Ausländer	910	877	738	769	868
Langzeitarbeitslose	987	961	939	918	947
Arbeitslosenquoten (Quartalsende) bezogen auf:					
alle zivilen Erwerbspersonen ²⁾	7,1%	7,1%	6,3%	6,6%	7,1%
alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen ³⁾	7,9%	8,0%	7,1%	7,4%	7,9%
nach spezifischen Gruppen:³⁾					
Männer	9,4%	9,5%	8,4%	8,7%	9,6%
Frauen	6,3%	6,3%	5,6%	5,9%	6,1%
Ausländer	23,6%	22,7%	18,7%	19,4%	21,9%
Jugendliche unter 25 Jahren	25,8%	29,0%	24,0%	26,3%	22,3%
Gemeldete Stellen					
Zugang	1.333	1.727	1.581	1.445	1.002
Abgang	587	517	405	391	356
Bestand (Quartalsende)	1.146	1.437	1.564	1.410	1.225

Quelle: Presseinfo des Arbeitsamtes Koblenz

Bemerkungen:

(1) Der Hauptamtsbezirk umfaßt die Stadt Koblenz sowie die Verbandsgemeinden Rhens und Untermosel

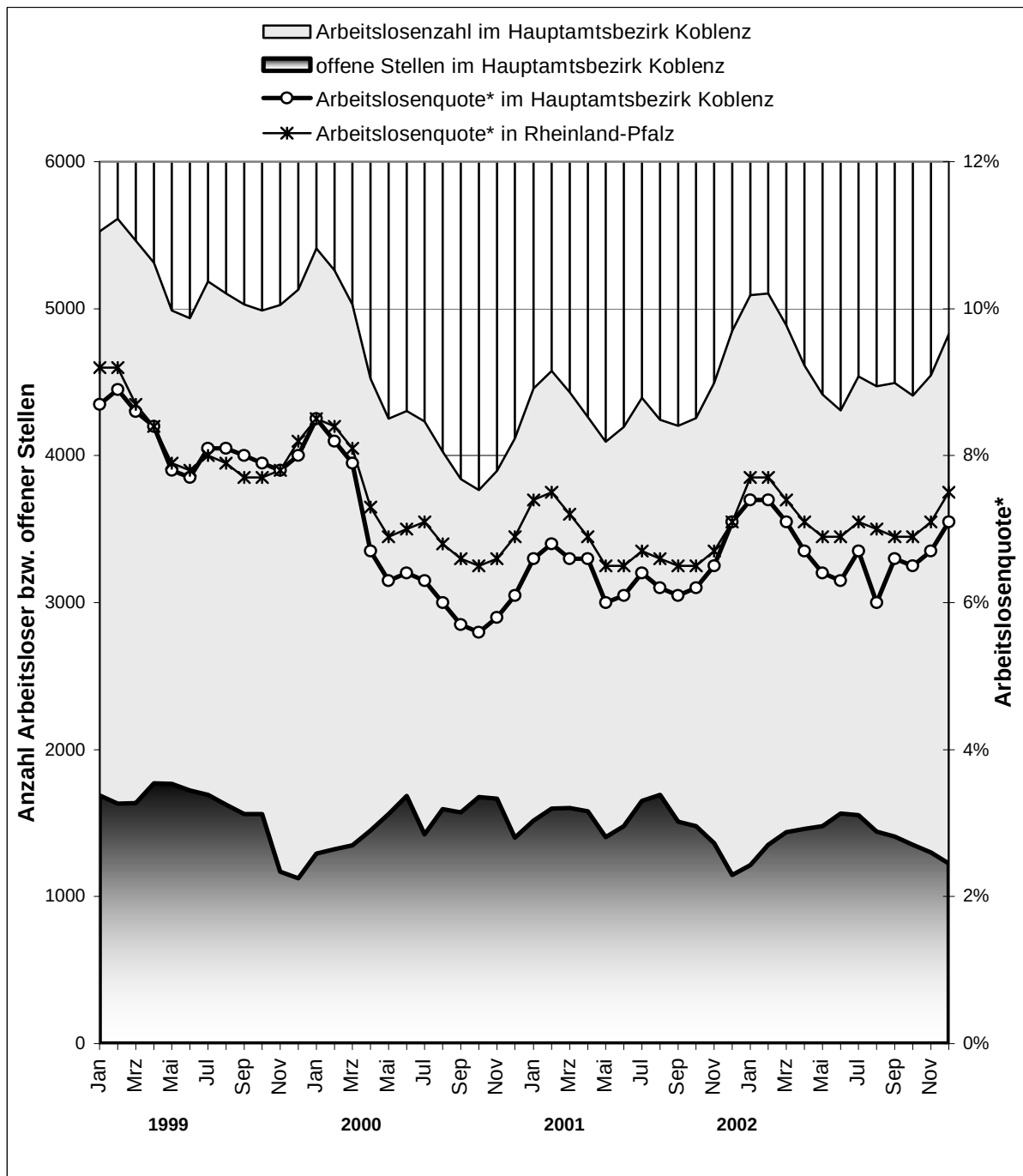
Ca. 80% der Einwohner im Hauptamtsbezirk

Koblenz sind in der Stadt Koblenz mit Hauptwohnsitz gemeldet

(2) Die Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (Abhängige zivile Erwerbspersonen, Selbständige u. mithelfende Familienangehörige)

(3) Die Arbeitslosenquoten bezogen auf alle abhängige zivile Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte und Arbeitslose)

ABB. 6.05: ZEITREIHE: ARBEITSLOSENZAHLEN UND OFFENE STELLEN IM HAUPTAMTSBEZIRK KOBLENZ



Arbeitslosenquote in Bezug auf alle zivilen Erwerbspersonen

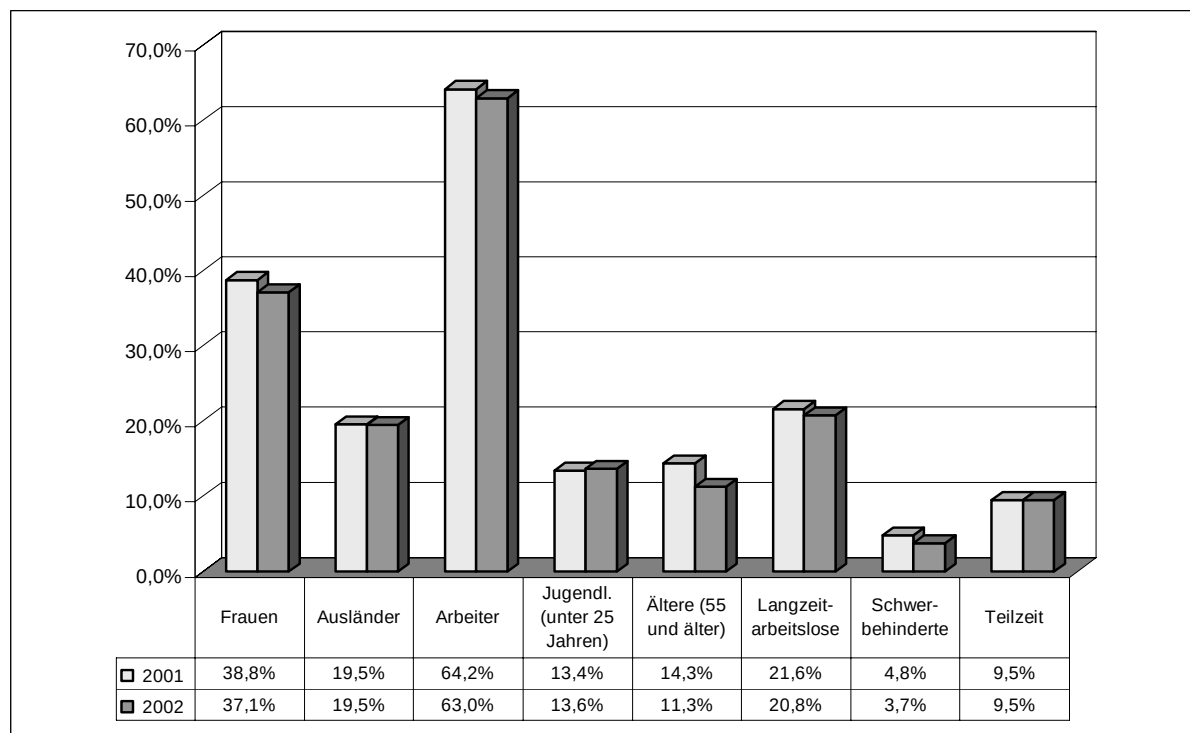
Quelle: Presseinfo des Arbeitsamtes Koblenz, Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

ABB. 6.06: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN IN DER STADT KOBLENZ NACH STRUKTURELLEN GRUPPEN

Strukturelle Gruppen		1999	2000	2001	2002	Differenz zum Vorjahr	
		Quartalsmittelwerte				Anzahl	Prozent
Arbeitslose		4.439	3.779	3.812	4.019	207	5,4%
nach Geschlecht							
Männer		2.667	2.259	2.334	2.528	194	8,3%
Frauen		1.773	1.520	1.477	1.491	13	0,9%
nach Nationalität							
Deutsche		3.596	3.030	3.067	3.237	170	5,5%
Ausländer		844	749	745	782	37	5,0%
nach Beschäftigungsverhältnis							
Arbeiter		2.772	2.336	2.445	2.530	85	3,5%
Angestellte		1.668	1.444	1.366	1.489	122	8,9%
nach Altersgruppe							
unter 25 Jahren		547	435	510	548	38	7,5%
55 Jahre und älter		808	697	546	452	-94	-17,2%
nach Beschäftigungsumfang							
Vollzeit		4.022	3.405	3.450	3.636	186	5,4%
Teilzeit		514	374	361	382	21	5,8%
weitere strukturelle Gruppen							
Schwerbehinderte		238	220	182	150	-32	-17,3%
Langzeitarbeitslose		1.087	1.036	823	834	12	1,4%

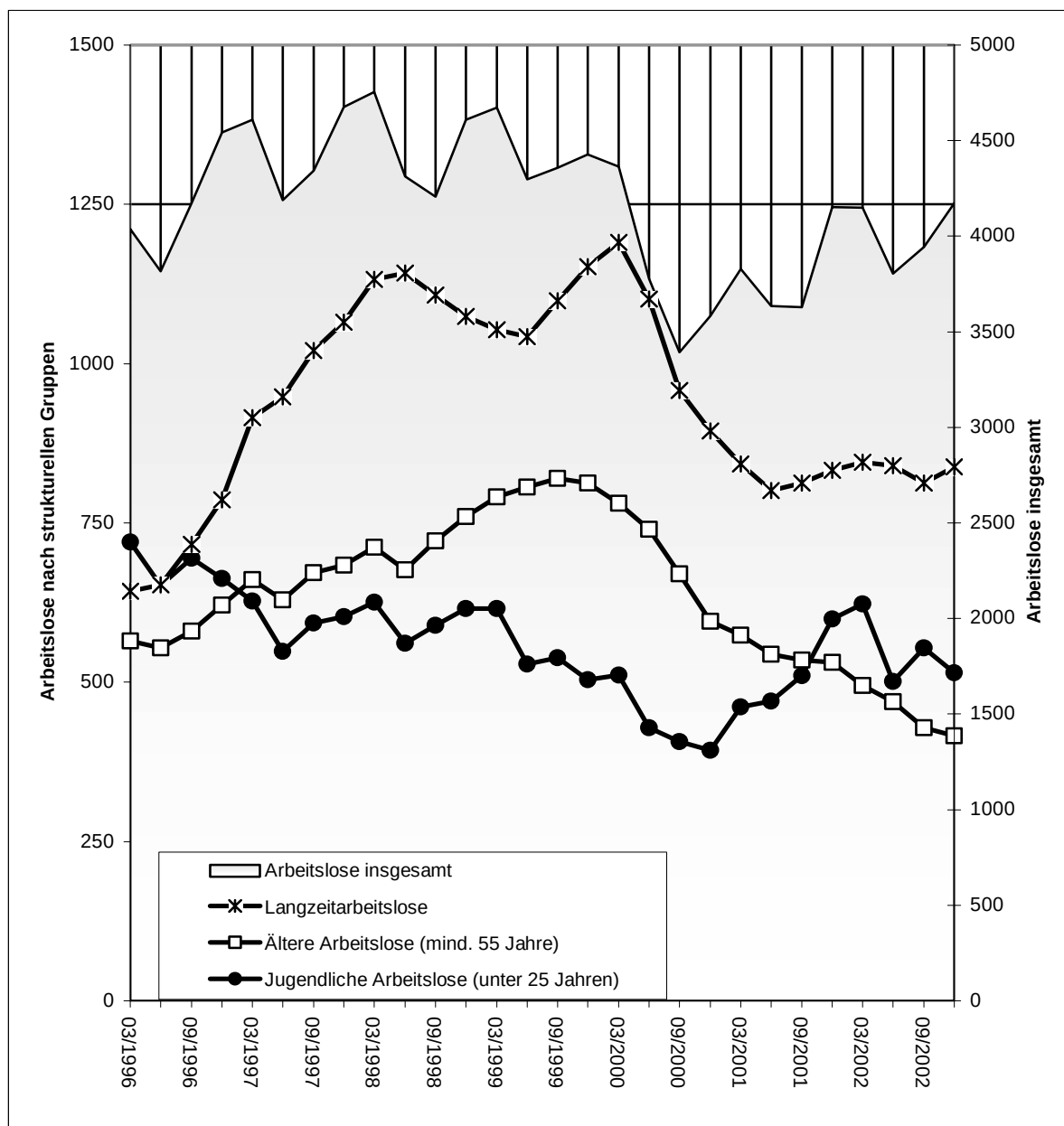
Datenquelle: Bundesanstalt für Arbeit; eigene Berechnungen

ABB. 6.07: VERÄNDERUNG DER STRUKTURELLEN ZUSAMMENSETZUNG DER ARBEITSLOSEN IN DER STADT KOBLENZ IM VERGLEICH ZUM VORJAHR



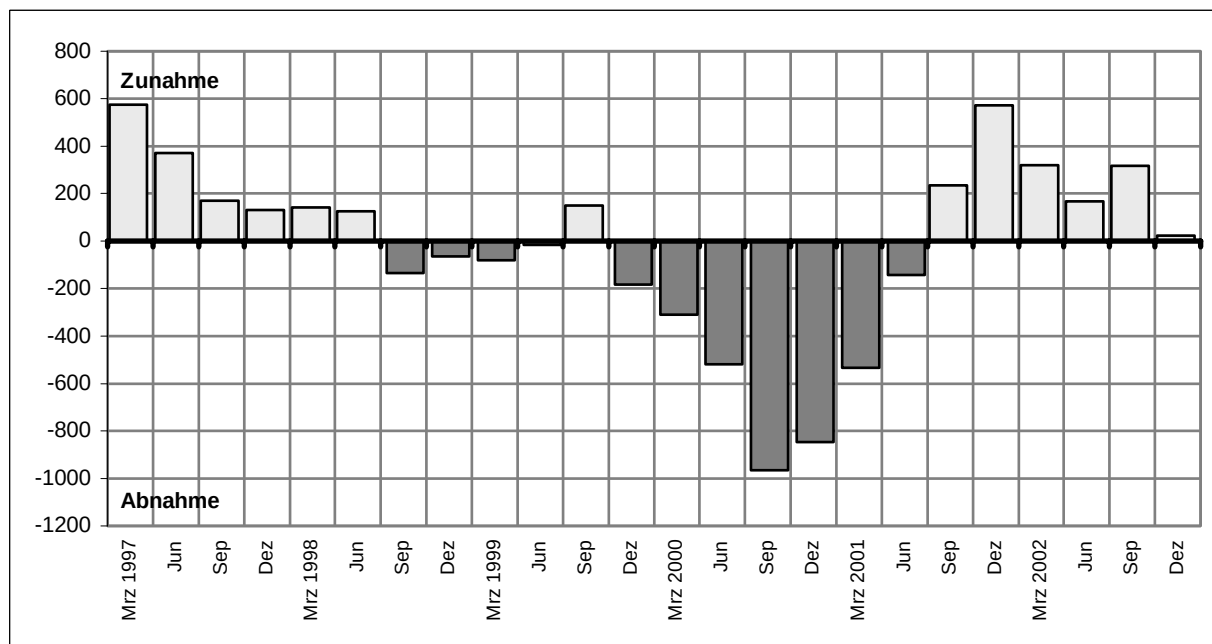
Datenquelle: Bundesanstalt für Arbeit; eigene Berechnungen

ABB. 6.08: ZEITREIHE DER ARBEITSLOSENZAHLEN AUSGEWÄHLTER STRUKTURELLER GRUPPEN IN DER STADT KOBLENZ



Datenquellen: 1996 bis 1998 Arbeitsamt Koblenz; seit 1999 Bundesanstalt für Arbeit

ABB. 6.09: VERÄNDERUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESQUARTAL



Datenquellen: 1996 bis 1998 Arbeitsamt Koblenz; seit 1999 Bundesanstalt für Arbeit

ABB. 6.10: PROZENTUALE ANTEILE* DER ARBEITSLOSEN AN UNTERSCHIEDLICHEN BEVÖLKERUNGSGRUPPEN IN KOBLENZ (JAHRESMITTELWERT 2002)

Stadtteil	Prozentuale Anteile der Arbeitslosen **					
	Insgesamt			Ausländische Bevölkerung		
	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen
nicht zugeordnet	7	3		1	-	
Altstadt	279	3.288	8,5%	63	694	9,0%
Mitte	128	2.442	5,2%	23	325	7,1%
Süd	300	4.475	6,7%	44	406	10,7%
Oberwerth	18	756	2,3%	3	40	8,1%
Karthause Nord	66	2.084	3,2%	9	166	5,6%
Karthäuserhofgelände	26	1.030	2,5%	2	45	3,3%
Karthause Flugfeld	182	3.862	4,7%	38	366	10,3%
Goldgrube	224	2.746	8,2%	79	439	17,9%
Rauental	202	2.629	7,7%	61	456	13,3%
Moselweiß	100	2.079	4,8%	18	181	9,8%
Stolzenfels	11	297	3,8%	2	19	9,2%
Lay	28	1.278	2,2%	1	28	3,6%
Lützel	469	5.196	9,0%	135	1.147	11,7%
Metternich	209	4.469	4,7%	30	325	9,3%
Metternich Neubaugebiet	80	1.904	4,2%	10	103	10,0%
Neuendorf	349	3.685	9,5%	110	844	13,0%
Wallersheim	133	2.320	5,7%	25	241	10,3%
Industriegebiet	13	298	4,2%	1	20	3,8%
Kesselheim	88	1.800	4,9%	16	225	7,1%
Güls	148	3.822	3,9%	10	161	6,1%
Rübenach	149	3.558	4,2%	20	238	8,4%
Bubenheim	31	852	3,6%	3	37	6,8%
Ehrenbreitstein	118	1.383	8,5%	16	154	10,2%
Niederberg	98	1.972	5,0%	11	120	9,2%
Asterstein	101	1.736	5,8%	10	83	12,3%
Pfaffendorf	98	1.883	5,2%	8	159	5,2%
Pfaffendorfer Höhe	57	1.618	3,5%	6	46	12,0%
Horchheim	100	2.114	4,7%	8	96	8,1%
Horchheimer Höhe	89	1.479	6,0%	16	138	11,2%
Arzheim	45	1.455	3,1%	3	24	12,5%
Arenberg	49	1.641	3,0%	4	62	5,6%
Immendorf	27	1.003	2,7%	2	18	9,7%
Koblenz	4.019	71.157	5,6%	782	7.406	10,6%

* Dies sind **keine Arbeitslosenquoten**

** Arbeitslosenzahlen als Mittelwerte der vier Jahresquartale; Stichtag der Bevölkerungszahlen: 30.6. des Jahres

Datenquelle: Arbeitsamt Koblenz; Bundesanstalt für Arbeit Nürnberg, Einwohnerregister Stadt Koblenz

eigene Berechnungen

NOCH ABB. 6.10

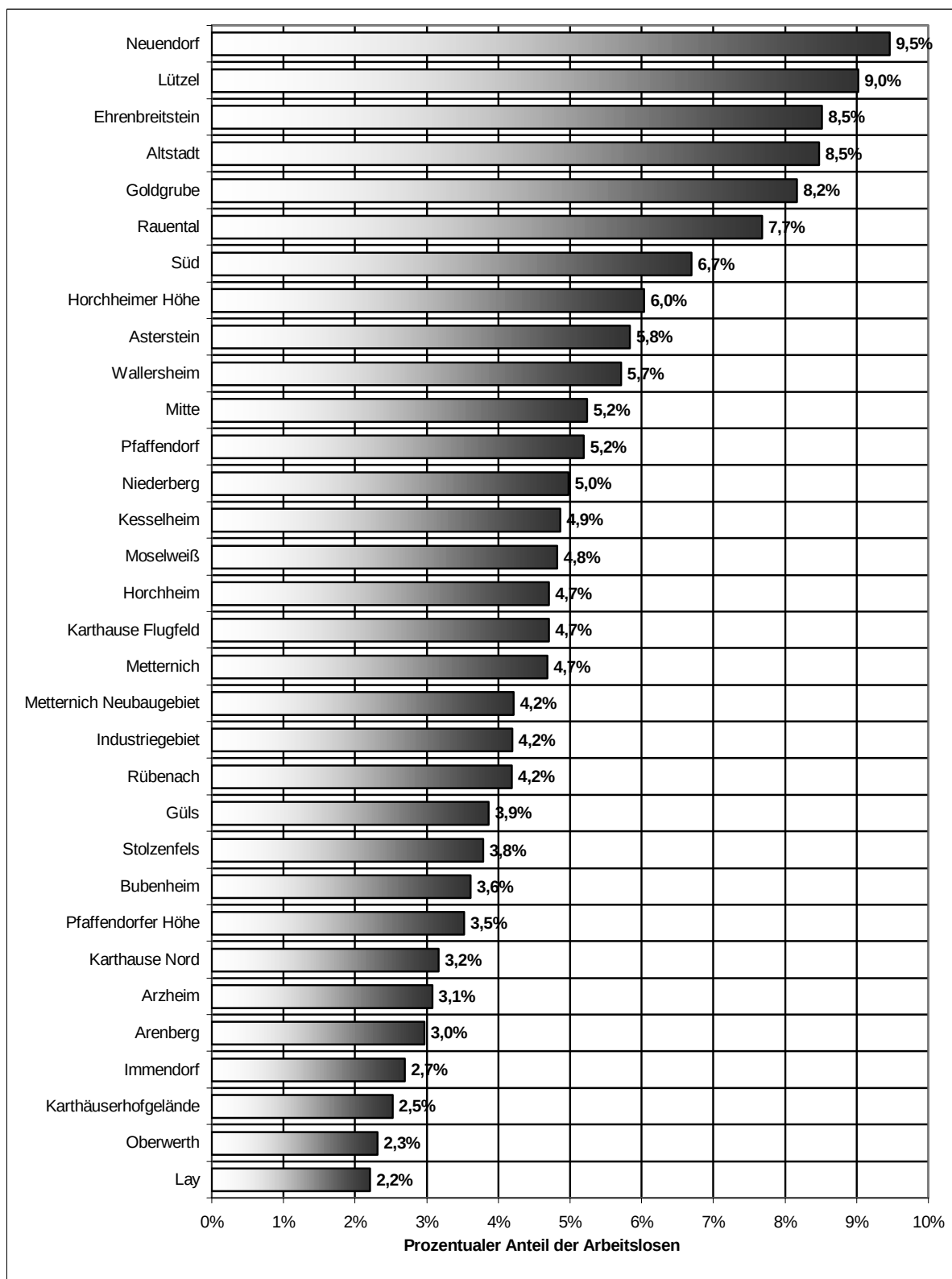
an den jeweiligen Bevölkerungsgruppen						Stadtteil
Unter 25-jährige			55 Jahre und älter			
Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 25 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (55 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	
1	1		2	-		nicht zugeordnet
35	545	6,4%	28	482	5,8%	Altstadt
15	330	4,5%	11	401	2,8%	Mitte
42	743	5,7%	21	736	2,8%	Süd
2	107	1,6%	2	166	1,4%	Oberwerth
9	351	2,4%	5	436	1,2%	Karthause Nord
3	130	2,5%	3	236	1,4%	Karthäuserhofgelände
23	716	3,2%	18	852	2,1%	Karthause Flugfeld
33	446	7,3%	36	579	6,3%	Goldgrube
25	408	6,1%	19	536	3,5%	Rauental
12	347	3,5%	8	405	2,0%	Moselweiß
2	47	4,3%	3	80	3,8%	Stolzenfels
7	218	3,0%	5	235	2,0%	Lay
71	932	7,6%	49	937	5,2%	Lützel
27	689	3,9%	29	824	3,5%	Metternich
8	232	3,4%	13	443	2,9%	Metternich Neubaugebiet
50	742	6,7%	27	559	4,8%	Neuendorf
20	425	4,6%	14	392	3,6%	Wallersheim
2	37	6,1%	3	52	4,8%	Industriegebiet
16	290	5,4%	15	290	5,3%	Kesselheim
22	547	4,1%	22	688	3,2%	Güls
27	564	4,7%	13	612	2,2%	Rübenach
2	116	1,9%	6	169	3,3%	Bubenheim
17	252	6,5%	11	235	4,8%	Ehrenbreitstein
16	327	4,8%	8	396	2,0%	Niederberg
13	329	3,8%	23	416	5,5%	Asterstein
12	241	4,8%	11	403	2,8%	Pfaffendorf
6	231	2,4%	8	378	2,1%	Pfaffendorfer Höhe
12	256	4,7%	14	429	3,3%	Horchheim
10	226	4,2%	7	318	2,1%	Horchheimer Höhe
5	248	2,0%	9	272	3,3%	Arzheim
6	250	2,2%	7	371	1,8%	Arenberg
3	194	1,5%	3	169	1,5%	Immendorf
548	11.517	4,8%	452	13.497	3,4%	Koblenz

ABB. 6.11: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN NACH STADTTILEN UND JAHREN

Stadtteil	Durchschnittliche Arbeitslosenzahlen					Veränderung zum Vorjahr	
		1999	2000	2001	2002		
	Anzahl (Mittelwerte der vier Jahresquartale)					Anzahl	Prozent
nicht zugeordnet		6	6	7	7		
Altstadt		295	245	260	279	19	7,2
Mitte		134	119	109	128	20	18,0
Süd		339	304	302	300	-2	-0,7
Oberwerth		18	15	13	18	4	32,1
Karthause Nord		85	70	75	66	-9	-12,0
Karhäuserhofgelände		35	29	22	26	4	19,5
Karthause Flugfeld		217	173	183	182	-1	-0,5
Goldgrube		233	220	226	224	-2	-0,8
Rauental		244	220	200	202	2	1,1
Moselweiß		108	101	97	100	3	3,1
Stolzenfels		13	11	11	11	-	-
Lay		42	36	40	28	-11	-28,5
Lützel		523	433	452	469	17	3,7
Metternich		260	195	194	209	16	8,0
Metternich Neubaugebiet		79	69	62	80	18	28,9
Neuendorf		367	298	306	349	43	13,9
Wallerheim		141	106	110	133	22	20,2
Industriegebiet		13	13	10	13	3	31,6
Kesselheim		90	73	85	88	3	2,9
Güls		150	134	141	148	7	5,2
Rübenach		121	121	120	149	29	23,9
Bubenheim		37	39	34	31	-3	-9,6
Ehrenbreitstein		121	105	119	118	-1	-1,1
Niederberg		104	92	86	98	13	14,9
Asterstein		149	114	110	101	-9	-8,0
Pfaffendorf		111	94	87	98	11	12,4
Pfaffendorfer Höhe		68	60	52	57	5	10,1
Horchheim		122	96	91	100	9	9,3
Horchheimer Höhe		84	77	92	89	-2	-2,5
Arzheim		59	47	42	45	3	5,9
Arenberg		54	47	49	49	-	-
Immendorf		22	22	27	27	-	-
Koblenz		4.439	3.779	3.812	4.019	207	5,4

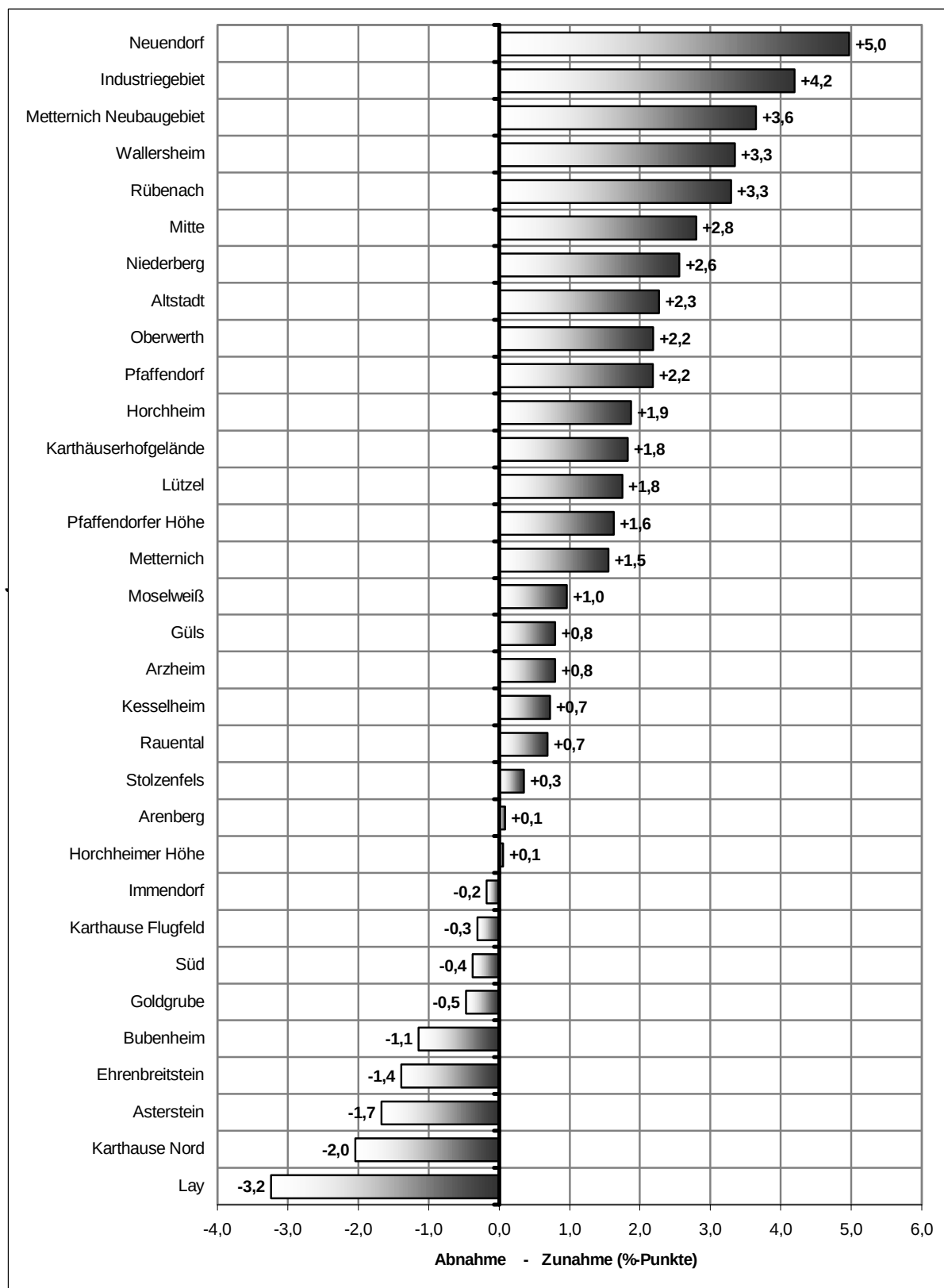
Datenquelle: Bundesanstalt für Arbeit Nürnberg

ABB. 6.12 ANTEIL DER ARBEITSLOSEN AN DER GESAMTBEVÖLKERUNG IM ALTER ZWISCHEN 15 UND 65 JAHREN NACH STADTTEILEN (JAHRESMITTELWERT 2002)



Datenquelle: Bundesanstalt für Arbeit Nürnberg

ABB. 6.13: VERÄNDERUNG DES ARBEITSLOSENANTEILS IM VERGLEICH ZUM VORJAHR IN PROZENTPUNKTEN (JAHRESMITTELWERT 2002)



Datenquelle: Bundesanstalt für Arbeit Nürnberg

Abb. 6.14: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach statistischen Bezirken im Jahresmittel 2002*



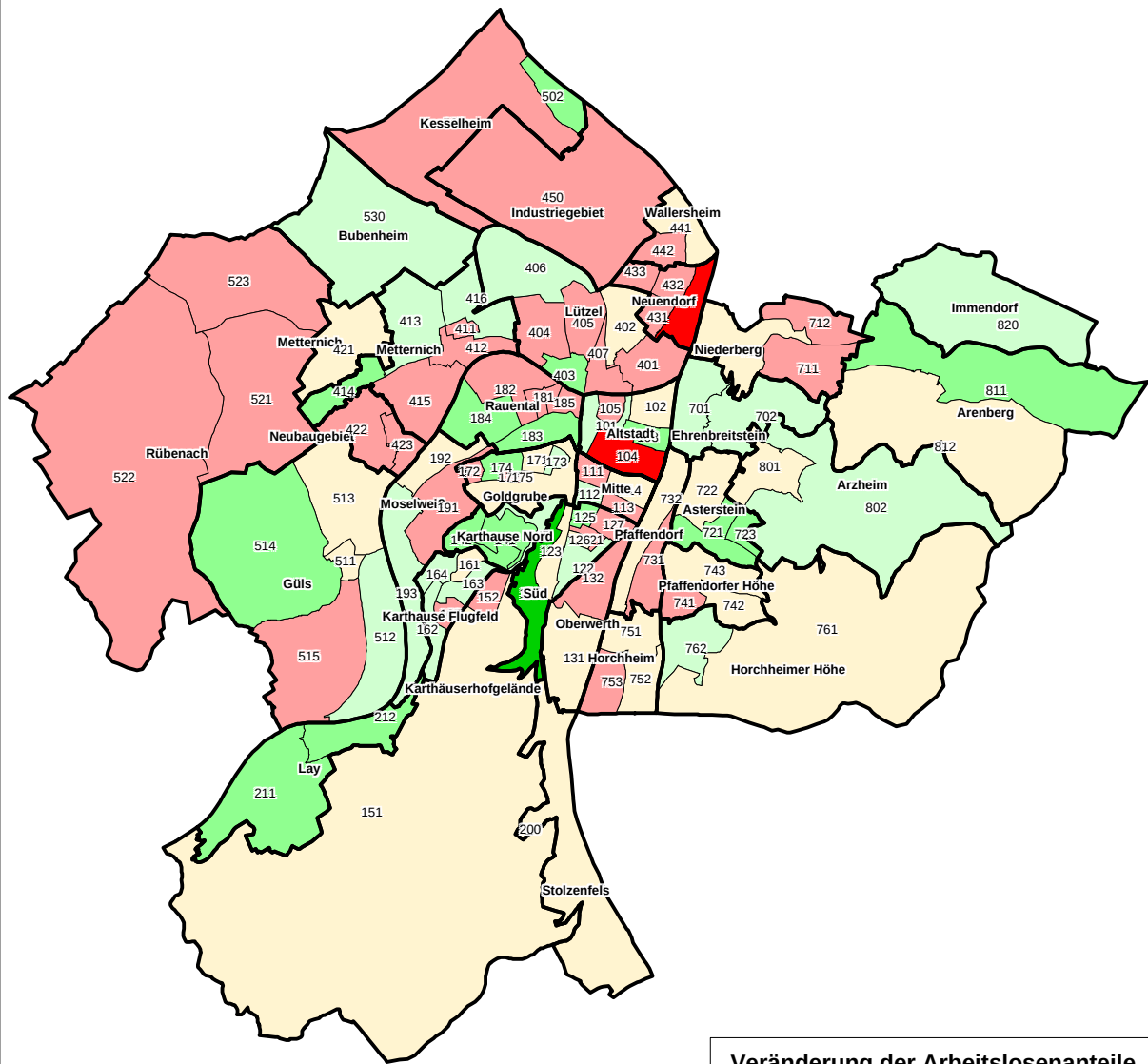
Anteile der Arbeitslosen
an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

- 12,5% und mehr
- 10,0% bis unter 12,5%
- 7,5% bis unter 10%
- 5,0% bis unter 7,5%
- unter 5,0%

* Mittelwerte der vier Quartalsmonate
Datenquelle: Arbeitsamt Koblenz; Melderegister der Stadt Koblenz
Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i s -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Abb. 6.15: Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Bevölkerung
im Alter von 15 bis unter 65 Jahren - Jahresmittel 2002* im Vergleich zum Vorjahr**



* Mittelwerte der vier Quartalsmonate
Datenquelle: Arbeitsamt Koblenz; Melderegister der Stadt Koblenz
Maßstab 1: 100 000

**Veränderung der Arbeitslosenanteile
in %-Punkten**

- +1,5 und mehr Anstieg
- +0,5 bis unter +1,5
- 0 bis unter +0,5
- -0,5 bis unter 0
- -1,5 bis unter -0,5
- -1,5 und mehr Rückgang

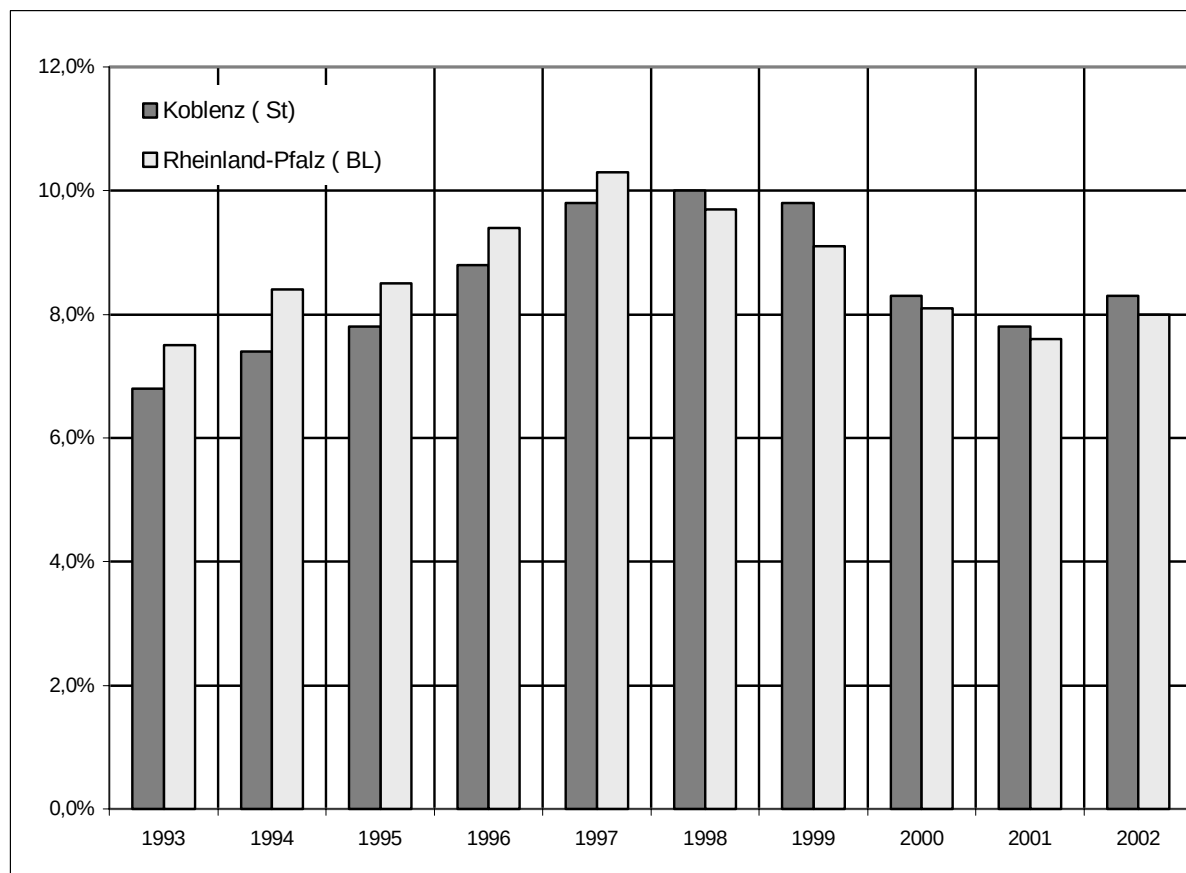
Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i s -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 6.16: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENQUOTEN IM REGIONALEN VERGLEICH (JAHRESMITTELWERTE)

Gebiet	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Rheinland-Pfalz (BL)	7,5%	8,4%	8,5%	9,4%	10,3%	9,7%	9,1%	8,1%	7,6%	8,0%
Koblenz (St)	6,8%	7,4%	7,8%	8,8%	9,8%	10,0%	9,8%	8,3%	7,8%	8,3%
Trier (St)	9,3%	10,2%	10,7%	11,5%	12,9%	12,6%	12,5%	11,5%	10,6%	10,4%
Kaiserslautern (St)	12,3%	14,1%	14,7%	16,0%	17,5%	17,3%	15,5%	13,5%	12,1%	12,4%
Mainz (St)	6,1%	7,4%	7,7%	8,3%	9,2%	8,9%	8,5%	7,6%	7,2%	7,6%
Mayen-Koblenz (LK)	6,1%	6,9%	7,1%	8,5%	9,5%	9,1%	8,6%	7,6%	7,3%	7,7%
Neuwied (LK)	5,7%	6,8%	7,1%	8,3%	9,2%	8,7%	8,4%	7,6%	7,7%	8,6%
Rhein-Hunsrück-Kreis (LK)	8,3%	8,7%	8,3%	9,7%	11,0%	10,5%	9,3%	8,0%	7,5%	7,7%
Rhein-Lahn-Kreis (LK)	5,7%	6,5%	6,1%	7,2%	9,5%	8,2%	7,7%	6,9%	6,7%	7,1%

Arbeitslose in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen

Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem (LIS)

ABB. 6.17: JÄHRLICHE ARBEITSLOSENQUOTEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ SEIT 1993


Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem (LIS)

ABB. 6.18: ARBEITSLOSENQUOTEN IN KOBLENZ UND IN UMLIEGENDEN LANDKREISEN SEIT 1993 (STICHTAG QUARTALSENDE)

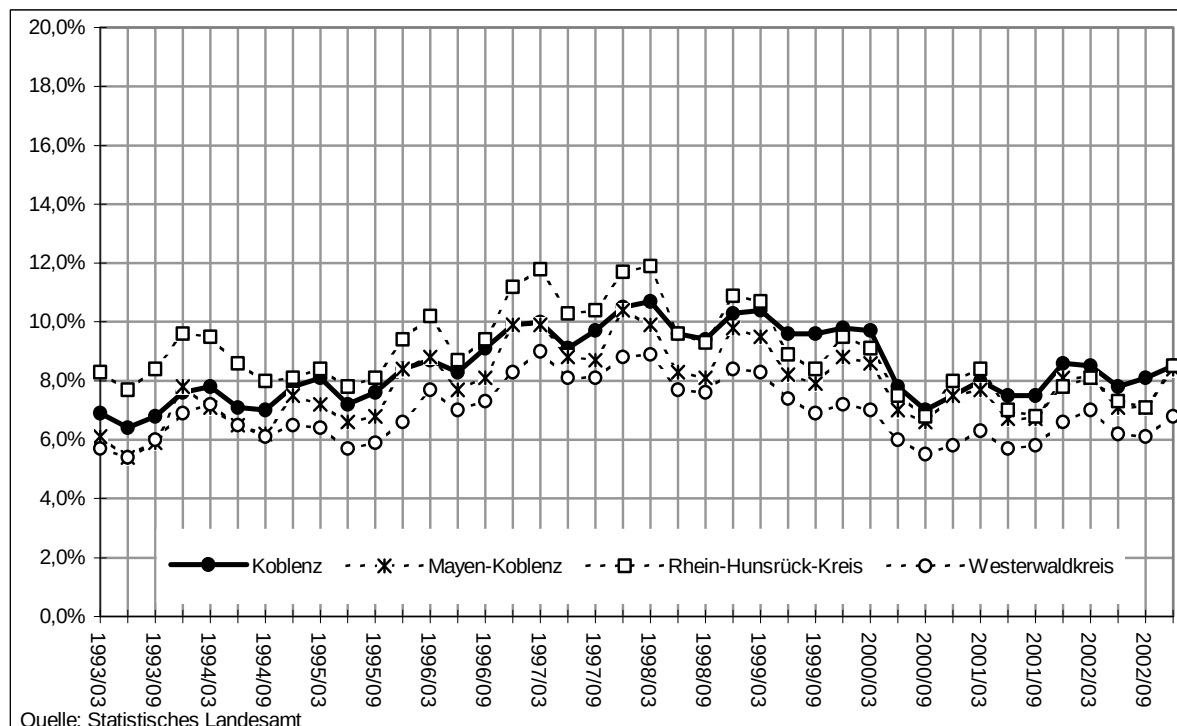
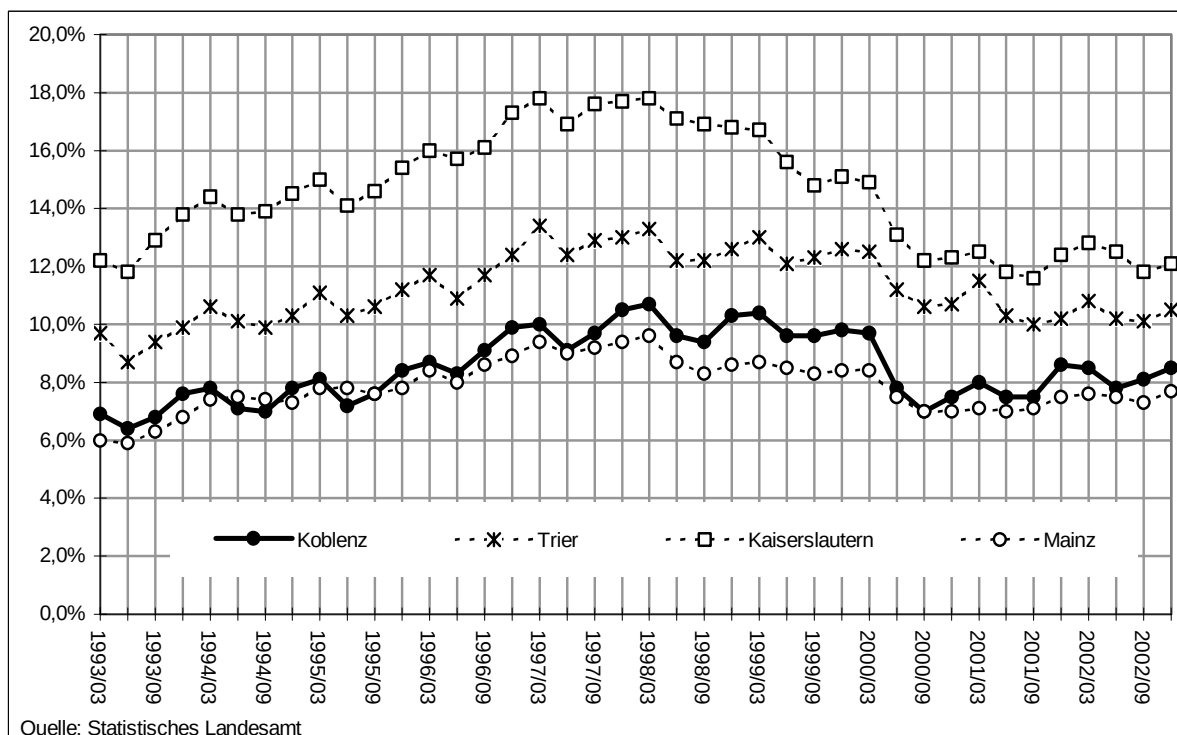


ABB. 6.19: ARBEITSLOSENQUOTEN IN KOBLENZ UND IN ANDEREN KREISFREIEN STÄDTEN SEIT 1993 (STICHTAG QUARTALSENDE)



Arbeitslosenquoten bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen

ABB. 6.20: STRUKTURINDIKATOREN DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN IN KOBLENZ ALS ARBEITSORT VON 1993 BIS 2002 (STICHTAG JEWEILS 30.6. DES JAHRES)

Strukturmerkmale	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Beschäftigte	63.577	63.674	62.853	62.444	61.283	61.084	61.174	62.069	61.789	62.449
nach Geschlecht										
männlich	34.447	34.329	33.768	33.415	32.959	32.878	33.112	33.429	32.717	32.846
weiblich	29.130	29.345	29.085	29.029	28.324	28.206	28.062	28.640	29.072	29.603
nach Stellung im Beruf										
Angestellte	39.429	39.568	39.012	38.883	38.560	38.257	38.888	39.855	40.486	41.118
Arbeiter	24.148	24.106	23.841	23.561	22.723	22.827	22.286	22.214	21.303	21.331
nach Nationalität										
Deutsche	60.581	60.600	59.730	59.339	58.293	58.042	58.335	59.167	58.868	59.493
Ausländer	2.996	3.074	3.123	3.105	2.990	3.042	2.839	2.902	2.921	2.956
nach Wirtschaftsbereichen										
Land- und Forstwirtschaft	258	261	229	228	243	238	234	238	219	213
Produzierendes Gewerbe	16.111	15.954	15.698	15.057	14.603	14.222	11.441	12.351	11.514	11.290
Handel und Verkehr	14.767	14.660	14.158	14.010	13.288	13.468	17.205	16.068	16.251	16.794
Dienstleistungsbereich	32.441	32.799	32.768	33.149	33.149	33.156	32.237	33.337	33.734	34.149
nach Altersgruppen										
unter 20 Jahren	2.606	2.470	2.416	2.230	2.257	2.341	2.398	2.303	2.193	2.245
20-25 Jahre	7.387	6.717	6.136	5.709	5.525	5.495	5.608	5.769	5.923	5.974
25-30 Jahre	9.831	9.801	9.356	8.845	8.317	7.769	7.218	6.937	6.735	6.519
30-50 Jahre	30.764	31.646	32.300	33.402	33.418	34.040	34.351	34.890	34.434	34.682
50-60 Jahre	11.649	11.723	11.271	10.785	10.343	10.057	10.146	10.518	10.714	11.179
60-65 Jahre	1.163	1.128	1.203	1.323	1.279	1.259	1.320	1.484	1.599	1.642
über 65 Jahre	177	189	171	150	144	123	133	168	191	208
nach Abschluss										
Hauptschule, Mittlere Reife										
ohne abgeschl. Berufsausb.	12.029	12.665	12.225	11.651	11.327	11.252	11.174	11.094	10.541	10.364
mit abgeschl. Berufsausb.	41.668	40.721	40.083	40.012	38.776	38.404	37.619	37.721	37.189	37.247
Abitur										
ohne abgeschl. Berufsausb.	809	759	773	695	800	927	1.078	1.132	1.246	1.297
mit abgeschl. Berufsausb.	1.848	1.891	1.923	2.057	2.180	2.271	2.362	2.508	2.718	2.780
Hochschulabschlus	3.826	4.144	4.199	4.301	4.396	4.259	4.524	4.734	4.975	5.148
unbekannt	3.397	3.494	3.650	3.728	3.804	3.971	4.417	4.880	5.120	5.613

Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem

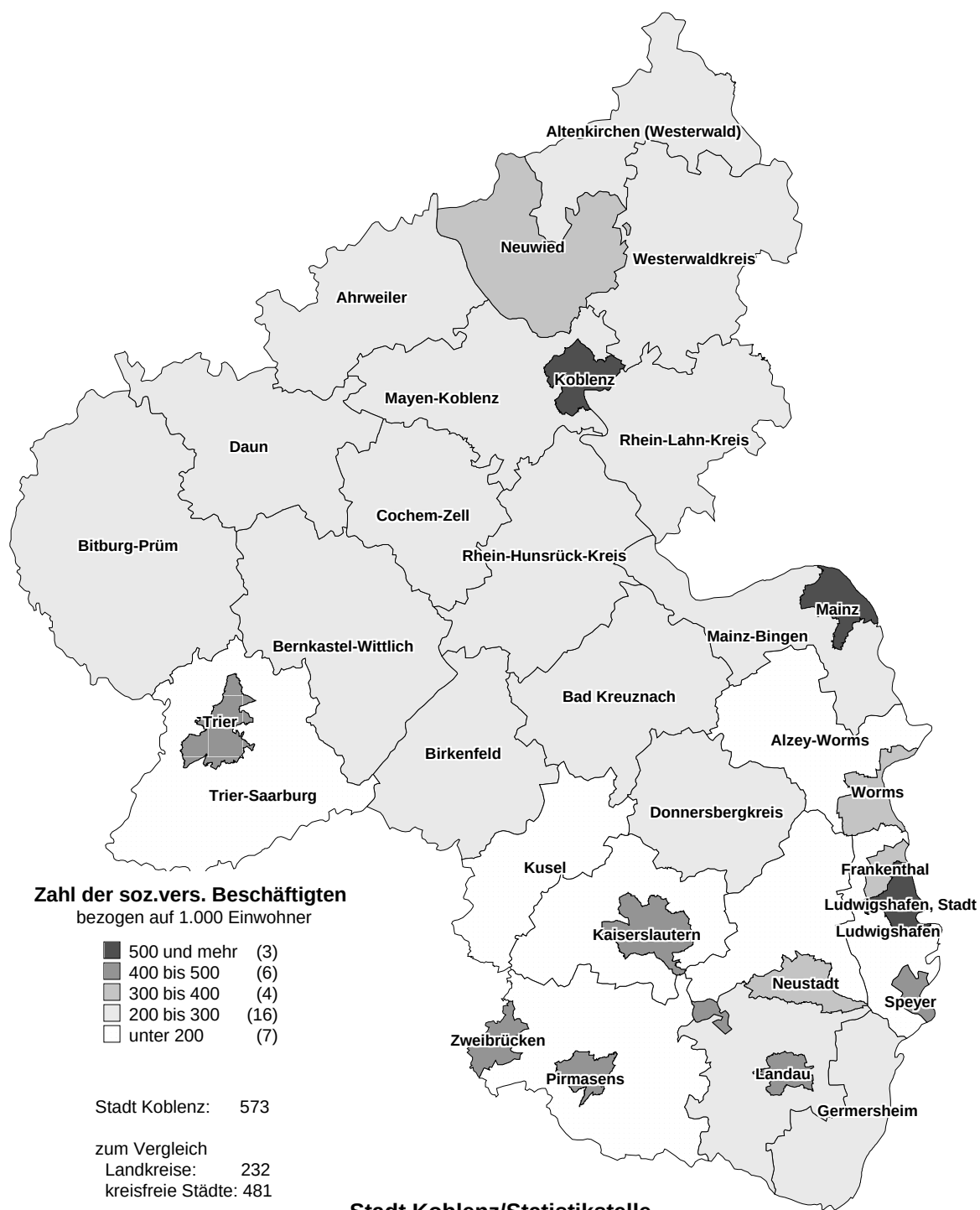
ABB. 6.21: STRUKTUR DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN AM ARBEITSORT KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ AM 30.6.2002

Strukturmerkmale	Koblenz		Rheinland-Pfalz	
	insgesamt	prozentual	insgesamt	prozentual
Beschäftigte insgesamt*	62.449	100,0%	1.195.746	100,0%
<i>nach Geschlecht</i>				
männlich	32.846	52,6%	663.709	55,5%
weiblich	29.603	47,4%	532.037	44,5%
<i>nach Stellung im Beruf</i>				
Angestellte	41.118	65,8%	669.181	56,0%
Arbeiter	21.331	34,2%	526.565	44,0%
<i>nach Nationalität</i>				
Deutsche	59.493	95,3%	1.119.743	93,6%
Ausländer	2.956	4,7%	76.003	6,4%
<i>nach Wirtschaftsbereichen</i>				
Land- und Forstwirtschaft	213	0,3%	13.658	1,1%
Produzierendes Gewerbe	11.290	18,1%	436.218	36,5%
Handel und Verkehr	16.794	26,9%	271.394	22,7%
Sonstige Dienstleistungen	34.149	54,7%	474.298	39,7%
<i>nach Altersgruppen</i>				
unter 20 Jahren	2.245	3,6%	51.069	4,3%
20-25 Jahre	5.974	9,6%	112.656	9,4%
25-30 Jahre	6.519	10,4%	117.332	9,8%
30-50 Jahre	34.682	55,5%	682.092	57,0%
50-60 Jahre	11.179	17,9%	197.603	16,5%
60-65 Jahre	1.642	2,6%	29.614	2,5%
über 65 Jahre	208	0,3%	5.380	0,4%
<i>nach Abschluss</i>				
Hauptschule, Mittlere Reife				
ohne abgeschl. Berufsausb.	10.364	16,6%	223.591	18,7%
mit abgeschl. Berufsausb.	37.247	59,6%	717.381	60,0%
Abitur				
ohne abgeschl. Berufsausb.	1.297	2,1%	16.966	1,4%
mit abgeschl. Berufsausb.	2.780	4,5%	41.381	3,5%
Hochschulabschluss	5.148	8,2%	79.466	6,6%
unbekannt	5.613	9,0%	116.961	9,8%

* incl. der nicht zu Wirtschaftsabschnitten zuzuordnenden Beschäftigten

Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem

Abb. 6.22: Vergleich der Arbeitsplatzdichten* in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2001



Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o s t a t i s -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

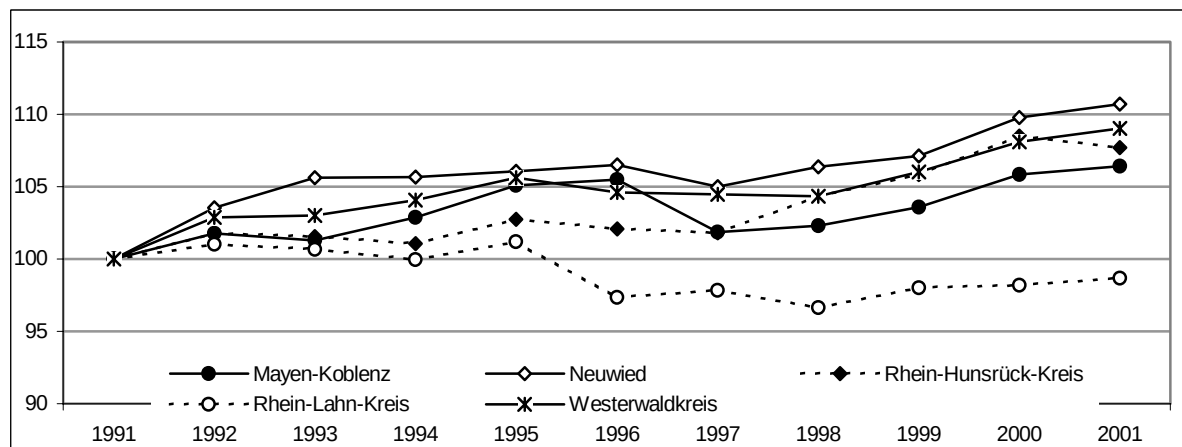
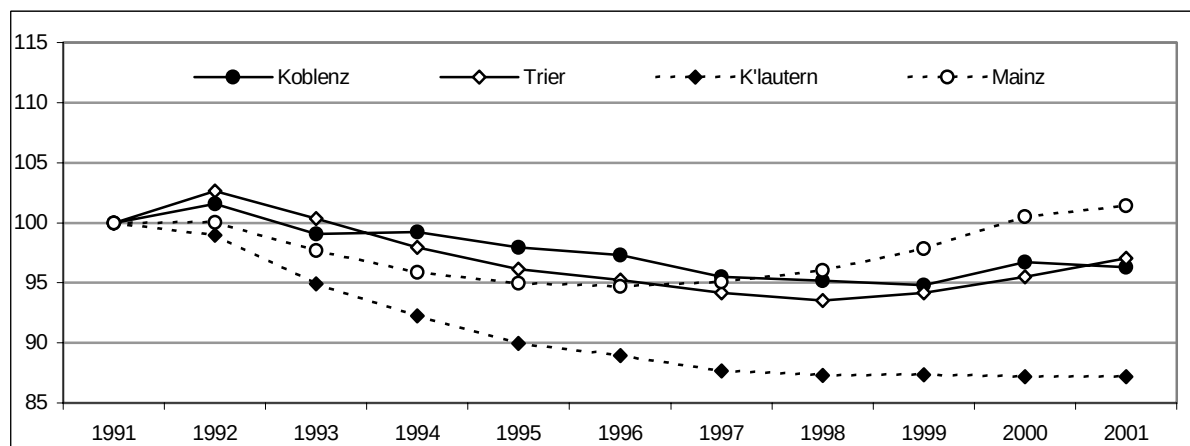
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 6.23: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.6. des Jahres)										
	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Koblenz	64.167	65.162	63.577	63.674	62.853	62.444	61.283	61.084	60.819	62.069	61.789
Trier	50.230	51.548	50.402	49.189	48.299	47.839	47.297	46.989	47.297	47.955	48.733
Kaiserslautern	56.194	55.605	53.349	51.843	50.538	49.983	49.272	49.046	49.087	48.999	48.983
Mainz	100.066	100.116	97.725	95.953	95.046	94.759	95.135	96.089	97.914	100.549	101.503
Mayen-Koblenz	49.764	50.634	50.401	51.189	52.295	52.490	50.693	50.900	51.550	52.677	52.957
Neuwied	50.228	52.012	53.048	53.083	53.269	53.486	52.737	53.439	53.815	55.130	55.610
Rhein-Hunsrück-Kreis	27.145	27.628	27.562	27.431	27.893	27.715	27.637	28.324	28.729	29.452	29.233
Rhein-Lahn-Kreis	28.368	28.654	28.555	28.350	28.707	27.610	27.759	27.417	27.809	27.849	27.997
Westerwaldkreis	52.402	53.911	53.981	54.530	55.354	54.810	54.750	54.684	55.558	56.639	57.130

Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem

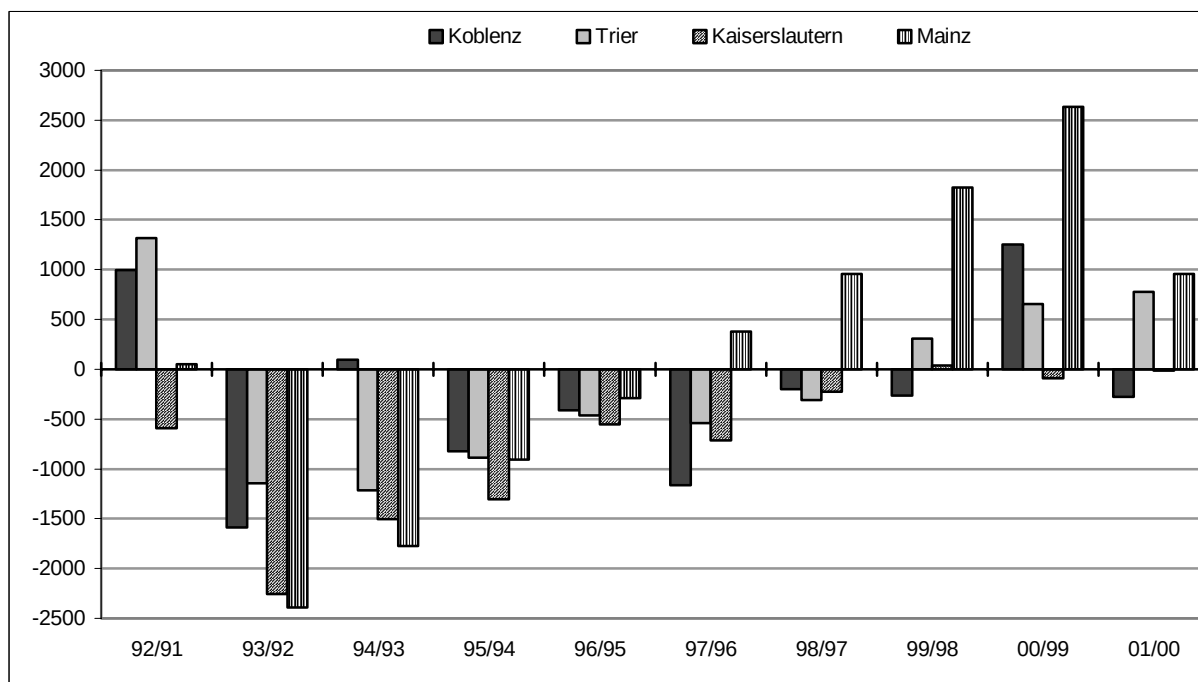
Bearbeitung: Statistikstelle der Stadt Koblenz

**ABB. 6.24: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE IM REGIONALEN VERGLEICH
(INDEX: 1991=100)**


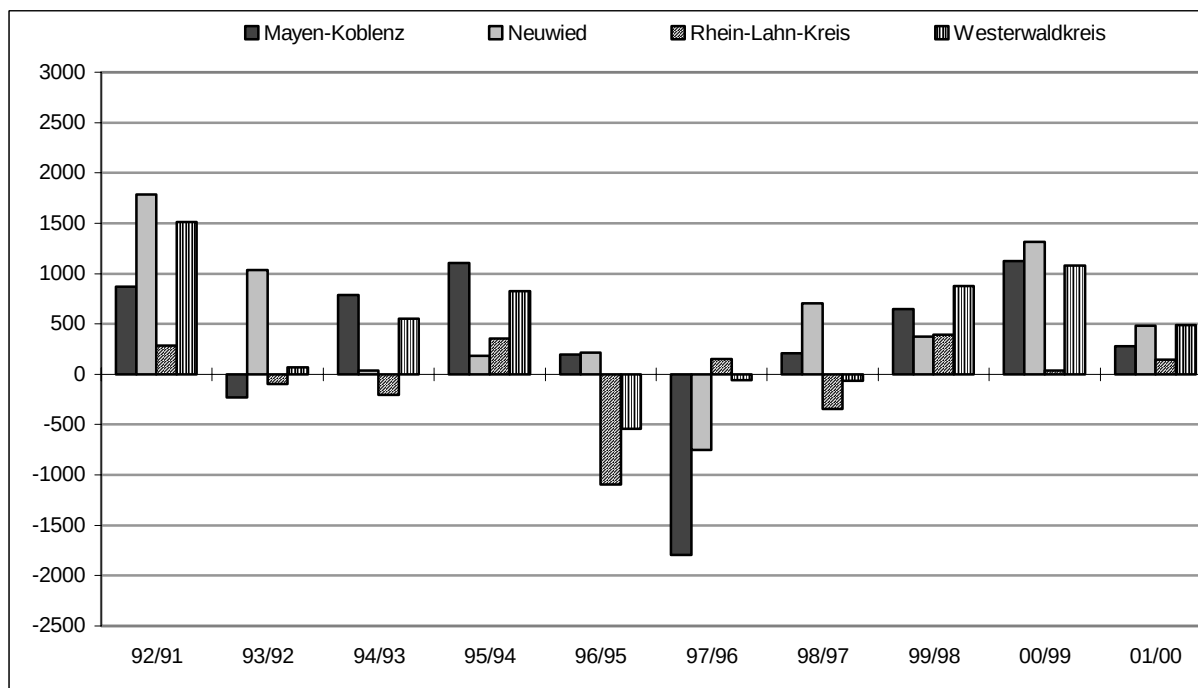
Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem

Bearbeitung: Statistikstelle der Stadt Koblenz

**ABB. 6.25: JÄHRLICHE VERÄNDERUNG DER ANZAHL SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTER
(I) KREISFREIE STÄDTE**



(II) LANDKREISE



Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem
Bearbeitung: Statistikstelle der Stadt Koblenz

ABB. 6.26: PENDLERSALDEN DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT UND AM WOHNORT IN KOBLENZ

Wirtschaftsabschnitt	Beschäftigte am Arbeitsort				Beschäftigte am Wohnort				Pendler- überschuss	
	2001		2002		2001		2002		2001	2002
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Insgesamt	61.789	100,0	62.449	100,0	33.881	100,0	33.390	100,0	27.908	29.059
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	219	0,4	213	0,3	173	0,5	167	0,5	46	46
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	18	0,1	12	0,0	-18	-12
Verarbeitendes Gewerbe	8.610	13,9	8.235	13,2	5.297	15,6	5.050	15,1	3.313	3.185
Energie und Wasserversorgung	1.029	1,7	996	1,6	374	1,1	346	1,0	655	650
Baugewerbe	1.875	3,0	2.059	3,3	1.451	4,3	1.422	4,3	424	637
Handel; Instandhaltung u. Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	10.888	17,6	11.170	17,9	5.677	16,8	5.533	16,6	5.211	5.637
Gastgewerbe	1.832	3,0	1.815	2,9	1.402	4,1	1.424	4,3	430	391
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3.531	5,7	3.809	6,1	2.095	6,2	2.037	6,1	1.436	1.772
Kredit und Versicherungsgewerbe	5.051	8,2	5.166	8,3	1.879	5,5	1.909	5,7	3.172	3.257
Grundstück- u. Wohnungsw.; Vermietungen, Dienstleistungen für Unternehmen	7.897	12,8	7.850	12,6	4.487	13,2	4.392	13,2	3.410	3.458
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen	9.309	15,1	9.379	15,0	3.760	11,1	3.756	11,2	5.549	5.623
Erziehungs-, Gesundheits-, Sozialwesen; sonst. Dienstleistungen, Private Haushalte	11.477	18,6	11.754	18,8	7.244	21,4	7.338	22,0	4.233	4.416
nicht klassifiziert	71	0,1	3	0,0	24	0,1	4	0,0		

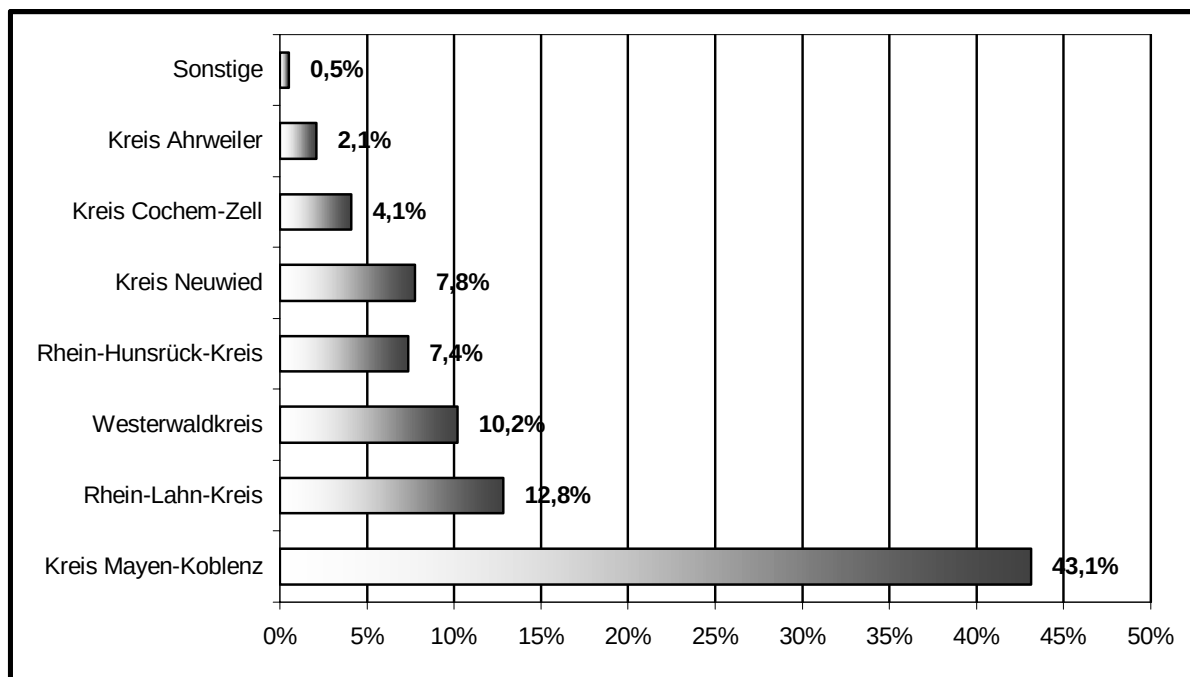
Datenquelle: Statistisches Landesamt / LIS

ABB. 6.27: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE IN KOBLENZ: EINPENDLER UND AUSPENDLER NACH ARBEITS- UND WOHNORT

	Einpender			Auspender			Saldo		
	1998	2001	Veränderung	1998	2001	Veränderung	1998	2001	Veränderung
insgesamt	37813	38895	2,9%	9445	10987	16,3%	28368	27908	-460
darunter von/nach									
Kreis Mayen-Koblenz	16593	16780	1,1%	3059	3392	10,9%	13534	13388	-146
Rhein-Lahn-Kreis	4936	4998	1,3%	1060	1200	13,2%	3876	3798	-78
Westerwaldkreis	3913	3970	1,5%	675	839	24,3%	3238	3131	-107
Rhein-Hunsrück-Kreis	2913	2864	-1,7%	385	387	0,5%	2528	2477	-51
Kreis Neuwied	2873	3018	5,0%	1096	1203	9,8%	1777	1815	38
Kreis Cochem-Zell	1530	1601	4,6%	101	.		1429		
Kreis Ahrweiler	775	821	5,9%	147	87	-40,8%	628	734	106
Stadt Trier	193	202	4,7%	149	139	-6,7%	44	63	19
Stadt Bonn	164	273	66,5%	273	290	6,2%	-109	-17	92
Stadt Köln	98	102	4,1%	365	384	5,2%	-267	-282	-15
Stadt Mainz	81	161	98,8%	217	227	4,6%	-136	-66	70
Stadt Frankfurt	42	54	28,6%	195	260	33,3%	-153	-206	-53

Quelle: Arbeitsamt Koblenz, Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.28: EINPENDLER* NACH KOBLENZ - ANTEILE DER LANDKREISE ALS HERKUNFTSGEBIETE



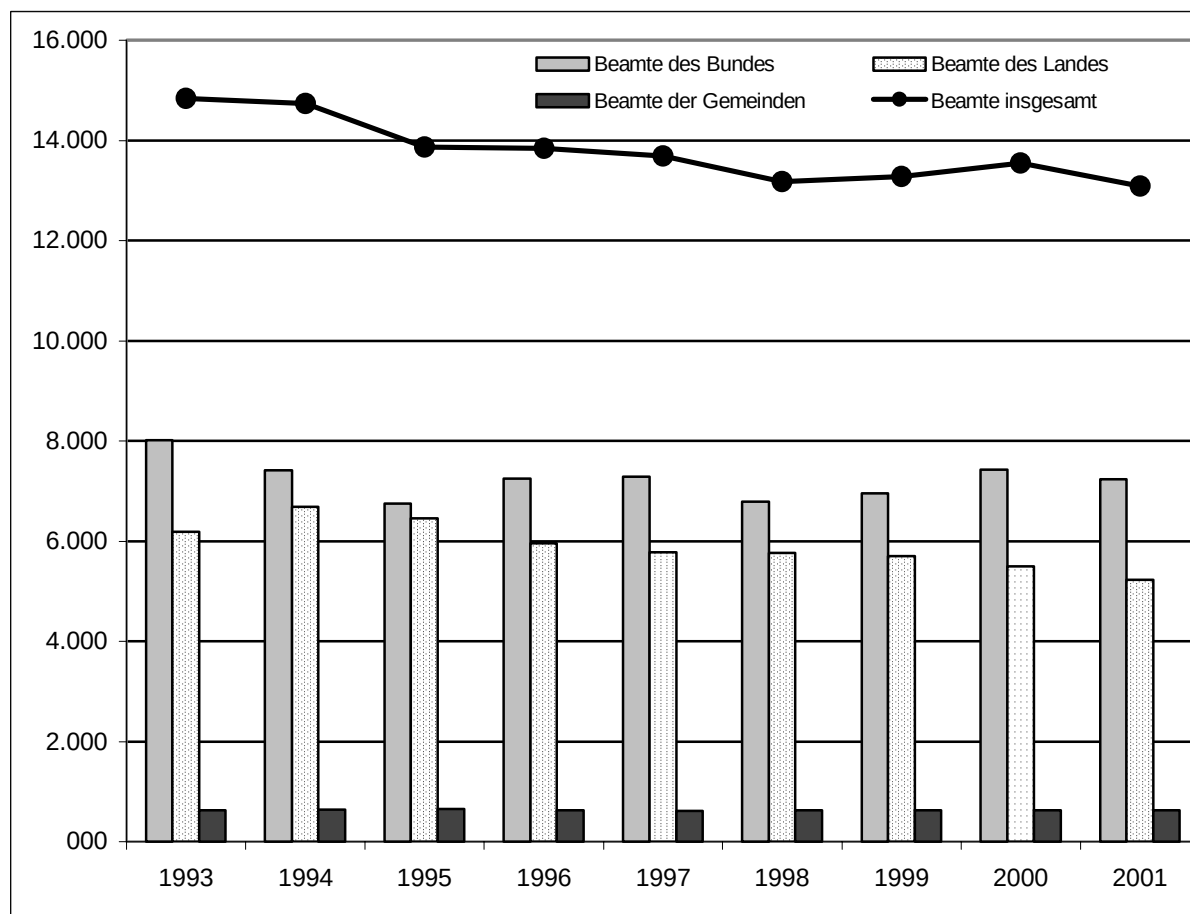
* jeweils sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Quelle: Arbeitsamt Koblenz, Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.29: IN KOBLENZ BESCHÄFTIGTE BEAMTE 1992 BIS 2001 NACH KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Beamte insgesamt	14.989	14.833	14.738	13.864	13.836	13.683	13.175	13.275	13.550	13.089
nach Körperschaftsgruppe:										
Bund	8.202	8.016	7.412	6.753	7.240	7.287	6.782	6.949	7.420	7.236
Land	6.238	6.182	6.685	6.453	5.959	5.776	5.767	5.701	5.496	5.221
Gemeinde	548	632	638	655	632	615	621	620	629	627
Kommunale Zweckverb.	1	3	3	3	5	5	5	5	5	5

Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem

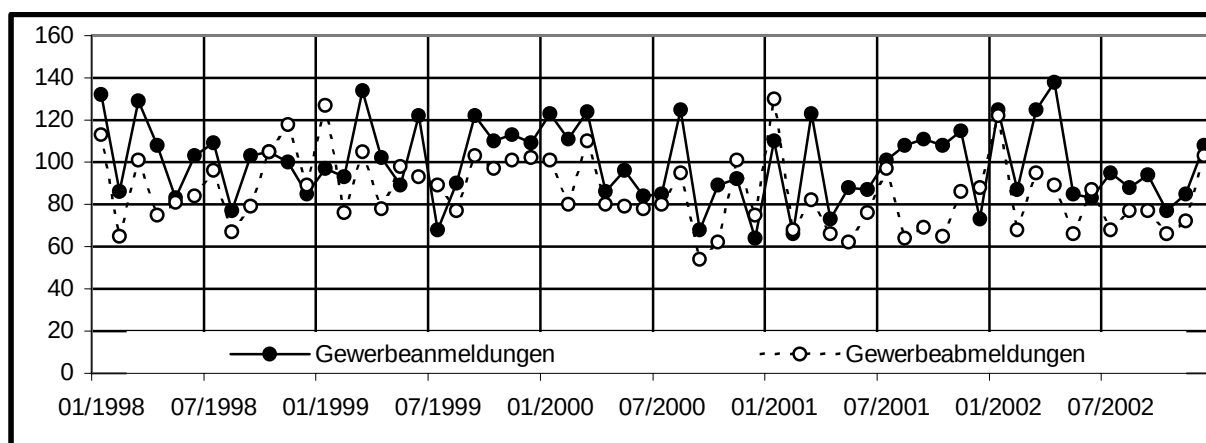
ABB. 6.30: IN KOBLENZ BESCHÄFTIGTE BEAMTE 1993 BIS 2001 NACH KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN


Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem

ABB. 6.31: GEWERBEANZEIGEN IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Art	1998	1999	2000	2001	2002	
Koblenz		Anzahl					pro 1.000 EW
	Anmeldungen	1 220	1 249	1 147	1 163	1 190	11,0
	Abmeldungen	1 073	1 146	995	953	990	9,2
Trier	Anmeldungen	879	874	837	910	892	8,9
	Abmeldungen	713	727	622	697	829	8,3
Kaiserslautern	Anmeldungen	1 041	1 127	1 207	1 188	1 179	11,8
	Abmeldungen	949	949	934	936	947	9,5
Mainz	Anmeldungen	1 921	2 054	2 395	2 310	2 092	11,3
	Abmeldungen	1 486	1 545	1 587	1 444	1 475	8,0
alle kreisfreie Städte	Anmeldungen	10 232	10 306	10 601	10 333	9 990	9,9
	Abmeldungen	8 811	8 757	8 419	8 152	8 158	8,1
Mayen-Koblenz	Anmeldungen	1 875	1 928	1 862	1 720	1 820	8,6
	Abmeldungen	1 571	1 648	1 522	1 526	1 473	6,9
Neuwied	Anmeldungen	1 976	1 895	1 875	1 806	1 880	10,2
	Abmeldungen	1 775	1 891	1 744	1 775	1 714	9,3
Rhein-Hunsrück-Kreis	Anmeldungen	1 091	962	1 017	889	910	8,6
	Abmeldungen	899	811	821	747	733	6,9
Rhein-Lahn-Kreis	Anmeldungen	1 328	1 285	1 186	1 213	1 176	9,1
	Abmeldungen	1 118	1 196	1 091	1 056	1 035	8,0
Westerwaldkreis	Anmeldungen	2 307	2 238	2 103	2 065	2 020	10,0
	Abmeldungen	1 829	2 034	1 888	1 868	1 778	8,8
alle Landkreise	Anmeldungen	28 789	27 778	27 194	26 937	26 788	8,8
	Abmeldungen	24 090	24 788	23 412	23 357	23 400	7,7
Rheinland-Pfalz	Anmeldungen	39 021	38 084	37 795	37 270	36 778	9,1
	Abmeldungen	32 901	33 545	31 831	31 464	31 558	7,8

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.32: GEWERBEAN- UND -ABMELDUNGEN IN KOBLENZ


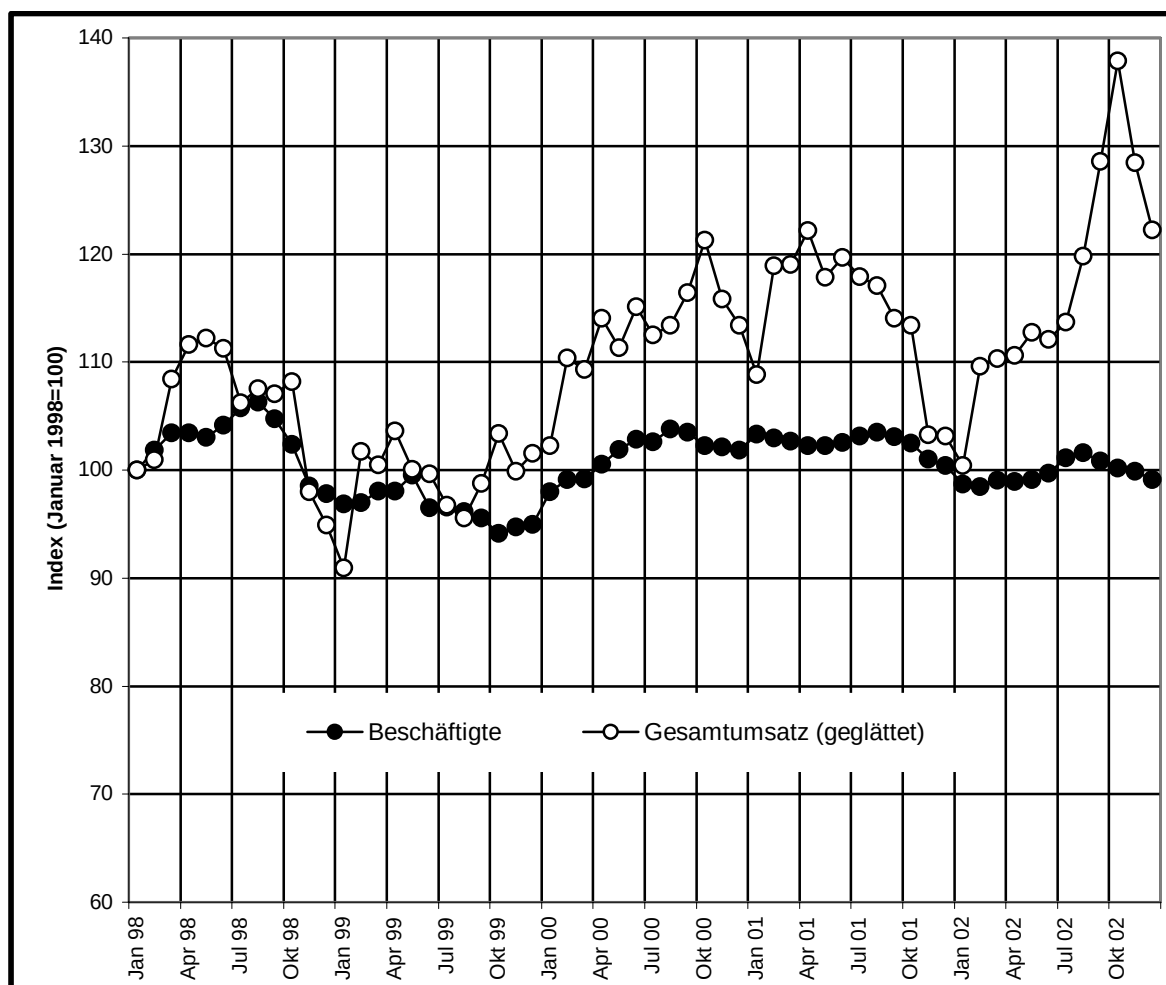
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.33: BETRIEBE* UND BESCHÄFTIGTE IM VERARBEITENDEN GEWERBE IN KOBLENZ

		1998	1999	2000	2001	2002
Betriebe	Anzahl	37	33	37	41	41
Beschäftigte	Anzahl	7.147	6.721	7.069	7.138	6.946
dar.: Arbeiter	Anzahl	4.944	4.762	5.022	4.993	4.819
Lohn- und Gehaltssumme pro Beschäftigte	1.000 €	20.682	18.832	19.322	19.751	20.749
	€	2.894	2.802	2.734	2.767	2.987
Gesamtumsatz	1.000 €	112.603	105.937	120.265	121.895	125.509
dar.: Auslandsumsatz	%	34,8	37,8	38,2	40,6	44,0

* berücksichtigt sind nur Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten

Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

ABB. 6.34: ENTWICKLUNG DER BESCHÄFTIGTENZAHLEN UND DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE IN KOBLENZ (INDEXREIHEN JANUAR 1998=100)


Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

7.

VERKEHR

Nr.	Art	Inhalt	Seite
7. VERKEHR			
7.01	T	Langfristige Entwicklung des PKW-Bestandes und der PKW-Dichte in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	197
7.02	D	Entwicklung des PKW-Bestands in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz (Indexreihe 1975=100)	198
7.03	D	Entwicklung der PKW-Dichte seit 1975 in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz	198
7.04	K	PKW-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz	199
7.05	T	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	200
7.06	D	Veränderung des PKW-Bestandes in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	201
7.07	K	PKW-Dichte nach statistischen Bezirken - bezogen auf privat gemeldete PKW und Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren.....	202
7.08	K	Veränderung des Privat-PKW Bestands in den statistischen Bezirken im Vergleich zum Vorjahr.....	203
7.09	T	Verkehrsunfallstatistik: Verkehrsunfälle mit Personenschaden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	204
7.10	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz	205
7.11	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz.....	205
7.12	D	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz - Indexreihe	206
7.13	D	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1000 gemeldete PKW in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	206
7.14	T	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen	207
7.15	D	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen in monatlicher Entwicklung.....	207
7.16	T	Entwicklung des Güterverkehrs nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	208
7.17	D	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Mittelrheins.....	208
7.18	K	Einteilung der Verkehrsbezirke in Rheinland-Pfalz.....	209
7.19	T	Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge	210
7.20	D	Gesamtumsatz im Güterverkehr mit deutschen Lastkraftwagen nach Verkehrsbezirken.....	210

VERKEHR

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Schwerpunkte der Berichterstattung sind die Auswertungen der KFZ-Zulassungszahlen in Koblenz sowie die amtliche Verkehrsunfallstatistik. Welchen Verlauf die Entwicklung der KFZ-Zahlen bezogen auf die Bevölkerung in Koblenz im Vergleich zu den Landkreisen und den kreisfreien Städten in den letzten Jahren und Jahrzehnten nahm, wird in diesem Abschnitt dokumentiert. Die innerstädtische Differenzierung zeigt, dass die Streubreite des Motorisierungsgrades im Stadtgebiet wesentlich höher ist als auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz. Die zeitliche Veränderung des PKW-Bestands in den Stadtteilen und Bezirken läuft durchaus nicht synchron zur Entwicklung der Bevölkerungszahl, wie die entsprechenden Darstellungen im Abbildungsteil zeigen.

In einem kausalen Zusammenhang mit dem Motorisierungsgrad stehen die *Unfallzahlen*. Ihre langjährige Entwicklung in Koblenz und in Rheinland-Pfalz, wie auch die inhaltliche Differenzierung nach betroffenen Personengruppen, nach Fahrzeugstypen oder Straßenarten wird ebenfalls im Beobachtungsfeld Verkehr thematisiert.

Auch der *Schiffsgüterumschlag* in den Koblenzer Häfen (Rheinhafen, Moselhafen (bis Juli 1999)) sowie die Verkehrsleistung deutscher LKW in den Verkehrsbezirken von Rheinland-Pfalz sind Gegenstand der Betrachtung.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *KFZ-Bestand*

Informationen über den KFZ-Bestand der Stadt Koblenz werden aus drei Quellen bezogen. Wie bei anderen Thematiken liefert der Statistikdatenabzug aus dem operativen Bestand des Fachamtes (hier: *Zulassungsstelle*) der Stadt Koblenz die aktuellsten Daten, die zudem in beliebiger Differenzierung raumbezogen analysiert werden können.

Die KFZ-Bestandszahlen der Stadt Koblenz werden bei der Daten- und Informationszentrale (DIZ) in Bad Ems zentral vorgehalten und zu bestimmten Stichtagen (1.1. und 1.7.) nach Flensburg zum *Kraftfahrbundesamt* geschickt. Dieses liefert die auf Bezirksebene aggregierten Daten in einem standardisierten Abzug an die Kommunalstatistik nach Koblenz zurück.

Das *Statistische Landesamt* führt ebenfalls eine amtliche Statistik auf der gleichen Datengrundlagen. Zeitreihen und Regionale Vergleichsdaten zum KFZ-Bestand sind dieser Quelle entnommen. Die absoluten Zahlen der unterschiedlichen Quellen können geringfügig voneinander abweichen.

⇒ *Unfallstatistik*

Bei der Unfallstatistik handelt es sich um die amtlichen Daten des Statistischen Landesamts.

⇒ *Schiffsgüterumschlag*

Das Datenmaterial zum Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen stammt von den Stadtwerken Koblenz.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

=> *KFZ-Zahlen*

Aufgrund fehlerhaft angegebener oder erfasster Halteradressen, wie auch nicht gemeldeter innerstädtischer Umzüge von KFZ-Haltern ist die Qualität der kleinräumigen Zuordnung eingeschränkt.

=> *Schiffsgüterumschlag*

Der Moselhafen wurde im Juli 1999 geschlossen. Der deutliche Rückgang des Schiffsgüterumschlags in Koblenz ist mit dieser Gegebenheit zu begründen.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Berichtsreihe des KBA*

Das Kraftfahrtbundesamt publiziert eine regelmäßige Berichtsreihe über den KFZ-Bestand, differenziert nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Schadstoffklassen), in den kreisfreien Städten und Landkreisen sämtlicher Bundesländer.

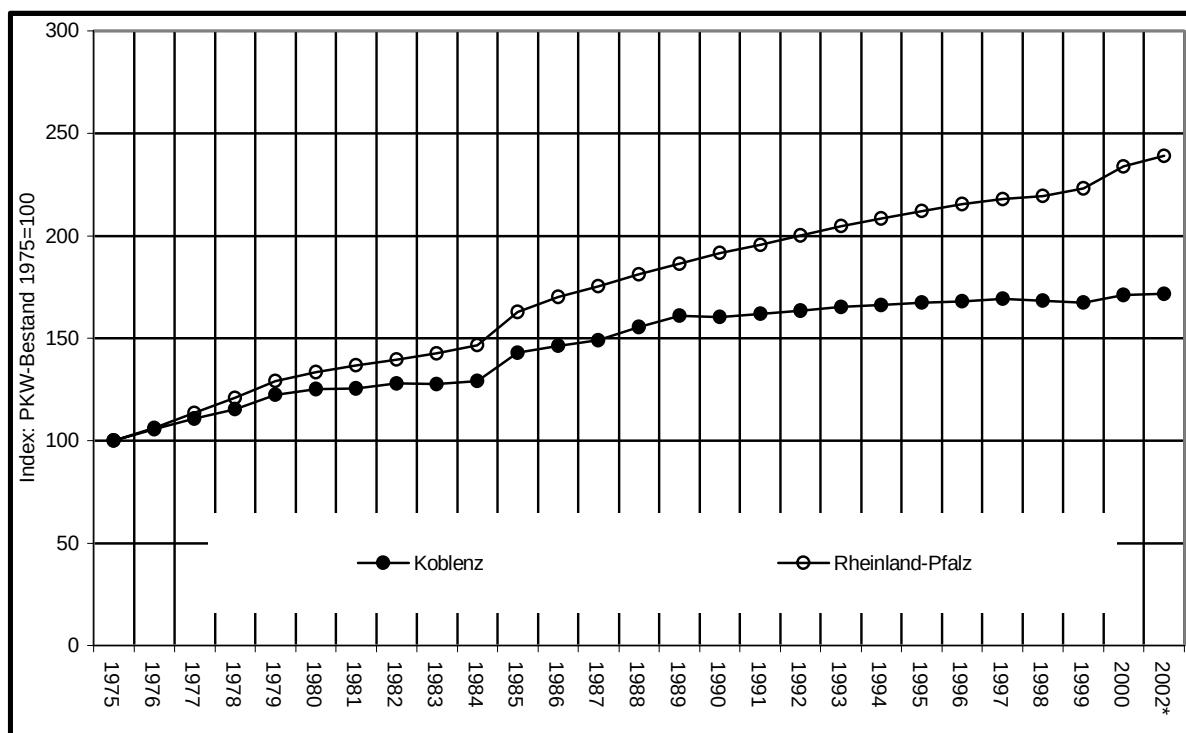
ABB. 7.01: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DES PKW-BESTANDES UND DER PKW-DICHTE IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ

Jahr	Koblenz					Rheinland-Pfalz				
	PKW-Bestand		Einwohnerbestand		PKW / 1000 EW	PKW-Bestand		Einwohnerbestand		PKW / 1000 EW
	Anzahl	Index (1975=100)	Anzahl	Index (1975=100)		Anzahl	Index (1975=100)	Anzahl	Index (1975=100)	
1975	33.786	100,0	118.394	100,0	285,4	991.030	100,0	3.665.777	100,0	270,3
1976	35.666	105,6	116.960	98,8	304,9	1.052.712	106,2	3.649.001	99,5	288,5
1977	37.414	110,7	115.729	97,7	323,3	1.124.655	113,5	3.639.291	99,3	309,0
1978	38.998	115,4	114.617	96,8	340,2	1.196.878	120,8	3.630.947	99,0	329,6
1979	41.341	122,4	113.795	96,1	363,3	1.279.635	129,1	3.633.195	99,1	352,2
1980	42.284	125,2	113.676	96,0	372,0	1.322.082	133,4	3.642.482	99,4	363,0
1981	42.431	125,6	113.254	95,7	374,7	1.355.821	136,8	3.641.229	99,3	372,4
1982	43.216	127,9	112.519	95,0	384,1	1.383.894	139,6	3.636.506	99,2	380,6
1983	43.125	127,6	111.807	94,4	385,7	1.412.558	142,5	3.633.488	99,1	388,8
1984	43.675	129,3	111.235	94,0	392,6	1.453.741	146,7	3.623.985	98,9	401,1
1985	48.324	143,0	111.843	94,5	432,1	1.614.098	162,9	3.615.049	98,6	446,5
1986	49.419	146,3	110.277	93,1	448,1	1.687.559	170,3	3.611.437	98,5	467,3
1987	50.416	149,2	107.577	90,9	468,7	1.738.639	175,4	3.634.557	99,1	478,4
1988	52.492	155,4	107.286	90,6	489,3	1.796.846	181,3	3.653.155	99,7	491,9
1989	54.428	161,1	107.938	91,2	504,3	1.848.333	186,5	3.701.661	101,0	499,3
1990	54.184	160,4	108.733	91,8	498,3	1.900.556	191,8	3.763.510	102,7	505,0
1991	54.739	162,0	109.046	92,1	502,0	1.937.147	195,5	3.821.235	104,2	506,9
1992	55.209	163,4	109.654	92,6	503,5	1.983.041	200,1	3.880.965	105,9	511,0
1993	55.876	165,4	109.807	92,7	508,9	2.028.449	204,7	3.925.863	107,1	516,7
1994	56.152	166,2	109.550	92,5	512,6	2.067.469	208,6	3.951.573	107,8	523,2
1995	56.586	167,5	109.219	92,3	518,1	2.102.581	212,2	3.977.919	108,5	528,6
1996	56.813	168,2	109.332	92,3	519,6	2.136.885	215,6	4.000.567	109,1	534,1
1997	57.174	169,2	109.404	92,4	522,6	2.158.997	217,9	4.017.828	109,6	537,4
1998	56.925	168,5	108.959	92,0	522,4	2.174.590	219,4	4.024.969	109,8	540,3
1999	56.591	167,5	108.003	91,2	524,0	2.211.742	223,2	4.030.773	110,0	548,7
2000	57.815	171,1	107.950	91,2	535,6	2.318.861	234,0	4.034.557	110,1	574,7
2001	58.117	172,0	107.730	91,0	539,5	2.351.407	237,3	4.046.066	110,4	581,2
2002*	58.043	171,8			538,8	2.370.069	239,2			585,8

* Einwohnerzahlen des Jahres 2001 werden zur Berechnung der PKW-Dichten verwendet;

Datenquelle (PKW, Einwohner): Statistisches Landesamt; Kraftfahrt-Bundesamt; eigene Berechnungen

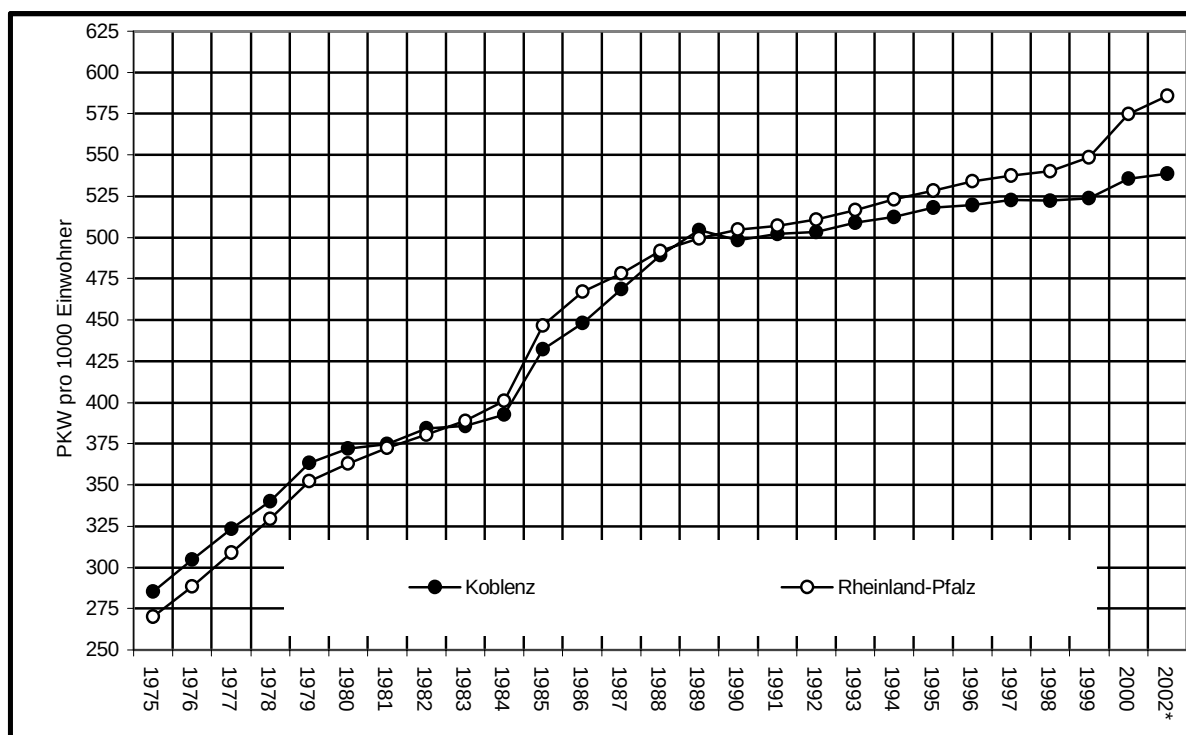
ABB. 7.02: ENTWICKLUNG DES PKW-BESTANDS IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ (INDEX-REIHEN: KFZ-BESTAND 1975=100)



* Zur Berechnung der Dichten für das Jahr 2002 werden die amtlichen Einwohnerzahlen des Jahres 2001 verwendet

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 7.03: ENTWICKLUNG DER PKW-DICHTE IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ SEIT 1975

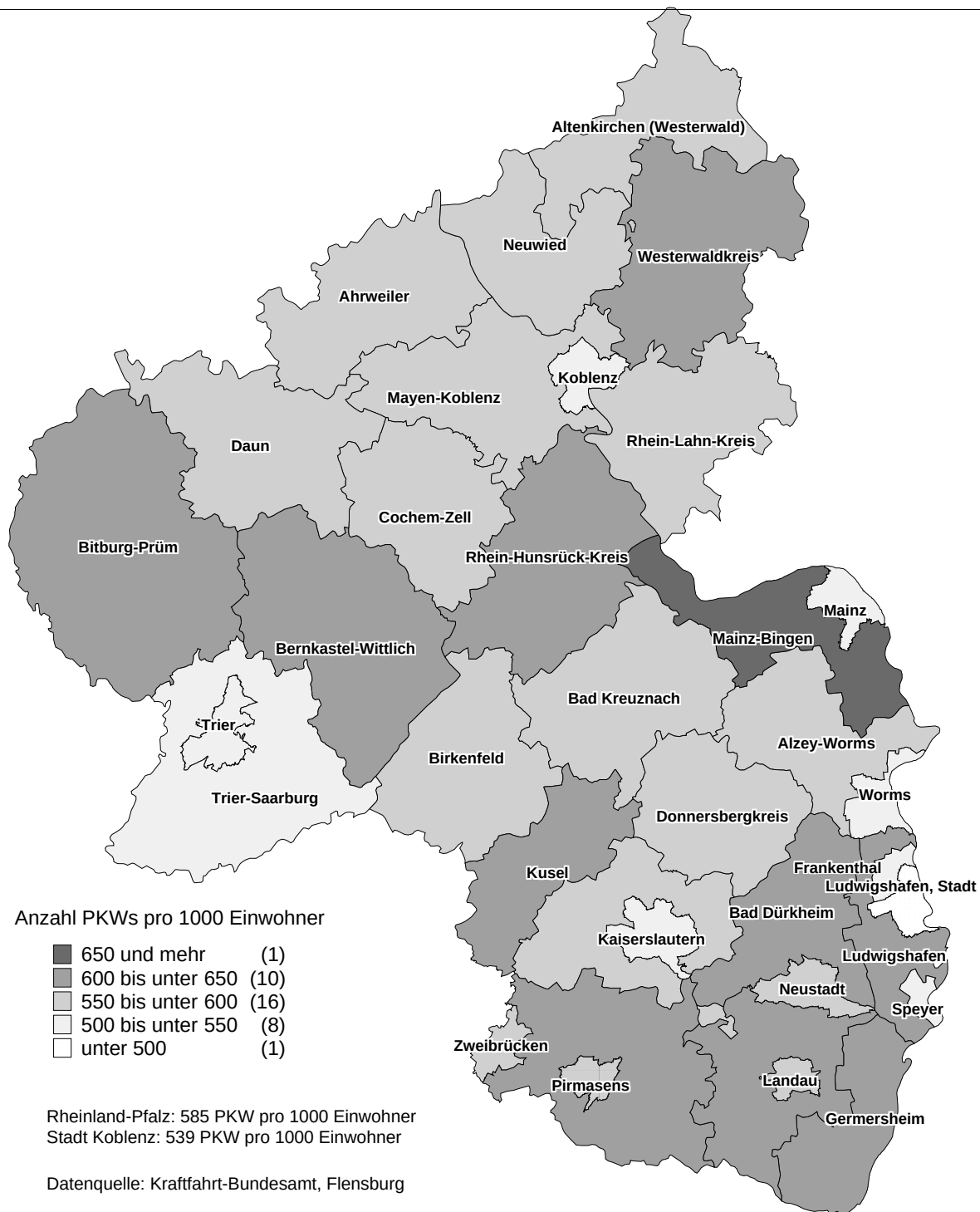


* Zur Berechnung der Dichten für das Jahr 2002 werden die amtlichen Einwohnerzahlen des Jahres 2001 verwendet

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 7.04: PKW-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz

Stichtag: 31.12.2002



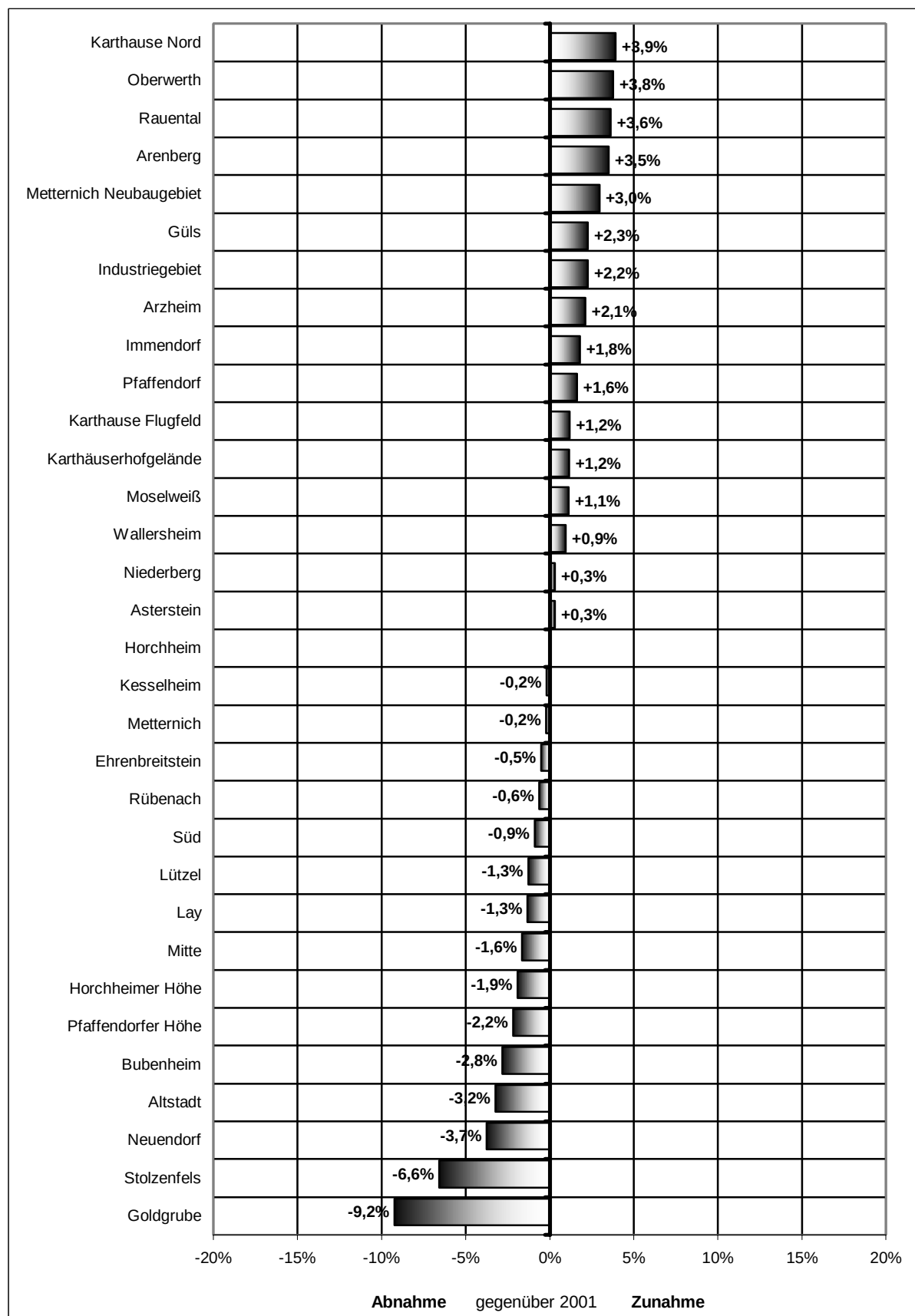
Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 7.05: KRAFTFAHRZEUGBESTAND IN DEN STADTTETLEN VON KOBLENZ AM 31.12.2002 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR

Stadtteil	Kfz-Bestand					
	Insgesamt		darunter PKW		PKWs pro 1000 Einwohner	
	2001	2002	2001	2002	2001	2002
	Anzahl					
nicht zuordbar	439	431	255	247		
Altstadt	2.829	2.741	2.486	2.406	532	523
Mitte	2.277	2.272	2.065	2.031	609	605
Süd	3.581	3.559	3.013	2.986	455	444
Oberwerth	824	830	664	689	540	552
Karthause Nord	1.801	1.877	1.579	1.641	517	539
Karthäuserhofgelände	1.179	1.193	1.041	1.053	504	500
Karthause Flugfeld	3.010	3.053	2.802	2.835	476	483
Goldgrube	2.593	2.383	2.374	2.155	533	470
Rauental	3.323	3.432	2.624	2.719	640	651
Moselweiß	1.809	1.819	1.527	1.544	489	498
Stolzenfels	348	329	289	270	615	595
Lay	1.186	1.174	1.063	1.049	559	563
Lützel	5.507	5.374	3.981	3.930	503	498
Metternich	3.877	3.898	3.370	3.363	507	503
Metternich Neubaugebiet	1.811	1.860	1.581	1.628	558	576
Neuendorf	2.355	2.287	2.111	2.032	368	359
Wallersheim	1.703	1.720	1.488	1.502	432	426
Industriegebiet	3.411	3.527	1.914	1.957	4.462	4.520
Kesselheim	1.875	1.878	1.574	1.571	611	608
Güls	3.542	3.621	3.044	3.113	536	550
Rübenach	3.478	3.467	2.887	2.869	555	552
Bubenheim	937	912	778	756	636	624
Ehrenbreitstein	1.156	1.147	978	973	489	499
Niederberg	1.787	1.804	1.584	1.589	540	542
Asterstein	1.467	1.474	1.282	1.286	503	504
Pfaffendorf	1.641	1.658	1.432	1.455	519	519
Pfaffendorfer Höhe	1.484	1.460	1.334	1.305	531	518
Horchheim	1.889	1.894	1.668	1.668	515	516
Horchheimer Höhe	1.363	1.318	1.260	1.236	553	547
Arzheim	1.320	1.350	1.139	1.163	516	518
Arenberg	1.774	1.834	1.480	1.532	550	570
Immendorf	895	919	782	796	546	546
Außerhalb	1.004	924	688	688		
Gesamt:	69.475	69.419	58.137	58.037	542	541

Quelle: Kraftfahrbundesamt, Flensburg; eigene Berechnungen

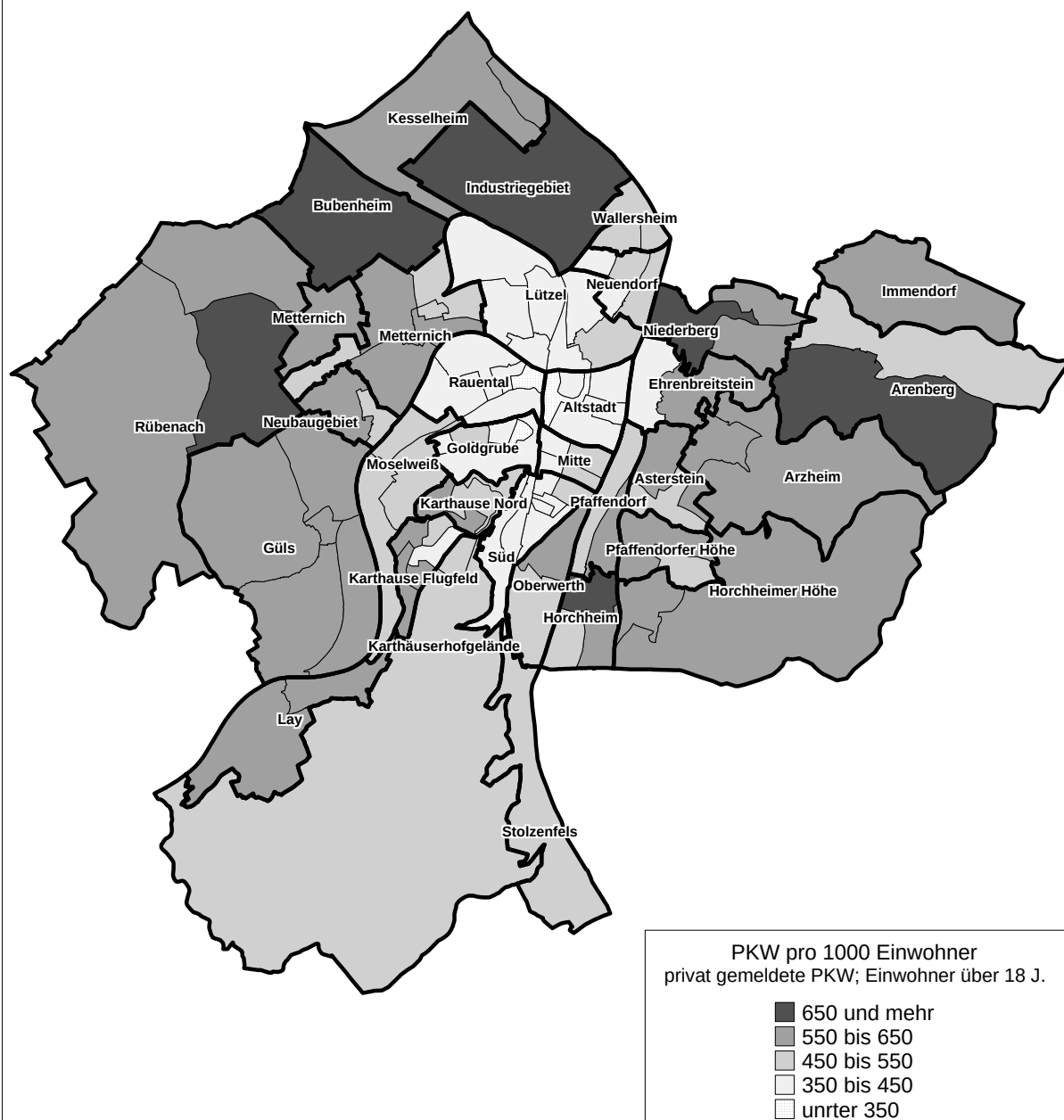
ABB. 7.06: VERÄNDERUNG DES PKW-BESTANDES IN DEN STADTTEILEN AM 31.12.2002 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR



Datenquelle: Kraftfahrbundesamt, Flensburg

Abb. 7.07: PKW-Dichte nach statistischen Bezirken - bezogen auf privat gemeldete PKW und Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren

Stichtag 31.12.2002



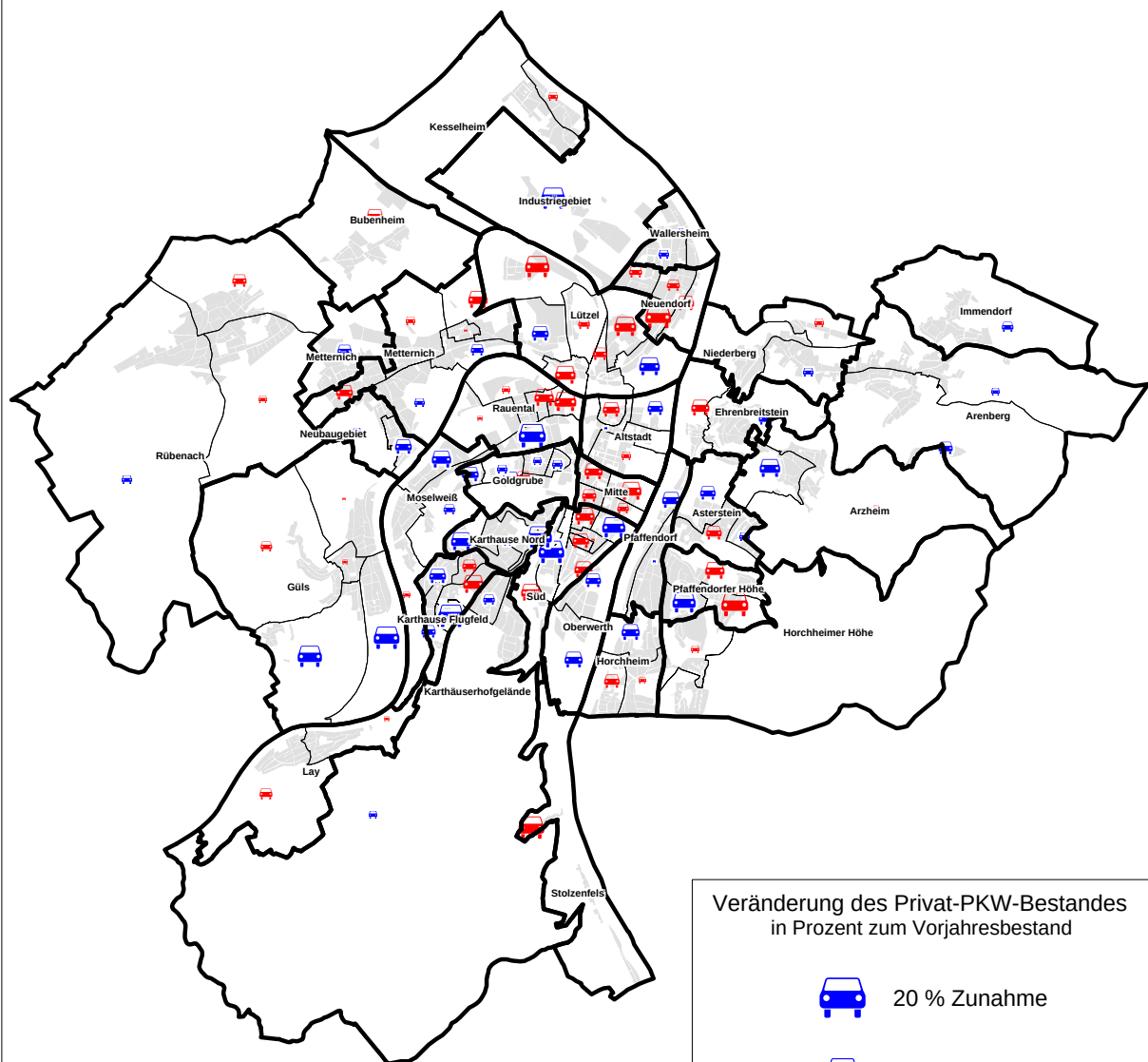
Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg
Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Abb. 7.08: Veränderung des Privat-PKW Bestands in den statistischen Bezirken
am 31.12.2002 im Vergleich zum Vorjahr**



Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg
Maßstab 1: 100 000

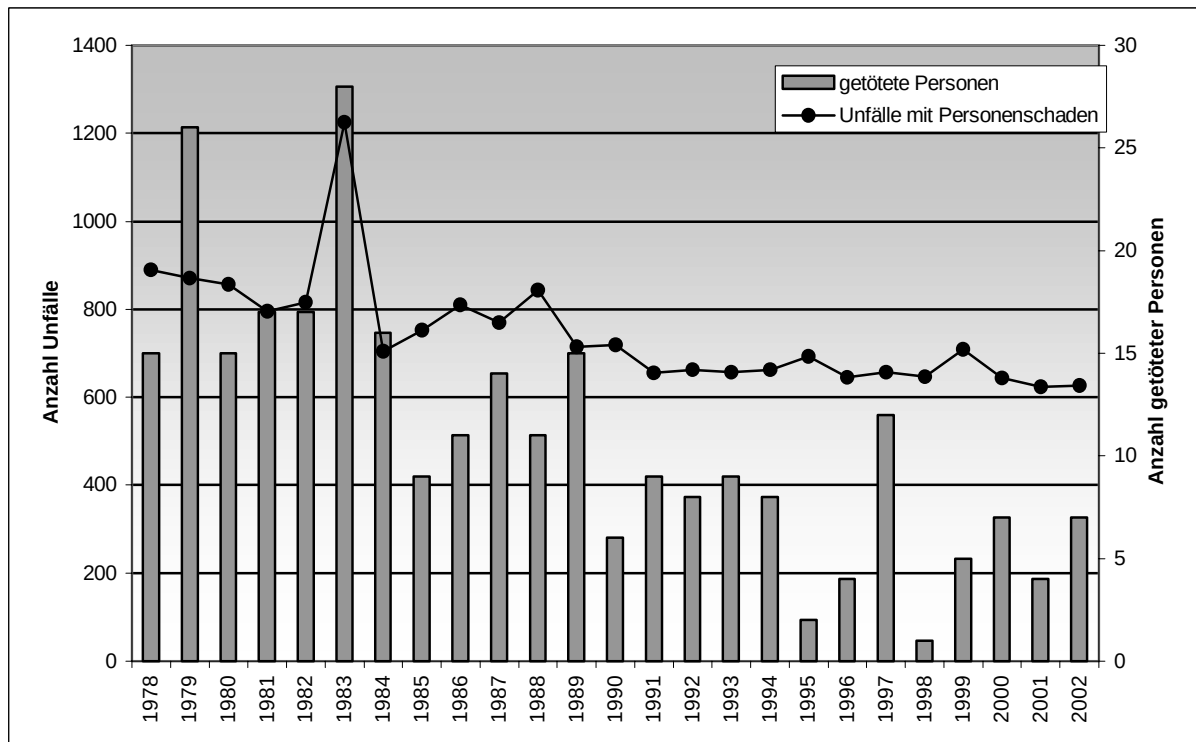
Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 7.09: VERKEHRSUNFALLSTATISTIK: UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ

Merkmal	Koblenz				Rheinland-Pfalz			
	2001		2002		2001		2002	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<i>Unfälle mit Personenschaden</i>								
mit Getöteten	3		7		295		322	
mit Verletzten	625		619		18398		18259	
insgesamt	628		626		18693		18581	
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	241		297		8733		8968	
<i>Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich auf:</i>								
Autobahnen	16	2,5%	21	3,4%	1223	6,5%	1231	6,6%
Bundesstraßen	244	38,9%	247	39,5%	4283	22,9%	4363	23,5%
Landesstraßen	38	6,1%	39	6,2%	5497	29,4%	5477	29,5%
Kreisstraßen	72	11,5%	72	11,5%	2383	12,7%	2210	11,9%
Anderen Straßen	258	41,1%	247	39,5%	5307	28,4%	5300	28,5%
Verunglückte Personen	797		833		25216		24875	
<i>Getötete Benutzer von</i>								
Mofas, Kleinkrafträdern	-	-	-	-	9	2,9%	7	1,9%
Motorzweirädern	-	-	1	14,3%	47	15,0%	63	17,4%
PKW	4	100,0%	4	57,1%	185	59,1%	213	58,7%
Güterkraftfahrzeugen	-	-	-	-	18	5,8%	13	3,6%
Fahrrädern	-	-	-	-	16	5,1%	20	5,5%
Fußgänger	-	-	2	28,6%	37	11,8%	44	12,1%
Übrige	-	-	-	-	1	0,3%	3	0,8%
Getötete insgesamt	4		7		313		363	
<i>darunter im Alter von</i>								
unter 6 Jahren	-	-	-	-	5	1,6%	5	1,4%
6 bis unter 15 Jahren	-	-	1	14,3%	5	1,6%	8	2,2%
18 bis unter 21 Jahren	-	-	1	14,3%	39	12,5%	37	10,2%
21 bis unter 25 Jahren	1	25,0%	1	14,3%	31	9,9%	40	11,0%
65 und mehr Jahren	1	25,0%	-	-	52	16,6%	55	15,2%
<i>Verletzte Benutzer von</i>								
Mofas, Kleinkrafträdern	53	6,7%	42	5,1%	1321	5,3%	1244	5,1%
Motorzweirädern	52	6,6%	68	8,2%	2241	9,0%	2461	10,0%
PKW	505	63,7%	528	63,9%	16024	64,3%	15585	63,6%
Güterkraftfahrzeugen	16	2,0%	18	2,2%	732	2,9%	794	3,2%
Fahrrädern	101	12,7%	96	11,6%	2455	9,9%	2385	9,7%
Fußgänger	64	8,1%	57	6,9%	1685	6,8%	1656	6,8%
Übrige	2	0,3%	17	2,1%	445	1,8%	387	1,6%
Verletzte insgesamt	793		826		24903		24512	
<i>darunter im Alter von</i>								
unter 6 Jahren	14	1,8%	9	1,1%	418	1,7%	446	1,8%
6 bis unter 15	43	5,4%	45	5,4%	1609	6,5%	1572	6,4%
18 bis unter 21	81	10,2%	87	10,5%	2854	11,5%	2712	11,1%
21 bis unter 25	80	10,1%	88	10,7%	2588	10,4%	2572	10,5%
65 und mehr Jahren	46	5,8%	63	7,6%	1802	7,2%	1833	7,5%

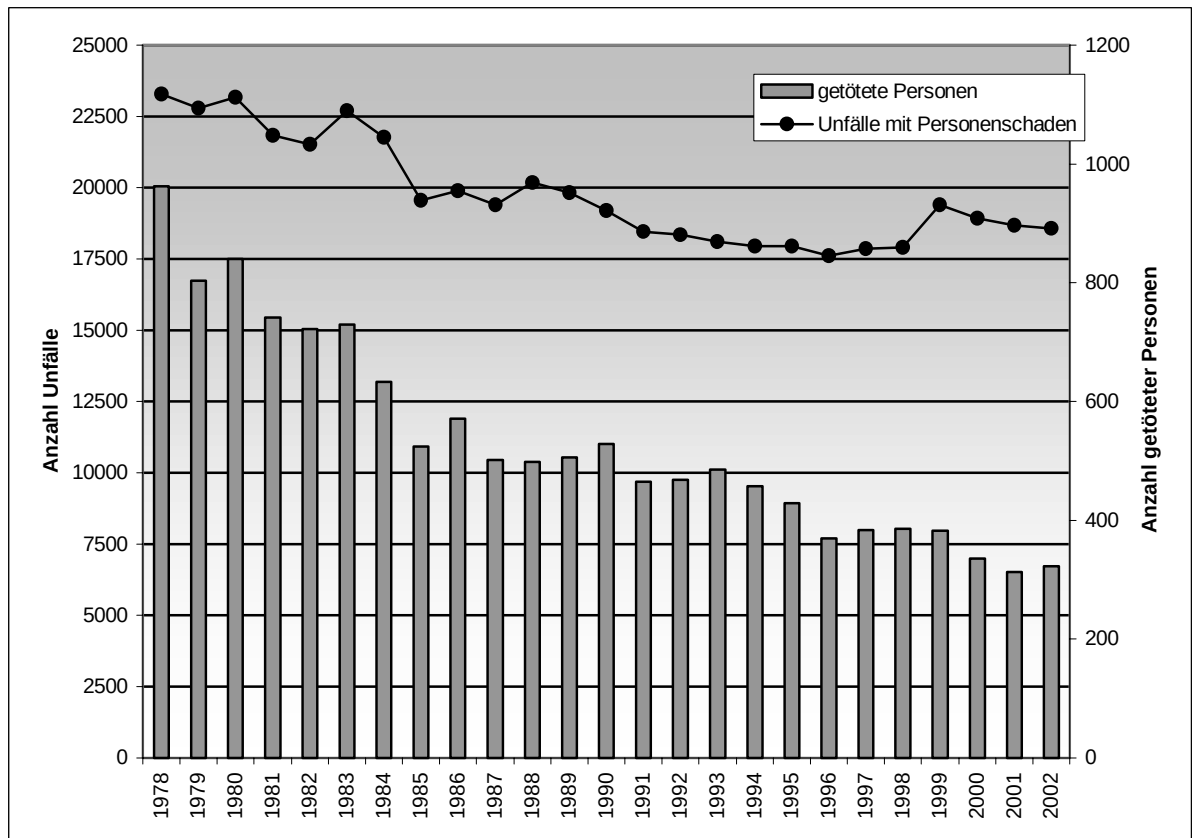
Datenquelle: Statistisches Landesamt, eigene Berechnungen

ABB. 7.10: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE IN KOBLENZ



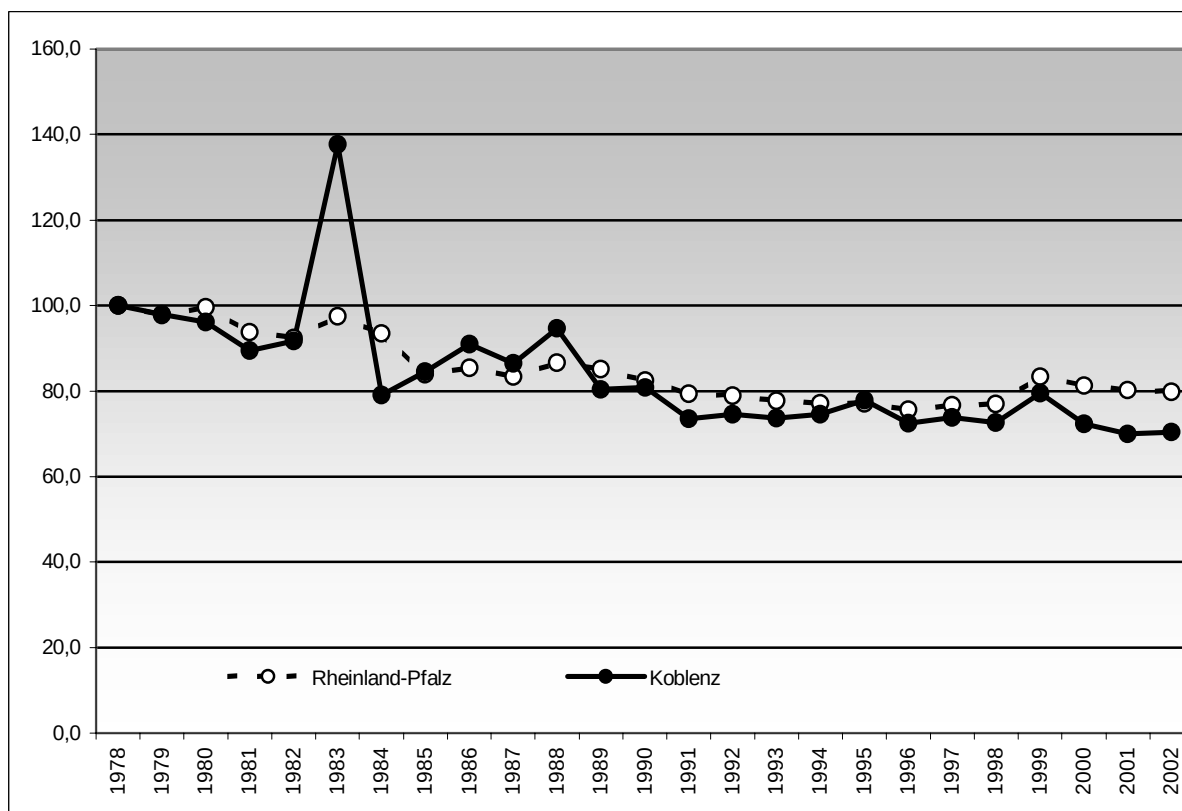
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.11: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE IN RHEINLAND-PFALZ



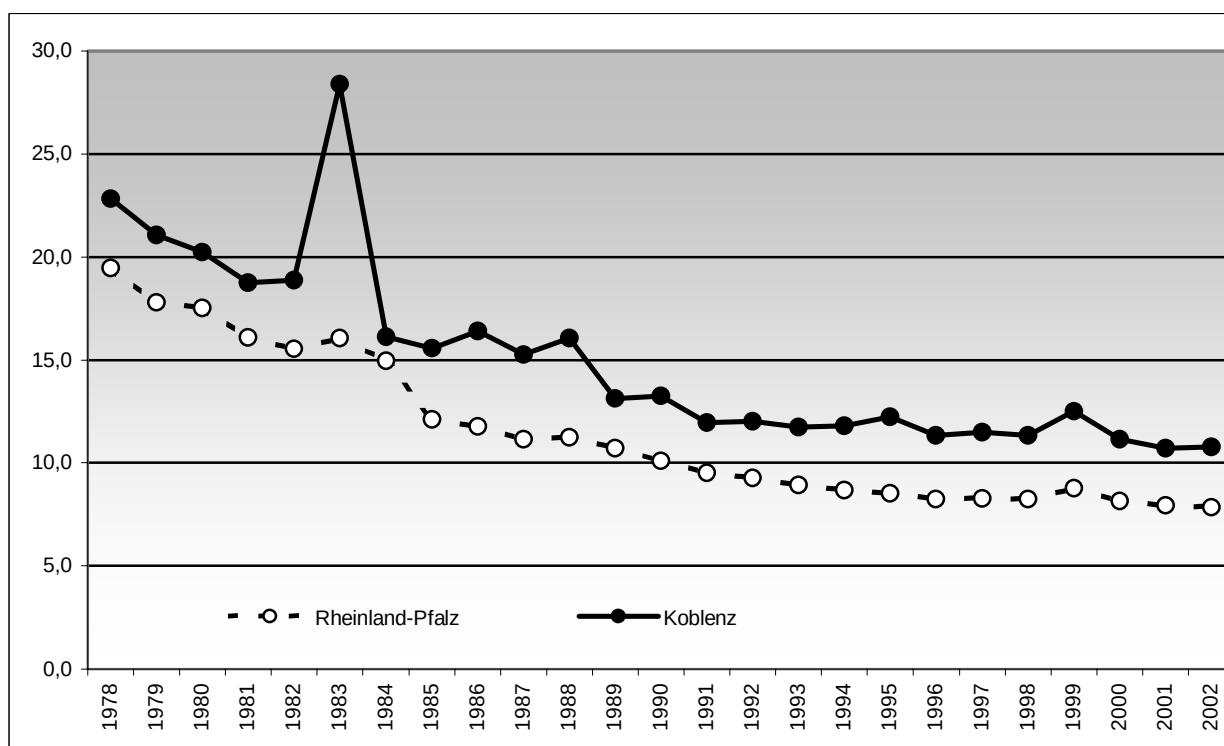
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**ABB. 7.12: VERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONENSCHÄDEN IN KOBLENZ UND RHEINLAND-PFALZ
(INDEXREIHE: ZAHL DER UNFÄLLE 1978 = 100)**



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.13: ENTWICKLUNG DER ZAHL DER VERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN BEZOGEN AUF 1000 GEMELDETE PKW



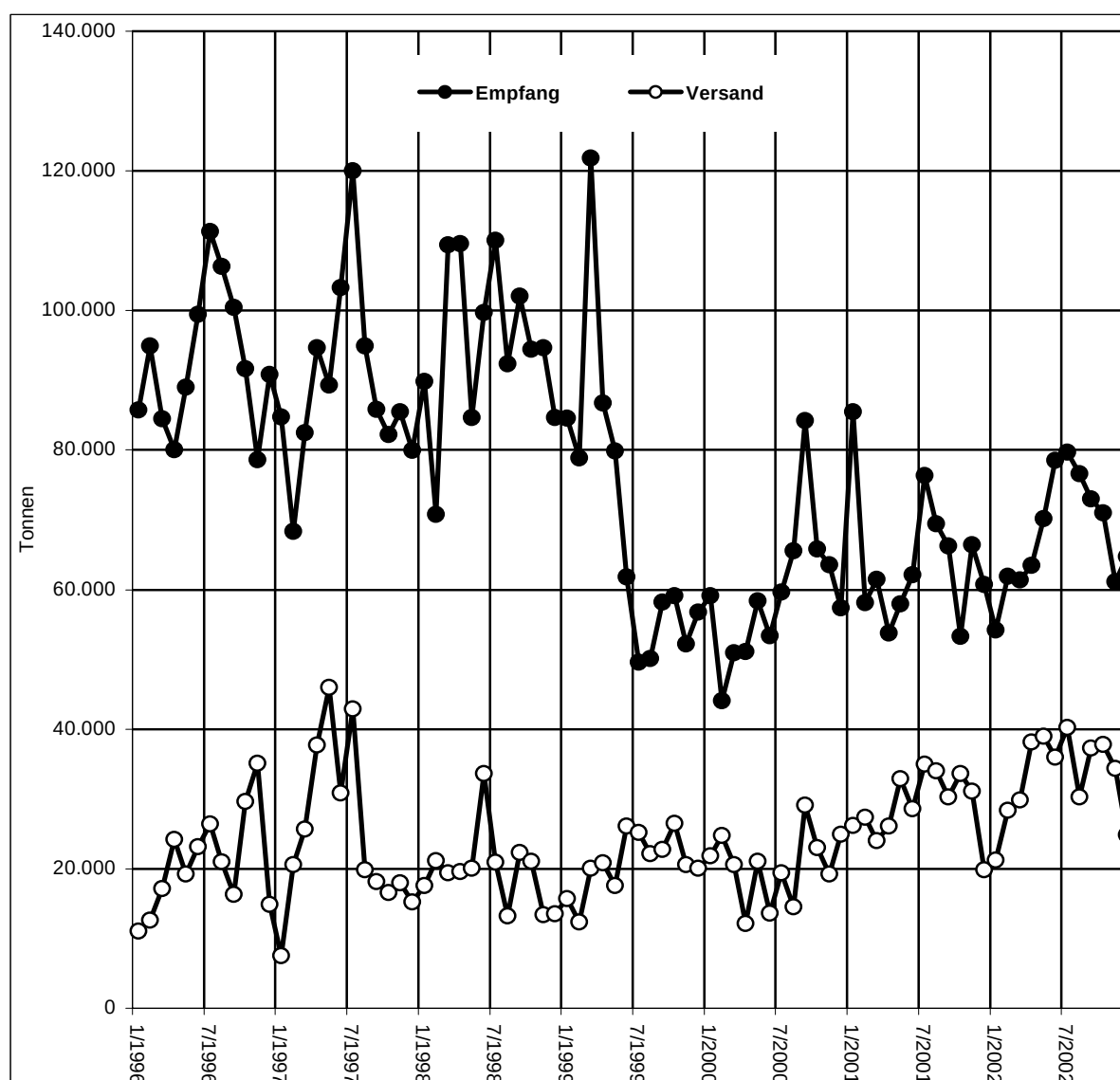
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.14: SCHIFFSGÜTERUMSCHLAG IN DEN KOBLENZER HÄFEN (IN 1000 TONNEN) SEIT 1993

	Jahr									
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Umschlag gesamt	1.172	1.213	1.182	1.363	1.370	1.378	1.089	957	1.120	1.213
Rheinhafen	745	786	747	938	969	940	916	957	1.120	1.213
Moselhafen	427	426	435	425	401	438	173	-	-	-
Empfang gesamt	1.035	1.045	1.031	1.113	1.071	1.142	840	713	771	816
Rheinhafen	608	619	596	688	670	704	667	713	771	816
Moselhafen	427	426	435	425	401	438	173	-	-	-
Versand gesamt	137	167	150	251	299	236	250	244	349	397
Rheinhafen	137	167	150	251	299	236	250	244	349	397
Moselhafen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
beteiligte Schiffe	1.587	1.540	1.478	1.648	1.695	1.754	1.617	1.553	962	1.016
Rheinhafen	1.218	1.190	1.126	1.284	1.347	1.404	1.483	1.553	962	1.016
Moselhafen	369	350	352	364	348	350	134	-	-	-

* Schließung des Moselhafens im Juli 1999; Quelle: Stadtwerke Koblenz

ABB. 7.15: SCHIFFSGÜTERUMSCHLAG IN DEN KOBLENZER HÄFEN* IN MONATLICHER ENTWICKLUNG



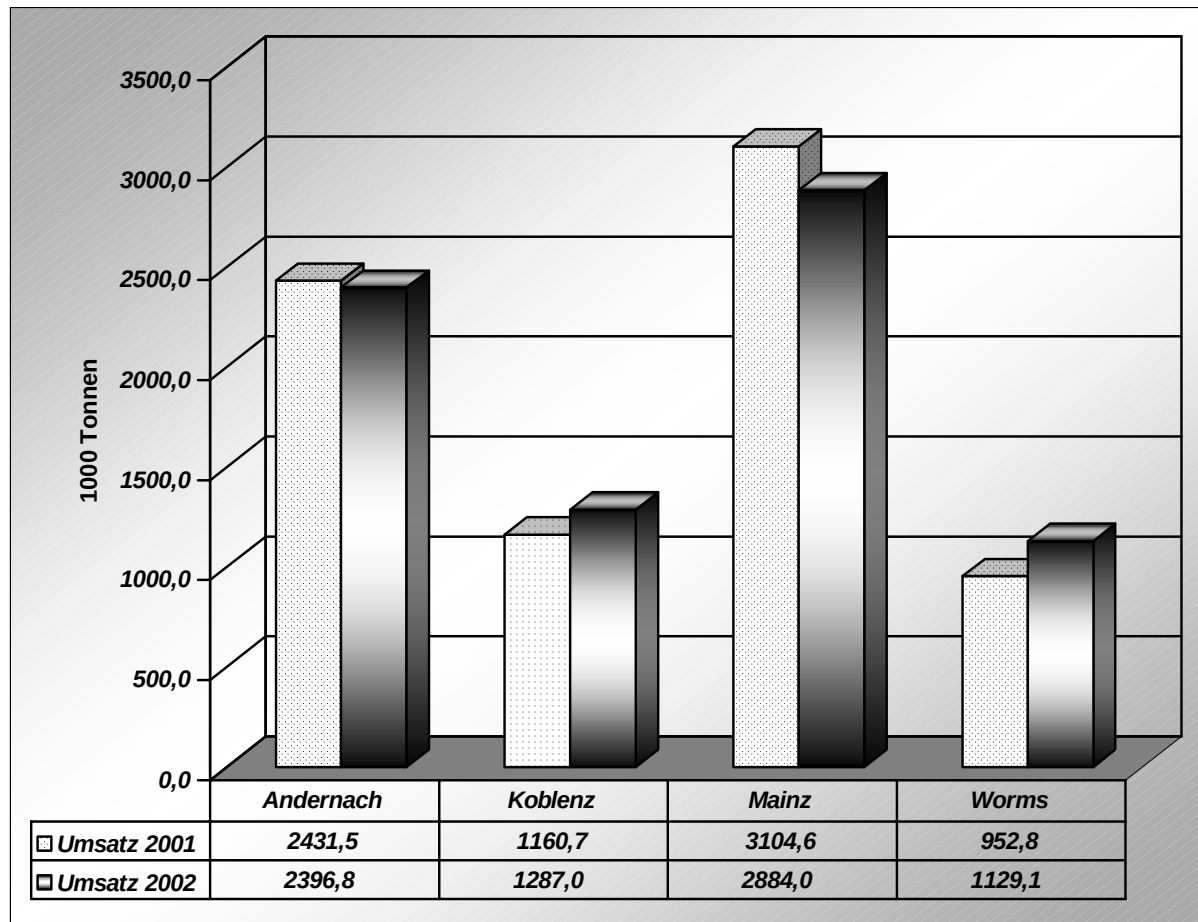
* Schließung des Moselhafens im Juli 1999; Quelle: Stadtwerke Koblenz

ABB. 7.16: ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS NACH WASSERSTRAßENGEBIETEN UND AUSGEWÄHLTEN HÄFEN

Wasser-straßen- gebiet/Häfen	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag	Versand	Empfang
	2001			2002			Veränderung		
	1000 t						%		
Mittelrhein	12285,9	4920,2	7365,7	12127,3	5117,0	7010,3	-1,3%	4,0%	-4,8%
darunter:									
Andernach	2431,5	1468,7	962,8	2396,8	1518,6	878,2	-1,4%	3,4%	-8,8%
Koblenz	1160,7	390,3	770,4	1287,0	437,5	849,5	10,9%	12,1%	10,3%
Mainz	3104,6	1018,3	2086,3	2884,0	1011,3	1872,7	-7,1%	-0,7%	-10,2%
Worms	952,8	405,3	547,5	1129,1	469,1	660,0	18,5%	15,7%	20,5%
Oberrhein	12717,3	4752,8	7964,5	12148,4	4297,1	7851,3	-4,5%	-9,6%	-1,4%
darunter									
Ludwigshafen	7621,1	1989,9	5631,2	7808,7	1820,7	5988,0	2,5%	-8,5%	6,3%
Wörth	1045,1	673,0	372,1	990,0	536,0	454,0	-5,3%	-20,4%	22,0%

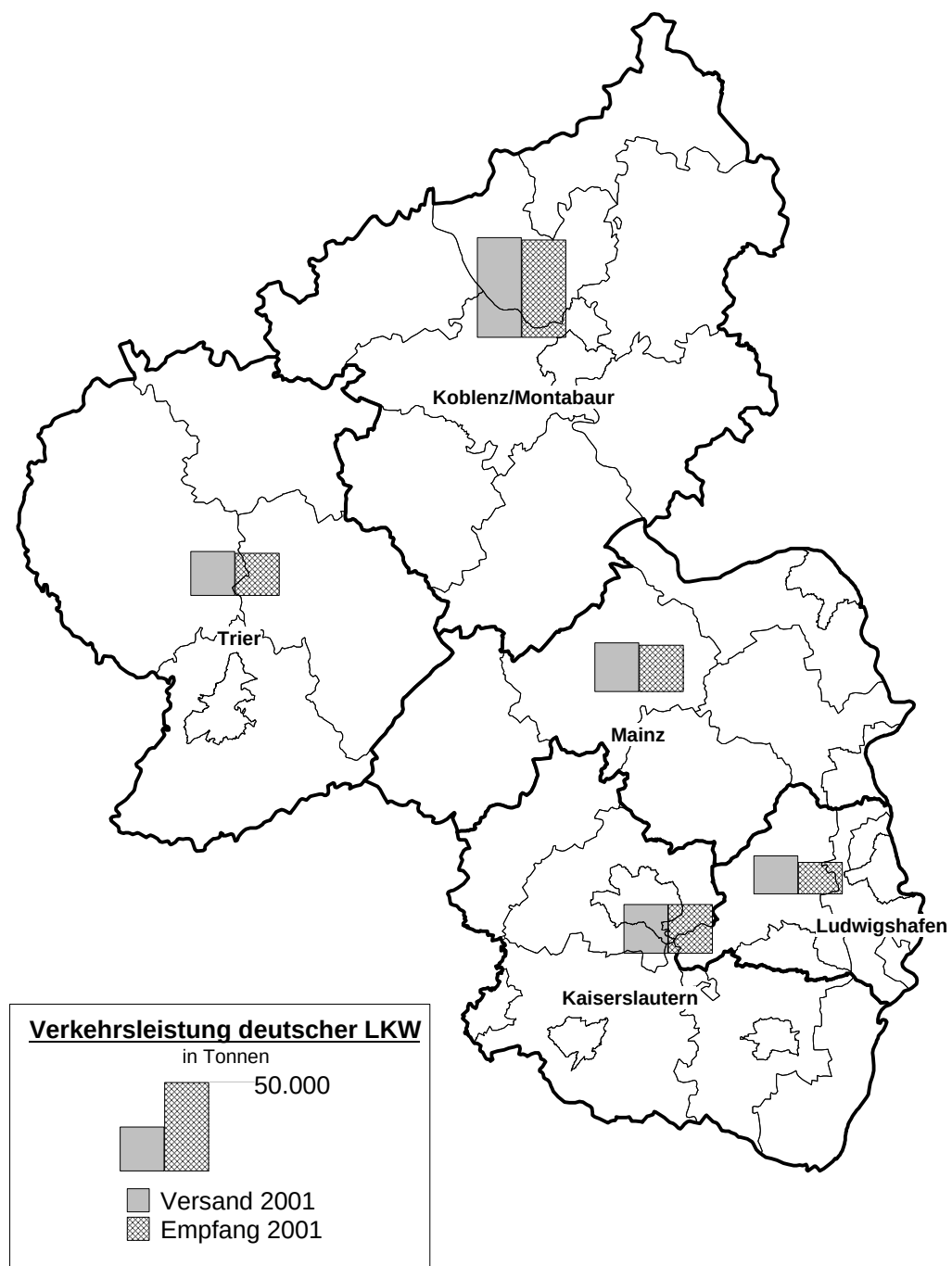
Quelle: Statistisches Landesamt

ABB. 7.17: ENTWICKLUNG DES SCHIFFSGÜTERUMSATZES IN AUSGEWÄHLTEN HÄFEN DES MITTELRHEINS



Quelle: Statistisches Landesamt

Abb. 7.18: Einteilung der Verkehrsbezirke in Rheinland-Pfalz und Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge im Jahr 2001



Maßstab 1: 1 300 000

Quelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

Stadt Koblenz/Statistikstelle

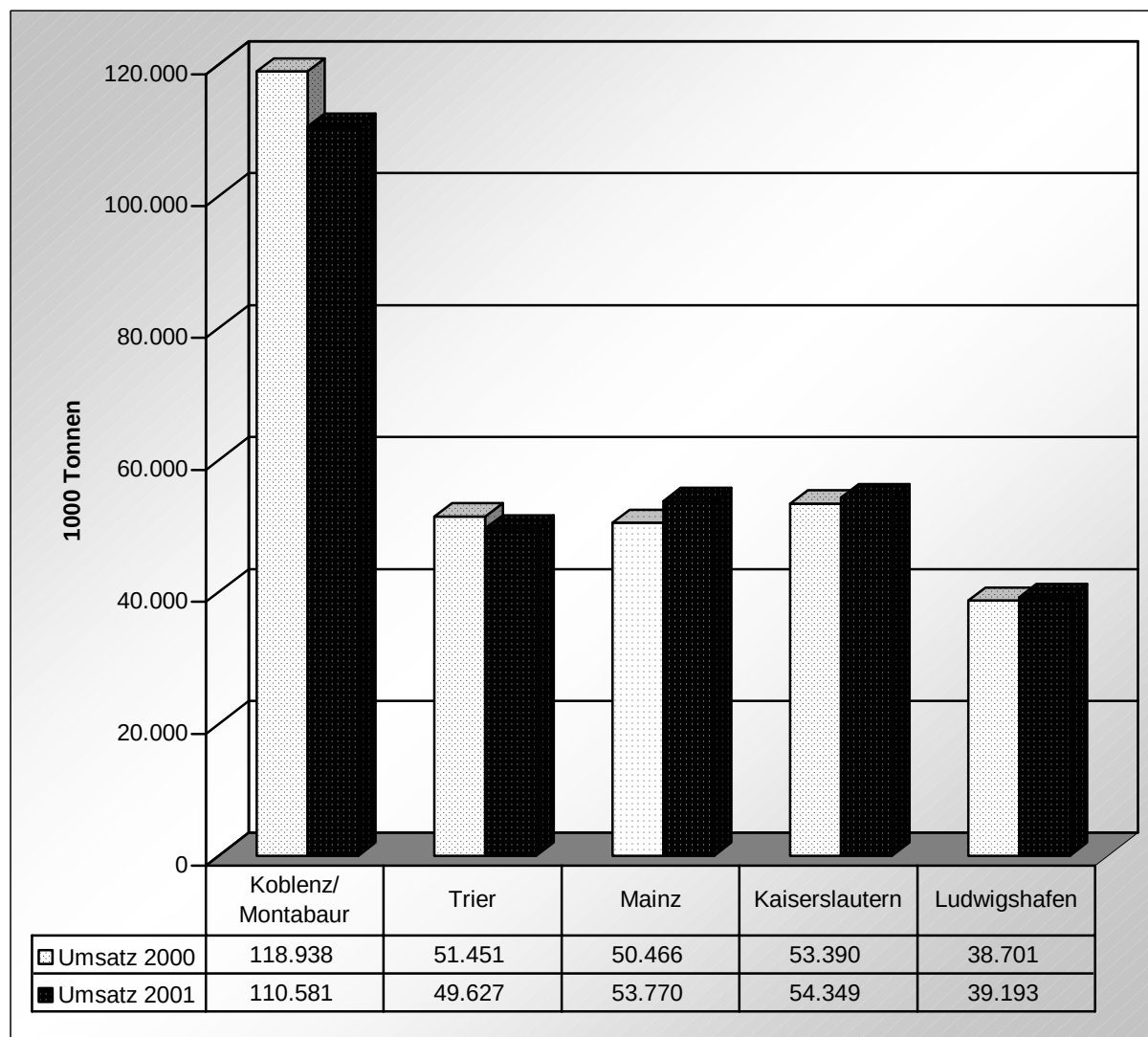
- K o S t a t i s -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 7.19: VERKEHRSLEISTUNG DEUTSCHER LASTKRAFTFAHRZEUGE IM JAHR 2001

Verkehrsbezirk	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Veränderung gegenüber 2000			
	2000		2001		Versand		Empfang	
	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	%	1000 t	%
Koblenz/ Montabaur	60.387	58.551	56.159	54.423	-4.228	-7,0%	-4.129	-7,1%
Trier	26.735	24.716	25.247	24.381	-1.489	-5,6%	-335	-1,4%
Mainz	25.629	24.837	27.322	26.448	1.693	6,6%	1.611	6,5%
Kaiserslautern	26.653	26.738	26.878	27.471	225	0,8%	734	2,7%
Ludwigshafen	20.792	17.909	21.381	17.813	589	2,8%	-96	-0,5%
Rheinland-Pfalz	160.096	152.750	156.986	150.535	-3.110	-1,9%	-2.215	-1,5%

ABB. 7.20: GESAMTUMSATZ IM GÜTERVERKEHR MIT LASTKRAFTWAGEN NACH VERKEHRSBEZIRKEN



Quelle: Statistisches Landesamt

8.

ORDNUNG UND SICHERHEIT

Nr.	Art	Inhalt	Seite
8. ORDNUNG UND SICHERHEIT			
8.01	T	Kriminalitätsstatistik im Großstadtvergleich	215
8.02	D	Zahl der Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	215
8.03	T	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Hauptgruppen in Koblenz	216
8.04	D	Kriminalitätsverteilung in Koblenz nach Straftatenhauptgruppen	216
8.05	T	Tatverdächtigenentwicklung 1996 bis 2002 in Koblenz.....	217
8.06	D	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in Koblenz.....	217

ORDNUNG UND SICHERHEIT

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld „Öffentliche Sicherheit“ ist seit dem Berichtsjahr 1999 in die Berichterstattung der Statistikstelle aufgenommen worden. Es werden zwei unterschiedliche Themenbereiche aufgegriffen: Die Kriminalitätsstatistik berichtet über erfasste und über aufgeklärte *Straftaten* nach dem Tatortsprinzip für den interkommunalen Vergleich. Neben den Fallzahlen wird auch eine Untergliederung nach Straftathauptgruppen vorgenommen.

Des weiteren wird über die *Tatverdächtigen* berichtet. Auch hier gilt das Tatorts- und nicht das Wohnortsprinzip.

Wo kommen die Daten her?

Die interkommunalen Vergleichszahlen sind den Berichten des Landeskriminalamtes entnommen. Spezifische Angaben zur Stadt Koblenz lieferte das Polizeipräsidium Koblenz.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Kriminalstatistik als Ausgangsstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt. Die statistische Erfassung erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörden wiederzugeben. Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

⇒ *erfasster Fall*

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-) Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-) polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

⇒ *aufgeklärter Fall*

ist die Straftat, die nach dem (kriminal-) polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

⇒ *Tatverdächtig*

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Straftat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben.

⇒ *Tatortsprinzip*

Bei der regionalen Zuordnung der Tatverdächtigen gilt das Tatortsprinzip, der Wohnort der Tatverdächtigen ist dabei nicht relevant. Dennoch wird zu Ver-

gleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der Polizeilichen Kriminalstatistik in Bezug gesetzt (sog. Tatverdächtigenbelastungszahl).

⇒ *Eingeschränkte zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit*

Die Kriminalstatistik umfasst einen Themenbereich mit ausgeprägter Öffentlichkeitswirkung. Umso mehr Vorsicht ist bei der Interpretation von Tabellen, Abbildungen oder Kennzahlen geboten. So kann z.B. durch den Abschluss von Sammelverfahren, die erst zu einem bestimmten Termin „statistisch wirksam“ werden (Abschlussstatistik), ein sprunghafter Anstieg der Kriminalität in dem Abschlussjahr suggeriert werden.

Ob Kriminalitätsfallzahlen pro Kopf der Bevölkerung ein adäquates Maß für ein Ranking der Großstädte nach Sicherheitsaspekten sind – wie dies alljährlich nach Erscheinen der aktuellen Zahlen zu beobachten ist –, soll an dieser Stelle nicht näher diskutiert werden.

Achtung:

⇒ **hohe Fallzahl im Jahr 2000 in Koblenz als Konsequenz eines Sammelverfahrens (ca. 10.000 Fälle) gegen Ärzte wegen Abrechnungsbetrug**

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Polizeiliche Kriminalstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird jährlich vom Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Weitere Informationen sind im Internet unter www.polizei.rlp.de zu finden. Neben den Links zu zahlreichen Statistiken führt dort auch der Weg zum Polizeipräsidium Koblenz und dessen untergeordnete Dienststellen.

⇒ *Arbeitsgruppe "Angsträume"*

Im Jahr 1999 wurde in der Stadt Koblenz auf Initiative mehrerer Behörden die Arbeitsgruppe "Angsträume" ins Leben gerufen, in der Themen über die Sicherheit in der Stadt in der Form konkreter Projekte behandelt werden.

ABB. 8.01: KRIMINALITÄTSSTATISTIK IM GROSSSTADTVERGLEICH

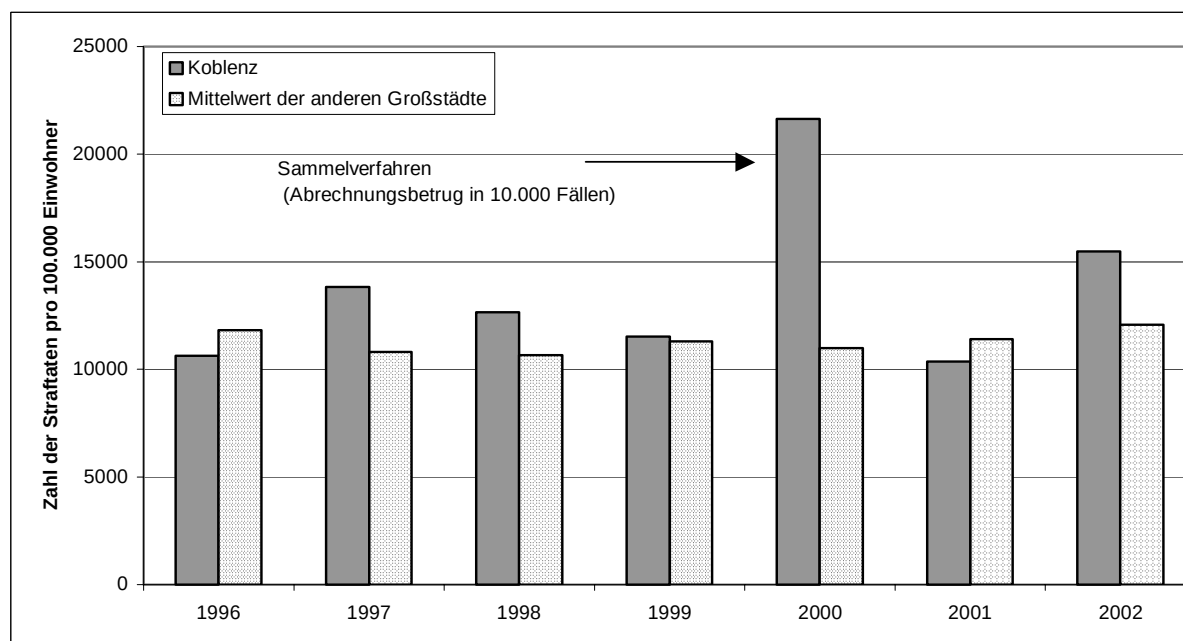
	Jahr						
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Koblenz							
erfasste Fälle	11.620	15.126	13.634	12.565	23.301**	11.106	16.700
Veränderung zum Vorjahr(%)	-4,3%	30,2%	-9,9%	-7,8%	85,4%	-52,3%	50,4%
Häufigkeitszahl*	10.639	13.835	12.642	11.532	21.647	10.357	15.502
Trier							
erfasste Fälle	12.649	13.603	12.287	14.130	14.568	16.060	16.099
Veränderung zum Vorjahr(%)	11,1%	7,5%	-9,7%	15,0%	3,1%	10,2%	0,2%
Häufigkeitszahl*	12.722	13.637	12.325	14.179	14.619	16.046	16.095
Kaiserslautern							
erfasste Fälle	16.320	11.387	10.932	11.850	10.484	11.265	12.343
Veränderung zum Vorjahr(%)	54,7%	-30,2%	-4,0%	8,4%	-11,5%	7,4%	9,6%
Häufigkeitszahl*	16.000	10.365	10.790	11.769	10.481	11.285	12.368
Ludwigshafen							
erfasste Fälle	15.516	13.943	14.544	15.440	14.470	14.524	15.912
Veränderung zum Vorjahr(%)	-4,2%	-10,1%	4,3%	6,2%	-6,3%	0,4%	9,6%
Häufigkeitszahl*	9.271	8.344	8.753	9.378	8.836	8.953	9.795
Mainz							
erfasste Fälle	17.095	20.120	20.182	18.370	18.427	17.110	18.513
Veränderung zum Vorjahr(%)	-9,8%	17,7%	0,3%	-9,0%	0,3%	-7,1%	8,2%
Häufigkeitszahl*	9.305	10.890	10.843	9.878	10.062	9.361	9.991

*Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner

** Die hohe Anzahl resultiert aus einem Sammelverfahren gegen 25 Ärzte wegen ca. 10.000 Fällen von Abrechnungsbetrug

Quelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 8.02: ZAHL DER STRAFTATEN IN RELATION ZUM EINWOHNERBESTAND IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN ANDEREN GROSSSTÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ



Quelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

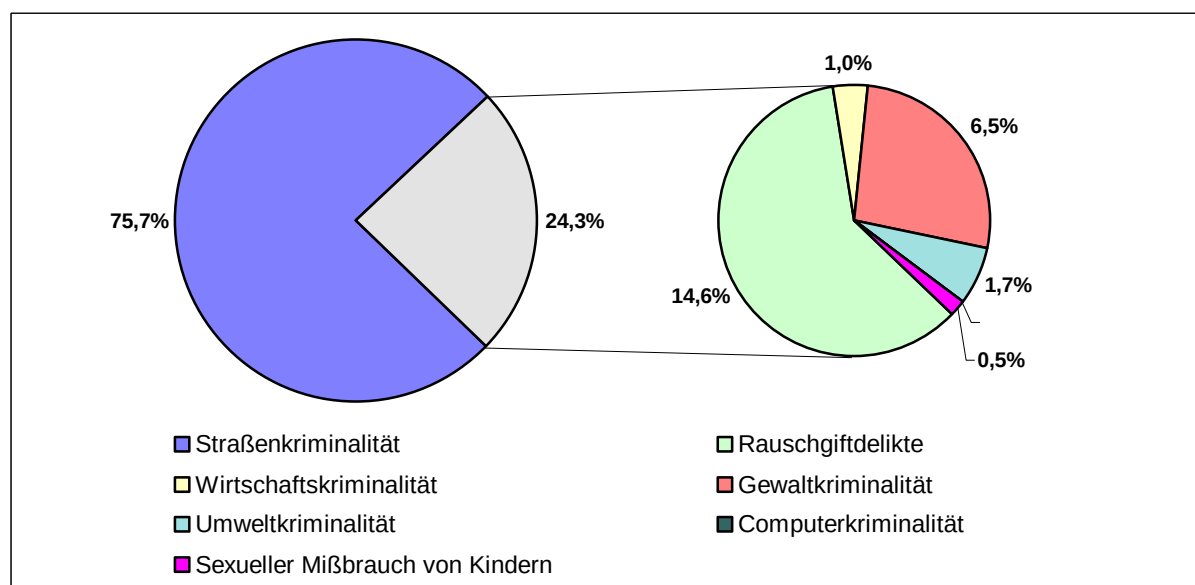
ABB. 8.03: ENTWICKLUNG DER STRAFTATENVERTEILUNG NACH HAUPTGRUPPEN IN KOBLENZ

Straftatenhauptgruppen	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl							
Straftaten gegen das Leben	6	1	8	7	5	2	2	-60,0%
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	105	113	123	113	111	112	136	22,5%
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.013	1.127	1.183	1.250	1.267	1.256	1.527	20,5%
Diebstahl insgesamt	6.434	7.439	7.110	6.129	5.382	5.460	6.213	15,4%
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.559	3.121	1.825	1.880	13.579*	2.170*	3.056	-77,5%
Sonstige Straftatbestände StGB	1.755	2.265	2.245	2.124	2.119	2.655	4.360	105,8%
Strafrechtliche Nebengesetze	748	1.060	1.140	1.062	838	1.237	1.405	67,7%
Summenschlüssel:								
Gewaltkriminalität	355	338	352	379	378	391	452	19,6%
Rauschgiftdelikte einschließlich direkter Beschaffungskriminalität	578	750	825	771	511	803	1.018	99,2%
Wirtschaftskriminalität	51	98	118	53	456	72	69	-84,9%
Sexueller Mißbrauch von Kindern	44	34	51	29	37	23	33	-10,8%
Computerkriminalität	46	82	146	102	104	106		
Umweltkriminalität	185	209	166	157	116	141	117	0,9%
Straßenkriminalität	3.431	4.148	3.928	3.308	2.773	3.214	5.275	90,2%

* Sammelverfahren wegen Abrechnungsbetrug (ca. 10.000 Fälle)

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

ABB. 8.04: KRIMINALITÄTSVERTEILUNG IM JAHR 2002 IN KOBLENZ NACH STRAFTATENHAUPTGRUPPEN



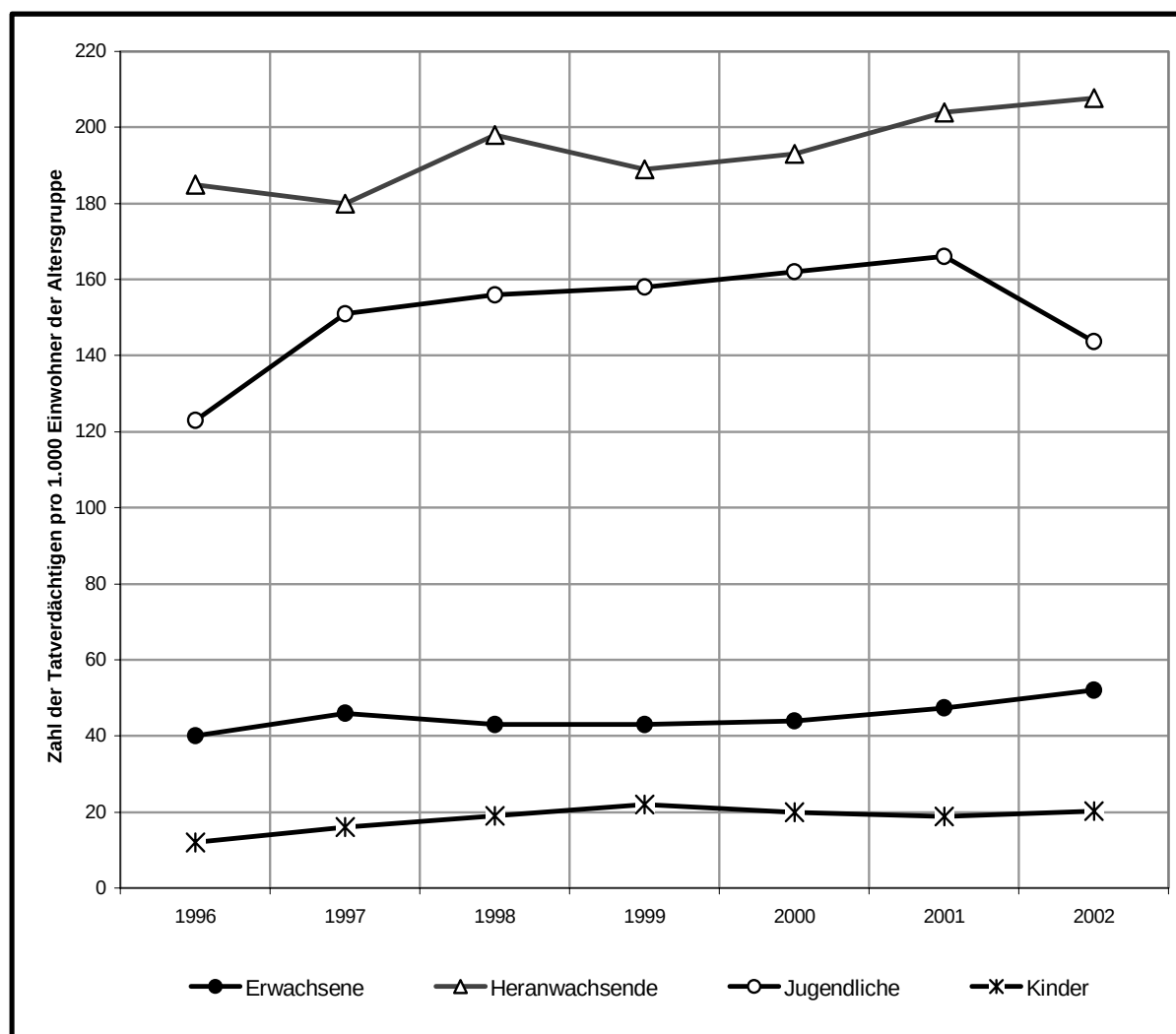
Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

ABB. 8.05: TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG* 1996 BIS 2002 IN KOBLENZ

Merkmal	Einheit	Jahr						
		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Tatverdächtige insgesamt	Anzahl	4.724	5.467	5.324	5.307	5.336	5.686	6.044
	pro 1000 Einwohner	43	50	49	49	50	53	56
davon:								
Erwachsene (ab 21 Jahre)	Anzahl	3.489	4.044	3.778	3.754	3.772	4.080	4.501
	pro 1000 Erwachsene	40	46	43	43	44	47	52
Heranwachsende (18 bis unter 21)	Anzahl	568	567	631	613	641	664	665
	pro 1000 Heranwachsende	185	180	198	189	193	204	208
Jugendliche (14 bis unter 18)	Anzahl	501	620	637	628	639	683	604
	pro 1000 Jugendliche	123	151	156	158	162	166	144
Kinder (unter 14 Jahren)	Anzahl	166	236	278	312	284	259	274
	pro 1000 Kinder	12	16	19	22	20	19	20

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

ABB. 8.06: TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG NACH ALTERSGRUPPEN IN KOBLENZ



* **Tatverdächtige** werden bezogen auf den **Tatort Koblenz** nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

9.

TOURISMUS

Nr.	Art	Inhalt	Seite
9.		TOURISMUS	
9.01	K	Meldepflichtige Beherbergungsbetriebe in Koblenz.....	223
9.02	T	Beherbergungsstatistik in Koblenz nach Quartalsabschnitten	224
9.03	D	Auslastung der Bettenkapazität und Anteil ausländischer Gäste an den Gesamtankünften.....	224
9.04	T	Übernachtungen und Ausländische Gäste im regionalen und im zeitlichen Vergleich	225
9.05	D	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	225
9.06	T	Indexreihen der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich..	226
9.07	D	Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	226
9.08	K	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	227
9.09	T	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf (incl. Campingplätze)	228
9.10	D	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste	228
9.11	D	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen in Koblenz	229
9.12	D	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz	229

TOURISMUS

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die amtliche Beherbergungsstatistik umfasst die Gästeankünfte und Übernachtungen nach Nationalität der Gäste und Art der Beherbergungsbetriebe. Deren zeitliche Entwicklung in Koblenz und der Vergleich zu umliegenden Landkreisen und Städten in Rheinland-Pfalz sind feste Bestandteile der kommunalstatistischen Berichterstattung. Auch die räumliche Verteilung der Beherbergungsbetriebe in Koblenz wird dargestellt.

Wo kommen die Daten her?

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz nimmt u.a. die Funktion einer Erhebungsstelle für die amtliche Beherbergungsstatistik des Landesamtes in Bad Ems wahr. Die amtliche Berichterstattung ist die wesentliche Datengrundlage für das Beobachtungsfeld TOURISMUS. Dies gilt insbesondere für den Aufbau langer Zeitreihen und den regionalen Vergleich. Allerdings gilt auch hier die Einschränkung einer zeitlichen Verzögerung, einer sehr beschränkten inhaltlichen Auswertungstiefe und einer vollkommen fehlenden kleinräumigen Zuordnung.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Meldepflichtige Betriebe*

Meldepflichtig im Sinne der amtlichen Statistik sind nur die Beherbergungsbetriebe mit mindestens 9 Fremdbetten. Vorübergehend geschlossene Betriebe (Saisonbetriebe) sind einbezogen.

⇒ *Übernachtungsintensität*

Um die Entwicklung des Gästeaufkommens zeitlich und regional vergleichbar zu machen, wird die Anzahl der in einem bestimmten Zeitraum erfassten Übernachtungen auf die Einwohnerzahl des entsprechenden Gebietes bezogen. Die Übernachtungsintensität ist demnach die Zahl der Übernachtungen in einem Gebiet pro 1.000 Einwohner.

⇒ *Datenqualität*

Einige Beherbergungsbetriebe versäumen es, ihrer Meldepflicht nachzukommen. Das Statistische Landesamt wendet einen Algorithmus an, um die fehlenden Zahlen aus dem vorliegenden Datenmaterial vergleichbarer Betriebe zu schätzen. Daher kommt es zu Abweichungen zwischen den absoluten amtlichen Zahlen und den Zahlen im Datenbestand der Kommunalstatistik. Da aber in letzterer vorwiegend prozentuale Verteilungen analysiert werden, haben die fehlenden Daten keinen entscheidenden Einfluss auf die Ergebnisse.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

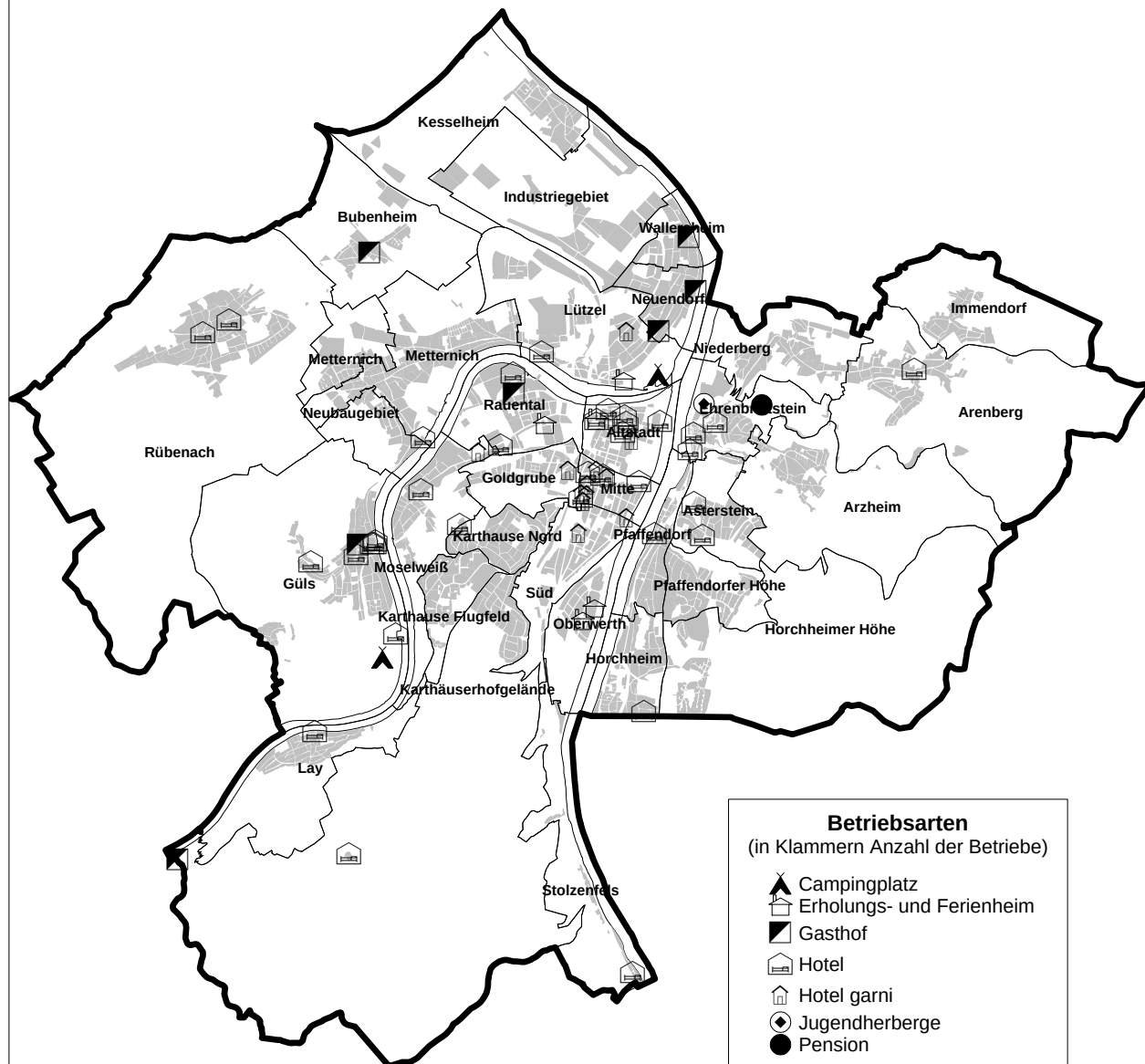
⇒ *Koblenz-Touristik*

Der Eigenbetrieb Koblenz-Touristik informiert in der Berichtsreihe "Touristik-Report" über Entwicklungen des Tourismus in der Stadt an Rhein und Mosel wie auch über aktuelle Veranstaltungen. Näheres dazu wird auch im Internet unter www.koblenz.de präsentiert.

⇒ *Monatliche Beherbergungszahlen*

Die Statistikstelle erstellt seit einem Jahr einen monatlichen Schnellbericht der Gäste- und Übernachtungszahlen im Vergleich zur Entwicklung des Vorjahres.

Abb. 9.01: Räumliche Verteilung der meldepflichtigen Beherbergungsbetriebe in Koblenz
(Stichtag: 1.4.2002; ohne Kleinbetriebe)



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
eigene Kartierung

Maßstab ca. 1:90 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 9.02: BEHERBERGUNGSSTATISTIK IN KOBLENZ NACH QUARTALSABSCHNITTEN

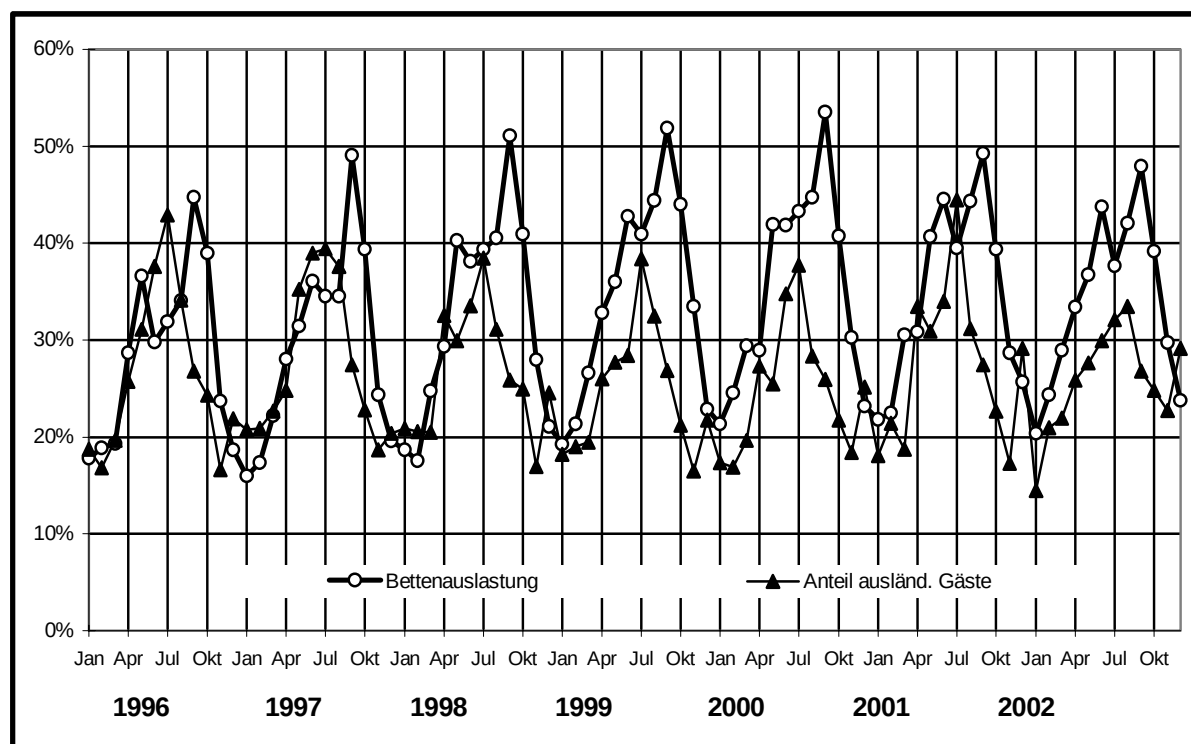
	IV.Quartal 2001	I.Quartal 2002	II.Quartal 2002	III.Quartal 2002	IV.Quartal 2002
Beherbergungsstätten	65	64	64	64	64
Betten	3.953	4.013	4.017	3.987	3.793
Bettenauslastung	31,2%	24,6%	38,0%	42,6%	30,9%
<i>Ankünfte</i>					
gesamt	58.821	41.246	72.535	83.564	55.870
darunter Ausländische Gäste	13.309	8.020	20.315	25.568	14.108
<i>Übernachtungen</i>					
gesamt	115.849	88.212	138.799	155.932	110.949
darunter Ausländische Gäste	25.266	15.439	33.146	42.570	29.201
<i>Aufenthaltsdauer in Tagen</i>					
gesamt	2,0	2,1	1,9	1,9	2,0
Ausländische Gäste	1,9	1,9	1,6	1,7	2,1

Quelle: Statistisches Landesamt

Bemerkung:

ohne Privatquartiere und gewerbl. Kleinbetriebe mit weniger als 9 Fremdbetten,
aber einschl. vorübergehend geschlossener Betriebe (Bsp. Saisonbetriebe)

ABB. 9.03: AUSLASTUNG DER BETTENKAPAZITÄT UND ANTEIL AUSLÄNDISCHER GÄSTE AN DEN GESAMTAN-KÜNFTEN



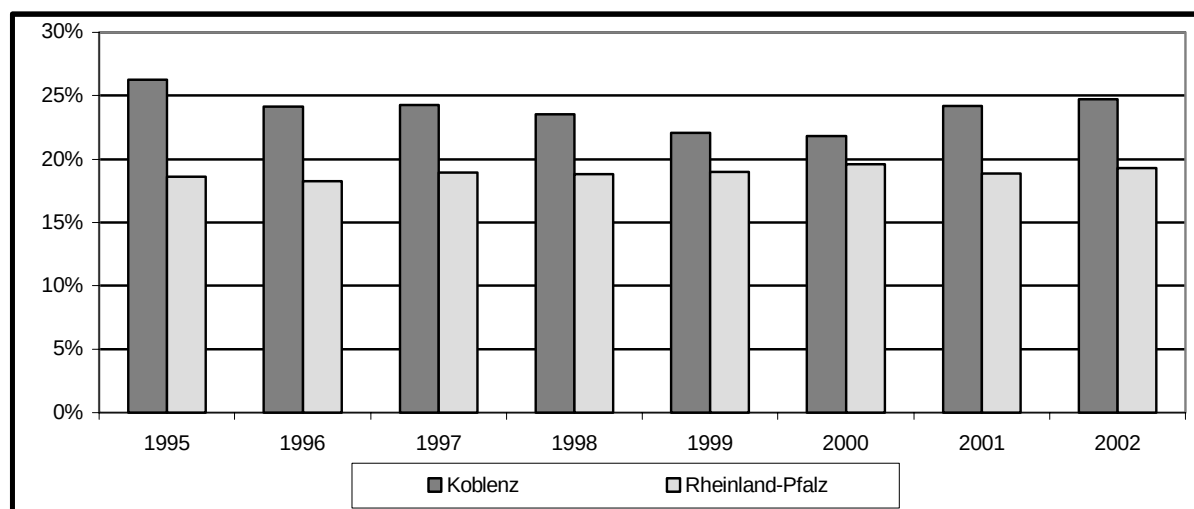
Quelle: Statistisches Landesamt

ABB. 9.04: ÜBERNACHTUNGEN UND AUSLÄNDISCHE GÄSTE IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

Gebiet	Merkmal	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
<u>kreisfreie Städte</u>									
Koblenz	Übernachtungen (in 1000)	399,8	427,3	435,9	467,5	491,4	505,6	515,6	496,2
	dar. Ausländ. Gäste(%)	26,3%	24,1%	24,3%	23,5%	22,1%	21,8%	24,2%	24,7%
Trier	Übernachtungen (in 1000)	447,3	491,5	496,1	528,3	569,2	614,3	606,6	637,8
	dar. Ausländ. Gäste(%)	18,2%	17,9%	18,4%	21,8%	24,2%	26,9%	29,0%	27,3%
Kaiserslautern	Übernachtungen (in 1000)	153,6	144,5	148,0	152,9	155,2	176,5	163,8	150,3
	dar. Ausländ. Gäste(%)	22,4%	25,7%	26,6%	25,6%	26,6%	23,2%	21,3%	25,7%
Mainz	Übernachtungen (in 1000)	573,4	590,8	616,5	684,1	727,6	763,2	756,4	712,5
	dar. Ausländ. Gäste(%)	40,1%	41,0%	44,4%	43,2%	42,8%	39,9%	37,8%	35,5%
<u>Landkreise</u>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen (in 1000)	818,8	769,8	757,4	767,9	750,5	871,2	789,5	706,1
	dar. Ausländ. Gäste(%)	18,0%	19,7%	19,9%	20,4%	20,9%	21,0%	18,2%	18,8%
Neuwied	Übernachtungen (in 1000)	483,0	473,1	408,7	408,8	414,3	454,7	411,4	331,6
	dar. Ausländ. Gäste(%)	9,3%	8,2%	8,5%	8,6%	8,7%	8,6%	10,1%	9,2%
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen (in 1000)	951,9	919,3	768,4	749,9	802,5	856,5	859,3	790,6
	dar. Ausländ. Gäste(%)	10,9%	11,9%	13,6%	14,0%	12,9%	13,3%	13,3%	12,9%
Westerwaldkreis	Übernachtungen (in 1000)	703,2	672,5	629,5	630,0	664,4	698,1	645,6	655,8
	dar. Ausländ. Gäste(%)	6,0%	6,7%	6,5%	6,3%	6,2%	6,1%	6,2%	5,5%
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen (in 1000)	21296,7	20731,4	19517,9	20053,7	21034,4	22438,5	21687,2	21247,3
	dar. Ausländ. Gäste(%)	18,6%	18,3%	18,9%	18,8%	19,0%	19,6%	18,9%	19,3%

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/Landesinformationssystem

ABB. 9.05: ANTEIL AUSLÄNDISCHER GÄSTE AN DEN ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ 1995 BIS 2002



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/Landesinformationssystem

ABB. 9.06: INDEXREIHEN DER BEHERBERGUNGSSTATISTIK IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

Gebiet	Merkmal	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
<u>kreisfreie Städte</u>									
Koblenz	Übernachtungen*	100,0	106,9	109,0	116,9	122,9	126,5	129,0	124,1
	Übernachtungsdauer**	1,85	1,95	1,95	1,97	1,95	1,98	1,94	1,95
Trier	Übernachtungen	100,0	109,9	110,9	118,1	127,3	137,4	135,6	142,6
	Übernachtungsdauer	1,80	1,79	1,73	1,80	1,82	1,86	1,90	1,88
Kaiserslautern	Übernachtungen	100,0	94,1	96,4	99,5	101,0	114,9	106,6	97,9
	Übernachtungsdauer	2,12	2,00	2,07	2,07	2,13	2,20	2,09	2,05
Mainz	Übernachtungen	100,0	103,0	107,5	119,3	126,9	133,1	131,9	124,3
	Übernachtungsdauer	1,66	1,66	1,64	1,57	1,56	1,63	1,73	1,72
<u>Landkreise</u>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen	100,0	94,0	92,5	93,8	91,7	106,4	96,4	86,2
	Übernachtungsdauer	3,16	2,82	2,66	2,90	2,70	2,83	2,74	2,61
Neuwied	Übernachtungen	100,0	97,9	84,6	84,6	85,8	94,1	85,2	68,7
	Übernachtungsdauer	2,85	2,92	2,79	2,77	2,60	2,69	2,55	2,37
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen	100,0	96,6	80,7	78,8	84,3	90,0	90,3	83,1
	Übernachtungsdauer	4,53	4,41	3,96	3,72	3,89	3,80	3,98	4,06
Westerwaldkreis	Übernachtungen	100,0	95,6	89,5	89,6	94,5	99,3	91,8	93,3
	Übernachtungsdauer	3,68	3,46	3,21	3,21	3,15	3,16	3,20	3,07
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen	100,0	97,3	91,6	94,2	98,8	105,4	101,8	99,8
	Übernachtungsdauer	3,48	3,38	3,21	3,12	3,07	3,10	3,12	3,08

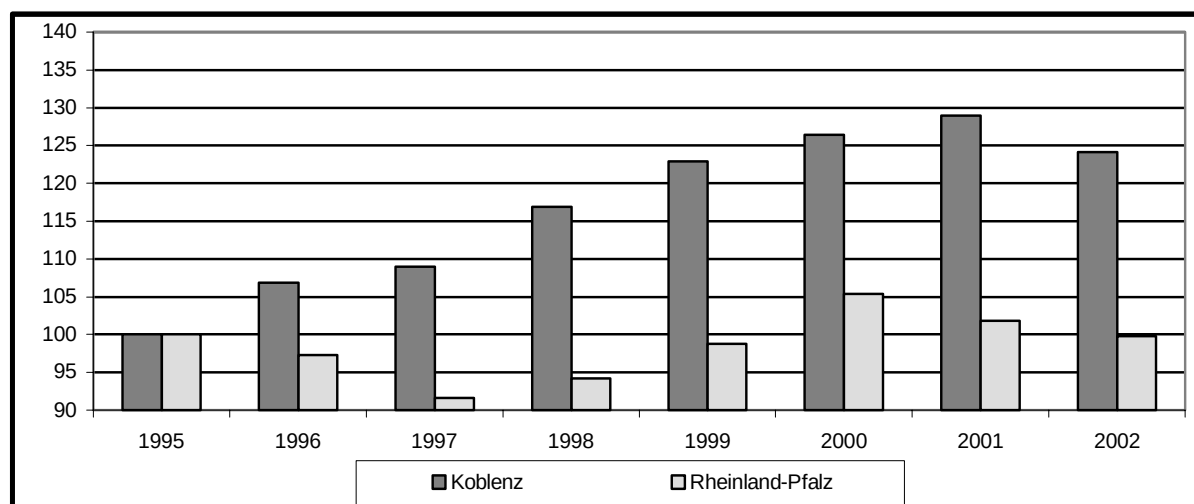
Bemerkungen:

* Übernachtungen: Meßzahlen (1995=100)

** Übernachtungsdauer: durchschnittliche Übernachtungsdauer in Tagen

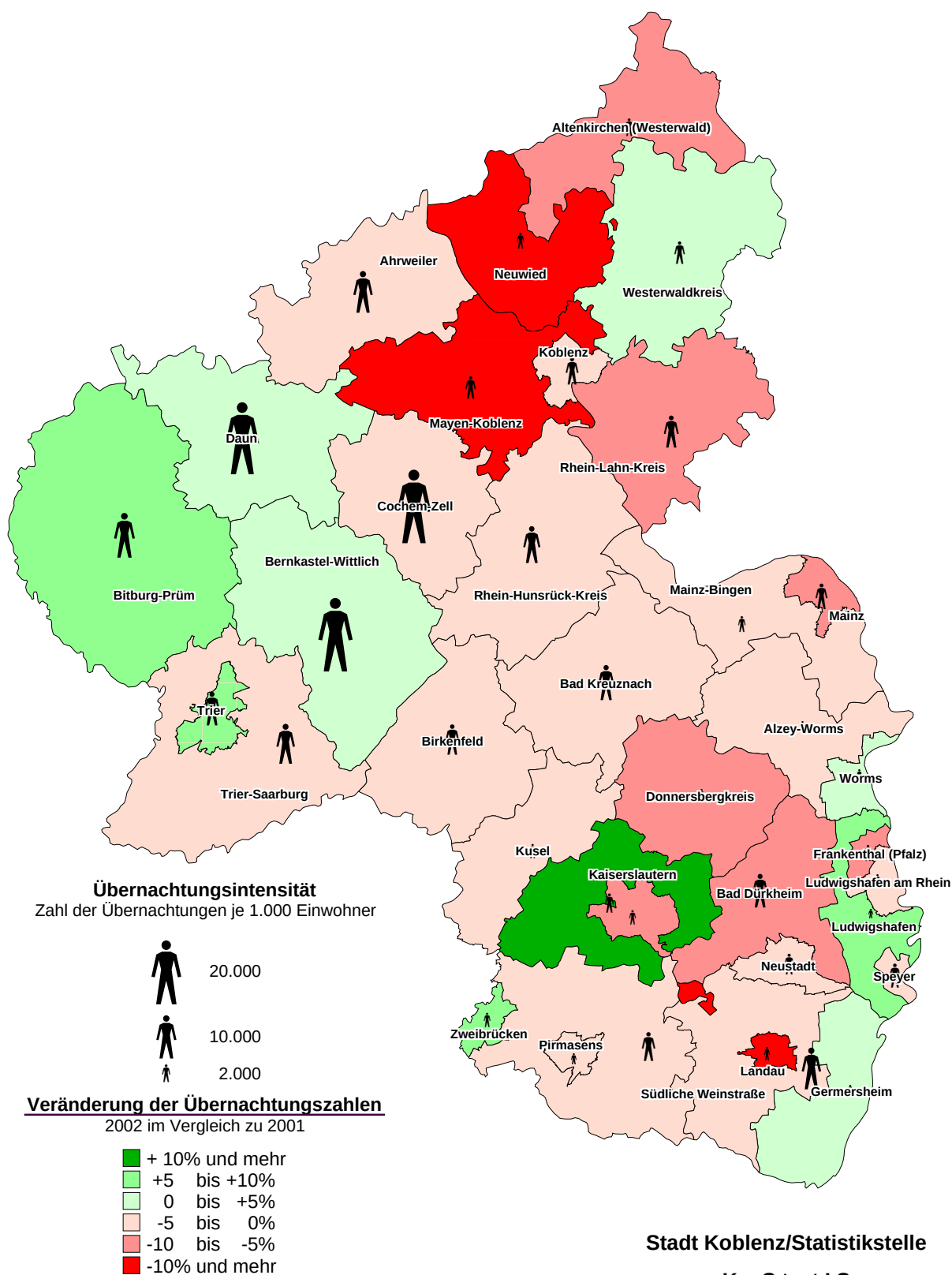
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/Landesinformationssystem

ABB. 9.07: ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ 1994 BIS 2002 (INDEX 1994=100)



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/Landesinformationssystem

**Abb. 9.08: Übernachtungsintensitäten und Veränderung der Übernachtungszahlen
im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten im Jahr 2002**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

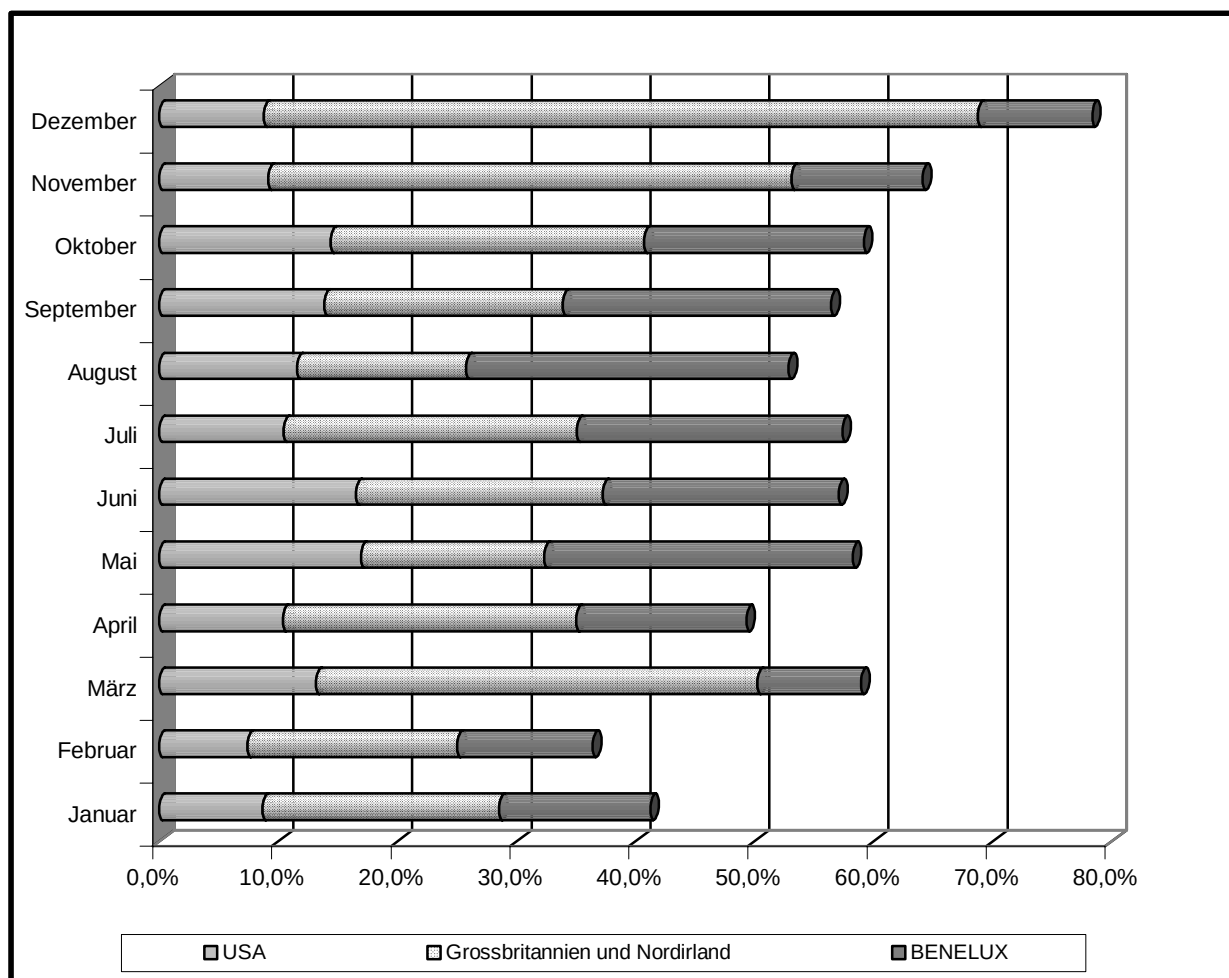
Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 9.09: ANTEILE AUSGEWÄHLTER NATIONALITÄTEN AN DER GESAMTZAHL DER ÜBERNACHTUNGEN AUSLÄNDISCHER GÄSTE IM SAISONALEN VERLAUF 2002 (INCL. CAMPINGPLÄTZE) IN KOBLENZ

Monat	Übernachtungen ausländischer Gäste					
	insgesamt	darunter Gäste aus				
		USA	Gross-britannien	Niederlande	Belgien	sonstigen Ländern
Januar	3.173	8,7%	19,9%	9,7%	2,8%	58,9%
Februar	5.606	7,4%	17,6%	8,9%	2,1%	63,9%
März	8.299	13,2%	37,0%	6,0%	2,2%	41,6%
April	9.546	10,4%	24,7%	8,6%	4,6%	51,8%
Mai	13.752	17,0%	15,4%	22,8%	2,7%	42,1%
Juni	17.889	16,6%	20,7%	18,1%	1,4%	43,2%
Juli	22.141	10,5%	24,6%	20,3%	1,8%	42,8%
August	22.023	11,6%	14,2%	23,6%	2,8%	47,8%
September	17.523	13,9%	20,0%	19,8%	2,3%	44,0%
Oktober	12.934	14,4%	26,3%	16,3%	1,9%	41,1%
November	8.827	9,2%	43,9%	9,0%	1,8%	36,1%
Dezember	9.234	8,8%	60,0%	7,6%	1,7%	21,8%
Jahr 2002	150.947	12,5%	25,0%	16,7%	2,3%	43,5%

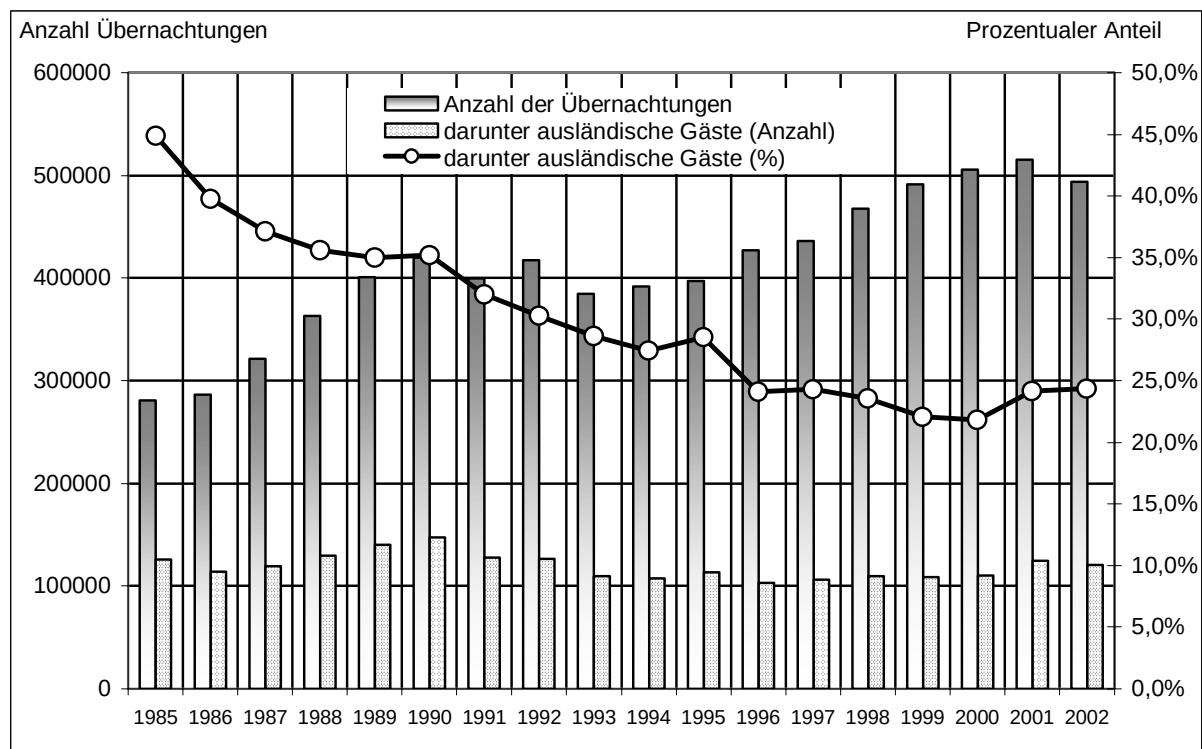
Datenquelle: Erfasste Meldungen der Beherbergungsbetriebe in Koblenz; Statistikstelle der Stadt Koblenz

ABB. 9.10: ANTEILE AUSGEWÄHLTER NATIONALITÄTEN AN DEN ÜBERNACHTUNGEN AUSLÄNDISCHER GÄSTE



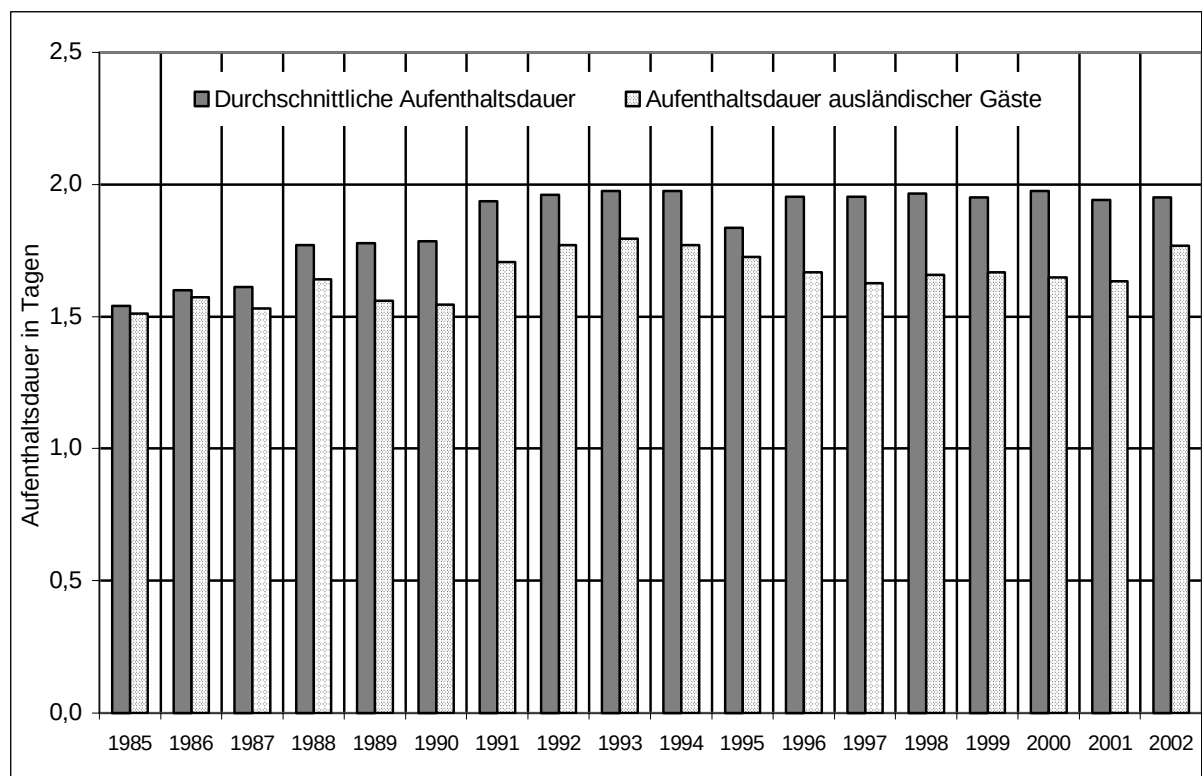
Datenquelle: Erfasste Meldungen der Beherbergungsbetriebe in Koblenz; Statistikstelle der Stadt Koblenz

ABB. 9.11: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER ÜBERNACHTUNGSZAHLEN UND DES ANTEILS AUSLÄNDISCHER GÄSTE IN KOBLENZ SEIT 1985



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 9.12: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER DURCHSCHNITTlichen AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN KOBLENZ SEIT 1985



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

10.

KULTUR UND BILDUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
10. KULTUR UND BILDUNG			
10.01	T	Theater der Stadt Koblenz – Besucherstatistik Spielstätte Großes Haus	235
10.02	D	Theater der Stadt Koblenz - Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen (alle Spielstätten).....	235
10.03	T	Besucherzahlen im Mittelrhein- und im Ludwig-Museum	236
10.04	T	Ausleihstatistik der Stadtbibliothek Koblenz und der Stadt- und Kreis- bildstelle Koblenz	236
10.05	K	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung der Allgemeinbildenden Schulen in Koblenz (ohne Berufsbildende Schulen).....	237
10.06	T	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten	238
10.07	T	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten	238
10.08	T	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten	238
10.09	D	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten in Koblenz	239
10.10	K	Einzugsbereiche der Koblenzer Allgemeinbildenden Schulen.....	240
10.11	T	Schuleinpendler in Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr	241
10.12	D	Schuleinpendler in Koblenz nach Landkreisen.....	241
10.13	T	Studierende an der Fachhochschule Koblenz.....	242
10.14	D	Entwicklung der Studierendenzahlen an der FH Koblenz seit 1991/1992.....	242
10.15	T	Studierendenzahlen an der Universität Koblenz-Landau, Standort Koblenz	243
10.16	T	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland nach Altersgruppen und Geschlecht und deren Anteile an der Bevölkerung.....	244
10.17	D	Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland im Vergleich der Jahre 1996 und 2001.....	244

BILDUNG UND KULTUR

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Besucherzahlen kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, Stadt- und Kreisbildstelle) in Koblenz sind in diesem Beobachtungsfeld auf der Zeitachse zusammengefasst. Die *Schülerzahlen* nach den in der Stadt vertretenen Schularten werden ebenfalls in ihrer zeitlichen Entwicklung dargestellt, ebenso wie die *Studierendenstatistik* von Fachhochschule und Universität am Standort Koblenz.

Neu hinzugekommen sind die Informationen über Koblenzer Vereine und Mitgliederzahlen innerhalb des Sportbundes Rheinland.

Trotz der thematischen Erweiterung besteht gerade in diesem Beobachtungsfeld noch ein erheblicher Nachholbedarf damit zukünftig im Rahmen des Statistischen Jahrbuchs auch über Entwicklungen und Strukturen in den Bereichen Kultur, Bildung und Sport ein möglichst umfassendes Bild präsentiert werden kann.

Wo kommen die Daten her?

Die *städtischen Einrichtungen* (Theater, Museen, Stadtbibliothek) liefern in vierteljährlicher Frequenz Informationen über die Besucherzahlen. Hinzu kommen die jährlichen Verwaltungsberichte der Ämter.

Die Schülerstatistik des *Statistischen Landesamtes* wird ergänzt durch die Mitteilungen des *Schulverwaltungsamtes* der Stadt Koblenz.

Die *Studierendenstatistik* liefern die Fachhochschule Koblenz und die Universität Koblenz-Landau.

Der Sportbund Rheinland stellt in jährlichen Berichtsauszügen Informationen über Vereins- und Mitgliederstruktur der in Koblenz ansässigen Vereine bereit.

Begriffklärung und wichtige Hinweise

Die *Besucherzahlen* für das Stadttheater beziehen sich jeweils auf das Kalenderjahr, nicht auf die Spielzeit.

Die *Studierendenzahlen* der Universität Koblenz-Landau beziehen sich auf den Standort Koblenz.

Die z.T. sehr hohen *Mitgliederquoten in Vereinen* gemessen an der Koblenzer Wohnbevölkerung ergeben sich aus der Tatsache, dass die Mitglieder in Koblenzer Vereinen auch aus den umliegenden Gemeinden kommen, und dass Doppelnennungen (mehrere Mitgliedschaften einer Person) möglich sind.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Das Statistische Landesamt veröffentlicht für jedes Schuljahr ein "Schulverzeichnis der Allgemein bildenden Schulen und Kollegs in Rheinland-Pfalz". Hierin werden u.a. Trägerschaft, Klassen- und Schülerzahl sowie die Anschriften aller einzelnen Schulen in Rheinland-Pfalz aufgelistet.

⇒ *Schulsituationsbericht der Stadt Koblenz*

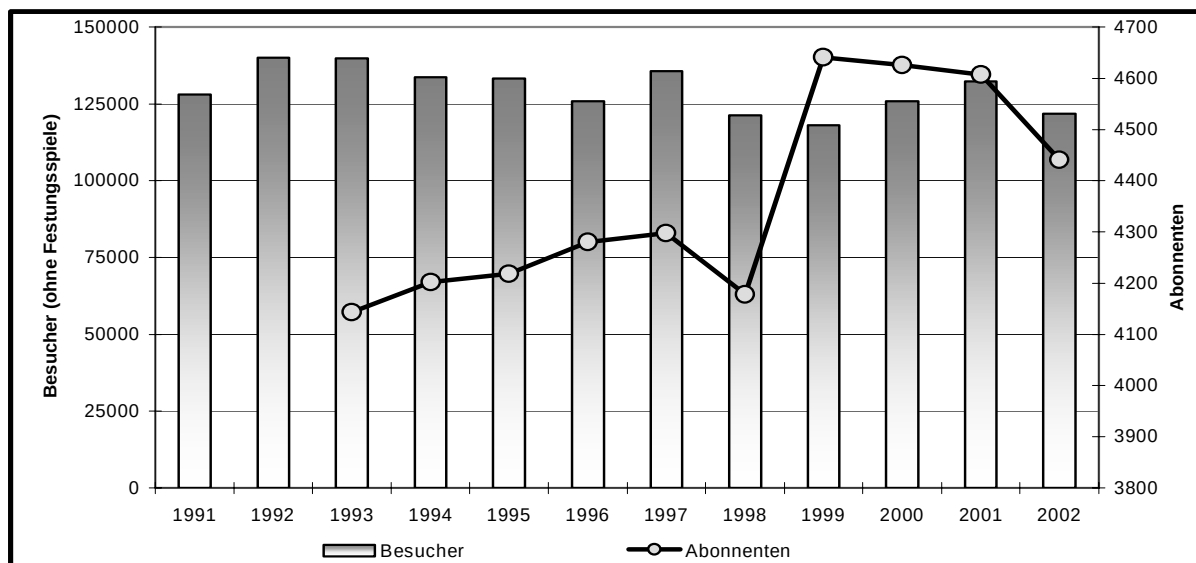
Im Herbst 2001 wurde in Zusammenarbeit des Schulverwaltungsamtes und der Statistikstelle die zweite Ausgabe des Schulsituationsberichts vorgestellt und publiziert. Es ist vorgesehen, diesen jährlich fortzuschreiben.

ABB. 10.01: THEATER DER STADT KOBLENZ - BESUCHERSTATISTIK SPIELSTÄTTE GROßES HAUS (JAHRESZAHLEN)

Gattung	1997	1998	1999	2000	2001	2002
<i>Oper</i>						
Vorstellungen	68	70	57	60	60	63
Besucher	28.263	27.585	21.904	25.687	25.332	26.034
Auslastung*	89%	84%	82%	92%	90%	88%
<i>Operette</i>						
Vorstellungen	36	32	35	16	40	23
Besucher	16.279	13.470	13.037	5.882	16.398	9.268
Auslastung*	96%	90%	79%	78%	88%	86%
<i>Musical</i>						
Vorstellungen	39	13	33	37	17	7
Besucher	18.166	6.022	15.355	15.067	6.549	2.468
Auslastung*	96%	99%	99%	87%	82%	81%
<i>Ballett</i>						
Vorstellungen	36	27	21	35	30	24
Besucher	12.896	9.104	7.170	12.106	10.641	9.194
Auslastung*	76%	72%	73%	74%	76%	82%
<i>Revue</i>						
Vorstellungen					25	24
Besucher					11.236	10.976
Auslastung*					96%	98%
<i>Schauspiel</i>						
Vorstellungen	115	105	105	100	80	101
Besucher	46.163	40.518	36.626	37.093	32.900	36.847
Auslastung*	86%	82%	74%	80%	88%	78%
<i>Kinderstück</i>						
Vorstellungen	-	33	40	35	51	32
Besucher	-	13.950	14.271	15.093	19.835	13.647
Auslastung*	-	90%	76%	92%	83%	91%
<i>Matineen</i>						
Vorstellungen	13	7	9	11	10	10
Besucher	3.485	1.643	2.515	2.735	2.254	2.402
Auslastung*	57%	50%	60%	63%	k.A.	k.A.

*: Durchschnittliche Auslastung der einzelnen Veranstaltungen
Quelle: Stadttheater Koblenz

ABB. 10.02: THEATER DER STADT KOBLENZ: ENTWICKLUNG DER BESUCHER- UND ABONNENTENZAHLEN (ALLE SPIELSTÄTTEN)



Quelle: Stadttheater Koblenz

ABB. 10.03: BESUCHERZAHLEN IM MITTELRHEIN- UND IM LUDWIG-MUSEUM

Jahr /Quartal	Mittelrhein-Museum					Ludwig-Museum				
	Besucher	darunter				Besucher	darunter			
		Erwach- sene	ermäßig	Schüler	freie Aus- stellung		Erwach- sene	ermäßig	Schüler	freie Aus- stellung
Jahressummen										
1998	22.989	11.802	5.881	3.130	2.176	9.247	3.684	1.781	2.143	1.639
1999	8.889	3.968	2.118	1.494	1.309	17.570	6.949	3.092	4.398	3.131
2000	13.758	5.968	3.310	2.934	1.517	17.685	6.859	3.013	4.832	2.981
2001	31.583	13.632	7.317	5.008	5.626	18.131	5.841	3.153	7.055	2.082
2002	15.833	6.250	4.941	2.051	2.591	13.924	4.832	3.227	3.032	2.833
Quartalssummen										
2001 / IV	6.293	2.528	2.055	1.322	388	6.424	2.189	567	3.426	242
2002 / I	2.802	1.306	810	524	162	1.957	586	325	817	229
2002 / II	2.414	793	701	579	341	2.125	707	283	566	569
2002 / III	6.255	2.089	1.930	481	1.755	3.940	1.158	1.181	500	1.101
2002 / IV	4.362	2.062	1.500	467	333	5.902	2.381	1.438	1.149	934

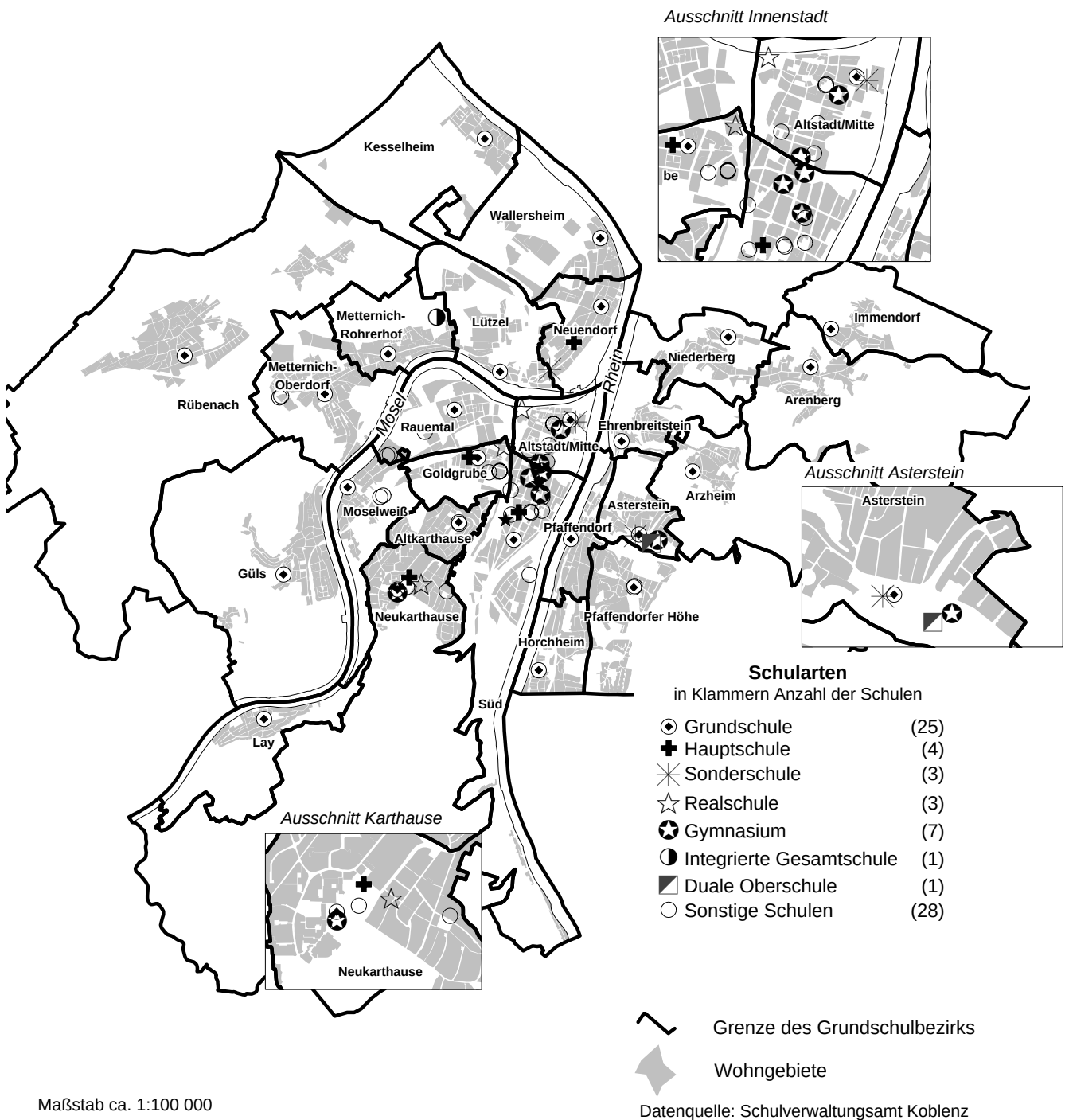
Quelle: Vierteljährliche Meldungen der Museen

ABB. 10.04: AUSLEIHSTATISTIKEN DER STADTBIBLIOTHEK KOBLENZ UND DER STADT- UND KREISBILDSTELLE KOBLENZ

Jahr/ Quartal	Stadtbibliothek			Stadt- und Kreisbildstelle						
	Buch- und Medien- bestand	Ent- leihungen	Besucher- zahlen	Ausgeliehene Medien insgesamt	darunter					
					Dia- Reihen	Ton- bänder	Filme	Video	Geräte	CD- Rom
Jahressummen										
1998	251.263	403.894	100.319	10.652	972	128	2.062	7.327	32	131
1999	246.165	419.962	106.403	11.373	938	105	1.661	8.521	20	128
2000	246.165	427.655	110.721	9.913	444	52	1.157	8.114	7	139
2001	220.816	423.235	111.516	9.981	519	53	1.072	8.091	18	228
2002	215.058	424.642	115.354	9.364	374	32	700	7.969	24	240
Quartalssummen										
2001 / IV		104.306	39.209	2.274	137	6	264	1.822	2	43
2002 / I		117.103	31.234	2.624	113	8	196	2.251	1	55
2002 / II	215.058	117.368	33.692	2.834	131	9	208	2.402	6	78
2002 / III	215.058	112.507	31.463	1.236	73	4	77	1.030	7	45
2002 / IV	215.058	123.449	36.017	2.670	57	11	219	2.286	10	62

Quelle: Stadtbibliothek Koblenz; Stadt- und Kreisbildstelle Koblenz

Abb. 10.05: Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2002/2003



Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i s -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB.10.06: ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03
Grundschule	3 873	4 006	4 197	4 281	4 282	4 260	4 249	4 175	4 110	3 993	3 946
Hauptschule	1 814	1 759	1 669	1 629	1 589	1 578	1 241	1 213	1 084	1 136	1 182
Realschule	1 689	1 809	1 858	1 943	1 910	1 980	1 955	1 908	1 910	1 863	1 866
Gymnasium	4 547	4 705	4 736	4 795	4 834	4 931	5 069	5 062	5 125	5 111	5 204
Duale Oberschule	-	-	-	-	109	211	316	424	508	495	477
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	314	426	502	555	582
Sonderschule	366	363	367	359	355	341	350	372	386	408	404
Schüler insgesamt	12 289	12 642	12 827	13 007	13 079	13 301	13 494	13 580	13 625	13 561	13 661

Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt, Stadt Koblenz

ABB.10.07: ENTWICKLUNG DER KLASSENZAHLEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03
Grundschule	192	196	199	205	201	198	197	199	193	190	186
Hauptschule	82	78	75	71	72	73	59	56	50	51	52
Realschule	63	66	68	69	70	71	70	71	70	67	66
Gymnasium	196	210	197	203	200	198	198	205	212	211	212
Duale Oberschule	-	-	-	-	5	8	13	18	22	22	22
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	12	16	19	21	22
Sonderschule	35	35	34	32	31	31	32	32	33	35	36

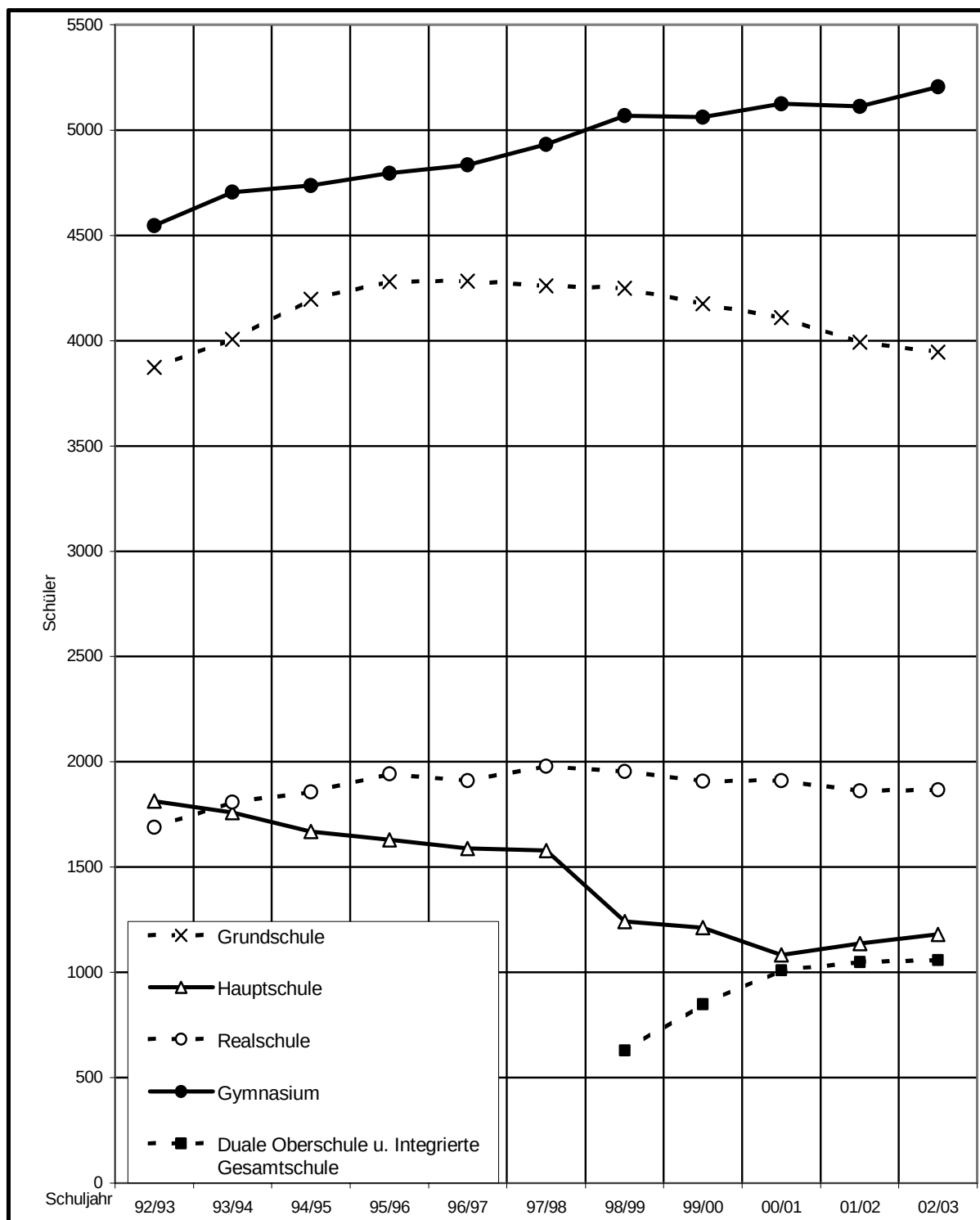
Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt, Stadt Koblenz

ABB. 10.08: ENTWICKLUNG DER DURCHSCHNITTlichen KLASSENGRÖßEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03
Grundschule	20	20	21	21	21	22	22	21	21	21	21
Hauptschule	22	23	22	23	22	22	21	22	22	22	23
Realschule	27	27	27	28	27	28	28	27	27	28	28
Gymnasium	23	22	24	24	24	25	26	25	24	24	25
Duale Oberschule	-	-	-	-	22	26	24	24	23	23	22
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	26	27	26	26	26
Sonderschule	10	10	11	11	11	11	11	12	12	12	11

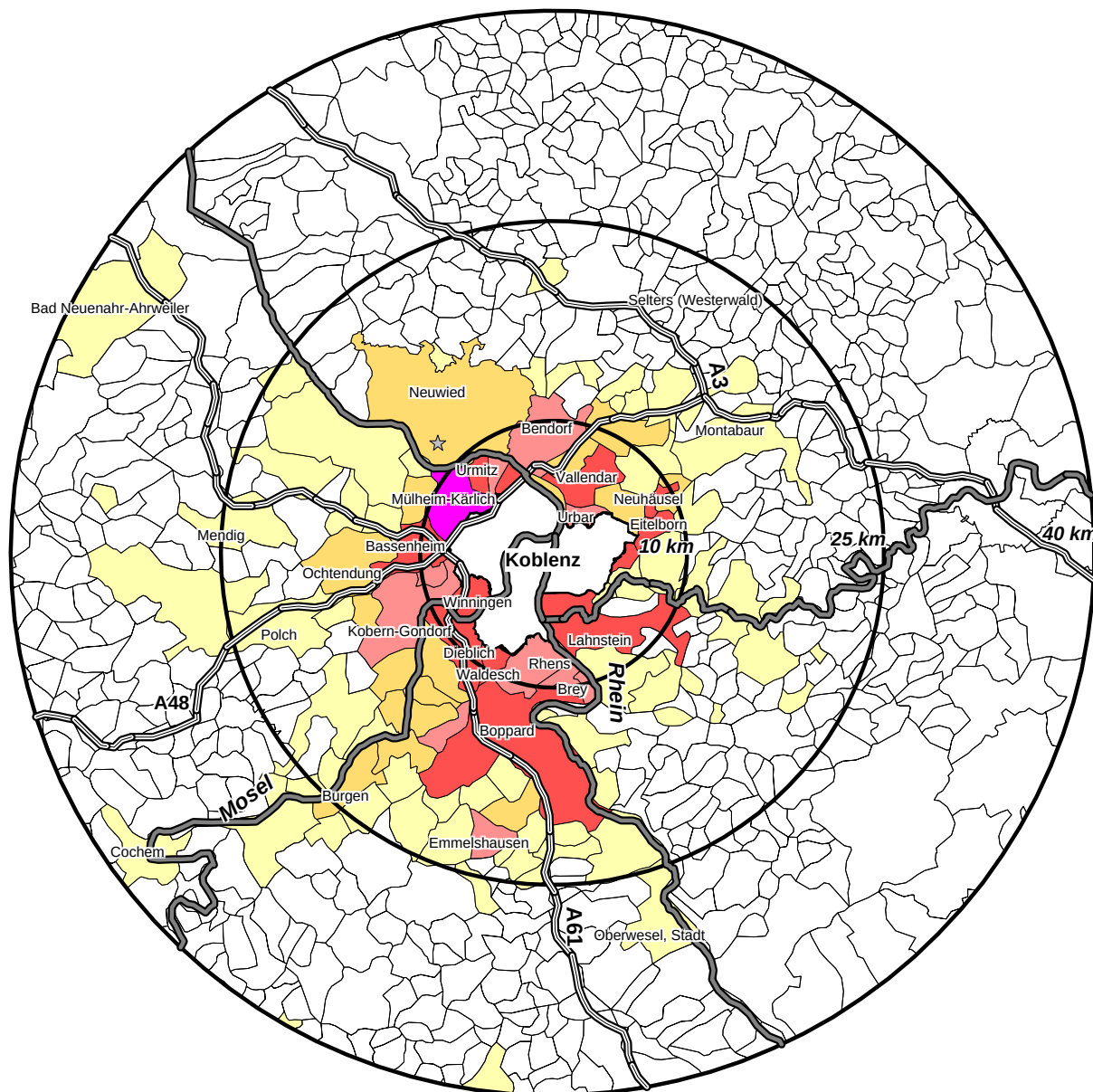
Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt, Stadt Koblenz

ABB. 10.09: ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN IN KOBLENZ



Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz

Abb. 10.10: Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz
Schuljahr 2001/2002 (ohne Berufsbildende Schulen)



Anzahl der Schuleinpendler
 Schuljahr 2001/2002

200 und mehr	(1)
100 bis unter 200	(11)
50 bis unter 100	(10)
10 bis unter 50	(17)
1 bis unter 10	(67)

Maßstab ca. 1:500 000

Datengrundlage: Statistisches Landesamt

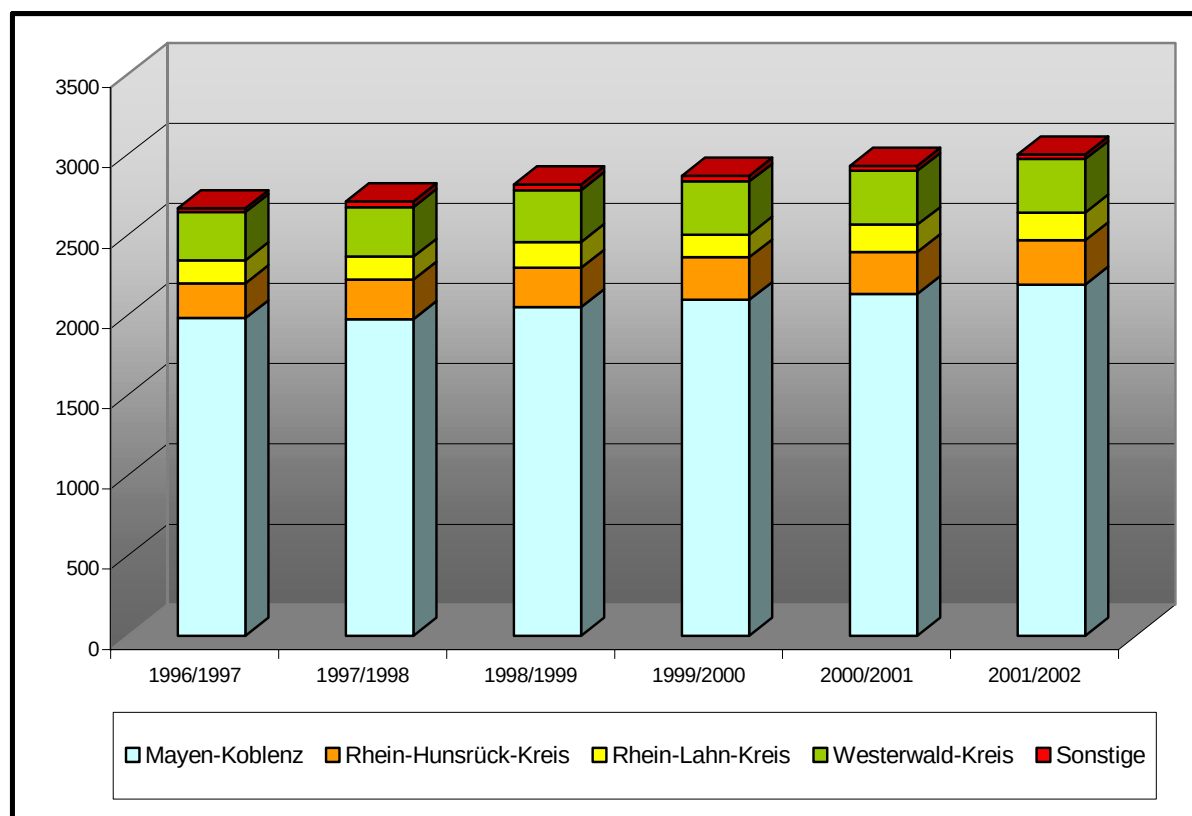
Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i s -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 10.11: SCHULEINPENDLER IN KOBLENZ NACH HERKUNFTSGEMEINDEN UND SCHULJAHR

Gemeinde	Schuljahr						
	1996/1997	1997/1998	1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	
Mülheim-Kärlich	278	284	295	289	287	281	9,4%
Waldesch	159	165	166	176	166	180	6,0%
Vallendar	135	144	159	153	150	149	5,0%
Boppard	97	116	119	132	138	146	4,9%
Winningen	149	147	165	161	179	142	4,7%
Bassenheim	118	121	115	121	126	139	4,6%
Lahnstein	96	104	121	109	127	136	4,5%
Urmitz	143	119	128	122	114	135	4,5%
Neuhäusel	107	113	122	122	120	127	4,2%
Dieblich	102	111	110	113	119	126	4,2%
Eitelborn	94	97	104	112	118	115	3,8%
Sankt Sebastian	85	88	84	94	98	101	3,4%
Rhens	92	103	89	91	86	95	3,2%
Koblenz-Gondorf	64	61	75	80	81	86	2,9%
Urbach	83	79	79	73	78	86	2,9%
Nörtershausen	45	50	57	59	67	67	2,2%
Bendorf	47	44	45	57	66	65	2,2%
Brey	53	51	54	58	62	63	2,1%
Spay	55	54	54	54	55	62	2,1%
Kaltenengers	84	78	79	64	62	62	2,1%
Wolken	27	28	35	43	51	59	2,0%
Sonstige	553	550	558	584	581	579	19,3%
Insgesamt	2.666	2.707	2.813	2.867	2.931	3.001	100,0%

Quelle: Statistisches Landesamt

ABB. 10.12: SCHULEINPENDLER IN KOBLENZ NACH LANDKREISEN



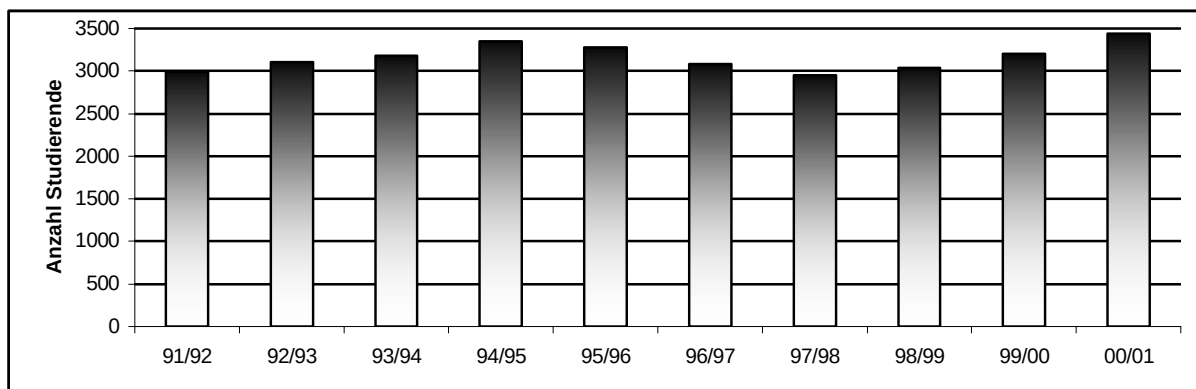
Quelle: Statistisches Landesamt

ABB. 10.13: STUDIERENDE AN DER FACHHOCHSCHULE KOBLENZ

Studiengänge	Zahl der eingeschriebenen Studenten (jeweils Wintersemester)									
	91/92	92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01
FB Architektur und Stadtplanung										
- Architektur	309	340	402	437	449	473	486	451	454	426
- Stadtplanung	*	*	*	*	*	25	39	42	45	43
Bauingenieurwesen	310	315	350	383	409	419	423	411	398	342
Betriebswirtschaft	673	676	694	747	813	769	742	743	744	760
FB Elektrotechnik u. Informationstechnik										
- Elektrotechnik	522	570	563	582	506	407	343	330	288	312
- BIS Elektrotechnik	20	18	18	-	23	15	26	25	22	40
Keramik	306	278	235	223	143	125	87	80	80	91
Künstlerische Keramik	*	*	*	10	14	12	11	14	12	15
Maschinenbau	414	412	396	400	352	289	245	268	277	256
FB Betriebs- und Sozialwirtschaft										
- Gesundheits- und Sozialwirtschaft	*	*	*	*	*	*	*	74	131	182
- Sportmanagement	*	*	*	*	*	*	*	20	41	67
- Technische Betriebswirtschaft	*	*	*	*	*	*	*	*	29	84
- Wirtschaftsingenieurwesen	*	*	*	*	*	*	*	*	52	145
FB Mathematik und Technik										
- Angewandte Mathematik	*	*	*	*	*	*	*	*	12	24
- Physikalische Technik	*	*	*	*	*	*	*	25	48	84
FB Sozialwesen										
- Sozialarbeit	191	207	230	248	246	227	215	213	211	208
- Sozialpädagogik	249	287	296	320	319	318	295	292	303	298
- European Community Education Studies	*	*	*	*	*	3	37	48	59	61
Gesamt	2994	3103	3184	3350	3274	3082	2949	3036	3206	3438

Quelle: Fachhochschule Koblenz

ABB. 10.14: ENTWICKLUNG DER STUDIERENDENZAHLEN AN DER FACHHOCHSCHULE KOBLENZ SEIT 1991/92



Quelle: Fachhochschule Koblenz

ABB. 10.15: STUDIERENDENZAHLEN AN DER UNIVERSITÄT KOBLENZ-LANDAU (STANDORT KOBLENZ)

Studiengänge	Zahl der eingeschriebenen Studenten (Wintersemester)									
	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03
Grundständige Studiengänge	3169	3398	3628	3697	3682	3536	3410	3714	3925	4345
Lehramt an Grund- und Hauptschulen	1552	1613	1737	1674	1641	1438	1224	1177	1240	1290
darunter: Grundschulpädagogik	1233	1336	1434	1384	1324	1143	963	933	1030	1052
Lehramt an Realschulen	335	359	425	500	543	548	533	596	620	705
Lehramt an Sonderschulen	91	143	165	166	99	65	47	35	73	210
darunter Grundschulpädagogik	*	73	87	83	34	25	20	13	36	137
Erziehungswissenschaft (Dipl.)	279	381	416	511	548	576	594	536	501	531
Informatik (Diplom)	866	823	775	708	668	667	571	548	511	489
Computervisualistik (Diplom)	*	*	*	*	*	-	150	461	507	562
Psychologie (Diplom)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musikschullehrer	40	39	37	34	37	45	44	51	50	48
Magister	6	40	73	104	146	197	247	272	316	334
Bachelor Anglistik										2
Bachelor Informationsmanagement	*	*	*	*	*	*	*	38	88	130
Master Informationsmanagement	*	*	*	*	*	*	*	*	19	35
Ergänzungsstudiengänge (Abschluß: Erweiterungsprüfung)	66	137	182	222	258	288	290	248	215	92
Lehramt an Grund- und Hauptschulen	32	90	134	146	171	200	186	166	141	49
Lehramt an Realschulen	25	42	40	62	70	64	73	57	53	28
Lehramt an Sonderschulen	*	-	-	2	1	3	5	3	4	2
Lehramt an berufsbildenden Schulen										
- Sport	2	1	2	2	2	3	4	5	2	2
- Theologie	-	-	-	-	1	2	2	2	1	2
Musikschullehrer	5	3	5	7	9	6	4	4	7	4
Erziehungswissenschaft	2	1	1	2	2	6	11	10	2	1
Informatik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	*	*	-	1	2	4	5	1	5	4
Magister-Aufbaustudiengang	33	27	19	10	9	9	8	7	3	1
Zusatzstudiengänge	5	12	13	12	16	17	30	38	105	9
Deutsch als Fremdsprache/ Ausländerpädagogik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Kommunikationspsychologie/ Medienpädagogik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sprecherziehung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	5	12	13	12	16	17	27	33	97	8
Weiterbildungsstudiengänge	*	*	131	156	105	180	247	248	240	213
Betriebspädagogik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Führungspädagogik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulverwaltung/EWBM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fernstudiengang Umwelt	*	*	*	*	*	*	*	10	205	206
Angewandte Umweltwissensch. Fremdsprachen in der Grundschule	*	*	131	156	105	180	212	204	-	-
	*	*	*	*	*	*	35	34	34	
Promotion	71	77	87	99	96	102	112	115	112	120
Gesamt	3344	3651	4060	4192	4166	4005	4097	4370	4607	4771

Datenquelle: Universität Koblenz-Landau, Präsidialamt

ABB. 10.16: MITGLIEDERZAHLEN DER KOBLENZER VEREINE IM SPORTBUND RHEINLAND* NACH ALTERSGRUPPEN UND GESCHLECHT IM VERHÄLTNIS ZUR GESAMTBEVÖLKERUNG

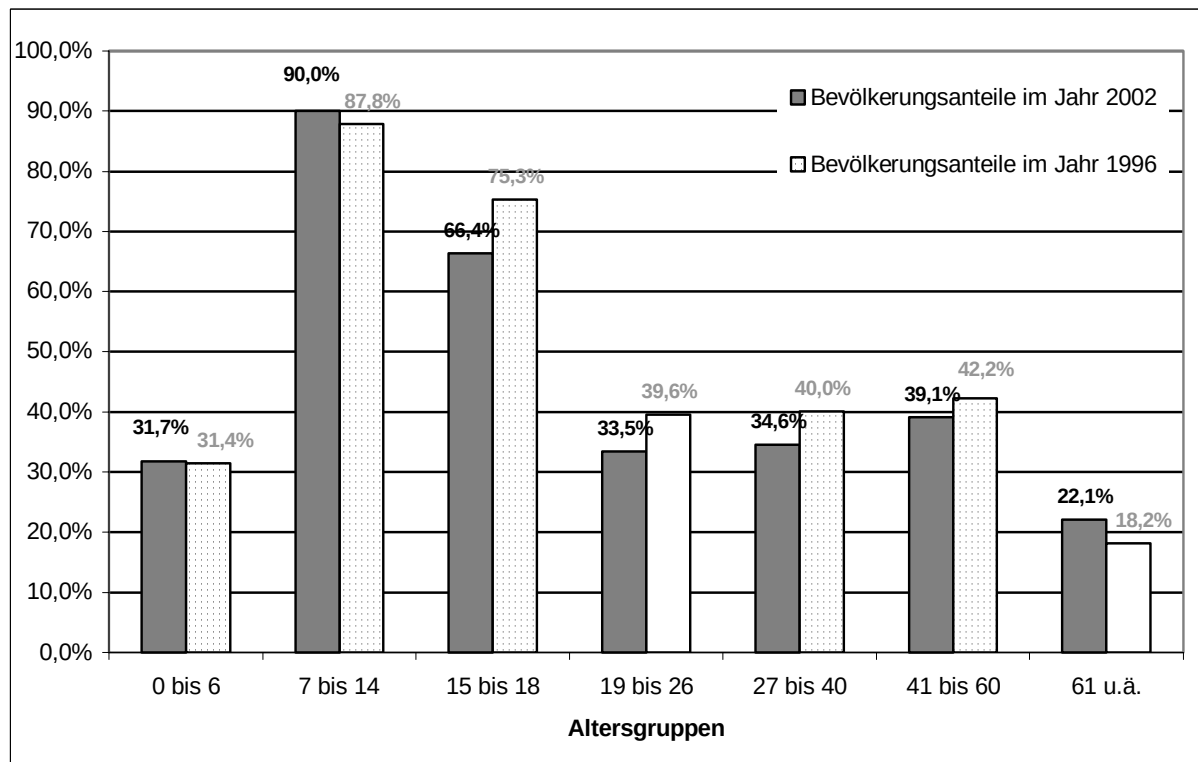
Altersgruppe	Mitglieder**		nach Geschlecht			
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung	männlich	Anteil an der Bevölkerung	weiblich	Anteil an der Bevölkerung
0 bis 6 Jahre	2.075	31,7%	1.015	30,1%	1.060	33,5%
7 bis 14 Jahre	7.248	90,0%	4.125	103,0%	3.123	77,1%
15 bis 18 Jahre	2.791	66,4%	1.726	80,7%	1.065	51,6%
19 bis 26 Jahre	3.378	33,5%	2.193	44,4%	1.185	23,0%
27 bis 40 Jahre	7.697	34,6%	4.550	40,0%	3.147	29,0%
41 bis 60 Jahre	11.023	39,1%	6.824	48,9%	4.199	29,5%
61 und älter	6.228	22,1%	3.806	34,0%	2.422	14,3%
insgesamt	40.440	37,6%	25.082	47,6%	16.965	28,7%

* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

** einschließlich Mitglieder mit Wohnsitz außerhalb von Koblenz, daher können Anteilsquoten der Mitglieder an der Koblenzer Bevölkerung 100% überschreiten

Quelle: Sportbund Rheinland

ABB. 10.17: MITGLIEDERQUOTEN IN KOBLENZER VEREINEN DES SPORTBUNDES RHEINLAND IM VERGLEICH DER JAHRE 2002 UND 1996



Quelle: Sportbund Rheinland

11.

KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG			
11.01	T	Kommunale Finanzen der Stadt Koblenz nach Quartalsabschnitten	249
11.02	T	Entwicklung der kommunalen Finanzen	249
11.03	D	Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz	250
11.04	T	Ansätze im Verwaltungshaushalt der Stadt Koblenz laut Haushaltsplan.....	251
11.05	T	Schuldenstatistik der Stadt Koblenz	252
11.06	D	Schuldenstand der Stadt Koblenz im Vergleich zur Entwicklung bei den kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	252
11.07	T	Personalstandstatistik nach kommunalem Aufgabenbereich und Dienstverhältnis	253
11.08	T	Personalstandstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung	254
11.09	D	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis bei der Stadt Koblenz	254

KOMMUNALE VERWALTUNG UND FINANZEN

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die Entwicklung der *kommunalen Finanzen*, der unterschiedlichen Einnahme- und Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sowie der *Verschuldung*, werden in diesem Kapitel beleuchtet.

Auch die *Personalstandstatistik* ist Gegenstand der Betrachtung. Neben einer Unterteilung des Personals nach kommunalen Aufgabengebieten wird auch die Entwicklung hinsichtlich der Akzeptanz und Verbreitung von Teilzeitstellen unter den städtischen Bediensteten dargestellt.

Wo kommen die Daten her?

Die Informationen über die kommunalen Finanzen sind den *vierteljährlichen Berichten der Stadtkämmerei* an die Kommunalstatistik sowie den *Haushaltsplänen* der Stadt Koblenz aus den vergangenen Jahren entnommen.

Der jährliche Rücklauf der *amtlichen Personalstandsstatistik* vom Statistischen Landesamt bildet die Datenbasis für die entsprechenden Auswertungen im Jahrbuch.

Begriffsklärungen und wichtige Hinweise

⇒ *Personalstandstatistik*

Zum berücksichtigten Personenkreis gehören keine kurzfristig oder geringfügig Beschäftigte, wohl aber Beschäftigte in Ausbildung, mit Zeitvertrag sowie ohne Bezüge Beurlaubte.

Nicht berücksichtigt sind außerdem die Beschäftigten des städtischen Krankenhauses Kemperhof.

⇒ *Rückgang der Arbeiterzahlen im Aufgabenbereich Schulen technisch bedingt*

Der in der Personalstandstatistik 1999 ausgewiesene drastische Rückgang der Arbeiterzahlen im Aufgabenbereich Schulen ist durch eine interne Änderung der Zuordnung von Reinigungskräften zum Bereich der allgemeinen Verwaltung bedingt.

Veröffentlichungen und weitere Einrichtungen

⇒ *Haushaltsplan der Stadt*

Einen vollständigen Einblick über die jährlich angesetzten Einnahmen und Ausgaben nach tiefer sachlicher Gliederung vermittelt der jährliche Haushaltsplan der Stadt Koblenz.

⇒ *Handbuch der Finanzstatistik*

Vom Statistischen Landesamt wird jährlich der Berichtsband "Handbuch der Finanzstatistik für Rheinland-Pfalz" herausgegeben. Dieses enthält – bis auf Gemeindeebene – detailliertes Zahlenmaterial zu den Beschäftigten, den Versorgungsempfängern, der Struktur der Steuereinnahmen, der Entwicklung der Verschuldung usw.

⇒ *Frauenförderplan der Stadt Koblenz*

Die Stadt Koblenz hat einen Frauenförderplan erarbeitet, der regelmäßig fortgeschrieben wird.

⇒ *Monatliche Personalstatistik*

Die Statistikstelle generiert einen monatlichen Bericht zur Entwicklung der Personalstatistik.

ABB. 11.01: KOMMUNALE FINANZEN DER STADT KOBLENZ NACH QUARTALSABSCHNITTEN

	IV. Quartal 2001	I. Quartal 2002	II. Quartal 2002	III. Quartal 2002	IV. Quartal 2002
	1 000 €				
<i>Steuereinnahmen Brutto</i>	15 256	16 424	17 429	23 190	17 165
davon:					
Grundsteuer A und B	2 627	2 962	4 282	4 909	3 019
Gewerbsteuer	11 366	12 743	12 662	17 770	13 878
Sonstige Steuern	1 264	719	485	511	268
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	14 995	1 643	7 061	6 983	14 764
Gewerbsteuerumlage	-3 030	- 947	-3 029	-3 075	-8 631
Umsatzsteuermehreinnahmen vom Land	1 234	- 97	523	664	1 356
Gemeindeanteil an Umsatzsteuer	2 940	0	1 389	1 435	2 851
<i>Steuereinnahmen Netto</i>	31 395	17 023	23 373	29 197	27 505
<i>Schuldenstand</i>					
insgesamt	217 909	215 702	213 418	211 135	218 112
pro Einwohner (in €)	2032,11	2005,91	1984,56	1967,71	2030,20

Datenquelle: Vierteljährliche Meldungen der Stadtkämmerei Koblenz

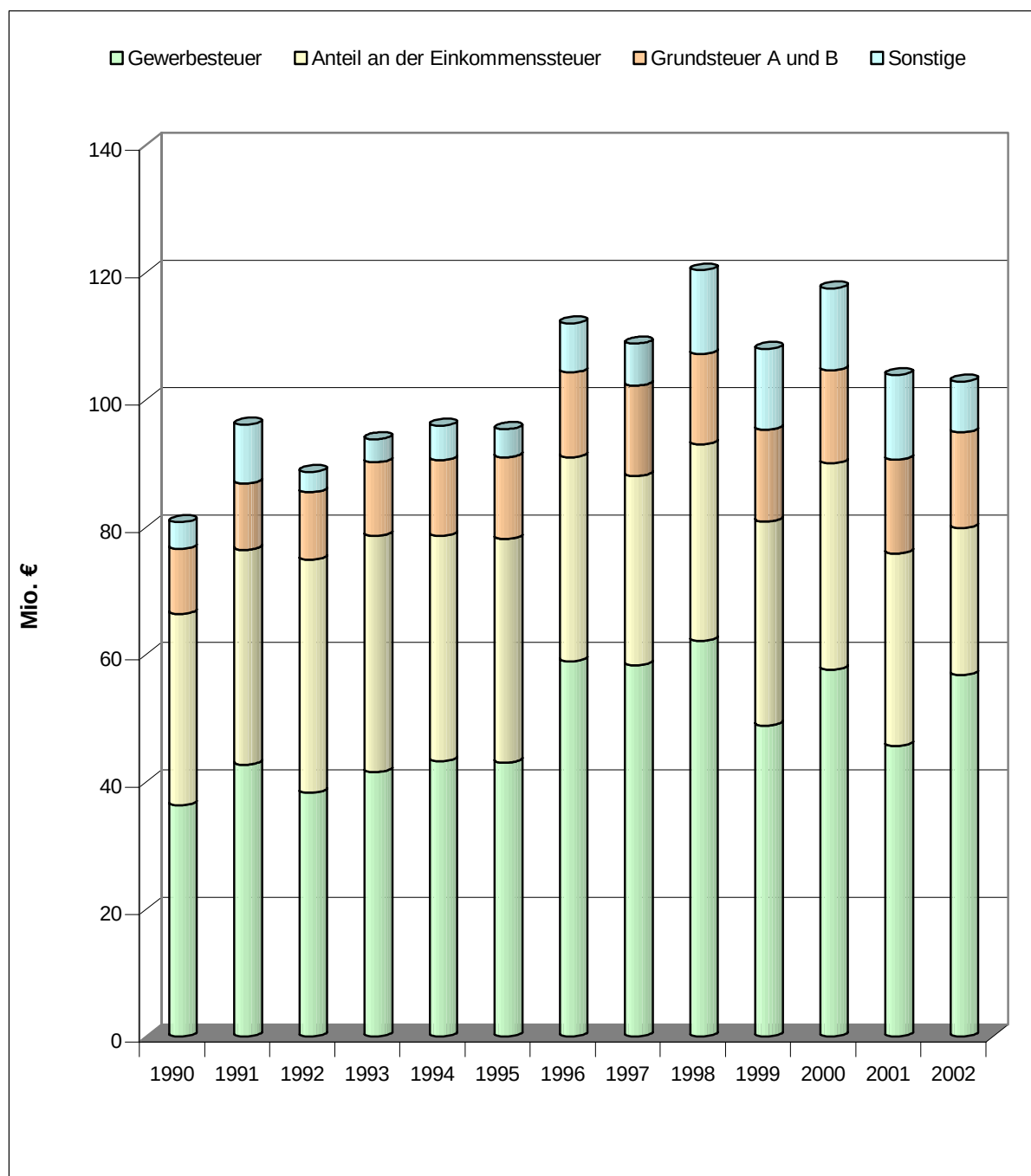
ABB. 11.02: ENTWICKLUNG DER KOMMUNALEN FINANZEN* SEIT 1998

	1998	1999	2000	2001	2002
	in Mio. €				
<i>Steuereinnahmen (Brutto)</i>	113,17	100,23	109,18	95,56	96,85
davon:					
+ Grundsteuer A und B	14,17	14,39	14,63	14,73	15,02
+ Anteil an der Einkommensteuer	30,87	32,03	32,41	30,23	23,07
+ Gewerbsteuer	62,15	48,88	57,62	45,64	56,78
+ Grunderwerbssteuer	4,84	3,80	3,36	3,85	0,93
+ Umsatzsteuermehreinnahmen vom Land	2,34	2,42	2,50	2,46	1,77
+ Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4,84	5,33	5,81	5,88	4,25
+ Sonstige Steuern	1,14	1,13	1,16	1,11	1,05
- abzüglich Gewerbsteuerumlage	- 13,93	- 8,06	- 12,73	- 8,02	- 15,68
<i>Steuereinnahmen (Netto)</i>	127,10	108,29	121,91	103,58	112,53

*Rechnungsergebnisse im Haushaltsplan der Stadt Koblenz

Quelle: Stadtkämmerei Koblenz

ABB. 11.03: ENTWICKLUNG DER BRUTTOSTEUEREINNAHMEN NACH STEUERARTEN IN KOBLENZ



Quelle: Haushaltsplan der Stadt Koblenz

ABB. 11.04: ANSÄTZE IM VERWALTUNGSHAUSHALT DER STADT KOBLENZ LAUT HAUSHALTSPLAN

Posten im Verwaltungshaushalt	Ansätze für die Haushaltsjahre						
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	Mio. DM						
Einnahmen							
Zinsen, Schuldendiensthilfen	3,1	3,7	3,9	4,2	4,6	11,8	6,6
Kalkulatorische Kosten	1,0	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3
Gewerbesteuer	55,1	49,4	61,4	57,7	60,3	56,0	53,0
Grundsteuer	13,4	14,1	14,3	14,6	14,8	15,1	15,4
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	32,1	30,5	31,8	32,9	31,2	31,4	28,6
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-	5,2	5,3	6,0	5,7	6,0	5,9
Umsatzsteuer Mehreinnahme v. Land	2,3	2,4	2,5	2,4	2,6	2,5	2,6
Sonstige Steuern	4,9	4,8	5,6	5,4	4,9	1,2	1,1
Schlüsselzuweisungen	12,3	12,9	14,8	11,7	12,6	21,7	15,1
Gebühren und ähnl. Entgelte	14,2	13,3	13,6	13,0	13,0	12,8	12,8
Ersatz von sozialen Leistungen	13,8	8,8	9,8	5,9	4,6	4,2	5,5
Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	4,3	4,0	4,4	4,3	4,3	4,3	5,0
Erstattungen	23,3	21,2	25,9	23,4	23,8	23,5	24,5
Zuweisungen und Zuschüsse	8,1	10,4	11,2	13,4	12,4	11,7	11,3
Gewinnanteile, Konzessionsabgaben	8,5	8,8	8,8	9,7	10,2	6,6	10,0
Summe Einnahmen	196,24	189,58	213,51	204,87	205,02	209,00	197,70
Ausgaben							
Gewerbesteuerumlage	10,2	10,7	11,3	13,3	12,8	15,0	14,0
Personalausgaben	61,5	56,8	60,3	60,8	62,2	66,2	70,5
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	25,0	24,6	26,2	26,2	26,7	28,7	28,5
Erstattungen	9,8	12,8	15,6	15,4	16,6	17,8	18,8
Kalkulatorische Kosten	1,0	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3
Zuweisungen und Zuschüsse	12,7	12,5	14,7	15,8	15,3	15,3	15,5
Leistungen der Sozialhilfe	57,9	50,1	52,0	48,2	46,1	48,0	51,6
Zuführungen zum Vermögensghaushalt	9,1	8,5	15,9	8,6	8,7	8,9	9,1
Sonstige Finanzausgaben	24,2	19,2	22,4	16,2	16,4	16,7	16,7
Summe Ausgaben	211,50	195,31	218,53	204,87	205,02	216,80	225,00

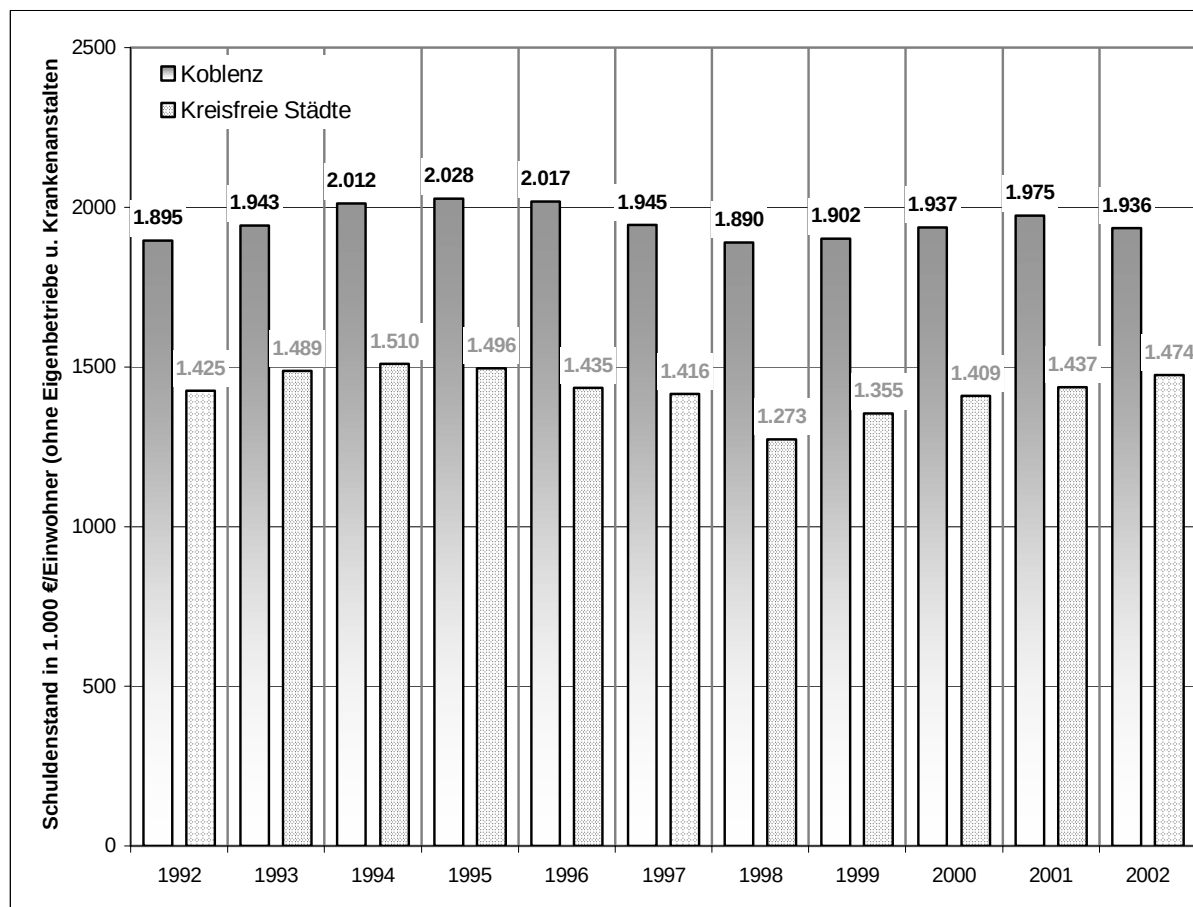
Quelle: Haushaltsplan der Stadt Koblenz

ABB. 11.05: SCHULDENSTATISTIK DER STADT KOBLENZ

Jahr	Schulden der Stadt Koblenz							
	Gemeinde		Krankenanstalten		Eigenbetriebe		Gesamt	
	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner
1992	207.694	1.895	285	3	77.900	711	285.879	2.608
1993	213.517	1.943	599	6	79.227	721	293.342	2.670
1994	220.508	2.012	752	7	77.836	710	299.096	2.729
1995	221.547	2.028	723	7	76.794	703	299.064	2.738
1996	220.390	2.017	2.195	20	73.594	674	296.179	2.710
1997	213.055	1.945	6.069	55	66.950	611	286.074	2.612
1998	206.212	1.890	9.079	83	72.248	662	287.539	2.635
1999	206.776	1.902	9.116	84	64.437	593	280.329	2.579
2000	208.909	1.937	9.190	85	61.210	567	279.244	2.589
2001	213.132	1.975	8.618	80	53.431	495	275.181	2.550
2002	208.848	1.936	8.018	74	50.644	470	267.510	2.480

Quelle: Landesinformationssystem Rheinland-Pfalz

ABB. 11.06: SCHULDENSTAND* DER STADT KOBLENZ IM VERGLEICH ZUR ENTWICKLUNG BEI DEN KREISFREIEN STÄDTEN IN RHEINLAND-PFALZ



* einschl. Eigenbetriebe und Krankenanstalten

Quelle: Landesinformationssystem Rheinland-Pfalz

ABB. 11.07: PERSONALSTANDSTATISTIK* NACH KOMMUNALEM AUFGABENBEREICH UND DIENSTVERHÄLTNIS

Kommunales Aufgabengebiet	Dienst- verhältnis	Beschäftigte								
		(Stichtag: 30.6. des Jahres)								
		1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Allgemeine Verwaltung	Beamte	135	133	135	120	115	94	105	107	110
	Angestellte	171	167	166	169	174	151	169	185	203
	Arbeiter	21	20	18	18	18	91	93	84	81
	Gesamt	327	320	319	307	307	336	367	376	394
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Beamte	138	140	137	139	144	146	151	146	143
	Angestellte	87	88	89	95	97	99	110	102	101
	Arbeiter	2	2	2	3	4	5	2	1	2
	Gesamt	227	230	228	237	245	250	263	249	246
Schulen	Beamte	7	9	7	5	5	4	4	4	5
	Angestellte	83	80	82	82	87	92	92	97	115
	Arbeiter	91	97	90	83	77	20	18	14	14
	Gesamt	181	186	179	170	169	116	114	115	134
Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	Beamte	16	16	17	15	15	16	15	15	16
	Angestellte	220	225	221	215	217	233	205	213	285
	Arbeiter	90	94	106	88	102	82	81	82	59
	Gesamt	326	335	344	318	334	331	301	310	360
Soziale Sicherung	Beamte	74	78	79	77	73	86	82	80	77
	Angestellte	124	132	149	161	168	169	175	178	183
	Arbeiter	2	2	1	1	1	3	3	7	15
	Gesamt	200	212	229	239	242	258	260	265	275
Gesundheit, Sport, Erholung	Beamte	5	5	4	4	4	3	4	4	4
	Angestellte	30	26	25	24	24	30	31	37	40
	Arbeiter	105	102	97	91	81	84	88	83	80
	Gesamt	140	133	126	119	109	117	123	124	124
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	Beamte	54	53	58	59	60	57	52	50	45
	Angestellte	161	162	166	166	159	157	166	159	160
	Arbeiter	96	94	88	86	80	83	88	91	86
	Gesamt	311	309	312	311	299	297	306	300	291
Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	Beamte	7	5	7	7	7	7	8	8	9
	Angestellte	83	84	82	78	65	66	65	73	68
	Arbeiter	220	218	206	199	206	199	201	197	196
	Gesamt	310	307	295	284	278	272	274	278	273
Wirtschaftliche Unternehmen	Beamte	5	5	4	3	6	8	6	6	6
	Angestellte	22	3	3	8	23	28	29	26	27
	Arbeiter	25	11	9	18	19	28	31	29	19
	Gesamt	52	19	16	29	48	64	66	61	52
Gesamte Verwaltung	Beamte	441	444	448	429	429	421	427	420	415
	Angestellte	981	967	983	998	1014	1025	1042	1070	1182
	Arbeiter	652	640	617	587	588	595	605	588	552
	Gesamt	2074	2051	2048	2014	2031	2041	2074	2078	2149

*ohne Städtisches Krankenhaus Kemperhof

Quelle: Statistisches Landesamt

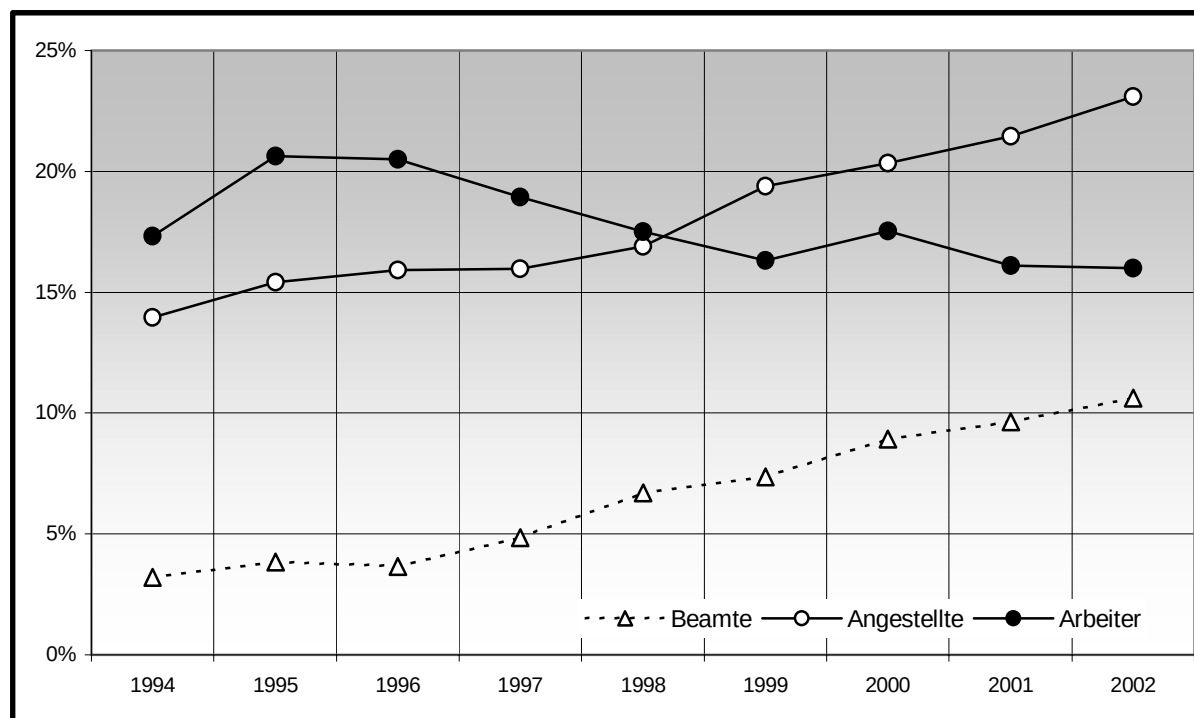
ABB. 11.08: PERSONALSTANDSTATISTIK NACH DIENSTVERHÄLTNIS UND UMFANG DER BESCHÄFTIGUNG*

Dienststart	Beschäftigungs- umfang	Jahr								
		1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Beamte	Vollzeit	422	427	421	392	390	390	388	375	362
	Teilzeit	14	17	16	20	28	31	38	40	43
	Teilzeitquote	3,2%	3,8%	3,7%	4,9%	6,7%	7,4%	8,9%	9,6%	10,6%
Angestellte	Vollzeit	839	818	819	831	831	811	807	817	886
	Teilzeit	136	149	155	158	169	195	206	223	266
	Teilzeitquote	13,9%	15,4%	15,9%	16,0%	16,9%	19,4%	20,3%	21,4%	23,1%
Arbeiter	Vollzeit	539	508	489	475	485	492	489	479	452
	Teilzeit	113	132	126	111	103	96	104	92	86
	Teilzeitquote	17,3%	20,6%	20,5%	18,9%	17,5%	16,3%	17,5%	16,1%	16,0%
Insgesamt	Vollzeit	1.800	1.753	1.729	1.698	1.706	1.693	1.684	1.671	1.700
	Teilzeit	263	298	297	289	300	322	348	355	395
	Teilzeitquote	12,7%	14,5%	14,7%	14,5%	15,0%	16,0%	17,1%	17,5%	18,9%

* ohne Berücksichtigung der ohne Bezüge beurlaubten Beschäftigten

Quelle: Statistisches Landesamt

ABB. 11.09: ENTWICKLUNG DER TEILZEITQUOTEN NACH DIENSTVERHÄLTNIS



Quelle: Statistisches Landesamt

12.

VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK

Nr.	Art	Inhalt	Seite
12. VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK			
12.01	K	Lage der ausgewählten Städte	259
12.02	T	Bevölkerung	260
12.03	T	Ausländische Bevölkerung.....	263
12.04	T	Arbeitsmarkt.....	264
12.05	D	Arbeitslosenquoten	265
12.06	D	Veränderung der Arbeitslosenzahlen im Vergleich zum Vorjahr	265
12.07	T	Straßenverkehr und Tourismus	266

VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

In den einzelnen Beobachtungsfeldern wird immer wieder der regionale Vergleich zwischen Koblenz, dem Umland oder ausgewählten kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz vorgenommen. Das abschließende Kapitel befasst sich ausschließlich mit dem Thema Großstadtvergleich. Dazu werden 11 Großstädte im Umkreis von ca. 100 km um Koblenz ausgewählt. Das dargestellte Themenspektrum reicht von der Bevölkerung über den Arbeitsmarkt bis hin zum Tourismus.

Wo kommen die Daten her?

Datenbasis der vergleichenden Großstadtstatistik ist die gleichnamige Veröffentlichung des Deutschen Städtetages, die in vierteljährlicher Folge erscheint.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

(vgl. entsprechende Fachkapitel im Jahrbuch).

Das Datum der Berichterstattung zur Vergleichenden Großstadtstatistik ist gegenüber dem Berichtsdatum des Jahrbuchs um ein Quartal verzögert.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Der Quartalsbericht "*Vergleichende Großstadtstatistik*" kann auch unter der Homepage des Städtetages <http://www.staedtetag.de> geladen werden.

Das "*Statistische Jahrbuch Deutscher Gemeinden*" enthält umfassende Informationen über ein breites Themenspektrum auf der Ebene der deutschen Groß- und Mittelstädte. Herausgeber ist ebenfalls der Deutsche Städtetag.

Zum Zwecke der Bereitstellung eines interkommunal koordinierten Datenangebots in innerstädtischer Differenzierung wurde die KOSTAT-DST GmbH (Kommunalstatistik – Deutscher Städtetag) gegründet. Interessierte haben hierdurch Zugang zu kleinräumig gegliederten Daten der meisten Großstädte Deutschlands. Nähere Infos liegen unter <http://www.kostat-dst.de> im Internet vor.

Abb. 12.01: Vergleichende Großstadtstatistik - Lage der ausgewählten Städte

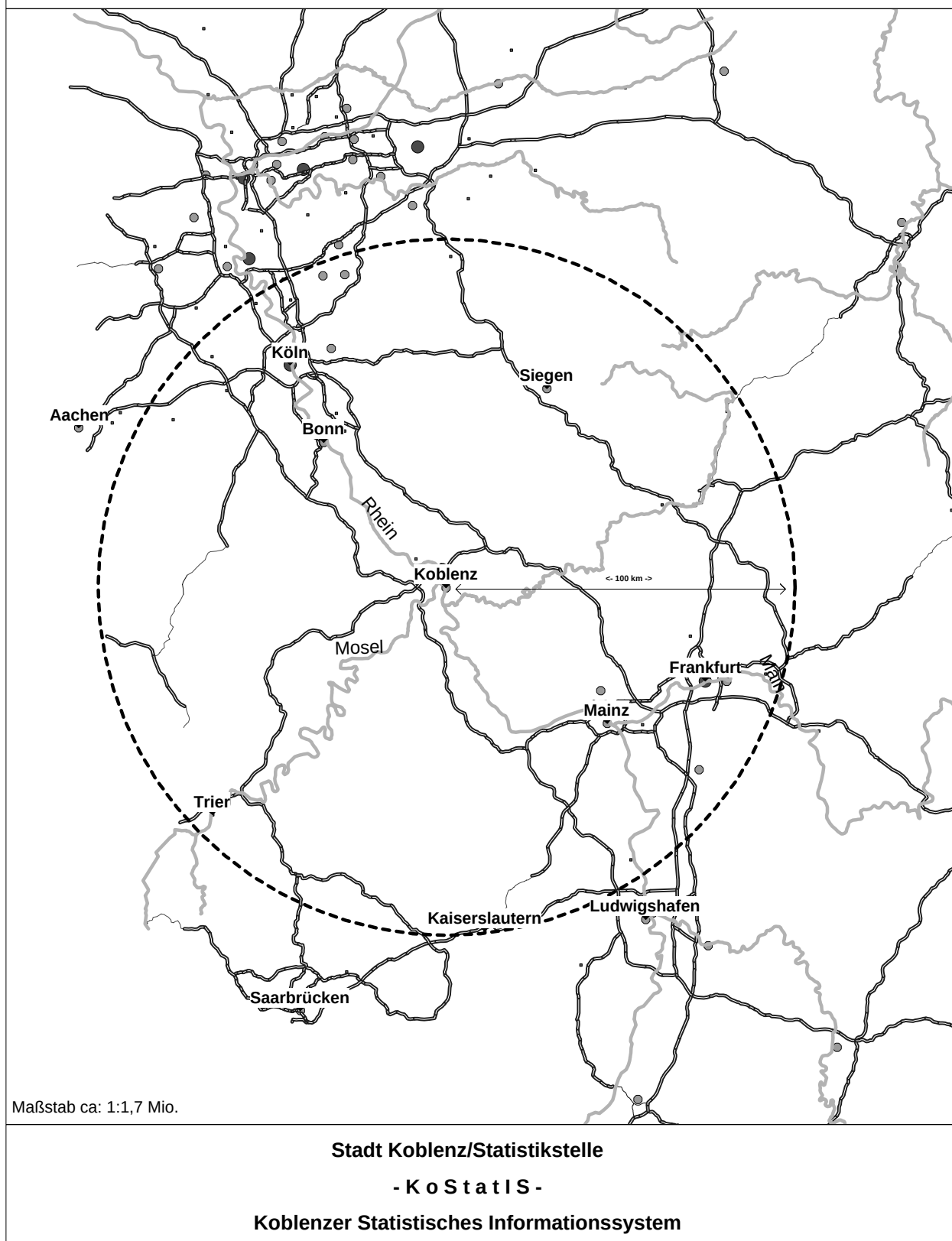


ABB. 12.02: VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK – GESAMTBEVÖLKERUNG

Stadt	Quartal	Natürliche Bewegungsvorgänge					
		Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
		Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW
Köln	2002	.		.		.	
	2001	.		.		.	
	Differenz						
Frankfurt a.M.	2002						
	2001	6.217	9,6	4.918	7,6	1.299	2,0
	Differenz						
Bonn	2002	2.919	9,6	2.778	9,2	141	0,5
	2001	3.040	10,2	2.671	9,0	369	1,2
	Differenz	-121		107		-228	
Aachen	2002	2.270	9,1	2.343	9,4	-73	-0,3
	2001	2.267	9,2	2.234	9,1	33	0,1
	Differenz	3		109		-106	
Saarbrücken	2002	1.399	7,6	2.424	13,2	-1.025	-5,6
	2001	1.413	7,7	1.953	10,6	-540	-2,9
	Differenz	-14		471		-485	
Mainz	2002	1.816	9,9	1.686	9,2	130	0,7
	2001	1.881	10,3	1.839	10,1	42	0,2
	Differenz	-65		-153		88	
Ludwigshafen	2002	1.490	9,4	1.794	11,4	-304	-1,9
	2001	1.439	9,1	1.719	10,8	-280	-1,8
	Differenz	51		75		-24	
Siegen	2002					-	
	2001	929	8,7	1.388	13,0	-459	-4,3
	Differenz	-929		-1.388		459	
Koblenz	2002	922	8,6	1.239	11,5	-317	-3,0
	2001	935	8,7	1.302	12,1	-367	-3,4
	Differenz	-13		-63		50	
Kaiserslautern	2002	803	7,6	1.153	10,9	-350	-3,3
	2001	902	8,4	1.141	10,6	-239	-2,2
	Differenz	-99		12		-111	
Trier	2002	.		.		.	
	2001	.		.		.	
	Differenz						

Quelle: Deutscher Städtetag - Vergleichende Großstadtstatistik;
Auswertungen des Melderegisters der Stadt Koblenz

NOCH ABB. 12.02

Wanderungen über die Stadtgrenzen						Gesamtbilanz		Bestand	Stadt
Zuzüge		Wegzüge		Bilanz					
Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	
.		.		.		.		.	Köln
.		.		.		.		.	
.		.		.		.		649.933	Frankfurt a.M.
.		.		.		.		645.968	
.		.		.		.		3.965	
20.322	67,0	15.009	49,5	5.313	17,5	5.454	18,0	303.113	Bonn
22.978	77,2	19.388	65,1	3.590	12,1	3.959	13,3	297.659	
-2.656		-4.379		1.723		1.495		5.454	
12.578	50,6	12.094	48,7	484	1,9	411	1,7	248.419	Aachen
13.677	55,5	12.542	50,9	1.135	4,6	1.168	4,7	246.321	
-1.099		-448		-651		-757		2.098	
11.143	60,9	11.463	62,7	-320	-1,7	-1.345	-7,4	182.957	Saarbrücken
9.932	53,8	9.413	51,0	519	2,8	-21	-0,1	184.526	
1.211		2.050		-839		-1.324		-1.569	
12.491	68,0	11.986	65,2	505	2,7	635	3,5	183.822	Mainz
13.368	73,4	12.061	66,2	1.307	7,2	1.349	7,4	182.217	
-877		-75		-802		-714		1.605	
9.459	60,0	8.678	55,0	781	5,0	477	3,0	157.701	Ludwigshafen
9.114	57,5	8.459	53,4	655	4,1	375	2,4	158.539	
345		219		126		102		-838	
				-		-			Siegen
4.999	46,9	4.736	44,4	263	2,5	-196	-1,8	106.608	
-4.999		-4.736		-263		196			
6.147	57,2	5.840	54,4	307	2,9	-10	-0,1	107.434	Koblenz
5.772	53,8	5.838	54,4	-66	-0,6	-433	-4,0	107.233	
375		2		373		423		201	
6.857	64,5	8.265	77,8	-1.408	-13,3	-1.758	-16,5	106.249	Kaiserslautern
6.937	64,4	6.990	64,9	-53	-0,5	-292	-2,7	107.716	
-80		1.275		-1.355		-1.466		-1.467	
.		.		.		.		.	Trier
.		.		.		.		.	

ABB. 12.03: VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK - AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG

Stadt	Jahr	Bestand: 31.12. des Jahres		Wanderungen über die Stadtgrenzen						Einbürgerungen	
				Zuzüge		Wegzüge		Bilanz			
		Anzahl	Quote	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 ausl. EW
Köln	2002	185.240	19,1%	.		.		.		.	
	2001	.	.	.		.		.		.	
	Diff.										
Frankfurt a.M.	2002	171.411	26,4%	.		.		.		.	
	2001	172.200	26,7%	.		.		.		.	
	Diff.	-789									
Bonn	2002	40.744	13,4%	7.590	186,3	4.607	113,1	2.983	73,2	1.442	35,4
	2001	38.838	13,0%	5.531	142,4	3.345	86,1	2.186	56,3	945	24,3
	Diff.	1.906		2.059		1.262		797			
Aachen	2002	34.605	13,9%	5.010	144,8	3.344	96,6	1.666	48,1	1.793	51,8
	2001	34.163	13,9%	5.798	169,7	3.544	103,7	2.254	66,0	1.623	47,5
	Diff.	442		-788		-200		-588			
Saarbrücken	2002	23.965	13,1%	3.663	152,8	3.519	146,8	144	6,0	1.095	45,7
	2001	24.322	13,2%	3.497	143,8	2.441	100,4	1.056	43,4	628	25,8
	Diff.	-357		166		1.078		-912			
Mainz	2002	32.329	17,6%	5.233	161,9	3.988	123,4	1.245	38,5	518	16,0
	2001	31.929	17,5%	5.705	178,7	3.849	120,5	1.856	58,1	373	11,7
	Diff.	400		-472		139		-611			
Ludwigshafen	2002	33.429	21,2%	3.869	115,7	3.273	97,9	596	17,8	1.235	36,9
	2001	35.471	22,4%	4.010	113,1	3.066	86,4	944	26,6	827	23,3
	Diff.	-2.042		-141		207		-348			
Siegen	2002	10.612	10,0%		0,0		0,0	-	0,0		-
	2001	10.628	10,0%	1.477	139,0	989	93,1	488	45,9	266	25,0
	Diff.										
Koblenz	2002	9.785	9,1%	1.598	163,3	816	83,4	782	79,9	453	46,3
	2001	9.496	8,9%	1.508	158,8	778	81,9	730	76,9	214	22,5
	Diff.	289		90		38		52			
Kaiserslautern	2002	11.320	10,7%	2.273	200,8	1.657	146,4	616	54,4	.	
	2001	11.066	10,3%	2.220	200,6	1.669	150,8	551	49,8	.	
	Diff.	254		53		-12		65			
Trier	2002	.		.		.		.		.	
	2001	.		.		.		.		.	
	Diff.										

Quelle: Deutscher Städtetag- Vergleichende Großstadtstatistik; Auswertungen des Melderegisters der Stadt Koblenz

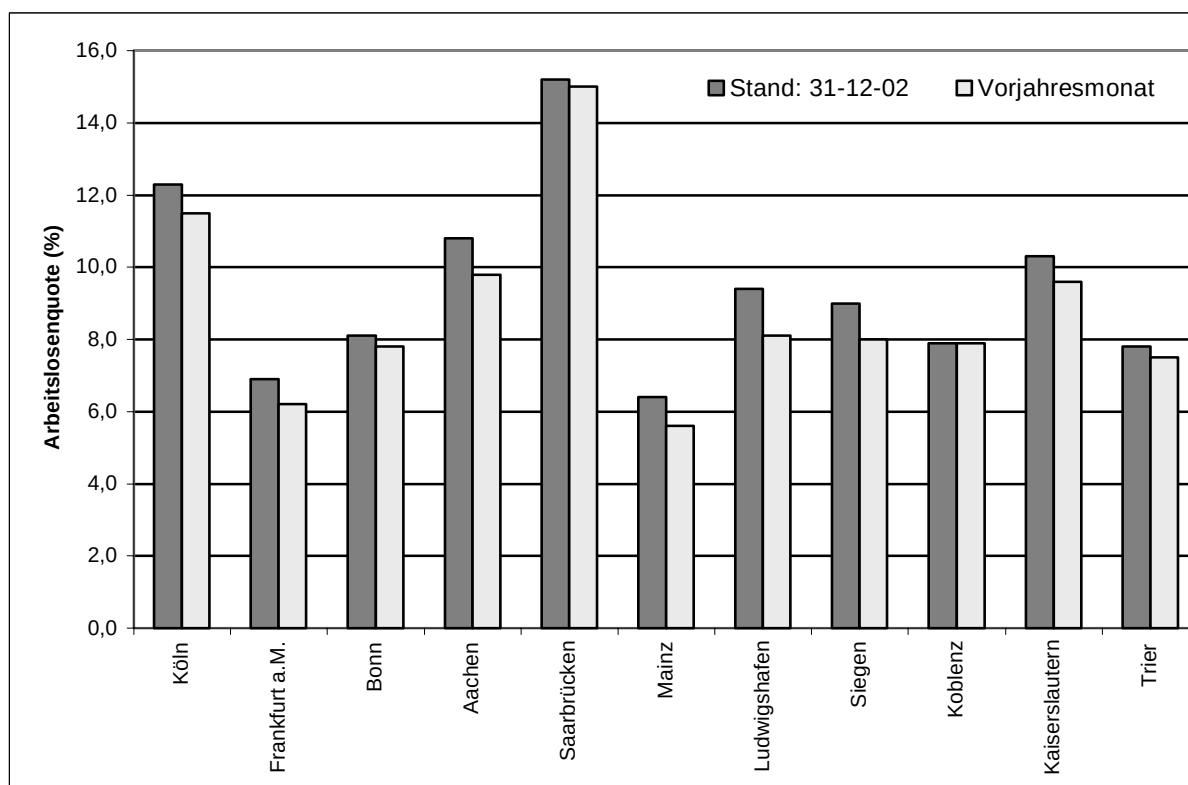
ABB. 12.04: VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK – ARBEITSMARKT

Stadt	Stichtag	Arbeitsmarkt			
		Arbeitslose		offene Stellen	
		Anzahl	Quote (%)	Anzahl	Arbeitslose pro offene Stelle
Köln	31-12-2002	56.369	12,3	6.263	9,0
	31-12-2001	52.465	11,5	7.107	7,4
	Differenz	3.904	0,8	-844	
Frankfurt a.M.*	31-12-2002	40.887	6,9	7.077	5,8
	31.12.2001	36.767	6,2	8.480	4,3
	Differenz	4.120	0,7	-1.403	
Bonn	31-12-2002	10.814	8,1	1.645	6,6
	31-12-2001	10.264	7,8	2.018	5,1
	Differenz	550	0,3	-373	
Aachen	31-12-2002	12.777	10,8	1.229	10,4
	31-12-2001	11.498	9,8	1.055	10,9
	Differenz	1.279	1,0	174	
Saarbrücken*	31-12-2002	12.887	15,2	1.826	7,1
	31-12-2001	12.631	15,0	1.911	6,6
	Differenz	256	0,2	-85	
Mainz*	31-12-2002	9.400	6,4	2.347	4,0
	31-12-2001	8.580	5,6	2.156	4,0
	Differenz	820	0,8	191	
Ludwigshafen*	31-12-2002	9.792	9,4	2.303	4,3
	31-12-2001	8.502	8,1	2.404	3,5
	Differenz	1.290	1,3	-101	
Siegen*	31-12-2002	8.822	9,0	403	21,9
	31-12-2001	7.931	8,0	462	17,2
	Differenz	891	1,0	-59	
Koblenz*	31-12-2002	4.826	7,9	947	5,1
	31-12-2001	4.849	7,9	987	4,9
	Differenz	-23	0,0	-40	
Kaiserslautern*	31-12-2002	7.484	10,3	915	8,2
	31-12-2001	7.659	9,6	1.089	7,0
	Differenz	-175	0,7	-174	
Trier*	31-12-2002	16.545	7,8	1.909	8,7
	31-12-2001	15.789	7,5	1.973	8,0
	Differenz	756	0,3	-64	

* Bezugsgröße der Arbeitsmarktzahl ist der Arbeitsamts- bzw. Hauptamtsbezirk

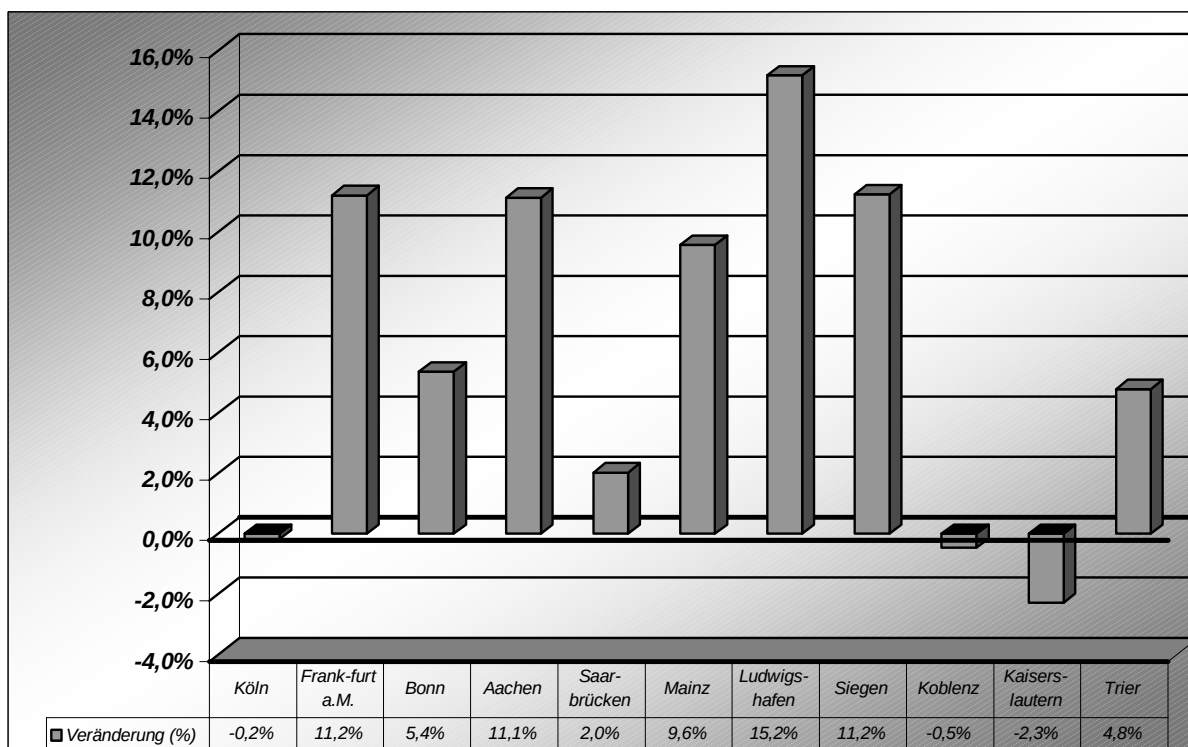
Quelle: Deutscher Städtetag - Vergleichende Großstadtstatistik; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 12.05: VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK: ARBEITSLOSENQUOTEN



Quelle: Deutscher Städtetag - Vergleichende Großstadtstatistik; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 12.06: VERÄNDERUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN ZUM STICHTAG 31.12.2002 IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESMONAT



Quelle: Deutscher Städtetag - Vergleichende Großstadtstatistik; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 12.07: VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK - STRAßENVERKEHR UND BEHERBERGUNGSSTATISTIK

Stadt	Jahr	Kraftfahrzeuge			Verkehrsunfälle	
		KFZ-Bestand (31.12.)		Neuzulas- sungen	Verletzte	Getötete
		Anzahl	pro 1000 EW			
Köln	2002	550.686	568,0	53.093	5.185	37
	2001	547.902		27.842	3.567	14
	Differenz	2.784		25.251	1.618	23
Frankfurt a.M.	2002	.		.	3.454	21
	2001	.		.	3.454	21
	Differenz	.			-	-
Bonn	2002	183.175	604,0	15.093	1.807	10
	2001	180.654	606,9	15.660	1.778	9
	Differenz	2.521	-2,9	-567	29	1
Aachen	2002	.		.	1.332	7
	2001	.		.	1.328	6
	Differenz				4	1
Saarbrücken	2002	.		.	.	.
	2001	.		.	.	.
	Differenz	.		.	.	.
Mainz	2002	112.330	611,0	.	1.196	5
	2001	112.889	619,5	.	1.136	5
	Differenz	-559	-8,5	.	60	-
Ludwigshafen	2002	91.828	582,0	4.898	747	2
	2001	91.928	579,8	5.884	875	4
	Differenz	-100	2,2	-986	-128	-2
Siegen	2002	67.945	638,0			
	2001	68.188	639,6	19.892	390	2
	Differenz	-243	-1,6	.	.	.
Koblenz	2002	.		.	834	7
	2001	.		.	667	3
	Differenz	.		.	167	4
Kaiserslautern	2002	.		.	576	6
	2001	.		.	565	2
	Differenz	.		.	11	4
Trier	2002	57.755	586,0	.		
	2001	56.591		.	672	4
	Differenz	1.164			.	.

Quelle: Deutscher Städtetag- Vergleichende Großstadtstatistik

NOCH ABB. 12.07

Beherbergungsstatistik							
Betten	Gästemeldungen		Übernachtungen				
Anzahl	Anzahl	Anteil ausl. Gäste	Anzahl	pro 1000 Einw.	mittlere Übernachtungsdauer (Tage)	Bettenauslastung	Stadt
22.699	1.824.207	29,6%	3.297.871	.	1,8	39,8%	Köln
18.519	1.799.827	29,8%	3.261.412	.	1,8	48,2%	
4.180		-0,2%	36.459			-8,4%	
25.116	2.260.997	47,3%	3.885.958	6.016	1,7	42,4%	Frankfurt a.M.
23.752	2.346.885	47,2%	4.179.680	6.470	1,8	48,2%	
1.364	-85.888	0,1%	-293.722	-454		-5,8%	
7.317	498.637	15,6%	987.638	3.318	2,0	37,0%	Bonn
7.593	533.111	15,5%	1.056.866	3.551	2,0	38,1%	
-276	-34.474	0,1%	-69.228			-0	
4.111	311.997	23,3%	701.279	2.847	2,2	46,7%	Aachen
4.031	328.553	22,3%	725.469	2.945	2,2	49,3%	
80	-16.556	1,0%	-24.190	-98		-2,6%	
.	.		.				Saarbrücken
.	.		.				
.	.		.				
4.912	413.151	36,8%	712.095	3.908	1,7	39,7%	Mainz
4.782	437.075	40,7%	756.388	4.151	1,7	43,3%	
130	-23.924	-3,9%	-44.293	-243		-3,6%	
1.979	107.104	33,2%	208.540	1.315	1,9	28,9%	Ludwigshafen
2.002	105.945	33,7%	212.083	1.338	2,0	29,0%	
-23	1.159	-0,5%	-3.543	-23		-0,2%	
814				.			Siegen
852	200.663	5,6%	117.192	1.099	0,6	37,7%	
-38	.		.	.			
3.793	254.759	27,9%	490.145	4.571	1,9	35,4%	Koblenz
3.922	265.260	28,9%	515.220	4.805	1,9	36,0%	
-129	-10.501	-1,0%	-25.075	-234		-0,6%	
1.332	73.111	18,4%	150.237	1.395	2,1	30,9%	Kaiserslautern
1.366	77.976	15,4%	162.889	1.512	2,1	32,7%	
-34	-4.865	3,0%	-12.652	-117		-1,8%	
4.380				.			Trier
4.124	319.486	29,5%	607.501	.	1,9	40,4%	
256	.		.	.			

13.

WAHLEN

Nr.	Art	Inhalt	Seite
WAHL DES OBERBÜRGERMEISTERS AM 26. MAI 2002			
13.01	T	Wahl des Oberbürgermeisters am 26. Mai 2002: Gesamtergebnis	273
13.02	D	Wahl des Oberbürgermeisters am 26. Mai 2002: Prozentuale Stimmenanteile der Kandidaten.....	273
13.03	T	Wahlergebnisse nach Stadtteilen und Stimmbezirken: Absolute Stimmenverteilung	275
13.04	T	Wahlergebnisse nach Stadtteilen und Stimmbezirken: Prozentuale Stimmenanteile	279
BUNDESTAGSWAHL AM 22. SEPTEMBER 2002			
13.05	T	Bundestagswahlen 2002: Gesamtergebnis in Koblenz	283
13.06	T	Erststimmen für die Parteien nach Stadtteilen	284
13.07	T	Erststimmenanteile für die Parteien nach Stadtteilen	285
13.08	T	Zweitstimmen für die Parteien nach Stadtteilen.....	286
13.09	T	Zweitstimmenanteile für die Parteien nach Stadtteilen	287

WAHLEN

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Im Jahr 2002 wurden zwei große Wahlen in Koblenz durchgeführt. Zunächst stand die zweite Urwahl eines Oberbürgermeisters in Koblenz am 26. Mai 2002 an. Am 22. September 2002 fand die Wahl des 15. Deutschen Bundestags statt. In den nachfolgenden Abbildungen werden Ergebnisübersichten wie auch die Stimmenverteilungen in den Stadtteilen präsentiert.

Wo kommen die Daten her?

Die Datenbasis für die Auswertung der Bundestagswahl wurde vom Statistischen Landesamt übermittelt. Es handelt sich um das amtliche Endergebnis der 15. Bundestagswahl in der kreisfreien Stadt Koblenz. Die Wahl des Oberbürgermeisters wurde in Eigenregie der Stadt durchgeführt. Auch hierbei handelt es sich um das amtliche Endergebnis.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

- Gegenüber der letzten Wahl (Landtagswahlen 2001) wurde die Stimmbezirkseinteilung im Stadtgebiet von Koblenz erneut geändert. Nach der Aggregation von zwei Stimmbezirken im Stadtteil Asterstein beträgt die Gesamtzahl der Stimmbezirke für beide Wahlen 74.
- Auch auf Bundesebene wurden die Wahlkreise in ihrer Anzahl reduziert und in ihrer flächenhaften Ausdehnung dementsprechend erweitert. Die Stadt Koblenz gehörte zusammen mit Teilen des Rhein-Lahn-Kreises und dem Landkreis Mayen-Koblenz dem Wahlkreis 202 an. Die hier präsentierten Daten beziehen sich ausnahmslos auf das Stadtgebiet von Koblenz.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Im Zusammenhang mit den beiden Wahlen veröffentlichte die Statistikstelle je zwei Berichte, die auch als PDF-Dokument auf CD bzw. Online verfügbar sind:

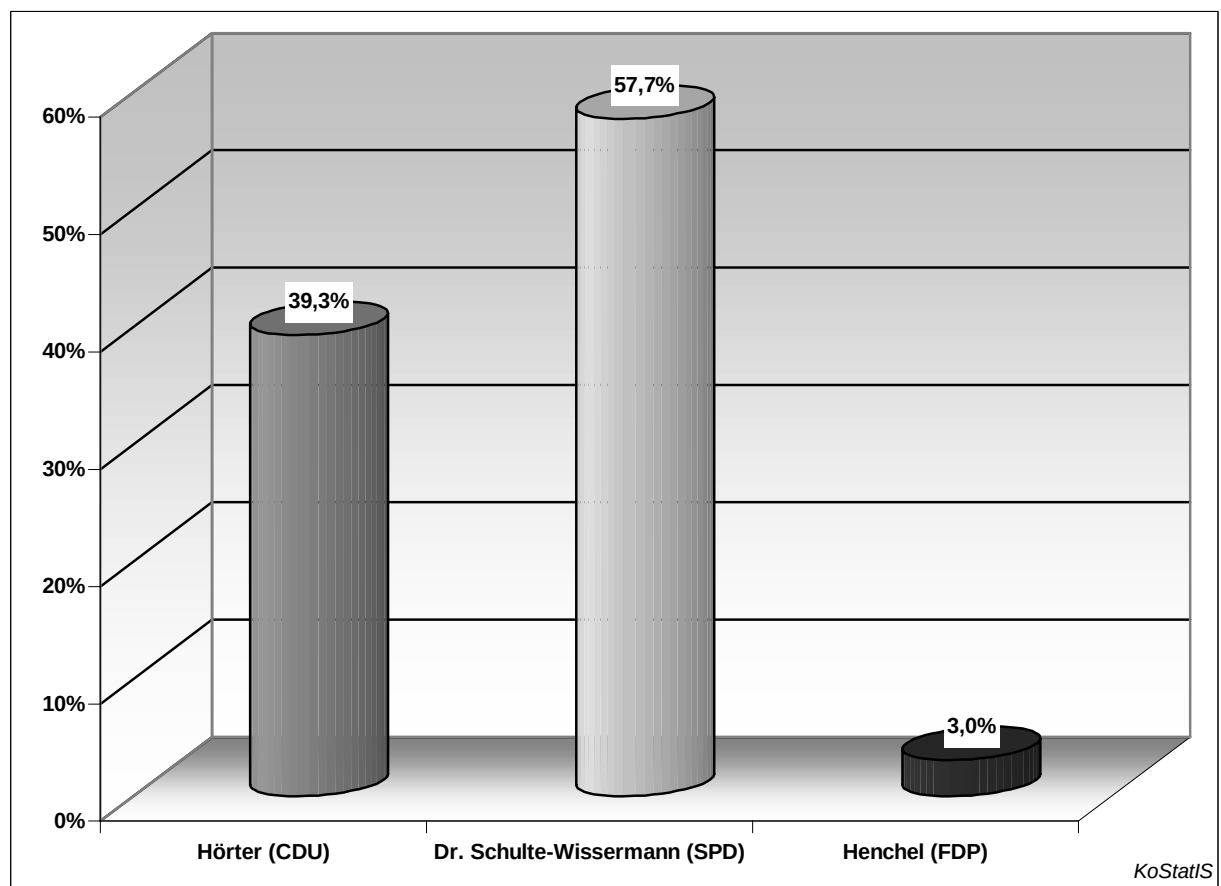
- *Koblenz vor der Wahl des Oberbürgermeisters am 26. Mai 2002: Soziodemographische Strukturen, Wahlergebnisse und Parteihochburgen* (=KoStatIS-InfoBlatt 12/2002)
- *Die Wahl des Oberbürgermeisters in Koblenz am 26. Mai 2002: Statistische Auswertung des amtlichen Endergebnisses* (=KoStatIS-InfoBlatt 13/2002)
- *Koblenz vor der Bundestagswahl 2002* (=KoStatIS-InfoBlatt 16/2002)
- *Die Bundestagswahl 2002* (=KoStatIS-InfoBlatt 17/2002)

ABB. 13.01: WAHL DES OBERBÜRGERMEISTERS AM 26.5.2003: GESAMTERGEBNIS

Wahlberechtigte		Anzahl	82.624
Wähler		Anzahl	42.413
darunter: Briefwähler		Anzahl	8.273
		Prozent	19,5
Wahlbeteiligung		Prozent	51,3
ungültige Stimmen		Anzahl	279
gültige Stimmen		Anzahl	42.134
Verteilung der gültigen Stimmen auf die Kandidaten	Hörter (CDU)	Anzahl	16.552
		Prozent	39,3
	Dr. Schulte-Wissermann (SPD)	Anzahl	24.300
		Prozent	57,7
	Henchel (FDP)	Anzahl	1.282
		Prozent	3,0

KoStatIS - Statistisches Informationssystem der Stadt Koblenz

ABB. 13.02: WAHL DES OBERBÜRGERMEISTERS AM 26.5.2003: STIMMENANTEILE DER KANDIDATEN



13.03: WAHLERGEBNISSE NACH STADTTTEILEN UND STIMMBEZIRKEN: ABSOLUTE STIMMENVERTEILUNG

Stadtteil	Bezirk	Wahl- berechtigte	Wähler		Verteilung der gültigen Stimmen			
			ins- gesamt	darunter: Brief- wähler	insgesamt	davon fallen auf ...		
						Hörter (CDU)	Dr. Schulte- Wissermann (SPD)	Henchel (FDP)
		Anzahl						
Altstadt	1010	1.662	687	142	685	234	419	32
	1020	1.149	595	138	590	204	356	30
	1030	805	322	53	322	128	176	18
	Summe	3.616	1.604	333	1.597	566	951	80
Mitte	1110	1.659	747	133	741	249	461	31
	1120	1.092	597	167	592	224	350	18
	Summe	2.751	1.344	300	1.333	473	811	49
Süd	1210	1.658	842	136	834	241	579	14
	1220	1.181	597	111	592	214	353	25
	1230	1.318	492	59	488	133	337	18
	1240	1.152	630	127	627	207	394	26
	Summe	5.309	2.561	433	2.541	795	1.663	83
Oberwerth	1300	1.008	635	172	632	261	352	19
	Summe	1.008	635	172	632	261	352	19
Karthause Nord	1410	1.525	787	152	775	289	453	33
	1420	929	577	122	575	207	345	23
	Summe	2.454	1.364	274	1.350	496	798	56
Karthäuserhof- gelände	1500	1.761	1.127	256	1.120	513	550	57
	Summe	1.761	1.127	256	1.120	513	550	57
Karthause Flugfeld	1610	1.070	634	177	631	239	375	17
	1620	1.092	576	132	571	212	333	26
	1630	1.349	654	138	646	253	366	27
	1640	982	540	128	538	236	273	29
	Summe	4.493	2.404	575	2.386	940	1.347	99
Goldgrube	1710	937	506	75	500	176	313	11
	1720	1.116	589	87	586	206	369	11
	1730	1.411	689	112	683	249	416	18
	Summe	3.464	1.784	274	1.769	631	1.098	40
Rauental	1810	992	475	102	474	153	311	10
	1820	1.326	603	137	597	251	333	13
	1830	807	332	73	329	108	215	6
	Summe	3.125	1.410	312	1.400	512	859	29
Moselweiß	1910	1.411	811	178	807	246	551	10
	1920	1.067	707	144	705	174	515	16
	Summe	2.478	1.518	322	1.512	420	1.066	26

WAHLEN

NOCH ABB. 13.03:

Stadtteil	Bezirk	Wahl- berechtigte	Wähler		Verteilung der gültigen Stimmen			
			ins- gesamt	darunter: Brief- wähler	insgesamt	davon fallen auf ...		
						Hörter (CDU)	Dr. Schulte- Wissermann (SPD)	Henchel (FDP)
		Anzahl						
Stolzenfels	2000	393	242	50	239	72	167	-
	Summe	393	242	50	239	72	167	-
Lay	2100	1.545	1.102	136	1.099	484	584	31
	Summe	1.545	1.102	136	1.099	484	584	31
Lützel	4010	932	390	82	389	150	229	10
	4020	599	214	43	212	102	106	4
	4030	721	233	40	233	61	163	9
	4040	840	421	72	418	139	269	10
	4050	828	345	59	343	119	217	7
	4060	452	140	63	140	32	107	1
	4070	952	289	23	289	125	152	12
	Summe	5.324	2.032	382	2.024	728	1.243	53
Metternich	4110	1.306	614	114	613	208	385	20
	4120	846	393	68	390	149	236	5
	4130	1.026	487	89	484	157	302	25
	4140	932	545	178	541	278	259	4
	4150	1.161	645	100	643	203	418	22
	Summe	5.271	2.684	549	2.671	995	1.600	76
Metternich Neubaugebiet	4210	947	523	105	520	199	304	17
	4220	1.446	752	142	746	288	443	15
	Summe	2.393	1.275	247	1.266	487	747	32
Neuendorf	4310	961	440	86	437	170	262	5
	4320	1.539	723	123	719	268	432	19
	4330	918	294	39	292	166	125	1
	Summe	3.418	1.457	248	1.448	604	819	25
Wallersheim	4410	957	450	88	446	181	262	3
	4420	1.515	679	104	675	290	366	19
	Summe	2.472	1.129	192	1.121	471	628	22
Industriegebiet	4500	345	135	24	135	60	72	3
	Summe	345	135	24	135	60	72	3
Kesselheim	5010	1.284	563	84	556	301	232	23
	5020	611	310	43	304	202	85	17
	Summe	1.895	873	127	860	503	317	40
Güls	5110	1.464	767	131	765	284	465	16
	5120	1.217	686	127	684	236	433	15
	5130	1.094	595	143	592	231	350	11
	5140	777	446	75	435	147	277	11
	Summe	4.552	2.494	476	2.476	898	1.525	53

WAHLEN

NOCH ABB. 13.03:

Stadtteil	Bezirk	Wahl- berechtigte	Wähler		Verteilung der gültigen Stimmen			
			ins- gesamt	darunter: Brief- wähler	insgesamt	davon fallen auf ...		
						Hörter (CDU)	Dr. Schulte- Wissermann (SPD)	Henchel (FDP)
		Anzahl						
Rübenach	5210	1.422	745	119	740	358	357	25
	5220	1.313	612	112	608	294	301	13
	5230	1.229	508	76	503	192	299	12
	Summe	3.964	1.865	307	1.851	844	957	50
Bubenheim	5300	974	543	87	536	275	243	18
	Summe	974	543	87	536	275	243	18
Ehrenbreitstein	7000	1.515	716	154	709	309	376	24
	Summe	1.515	716	154	709	309	376	24
Niederberg	7110	980	613	96	611	242	354	15
	7120	441	183	36	181	73	104	4
	7130	840	466	89	463	181	274	8
	Summe	2.261	1.262	221	1.255	496	732	27
Asterstein	7210	1.313	827	134	824	291	511	22
	7220	679	342	51	342	143	194	5
	Summe	1.992	1.169	185	1.166	434	705	27
Pfaffendorf	7310	1.197	716	188	713	313	374	26
	7320	1.053	516	123	515	180	317	18
	Summe	2.250	1.232	311	1.228	493	691	44
Pfaffendorfer Höhe	7410	1.148	637	104	630	298	307	25
	7420	893	524	120	520	240	263	17
	Summe	2.041	1.161	224	1.150	538	570	42
Horchheim	7510	1.662	949	235	943	423	485	35
	7520	958	437	88	436	188	235	13
	Summe	2.620	1.386	323	1.379	611	720	48
Horchheimer Höhe	7600	1.765	771	155	767	313	436	18
	Summe	1.765	771	155	767	313	436	18
Arzheim	8000	1.819	1.146	204	1.143	468	649	26
	Summe	1.819	1.146	204	1.143	468	649	26
Arenberg/ Immendorf	8110	1.097	627	144	619	311	278	30
	8120	1.108	655	154	649	301	313	35
	8130	1.151	706	122	703	250	433	20
	Summe	3.356	1.988	420	1.971	862	1.024	85
Koblenz		82.624	42.413	8.273	42.134	16.552	24.300	1.282

13.04: WAhLERGEBNISSE NACH STADTT EILEN UND STIMMBEZIRKEN: PROZENTUALE STIMMENVERTEILUNG

Stadtteil	Bezirk	Wahl- berechtigte	Wähler		Wahl- beteili- gung	Verteilung der gültigen Stimmen		
			ins- gesamt	Brief- wähler		Hörter (CDU)	Dr. Schulte- Wissermann (SPD)	Henchel (FDP)
			Anzahl	Prozent				
Altstadt	1010	1.662	687	20,7%	41,3%	34,2%	61,2%	4,7%
	1020	1.149	595	23,2%	51,8%	34,6%	60,3%	5,1%
	1030	805	322	16,5%	40,0%	39,8%	54,7%	5,6%
	Summe	3.616	1.604	20,8%	44,4%	35,4%	59,5%	5,0%
Mitte	1110	1.659	747	17,8%	45,0%	33,6%	62,2%	4,2%
	1120	1.092	597	28,0%	54,7%	37,8%	59,1%	3,0%
	Summe	2.751	1.344	22,3%	48,9%	35,5%	60,8%	3,7%
Süd	1210	1.658	842	16,2%	50,8%	28,9%	69,4%	1,7%
	1220	1.181	597	18,6%	50,6%	36,1%	59,6%	4,2%
	1230	1.318	492	12,0%	37,3%	27,3%	69,1%	3,7%
	1240	1.152	630	20,2%	54,7%	33,0%	62,8%	4,1%
	Summe	5.309	2.561	16,9%	48,2%	31,3%	65,4%	3,3%
Oberwerth	1300	1.008	635	27,1%	63,0%	41,3%	55,7%	3,0%
	Summe	1.008	635	27,1%	63,0%	41,3%	55,7%	3,0%
Karthause Nord	1410	1.525	787	19,3%	51,6%	37,3%	58,5%	4,3%
	1420	929	577	21,1%	62,1%	36,0%	60,0%	4,0%
	Summe	2.454	1.364	20,1%	55,6%	36,7%	59,1%	4,1%
Karthäuserhof- gelände	1500	1.761	1.127	22,7%	64,0%	45,8%	49,1%	5,1%
	Summe	1.761	1.127	22,7%	64,0%	45,8%	49,1%	5,1%
Karthause Flugfeld	1610	1.070	634	27,9%	59,3%	37,9%	59,4%	2,7%
	1620	1.092	576	22,9%	52,7%	37,1%	58,3%	4,6%
	1630	1.349	654	21,1%	48,5%	39,2%	56,7%	4,2%
	1640	982	540	23,7%	55,0%	43,9%	50,7%	5,4%
	Summe	4.493	2.404	23,9%	53,5%	39,4%	56,5%	4,1%
Goldgrube	1710	937	506	14,8%	54,0%	35,2%	62,6%	2,2%
	1720	1.116	589	14,8%	52,8%	35,2%	63,0%	1,9%
	1730	1.411	689	16,3%	48,8%	36,5%	60,9%	2,6%
	Summe	3.464	1.784	15,4%	51,5%	35,7%	62,1%	2,3%
Rauental	1810	992	475	21,5%	47,9%	32,3%	65,6%	2,1%
	1820	1.326	603	22,7%	45,5%	42,0%	55,8%	2,2%
	1830	807	332	22,0%	41,1%	32,8%	65,3%	1,8%
	Summe	3.125	1.410	22,1%	45,1%	36,6%	61,4%	2,1%
Moselweiß	1910	1.411	811	21,9%	57,5%	30,5%	68,3%	1,2%
	1920	1.067	707	20,4%	66,3%	24,7%	73,0%	2,3%
	Summe	2.478	1.518	21,2%	61,3%	27,8%	70,5%	1,7%

WAHLEN

NOCH ABB. 13.04:

Stadtteil	Bezirk	Wahl- berechtigte	Wähler		Wahl- beteili- gung	Verteilung der gültigen Stimmen		
			ins- gesamt	Brief- wähler		Hörter (CDU)	Dr. Schulte- Wissermann (SPD)	Henchel (FDP)
			Anzahl	Prozent				
Stolzenfels	2000	393	242	20,7%	61,6%	30,1%	69,9%	-
	Summe	393	242	20,7%	61,6%	30,1%	69,9%	-
Lay	2100	1.545	1.102	12,3%	71,3%	44,0%	53,1%	2,8%
	Summe	1.545	1.102	12,3%	71,3%	44,0%	53,1%	2,8%
Lützel	4010	932	390	21,0%	41,8%	38,6%	58,9%	2,6%
	4020	599	214	20,1%	35,7%	48,1%	50,0%	1,9%
	4030	721	233	17,2%	32,3%	26,2%	70,0%	3,9%
	4040	840	421	17,1%	50,1%	33,3%	64,4%	2,4%
	4050	828	345	17,1%	41,7%	34,7%	63,3%	2,0%
	4060	452	140	45,0%	31,0%	22,9%	76,4%	0,7%
	4070	952	289	8,0%	30,4%	43,3%	52,6%	4,2%
	Summe	5.324	2.032	18,8%	38,2%	36,0%	61,4%	2,6%
Metternich	4110	1.306	614	18,6%	47,0%	33,9%	62,8%	3,3%
	4120	846	393	17,3%	46,5%	38,2%	60,5%	1,3%
	4130	1.026	487	18,3%	47,5%	32,4%	62,4%	5,2%
	4140	932	545	32,7%	58,5%	51,4%	47,9%	0,7%
	4150	1.161	645	15,5%	55,6%	31,6%	65,0%	3,4%
	Summe	5.271	2.684	20,5%	50,9%	37,3%	59,9%	2,8%
Metternich Neubaugebiet	4210	947	523	20,1%	55,2%	38,3%	58,5%	3,3%
	4220	1.446	752	18,9%	52,0%	38,6%	59,4%	2,0%
	Summe	2.393	1.275	19,4%	53,3%	38,5%	59,0%	2,5%
Neuendorf	4310	961	440	19,5%	45,8%	38,9%	60,0%	1,1%
	4320	1.539	723	17,0%	47,0%	37,3%	60,1%	2,6%
	4330	918	294	13,3%	32,0%	56,8%	42,8%	0,3%
	Summe	3.418	1.457	17,0%	42,6%	41,7%	56,6%	1,7%
Wallerstheim	4410	957	450	19,6%	47,0%	40,6%	58,7%	0,7%
	4420	1.515	679	15,3%	44,8%	43,0%	54,2%	2,8%
	Summe	2.472	1.129	17,0%	45,7%	42,0%	56,0%	2,0%
Industriegebiet	4500	345	135	17,8%	39,1%	44,4%	53,3%	2,2%
	Summe	345	135	17,8%	39,1%	44,4%	53,3%	2,2%
Kesselheim	5010	1.284	563	14,9%	43,8%	54,1%	41,7%	4,1%
	5020	611	310	13,9%	50,7%	66,4%	28,0%	5,6%
	Summe	1.895	873	14,5%	46,1%	58,5%	36,9%	4,7%
Güls	5110	1.464	767	17,1%	52,4%	37,1%	60,8%	2,1%
	5120	1.217	686	18,5%	56,4%	34,5%	63,3%	2,2%
	5130	1.094	595	24,0%	54,4%	39,0%	59,1%	1,9%
	5140	777	446	16,8%	57,4%	33,8%	63,7%	2,5%
	Summe	4.552	2.494	19,1%	54,8%	36,3%	61,6%	2,1%

WAHLEN

NOCH ABB. 13.04

Stadtteil	Bezirk	Wahl- berechtigte	Wähler		Wahl- beteili- gung	Verteilung der gültigen Stimmen		
			ins- gesamt	Brief- wähler		Hörter (CDU)	Dr. Schulte- Wissermann (SPD)	Henchel (FDP)
			Anzahl		Prozent			
Rübenach	5210	1.422	745	16,0%	52,4%	48,4%	48,2%	3,4%
	5220	1.313	612	18,3%	46,6%	48,4%	49,5%	2,1%
	5230	1.229	508	15,0%	41,3%	38,2%	59,4%	2,4%
	Summe	3.964	1.865	16,5%	47,0%	45,6%	51,7%	2,7%
Bubenheim	5300	974	543	16,0%	55,7%	51,3%	45,3%	3,4%
	Summe	974	543	16,0%	55,7%	51,3%	45,3%	3,4%
Ehrenbreitstein	7000	1.515	716	21,5%	47,3%	43,6%	53,0%	3,4%
	Summe	1.515	716	21,5%	47,3%	43,6%	53,0%	3,4%
Niederberg	7110	980	613	15,7%	62,6%	39,6%	57,9%	2,5%
	7120	441	183	19,7%	41,5%	40,3%	57,5%	2,2%
	7130	840	466	19,1%	55,5%	39,1%	59,2%	1,7%
	Summe	2.261	1.262	17,5%	55,8%	39,5%	58,3%	2,2%
Asterstein	7210	1.313	827	16,2%	63,0%	35,3%	62,0%	2,7%
	7220	679	342	14,9%	50,4%	41,8%	56,7%	1,5%
	Summe	1.992	1.169	15,8%	58,7%	37,2%	60,5%	2,3%
Pfaffendorf	7310	1.197	716	26,3%	59,8%	43,9%	52,5%	3,6%
	7320	1.053	516	23,8%	49,0%	35,0%	61,6%	3,5%
	Summe	2.250	1.232	25,2%	54,8%	40,1%	56,3%	3,6%
Pfaffendorfer Höhe	7410	1.148	637	16,3%	55,5%	47,3%	48,7%	4,0%
	7420	893	524	22,9%	58,7%	46,2%	50,6%	3,3%
	Summe	2.041	1.161	19,3%	56,9%	46,8%	49,6%	3,7%
Horchheim	7510	1.662	949	24,8%	57,1%	44,9%	51,4%	3,7%
	7520	958	437	20,1%	45,6%	43,1%	53,9%	3,0%
	Summe	2.620	1.386	23,3%	52,9%	44,3%	52,2%	3,5%
Horchheimer Höhe	7600	1.765	771	20,1%	43,7%	40,8%	56,8%	2,3%
	Summe	1.765	771	20,1%	43,7%	40,8%	56,8%	2,3%
Arzheim	8000	1.819	1.146	17,8%	63,0%	40,9%	56,8%	2,3%
	Summe	1.819	1.146	17,8%	63,0%	40,9%	56,8%	2,3%
Arenberg/ Immendorf	8110	1.097	627	23,0%	57,2%	50,2%	44,9%	4,8%
	8120	1.108	655	23,5%	59,1%	46,4%	48,2%	5,4%
	8130	1.151	706	17,3%	61,3%	35,6%	61,6%	2,8%
	Summe	3.356	1.988	21,1%	59,2%	43,7%	52,0%	4,3%
Koblenz		82.624	42.413	19,5%	51,3%	39,3%	57,7%	3,0%

ABB. 13.05: BUNDESTAGSWAHLEN 2002: GESAMTERGEBNIS IN KOBLENZ

	Bundestagswahl 2002		Bundestagswahl 1998		Veränderung 2002 - 1998	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Wahlberechtigte	82.159		83.678		-1.519	
Wähler	63.643	77,5	68.413	81,8	-4.770	-4,3
<i>gültige Erststimmen</i>	62.490		67.204		-4.714	
davon: SPD	26.904	43,1	30.032	44,7	-3.128	-1,6
CDU	27.380	43,8	29.810	44,4	-2.430	-0,6
FDP	3.890	6,2	2.073	3,1	1.817	3,1
GRÜNE	3.217	5,1	3.362	5,0	-145	0,1
PDS	658	1,1	676	1,0	-18	0,1
ödp	441	0,7	339	0,5	102	0,2
übrige	-	-	912	1,4	-912	-1,4
<i>gültige Zweitstimmen</i>	62.836		67.642		-4.806	
davon: SPD	24.070	38,3	27.218	40,2	-3.148	-1,9
CDU	25.404	40,4	27.256	40,3	-1.852	0,1
FDP	5.508	8,8	4.775	7,1	733	1,7
GRÜNE	5.823	9,3	5.133	7,6	690	1,7
REP	205	0,3	551	0,8	-346	-0,5
PDS	737	1,2	796	1,2	-59	0,0
Die Tierschutzpartei	365	0,6	256	0,4	109	0,2
PBC	105	0,2	81	0,1	24	0,0
ödp	132	0,2	113	0,2	19	0,0
NPD	172	0,3	81	0,1	91	0,2
Schill	315	0,5	-	-	315	0,5
übrige	-	-	1.382	2,0	-1.382	-2,0

ABB. 13.06: BUNDESTAGSWAHL 2002: ERSTSTIMMEN FÜR DIE PARTEIEN NACH STADTTETLEN

Stadtteil	Wahl- berech- tigte	Wähler	gültige Stimmen	davon					
				SPD	CDU	FDP	Grüne	PDS	ödp
Altstadt	3.428	2.498	2.463	1.097	956	169	191	31	19
Mitte	2.673	2.142	2.108	932	824	125	182	31	14
Süd	5.332	4.096	4.037	1.946	1.451	232	324	60	24
Oberwerth	1.025	921	904	316	478	44	49	10	7
Karthause Nord	2.462	1.998	1.983	797	853	186	116	19	12
Karhäuserhofgelände	1.768	1.535	1.518	515	816	96	71	10	10
Karthause Flugfeld	4.471	3.561	3.504	1.301	1.705	287	146	45	20
Goldgrube	3.481	2.566	2.486	1.141	1.049	134	103	37	22
Rauental	3.122	2.229	2.192	1.060	859	133	99	28	13
Moselweiß	2.469	1.996	1.941	843	831	136	103	15	13
Stolzenfels	388	322	312	183	103	14	9	1	2
Lay	1.522	1.365	1.347	575	599	98	58	7	10
Lützel	5.244	3.323	3.240	1.598	1.250	173	144	43	32
Metternich	5.268	4.107	4.034	1.728	1.773	266	187	42	38
Metternich Neubaugebiet	2.400	1.926	1.893	777	863	133	84	23	13
Neuendorf	3.392	2.200	2.135	1.054	841	126	71	30	13
Wallerheim	2.475	1.742	1.695	805	751	74	41	11	13
Industriegebiet	340	220	217	90	90	24	10	2	1
Kesselheim	1.857	1.410	1.376	605	630	73	51	7	10
Kesselheim	4.523	3.773	3.725	1.601	1.620	238	220	34	12
Rübenach	3.966	3.073	3.006	1.207	1.458	148	135	28	30
Bubenheim	966	783	769	284	387	51	37	6	4
Ehrenbreitstein	1.538	1.113	1.086	449	499	61	61	9	7
Niederberg	2.242	1.826	1.789	783	807	89	73	26	11
Asterstein	1.979	1.598	1.567	732	650	96	71	13	5
Pfaffendorf	2.228	1.820	1.798	721	834	123	96	15	9
Pfaffendorfer Höhe	2.031	1.676	1.662	630	819	124	64	13	12
Horchheim	2.622	2.147	2.110	874	953	116	125	17	25
Horchheimer Höhe	1.766	1.309	1.286	575	561	70	57	12	11
Arzheim	1.825	1.567	1.540	663	672	89	90	12	14
Arenberg	2.198	1.795	1.773	576	974	112	94	8	9
Immendorf	1.158	1.006	994	446	424	50	55	13	6
Koblenz	82.159	63.643	62.490	26.904	27.380	3.890	3.217	658	441

ABB. 13.07: BUNDESTAGSWAHL 2002: ERSTSTIMMENVERTEILUNG FÜR DIE PARTEIEN NACH STADTTTEILEN

Stadtteil	Wahl- beteiligung	Verteilung der gültigen Erststimmen auf ...					
		SPD	CDU	FDP	Grüne	PDS	ödp
		Prozent					
Altstadt	72,9	44,5	38,8	6,9	7,8	1,3	0,8
Mitte	80,1	44,2	39,1	5,9	8,6	1,5	0,7
Süd	76,8	48,2	35,9	5,7	8,0	1,5	0,6
Oberwerth	89,9	35,0	52,9	4,9	5,4	1,1	0,8
Karthause Nord	81,2	40,2	43,0	9,4	5,8	1,0	0,6
Karhäuserhofgelände	86,8	33,9	53,8	6,3	4,7	0,7	0,7
Karthause Flugfeld	79,6	37,1	48,7	8,2	4,2	1,3	0,6
Goldgrube	73,7	45,9	42,2	5,4	4,1	1,5	0,9
Raumental	71,4	48,4	39,2	6,1	4,5	1,3	0,6
Moselweiß	80,8	43,4	42,8	7,0	5,3	0,8	0,7
Stolzenfels	83,0	58,7	33,0	4,5	2,9	0,3	0,6
Lay	89,7	42,7	44,5	7,3	4,3	0,5	0,7
Lützel	63,4	49,3	38,6	5,3	4,4	1,3	1,0
Metternich	78,0	42,8	44,0	6,6	4,6	1,0	0,9
Metternich Neubaugebiet	80,3	41,0	45,6	7,0	4,4	1,2	0,7
Neuendorf	64,9	49,4	39,4	5,9	3,3	1,4	0,6
Wallersheim	70,4	47,5	44,3	4,4	2,4	0,6	0,8
Industriegebiet	64,7	41,5	41,5	11,1	4,6	0,9	0,5
Kesselheim	75,9	44,0	45,8	5,3	3,7	0,5	0,7
Güls	83,4	43,0	43,5	6,4	5,9	0,9	0,3
Rübenach	77,5	40,2	48,5	4,9	4,5	0,9	1,0
Bubenheim	81,1	36,9	50,3	6,6	4,8	0,8	0,5
Ehrenbreitstein	72,4	41,3	45,9	5,6	5,6	0,8	0,6
Niederberg	81,4	43,8	45,1	5,0	4,1	1,5	0,6
Asterstein	80,7	46,7	41,5	6,1	4,5	0,8	0,3
Pfaffendorf	81,7	40,1	46,4	6,8	5,3	0,8	0,5
Pfaffendorfer Höhe	82,5	37,9	49,3	7,5	3,9	0,8	0,7
Horchheim	81,9	41,4	45,2	5,5	5,9	0,8	1,2
Horchheimer Höhe	74,1	44,7	43,6	5,4	4,4	0,9	0,9
Arzheim	85,9	43,1	43,6	5,8	5,8	0,8	0,9
Arenberg	81,7	32,5	54,9	6,3	5,3	0,5	0,5
Immendorf	86,9	44,9	42,7	5,0	5,5	1,3	0,6
Koblenz	77,5	43,1	43,8	6,2	5,1	1,1	0,7

ABB. 13.08: BUNDESTAGSWAHL 2002: ZWEITSTIMMEN FÜR DIE PARTEIEN NACH STADTTTEILEN

Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	gültige Stimmen	davon										
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	REP	PDS	Tierschutzpartei	PBC	ödp	NPD	Schill
Altstadt	3.428	2.498	2.463	945	898	227	315	7	48	6	4	3	3	7
Mitte	2.673	2.142	2.121	740	720	220	352	8	40	12	4	4	8	13
Süd	5.332	4.096	4.055	1.626	1.340	317	620	14	76	20	5	8	9	20
Oberwerth	1.025	921	910	277	420	90	98	1	15	3	2	3	-	1
Karthause Nord	2.462	1.998	1.986	699	804	195	222	5	27	7	9	3	3	12
Karhäuserhofgelände	1.768	1.535	1.524	442	733	168	146	1	14	5	3	6	-	6
Karthause Flugfeld	4.471	3.561	3.522	1.222	1.629	317	242	11	46	18	5	4	14	14
Goldgrube	3.481	2.566	2.512	1.048	1.001	164	193	7	47	17	7	3	8	17
Rauental	3.122	2.229	2.206	983	832	143	146	12	41	16	7	7	8	11
Moselweiß	2.469	1.996	1.966	799	784	168	149	2	23	20	1	1	4	15
Stolzenfels	388	322	314	150	105	26	22	1	4	-	-	-	2	4
Lay	1.522	1.365	1.353	531	558	127	114	4	9	2	1	1	2	4
Lützel	5.244	3.323	3.263	1.484	1.195	222	233	13	43	26	10	8	13	16
Metternich	5.268	4.107	4.027	1.557	1.641	352	340	14	36	29	7	16	14	21
Metternich Neubaugebiet	2.400	1.926	1.910	729	787	190	141	9	19	17	1	3	6	8
Neuendorf	3.392	2.200	2.162	955	807	177	149	16	24	9	1	7	6	11
Wallersheim	2.475	1.742	1.697	757	703	108	86	8	15	8	2	1	2	7
Industriegebiet	340	220	219	86	86	24	16	1	1	1	1	-	1	2
Kesselheim	1.857	1.410	1.400	588	577	108	84	6	12	7	1	2	9	6
Güls	4.523	3.773	3.739	1.426	1.492	353	390	6	31	17	2	3	9	10
Rübenach	3.966	3.073	3.039	1.141	1.318	253	220	7	27	16	10	10	12	25
Bubenheim	966	783	772	251	362	82	51	3	7	4	3	1	2	6
Ehrenbreitstein	1.538	1.113	1.098	364	466	91	136	2	11	12	-	1	2	13
Niederberg	2.242	1.826	1.803	680	739	161	143	14	21	15	5	5	8	12
Asterstein	1.979	1.598	1.576	647	609	125	150	5	12	12	1	3	2	10
Pfaffendorf	2.228	1.820	1.800	564	771	194	239	6	10	8	2	-	5	1
Pfaffendorfer Höhe	2.031	1.676	1.666	561	746	191	122	3	11	14	1	7	3	7
Horchheim	2.622	2.147	2.118	780	856	216	212	3	18	13	2	8	7	3
Horchheimer Höhe	1.766	1.309	1.289	512	531	95	98	5	14	12	2	6	3	11
Arzheim	1.825	1.567	1.550	607	641	125	140	3	14	6	2	2	3	7
Arenberg	2.198	1.795	1.774	527	880	183	148	5	10	6	2	4	2	7
Immendorf	1.158	1.006	1.002	392	373	96	106	3	11	7	2	2	2	8
Koblenz	82.159	63.643	62.836	24.070	25.404	5.508	5.823	205	737	365	105	132	172	315

ABB. 13.09: BUNDESTAGSWAHL 2002: ZWEITSTIMMENANTEILE FÜR DIE PARTEIEN NACH STADTTTEILEN

Stadtteil	Wahl- beteiligung	Verteilung der gültigen Zweitstimmen auf ...										
		SPD	CDU	FDP	GRUE- NE	REP	PDS	Tier- schutz- partei	PBC	ödp	NPD	Schill
		Prozent										
Altstadt	72,9	38,4	36,5	9,2	12,8	0,3	1,9	0,2	0,2	0,1	0,1	0,3
Mitte	80,1	34,9	33,9	10,4	16,6	0,4	1,9	0,6	0,2	0,2	0,4	0,6
Süd	76,8	40,1	33,0	7,8	15,3	0,3	1,9	0,5	0,1	0,2	0,2	0,5
Oberwerth	89,9	30,4	46,2	9,9	10,8	0,1	1,6	0,3	0,2	0,3	-	0,1
Karthause Nord	81,2	35,2	40,5	9,8	11,2	0,3	1,4	0,4	0,5	0,2	0,2	0,6
Karhäuserhofgelände	86,8	29,0	48,1	11,0	9,6	0,1	0,9	0,3	0,2	0,4	-	0,4
Karthause Flugfeld	79,6	34,7	46,3	9,0	6,9	0,3	1,3	0,5	0,1	0,1	0,4	0,4
Goldgrube	73,7	41,7	39,8	6,5	7,7	0,3	1,9	0,7	0,3	0,1	0,3	0,7
Raumental	71,4	44,6	37,7	6,5	6,6	0,5	1,9	0,7	0,3	0,3	0,4	0,5
Moselweiß	80,8	40,6	39,9	8,5	7,6	0,1	1,2	1,0	0,1	0,1	0,2	0,8
Stolzenfels	83,0	47,8	33,4	8,3	7,0	0,3	1,3	-	-	-	0,6	1,3
Lay	89,7	39,2	41,2	9,4	8,4	0,3	0,7	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3
Lützel	63,4	45,5	36,6	6,8	7,1	0,4	1,3	0,8	0,3	0,2	0,4	0,5
Metternich	78,0	38,7	40,7	8,7	8,4	0,3	0,9	0,7	0,2	0,4	0,3	0,5
Metternich Neubaugebiet	80,3	38,2	41,2	9,9	7,4	0,5	1,0	0,9	0,1	0,2	0,3	0,4
Neuendorf	64,9	44,2	37,3	8,2	6,9	0,7	1,1	0,4	0,0	0,3	0,3	0,5
Wallersheim	70,4	44,6	41,4	6,4	5,1	0,5	0,9	0,5	0,1	0,1	0,1	0,4
Industriegebiet	64,7	39,3	39,3	11,0	7,3	0,5	0,5	0,5	0,5	-	0,5	0,9
Kesselheim	75,9	42,0	41,2	7,7	6,0	0,4	0,9	0,5	0,1	0,1	0,6	0,4
Güls	83,4	38,1	39,9	9,4	10,4	0,2	0,8	0,5	0,1	0,1	0,2	0,3
Rübenach	77,5	37,5	43,4	8,3	7,2	0,2	0,9	0,5	0,3	0,3	0,4	0,8
Bubenheim	81,1	32,5	46,9	10,6	6,6	0,4	0,9	0,5	0,4	0,1	0,3	0,8
Ehrenbreitstein	72,4	33,2	42,4	8,3	12,4	0,2	1,0	1,1	-	0,1	0,2	1,2
Niederberg	81,4	37,7	41,0	8,9	7,9	0,8	1,2	0,8	0,3	0,3	0,4	0,7
Asterstein	80,7	41,1	38,6	7,9	9,5	0,3	0,8	0,8	0,1	0,2	0,1	0,6
Pfaffendorf	81,7	31,3	42,8	10,8	13,3	0,3	0,6	0,4	0,1	-	0,3	0,1
Pfaffendorfer Höhe	82,5	33,7	44,8	11,5	7,3	0,2	0,7	0,8	0,1	0,4	0,2	0,4
Horchheim	81,9	36,8	40,4	10,2	10,0	0,1	0,8	0,6	0,1	0,4	0,3	0,1
Horchheimer Höhe	74,1	39,7	41,2	7,4	7,6	0,4	1,1	0,9	0,2	0,5	0,2	0,9
Arzheim	85,9	39,2	41,4	8,1	9,0	0,2	0,9	0,4	0,1	0,1	0,2	0,5
Arenberg	81,7	29,7	49,6	10,3	8,3	0,3	0,6	0,3	0,1	0,2	0,1	0,4
Immendorf	86,9	39,1	37,2	9,6	10,6	0,3	1,1	0,7	0,2	0,2	0,2	0,8
Koblenz	77,5	38,3	40,4	8,8	9,3	0,3	1,2	0,6	0,2	0,2	0,3	0,5

Anhang

- **Abbildungsverzeichnis**
- **Adressenliste**

Abbildungsverzeichnis

Art der Abbildung: T= Tabelle D= Diagramm K= Karte

Nr.	Art	Inhalt	Seite
0. KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG			
0.01	T	Auszug aus dem Straßenverzeichnis	14
0.02	K	Gliederung des Stadtgebietes nach Stadtteilen	15
0.03	T	Codierungsschema der 32 Stadtteile.....	16
0.04	K	Gliederung des Stadtgebietes nach statistischen Bezirken	17
0.05	T	Codierungsschema der 101 statistischen Bezirke	18
0.06	T	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach statistischen Bezirken	19
0.07	T	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten.....	20
0.08	K	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz	21
0.09	K	Abgrenzung der Stadtteile und statistischen Bezirke vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans von Koblenz	22
1 LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG			
1.01	T	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz	27
1.02	K	Lageskizze Koblenz in der Region	27
1.03	T	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz.....	28
1.04	T	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich	29
1.05	D	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich	29
1.06	T	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz.....	30
1.07	D	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz.....	30
2. BEVÖLKERUNG			
2.01	K	Punktdichtekarte: Räumliche Verteilung der Bevölkerung in Koblenz	39
2.02	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663	40
2.03	K	Eingemeindungen der Stadt Koblenz	42
2.04	D	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900 (Grafik).....	43
2.05	D	Bevölkerung nach Art des Wohnsitzes in Koblenz seit 1987.....	44
2.06	D	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahl seit der Volkszählung	44
2.07	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	45
2.08	D	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes seit 1997 in ausgewählten Landkreisen und kreisfreien Städten.....	45
2.09	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	46
2.10	T	Jährliche Veränderungen der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	47
2.11	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Stadtteilen.....	48

2.12	D	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen	49
2.13	K	Veränderung der Einwohnerzahlen nach statistischen Bezirken.....	50
2.14	T	Demographische Strukturen in Koblenz im Überblick	51
2.15	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Geschlecht und Nationalität.....	52
2.16	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Altersgruppen	54
2.17	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht.....	58
2.18	K	Altersstrukturen in den statistischen Bezirken	59
2.19	D	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung	60
2.20	T	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen	61
2.21	T	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich.....	62
2.22	D	Anteile unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und zu den Landkreisen in Rheinland-Pfalz	62
2.23	T	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen	63
2.24	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Familienstand	64
2.25	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Familienstand: prozentuale Verteilung	65
2.26	T	Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten	67
2.27	D	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität - Veränderungen seit 1997	67
2.28	D	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität.....	68
2.29	T	Altersbaum der Bevölkerung nach Nationalität	69
2.30	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten und Nationalitätengruppen	70
2.31	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Nationalität in den Stadtteilen	74
2.32	K	Ausländeranteile und Verteilung nach ausgewählten Nationengruppen in den Stadtteilen.....	75
2.33	K	Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den Statistischen Bezirken.....	76
2.34	D	Häufigkeitsverteilung der Anteilsklassen der ausländischen Bevölkerung nach statistischen Bezirken	77
2.35	D	Räumliche Konzentration der ausländischen Bevölkerung im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	77
2.36	T	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz.....	79
2.37	T	Bilanzen der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz	79
2.38	D	Natürliche Bevölkerungsbewegungen in Koblenz	80
2.39	D	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz.....	80
2.40	D	Geburtenbilanzen in Koblenz	81
2.41	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz	81
2.42	T	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen	82
2.43	D	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr nach Stadtteilen	83
2.44	T	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen	84

2.45	T	Entwicklung der Sterberaten nach Alter und Geschlecht	85
2.46	D	Sterberaten nach Altersgruppen und Geschlecht in Koblenz	86
2.47	D	Geburtenbilanz nach Stadtteilen.....	87
2.48	T	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen seit Jahresbeginn im Vergleich zur Vorjahresentwicklung	88
2.49	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands.....	90
2.50	D	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands.....	91
2.51	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen innerhalb der Staatsgrenze Deutschlands nach Bundesländern	92
2.52	D	Wanderungsbilanz der Stadt Koblenz nach Bundesländern (ohne Rheinland-Pfalz)	93
2.53	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen	94
2.54	D	Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach Quartalen.....	95
2.55	T	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland	96
2.56	K	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden	97
2.57	T	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge nach Stadtteilen	98
2.58	K	Wegzüge aus Koblenz nach statistischen Bezirken und Zielgebieten	99
2.59	T	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen	100
2.60	T	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen.....	102
2.61	T	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen	104
2.62	D	Umzugsbilanzen in den Stadtteilen von Koblenz.....	106
2.63	D	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen.....	107
2.64	T	Wanderungsbilanzen nach demographischen Gruppen	108
2.65	T	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz	109
2.66	D	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz	110
2.67	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Altersjahrgängen	111
2.68	T	Eheschließungen und Ehescheidungen in Koblenz	112
2.69	D	Eheschließungen und Ehescheidungen in Koblenz in zeitlicher Entwicklung	112
2.70	T	Kirchenaustritte in Koblenz	113
2.71	D	Kirchenaustritte in Koblenz in zeitlicher Entwicklung.....	113
2.72	T	Einbürgerungen in Koblenz	114

3. KLIMA UND UMWELT

3.01	T	Niederschlag und Temperatur im Berichtsjahr in Koblenz an der Wetterstation Koblenz-Horchheim	119
3.02	D	Abweichungen der Monatstemperaturen und -niederschläge im Berichtsjahr von den Mittelwerten der letzten zehn Jahre	119
3.03	D	Monatstemperaturen der letzten zehn Jahre gemessen an der Wetterstation Koblenz-Horchheim	120
3.04	T	Müllaufkommen in Koblenz seit 1990	121
3.05	T	Veränderung der entsorgten Wertstoffmengen nach Zusammensetzung	121
3.06	D	Entwicklung des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz	122
3.07	D	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen	122
3.08	T	Entwicklung der Energieversorgung seit 1992 in Koblenz	123
3.09	D	Trendhafte Veränderungen der monatliche Strom- und Wasserabgabe seit 1992	123

4. SOZIALES

➔ Amtliche Statistik / Datenrücklauf des Statistischen Landesamtes (Stichtag 31.12.2001)

4.01	T	Demographische Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz	129
4.02	D	Veränderungen im Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz	129
4.03	T	Vergleich der demographischen Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	130
4.04	D	Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten	130
4.05	T	Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) außerhalb von Einrichtungen in Koblenz: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich	131
4.06	K	Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt pro 1000 Einwohner nach Landkreisen und kreisfreien Städten	132
4.07	T	Ausgabenstruktur und Einnahmen der örtlichen Träger der Sozialhilfe: Stadt Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich	133
4.08	K	Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	134

➔ Registerauswertung Stadt Koblenz (Stichtag 31.12.2002)

4.09	K	Anteil der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen an der Gesamtbevölkerung nach Statistischen Bezirken am 31.12.2002 und Veränderung im Vorjahresvergleich	135
4.10	T	Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt einschl. der offenen Fälle nach Altersgruppen und Stadtteilen	136
4.11	D	Altersaufbau der HLU-Empfänger und Empfängerinnen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	138

➔ Wohngeld (Stichtag 30.06.2002)

4.12	T	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnis und nach sozialer Stellung	139
4.13	T	Durchschnittliche Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen	140
4.14	D	Entwicklung der Kaltmietpreise in Wohnungen für die Tabellenwohngeld gewährt wird	140
4.15	T	Tabellenwohngeld empfangende Haushalte nach Stadtteilen	141
4.16	K	Empfänger von Tabellenwohngeld in Koblenz nach statistischen Bezirken	142

5. BAUEN UND WOHNEN

5.01	T	Baugenehmigungen im Wohnbau seit 1987 in Koblenz	147
5.02	D	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude seit 1987 in Koblenz	147
5.03	T	Baugenehmigungen in Koblenz nach Quartalsabschnitten	148
5.04	D	Monatliche Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohnungen in Koblenz im monatlichen Verlauf	148
5.05	T	Baufertigstellungen im Wohnbau seit 1987 in Koblenz	149
5.06	D	Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude seit 1987 in Koblenz	149
5.07	D	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude und Wohnungen seit 1987 in Koblenz	150
5.08	D	Entwicklung von Einwohnerzahl und Wohnungszugängen seit 1987 in Koblenz	150
5.09	D	Zugang an neu erstellten Wohnungen seit 1987 - Koblenz im regionalen Vergleich	151
5.10	D	Durchschnittliche Zahl der Wohnungen pro neu erstelltem Wohngebäude seit 1987 - Koblenz im regionalen Vergleich	151
5.11	T	Neubautätigkeit in Koblenz nach ausgewählten Wohnraummerkmalen	152
5.12	T	Neubautätigkeit nach Stadtteilen: Fertiggestellte Wohngebäude seit 1993	153
5.13	T	Neubautätigkeit nach Stadtteilen: Fertiggestellte Wohnungen seit 1993	154
5.14	K	Fertiggestellte Neubauwohnungen nach statistischen Bezirken im Jahr 2002	155
5.15	K	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2001 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	156
5.16	K	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2001 in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz	157

6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT

6.01	T	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen.....	165
6.02	D	Lebenshaltungskosten für alle privaten Haushalte (Basis: 1995=100) und die Veränderungsrate (in %) im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	165
6.03	D	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung in Privathaushalten im Bundesgebiet (1995=100)	166
6.04	T	Arbeitsmarkt im Hauptamtsbezirk Koblenz nach Quartalsabschnitten.....	167
6.05	D	Zeitreihe: Arbeitslosenzahlen und offene Stellen im Hauptamtsbezirk Koblenz	168
6.06	T	Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Koblenz nach ausgewählten strukturellen Gruppen	169
6.07	D	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in der Stadt Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	169
6.08	D	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in der Stadt Koblenz	170
6.09	D	Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	171
6.10	T	Arbeitslosenzahlen in Koblenz nach Stadtteilen und strukturellen Gruppen: prozentuale Verteilung	172
6.11	T	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren	175
6.12	D	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach Stadtteilen	176
6.13	D	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahresmittel	177
6.14	K	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken.....	178
6.15	K	Veränderung des Arbeitslosenanteils am im Vergleich zum Vorjahresmittel nach statistischen Bezirken	179
6.16	T	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich	180
6.17	D	Jährliche Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz seit 1993.....	180
6.18	D	Arbeitslosenquoten in Koblenz und in umliegenden Landkreisen	181
6.19	D	Arbeitslosenquoten in Koblenz und in anderen kreisfreien Städten seit 1993.....	181
6.20	T	Strukturindikatoren der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz in der zeitlichen Entwicklung.....	182
6.21	T	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz	183
6.22	K	Vergleich der Arbeitsplatzdichten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	184
6.23	T	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich	185
6.24	D	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich (Index: 1991=100).....	185
6.25	D	Jährliche Veränderung der Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter im regionalen Vergleich	186
6.26	T	Pendlersalden der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz.....	187
6.27	T	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Koblenz: Einpendler und Auspendler nach Arbeits- und Wohnort	188

6.28	D	Einpendler nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete	188
6.29	T	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	189
6.30	D	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	189
6.31	T	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich.....	190
6.32	D	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz.....	190
6.33	T	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	191
6.34	D	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	191

7. VERKEHR

7.01	T	Langfristige Entwicklung des PKW-Bestandes und der PKW-Dichte in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	197
7.02	D	Entwicklung des PKW-Bestands in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz (Indexreihe 1975=100)	198
7.03	D	Entwicklung der PKW-Dichte seit 1975 in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz	198
7.04	K	PKW-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz	199
7.05	T	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	200
7.06	D	Veränderung des PKW-Bestandes in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	201
7.07	K	PKW-Dichte nach statistischen Bezirken - bezogen auf privat gemeldete PKW und Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren.....	202
7.08	K	Veränderung des Privat-PKW Bestands in den statistischen Bezirken im Vergleich zum Vorjahr.....	203
7.09	T	Verkehrsunfallstatistik: Verkehrsunfälle mit Personenschaden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	204
7.10	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz	205
7.11	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz.....	205
7.12	D	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz - Indexreihe	206
7.13	D	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1000 gemeldete PKW in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	206
7.14	T	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen	207
7.15	D	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen in monatlicher Entwicklung.....	207
7.16	T	Entwicklung des Güterverkehrs nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	208
7.17	D	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Mittelrheins.....	208
7.18	K	Einteilung der Verkehrsbezirke in Rheinland-Pfalz.....	209
7.19	T	Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge	210
7.20	D	Gesamtumsatz im Güterverkehr mit deutschen Lastkraftwagen nach Verkehrsbezirken.....	210

8. ORDNUNG UND SICHERHEIT

8.01	T	Kriminalitätsstatistik im Großstadtvergleich	215
8.02	D	Zahl der Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	215
8.03	T	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Hauptgruppen in Koblenz	216
8.04	D	Kriminalitätsverteilung in Koblenz nach Straftatenhauptgruppen	216
8.05	T	Tatverdächtigementwicklung 1996 bis 2002 in Koblenz.....	217
8.06	D	Tatverdächtigementwicklung nach Altersgruppen in Koblenz.....	217

9. TOURISMUS

9.01	K	Meldepflichtige Beherbergungsbetriebe in Koblenz.....	223
9.02	T	Beherbergungsstatistik in Koblenz nach Quartalsabschnitten	224
9.03	D	Auslastung der Bettenkapazität und Anteil ausländischer Gäste an den Gesamtankünften.....	224
9.04	T	Übernachtungen und Ausländische Gäste im regionalen und im zeitlichen Vergleich	225
9.05	D	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	225
9.06	T	Indexreihen der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich..	226
9.07	D	Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	226
9.08	K	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	227
9.09	T	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf (incl. Campingplätze)	228
9.10	D	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste	228
9.11	D	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen in Koblenz	229
9.12	D	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz	229

10. KULTUR UND BILDUNG

10.01	T	Theater der Stadt Koblenz – Besucherstatistik Spielstätte Großes Haus	235
10.02	D	Theater der Stadt Koblenz - Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen (alle Spielstätten).....	235
10.03	T	Besucherzahlen im Mittelrhein- und im Ludwig-Museum	236
10.04	T	Ausleihstatistik der Stadtbibliothek Koblenz und der Stadt- und Kreis- bibliothek Koblenz	236
10.05	K	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung der Allgemeinbildenden Schulen in Koblenz (ohne Berufsbildende Schulen).....	237
10.06	T	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten	238
10.07	T	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten	238
10.08	T	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten	238
10.09	D	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten in Koblenz	239

10.10 K	Einzugsbereiche der Koblenzer Allgemeinbildenden Schulen.....	240
10.11 T	Schuleinpendler in Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr	241
10.12 D	Schuleinpendler in Koblenz nach Landkreisen.....	241
10.13 T	Studierende an der Fachhochschule Koblenz.....	242
10.14 D	Entwicklung der Studierendenzahlen an der FH Koblenz seit 1991/1992.....	242
10.15 T	Studierendenzahlen an der Universität Koblenz-Landau, Standort Koblenz	243
10.16 T	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland nach Altersgruppen und Geschlecht und deren Anteile an der Bevölkerung.....	244
10.17 D	Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland im Vergleich der Jahre 1996 und 2001.....	244

11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

11.01 T	Kommunale Finanzen der Stadt Koblenz nach Quartalsabschnitten	249
11.02 T	Entwicklung der kommunalen Finanzen	249
11.03 D	Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz	250
11.04 T	Ansätze im Verwaltungshaushalt der Stadt Koblenz laut Haushaltsplan.....	251
11.05 T	Schuldenstatistik der Stadt Koblenz	252
11.06 D	Schuldenstand der Stadt Koblenz im Vergleich zur Entwicklung bei den kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	252
11.07 T	Personalstandstatistik nach kommunalem Aufgabenbereich und Dienstverhältnis	253
11.08 T	Personalstandstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung	254
11.09 D	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis bei der Stadt Koblenz	254

12. VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK

12.01 K	Lage der ausgewählten Städte	259
12.02 T	Bevölkerung	260
12.03 T	Ausländische Bevölkerung.....	263
12.04 T	Arbeitsmarkt.....	264
12.05 D	Arbeitslosenquoten	265
12.06 D	Veränderung der Arbeitslosenzahlen im Vergleich zum Vorjahr	265
12.07 T	Straßenverkehr und Tourismus	266

WAHL DES OBERBÜRGERMEISTERS AM 26. MAI 2002

13.01 T	Wahl des Oberbürgermeisters am 26. Mai 2002: Gesamtergebnis	273
13.02 D	Wahl des Oberbürgermeisters am 26. Mai 2002: Prozentuale Stimmenanteile der Kandidaten.....	273

13.03 T	Wahlergebnisse nach Stadtteilen und Stimmbezirken:	
	Absolute Stimmenverteilung	275
13.04 T	Wahlergebnisse nach Stadtteilen und Stimmbezirken:	
	Prozentuale Stimmenanteile	279

BUNDESTAGSWAHL AM 22. SEPTEMBER 2002

13.05 T	Bundestagswahlen 2002: Gesamtergebnis in Koblenz	283
13.06 T	Erststimmen für die Parteien nach Stadtteilen	284
13.07 T	Erststimmenanteile für die Parteien nach Stadtteilen	285
13.08 T	Zweitstimmen für die Parteien nach Stadtteilen.....	286
13.09 T	Zweitstimmenanteile für die Parteien nach Stadtteilen	287

Adressen externer Datenlieferanten:

- *Arbeitsamt Koblenz*
Rudolf-Virchow-Str. 5, 56073 Koblenz; www.arbeitsamt.de/Koblenz
- *Bundesanstalt für Arbeit*
90327 Nürnberg ; www.arbeitsamt.de
- *Deutscher Städtetag*
Postfach 120315, 10593 Berlin; www.staedtetag.de
- *Deutscher Wetterdienst*
Postfach 1560, 54205 Trier; www.dwd.de
- *Energieversorgung Mittelrhein GmbH (EVM)*
Postfach 620, 56006 Koblenz; www.evm-koblenz.de
- *Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehr-Aktiengesellschaft (KEVAG)*
Schützenstr. 80-82; 56068 Koblenz; www.kevag.de
- *Kraftfahrt-Bundesamt*
Fördestr.16, 24932 Flensburg; www.Kba.de
- *Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz*
Valenciaplatz 1-7, 55118 Mainz; www.polizei.rlp.de
- *Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht*
Rheinallee 97-101, 55118 Mainz; www.luft-rlp.de
- *Polizeipräsidium Koblenz*
Moselring 10-12, 56068 Koblenz; www.polizei.rlp.de
- *Statistisches Bundesamt*
65180 Wiesbaden; www.destatis.de
- *Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz*
Mainzer Str. 14-16, 56128 Bad Ems; www.statistik.rlp.de
- *Vermessungs-und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz*
Rudolf Virchow Straße 2, 56073 Koblenz;
www.vermessungen-und-katasteramt.rlp.de/mayen/

